

Bor. 6ª 13

Grating

Co Witten.

Statistifch : topographifche

## Beschreibung

ber gefammten

# Mart Brandenburg.

Sur

Statiftifer, Befchaftemanner, befondere fur Rameraliften.

Bon

F. 2B. A. Bratring,

Abnigt. Geheimen erpedir, Gefreiair, und Digliebe ber tonigt. literarifden Gejellichaft in halberftade.



Dritter und legter Band.

Die Meumart Brandenburg enthaltenb.

Mit Abnigh Preußifdem allergnabigften Privilegto.

Berlin, 1809.

Bei griebrid Daurer.





#### Borrede.

Ich wurde bei diesem lesten Theile meiner statistisch etopographischen Beschreibung der Mart Brandenburg, besten früheres Erscheinen durch die ungunstigen Zeitumstände verhindert wurde, nichts zu sagen haben, indem die Neumark nach demselben Plane bearbeitet ist, der bei der Rurmark zum Grunde liegt, wenn ich es nicht für nötzig hielte, einigen Bemerkungen zu begegnen, die seit einiger Zeit von sachverständigen und ersabrenen Mannern über statistische Werke überhaupt, solglich auch über das meinige, gemacht worden sind — Bemerkungen, die sieh sind mit seibst seiden mehr des zu oft bei dem Sammen der Materialien ausdrangen. Diesen Mannern bin ich einige Rechenschast und dem großen Publikum mein flatistisch obsonomisches Slaubensbekenntnig schuldig: in wie fern

-ber Statistifer und vorzüglich ber ins Spezielle gebenbe Lopograph auf Authentizität Anfpruche machen tann und für die Richtigkeit feiner Angaben verbindlich ift.

Die Finangbucher, Rammer-Tabellen, Accife-Liften, und wie biefe tabellarifchen Atenftude bei den verschiedenen Behorden beißen mogen, sind bekanntlich die einzigen Quellen, die der Statistifer, bei der Entwickelung und Bearbeitung der Staats Dekonomie eines Landes, benugen kann, die einzigen, welche die möglichst richtigen Angaben enthalten. Auf Privat - Nachrichten darf und kann bei einem allgemeinen Werke durchaus keine Rudsicht genommen werden.

Der Berth ber Rammer-Labellen, vorzüglich ber Produtten und Biefftande-La: bellen ift im nicht tameraliftifchen Sinne febr relativ. Betrachtet man fie als legitim beglaubigte Urkunben, nach benen Privat-Personen Guter und Besigungen ich afen und taufen ju tonnen glauben; so stehen fie in Absicht ber Authentigitat und Genauigfeit ber Angaben mit den Rammer-Laren und Rammer-Unschlägen in gleichem Berhaltniffe, d. h. man tann, in der Regel, den Werth eines Guts, die Totalität des Biefstandes und der Aussaut, um den vierten oft wohl gar um den britten Theil hoher annehmen.

Betrachtet man sie aber als bie einzigen offentlichen Staats Angoben, die wir nun einmal von keinem Lande richtiger haben; nach benen ein Brüggemann Pommern, Deineccius Magbeburg, Zimmermann Schlessen und Webbigen Westphalen bearbeitete; als die einzigen Quellen, die dem Statistifer zu Gebote fleben: so haben sie, bei allen ihren Mangeln und Behlern, einen sehr großen Merth. Die Utrachen, die ihrer Unvollommenheit zum Grunde liegen, sind, so verschiebenartig sie auch immer senn magen, zu befannt, als daß es hier einer weitläustigen Erdreteung berselben beduckte. Selbst die größte Ausmertsamteit der Rammern und der unteren Behörden ist nicht im Stande eine genauere und der wahren Lage der Dinge naher kommende Angabe von dem Landmann und Gutebesisser zu bewörten.

Bei Werken, die fich bloß mit ber allgemeinen Oekonomie eines Landes bifchaftigen, find die Mangel ber Staats-Angaben weniger in die Augen fringend. Bermuther der Statistiter in solchen Fallen Ather, so nimmt er zu Bergleichungen mehrerer Jahre, zu Braktionen und andern dergleichen Julfsmitteln feine Zufluche, die aber, weil bie gegebenen Summen auf unsichen Pringipien beruben, zu eben so unsicheren Resultaten stützen. Der Statistier berubigt sich indessen babei, entweder weil er ein richtigeres Facit gefunden zu haben glaubt, oder weil zu Rektifizirung derselben weiter keine Mittel vorbanden find.

Weit übler baran ift ber flatistifche Topograph, ber bei jedem Orte in die Details ber Angaben eindringt. Widerspruche und offenbare Jalfa bieten fich ihm bei jedem Blicke bar, und er mußte wenigstens zur Jamilie ber halbgotter gehoben, wenn er sie alle heben und berichtigen wollte; ein Unternehmen, das selbst die erakteften Land. und Steuer. Rathe an Ort und Stelle nicht moglich machen tonnen. Die genautre Aufnahme und Recherche vom Jahre 1798, gu welcher eine eigene Konigl. Kommiffion niebergefest marb, bat bieß gur Genuge bewiesen. -

Um wiberfprechenbften find bie Angaben ber Sufen und ber Ausfaat. Balb hat ein Ort, nach Berhaltnis ber hufen, eine zu geringe, balb eine zu hoch angegebene Ausfaat. Sehr oft weis man nicht einmal bestimmt, ob unter ben hufen nur allein tontribuable, ober auch ritterfreie verftanden werden, nur in einigen Tabellen find fie getrennt.

Ich war anfänglich Wilens, die freien und nicht freien Jufen zu trennen, und bie Aussaat von jeden besonders anzugeben; ich war willens, jedes, seibst im Bezirk eines Dorfes liegende Borwerk oder Gut als ein fur sich bestechendes Ganges zu betrachten. Aeltere Bersuche, bei meiner Bearbeitung der Grasschaft Ruppin, des havellandes und anderer Theile des Preuß. Staats, hatten mich von der Schwierigkeit diese Unsternehmens zwar übersühren konnen. Da man aber das so gern hofft, was man wunscht, so glaubte ich diese Schwierigkeit ziest weniger groß. Allein ein Blich in die Labellen überzeugte mich mehr als hinreichend von der Unmöglichkeit, meinem Plane gerreu bleiben zu können. Ich sand so viel Lücken, daß nur die Bergleichung mehrerer Jahre mit hin und wieder sicher Resultate an die Hand gab. Bei dem einen Kreise sehlten die Jusen, dei dem andern die Aussat; sier war der Wiehstand nicht richtig, dert waren die Abgaben ausgelassen. Auf das Ganze hat dieses wenig Einsuß, denn die Hansschaft in kleines Plus, weit diese Gegenstände von jeher so behandelt wurden; bei der Aussaat ein kleines Plus, weit diese Gegenstände von jeher so behandelt wurden; bei der Possiellen

Durch biefe Labyrinthe muß ber flatistifche Lopograph fich hindurch arbeiten, bergleichen gordische Rnoten hat er taglich zu lofen, und frof tann er fenn, wenn er bei ber berfchiebenartigen Bearbeitung der Provinzen und Rreife, feinem einmal angenommenen Plane, ben bald biefe, bald jene Lucke in ben Materialien umzusturzen brobet, nur einiger Maßen getreu bleiben kann.

Der Dichter und Belletrift finden in ihrer Einbildungefraft Arffourcen fur alle galle, ber Beschichtschreiber und Statiftiter bingegen find an tobte Materialien gefeffelt, - nur mit bem Unterschiebe, bag jener ihnen ein gefälligeres Gewand unwerfen und Laden und Mangel durch Dus und Blumen versteden kann, flatt bag bieser feine Schone mit allen Blogen und Zehlern dem Publikum gur Schau ftellen muß, und kein Jota, keine Biffer, gur Bollendung ihres Anguges bingu feben barf.—

3ch weiß, daß ich Mannern, die taglich mit bergleichen tabellarischen Berfen be-schaftigt find, nichts Neues gesagt habe; aber vielleicht benen, die sie nicht hinlanglich tennen, und baber leicht in den Fall tommen tonnen; etwas zu fordern, was leider zum Sebiete der Unmöglichfeiten gehort.

Berlin, ben 16ten April 1809.

Der Berfaffer.

### Anhaltsanzeige.

#### II. Die Reumart Branbenburg.

## Erfter Theil. Beftanbtheile bes Lanbes. 3meiter Theil. Ruftur ber ganbes.

Erfter Abidnitt. Das ganb felbft. 6. 5-24.

| Top | Continue | Con

III. Bemaffer. 6. 10 - 24.

ihren Debenfluffen Sia. the mit ihren Debenfluffen 6. 13 C. Die DeBe mit ihren Rebenfluffen. 6. 14. De Die Drage mit ihren Rebenstiffen.

5. 15. E. Die Rigg und beren Rebenstiffen.

6. 15. E. Die Brege e. 5. 17.

6. en 6. 17 – 25.

Ruptenecht, S. 25.

Rincralischen Ouellen und Brunnen.

3meiter Abichnitt. Ginwohner. O. 24-40. 1. Rap. Boltericafilide Rlaffen. G. 24. 25.

3. Jobinidaft S. 25.
5. Frangien, Wallonen w. Ishmen. C. 25.
5. Frangien, Wallonen w. Ishmen. C. 25.
5. Der Berichand. C. 25.
5. Der Berichand. C. 25.
6. Configure und Familien. C. 35.
6. Configure und Familien. C. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.
5. 35.

2. Der Bargerfand, 6. 29. 3. Der Bauernftanb, 6. 30.

z. Rap. Babi und Berbattniffe ber Bepolferung.

jahf und Verhaltunge der Ordererung.

5, 31 – 40.

3ahl der Wohnungen. C. 32. Neublitztungs in Wenfehen. C. 32. Neublitztungs ist Wenfehen. C. 32. Neublitztungs i Cabille und den Geben. C. 33. Allyderfield in Der Mitter Chalender weiter. C. 33. Verbillerungs der Stellerungs der Stellerungs der Stellerungs der Stellerungs der Stellerungs der Stellerungs der Stellerung Constitution in der Stellerung Co stille ber Mopulirten, Bebornen ur Befterbenen. 6. 40.

Erfter Abichnitt. Phyfifche Rultur. S. 41-27. a. Rap. Probuttion. S. 41-

Probuttion. 0. 4 - 5: - Brobufte bes Bfangenreiche: Yandwirthicaft. 5 41, Getreibebau, 5 41 - 44. Uebrige gelb. unb Barten, benachte. 5 45. Fauterfrauer, unb Ordferbau. 6 40. Dolg und Jorkiter Diere. 6. 47 -49

2. Probutte bes Chierreide: Dieh: icht. G. 49 - 52. Wildprett. G. 52. ifderei. G. 52. Bienengucht. G. 53.

Seibenbau, G. 53, 54. B. Produfte bes Mineralreids.

Streie und mechanifde Runfte. S. g. Die Bandmerte. G. 56. Danbmerter :

g gerat ... 57. 111 Manufaturen und Nabrifen, S. 57.

1. Zugmanufaturen und Nabrifen, S. 61.

2. Mineraligie Nabrifation. S. 61.

5. Konjumibitien Gemerbe. S. 64.

64.

65. Migemeine Uebrficht ber gefammten Kabris.

5 Rap Sanbel 6. 66-75.

s. Brobuftenbanbel. & 2. Manufattuer und Baarenbanbel, 6. 67

3 3mia onicer Komumitonsbanbel. S. 68. Importatione Zabelle ber Proping von 180%. 6. 68 - 72. B. Erportations Labelle von 1802. 6. 73 - 74. C. Das Ausland und andere Preunte fche Provingen baben an Die Reumart 180% gettefert. bie Reumart g führen Cranftte Guter, 6, 75.

2. Sap. Dulle Andalten 6 76, 77.

3 meiter Abionitt. Geiftige Rultur. O. 77. 78.

1. Rap. Religion. S. 77. 2. - Wiffenfchaften und Runfte. S. 77. 78. Dritter Theil. Innere Staateverhaltniffe.

Erfter Abidnitt. Regierunge, Bermaltung. 5. 79 - 90. 3. Kap. Militar 5. 79. Kantonverfaffung. 6 80.

1. Jufig , ober Mechtopflege. 6 80 81. Sinangvermattung. 6 82. Arieges, und Domanen, Sammer. 6. Ba. Mbminiftration ober Erhebung ber Staatseintanfte.

b. Die Domanen. C. 83.

ben bes platten Landes. S. 84. 1, 266gar. ben bes platten Landes. S. 84. 89. 11, 269 gaben ber Stabte. S. 85.

4. Lanbidaftifde Rollegien. S. 87.

Sirchen und Schungenveten. S. 87.

S. Mirchen und Schulenverwattung. S. 87.

5. Airden , und Schulenverwaltung. C. 8 6. Polizei , Wefen und Anftatien. C. 89. 7. Medicinalwefen. C. 90.

Bierter Theil. Spezielle Lanbesbeschreibung. Erfter Abichnitt. Die Borbertreife.

1. 269. Der Königsbergilder Breit: Einleitung5. 20 - 29 : 1) Die Geart Göring.
6. 20 - 29 : 1) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 20 : 3) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 102 : 4) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 102 : 4) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 102 : 4) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 102 : 4) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 102 : 4) Die Geart Königsberg.
6. 20 - 20 : 4) Das Geldberg.
6. 20 - 20 : 4) Das Geldberg.
6. 20 : 4) Das Geldberg.
7. 20 : 4) Das Geldberg.
8. 20 : 4

2. Sap. Der Coldiniste Arcis: Einteilung 5.
127-139. 1) Die Stadt Coldin. 5. 129
16 132. 2) Die Stadt Coldin. 5. 129
16 132. 2) Die Stadt Reu. Berlin ober Berr
linden. 6. 131-136. Plattes Land. 6.
126-145.

3. Kap. Der Landsbergtiche Kreis: Einleitung. S. 143 – 145. Die Stadt Landsberg. S. 145 bis 149. Plattes Land. S. 150 – 163.

3meiter Abichnitt. Die Sinterfreife.

24 Rap. Der Arensmalbifde Areis: Einleitung.

5. 103-105. 1) Die Glabt Arensmalbr.

6. 105-106. 2) Die Glabt Aces. C.

198-200. 3) Die Stadt Bernftein. S. 200-202. 4) Die Stadt Ntemebel. S. 202-204. 5) Die Stadt Normeber. S. 204-204. Plates Land. S. 206-220.

2. \$ap. Der Dramburgifche Kreis: Einfeitung.

5. \$ap. - 225, 1) Die Stadt Oramburg.

5. \$23 - 225, 2) Die Stadt Einfels.

6. \$a25 - 227, 3) Die Stadt Einfelsung.

6. \$27 - 220, Buttef Jant. 6, \$a29 - 225.

4. Rap. Der Schiefelbeinifche Rreis: Einleitung.
5. 246 - 248. Die Stadt Schiefelbein.
6. 218 - 250. Plattes Land. S. 251 bis 253.

Dritter Abiconitt. Die einverleibten ober

a. Kap. Ort Croffeniche Areis: Einteitung. S.
205-206. 1) Die Stadt Eroffen. S.
205-201. 2) Die Stadt Groffen. S.
301-301. 3) Die Stadt Sommerfelb.
S. 301-305. 3) Die Stadt Gebrieberg.
S. 303-305. 4) Die Stadt Gebrieberg.
S. 305-305. 4) Die Stadt Gebrieberg.
S. 305-305. 4) Die Stadt Gebrieberg.

5. Asp. Der Zöllichaussche Areis: Einleitung. S. 523.—525.—1) Die Stadt Züllichau. S. 525.—525.—2 Der Fleden Erebsche oder Friedrichsbuld. S. 528. Plates Cand. S. 329.—335.

Anhang.

Die herrichaften Cottbus und Peig: Einteitung.

6. 235-238. 1) Die Stabt Beites 6. 239
bis 24t. 2) Die Ctabt Peife. 6. 541. 342.
Plattes Land. 6. 542-356.

## II.

## Die Renmark Brandenburg.

## Erfter Theil. Bestandtheile des Landes.

## Erfter Abfchnitt. Das Land felbft.

#### Erftes Rapitef.

#### Erwerbung und Eintheilung.

Die frühere Geschichte der Neumart, Drandenburg schwebt für jest, und wahrscheinlich fite immer, in einem undurchdelinglichen Dunfel. Ein großer Walb bebectte den Tanbfrich, ber von den Weinden nach und angebaut ward, und theils zu Pommern, theils zu Polen gehörte. Wie das Aurtaus Brandenburg zum Bestig der Neumart gekommen ift, hat noch nicht grundlich ausgemittelt werden klinen. Sie gehörte sehr filb dem Arknischen Jaufe. Wer wag es aber zu bestimmen, ob schon Alberecht I., oder wer nach ihm sie acquirirt habe. Die beiben Markgrafen Johann I. und Otto erschienen 1251 als die err firn undezweisten Gestiger der Proving, um deren Kultur sie fich durch Aniegung der Städte und Robung der Budwigen große Verdienfte erworben haben. Von dem Deutschen Orden tann in diesem Zeiter naume bei der Freumart noch gar nicht die Robe seyn. )

Die Grengen ber Proving, die im aften Zabrhundert nach nicht die Meumart, sendern ichiechtneg Marchia Transodorans, Torra trans Odoram oder Wart obir Oder hieß, erstretten sich auf die Border und Hinterfreise und das Land Sternberg, und außerdem nach über dem flicht, prischen ber Orgas, Nesse und Kaddons, so das die jeigen Städte Friedand, Kliebne, Ermoeldurg, Slop, Lucz, Krone ze. im Polen und dem Reddlickte damiel zu biefer Wart gefehren. Ungrachtet aller Berschae von Polntische Sette, durch Bertalichung ber Urkunden das friftere Recht ber Polntischen Kenne auf versche

Denn ble Urfunde oder der Genugeaf in Gerdens Cod. dipl. Eb. 3. C. 253, nach welchem bem Deuts-fchen Orden im Jahre 1251 die Gerngen ber Remmat vom Bergege Bolesland von Beien beftligt find, ift erwiefen mittergichoben, well ber Orben damls auf beifer Geite der Beichlen end feine Bandbeat Land befal. Wohl aber befalfen die Tempelherren feit 1232 einen grofen Theil der Prosing, ober vielamehr die Tanbichaft Euffrig, wovom fie aber 1273 fcon einen grofen Theil an die Martgrafen Johann und Dato aberaten. Gerden Cod. dipl. 26. 1. 25. Ag. Die übrigen Beftpungen famen, nach Aufgebung bes Orbens, an bem Gt. Johanniters Orben.

bene Thelle ber Neumart barguthun, ift es hiftorifd erwiefen, bag Martgraf Lubwig ber Aeltere und Rais fer Karl IV. Die Mart über ber Ober in ibren richtigen Grengen befagen. \*)

Buerft befitte Felerich II. seine Besthungen in der Riederlausse aus, indem er von Reinhard, herrn von Cettbus, 2445 bie herrichaft Getbus, die soon een Brandenburgliches Lehn war, sur 5,500 School Broichen \*\*) und 1448 die Herrichaft Pelh sur 6,000 Al. von Johann von Waldau ernten, und mit beiben Landern 1462 von dem Knige George von Bohmen beiehnt nurde. Innere Uteinigkeiten, und im mermährende Kedden mit den eiserschäftigen Polen untergruben endlich die Wacht des Deutschen Ordens.

Polen entriß ihm außer verschiedenen Bestisungen in Preußen auch die nordfillichen Theile der Meumart zwischen der Drage, Rech und Kuddow. Zuleit sicher der stinkende Ordere die Nutlike des Aufschieden Beitebest II., weicher des Meumart 1454 vorläufig in seinen Schus nahm, und dem Orden, aus Politik, keinen der erbetenen Gelvoerschießt verweigerte. Der Kurstürft erreichte seine Absich seine dahr, den nuch in demitieben Jahre ward ihm die Proving segen 40,000 Ab. A. verpfandet und 1455 erfolgte die förmilde Abtreums, weicher zu Tolge der Orden erst nach des Kurstürften Tode das Recht saben sollte, die Kremark gegen Begalingt von 100,000 K. Kb. wieder, einzuldsen. Allein die Deutschen Allter saken immer tiefer; Pomerellen, Eulm und alle übrige Bestigungen an der Weichsel zingen verloren; es blied is, ven daher weiter nichts übrig, als sich aller Aftspräche auf die Neumark auf ewig zu bezohen. Dieses geschabe 2517 zu Eblin a. d. Spree, und seitdem ist diese Menden, weit Elgenthum des Kurhauses Abraden burg abblieden. \*\*\*)

<sup>\*)</sup> Die Statte ber Proving, worunter auch die oben genannten zwischen ber Brage, Kädder und Mege fich besindern find sammtlich namentich in dem Landbucke von 1375 (p. 43) aufgeführt, und diese atte Do, tument, michte wohl glaudwürdigter senn, wie der gange Codex dipl. Polonise. —

<sup>\*\*)</sup> Worauf aber ben Erben 2449, 1456 und 1457 noch fleine Summen nachgezahlt wurden. Gerd. Cod. dipl. 26. 8. 6. 674.

<sup>\*\*&#</sup>x27;) Die tegte Greuferichtigung wegen bes Dorfes Morten im Landsbergifden Rreife, weiches fich bie Inbaber bee Bolnifden Schloffes Reierig jugeeignet hatten, tam 278a burd einen tommiffartichen Bergelech ju Stand.

Das Lette, was jur Neumart fam, war bas ju Geleffen gehörende Herzogthum Croffen, nicht galtlag.u. Diese Landen gehörten bem Herzoge Heinrich AL von Glogau, weicher fie feiner Semachun Darbara, Tochter des Auflässen der von Brandenburg, und nach berein Abstreben bem Aufanftig Prandenburg vermachte. Nach seinem Tode 1476 fam es zwischen Brandenburg und den übeigen Prätensdenten beschaft zu Feinbestigteiten. Albrecht Achill blieb aber, wogen seiner Sethsforderungen, Pfandlinhaber von beiben Länden, und 1333 wurden sie dem Auchause, als Bohmliche Lehne, völlig abgetreten und hierz und ber Menmark einverseibt.

Seitbem ift bie Proving nicht erweitert worben, vielmiche find ifr 1807, durch ben ju Bifft abgeschieftenen Friedenstrattat, die Berifchaften Cettbus und Peifs aber ber Cottbuffice Rreis entriffen und bem Baufe Sachfen jugetheilt worben.

Die Meumart, welche einen Saupttheil ber Mart Brandenburg ausmacht, befieht gegenwartig:

- 1. Aus fieben urfprungtiden Rreifen, welche wieber in bie vordern und hintern Rreife eingetheilt werben:
  - a. Bu ben Borber freifen geboren: 1) ber Ronigebergifche, 2) ber Soldinifche, 3) ber Lander bergifche Rreis.
  - b. Bu ben hinterfreifen: 1) ber Friebebergifche, 2) ber Arenswalbifche, 3) ber Dramburgis iche und 4) ber Schievelbeinifche Rreis.
- a. Mus ben einverleibten ober intorporirten Rreifen: 1) bem Sternbergifden, a) bem Erofeniden und 3) bem 3allicaulicen Rreife.

Dach ben besten Rarten liegt bie Meumart gwischen 31° af' und 34° 12' ber Lange und gwischen 51° nr' und 52° 40' ber Breite.

Die Grengen fipd: gegen Morben Pommern und die Ulermart; gegen Often Pommern, bas her, jogthum Baricou und die Michtelnur fich und Schleffen; gegen Siben Schleffen, Baricou und die Rieberlaur fich und gegen Beften die Rurmart, Pommern und die Miederlaufic. Die Ober macht auf der Befte, auf mehrere Weilen, eine natürliche Grenze, und bftich am Friedebergischen Kreise, boch nur auf eine furge Ertrede, die Drage.

Die norblichfte Spige ift bei Rreisig im Schievelbeinifchen, Die bftlichfte bei Jacharin im Dramburgir fcen, Die fublichfte bei Gableng im Croffinichen und Die westlichfte bei Brablit im Königebergischen Rreife.

In ihren alten Grengen, ehe bie Theile gwifchen ber Drage, Rebe und Rubbom bem Deutschen Otiben entriffen murben, enthielt bie Meumare etwa 163 [ Weilen; rechnet man aber bas auf ber Sabfeite

The zed by Google

ber Marthe beiegene Cand Strenberg bings, fo bertagt es 192 ... Mellen. Der an Polen abgetreterne Bell, welcher jeht jum Rehhlferit geboter, enishte erwa 32 ... Mellen. Es bielben baber, mit Einfehink bes Lanthes Extenderg 160 ... M. 3u blefen tanten in ber Folge

Die gange Proving enthalt, nach ber durch der verstoebenen Daubirettor Schulze 1783 angestellten Berthaung, welche ber von ihm angefertigten aus i i Wiatt bestroenden Septal Karte jum Erunte liegt, 2063. Magtel. Berthaus der Mende ift unstreit in Mellen. Iche befer Mynagen enthalt as, 2002 Wagbel. Worgen, solglich bestehe das gange Areal ber Proving etwa aus 4,677,733 M. Worgen. O Diese Angabe ist unstreitig be genaueste und richtigste, da die Schulzsiche Karte nach ben genaueste Wermessangen und Abschäbungen, auf Gehels der Koulgt. Remarktiligen Kanmer, angesertigt wurde. Nechnet man nun Cottbus mit 17% Die davon zur richt, so verbieben der Brumart 1882. Dueilen. Die speziellen Angaben wird man bei den einzelnen Kreisen fieden. \*\*)

Die Meumart ift, wie alle norbilde Lanber Deutschlands, ein ebenes und flaches Land, bas in ver-

Die Arumart ift, wie aur norvinde Lander Deutschands, ein ebenfes und fiaches Land, das in verschieden Richtungen von Borghoben, Riederungen und Aufschellen burchfrichen wird. Die Bergribe, welche sign, bald mehr, bald minder hoch langs dem Gesenke ber Oder, hier nager, bott entferner, von Eroffen bis beinabe an Schwedt binglebt, ift saft gang gulammenhangend, und wied-nur durch ben Elntritt der Marte und beten Druchtleberung unterbrochen. Die bochfte Derzgegund der Proving besinder fich zwische und ber Werther bei Königewalde under Werthe und ber Ober in ben Derenberglichen Kersie, umgeachter ihrer Genbergandtheile, manche reigende Usgend und Aussiche bilden, wodurch Ressen ungerachter ihrer Ganbergandtheileis, manche reigende und Aussiche bilden, wodurch Reisende nagenehm überrasset werden. Rächige

- \*) Daven fallen, mit Indegriff des Cettbufficen Areifes, 699,794 M. Worg, auf die Königl. Domanen, grundstäde, und zwar 73.178 Mg. auf Adreiand, 15.653 Mg. auf Wiefen und Gartenland, 605,667 Mg. auf Ferfland und Segu auf die Aersfentsiche. Ben dem Forflande find nur 554,667 Mg. reiner Forfland, und 31,000 Mg. nehmen die Seen, Dienftand, Jidfe und andere nicht zum Dolgandau befimmte Grundlüde ein.
  - \*\*) 3ch weiß febr wohl, bag ber herr Major von Binterfeld auf Nieden bie Große ber Neumark querft auf non quiest auf na au M. Berechnet bar, und bag bie hofmanniche Copographte fie fogar 245% UR. grof maden will, indem in festerer (aus Berfeben) alle angrengende Gegenden, von Schleften Dommern, Taufig, Poten und Preußen auf ben Gehaleichen Retten mit in Appehaung gebracht find. Webr hier, febr in ben Preuß. Brandenb Misgelien 1804. Eb. 1. S. 17 n. 58a.



bem mochten die hoben und fiellen Saaten foen Berge im Konigebergifcen Kreife, und zwar in bem Bestiger Forft die hochften auf ber Forbeitet der Ober fonn. Die vielem Gen und kielinen firzienden Gerwäfter, die oft in bertächtlicher Liese liegen, verschönern die Zandschaft ungrmein, und geben ihr viel romantifce. Auch sehr es bem Erossenschen und Ballichausichen Archie nicht en Anthoben, die um so beber
erscheinen, wenn man fie aus bem Gesenke des Oberstroms betrachtet. — Eben so ist die rechte Seite ber Barthe und Rreg die ju fiere Berbindung mit dem Oberstrome mit Bergen begrängt, die, wie bet Jahr och, Landsberg, Weperich, Loppvov und Carbe ") von bedeutender Hobe find, umb sich sie manchen Ger genden 4. D. bei Kriedeberg, weit nach Noeden ausbehnen, und fortlaussend bergräcken bilben.

Die übrigen Arife ber Memmer haben jwar fin und wieder isolite liegende Berghoben, gehbren aber im Allgemeinen zu ben hoben flichen, b. B. der Goldlinsche, Arenswalbeide und Cottuffice Areis. Im Bramburgichen Reife berricht bie größe Abwechfelung in Absicht ber Anheben, Alchen, Richern, Richen, Onichrungen und Been. Bollig eben, die auf die Anhobe bei Gröfin, ift ber Schievelbeinliche Areis und eben so die nördlichen Stegenden ber Koligebergischen. Also auch bie finden man, wie in der Autmark, die meisten Bergebieben länge ben Richerungen und Gesenken der Haupfaffi.

Eine mehr ober weniger ftarte Vermischung des Sandes und Lehme mach ben Sauptbestandiefell ber Erd Oberfläche ber Proving aus, und bierbel findet eine Abwechseiung in so geringen Erterungen Statt, daß eine einzige Dochfeldmarf zuweilern alle Arten der Bodens, vom leichtellen Sande die gunt fetteften Thou und Bilefengrund, aufjameilen hat. Die sestlichte Erdagen findet, man in ben Konigeberglichen, Schreubeinischen und in einem Theile der Splinischen Arziles, die aus einer Bermischung von Lehm und Sand bestehen, weiche im Königeberglichen und Soldinischen glemilich fruchbar, im Schlescheinischen aber taltgründig ist. Die leichtesten Candegenden und flächen find bei Lalles, Nörenberg, Driefen und zu verschliedengen Teilen des Gernberglichen Kreises.

Wenn gleich die hofen Erganben in der Proving iberwiegend find, so hat dagegen ein Land von die feit Ertief seite feiten fo schone und Fruchtare Thaler und Gesenke in den Fildfien, wie die Neumart. Sie hat gwei Hauptgesenke, an der Reche und an der Oder, und man darf nur das Oderbruch, das Reh, und Warthe ind an der Oder, und man darf nur das Oderbruch, das Reh, und Warthe in Steifen Berne, bald schand, dalb sehr betet, die unterstalb Schwedt, und beint sich im Koligsderglichen Verle, swischen der neuen und alten Oder, die an Freienwalde aus. Das Rehruch het an der Polnlichen Gerne an, und erstrecht sch auf beide Seiten der Flusse bis qu seiner Bereinigung mit der Warthe, von wo an es fich auf der Schsleite der Warthe die Chifrin ausdehnt und das Arthebruch genannt wied. In dieser reigenven Landschaft, die durch Friederige, in Beuberstal aus dem Sumpfe emporftieg, reiher sich Kolonie an Kolonie, und ein Erablissement an das andere. Diese Gegenden machen den interssantien Lebel der ganzen Proving aus.

Aufer blein Sauptgesenten findet man noch fruchtbare Nieberungen langs ber Bober im Eroffenschen Kreife, lange ber Sopre im Ertbuffichen, wo ber Burgiche Gorernald bemertenswerth ift, lange ber Drage im Arenswalbeichen und Dramburglichen Rreife, lange ber Rega im Schleveibeinlichen Rreife und an ber Etlang, welche jeht urbar gemacht werben. Diese Gefinte gemahren gant besonders gute

<sup>&</sup>quot; Anboben, auf benen fic bem Muge weite und romantifde Ausfichten auf das Warthe, und Regbruch bar, bieten.

Wiefengrunde, die aber jum Theil, wie im Warthe; und Oderbruch auch mit Getreibe bestet werben. Die Melbe im Oderbruch ist die fetteste, darauf solgt die im Warthebruch, und juliet das Niehbruch, als das geringite in Absicht der Gilte, wiel bes auch allein un Wieferwachs angewender wird. Die übrigen Wierfengefinde find weniger erziebig, und bei weiten auch nicht so baufig, wie in manchen Theilen der Kurmart, so das manche Gegenden b. D im Stenberglichen Kreite ie. großen Mangel daran haben. Der Ochiverbeinliche Areis und die niedlichen Gegenden des Dramburglichen haben war viele Niederungen, die aber siel wurchgebends sehr sund die niedlich auch in untsten Jahren einen unbedreutenden lieschafter armähren,

### 2. In Abficht ber Fruchtbarfeit.

Aus bem Obigen ergiebt fich, daß die Neumark, in hinficht des Bodens, der Aurmark gleiche. Sand ift der Hunterschlandigeil ber Oberflache, der was ein manchen Gegenden, wie dei Königederg, Sole bin e.c. bemed Deimifchung fruchfaber Leften, und Erteleite, jum guten fruchfaber Geffen, und Erteleite, jum guten fruchfaber Geffen, und Erteleite, jum guten fruchfaber Getrelebeden naber, wie del Morenberg, Tallies und ndedlich von Ortefen ze. febr ielch und isch gang unfruchfar il. Ob meisten Kreife haben einen leichten Mitteldoben, der seiten terdene, weite eber fruchte Jahre vertragen tann. Deiten sollste bet Ernte in der Neumart ganzlich sehl. Wenn eine eine anh liende Jahre die Erwartungen der Laden auf Gobern Vorenkere, so genähern die Niederungen, die bei anhaltender Nieden von der bei den Laden und Laden genetalt find, einen besto reichtlicheren Eine schult, o daß ein allgemeines Missonachejahr der großen Verschledenheit des Dodens in diese Proving nicht leicht eintreten tann.

Der Königsbergische Areils fat, bie Anisoben ilnags ber Ober abgerechnet, ben fruchtvarsten und mitterften Kornboben, und Die wenigste Abvechselung an Soben und Mederungen, daher sind be seuchten Iahre
vor die jurichglichen. Du blefem Kresse wird in am mesten Weigen und Verste gedauer, und ber Aderbau
bürfet in bemeisten wohl auf einer böhren Stufe siehen, wie in allen übelgen. Zuf biefen solgen, in Anfebung ber Dobenigite, der Gebnissen und Jallichaussen, wie in allen übelgen. Zuf biefen solgen, in Anfebung ber Wobenigite, der Gebnissen und Jallichaussen, wie in allen übelgen. Zuf beien solgen, in Anfebung ber Wobenigite, der Gebnissen und Jallichaussen, der Debei. Die übelgen haben mehr oder beniger leichten
Mand, und bessen keine und kannahme. Sind gleich die Höhren in der Nachbarschaft der Brück
der verglässich leicht, so haben diese Oerteer, durch den bedeutenden Heugervolm, ihren Ackerdau doch sieh in

Die Urbarmadung des Ober Barthe, und Rechtrades, welche um die Schlafe Friedrichs II. einem umverwellichen Corberzweig gemunden, bat auf die bestere Ageltulur in dieser Produng einem fegenvollen Ginftuß gehabt. Dies Meberungen waren efedem unguganglide Sumpse, berem Elterngebufche, Bereft und Rohr nur in ftrengen Wintern benut werden sonnten, und die übrige Beit des Jahres unter Baffer fanden. Friedrich Wilhelm I. machte icon 1717 in der Ergnib von Caftin die erften Berliche, Friedrich II. entrollerte in ben Jahren 1747 bis 1756 bas Oberbruch. Darauf wurde die Urbarma-

dung

<sup>&</sup>quot;) Gerabe ber gwifchen ber alten und neuen Der beingene Theil bes Derbruch, Das Mittel Derbruch geuannt, ber frudbibarfte Errich ber gangen Bruches, gefort gur Reumart. Der Boben befteht aus fcmarj grauem Thom mit Borf und leichten Erbatten vermifch.

dung bes Neh, und Barthebruches ") vorzenommen, und erstere in den Jahren 176a bis 1767 und lehtere von 1767 bis 1785 ju Stande gebracht. Met viele caufend Morgan Land ") sind dauch uicht in Aufuru gefommen, und welchen Einflug dat es nicht auf die Nerbesterauß der Biehjucht und durch diese wieder auf ben Acterdau gehabt. Außer biesen Interrechnungen haben aber auch die Verteiligen Unterstüdigungen Friedrichs bei dem Abel, die Berbesserungen auf den Domanengattern, die Rodungen in den Kossen, die Verderichsungen, Gutterfautrbau, Geparationen 12. seit einigen sunfig Jahren unglaublichen Einssus auf den Abel, die Proving gehabt, fo daß man mit Recht eine neue Periode in der Aufturgefäligte der Neumars mit seinen Beispunkt annehmen kann.

Die Dreifelber Birtofchaft ift, einige abige Guter, ben Cortunficen Artes und bie Orndaggenten 3. B. die Bober und niedeigen Obergegenben im Königsbergichen, Croffenichen und Jallichauliden Arte, no in ben miften Orteren die Zweifelber Birtifchaft einzefahrt ift, und teine Brache liegen bleibt, """) ausgenommen, in ber Proving feit alten Zeiten die gewöhnlichfte. Einige wenige Guter haben die Roppelwitrifichaft einzefahrt. Uebrigens hat die Neumart auch viele schieche Landereiten, die nur alle funf, feche, neun oder gwolf Jahre befteller verben können, und in den Auhejahren gur Satung gebraucht werben. Im Jahre 1794, hatte die Proving:

Künfjihriges Lanb — 3,382 Merg. 135 🗆 Ruth.
Scholihriges — 21,356 — 124 — —
Pleunjähriges — 12,009 — 37 — 169 — 9
Roblfjihriges — 6,163 — 169 — —
Unfruchtbar. Sanblanb 11,633 — 8 — —

Summe 54,635 Morg. 112 [ Ruth.

Darunter befindet fich viel vermachtener, aber nicht sang unbranchdarer Acter, ber, wegent Entlegenheite Ber Befre und Guter, genobinlich unbefteltt liegen bliebt. Da wir aber von bern ein, zwei , und breißbeite ma Acte ber Proving kine bhilde tabeftelt iche liebt. Da wir aber von bern ein, zwei , und breißbeite Michen bei bern Buffelt baben, so mich ber Angabe ber Huffenjahl in ben gewöhnlichen Labeilen begnügen. Dach bem Prafibenten von Benekendorf besteht ber fontribuable Acter aus 16,738 pufen. Die Kammertabellen weichen aber batin sehr a. In Jahre 1725 wurden angegeben: 17,4883 Hufen, 1750: 17,75a: 1774 und 1794: 16758 und 1803: 16,328. Die beiben Jahre 1774 und 1790 stimmen mit Benekendorf überein und werden alse wohl die galaubuter

<sup>\*)</sup> Das Maribebruch befieht aus einer ichwargen Dammerbe, unter welcher ein fetter Letten fiebt, welcher febr fruchtbar ift und burd ben Rug heraufgebracht wird. Das Negbruch enthalt Lorf mit anderen Erdarten vermisch und ift weniger fruchtbar. Welde und Wiefenachs ift bier bas Borzüglichte. Man verr glieche bie auffiche über bas Oder, und Regbruch von dem Prediger Ludede gu Aubbier in ber Prignig.
Preuß. Brandenb. Denfwatbigf. 1803. Jan. und Maifact.

<sup>&</sup>quot;) 60,273 Morg. im Reberuche und 95,201 Morg. im Barthebruche. 15 7000 11. C. Sill

<sup>\*\*\*)</sup> Doch bleiben einige gleede von minderer Bate jur Dutung liegen, und werben bann wieber a, 3 ober 4 Jahre binter einander mit Erbien, Maben, Weiten, Rocken, Gerfte ober Dafer beidet. Im Eroffenforn und Zallichauschen Reeise wird ber Acter jum Theil in hoben, brei Nathen breiten Beeten, wie in Schter fien, beweirtbichaftet.

bigfte Augade entsalten. Marum bie Tabelle von 2003 bavon abneicht, bavon fann ich den Grund nicht auffinden. Der Kabelliche Aufer wird in der Tabelle von 2000 auf 39ap Huffen in Wg. 331 | Aufe, augegeben, ') solglich betragen die kontribuablen und flabelichen Grundfliche gummen 20,665 huffen. Bon bem Mitter und Pfarr Acker sindet man in den Kammertadellen keine Erwähnung. Benefenvorf nimmt aber an, daß der Mitter Pfarr, und flabelliche Acker ungefähr halb so wiel betrage, wie ber fleuerbare. "Diernach enthielte die Reumart also:

An fontribuablem Acter — 16,738 Dufen.

— flabtischem Acter — 8,027 —

— Ritter und Pfart Acter — 4,442 —

lleberhaupt 25,107 Bufen.

Diefe Hafen nach bem alten neumärkischen Maß bestehen aus 30 Coldinischen Morgen a 300 418 (Duth. (Die Ruthe ju 14 Auß a 30ll angenommen) und betragen 753,210 Cold. Morgen, ober, wenn man sie auf gemetrische ober Magbeb. Worgen a 180 Mbl. | Ruth. redugter, 1,757,440 Magb. Morgen, wovon 73,178 Morg, ju ben Domänenländereien gehören. Der tragbare Acter ber Proving nimme also etwa 79 | Weil. solgisch über ein Prittel bes gangen Areals ein.

#### II. Rlima.

Bas ich in bem erften Theile (Ceite 14) von bem Ritma ber Rurmarf gesagt habe, kann im Sangen genommen auch von ber Neumarf gelten. Denn wenn gleich einige Reife ber Proving um einige Grade ndeblicher liegen wie ble andern, so ift boch die Luft nicht so raub und feucht wie in dem unter gleichem Brade liegenden Pommern, wielmehr behalt fie immer die gemäßigte und warmere Temperatur der benach. barten Rurmark.

#### III. Bemaffer.

Die Meumart ift febr waffereich, sowofi an Ridffen, als an fteniben Gewähften; und ba feit Betmann aber biefen Gegenstand nichts geschrieben ift, so werbe ich benfeiben bier etwas weitlaftiger abhanbein, wie bei ber Autmart.

Das Areal ber Meumart wird von zwei großen Flußgebieren berchichtliche, von ber Ober und von bem Barthe und Rebe, und bem fleineren ber Opere. Dammiliche Gewalffer, bis auf die Opere, teit len ihren Bafferüberfluß teils mittelbar, burch bie Ober, theils auch unmittelbar, der Ofifer mit. Die größeren Fluffe find, in der Neumart wenigstens überall schiffbar. Die Opere wird es aber erft auf der Grenge ber Aurmart, und von den lieineren Gewalffern find verschiebene, auf idniglide Koften, floß bar gemacht worden.

<sup>\*)</sup> Rach einer in ber rathhäuslichen Regifiratur ber Clabt Callies befindlichen hufenrolle, ohne Jahrjabt, worin fammtliche Geldre ber Memmart (die auf Geenberg, Sonnenburg, Rönigswalbe, Lagow, Görig und Boberaben) speziell aufgrührt find, betragen die flotificen husen unden adargal, wormner aber mobifchein, fich das gange Areal ber Gladigebiete gemeint ift, wie man diefes bei Callies, welches nur 73 Jufen be, fift, nach diefer Rolle aber 31g enthalten foll, augenscheinlich sieht.

#### 1. Bluffe und Ranale.

A. Die Ober, welche guerft in meflicher und bann in norblicher Richtung bie Deumart burchftromt und fie von ber Rurmart trennt, ift im iften Theile ( 6. 19.) fo ausführlich beidrieben morben, bag bier nur einiges in 2ibficht ber Deumart nachgeholt ju merben braucht. Dei Giauchow, im Bullicanifcen Rreife tritt fie in Die Meumart, nimmt bei Eroffen Die Bober, bei Schiblo in ber Dieberlaufit Die Reifie, bei Cuffrin ble Barthe auf, und verlagt unweit Ribbicom in Dommern bie Grenge, um ber Office gunnellen. Ebebem trennte ber fluß von Guftebiefe bis Bebben bas Deumartifche und Rurmartifche Oberbruch. In ben Jahren 1746 bis 1753 murbe ber Deumartifche Theil aber burd ben neuen Ober , Rangi, burch melden bie Urbarmadung bes Brude bewirft murbe, von ber Proving abgefchnitten, und feitbem liegt bies fer Theil bes fructbaren Deumartifden Oberbruche gwilden ber alten und neuen Ober. Der Ring wird faft überall, mo Berge micht fein Bette begrengen, burch aufgeworfene bobe Deiche eingeschranft, mel des um fo nothwendiger ift, ba bie Durchbruche und leberichwemmungen beffolben, wegen bes vielen Sante bes, ben er aus Schleffen mitbringt, unerfehlichen Schaben anrichten. \*) Das Baffer des ziemild reifene ben Strome ift mehr trabe ale bell. Die Ober wird von Rattibor an far fielne Rabne, von Oppein an fur gibfiere, und von Breslau an fur gang große Rabne ichiffbar. Lebtere tragen 8 bis goo Bentner. Der Blug ift fur ben Banbel ber Proving mit, Berlin (burch ben Triebrich: Bilbelme , und ben Finore: Rangl) und mit Stertin ungemein wichtig, und hatte ehebem viele gifche, Die aber feit ben Bewallungen und Ite, barmadungen ber Obergegenben febr abgenommen haben.

Die jum Obergebiet in ber Deumart gehörigen Debenflaffe:

1) Auf ber Odofeite. \*\*)

Der Rothenburgifde Dad entipringt in Schieften im Grunebergifden Rreife, geht bei Rothenburg vorbel, treibt einige Mablen und fallt bei Polnifch, Rettom in bie Ober.

Die Bober hat ihren Uriprung auf bem Riefengebirge, tritt bei Welfig in bem Coffenichen Rreis, und fallt, von bem Mableinbach aus bem Dachowichen Luch vergriffert, bei ber Stadt Croffen in bie Ober. Gie ift von Ballie eingeschoffen, bie aber bei bem ichnellen Anvochsen von Bellie bftere Durchbriche eriltren bab in, welche burch Berfandungen Saufig orgen Goboben antichten.

Der Strieming, ein tieiner Fluß, im Eroffenichen Rreife, fliest bei Meuenborf vorbel, gehr eine Beitr lang mit ber Der parallel und vereinigt fich in ber Rieber Laufis mit berfeiben. Er fabrt bas Grundmaffe ber gamerten mifchen ber Dober und Der al

a) Muf ber Dorboftfeite.

Die (faule) Obra tritt aus Schlefien und Polen bei Schmollen in ben Idlicaulifden Rreis, geht von Rabewifc, in einem vor mehreren Jahren gegrabenen Ranal fort, und fallt bei Eichicherzig in Die Ober.

Der Giembad ober Glambad im Ballichaufichen Rreife, fteht mit einigen Schlefichen fieinen Fluffen in Berbindung, und tritt bei Glauchow in die Oder.

<sup>\*)</sup> Borguglich in bem Jahre 1785 im Eroffeniden ie. Rreife, wo die fruchtbarften Felber 2 und mehrere guß bod mit Cant bebodt wurden.

<sup>\*\*)</sup> Da bie Reife Die Reumart fethet nicht berabrt, fo gehört fle nicht bierber, jedoch verbient ber bei Som, merfeib vorbeigebenbe, und in Die Reife fallenbe, Labbe fluß bier erwahnt ju werben.

- Der Ballich aulise Bach femmt von gatlichau, treibt einige Mabfein, und falle bei Lichicherzig in bie Ober. Das Mablenflies entipelingt unterhalb Palbig, treibt verschiedene Mablen, und vereinigt fich bei Pompmerthig in die Ober.
- Der Steinbach tommt aus bem Schwiebusschen Rreise in Schlefien, und tritt bei Deutsch , Rettom in bie Ober.
- Der Griefeifiuß entipringt unweit Griefel im Eroffenichen Rreife, treibt mehrere Dablen, und vereinigt fich grolichen Rabnit und Bindow mit ber Ober.
- Der Dublen fluß hat feinen Ursprung bei Drewit im Eroffenichen Rreife, geht burch ben Alt. Beutnig, ichen Gee, und fallt bei Gantereberg in Die Ober.
- Der Rrefem, ein fieiner Bach bei bem Rolonistendorfe Rrefem im Ordensamte Rampib, fallt unterhalb bes Borwerte Grimnib in die Ober.
- Die Pieife ober Pieiste, im Sternberglichen Rreife, bat ihren Ursprung aus ben Geen bel Lagom, macht von Spiegelberg an bie jum Pieistehammer bie Grenge zwischen bem Eroffenichen und Sternberglichen Rreife, und tritt bei Aurlit in die Ober. Der Fiuß fit bis jur Groß. Sanderichen Mable fich, bar, fann aber bis Lagow fichfbar gemacht werben. Er treibt viele Mablemerete.
- Die Ellang (Jlang) entspringt bel Sternberg- aus einem Gee nahe bei ber Stabt, geft bei Reppen vorbei wofelbit fie bad Bilbenbagen foe glies aufnimmt, und fallt unterhalb Ribgig in bie Ober.
  Der Fluß treibt 14 Mabien, gebt burch viele Dracher und hatte ebedem Lachoforellen. Amifchen Reppen und bem Bufchmablienfer feiert er felten ju.
- Die Barthe mit ihren ehemaligen Rebenftromen. G. unten.
- Die Miegel geht umvelt Miebelfelbe aus dem Soldlichen See ab, und nimmt bei Bibig den alten Miebel; oder Ableimverberichen Kanal auf. Diefer Kanal wurde 1740, Behufs der Holge, fissere aus den Staffelde. Carfigl, und Cladowschen Forft: Nerberen gegraden und hat feine Danpte specifium aus dem Staffelde. Carfigl, und Cladowschen Forft: Nerberen gegraden und hat feine Danpte specifium aus dem Staffelde. Im Jahre 1796 wurde er auf Robigl. Koften wieder in Stand gefete, und von der in dem Bette der alten Miehel voer Pife bis zur Oder fortgeführt. Der Kanal ist 12,1000 Auchgen lang und hat deitnige 5000 Atfil. anzulegen gefostet. Ukrigens vereinigt sich ein Richte die der Kolonie Kerstendräck mit dem von Stehnenolh aus dem Wahinschen Forft kommenden Stehn new is stieden die Kerstendräck mit dem von Stehnenolh aus dem Wahinschen Forft kommenden Vernnen wihfließ, und bet Darmiehel mit der der Schlechelden konferenden fommenden Vohrbruchfließ, und bet Darmiehel mit der der Kolonier entspringenden, fast gang verwachseune Da ere. Det Elevish fällt die Michkel in die Oder, treibt verschieben Mahlen und sit ziemlich siederich.
- Die Schlippe, Schlibbe ober Schlaube geht aus bem Mohrinichen Gee ab und fallt bei Liebegbride in Die Ober.
- Die Degelige ein fleiner Strom, ber aus ber Ober abgeht und fich bei Beben wieber mit ihr vereinigt.
- Die Robride ein fleiner Fluß, geht aus bem Robeide Gee bei Schönfließ ab, vor Ronigsberg vorüber, nimmt bie Mantenig, welche vor bem Manteilden Gee tommt, die Zerbft, welche aus bem Zerbft, fee bei Bollen abgeht, und ben von ben Berniconichen Felbern tommende Bach Altermüne auf und fallt unterhalb Rabaufen in die Ober. Der Fluß treibt einige Mohlen, und boll ehebem bis Konigsverg folifibar geweifen fron.
- Die Dione entipringt bei Berlinden theils aus einem Gee, theils aus brei Quellen. Der Arm aus bem

Der heißt das Stadbflis und treibt deri Mablen, der ate das Vorder- oder Kaferflief; ber zie flieftaus einem Heinen See ab; treibt eine Schneibemußle und beißt die Plone; der 4e entspringt an dei Genige des Dorfes Stoom und heißt der Raulder. Diese vor Bade vereinigen fich unweit Vereiln den, treiben die Papiermißle und geben vereint unter dem Ramen der Plone nach Pommern, durch den Plonese, die Wadde und bei Damm tritt der Jus durch den Dammsschen See mit der Ober in Verbindung.

- Die Ihne hat ihren Ursprung bei ber Stadt Adeenberg auf bem Stadtfelbe, geft durch die Geen Medlen und Nordfubben, nach ber Stadt Reeb, nimmt baseibst eines feine Bade bes Arensmabrichen Arelses auf, lauft nach Dargaard, vereinigt fich dert mit ber tielnen soer faulen Ihne, die aus bem Gee Menthin im Arenswaldeichen Areise entspringt, und fallt unweit Golinow, durch ben Dammichen Gee in die Ober.
- B. Die Barthe entfpringt im ebemaligen Gubpreugen, im Dlicafcen Rreife, unweit Mranglo, an ber Strenge von Galligien, burchftromt jene Droving in vielfachen Rrummungen, nimmt mebrere fleine Riuffe auf, geht por Dofen vorbei, verbindet fich bei Schwerin mit ber Obra und tritt bei Morren in bie Reumart, vereinigt fich balb barauf bei Bantod mit ber Dete, und ftromt burd bas nach ihr benannte Barthe. brud in einem Baupt, und vielen Deben Armen bie Euftrin, wofelbft fie fich in bie Ober ergiefit. Der Rlus, weicher von feinem Anfang an ebebem gang Preugifd mar, bat überall Dieberungen und Gampfe an beiben Ufern. Zuch in ber Reumart burchftromt er ein Bruch von & Deiten Lange und vertheilte fich vormale barin in eine große Menge von Armen und Debenftromen, wovon bie vorgaglichften bie Ciemente, ber Lebling, ber Bor und die Debite biegen \*) ohne bie fleinen Bache ju rechnen, bie von ben benachbarten Boben baju fommen. Das gange Bruch mar burch biefe Kanaie und Gemaffer fo gerichnitten, bag einzeine Theile gang unguganglich maren. Durch bie auf Ronigt. Roffen in ben Jahren 1767 bis 1782 porgenommene Bewallung ber Barthe, Berftopfung und Eroffnung ber Ranale ift bas Brud urbar gemacht morben. Dan fing 1767 mit ber Bermallung ber Barthe von Borctow bie ganbeberg an, grub bei Landsberg einen Rangt, febte 1768 bie Bermallung bis an die Clemente fort, tam 1772 bis Rolichen und Richtwerber coupirte bie Ciemente, und erreichte 1773 Connenburg. Bon bier ab murben gwel Ranale, ber Ariebriche, und ber Borfiuthe : Ranal, gegraben. Der Friedriche , Ranal, ber jebige Dauptftrom geht bis jum Cuffrinifden Cee, ift 10 Rutben breit und 1615 Ruth. lang und entbalt bas meifte Baffer, bas übrige Baffer geht links burch ben alten Strom, die Debile. Im Jahre 178u murbe ber Bor coupirt und bamit bie Urbarmadung beenbigt. . ) Die Marthe, welche febr langfam flieft und auf 100 Ruthen nur 2 3oll Gefalle bat, mar ehebem nur von Dofen an ichiffbar, ift aber febt geraumt und wird bis Rolo befahren. Ceitbem (1772) die Debe burch einen Ranal mit ber Brabe und Welchfel

Die Etemente ging von Gulam bie Bertachsthat, ber Lebling von Limeig bis in ben Ciftinifoen See, ber Wor von Porebne bis in ben Cuftrinifoen See und, bie Mehlte vom Sonnenburgicon Werber bis Warnicte.

<sup>\*\*)</sup> Dach dem urfpranglichen Entwurf des Oberften von Betri fehlt noch ber lette Abfchilt der Urbarmardung bes Matigbrinde. Bwifchen Briebro und Coffria, wo die Kanale fic in unendlich fteine Erröme und Seen vhne ficheren Lauf vertieren, tonnen noch mehr als 30,000 Gorgen urbar gemacht, und erft baburch tann die Borftund bemieft werben,

verbunden ift, ift ber giuß far ben inianbifchen Sonnbel ungemein wichtig. Das Maffer ber Garthe ift schwarzgrun und vortreit bei chrem Einfuß in wie Ober noch fanne jein bem gelben Oberwaffer hernin. ') Die jum Barthegeblet getherigen Reben flaffe.

- 1) Muf ber Gabfeite.
- Das Sammer flies, ein fleiner Bach im Sternbergifchen Rreife, der mehrere Dablen treibt, durch vers folletene Seen gebt, und nordwestlich von Sammer in die Warthe fallt.
- Der Poftum ober die Pofte geft aus einem Gee unterhalb Manbeen ab, bei Zielensig vorbei, tritt bei Reicicht in bas Marthebruch, und ift 2772 won bort durch ben Reiniefe an al abgeleitet worben. Der felne Alla finer nicht leiche ju, und bat Lacheforellen und Schmerten.
- Der Daustomide Bach tritt bei Alte Elmmeit ins Barthebruch und vereinigt fich mit dem Leblingftrom.
- Die Lenge ober bas Rabacher Tief (auch die Lonis genannt) geht bei Droffen aus bem Raftenfer ab, uimmt bas Aupfer, Kalter, Graben eind Greiben flies auf, geht bei Degnis vorbei nach Somnenburg, trennt die Seabt von bem Schigh, und fallt bei Priebrow in die sogenannte Mehlfe, die ibren Ausful in den Caftliner Gee bat.
- a) Muf ber Dorbfeite.
- Die Quige ober ber Duis geht unweit: Landow, im Briebeberglichen Arelfe aus einem See ab, nimmt bas rothe Alles aus bem Bilbenwichen Borft, ben Borbenfluß aus bem Borbenbeud und bie Sibte bei dernchöfelichen Dollandern auf, vereinigt fich bei Guredow mit ber Jange und dit juliegt, vermitteift bes Puis Kanals, bei Jantend in die Warthe, wo die Nebe fich mit ihr vereinigt.
- Die Jante entfleht unweit Madenburg im Solbinifcen Reelje aus einigen fiebenden Gemaffern, geht im Amte Himmelftabt burch mehrere Seen, treibt die Hutenwerfe bei Janghaufen, und wird burch ben Mulstanal bis jur Barthe abgefilher. Der fleine Flug hat febr ftarte Gefalle.
- Die Cladow, ein fleiner Strom mit fartem Gefalle, ber im Carhigiden Forft entspringt, durch ben Groß-Ofterburgiden, ben Stege und ben Stummelitäbilden See gift und bei Landsberg in die Warthe fallt. Im Jahre 1779 ift fie von bem Gres Ofterburgiden See an ibs jum Ausfuß in die Warthe 6640 Autheit lang auf Rolleft Roften (31,000 Athl.) jur Aufholgftoffret aus ben Forstredieren Sarbie, Mendaus, Madeburg, Cladom und Staffiele fichbar gemacht worben.
- Das Biebiche Flies entspringt in der Groß Camminichen Seibe, treibt das Biebiche Sutterwert, und fallt oberhalb Biebe in die Barthe.
- C. Die Rebe (Poln. Notez) entipringt in Subprengen, in ber Gegend von Sempolno aus Bradden, gebt durch ben Gopplo See, durchflieft ben gangen Reboliftitt, tritt bei ber Kolonie Rus Belig, wofelbig fie fich auf ber Grenge mit der Drage vereinigt, in die Reumart, und durchstratt bis Zantoch, wo fie fich mit ber Barthe verbinder, bas nach ihr benannte Reberuch. Diefes Bruch war ehemals, wie aus Marthebruch, von ungabligen Stedmen und Armen diese Auffchilden und an vielen Dertern fat unguganglich. Die Erteme führten verschlebene Namen, als bie große, kleine, aite, neue,

<sup>\*)</sup> Die vorgäglichen lieberich wemmungen ber Warthe, vor ber Berwallung, waren 1,564, 1570, 1589, 1599, 1683, 1683, 1684, 1570, 1693, 1799, 1714, 1725, 1737, (Befmann Th. I. S. 1067) und nach ber Berwallung 1772, 1785, 1786, 1787, 1789, 1790 und 1804. Bergäglich leiber bas Unter Barthetuch noch immer burch bas Euffauen ber Ober.

Die jum Rebegebiet geborigen Rebenflaffe.

1) Auf ber Gabfeite.

Das Dammerklief entspringt an ber Sidperussischen Geenze in ber Sammerheibe, geft bei Hammer vorbet und fall bei Trebitich in die Riebe. Diefer kielne Tuß ift 1796, 3054 Muthen lang gegraben und auf Koniel. Koften flößbar esemack worden.

Das Lublathfließ hat feinen Ursprung im Getichimschen Geeft, aus bem Lubowsfee, ift 1790, 2560 Rutifen lang, auf Königl. Koften ichwemmbar gemacht worden, und fällt unweit Trebtich in die Nebe. Dient jum Splischemmert und Fischen aus ben Getichimschen mod Lublathschen Geschreiteren.

2) Auf ber Dorbfeite.

Die Drage fallt bei Reu Belit, unmittelbar an ber Schopreußischen Grenze, in bie Rebe, wird aber ale einer ber Sauptfluffe ber Proving besondere abgebandeit werben.

Die Pulge ftebnte ehebem mit ihren Rebenfluffen in die Rebe, ift aber bei der Urbarmachung bes Bruche, mitteift eines Kanais, bis nach Janeoch jur Bartbe geführt. G. oben.

<sup>&</sup>quot;Doch wird burch eine Schleufe bei Beils in bas alte Bette ber Repe bas ju ben Mablen bei Driefen ber nothigte Baffer gelaffen.

#### Debenfinffe ber Drage.

Diefer Fluß bat febr viele fleine Bufidfie, bie jum Theil aber nicht einmal Ramen haben. Rachftebenbe find die vorzuglichften:

Die Banfe ober bas Dubienfiles, ein Ausfuß aus Geen, im Dramburgifden Reife fliest öftlich nabe bei Ralfenburg vorbei, treibt eine Schneiber und Balfmubie unb fallt in Die Orage.

Das Dolgenfließ, in demfelben Rreife, geht bei bem Dorfe Dolgen aus Ceen ab, und fallt in

bie Parpel, welche bei Friedrichsborf durch viele Teiche fließt und vereinigt fich unweit bes Bormeres Lab. wigsberg mit

bem Granowichen Bließ, bas von Groß Granow und Zehin berabtommt. Aus biefer Bereinigung ber brei Bade Dolgen, Parpel und Granow entfleht eine halbe Deile von Lubwigsberg

bas Raden fließ, weiches balb barauf, mifchen Dahlow und Friedrichsborf, fich mit ber Drage vereinigt. Es find fauter Bafferabfilffe von Geen, bie aber boch einige Mablen treiben.

Die Diebnit geft unweit Grasfer aus bem Dellenfer ab, burch ben Bufterwisfer und fallt bei Rieins Wellen in Die Drage.

Das Glambediche Bließ, aus bem Glambedfee, fallt bei ber lagiger Brade in Die Drage.

Das Bedelsdorfiche Dublenfließ, unweit Bebeisborf.

Das Androwfließ, ein Ausfluß aus bem Undrowfee.

Das Penhten, und Drabuhnfließ, welche beibe bei Saffenborf im Dramburgifchen Rreife aus ben-Geen gleiches Namens abgeben und in die Drage fallen.

Das Bubig, und Eroffinfiles, von ben Dorfern biefes Ramens, geben bei Boldenberg burch einen Gee, vereinigen fic barauf, unweit Debrentbin, mit

bem Mehrenthinfließ, welches verschiedene Dublen treibt, und unweit Sochzeit in die Drage tritt.

Muf ber Beite bes Debbiffrifts verbinden fich ebenfalls verfchiebene Bache mit der Drage.

E. Die Rega entipringt in ber Neumark, aus einem See bei bem jum Schievelbeinischen Kreife , geborgen Dorfe Milyd, andertigals Meilein von Schievelbein, geft unter dem Namen der kleinen Rega bis 7 jum Clandiger See, vereinigt fich mit einem Ausfluß desselben, und wied die gofe Rega genannt. Bon bier an balt sie ibs Neumain die Geruge zwischen der Neumart und Pommern, geht auf der Wesspiete der Stat Schievelbein vorbei, verläßt zwischen der Naufword in Verwartliche Gerne, berührt die Pommerschen Eddte Edber, Regenwalde, Plate, Gerissensun und Texptow, und fallt eine Meile von letze terr Erabt in die Office. Bon Labes an ift sie flesser, und überall ziemlich fichreich.

#### Debenfluffe ber Rega.

Der Galgenbergifde Bad treibt bei Schlevelbein eine Papiermuble und fallt nabe bei ber Stabt in bie Rega.

Der Dablenbach entspringt numeit Rephin im Schieveibelnifden Rreife und vereinigt fich mit

der alten Rega, Die auf ber Dommerichen Grenze fortlauft und gwifchen Schibnwig und Bufrom in bie eigeniliche Rega fallt.

Die Molft om entipringt in Pommern, bat bie Grenge gwifchen Pommern und bem Schlreibeinifchen Rreife und tritt bei Liepts in ibe Rega, nachbem fie juvor ben Plickach, ber bei Semerow feinen Urfprung nimmt, bei Meferie aufenommen bat.

Der Jubenbach entspringt bei Bbigfom und fallt unweit Schlevelbein in bie Rega.

la zed by Googl

F. Die Opree (Bergl. 2h. I. S. a2) tritt aus ber Oberlaufih bei Brefinden in ben Cottbufli fderr Rreis, theilt fich nebblich von Gettbus in mehrere Arme, die ben sogenannten Oprenvold durchfließen umd verläft bei Burg die herrschaft wiedere. De mobithatig biefer Strom durch die vielen Mublenmerte und benachbarten Biefen dem Lande ift, fo großen Schaden haben feine Berfandungen auf Arctern und Biefein angerichtet. Deine Rechnschlift find:

Der Mairfius ober bie Maire entspringt in ber Laufic unweit Groß, Roligig, tritt bei Beinersoriet in ben Cortonificon Reefe, vereinigt fic auf ben Rinnevolefen bei Beite mit bem Sammerfiles und fällt in bem Opererwalte in die Opree.

Das Sammerfließ entftebt in der herricaft Cottens, maffert die Reuendorfer und Maufter Rarpfent teide, treibt ben Peiger Sammer und fällt in die Maire.

Die abrigen fleinen Bache, welche in bie Opree fallen, haben feine Mamen.

#### . G e e n.

"Die Neumart ist unglaubild reich an Arienen Sanbfeen"), die jum Theft nicht einmal Namen haben. Ber Augst bin ich nicht im Grande anzugeben. In den nieuem Zeiten sind viel entrodiert und in Rall tur gebeach vorben. Ich vereb bie vorzäglichsen Sern im alphabetlicher Bolge aufschren.

Abamsborfer See, im Solbin. Rr. bei Abamsborf. — Anden, ein großer See im Sternb. Rreife gwl. ichen. Prrogemalbe und Rhigismalbe, von goo IR. Mergen und 36 großen Barnjugen, gehöte größen Ebrits jum Bute Beleiffen. — Ande on (ber Große) bei bem Dorfe Guteborf, Amts Balker, enthalt 13 Barnjage und fiebt mit bem Androwsfließ in Berbindung. — Andreasfee, bei bem gum Solof Fallenburg geborigen Dorfe Sunbstopf.

Baberom Br. und Rl. bei Callies, gwifden hoben Bergen. - Barmalbefde Stabtfee, bei Bare. malbe, ber Rammerei geborig, in beffen nachbaridaft noch einige Delbefeen. - Balebren, bei bem Orte. gleiches Ramens im Schievelb. Sr. - Barmbiet, ober Brambiet in bem forft bes Amts Marienmaibe, von 22 Barngugen, febr fichreid. - Baum garten im Dramb. Mr. grifden Baumgarten und Boltersborf, gebort ben Rirden beiber Derter. - Bamide, von swei Barngagen, in dem Regenthinfden gorft. - Bere tin, bei bem Reuendorfiden Amesborfe Boblom. - Berlinden G. Stabtfee. - Berneudenider Gee, bei bem Dorfe Berneuchen, Ronigeb. Er. fieht mit bem Robebruchfieß in Berbindung. - Berufee, von 3 Barngugen, bet bem Marienwaldefchen Amtsvorm. Bernfoe. - Beft ien, von 215 Morg. in bem Landsber, gifden Rammerciforft ju Mitenforge. - Betbide Rute, von a Barngugen, bei bem Amtsvorwerte Bebben. -Beuftrin, Gr. und RL bei dem Dorfe gleiches Ramens, im Schieb. Rreife. - Bieberteichide Seen, im Sternb. Rreife, bei Bieberteich, nur flein, aber ungemein fichreich. - Blaberfee bei bem Amte Garbig, von einigen Klippzügen, fonft auch ber Buden genannt. - Bladderfee, beim Bernfteinfden Amtevorwerte Siebe. - Blantenfee, bei Cuneredorf, Sternb. Rr. enthalt nebft bem Sautenfee und bem Dorffee 22 gr. Morg. - Stantenfee, bei Grunow, im Sternb. Rr. - Blafenfee, im Reuenborfer Forftrevier. -Blattfee, ein Goldinifder Rammereifee. - Biodfee, bei bem Eroffenfden Amtsverwerte Blodbube, von 10 Barngugen. - Brambie? 5. Barmbiet. - Breitftein, bei Rolgig, Amte Marienwalbe. - Breme ling, großer See, bei bem Gute Mellenthin im Solb. Rr. - Briefen, bet Briefenborft im Landeb. Rr. -

<sup>9)</sup> Die Gindt Coldin bat 13 Sten, Sternberg 7, das Amt Lagem 97, das Dorf Dietersborf 7, Gruffet 8, Att., Stroton 7, Att., Studenig 8, Ren. Lobis 7, und Golf 7 Seen.
II. 186.

Briefenis, bei dem Dorfe Briefen im Schievell. Ar. — Grunden, bei Reet, ber Stadt und bem Amte gehein, — Guprantopf, bei bem Amte Beben. — Burgerfee, 1) bei Bietenig; 2) bei Brensborf, im Sternb. Ar. von 10 Worg.; 3) bei bet Stadb Jattenburg. — Burgermeifterfee, Or. und At. bei Jalte fenburg. — Budpolg, bei Schieveibein. — Buder, bei bem Amte Barienwalbe, von 7 Garniggen. — Burow, Gr. und At. bei Wildereit, jum Amte Bufter gehörig. — Bufdee, 1) bei bem Gabinichen Ammeborfe At. Sabin, von 4 Garnigens a) bei Buldmußle unneit Reppen; 5) bei bem Amte Bifchoffet. — Buton, Gr. und At. bei Dorfe und Gute Vulow im Denmb Ar.

Carebaumifche Seen, bei bem Orte Carebaum im Schrectle. Ar. ihgile ben bortigen Gitern, theile ber Aemihurel Schivelbein gehörig. — Cargig, 1) der große, bei bem Amte Cargig von 20 großen Barm gigen, hat bei ber heitbeim Justielle in einem Austus in beit Etdoemfanat; 2) ber fleine, von 4 Barnjagen, geborn beibe zum Amte Cargig. — Chargony, Geborn beibe zum Amte Cargig. — Chargony, 60 m. n. 28 t. bei ber Gtad Callies. — Chiffinden, bei bem Dorfe Schonfeld im Oramb. Rr. — Chursdorf im Setoni.

Rr. — Cladony, 1) bei dem Orfe Cabony von 128 Worg. ober 7 Barnjagen, gebor dem Unter hummele flots; 2) in ber Cargiger heite, von 2 Gattiggen, bient zur Greffung bes Clabonstanals. — Clanbiger Schon, mehrere febenbe Genoffer bei Clanbig, im Schloeches. Rr. — Clem min eht Zadarin im Dadon.

Rr. ') — Coffin, ber Deuische, Große und Keine, von 2 und 1 Garnjuge, zum Amte Oriefen geböig. —
Crabeniche Seen, bei Eragen, im Schloin. Rr. — Cremilin, bei dem Orfe Cremilin im Golden. Rr. —
Cremilin, 1) der große ein Wurdenerleder Sete al Zaltenburg; 2) er feine, bei dem Gute Nachwur wir die Allenburg. — Croffin, 1) bei der Gtadt Fallenburg: der gr. und ft. bei der Gtadt Woldenberg. —
Chffein der große, ein bedeutender Gee, der von Warnliede bis an die Ichung Cuffein sid aussehnt, und die
Auster und den Tisteridgspaten aufnimmt.

Dam a efen, Gr. und Al. bei dem Gute Jangow im Dranfe Ar. — Darsen, bei Birtholg im Dramb. Ar. — Dewis, Gr. und Al. bei dem Schloffe Faltenburg. — Diebet, bei der Stadt Woldenberg. —
Diet, im Kinigab. Rr. wm Unter Guterfelbe gethefig. — Dobbereng, bei Kortnip, jum Ante Guterfelbe gebeig. — Dobberpful, im Kinigab. Ar. wohn gehömen 432 Morg. auch .— Dobber, der gefe und bei den bederpful, im Kinigab. Ar. maden upfammen, des Morg. auch .— Dobber, der grede runbe und fedmele, der ben Wetwert All Bublir, Mints Butterfelbe. — Dolgen, 1) bei Rernberg, swijchen hoben Bergen a) bei Blantenbagen im Dramb. Kreife; 5) ein großer Gee, bei Welleuthin im Gotlon Ar. — Dolfa, bei Gotlola. — Dorffee, 1) bei dem Amet Bidoffee, one Sangsigen; a) bei Orbereborf unweit Saltenburg: 3) bei Dermin Mernb. Ar. — Drabubn, großer See von 14 Gangsigen, bei Haffenberf, Annts Nees, Reht mit dem Orabubnftieß im Beetbinbung. — Dragefee, umgelet Bie Gladt Neuwebet, gehört den bortigen Gutsbefigern und Reht mit der Orage im Bereinbung. — Dragefee, umgelet Bet Gtadt Neuwebet, gehört den bortigen Gutsbefigern und Reht mit der Orage im Bereinbung. — Dragefee, umgelet der Greitin, im Stend. Ren. — Der offen. Der offen. — Drumbram, von z Garnsjägn, bei dem Gabinschen Amistorfe Schöne felbe. — Dale, bei der Wetterfelbeiden Amsoverweit St. Wubier.

Silang, bei Giernberg, woraus ber Aus Etlang abgobt. — En plg, einer ber gröfen Geen in ber Meumark, bei Robenberg, von einer unregelmäsigen Gestat, mit verschiebenen Ecken ober Lanken, bie fich jum Sheil bis in den Dramburglichen Arels hinein erstreden. Er hat 4 Werber. Auf dem Jiegelwerber febt ein Borwert. Ift for fliebreich, vorzäglich an Muckann, gebor der Admuret ju Noreuberg und fieht durch das Thurnbelafielt mit ben Geen Metten und Wordbuben im Erchinbund.

Faulefee, 1) bei ber Stadt Belbenberg; 2) bei bem Amte neuenborf; 3) bei Cunereborf im Sternb. Rr.; 4) bei Lochwig, jum Amte Eroffen geborig. — gen fte, bei hochzeit, Amto Marienwalbe. — Fer me

<sup>\*)</sup> Der Clemgowice, bei bem Dorfe Clemgow im Schievelbeinifden Rreife, ift 1800 abgelaffen worden.

fee, je eigentlich ein Arm bes Libbifees, bej Jatobeboef, im Deamb. Ar. — Flach fee, bei bem Martenmal. Deichen Antsvorwerte Plagow. — Forch ien d., Gr. und Kl., bei bem Zedbenichen Amtsborje Wrechow. — Bu ds w in tel, bei Reuenborf, Ames Eroffen.

. Gabes, bet Dafenborf, jum Amte Aces gehörig. — Gamel, von 5 Garmigen, jum Amte Kraumborf gebörig. — Gannide, bei Malsom im Sternb. Kr. — Gellefee, von 2 Garnigen, in ber Zohlowigen Seite, bei Bischoffee. — Gellen, bei Bianteniste, unweit Knigsberg. — Geredow, bei Zatten, Amts Marienwalde, von 2 Gernigen. — Gefeelb, zwei Gen bei Dereitn im Gernb. Kr. — Geften, bei der Gabe Berlinden. — Gleichen frage, bi dem Oorfe gleiches Mannen, im Goldin Kr. — Gleffen, bei dem Oorfe Glasow, im Goldin Kr. — Gleffen, bei dem Oorfe Glasow, im Geldin Kr. — Gleffen, bei dem Oorfe Glasow, im Geldinigen Kr. — Gleffen fot Sere. Ge find deren mehrere, fammtich zwi. Gen Bergen und febr eife Leife, die Zoufe aus den benachbarten Quellen baben. Der Anden is der beite untelle. — Gobren von a Garmigan, bei dem Amte Marienwalde. — Gördig, zwei Gen der der Dorfe Geitig im Gerenb. Kr. — Greeven, hat Gildoffee, im Gerenb. Kr. — Greeven, der Gildoffee, die Greenb. Kr. — Greeven, der Gelle Gerenb. Kr. — Greeven, der Gereben im Gerenb. Kr., welche mit der Stlang in Verbindung fe. den. — Greeden, fee lieden, von zu Garmigan, bei dem Mante Marienwalde. — Graeven, von 7 Garmigan, bei dem Mante Mantenburg von 7 Garmigan, bei dem Mante Fannenburg.

Daaie, bei Moiterebort, Amis Butterfebe. — hans Machalin, von 3 Gurnstigen, bei bem Gabin, ben Mutwermerte Eichenberg. — hang efee, von 5 Kippjägen bei Gr. Sabin. — hammerteich, von 4 Allppjägen, bei Gweghenvalde, Amis Mariennalde. — hechfee, 1) bei Miepelfelee, Amis Caribgi, 2) bei Boitereborf im Abnigab. Ar. — helbeifee, bei Goetar Amis Cepfen. — helligerfee, bei bondar Norfeund Mutwer Sifchiefe. — himmelishtriche Gee, bei himmefdich, 198 Wora gorf, aus weichen ber Elabowtanaf abgeht. — hochzeitich Erich, von 3 Garnzigen, bei hochzeit, Amis Marienwalde. — hopfenfee, ob der Gade Berlinden. — hund efept, Ge. und All, bei bem Dorfe Hundelopf, unweit Fallenburg. — Jungerfee, bei bem Euf Blagom, unweit Fallenburg. — Jungerfee, bei bem Auf Blagom, unweit Fallenburg.

3dgerebergiche Gee, S. Regenthin. - 3dhnaborf, von 4 Barngagen, bei bem Eroffenichen Amisborfe Idoneborf. - 3agb, Gr. und Al., bei bem Amer Marienpalbe. - Jungfernfee, bei dem Amisvorwerte Gernftein.

Sabel, bei Reudamm, jum Amte gehorig. - Rampen, z Garngug, bei bem Eroffenichen Amteborfe Brandow. - Rapte, bei Begin, im Dramb. Rr. - Raften, bei ber Stadt Droffen. - Reffelfee, 1) bei ber Stadt Morenberg; 2) bei Gotifchim, Amte Driefen; 3) ber Gr. und Rt. bei Droffen. - Rifper, bon 8 Morgen, bei Arensborf, im Sternb. Sr. - Rirdenfee, bei Bottidim, Ames Driefen, - Riebe now, von 2 Garnjugen, bet Marienmalbe. - Sleift, bei Blantenbagen, im Dramb. Rr. - Rieftin, 1) von a Garnjagen, bei Bilbfureh, Amts Baifter; 2) bei Fallenburg. - Rlien, ber Gr. und Rl., bei Colbin. - Rlonele, bei bem Bute Zamgom, im Dramb, Er. - Rlopp, 1) ber große, von a Barngugen, bei bem Marienbrudichen Theerofen, Amte Dimmelfidbt; 2) ber fleine, von 6 Garngugen bei bem Amte Carpig. - Rloppom, von 12 Rlippgugen, bei Somadenmalbe, Amts Marienmalbe. - Rloftom, bei Cufrin, ber mit den Stramen bes Oberbruche in Berbindung fiebt. - Slofterfee, bei ber Stadt Schofflief. - Rolpin, brei Geen bei Morenberg, Die aber mit Rohr und Binfen giemlich vermachen finb. - gontopp, bei Batten, Amts Marienwalbe. - Rolgigiche Geen, (ber ichiefe, tiefe und frumme) bei Rolbig, Amts Marienmalbe. - Rolo ober Rollo, von a Barns jugen, bei Bebben. - Roffin, von 4 Barngagen, bei bem Barienwalbeichen Amtevorwerte Plagem. -Rogbube, bei Bulshagen und Birtholg, im Dramb. Gr. - Erebsfee, 1) ber Gr. und Ri., bei ber Ctabt Triebeberg; 2) von 4 Garnjagen, bei Bredom, im Sonigeb. Rr. - Ereubfec, 1) bei

ber Stadt Meet, a) bei ber Stadt Reppen. — Rruger (co, von g Gurnagen, bei Gotischim, Amte Orie, ien. — Rrug fer, bei bem Bernfeinchen Antevorwerte Giebe. — Rrum fer, 1) bei Gunnop, im Orand. Art. is) bei bem Ante Gernfeit. — Rud entere, 1 von 7 Garnagagen, bei bem Ante Gernfeit. — Rude eine, 1 von 7 Garnagagen, bei bem Ante Gernfeit. — Buden bei Betweckt in bem Anderbruche. — Rufeder, bei dem Amte Balfer. — Rattfow, bei Gutow im Orand. Rr. — Rufen, 1) ber große von 12 Garnagagen, bei daffelbe, Amte Carpig; 2) ber tietne von 1 Garnagage, beindasfeiß. — Rubdamm im Koniged. Rr. —

Laabig, 1) ber frumme, von 4 Garngugen bei bem Marienwalbeichen Umtepormerte Berne fee; 2) von a Barnguge, bei Callies; 3) ber runbe, bei Altebutte im Arenem. Rr. - Labe, rom, pou a Barnaugen, bet Callies. - Labiden, brei fleine Relbieen bei Dobrin. - Lagome fee ift erma 4 Meilen lang, aber faum 200 Schritte breit; in feiner Mitte liegt bas Sichtiden Lagom auf einer Salbinfel. - Latomide Bopf, won : Barnguge, bei Bebben. - Langefee, bei Kallenburg. - Lante, (tiefe) pon 5 Klippiagen, im Amte Marienmalbe. - Lantom, amlichen Lantom und Woperenow. - Lees, Gr. und Rt., bei ber Stadt Colbin. - Leb meutenfee, von & Barn, gugen, bei Lubiath, Amte Driefen. - Leinert, bei ber Stadt Reppen. - Leinhard ober Leonhard, pon 5 Barnaugen, in bem Reuendorfichen Amteforfte. - Lefow, brei Geen bei bem Dorfe gleiches Ramens im Chirvelb. Rr. - Libbe, bei Golbin. - Lieniden, 1) bei Rlofterfelbe, Amts Marienmalbe; a) bem Cabiniden Amisborfe Lienden. - Liemetaen, bei ber Ciabt Droffen. - Linde, in bem Schmas denwalbeiden Forftrevier. - Lippenge, Gr. und RL, bei bem Droffeniden Bormerte Lippenge. - Lobig, nebft baran floffendem Chulgenfee won 6 Barngugen, bel Lobis, Amis Balfter. - Lodwiside Geen, ber große pon 6, ber fleine pon 1 Juge, bei Lodwis, Amts Eroffen. - Lubom, 1) ber Deutide bei Brand. im Friedeb. Rr. von 16 bis 18 Barngagen, gebort jum Amte Driefen; 2) ber polntiche, an bem Lubigthflies, fden Forftrevier, aus bem bas Lubiathflies abgeht, enthalt 16 Barnguge, und gebort gum Amte Driefen; 3) ber große, bei Bolbenberg, wird vorzugeweise ber Große genannt; 4) ber fleine, in ber Riche bes Deutschen, von 2 Barngugen. - Lud, bei bem Ainte Bernftein. - Lubbefee, 1) ber grofe, bei bem Dorfe Gunteres bagen im Dramb. Rr. 14 Meilen lang, 1 DR. breit, ift mit bem Rermfee Bo Barnauge groß, bat viele Beige, Dolg und Steine, und gebort gum Umte Gabin; 2) ber große bei bem Lubbifden Theerofen, von 21 Garniur gen, gebort jum Amte Dimmelfat; 3) ber fieine, halb ju Carpig, balb ju himmelfiabt geborig, ift meift permadien. - Lubbeniden, von 2 Garnjugen, im Amte Cargig. - Lubbeng, bei Ronigsmalbe, febr lang und groß, von boben Bergen eingeschloffen, bat vericbiedene Mb: und Buftuffe. - Luno m, von a Barne gugen in bem Gottidimer Rorft; jum Amte Driefen geborig.

Malfow, bei Fallenburg. - Malfom, ein großer Gee, bei Malfow im Sternb. Rr. - Man sfelde, bei bem Friedergischen Admereitdere Mansfelde. - Mannsfeld Malfow, im Gerenb. Rr. - Mansfeld Malfow, im Begenthinschen Forferviere. - Melfch vorg. bei Ation-Mantel im Abulgeb. Rr. - Margelit, Ge. und At, bim Natisfale, Derfe Olderborder Generbe Geen, bei dem Dorfe ziecherbord. - Meeft, von 20. Kennburg, bei Mernaberf, im Gernb. Rr. - Mellen, bei Mernberg, mird von ber Ihne durch film. - Mendel bei Menthel. - Ment

nach Liegegbeide in dem Oberfanal. — Moorfcholel, von 6 Garnfigen, dei Saintersberg, Annte Creffen — Mählen fer, 1) bei der Stadt Callies; 2) bei dem ju Fattenburg gehörigen Dorfe Leichendorf; 5) bei dem Bernfteinschen Amsvorwerte Gilee; 4) Gr. und Al. bei dem Dorfe Wolgas, der Gtadt Woldenberg gehörig.

Rauelin, bei bem Dorfe gleiches Namens im Afniget. Er. — Rendammicher See, vom 5 Sartigier, bei ber Gradt Neudamm. — Neuenbageniche Seen, mig gröfer, zwei fleine, bei dem Orgendogen, im Königet. Er. — Riebeling, im hammerichen Forfieviere. — Nobflubben, bei Norenbarg, wird vom der Johe durchfoffen. — Nordhanfen fecher See, bei Nordhaufen, im Königet. Kr. — Nuthagen, bei der Seen, bei dem Dorfe gleiche Namens, im Schoolsteinsichen Kreiben.

Oberfee umgleich bie Glabt Frieberg auf ber innen Geite, und gebort ber Ammeret. - Derburg, in bem Cladomicen Borft, bur b bin geht ber Cladomice Annal. - Oftrowig ober ber Goulgenfee, ben no Garnigen, bei Geticon, Ames Oricien,

Dangerin, bet bem Dorfe gleiches Damens, im Schiebelb. Rr. - Bartute, 1) ber grofe pon : Garns , jugen, a) swei fleine bei bem Bebbenichen Amtevorwerte Bubiefer. - Barpel, 1) ber tiefe, gebort jum Sollen Faltenburg; 2) der lange, gebort ber Stadt Faltenburg. - Den gten, von 5 Barngugen, bei Saffen, borf, Amte Rech, febt mit bem Denbfenfließ in Berbindung. - Derfodenfee f. Rochten. - Bennid, 1) in bem Regentbinichen Forft, Amts Martenwalbe, von 15 Barngagen; 2) bei Somadenwalbe, Amts Mar rienwalbe', von 3 Garngugen; 3) bei ber Stadt Reuwebel. - Pfaffenfee, 1) bei bem Amte Reuenborf; 2) bei Reuenborf, Amts Eroffen; 3) bei Schmadenwalbe, Amts Marienmalbe. - Pfefferfee, im Reuens borfiden Forfreviere. - Pieras, bei bem Mmte Balfter: - Pibermis, bei bem Dorfe gleiches Ramens, im Goldiniden Rreife. - Diagom, bei bem ju Raitenburg geborigen Bute Dlagom. - Bleiste, bei Eunit, im Sternb. Rr. - Did Benfee, 1) bei Banghaufen, Amte Dimmelfidbt; 2) von 2 Garngugen, bei bem Amte Carpig; 5) bei bem Gabiniden Amteborfe Giowen. - Borengig, bei bem Carpigiden Bormerte Artebricofcibe, von 3 Barngugen, - Pramauerfee, bei bem Amte Carpia. - Driebnin, bei bem Car binichen Amtedorfe Reuhof. - Prielang, 1) ber große, von 7 Barnjugen, bei Bangbaufen, Amis, Simmel. fidbt; 2) ber fleine, bei bem Bilbenowiden Forftbaufe. - Priegen, von 18 Barngugen, bei bem Mariens walbefchen Amtevormert Bernfee. - Brobffee, bei Staffelbe, Amte Carpig. - Bufferin, von 3 Garn. gugen, bei Geilenfeibe, Amts Marienwalbe. - Bule, Gr. und RI, bei bem Amte Beruftein; ber große ift uber : Detie lang. - Bumal, Gr. und Ri, bei bem Amte Rees.

Quellfee, von 6 Barngagen, bei bem Amie Driefen.

Andlet, won 6 Garnisigen, bei Zeiten, Amts Ariemwalde. — Radon, Gr. und M., bei Rallen. burg. — Radonis, wen 6 Garnisigen, bei dem Ereffenschen Amtsvorweite Adnis. — Rante, Gr. und M., von 3 und a Garnisigen, bei dem Artemaalbeichen Amtsvorm, Atagord. — Rantsche, dele, bei tr Aussche mubte, im Armen. Rr. — Rees, 1) von 3 Garni bei Zühieborf, Amts Arei; 2) bei Neubamm. — Areifentigen vor der Zägereburgiche See, von 16 Garnisig, bei dem Antienwalbeischen Amtsvorm. Batteburg. — Rellwis, bei der Gatet Wolberberg. — Argin, bei wohrfe geichen Agmans, im Schwide vield Rr. — Richterteiche, der Geten, welche 17 gr. Worgen enthalten, und in der Neuenderschieden Deibe im Gerne Ar. liegen. — Risig oder Nieste, bei dem Dorfe Rigig im Schweed kr., aus welchem bie Raga entspiralig. — Wesze ein oder Berzicken, von 15 Garnisigen, im Goliechen Fre, Imts Orichen. Abhrte, bei Goduffieß, worans die Abhrte entspringt. — Notfee, bei Goduffieß, worans die Abhrte entspringt. — Notfee, bei de Gabt Orossen, den

Sabin, bei bem Amisborfe Cabin. - Sabelberg, bei bem Orie gleiches Ramens, im Dramb. Rr. - Sanblag, bei Saltenburg. - Ganbfee, 1) bei Reppen; 2) bei Frandow, Amis Croffen von 4 Barnga,

gen. - Garrangig, bei bem Dorfe gleiches Ramens, im Dramb. Rr. - Schaffee, bei Berjogemalbe, im Sternb. Rr. - Champ, bei galtenburg. - Sheibifde Goe, bei Bielengig. - Sheibler, in ber Boblomiden Beibe, im Sternb. Rr. von a Barngugen. - Schiffing, von 3 Garngugen, bei bem Amte Driefen. - Solagom ober Solagen, 1) ber große unweit Bolgaft, Amte Marienmalbe; 2) ber fleine von brei Garngugen, im Amte Marienmalbe. - Soliente, bei Busia, im Dramb. Rr. - Solonwis, bei bem Dorfe gleiches Ramens, im Schievelb. Rr. - Somarfenborfice Geen, 4 Geen bei Comar, fenborf, im Ronigeb. Rr. - Somolle, bei bem Amte Balfter. - Coonfelbice Ceen, a) gwei Scen bei ber Rolonie Schonfelb im Schievelb. Rr.; 2) bei Schonfelb, Ames Reeg, von 3 Barngagen. - Schop, penfee, bei Droffen. - Sougenfee, 1) bei ber Ctabt Morenberg; 2) bei Berlinden; 3) bei Raltenburg; 4) bei Bolbenberg. - Soulgenfee, 1) bei Erettin im Grernb. Rr. enthalt mit 3 benachbarten Gren 13 gr. Morg.; 2) bei Cunis im Sternb. Rr ; 3) bei Bergegemalbe im Sternb. Rr.; 4) bei ber Gtabt Droffens 5) bei Bleiffen, von 4 Dagb. Morg.; 6) bei Lubiath Amte Driefen, von 2 Barngugen; 7) G. Oftrowit. -Soulgig, von 1 Barnguge, bet Bebben. - Somargfee, 1) bet Caffies; 2) in ber Comargbeibe, bet Meumebel, bat gang braunes Baffer und mineralifden Grund; 3) bei Solengig, im Schlevelb. Rr. -Someniden, von 3 Barngagen, im Regenthinfden Forftrevier. - Somirge, bei bem Bormerte Schwirge, Amts Eroffen. - Segelin, von's Garngugen, bei bem Marienwalbefchen Amtedorfe Dochgeit. -Seinom, von : Baruguge, bei Tolgig, Amte Martenwalbe. - Gelnom, bei Bolbenberg. - Silg, von 1 Barnauge, bei Bebben. - Simmer, bel Malgom, im Sternb. Rr. - Solbin, ber grofte Gee bei ber Stadt Soldin, enthalt 1351 gr. Morgen, ift a Deite lang und & DR. breit, und liefere bie beften Maranen in ber Meumart. Mus Dicfem Gee giht der DieBelfluß ab. - Commerfelbide Gee, in ben Geebergen bei Coms merfelb. - Connenbergiche Gee, bei Schonfließ. - Spring, 1) von 4 Rlippzugen bei bem Amte Marienwalde; 2) bei Goldin. - Spublom, von 6 Garnjugen, im Amte Frauendorf. - Staaris, in bem Marienwaldefden Borft, von 15 Garngugen. - Ctabenow, bei Reet, balb jum Amte, balb nad Raven, fein in Pommern geborig. - Stadtfee, 1) ein großer See bet Berlinden, aus welchem die Plone ab, acht; 2) bei ber Stadt Boibenberg; 3) ber große und fleine, umgeben auf einer Geite bie Stadt Barmalbe. -Stamen, bei bem Amte Bernftein. - Stedfee, von 4 Garnjugen, bei Carpig. - Stegfee, 1) bei Kablenwerber, 900 Morg. groß, bient gur Speifung bes Miegelfanals; 2) im Cladowiden Forft, fiebe mit bem Glabomtanal in Berbindung. - Sternbergide Seen, fleben fleine Geen, bei Sternberg S. Gilang. -Stomen, bei bem Gabinichen Amteborfe Stowen, enthalt mit bem Blogfee 15 Barnguge. - Straffen, bei Beinide im Dramb. Rr. - Stubben (ber Dieber ) von 7 Barngugen, bei bem Amte Marienwalbe. -Stubnis, 1) ber große, von 4 Barngagen, bei bem Stabnisichen Theerofen, Amis Gabin; 2) ber fleine, von 2 Barngagen, ebenbafeibft. - Supabn, bei Berlinden. - Gurau, von 1 Barnguae, bei Bebben.

Rechmann oder Tedmer, bei bem Dorfe Bantersbagen, Mmts Gabin. — Theeren, bei ber Thetrenfichen Miblie, im Golbinicen Rr. — Construct, bei Bacharin, im Dramb. Rr. — Tiefeier, von Garnigian, ir de ben Willed in Generaleigen, mit Mutens vorficen Forfervier. — Ereren bet Bertinchen. — Lojer, bei Jacharin, im Dramb. Rr. — Eranden fee, im Rieundorfichen Forfervier. — Erente, bei Reppen. — Erippein, bei bem Amte Bernftein. — Licevier. — Erente, bei Reppen. — Erippein, bei bem Amte Bernftein. — Licevier. —

Utfeifee, bei Berlinden. — Unterfee, bei Friedeberg, ichtieft auf der einen Seite die Stadt ein. — Banfe, (bie) von 12 Garnigigen und beinabe eine Brite lang, f geborn jum Golieff Jaitenburg und jum Amte Sabin, itegt bei bem Sabinichen Amesborfe Birchown. — Bengtaffs hagen foer Gee, bei bem Dorfe gleiches Manens im Golivetib. Zr. — Birchowsiche . Mublensteich, von 3 Garniagen, bei bem Sabinichen Amieborfe Bircom. — Bolgtom, Gr. und Ri., bei bem Schloffe Faltenburg. — Bolgtom, bei bem Dorfe gleiches Ramens im Schlevelb. Rr.

Ballmis, bei bem Dorfe gleiches Ramens, im Sternb. Rr. - Balfdinerfee, bei Goglar, Amts. Eroffen. - Bapenfee, von 3 Garngugen, im Amte Carpig. - Barnip, bei bem Dorfe Barnip im Ro, nigeb. Rr. - Bebel, ober ber große Gee, bei Reumebel, wird von ber Drage burchfoffen. - Beene, bei Raebnis, im Eroffeniden Rreife. - Beiffenfee, bei Gorisborf, im Ronigeb. Rr. - Belfdenburg, bei bem Dorfe gleiches Namens, im Dramb, Rr. - Benbel ober Menbel umflieft bie balbe Statt fip, pebne. - Ber belig, bei bem Golbiniden Rammereiborfe gleiches Ramens. - Bege, pon : Barnauge, im Amte Bebben. - Bittftod, von 5 Lippzagen, bei bem Reuendammiden Amteborfe Bittftod. -Bopla, pon 3 Barnquae, im Amte Bebben. - Boltereborfer Gean, 1) bei bem Cabinichen Amte, borfe Boltereborf; 2) bei bem Colbinicen Rammeretborfe Boltereborf. - Breeden, bei Zeinice, im Dramb. Rr. - Brieten, bei Reuwebel, nach Bertenbrugge gu, ficht mit bem Bebel in Berbinbung. -Bubiefer, 1) ber große, son a Garnaugen ober 202 Rorg. bei bem Ronigeb Rammereiborfe Ri Bubie, fer; 2) ber fleine, pon a Barngugen im Amte Marienmalbe. - Budnid, 1) bei bem Gabinichen Amte, dorfe Schonefeld; 2) ber große, bei bem Gabinichen Amtspormerte Eichenberg; 3) ber fleine, neben bem großen Budnid. - Bulen, von a Barnagen, im Amte Carbig. - Bubrowice Geen, 6 fleine Geen, bei Mit. Bubrow, im Dramb. Er. - Bulden, von 7 Barngagen, im Amte Carbig. - Dufter wis, 1) von 5 Barngugen, bei bem Marienwaldeichen Amisvorwerte Jagereburg, fieht mit ber Drage in Berbindung; a) bei Zamgow im Dramb. Rr.; 3) bei Rufterwis im Ronigeb. Rr. flebt mit ber Diebel in Berbindung. -Bu Bow, 1) der Gr. und St., bei ber Giabt Wolbenberg; 2) von 3 Barngugen, bei bem Marienwalbeichen Amtevormerte 3dgereburas

34gensborf, von a Sarnigian, bei dem Areifchen Anteborfe Jigensborf. — Jahn, (der Morgun Dilter und fedwarze) deri ftein Sene dei Balterichen Anteborfe Gutsborf. — Jahn, bei Friedeberg, unweil der Jangtoinite. — Jangte, von a Garninge, dei dem Genfenflorischen Anteborfe Inniti. — Jangtin, dei dem Jaglendung gehrigen Mittergute Vagow. — Jehn, dei dem Orfern Jenin und Erfchendirf, im Dramb. Rr. — Jach im Gerech. Derrendbe, der Gabr Jäftigdau gehörfe. — Jiebin gen, bei dem Dorfe gleiches Mamens im Gerend. Ar. febt mit der Over im Berbindung. — Jiethun, a) von 5 Garnigen bei Bertlinden; a) bei dem Dorfe Dobengiethen im Gobinschen Areise. — Biebe, de dem Borfenschweiter der Bieden Gerenden der Bieden Borfen der Golden bei Gerenden der Bieden Gerenden der Bieden der

#### 3. Rarpfenteide.

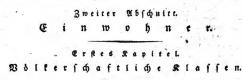
Ein Borgug ber Reumerk ift die kanftliche und einträgliche Tichwierhichaft in ben Aemtern Cottbus und fernfen. Die Leiche werden eingetiellt in Gamen einertogliche Tricker (Gerich) und Abmach seiche. Erffere glenen jur Erzeugung der Brut, die zweiten jum Seira auf jur Zuffitterung der zweit bis beit- jährigen jungen Karpfen und letzere zum Gebrauch ber ausgewachfenen fanf, und mehrichtigen fliche. Sammtbilde Telche im Amte Condus und Belt, welche dort einen Hauptzweig der Oefonomie ausmachen, enthalten zogi Worg. 173 – Nath. Die gefofen bestoher fich der Pete, \*) Minder bedeuten find fie det dem Amte Croffen. Del Beleon, Lochwish, Gostar und Boberosberg besindern fich 6 Sammenteche und det Rochwish, Bentulis und Reumborf 4 Abmachetelche. Die Abwachstelche entstalten 770 Werg. 200 – 38. wo

<sup>\*)</sup> Die Cottbuffifden Leiche fiebn unter einem Infpelior, : Sijdmeifter, 6 Tijdern, 5 Leidfnedten und : 3dger.

von aber nur 431 M. 200 | R. wirklich nuthar find. Die Größe ber übrigen ift nicht angegeben. Diefe Bitrihischaft bei Eroffen wird durch einen Teichmeister und 4 Teicktnechte in Pfeiserbahn versehen, Uebeligens besthen auch viele adlige Ester in diesen beiden Areisen jum Theil große und einträgliche Karpsenteiche.

#### 4. Mineralifche Quellen und Brunnen.

Eigentliche Quellen von Ruf hat die Menmart nicht. Man hat zwar verschiedene Quellen, welche wirte linden innerallise Befandtheite enthielten, entbeckt, die aber theile kiene hellende Krafe gräußert, zheile fie auch webeter verborn haben. Die bekanntefte war zu Pefelke ab, im Eroffnelden Krafe, welche etwa um 1660 entbeckt und noch in den ersten Jahren des achtehnten Jahrhunderes daufig besucht wurde, so das fit fie in Bregessenhen flede etwa um 1660 entbeckt und noch in den ersten Jahren des fit fie in Bregessenhen gerachen. Die mineralische Quelle in Gleißen, im Sternberglichen Krafe, der berbeite unterscher worden. Auch de Golden und Kinigsberg find bergelichen Quellen entbeckt worden. Auch dei Rumph im Erossenschen Krafe und im Schligsberg find bergelichen Quellen entbeckt worden. Auch dei Rumph im Erossenschen Krafe und im Schligsberg find bergelichen Quellen entbeckt worden. Auch dei Rumph im Erossensche krafe und im Schligsberg find bergelichen Dertern Rühenbagen, Teiebelaff, Geössen, Semeron, Technow und Bactenow hat man Quellen gefunden, deren Rafer nicht ohne Ausgen bei Jaustranfteiten ger-brandt ist. Bur einemikalen Zalzu ellen flube ich nierende eine Spute in bliefer Woorlin.



#### 1. Nationaleinwohner.

Ungeachtet bie Bemohner blefte Gegend bei teinem einigen Schrifteller vor bem eitften Ishbijundert einen bejandern Namen fabren, so ift doch undezweifelt genis, daß es stavische do der wendliche Bolter maren, weiche das kand jenftits der Ober bewohnten, die theils zu Pommern, theils zu Polen gebotten. Der ndedliche Jussel der Neumart, der Schreibeinische und Dramdurgische Kreis, wurde noch später hin zum Kassus der gerechnet. Die Nationaleinwohner find als wendlichen Ursprungs, nud haben sich bin zum Kassus der eine nud unvermischer erhalten, wie ner Aurmart, weit hier weniger Ausländer als Kolonisten angestich sind. Bod seit sinder und eine Gegenthalten keine Kentaner, weit der weniger Ausländer als Kolonisten angestich sind. Bod seit sinder man in dem Cettafflichen Kreise verscholerder Dörfer, worin die Wenden ibre Oprache und National Eigenthamilickeiten beibehalten haben, und wendlich untertichtet werden. Da allein übrigen Lebeim der "Proving dagezen haben die Daussche Oprache und Ölten die Oberdand gewonnen. Die bei der Urbarmachung der Mes und Wartheracher, und del Auslagung der Hatigen verte, aus Polen, ") der Pfalg und anderen Theilen des Nelches, nuter Friedrich II. ins Land zegegenen Kolonisten haben siehen fich nach und auch mit der Wolksmaße der Eingebohrnen vermicht.

<sup>&</sup>quot;) Borgaglich die fo fleißigen und fillen Dennoniten aus Weftpreugen im Regbruche.

### 2. Die Jubenfcaft.

Die Neumatelischen Stabte, Custerin ausgenommen, wo fein Jube fich niederlassen darf, ') find reichild mit Juben besteht. Sie leben; mit Ausnahme einiger wenigen Familien, vom Kleinhandel. Die haben, in Ibifich bes Drucks und ber Dubbung, mit ben Juden in der Kurmark gieiche Schlasse gehabt. Man abliete in ber Popolini:

Im Jahre 1750 \*\*) 944 Juben / Inbivibuen.

- - 1800 1889 - - -- - 1804 1969 - - -

Darunter befanden fich 1800: 161 orbinare Ochubinden, 38 Wittmen, 74 angesehte erfte, 20 anger feste gwette Rinder, 339 abrige Rinder, 31 Enfel, 33 biffentliche Boblente, 310 Privatbebiente n. f. w. In einem Zeitraume von 34 Jahren hat fich also die Judenschaft um 1025 Köpfe, folglich über die Hilfe vermibet.

# 3. Frangofen, Ballonen und Bohmen.

Diefe find bier, bie Rolonie in Cottbus ausgenommen, nie in Maffe angefest, sonbern faben fich nach und angefiedet. Da ihre Angabl febr geringe ift, so bar man, freilich febr mit Unrecht, in ben neuer fien Rammertabellen gar teine Radficht auf fie genommen, sonbern sie jur allgemeinen Maffe gerechnet. Man ghbite

im Jahre 1750 59 Frangofen und Wallonen, und 2 Bohmen.

Sie haben fich alfo boch, nach Berhaltnif, bebeutend vermehrt.

# 3 meites Rapitel. Staateburgerliche Stanbe.

### 1. Der Abelftanb.

Der Abel ift zahlerich, und hat mit ben Famillen ber Kurmark geößten Theils einerlei Ursprung. Doch find in biefer Proving von ben ursprünglichen Famillen nicht mehr so viele vorzamben, wie in der Altmark und Ukermaart, indem der Gaterrausch und Keckfel bier noch fahrter getrieben ift, wodung viele fremde Gerichfelen kand gekommen find. Die gesunkenen Vermögensumfande mancher Saufer, wogu vorzäglich Krieg und Biehstuchen viel belgetragen haben, gaben Veranlassium zur Verribeitung der Landgitter unter mehrere Voffiger. Desonders ist beig in dem Schweidelnischen und Verribergischen Kreise der Faul, wor leibst ein einziger maßiges Gut oft brei und veier verschieden herren hat. Nach dem siedenjährigen Kriege hetten 3 Millionen Richt. Schulden auf ben Gatern. Feilorich II. lach die in innehmschickfeit ein, daß der Abei sied mutre helfen können, indem sein Kredt fast gang verloren gegangen war. Sehr wohltatig wirte

<sup>&</sup>quot;) Aufer Cuftrin findet man auch in ben Stabten Eroffen, Beib, Ronigewalbe, Commerfeid, Rothenburg Bobersberg, Bielengig und Lagow teine Juben.

<sup>\*\*)</sup> In ben fraberen Bollegablungen findet man fle nicht befondere aufgeführt."

das von blefem Monarden 1777 eingesschier Kreditingftem. Die Guter wurden durch die Unterfichung und baaren Geldvorschäffe des Staats empor gehoben und der Werth berieben binnen turgen wenigstens auf z erhöbet. Die auf ihren haftende Sulubeniaft war im Jahre 1783 icon bis auf 1,120,000 tilh, berunter gesunten. Die 3ah der abligen Haufer bat sich sein vermindert, indem vermögendere Kamilien mehrere Sitter au sich gefauft haben. Die wichtigsten abligen Gitter sind: Bennich, Gründerg, Blantenhargen, Sunferion Noamedorf, Schren ver

In Jahre 1798 beiles fich bie Augel ber Landgater auf 4,96, wochet do Meterein bestindich waren. Dem nan in früheren und schren aberen in ben Rammertabellen hierauf teine Rücksicht genommen hat, so bin ich außer Stande, aber biefen Gegenstand altere und neuere Angaben mitzutzeilen. Der Berth sammetlicher Gater in der Neumart beiles sich 1764 auf 8,455,314 Richt, und 1800 auf 1,5204,339 Rich.

3m Jahre 1798 jabite man 210 Ebelleute mit Gutern,

17 - ohne Guter und 28 abl. Mittmen mit Gatern.

Bergeichnif ber in ber Deumart angefeffenen Gefclechter und Ramilien. ")

Bon Alvensleben, ju Gohren, Eroff. Rr. - v. Angern, ju Mohle, Ballich. Rr. - v. Arnim, 1) ju Rabubn, Konigeb. Rr.; 2) zu Reu. Gtortow, Dramb. Rr. - v. Arnold, ju Logau, Eroff. Rr.

Bon Barfuß, ju Granom, Arenem. Rr. - v. Baubrye, ju Goeba, Contb. Rr. - v. Beerfelbe, ju Lieben om, Landeb. Rr. - p. Benedenborf, ju Blumenfelde, Rriebeb. Rr. - p. Berge, ju Marmis, landeb. gr. - v. Beuft, (Graf) gu Gudbolg, Cottb. Rr. - v. Blandenburg, ju Bar bom ,- Dramb. Rr. - p. Blantenfee, 1) gu Steinberg, Arenem. Rr.; 2) gu Bugarten', Friedeb. Rr.; 3) ju Troffin, Ronigeb. Rr. - p. Bluder, ju Rlein Dobbern, Coub. Er. - v. Bod, ju Golon, wis, Schievelb. Rr. - v. Bomeborf, ju Mobie, Bullid. Rr. - p. Bonin, ju Callies. - von Bord, 1) ju Faltenburg; 2) gu Gienow, Dramb. Rr.; 3) gu Erangin, Arenem. Rr.; 4) gu Moren, bera. - p. bem Borne, 1) gu Remifchof, Arenem. Rr.; 2) au Berneuchen, Landeb. Rr. - v. Bofe, gu Jeffen, Cottb. Rr. - v. Brand, 2) gu Bugig, Friedeb. Rr.; 2) gu Lauchftebt, Friedeb. Rr. - von Braunichtveig, 1) gu Letom, Schievelb. Rr.; 2) gu Alte Rluden, Arenem. Rr.; 3) gu Graefelbe, Rriedet. Rr. - v. Brebom, gu faifenmalbe, Ronigeb. Rr. - v. Briefen, 1) gu Driefdnis, Cottb. Rr.; 2) ju Bifbenhagen, Sternb. Rr.; 3) ju Carebaum, Schievelb. Rr. - v. Brifte, gu Gablen, Cottb. Rr. - p. Brodbaufen, gu Rugenhagen, Chievelb. Rr. - v. Brunn, 1) gu Gitberberg, Mienem. Rr.; 2) ju Roftenberg, Arenem. Rr. - v. Bulom, ju Rigig, Schievelb. Rr. - v. Bug. genbagen, gu Papis, Cottb. Rr. - v. Burgeborf, gu Biebingen, Sternb. Rr. - v. Byern, gu Sarieberg, Ronigsb. Rr.

Bon Caftet, (Bief auf Caftel) ju Stradore, Cottb. Rr. - v. Chartron, ju Boltenbagen, Schivetb.
Rr. - v. Collas, (Breift.) 1) ju Gfernberg; a) ju Grabow, Sternb. Rr. - v. Cranach, ju Granen, Sotbin. Rr.

Bon Octis, ju Macdon, Arensto. Rr. — v. Derenthaf, (Freib.) ju Bulon, Arensto. Rr. — v. Der 163, a) yu Go's, Orumb. Ar.; a) ju Ciempow, Golievilo. Ar. — v. Diebifd, ju Budow, Saliido. Ar. — v. Dietherbr, ju Colpin, Arenson. Kr. — v. Obberig, a) ju Mahmeerber, Arenson. Ar.;

<sup>&</sup>quot;Defe abligen Familien maren im Jabre 2804 in ber Reurart angefeffen. Geltbem werben freilich mande Beranberungen eingetreten fenn, Die ich bier aber nicht berichifgen tonnte.

- n) gu Mritoricheborf, Oramb. Rr. v. Donhoff, (Graf) gu Groß, Cammin, Landes. Rr. v. Dof. tow, au Guten, Gotbin. Rr. v. Drofebow, gu Nofenthal, Ronigeb. Rr.
- Bon Carbiftein, (Freif.) ju Adamsdorf, Gold. Rr. v. Edenbrecher, ju Stennewiß, Friedeb. Rr. v. Endevorth, ju Sobeniteten, Soldin. Rr.
- Bon Fintenflein, (Graf) zu Drebnow, Eroff. Rr. v. Flothow, zu Pistrwis, Golbin. Rr. von Frantenberg, zu Nieroligig, Arensw. Rr.
- Bon ber Gablien 9, su hermannswalte, Ergf. Ar. v. Genglow, 3a Mit Siddulf, Aramb. Ar. v. Germar, 3u Trochorov, Oramb. Ar. v. Gersborf, 3u San, Zillid. Ar. v. Glavbig, 3u Kennath, Sternb. Ar. v. Glaver, 3u Rien idvalg, Cettb. Ar. v. Golibie, 3u Golgarnhin, Arensen. Ar. v. Goliberd, 3u Mordyagnihin, Arensen. Ar. v. Goliberd, 3u Mordyagnihin, Ab. night. Ar. v. bor Obje, (Arteb.) 2) 3u Godinger, Fickb. Ar. v. Goliberd, 3u Mordyagnih, Ab. 3u Godinger, Gielde. Ar. i. 2) 3u Gregolin, Godinectic. Ar. v. Gradsen. Ar. 3) 3u Godinger, Oramb. Ar.; 3) 3u Norgin, Godinectic. Ar. v. Gradsen. 16 3u Norgin, Godinectic. Ar. v. Gradsen. 16 3u Norgin, Godinectic. Ar. v. Gradsen. 16 3u Norgin, Statub. Ar. v. Gradsen. 16 3u Norgin, 3u Norgin, 3u Norgin, Statub. Ar. v. ber Greeken. (Graf) 3) 3u Zampun, Oramb. Ar.; 2) 3u Norgin, Gradsel, Cref. Ar.
- Bon ber Dagen, ju Germalte. v. Danfteln, (Freib.) ju Budow, Julich. Rr. v. Sartmann, ju herreborf, Bonigeb. Rr. - v. Dauben, ju Brieim, Schievelb. Rr. - v. ber Denben, ju Centr iln, Coldin. Rr. - v. Dorder, ju Bollen, Goldin. Rr.
- Bon Jargow, gu Bugig, Dramb. Rr. v. Jena, gu Dobbernis, Sternb. Rr. v. Ihlow, gu Lie, benfelbe, Ronigeb. Rr.
- Bon Kaltreath, ju Etrasborf, Sirnb. Kr. v. Kalnein, (Gref) Komfper ju Schlevelbein. v. Aande, ju Sarvangle, Oramb. Kr. v. Aern, ju Wiefenverber, Arensen Kr. v. Atein, forge, ju Taben, Gelivetli. Kr. v. Kelft, 1) u Gorn, Oramb. Kr.; a) zu Abren, Colvoff, Kr. v. Alibing, ga Sabren, Colvoff, Kr. v. Andbelsdorf, 1) ju Seifin, Abdigd. Kr.; a) ju Mannefelbe, Fields. Kr.; is 3) u Kindig. Dand. Kr.; 4) u Copper, Coff. Kr.; 3) ju Oblaty, Office, Ar.; 6) ju Gardow, Jállich. Kr. v. Lottwip, 1) ju Coffer, Eroff. Kr.; a) ga Betthe, Eroff. Kr.; 5) ju Bradwow, Cotto. Kr.; 4) zu Taufen, Cotto. Kr.; 6) ju Raubau, fin, Cotto. Kr. v. Lufe, ju Ermerdorf, Cotto. Kr.
- Bon Langen, a) ju Doben tabbidow, Königeb. Ar.; a) ju Deben Carpig, Friedeb. Ar. v. Leb in, ju Trampe, Golbin. Ar. v. Ledow, ju Ledow, Gelvette. Ar. v. Lettow, ju Cocono, Statigh. Ar. v. Lindenau, gu Lodow, Jaliid. Ar. v. Lindenau, gu Lodow, Jaliid. Ar. v. Lindenau, gu Lodow, Jaliid. Ar. v. Lindenau, Graf) zu Buffew, Friedeb. Ar. v. Liden, ju Wiefendorf, Coitb. Ar. v. Ludenig, 1) zu Toblow, Greenb. Ar.; a) zu Mandern, Geternb. Ar. v. der Littede, zu Schlabendorf, Coitb. Ar. v. Lynar, (Graf) Gijchorf, Coitb. Ar., wohnt ju Tabbenau.
- Bon Mannftein, ju Cornow, Sternb. Rr. v. der Marwis, 1) ju Beerfelde, Ronigsb. Rr.; 2) ju Arteining, Arennen. Rr.; 3) ju Diebersdorf, Landsb. Ar. v. Maffow, 1) ju Mollen. Gelbin. Ar. a) ju Andew, Friedeb. Ar.; 3) ju Germersdorf, Gerbis. Ar. w. Maurtius, ju Mangen, Getts. Ar. v. Meifen is, ju Margen, Getts. Ar. v. Mefer is, ju Meiferis, Schreckb. Ar. v. Misbach, ju Meu. Lobis, Dramb. Ar. v. Maßibetim, ju Guben, Anigab. Ar. v. Man. dw., ju Gersbaum, Schreckb. Ar. v. Mufchein, ju Geifenborf; 2) ju Maactow; 5) ju Mindberf; 4) ju Arbeit, fammt. im Certs. Ar.
- Bon Naffau, ju Riein , Mantel, Konigeb. Ar. v. Redern, ju Dengig, Dramb. Ar. v. Nor, mann, x) ju Jamersborf; 2) ju Reiefcom; 3) ju Miltereborf, fdmmtl. im Cottb. Ar.

- Bon Der gen, ju Frauenborf, Cottb. Rr. v. Oppeln, 1) ju Schmachtenhagen, Eroff. Rr.; a) ju Chemeborf, Eroff. Rr. v. Oppen, ju Riein Genbern, Sternb. Rr. v. ber Diten, 1) ju Schmagoren, Sternb. Rr.; 2) ju Breitenfein, Friedeb. Rr.; 4) Burgtebn, ju Diefen; 3 ju Warnig, Königeb. Rr.
- Bon Pacgfoweity, ju Baling, Bullich, Ar. v. Pannwig, 1) ju Babow; 2) ju Schilchow; 5) ju Mochanborf; 6) ju Lannwig, 1) ju Babow; 2) ju Richarborf; 6) ju Lennin, fangele Derfe Centig, 2) ju Bries, 20 ju Bries, 2 ju Bries, Str. v. Paten, ju Baling, Zanigeb. Ar. v. Pofert, par, 3) ju Bries, 31 ju Bries, 32 ju Bries, 32 ju Bries, 31 ju Bries, 32 ju Bri
- Bon Nathenom, ju Balinis, Sternb. Rr. v. Reebe, (Areib.) ju Aingenwalde, Königtb. Rr. v. Neichenboch, (Graf) yo Schogtin, Eroff. Kr. v. Neichen fein, ju Migengein, Bob. Rr. v. Neib, (Grafen) v.) ju Babligar, Julich, Kr.; a) ju Nieder. Nembig, Jaliich. Kr. i. 5) ju Lieden, Sternb. Ar. v. Nhaben, (Areib.) zu Grahlow, tandeb. Kr. v. Nhaben, ju Schowie, Edicoeib. Kr. v. Nieter, ju Buddeb, Sternb. Kr. v. Nep. w. Briefenborft, Landeb. Kr. v. Noter, ju Woterborgh, Cettb. Kr. v. Noter, ju Woterborgh, Cettb. Kr. v. Noter, v.) zu Beterborgh, Cettb. Kr. v. Noterberg, 1.0 un Beterborgh, Cettb. Kr. v. Noterberg, v.) un Beterborgh, Cettb. Kr. v.
- Bon Sad, ju Doigen, Friebeb. Rr. v. Schafel, ju Daueiin, Golbin. Rr. v. Scheibt, ju Sten, nemin, tandeb. Er. - p. Coentenborf, ju Comollen, Bullid .. Rr. - p. Schlieffen, ju Schiengig, Schievelb, Rr. - v. Colidting, 1) ju Pritten, Dramb. Rr.; 2) ju Ober Riemgig, Bull. lid. Rr. - v. Schlippenbach, (Graf) ju Didom, Golbin. Rr. - v. Schmeling, ju Bladenfee, Mrenem. Ar. - p. Comettau, ju Lagfom, Cotib. Rr. - v. Comettau, (Grafen) a) gu Dernoas, malbe, Sternb. Rr.; 2) ju Tommergig, Eroff. Rr. - v. Comiebeberg, ju Friedrichsfelbe, Dramb. Rr. - v. Coonaid, (Freib.) ju Gublom, Eroff. Rr. - v. Coonebed, au Beilenfelbe, Rriebeb. Rr. - v. Schonfeib, ju Berben, Cottb. Rr. - v. Schoning, 1) ju Mitgetburg, Golbin. Rr.; 2) ju Moren, Laubeb. Rr.; 3) gu Schonrabe, Friedet. Rr.; 4) gu Lindow, Grernb. Rr. - v. Coun. ju Reborf, Ronigeb. Rr. - v. ber Soulenburg, ju Bebelsborf, Arensw. Rr. - v. Seiblis, Das Burglebn gu Bielengig. - v. Celd, (Freib.) gu Geedorf, Eroff. Rr. - Cenft von Dilfad, (Rreib.) ju Datichorf, Sternb. Rr. - v. Cobbe, 1) gu Reu, Riuden, Arensw. Rr.; 2) ju Schitbe. Dramb, Ar. - v. Steinteller, ju Birdhols, Friedb. Rr. - v. Steinwehr, ju Gruncberg, Arenem. Rr. - v. Strans, ju Brapow, Friedeb. Rr. - v. Stulpnagei, ju Belpe, Arenem. Rr. - von Spbow, 1) gu Stolzenfelbe, Landeb. Rr.; 2) gu Schilbberg, daf.; 3) gu Dobberpfubl, baf.; 4) gu Blafom, Golb. Rr.; 5) au Robrbed, Arenem. Rr.; 6) gu Bieienfier, baf.; 7) gu Pinnow, Sternb. Rr.; 8) au Palpia, Bullid. Rr.
- Bon Caunbef, ju Aaldwis, Cottb. Rr. D. Cauenbien, 1) ju Blumberg, Eroff. Rr.: 2) ju Baldon, Gernb. Rr. w. Tergen, ju Caldon, Cottb. Rr. v. Tree down; 1) ju Biantenfelbe, Kinigsb. Rr.; 2) ju Gomarfendorf, Konigsb. Rr.; 3) ju Golig, bet hammer, Konigsb. Rr.; 4) ju Cauperwy, Ghiebeb. Rr. v. Treichte, 1) ju Daube: 2) ju Zammendorf; 3) ju Meifig, fimmit. im Eroff. Rr.
- Don Udermann, 3) ju Boperenow, Schievelb. Er.; 2) ju Cliffow, baf. v. Unrub, 1) ju Mittel, felbe, Drantb. Er.; 2) ju Groß, Knifchaum, Sternb. Er.; 3) ju Budow, Julich. Er.; 4) ju Deiners, boet, Jallich. Er.
- Bon Berfen, gu Steinbuid, Mrenem. Rr. v. Bogel, ju Rihmen, Eroff. Rr.
- Bon Baderbarth, ju Briefen, Coub. Sr. v. Baldow, 1) ju Bartenberg, Ronigeb. Rr.; 2) ju

Reini. Teglow, Golbin. Ar.; 3) ju Mehrentbin, Friede. Ar.; 4) ju Wolgast, Friede. Ar.; 5) ju Far, kenau, Arenson. Ar.: 6) ju Sabeiberg, Oramb. Ar.; 7) ju Adnigsmadte, Greind. Ar. — v. Wangen beim, ju Frampe, Arenson. Ar. — v. Wangeriebeiten, (Braf) ju Alinge, Cotté. Ar. — v. Wangeriebeitet, 3) ju Jernstone, Kr.: 4) ju Denpig, Arenson. Ar.; 3) ju Faristen, Kr.: 4) ju Oraper. Arenson. Ar.; 5) ju Tajarnette, Arenson. Ar.; 4) ju Mender, Jenne, Kr.: 4) ju Oraper. Arenson. Ar.; 5) ju Tajarnette, Jenne, Kr.; 4) ju Mender, Jenne, Kr.: 5) ju Berder, Jenne, Kr.; 6) ju Kahowe, Jenne. Ar. — v. Weiffenfelt, ju Webren, Cotté. Ar. — v. Weisten, Jenne, Ar.; 6) ju Deferm, Ar.; 6) ju Deferm, Ar.; 6) ju Tajarnette, Jenne, Ar.; 6) ju Deferm, Ar.; 6) ju Deferm, Ar. — v. Weinning, zu Schowalde, Giernb. Ar. — v. Wichard, Jenne, Jenne, Ar. — v. Weisten, Jenne, Ar. — v. Weisten, Jenne, Ar. — v. Weister, Jenn

Bon Sabetris, ju Cloom, Ceité. Ar. — v. Sabow, 1) ju Speciedorf, Arcasso. Ar.; a) ju MirKuh.
row, Oramb. Ar. — v. Saftrow, ju Neichenmulde, Greend. Ar. — v. Samvadeto, zu Gabro, Ceité.
Ar. — v. Simmermann, zu Cangmeit, Sälich. Ar. — v. Innow, zu Thofe, tanded. Ar. —
v. Jobetris, 1) zu Seichow, Sternb. Ar.; a) zu Lopper, Eroff. Ar. — v. Iychineli, zu Exeppein,
Eroff. Ar. )

### . Der Bargerftanb.

Was ich über biefen Gegenfland im allgemeinen bei ber Rurmart gesagt habe, \*\*) ift auch auf die Breumart anweitbar, und braucht dofte nicht wiederholt ju worten. Die Rammertadellen biefer Proving fabren in einer besondrern Rubrit die Wirthe und Familienväter auf; da diese in den Schabten ger wöhnlich Odirger ju sein pflegen, so will ich biese Angaben jum bellebigen Gebrauch bier mittheilen. Ders gleichen Wirteb und Dausväter ichliet man

folglich in 85 Jahren eine Bermehrung von 1209 bargerlichen Birthichaften.

Sembhulch rechnet man solgende Oerter zu ben Immedlate Ctabren: 1) im Kluigsbergischen Kreife: Schrink, Kluigsberg, Schwische und Reubamm; 2) im Solvinischen Kreife: Seidon, Lippehne und Verlinchen; 3) im Landsbergischen Kreife: Landsberg; 4) im Friedersgischen Kreife: Friederberg, Driesen und Woldenberg; 5) im Arenswaldeschen Kreise: Arenswalde und Rech; 6) im Dramburg gischen Kreise: Dremburg; 7) im Schreedbeinischen Kreise: Arenswalde und Rech; 6) im Dramburg gischen Kreise: Dremburg; 7) im Schreedbeinischen Kreise: Allichau; und 11)-im Cotte bufflichen Kreise: Solving und Prich.

Au ben Mellate Staten, welche thells unter Domalnenfantern, fhells unter abliger Jurisbiftion fieben; alleftenfelde und Wohrln im Konlgeberglichen Kreife; 2) Bernftein, Wermberg und Neuwoel im Arensenbleichen Kreife; 3) Callies und Salfenburg im Dramburglichen Kreife; 4) Gonnen

<sup>\*)</sup> Die Babl ber burg erlichen Gntebefiger ift bier noch großer, wie in ber Aurmart. Ihre Ramen tann man aus der Lopographie bes platten Landes erfeben.

<sup>\*\*)</sup> Eb. I. G. 49 und 50.

burg, Bielengig, Lagow, Steenberg, Goris und Konigswalbe, im Sternbergifden Rreife; 5) Bobereberg, Sommerfelb und Rothenburg im Eroffenfden Rreife, und 6) Trebiden, im 3dulchaulichen Rreife.

Bu ben Fleden: Bellin im Ronigebergifchen Rreife.

#### 3. Der Bauernftanb.

. Da auch in biefer Sluficht in ber Neumart eine ber furmartischen gang abnitide Berfusjung Ctatt finder, jo tann ich mich auf das berufen, mas bierüber im erften Theile (C. 51 und 52) geiagt worben ift. Eszieht auch bier Sangr und Palbbauern, Roffaten, Rathner, Bubner und Einlieger. Im Croffenichen und Sallichaulichen Areise werben bie Roffaten, wie in Schiefen, zweilen auch Garrner genannt, und die in und bei bem Cottouffichen Dorfe Burg angesetzen Kodonischen fabren ben Rame Raup per, sind aber eigentlich Bubner. Die gauge Proving hatte nach ben gewöhnlichen Ammertadellin:

Im Jahre	1725	1750	1764	1790	1803
Frei, und Lehnidulgen Bauern und Salbbauern	6722	576 6761	1536	2033 8734	365 7534
Roffdten ober Gartner	5382	6021	8334	11,308	6070
Bubner 1 1 1					бобо
Einlieger , , ,	5370	4210	4753	8829	11,648
Bittmen mit Sofen ,		577	1029	523	

Erft im Jahre 1803 hat man angefangen die Köllner und Freibauern von ben Freischutzen, die Bidner von ben Restaten u. f. w. gu trennen, baber die Abmeidungen ber Abgaben. Da man aber hieraus bie witre Unighl ber Bauern, Halbbauern, Koffaten ir. nicht abnehmen kann, so muffen wir auf die Refultare einer 1738 auf Spezialbeseh veranstalteren Ausnahme gurudczehen. Nach bieser hatte die Neumark im Jahre 1738:

298 Frei und Lehnschulgen 788 Schulgen.

6542 Bangbauern]

8065 Bauern.

1523 Salbbauern S

884 Salbtoffaten | 6103 Roffaten.

715a Rathner und Babner.

848: Mitfiber.

9592 Sausleute ober Ginlieger.

134 Bauer: Bittmen mit Sofen.

170 Roffaten : Bittmen mit Sofen.

342 Babner , und Rathner , Bittmen.

111 Famillen haben fich in bem Jahre 1797 etablirt.

Wenn man nun bie Wittmen bingu rechnet, fo hatte die Neumart 1798 (mit Einschluß ber Geg. foulgen) 8689 Bauern, 6273 Roffaten und 7494 Rathner ober Babner.

Die Berhaltniffe ber Bauerguts Befiber ju threr Grundherricaft find hier eben fo verschieben wie in ber Kurmart. Es giebt hier Eigenthums , Banern, Die ihre Grundfidde als freies Erbe ober als

Ola

Bielleicht in feiner Proving find die Bauergoter so verschieden in Absicht der Größe. Es gledt hier -Dofe von 12, a, 3, 4, auch wohl noch mehr Dufen unter einem und demselben Amte. 3. B. im Amte dimmelicht haben die Bauern in Gennin 12 hufen, in Cladow geökien Theils 3, und in Beperedorf mehr etre sogne 4 hufen. In Reuerburg und Michesselber, Amts Carthig hat jeder Bauer 4 hufen.

#### Drittes Rapitel.

# Bahl und Berhaltniffe ber Bevolferung.

Dicht leicht hat eine Proving ber Preußischen Staats ichnellere Fortidritte in ber Broblferung ger madt, wie die Reumart, unter ber Regierung ber brei lebten Monarchen unferes Saufes. 3d werbe, um blefes barguthun, so well mit ben Angaben gurud geben, als es die jahrlich angesertigten bistorischen Labellen nur immer erlauben.

## 1. Babl ber Bobnungen.

Dur bei ben Ctabten find fur biefen Segenftand in ben Tabellen fruh Rubriten errichtet. Die Demmart batte

Saufer und Renerftellen. Dorfer. Stabte. Cumme. und Rolonien. 1719 8:54 1740 10,200 37,368 1770 202 10,762 26,599 896 20,514 41,194 1700 11,300 1804 12,065 46,800

Die flacte Bermehrung ber Ortichaften rabet won ber Zusnahme ber wielen angelegten Koloulen in bie Rubrit ber Sabellen ber. Die Bahl ber Saufer hat fich feit 1770 in ber gangen Proving um 9448, und bei ben Stabten feit 1719 beinahe nm bie Halfte vermehrt. Auf bie un Meile fallen eiwa 207 Saufer.

<sup>3)</sup> Man vergleiche, mas von Benedenborf im erften Theile feiner ofonom. Reifen bieraber G. 160 u. f. fagt.

3m Jabre 1801 batte bie Meumart:

- 40 Stabte, namlid 22 3mmebiat , 5 Ronigl. Amte, 12 abl. Debiatftabte und 1 gleden.
- 25 Ronigl. Aemter, mit Einichluß 5 unter ber Rurmart. Rammer ftebenber Aemter, mit 85 Belb pacht, und no Erbpachtvorwerten.
- 5 Orbensamter, 3 Rommenderien, 58 Debensborfer und Rolonien, 26 Orbenstehnguter und 3 Orbenstehnftude.
- 500 Ronigl. Dorfer, Rolonien und Etabliffements.
- 475 Abl. und Rammereiborfer und Ritterguter und 129 bergleichen Rolonien.
- 662 Ronigi. und abl. Bormerfe.
- 453 Ronigi. und abl. und 30 ftabtifche Borftereien.
- 10 Eifen, und Rupferhammer, 3 Glashutten, (1 Konigl. 2 abl.) 1 Pfelfenfabrit, 100 Theerbrennereien, 254 Biegeleien, 1 Kaltbrennerei.
- 456 Dublen, go flabtifche Bind, und Baffermublen.
- 566 Ronigi. und abl. Rruge , 478 ftabrifche Schanffruge und 655 Schmieben.

Heber Die Dublen s und andere Berte glebt eine Tabelle von 1790 \*) noch fpegiellere Antfunft.

Man gabite	,	bei ben Stab: ten	Memtern	in ben Rreis	Summe.
2Baffermublen	,	73	94	203	. 370
Binbmublen ,	,	26	23.	78	127
Coneibemublen	,	30	55	54	99
Dehlmühlen ,	,	9	4	14	20
Lohm.ben s		21	5	2	26
Baltmublen ,		25	8	4	37
Papiermublen		4	2	5	13
Biegeleien .	,	18	11	59	83
Rattofen ,		4	2	5	10
Eijenwerte ,			4	- 1	4
Starbutten . s	,	-	4	5	7

# a. Babi ber Menfchen.

Ju allen Previngen bes Preußlichen Staats murben juerft nur von ben Stabten tabellarische Iteber, fichten jahrlich entworfen und eingereicht. Die alteste flatiftische Tabelle von ben Reumartischen Stabten ift vom Jahre 1719. Ole hat bie damals allgemein übliche Form:

MOLDEC.

<sup>\*)</sup> Der Betgleichung megen bier noch bas Resultat ber 1798 auf Spezialbeseh unternemmenen Aufnahme. Nach biefer batten bie 25 Domainendmiter 71 Zeitpachter, 24 Erbyachvoorwerte, und 3 Zeitpachmeiertelen, und wurden auf bem Lande gezihlt 496 abl. Barmete, 60 abl. Meiereien, 867 Dotler, 31,921 Zeuer, Rellen, 20ch Biegeleien, 88 Ebereffen, 317 Waffermüblen, 139 Windmublen und 366 Schanftrüge.

<sup>..)</sup> In welcher auch bie turmartifde Stadt Frantfurt aufgeführt, bier aber gurudgerechnet ift.

		Borberfreife.	Dinterfreife.	Interporirte Rreife.	Summe
Birthe /	, ,	8/745	5,029	4,364	11,138
Rinder ,	,	8,112	4,038	6,865	19,015
Befinde # 1	1	2,281	1,452	2,631	6,364
Summe	,	14,158	8,519	13,860	56,517
Biegelbacher	,	1,884	1,529	2,485	5,698
Strobbacher	-1	258	860	96	1,214
in Borfidbten	,	415	-	927	1,342
Summe	,	2,557	2,189	5,508	8,254

Dan muß biefe Tabelle als eine ftatiftifde Seitenheit betrachten, benn Bergleichungen laffen fich mit ihr, in Absicht ber Boitsmenge wenigftens, nicht anftellen, well bie Frau en barin fehlen.

Die hierauf folgende Labelle vom Jahre 1722 hat icon eine beffere Ginrichtung, weil aber bie Frauen ebenfalls barin febien, fo will ich bie von 1732 gleich baneben feben.

Die Stabte hatten		le Stabte hatten 1722			
Manner ,	, .	14/557	12,249		
grauen /		-	13,446		
Cobne /	,	9,411	11,525		
Rodier ,		10,134	12,310		
Befellen ,		1,118	1,651		
Rnechte und Diener		1,018	1,196		
Jungen /		1,293	1,380		
Magbe	1	4,184	5/088		
Summe	, ?	_	58/843		

Bie in ber Kurmart, fo ift auch bier bie alltefte ftatiftifche Labelle vom platten Canbe vom Jahre 1725, und wird weiter unten geliefert werben.

A. Bevälferungstabelle von ben Stabten ber Reumart.

3m Jahre.	Stand.	Manner.	Grauen.	Cobne.	₹åфter.	Befellen.	Anechie.	Jungen	Magbe.	Summe.
1732 1750 1764 1770	Civil. , Civil. , Civil. , Civil. ,	18,949 12,385 18,645 15,758	13,446 14,114 14,685 16,019 2,120	10,616	12,6c8 11,612 12,551	1651 1461 1579 1921	1196 1259 1262 1270	1580 1326 1585 1477	5088 4153 3811 4007	58,843 59,518 57,395 62,779 4,730
	Summe. /	13,768	18,139	53,085	13/844	1981	1270	1 1477	4007	67,509

<sup>\*)</sup> Bellin und Erebiden fehlen in beiben Rabellon.

RL 250.

Im Jahre.	Grand.	Manner.	Trauen.	Sobne.	Евфиг.	Bejellen.	Япефіс	Jungen.	Magbe.	Cumme.
1780	Eivit.	13,642	16,437 2,258	12,857	15,208	1999	1202	1519	4131	65,075 5,025
	Summe.	15,642	16,745	14,250	14,532	1999	1202	1549	4131	70,100
1790	Eivil.	14/555	17,654 2,090	15,524	14,493	2583 —	1285	1501	2474	69,849 5,167
	Summe.	14,555	19,741	15/0.11	16,033	2533	1285	1501	2474	75,016
3B00	Civil. , Williar. ,	i6,651	19,227	16,091	16,583 2,000	30 <i>5</i> 6	1545 450	2053 149	4627 842	79:841
	Cumme.	16,654	22,521	18,041	18,680	3056	1995	2202	519	88,608

Die Berbaltniffe ber Bolfevermehrung in ben Stabten fallen qu febr ins Auge, ale baß es bier noch wertluftiger Angergelge beduffe. Gine Bermehrung von 29,765 Ropfen in 6g Jahren ift fur bie Stabte biefer Proving gewiß bedeutenb genug!

B.

Meberfict ber Bewohner in ben Stabten, nad ihren Befcaftigungen und Standen im Jahre 1804.

Es verfieht fich von felbft, bag bier biog von herren und Deiftern, alfo von Bargeen, die Rebe ift. Die eingetlammerten Angaben find vom Bahre 1754, und tonnen jur Bergieichung bienen.

Aderwirthe 1735. - Apotheter (32.) 45.

Baber (44) 18. — Barbiere und Chleurgen (46) 79. — Bader (302) 556. — Beutler (36) 62. —
Ontatibinder 1. — Bottcher (170) 216. — Opfricomiede 8. — Orause 45. \*) — Batflerelinder (1) 3. — Oddfennacher (20) 9. — Badflenschafter 1. — Buchbinder (26) 33. — Ouchbrader (4) 2. — Ouchbabler 1.

Dachbeder 9. - Dammaftweber 5. - Drecheler (39) 78.

Gifenframer (3) 11.

Barber (64) Ochon ; 36. Ochwarg ; 36. - Bifcher (53) 82. - Fleifcher (195) 241.

Gariner (18) 21. — Gelb oder Rothgleger (10) 8. — Gemanbichneiber 19. — Gipfer r. — Glafer (43) 63. — Glashandier 2. — Glaschieffer 1. — Goldarbeiter (14) 8. — Gariler 14.

Bolgbanbler & - Sutmacher (43) 77. - Suf, und Baffenfchmiebe (179) 193.

Rammmacher (1) 3. - Rammfeber 15. - Rahnbauer 5. - Rattundender 2. - Rlempner (10)

<sup>\*) 3</sup>m Jahre 1800 683 Braucigen, 995 Branntweinbrenner, 119 Guftwirthe, 180 Softer und Biflualienhand, ter, 82 Debammen und 49 Statte, und Pubermacher.

Roche (14) 6. - Rurichner (95) 112. - Runftpfeifer (26) 29. - Rupferfcmiebe (24) 28. Leinmeber (362) 468. - Leiftenfcneiber 4. - Lobgerber (43) 81. - Lobmaller 5. Daler (7) 7. - Materialiften (41) 121. - Dabimiller (58) 66. - Maurer (58) 110. - Deffes fcmiebe (5) 4. Dabler (41) 45. - Magelichmiebe (17) 45.

Organiften Q.

Bautoffeimacher (33) 66. - Dapierformmacher 1. - Dapiermaller (3) 4. - Detidirflecher g. -Perrudenmacher (25) 41. - Pfeffertuchter (7) 5. - Pfelfenmacher 4. - Plumpenmacher (5) 8. - Dofamentirer (a) 6.

Rabemacher 142. - Raichmacher (42) 3. - Riemer (32) 65. -

Sagefchmiebe 1. - Sattler (23) 34. - Scharfrichter 7. - Scherenichteifer (1) 12. - Schlöffer (40) 107. - Schneiber (545) 626. - Schernsteinfeger (16) 27. - Schuhmacher (1130) 1473. -Schmeinschneiber 5. - Schwertfeger' (4) 1. - Geifenfieber (27) 49. - Geiler (29) 85. -Siebmacher 4. - Sporumacher (1) 2. - Ctabichlager 1. - Steinfeber (6) 6. - Strumpfe ftrider (23) 13. - Strumpfmeber (20) 17. - Etublmacher 4.

Tabatipumer (70) 57. - Teichgraber 2. - Tifchler (230) 341. - Topfer (166) 200. - Tuche bereiter (19) 15. - Tuchhanbler 35. - Tuchmacher (1942) 2581. - Tuchfcherer (143) 92. -Endicheerenschleifer 1.

Uhrmacher (6) 20.

Bacheleinwandmacher 1. - Balfmiller (23) 27. - Beinhanbler (1) 3. - ' Beifgerber (38) 58. - Bollfpinner 303.

Beugmacher (52) 58 - Beughanbler (11) 25. - Biegelftreicher (14) 17. - Bimmerleute (72) 116. -Binngleger (20) 7.

36 weiß es febr mobl, bag biefe Tabelle, in Bergleidung mit ber von ber Rurmart (Ib. I. S. 64 bis 73) gelieferten, nichts weniger ale vollftaubig ift, mar aber außer Stande eine vollftanbipere mitutbel len, weil fie nicht anbers angefertigt wirb.

Im Jahre.	Manner.	granen.	Cobne.	Cocher.	Knechte.	Jungen.	Mdgbe.	Summe.
1725	21,765	20,781	21,268	18/379	7834	_	7251	102,005
1750	21,702	25,559	27,452	25,524	5490	3067	6239	115/533
1764	26,932	34,782	30,712	30,387	7786	2592	8615	142,806
1770	31,986	3C,194	35,485	34,294	11,862	- 1	10,231	162,358
1780	34/532	40,749	39/703	57.781	12,478	-	10,176	
1790	37.50t	44,131	45,611	43,760	9489	4163	10,521	195,476
1600	39/842	47,934	48.895	45,579	10,647	4972	10,994	

Bahre Riefenschrikte hat bas platte Land in der Junahme ber Bevollerung gemacht. Dan bente fich in 75 Jahren eine Bermehrung von 203,788 Ropfen, folglich 6783 iber bie Halfte. \*)

D.

Ueberficht ber Bewohner bes platten Landes nach ihren Befcaftb. gungen im Jahre 1804.

Auch hier ift nur von eigentlichen Deiftern bie Rebe. Die eingeklammerten Angaben find vom Jahre 1725 und konnen jur Bergleichung bienen.

Batber 1.5. Darbiere 14. Königl. Deamten 24. Botticher (31) 30. Brauer 148. Brenner 32. — Fabrer 1. Alicher (622) 370. Botildbeltet 469. Fleischer 10. — Gerber 1. — Kahibauer 2. Kufter und Schullerer 728. — Leinweber (149) 422. Lohnüller 90. — Maurer 10. — Ophimaliter 30. Orzetbauer 1. — Papiermiller 8. Prebliger 226. — Rademachte (63) 183. — Schäfer (789) 724. Schliefte 4. Schneichemüller 104. Schneiber (230) 846. Schmiete (480) 612. Schuller (44) 92. Seiler 4. Therefoweier (15) 89. Alfchie 54. Thefier 40. Ludmacher 5. — Berv waster und Pachere 659. Baltmaller 16. Wassermuller 297. Windmeiler 145. — Biegter 115. Zimmeileute (43) 62. ")

. Bon ber Millitar Eineldeung hier noch folgendes: Im Jahre 1925 jahlte man auf bem plate ten Lande 136 Goldaten die wiertlich angesessen waren, und 1790, 622. 1725, 1339 dienende Untertstanensischen mid 1790, 3073 und 1725, 1047 Enrollite und 1790, 49,075.

Die Sammer felde fagt, oas die Sheilungen der geißern Beffungen in dem Brädern, befonders in dem Rebrucke, die vorjäglichke lieface der Jamilien und folglich der Boltvermehrung abgeben, und da hiermit noch lange fortgeichren werden tonne, ebe be Berfläcktungen fo weit geben, das die einigknen Sheite zu einer nachteiligen Geringsgafgleit herabsneten, fo fet noch ein jabricher Jawachs der eigenen Birthichaften zu befien. Uberigens der auch die Aufbedomp ber Rautenienbienfte bei dem Kenntern zu diefer Wermehrung der Poffessionen wiel beigerragen, und wahricheinflich darifen die Gemeinheilistheilungen, welche dauuch iehr bestehen. Der Bolge noch fortbauernd ben Abdau und die Theilungen, feter Bautenviristischeften bewiefen.

<sup>\*\*)</sup> In bem Iahre 1803 gabite man auf bem platten Lande über bief nich 75 Pfarr und Rirdentanbeschier, 54 Brautrager, 76 Schantfrüger, 286 Sattenoffisianten und Arbeiter, 20 Dopfen und Kreisgarinet und 28 Billier.

E. Generaltabelle ber Bevolterung ber gangen Deumart.

3m Jahre.		Stabte.	Zanb.	Summe.
1719	Civil.	36,517		
.1725	Civil. ,		102,005	
1730	Civil.	57,696		
1735	Civil.	62,467		
1740	Civil. ,	57,880	162,593	220,473
1748	Civil	58,804	113,069	171,873
1750	Civil	59,518	122,840	182,356
1756	Civil	63,871	172,359	236,230
1763	Civil	54,885	151,358	186,243
1765	Civil. 12	58,164	145,751	203,915
1770	Civil	67,738	162,352	230,090
1775	Civil. 1	67,814	169,359	237,173
1780	Civil.	70,308	175,419	245,787
1785	Civil	75,632	185,521	259,353
1786	Civil	74,368	187,909	262,277
1790	Civil	75/371	195,476	270,847
1795	Civil.			281,816
1797	Civil	79/727	208,895	288,629
1800	Civil	84,427	218,899	303,326
-	Militar.	3,865		3,86
	Summe.	88,292	218,899	507,191
1801	Civil. ,	85,611	220,430	306,041
	Militar. ,	3-874		3,874
	Summe.	89,485	220,430	309,915
1802	Civil. ,	81,436	222,856	304,295
	Militar.	4,534		4,534
•	Oumme.	86,070	222,856	308,826
1803	Civil. ,	87,829	229,319	317,148
	Militar	4,847		4,847
- /	Summe.	92,676	229,319	321,995
1804	Eiptl.	85,763	232,047	317,810

lleber die Angaben blefer Tabelle muß ich noch verschiedene Bemerkungen machen. Im Jahre 1719 find die Frauen nicht mitgefablt. Benn es mir bet dem Jahre 1740 ilche anzuriehmen erlaubt wied, daß bet dem Jahre 1740 ilche anzuriehmen erlaubt wied, daß bet dem fielen fach gebe im Berfeben in ber Tabelle vergegangen sei, so welß ich mir nicht zu beifen. Bährend des siedenniahrigen Arieges find keine, oder doch sehr mwofiständige Tabellen angesertigt worden, dahre ische des Jahr 2760. Ich babe baffet das erste und lebte Jahr diese mertradtigen Arieges gerahlt, well sied aber berein Argelien find die in Benefie Gutte berein Argelien keinlichen Legischen. Bab dem Jahre 1770, an sind die in Bestenlichen Gerindigen Krieges gerahlt, well sie der Willekefreuen, Kinder ist, sewohl als beur laubte Sold dare vermuche ich, daß blese Willickefreuen, Kinder ist, sewohl als beur laubte Sold daten gänzlich ausgelassen inho, denn das Minus bet dem Stäbten ist in delem Jahre zu anfehre 1804 Statt, indem der Militätsfand, auf auserdatlichen Versche Sall sinder auch nicht sagen, od nur das in den Eaddern hefindliche Milität, oder auch die beurlaubten Soldarn in den Gabten und auf dem Land von das in den Eaddern her Verdaten in den Statten und auf dem Land von den den Eaddern in den Statten und auf dem Land von den den Verdaten find ilche Milität, oder auch die beurlaubten Soldarn in den Statten und auf dem Land von eine Kadten in den Schoten und auf dem Land von den kadten den verschlichen Milität, oder auch die beurlaubten

Die Angaben biefer Generaliabeile flimmen mit ben unter A und C gelieferten Tobellen nicht immer dierein, weil fie aus zwei verschiedemen Quellen gestoffen sind, benem auch wohl zweichledene Auf, nahmen zum Grunde liegem mögen. Bene find aus ben hifterischen Tabeilen und aus ben Kinany bidern genommen, nud biefe aus ber Seelenlifte. ") — Ich werde hier feine weildaftige Ber rechnungen und Bergleichungen aniellen, da ein Jeder biefer feldst bewerkseligen kann. Die Bevolkterung ber Proving hat sich in tringen 60 Jahren, ungeachter fie durch ben kerbenjährigen Arleg einen Berinft von 48687 Abesen geschaft bat, noch necht als vertoopselt. Mit rassen Schritten vermehrte sich die Beltsmaße nach dem Kriege, da Feiterich II. die Ukbarmachung des Nehr und Warthebruch und wir allem Eiser ber trieb und große Cummen darung verwendete, die wohlsch felne bestreb and große Cummen darung verwendete, die wohlsch felne bestreb aus große Cummen darung verwendete, die wohlsch felne bestreb allegen tragen sonnten.

Bier ift bie General über ficht ber von bem Ronige, umter ber Direktion bes um biefe Proving fo febr perbienten Sebeimen Ainaurathe von Brendenbof verwendeten Summen:

<sup>\*)</sup> Man ficht hieraus, bag es immer unficher bieibt, aus ben Cobellenwerten ber Landrefollegien Resultate gu giben, weil bie Anfichten, unter benen bie Musnahmen gescheben, schwertich jemals unter einen beftimmt em Beftheipunt gu bringen sen baffen.

<sup>\*\*)</sup> Bald werden bie seurlaubem Goldaten mit ihren Frauen und Lindern mitgerechnet fenn, bald nicht, wie bief nicht anders fem tupn, fo tonge die speziellen Nachrichten von den uuzworidfigen Dorffichulzen abhangta bieben.

Bon 1756 bis 1774.	Mini.	Gr.	Dr.	Aus welchen Kaffen.	Professor nifen.	Bauern und Roffaten.	Babner und Botteinn.	Familien
Bum Retabliffem. ber Proving	464,614	15	6	Landes Revenuen und Ariegstaffe ju Leipzig.	-	im'	-	17
1) Bum Profesioniftenanfas			1		100			
1;64 / /	24,000	-	-	Sofftaatstaffe.	95	-	-	95
2) Bu Manufaftur Untegung						19	4	
.1765 -1 1	_ go,000	-	I	dito.			-	-
5), Bum Aufbau ber muften Stellen in ben Giabten								
. 1:64 unb 68	5,000	-	I -	dito.	- 1	_	-	_
4) Bu Bellipinneranfes. 1763	19,000		-	dito.		-	155	135
5) Bu Bieberberfell. Cuftrine	250,000		-	dito.			-	-
6) Der Ritterfcaft 1771	154/178	-	-	dito	-	-	-	
7) Defgleichen 1772 , 8) Bum Wieberaufban pon	100y000	-	-	dito.	-	-	-	_
Callies , ,	80,000		-	dito.	-		-	-
Regbruches ,	168,000	-	-	Landid u. Inval. Raffe.	91	400	420	911
10)-Bur Urbarmadung bes Warthebruchs ,	486,900	_	-	Sofftagistaffe.	72	550	1071	1673
11) Bur Flogbarmachung ber Wiegel	41,043	13	_	diso.	-	-	_	_
12) Bum Rerabl. ber Bantod.			1.8					
Borfadt bei Landeberg	40/771	7	-	dito.	- 1	-	- 1	
13) Bur Erbauung ber Frie- bricheftabt bei Landeb, u.					- 1			
ber Deuftadt bei Driefen	40,231	_		dito.	_	_	_	_
14) Bum Rathbaufe in Golbin	4,459	7	2	u.Rurmart. Baugelber.			-	

Bon ben Kelonisten kamen, nach Brendenhofs Angabe, jahrlich 21,930 Ribl Revenuen auf, weiche theils in bie benannten Kaften Koffen, theils auch ju Wittwerupenflonen und jum Stelpeichen Kabettenorps verweindet wurden. In ben Jachen 1775 bis 2795 hat ber Wonarch jur Bollendung der Ulbarmachung bes Warthebruches noch 541,915 Ribl. bergegeben, so daß biese Unternehmen über eine Million gefostet hat. Nach einer im Jahre 1795 auf Befeh angestellten Recherche find in ber Neumart in ben Jahren 1740 bis 1795 nachstehre Kolonienlagen gemacht worden:

Es find angefett

4944 Familien , ") biefe

<sup>\*)</sup> Unter biefen Samilien befanden fich 169 Bauern, 47 Roffden und 1360 Babner; boch fehlt barunter bie Babl ber in bem Amte Driefen angefesten Bauern, Roffden und Babner.

haben erhalten

4658 Saufer 2522 Scheunen 4046 Ställe, unb

In Ader, Biefen und Garten 146,059 Morgen.

Und nach dem Finansbuch find von 1763 bis 1730 in der Reumark 4450 ausländische Gamillen, aus 4473 Abfeit bestehend, augeseht worden, und haben 505,079 Athl. daares Geld, und 5309 Pferde, 4669 St. Rindbiefd, 16,831 Schafe und 2007 Schwine mit ins Land gebracht.

Zabelle ber Ropulirten, Geborenen und Beftorbenen ber gangen Proving.

		Chen ger		Beboren		. (	Beforber	1.
Jahre.	ichloffen.		Mannt.	Beibl.	Summe.	Månnt.	Betti.	Summe
1748	0	2155	3772	, 3519	7291	_	-	4845
1750		2073	3797	3378	7175	5018	5199	6217
1755		1886	4241,	3804	8045	3030	3051	6081
1778	` ·.	2082	4557	4317	8874	5750	3944	7674
1780		2223	4876	4732	9608	2090	2954	5944
1790		2116	4926	4575	9501	3130	3266	6596
1800	Civil. 1	2495	5708	5371	11,079	4627	4553	9180
	Millidr.	363	537	490	1027	282	224	506
	Summe.	2858	6245	5861	12,106	,4909	4777	9686
1804 ")	Stabte ;	688	€6408	6012}	3316 9104	{566₁	5564}	2242 4983
	1	2700	6408	6012	12,490	3661	356\$	7225

Mun noch einige Berechnungen und Berhalmiffe, benen bas Jahr 1304 jum Grunde liegt. Die Boltsmenge ber Schoter verfalt fich jum platten Lande fast wie 1 gu 23. Auf der Quadratmeile ieben 136a Benfchen. Auf 51 Menfchen fallt ichtlich eine Ebe. Auf 25 Menschen fallt eine Seburt. Unter den Bedoerenen waren (1804) 638 unteheliche Kinder, wovon auf die Stadte 139 und auf das platte Land 439 fallen. Im Gangen genommen ift also die 19te Bedurt uneheilch gewesen, und zwar in den Stadten mehr als die iste und auf dem Lande mehr als die 20ste. Beinahe ber 4afte Mensch ist gestorben, und zwar in den Stadten mehr als der 30ste, und auf dem Lande mehr als der 4asse Deltgeborne sind 1804 überkannt 2022, und zwar 99 bei den Stadten und 203 auf dem Lande gewesen.

<sup>&</sup>quot;) Leiber habe ich die Dilitarlifte von biefem Jahre nicht erhalten tonnen.

# 3 weiter Theil. Rultur bes Lanbes.

Erfter Abfonitt. Phyfifche Rultur.

Probutte bes Pflangenreichs.

Bas in Betreff ber Landwirthichaft und ber Agrifultur ins Besonder (Eb. I. S. 33 u. 84) von der Ausmart. Freidig II. richtete sein versigtiches Augenmert auf biese die dahn ziemlich vernachläftigte Proving. Weise Verodungen, baare Selvover
fohlife und die mit großen Kosten bemerfestligte Urbarmachung der Bruchgegenden an der Oder, Wartse
und Rehe haben sehr vorthelibaft auf die Kultur bieser Proving gewirt. Die an den dei beiten Flässen
dem Sampf entriffene Oberstäche betrum nicht weniger als 157,872 Wobens, sollich etwas über of Diece
ien. Darauf wurde der Brezer und ib. Prensischen Anteiles urbar armacht und aufeit (1804) die der

fonde biefer Proving ein Rapital von 30,000 Rtbl.

Die Landwirthichaft ift im Stelgen, da die hoben Preise der landlichen Produtte ben Reig jur ver mehrten Berverteingung berielben bestoren. Dei ben Tentern wirft die Dienfauffedung, die Abidoffung ber Gemeinshiten, deren großer Ruben jabrlich mehr eingeschen wird, und die Entbindung von laftigen perfollichen Berpflichtungen. Ueberhaupt ift die nichtliche Zesstüdelung ber großen Bauergatter ber erfte Schritt jur Berbefferung bes Lands und Actebause. \*)

tenben Ellang bracher im Sternbergifchen Rreife. 3m Jahre 1804 hatte ber Ronigliche Deliorations,

#### Der Betreibeban.

Der Solbinifde, Ronigebergifde, Arenswalbeiche und Briedebergifde Rreis haben vorzäglich guten, der Dramburgifde, Schieveibeinifde, Sternbergifde und Cottbuffice Rreis aber ichiechten Boben. In ben

<sup>\*)</sup> Diefe legtere Behauptung ift mortlich aus dem Bericht ber Rammer genommen. — Bas fann mehr für bie Maguchteit des Memterabbaues fprechen, — und boch durfte eben ber Rath, ber bas nieber, fcbrieb, biefe in 3weifel gieben.

Borber, und hinterfreifen ift, einige Guter und bie Brudgegenben ausgenommen, wo bie Shlagwirth, ichaft eingeführt ift, Die Dreifeiber Birthichaft affgemein; in ben einverleibten Rreifen aber finbet man baufig bie Zweifelber Birthichaft. Sier und im Oberbruche wird ber Ider jabrlich beftellt; bat er einige Jahre binter einander Getreibe getragen, fo merben bie Brete einige Jahre hinter einander jum Ricebau, jur Butung ober auch jum Biefemache betinbt, fe nachdem ber Detonom es fur gut finbet. Diefe Abmeichung von ber eigentlichen Relber , Wirthichaft ift aber nur bei fehr fruchtbarem Boben und einem binianglichen Dungungeftanbe auwenbar, und gemabre unfreitig ben bodifen Ertrag. Im Millicaufichen Rreife wirb ber Aderbau auf Schlefichem Bug betrieben, bas Betreibe auch mit ber Cichel gefchnitten. In ben Brit. dern ift bie Ohlagwirthicaft bie gewohnlichfte. Im Barthebruche j. B. wird im erften Jahre auf. geriffen und Safer gefaet, im zweiten gut gebungt gur Gerfte; im britten bat bas Land Rube; im vierten und in ben folgenden Jahren wird es ju Diefentoppein gebraucht, Die; nach mehrjahrigem Turnus, eine aute Rettweibe abgeben. Der Getreibebau in bem Ober , Bartbe, und Debbruche fchrantt fich fait gang. lich auf Commergetreibe \*\*) ein, und beffen Bewinn lit febr unficher. Wenn auch feine wirfliche Ballburchbruche, wie 1785, erfolgen, fo richtet boch bas Grund , und Commerwaffer, wie in ben Jahren 1786, 1787, 1789 und 1804, burch bas Rudftauen ber Ober im Barthebruche \*\*\*) jumeilen lieberichmem. mungen und großen Schaben an. 3m Detbruche wird nur gur Mothburft Commergetreibe gefaet, um ber Biehmeibe nicht ju viel ju entgleben. Die Aussaat muß, wegen ber baufigen Debri, Die fcon im Auguft im Bruche fich einfinden, frub geicheben, um bas Reifmerben bes Safers und ber Gerfte nicht ju behindern.

Auch in biefer Proving schilder das Getreibe, bei ber Berichbenheit und Abmechitung ber Oberfilder, mit ganglich febt. Feuchte Jahre find im Algemeinen bie gutraglichften. Den Ertrag kann man in ger wöhnlichen Jahren beim Weigen gu 43, beim Rocten gu 43, bei ber Gerste gu 4, bei bem Hafer ju 4, bei ben Erfeirt. Emfen und Wilden gu 4, bei ber Hiefe ju 1023, bei bem Kartoffein gu 7 und bei bem Duch-weigen gu 32 Kennern annehmen. Dieß sit bas Resultat einer Durchschilte Werechnung von (1794) brei Jahren.

Stftorifde	Musfaattabelle	ber	Proving.
------------	----------------	-----	----------

	Beigen.	Roden.	Berfte.	Safer.
Jahr.	MBifbel.	Bifpet.	Wi(pel	Bifpet.
1784	770	17,014	6,317	6,212
1798	1,307	17/777	6,092	8,040
3804 °)	1,968	17/746	11,433	7/958

<sup>2)</sup> Wintergetreibe wird nicht geidet, weil es, wegen des Genadmaffere gu unficher ift. Es findet dberhaupt in ben Brüchern teine reguldte Felbereintheltung, folgisch auch teine Brache Gtatt. Das End wied, nach Gutoffen, bald gu Acter, bald gu Arbeit, bald gu Arbeit benupt: und ba die Wiefein bei weiten nicht mehr fo gu gurcfgitch find wie ehebem, weiß fe immer trodener werden, fo tegen die Ordonomen fich mehr auf den Artecterfateren.

<sup>\*\*)</sup> Wenn die Ober 7 guß bei Caftrin fleigt, fo fest bas Radflauen bas Unter, Barthebrud unter BBaffer.

<sup>\*\*\*)</sup> In der Angabe bes Jahres 1804, habe ich Die Aussnat ber Stabte in ben hinterfreifen von 1800 bingugerechnet, weil von biefen im Jahre 1804 bie Nachrichten von ber Aussnat und bem Ertrage nicht

Auffallend ift bier die, burch ben hoben Preis des Produkts bewirtte, Vermehrung des Weitenbaues. Den flackteen Gerstenbau muß man der verbestreten Bodenstutur juschreiben. Der Rocken und Hafer bau fieht aber mit der seit 270% vermehrten Bolsomenge in gar teinem Berhaltniß. Am sichersten ist die 1798 eingereiche Aussack und Ertragstadelle, weil liefe Angaden auf einer breifschiem Facktion berufen.

1. Musfagt, Eabelle.

Frud	tart	en.	. Grat	te.	Platt.	Land.	Sange P	Sange Proving.	
	-		Wifel.	@ <b>.</b>	SBifel.	G.6.	Bifpt.	64	
Weigen.	,	,	172	19	1,134	6	1,307	1	
Roden.	1.	1	2,048	17	15,728	20	17,777	13	
Berfte.	1		996	14	5,096	- 1	6,092	16	
Safer.		1	592	8	7,447	16	8,040	-	
Erbfen.	,	,	204	4	1,175	14	1,379	19	
Linfen.	1	1	4	-	. 26	-	30	-	
Widen.	,	3	59	15	871	23	451	14	
Dirfe.	,	,	4 .		97	18	101	20	
Rartoffeln.	1	,	1/337	12	7,219	4	8,556	16	
Budmeiger		,	17	20	735	18	753	14	

#### 2. Ertrage, und Ronfumtionstabelle.

Fruc	Fruchtarten.			Ertrag.		Konfumti Gaa		Bleibt	Bleibt übrig.		
			1	Bifpl.	Ø¢.	Biot.	8h.	Wifpt.	€¢.	Bipt.	60.
Weigen.	,	,		7,017	6	1,307	1	5/740	5	-	-
Rocten.	1	1	- 1	72,420	18	81,097	12	_	- 1	8,676	18
Gerfte.	1			26,234	. 22	51,202	11		- 4	7,967	11
Safer.	1	1		29,889	1 17	16,620	14	5,226	2		-
Erbfen.	,	,		6,1132	5	2,941	13	5,090	18	-	-
Linfen.		5		123	23	50	1	93	22	_	-
Biden.	*	1	-	1/933	1	431	15	1,501	.9	-	-
Dirfe.				1,317	10	101	21	1,215	13	-	-
Kartoffeln.	1			59.934	14	51,377	22	8,556	16	-	-
Budmeigen				2,330	7	753	14	1,576	17	-	l _

eingereicht find, Und boch hat die Rammer in ihrem Berichte aus ber Labelle von diefem Jahre Schlaffe gesogen! --

#### 3. Ausfaat, und Ertragetabelle vom Jahre 1804. 9

			Musfe	af.	Ertre	ng.
	8	- 1	Bi(pf.	en.	Bifpf.	en.
Beigen.	,	1	1,268	12	4,527	-
Moden.		,	17,746	92	50,929	9
Berfte.	,		11,433	8	23,191	14
Dafer.			7,958	4	32,080	25
Erbfen.		,	1,581	6	6,920	1 15
Budmeis	en.	,	767	12	2,281	23
Biden.	,	,	586	21	2,667	15
Dirfe.	*	,	125	6	998	18

And blefen Tabellen wollen wie nunmehr einige Schlaffe sieben, dabel aber verziglich die Fretionsamgaben von Nro. 1 und 2 jum Brunde legen; denn das Jahr 1804 var, in Absicht des Weigens, Rockens und der Gerfte, kaum ein Mitteljahr, wie man aus der Betgleichung mit Nro. 2 ersehn kann:

- Belgen wird vorzöglich in dem Roligsbergischen und in den guten. Gegenden des Goldmischen, Azensenal beichen und Derenbergischen Areises gebauet. Im Schlevelbeinischen gar nicht. Den ziemlich bedeut etwen lieberschus liefert die Provin; nach Bertin oder nach Sexetin.
- Gerfte, fo febr auch ihr Andau feit einigen Jahren jugenommen hat, gerath feiten gut, weil der Boben nur in wenig Gegenden dazu tauglich ift. Daber die ftarte jahrliche Jufuhre von diefer Gerreibeart.
- Safer hingegen wird, vorjasisch in bem Mehr und Marthebrund, in großer Menge gewonnen, und in ber bentenben Quantitaten theile an die Machbarn gegen Weigen, Noden und aubere Produtte vertausch, ober nach Derfin ausgeschibet.

Die Benmart fann alfo, einige Gegenden bes Rhilgebergifchen, Gelbinifchen und anderer Reife abger rechnet, wenig Getreide verfaufen. Der geringe lieberifchus wird theile nach ben Rreiffaben ober auch nach Landeberg an ber Wartfe verfaufe, und jum Theil den Bruchbewohnern abgelaffen; da aber bofür im Rieger und Bartfebruche Safte aufgekauft wird, so wird biefes wohl gegen einander balanciern.

Bon allen übrigen Produtten, Etbfen, Biden, Elnfen, Blrfe und Oudwelgen bielben bebeut tenbe lieberfaufte mm Berfauf, welche besonbere nach ben Druchgegenben, vorzäglich in bas Oberbruch, geben, well fie, mit Ausschluß per Brie, bet nicht gebauet werben.

a zedby Google

<sup>\*)</sup> Dier ift abermale bas fehlende bon ben Stadten in ben hintertreifen aus ber Rabelle von 3800 ergangt.

#### Uebrige Belbs und Bartengemachfe.

Der Kartoffelbau ift noch immer im Steigen, und wird mit der Zeit, besonders für die 36hoge genden, febr wohithalig werben. Im Jahre 1730 mutben in ber Proving 8356 Bishel und 2604 (mit Ausschied ber Stadte der Interetreffe) schon 11,267 Wise, geiegt. Die ersetzen dem Landmann die Muntel ridben, und erhalten in ben Befern und Stadten so manche Familie, die ohne diese Produtt, bei den ho- ben für ste unerschwinglichen Getreitbereisen, verdungern mußten.

Auch in der Neumark werben verschiedene Arten kleiner Feldrüben gebauet; 3. B. bei Rabaufen im Romandersischen Artei, ju Carbe bei Deielen, Lantow bei Friedeberg, ju Wildenwow, bei Schmeinis und Maust im Cortbussischen Arcife und in andern Gegeniben. Die Nahauseinschen Arbein geben den Leitowischen an Gate wenig nach, und werden größen Theils nach Setetiu versahren.

Der Weindau wird im Jallichaulichen und Eroffenichen Kreife am flatiffen betrieben. Der Eroffeniche Wein hat fich früh einem Idamen erworben. Im Eroffenichen find 164 Woegen, 181 Berge und 55 Sater, "") und im Jallichaulichen ach Morgen, 80 Berge und 5 Sateren mit Weinreben befehr. Auch der Cortbuffliche Kreis bat 66 Worgen und 7 Weinberge. Bei Landsberg, Carbe und Delejen find efenfalls einige Weinberge, und die langs ber Warthe liegende Bergfeite tonnte vielleicht gut dazu benucht werben. Die gefammte Worgeniahl ber Weinberge und Gaten fann nicht angegeben werben. Im Jahre 1797 find 1321 Orhoff Wein und givar 352 Orhoft bei den Eradbern und 569 auf dem platten Lande gewonnen. Arthurer Machrichten find von delem Awcles der Orkonomie nicht vorbanden.

<sup>\*)</sup> Die Obft allien bei ben gur Martgenifcheft Gewebt geheingen Defrem hat ber Martge. Friedrich Mitbeim antegen laffen, und in bem Jorft gur Erolgenberg im Landsbergifchen Areife befinder fich eine große, burch die Meifffinn von Derford und die Fairftint von Orffau angetegte, Obftbaum . Gut ic.

<sup>..)</sup> Ramentlid bei Poinifd : Rettom , Sundebelle , Reu , Beutnis , Cornom u. f. m.

#### Fabrit . und Sanbelegemachfe.

Flachs wird in den meisten Gegenden nur jum eigenen Bedarf gedauet. In der Gegend von Friedeberg gewinnet man viel, und die Mennouiten im Rehbruch boten sich besinders von dert einen anstehlichen Abeil ihres Dedarfs, wovon sie die bekannte Mennoniten Leinwand verfettigen. Nicht dem leg sich der Kandmann in dem Königsdergischen und Sertbussischen Kreise am flatsfien auf dem Flachschau, und nimmt dazu gern fremden nordlichen Leinsamen. Im Jahre 1797, (denn frühere Nacheichten sinden sich nicht) sind hich ist der Wielen and bedestigt und 1804 713 Wissel Leinsamen auszesische, davon gewonnen an Leinsamen 1897 1108 Wissel. IV Schauft 1419 Wissel, am Flachs 1797 55,041), 1804 75,271 (i. Stein, und an Wert 1797 73,656, und 1804 76,533 kl. Stein. Verkauss in von den Park 1864 1865, das über verbraucht. \*)

Bon bem San fbau hat man feine Dadrichten, er ift aber auch nicht von Bebentung.

- Rrapp ober Jaberrebte wird einzig und allein im Rinigebergifden Reelle gebauet, fo febr auch Bererdnungen und Pramien ben Andau biefes nublichen Gewächfes attempfohlen haben. Dan gewann 37-77 Soot for Betin.
- Hopfen gewinnen die meisten Berfer und Guter jum eigenen Bedarf. Die Knitur besselben gehört voer jagilich im Königsbergischen Kreise au. Jause, welcher im Jahre 1804 allein 289 Wissel. und 17.7 so gar 1055 Wilpl. gewann. Im Jahre 1705 wurden in ber gaugen Proving 1263 Wissel, 138 Sch ger wonnen, 178 Wissel. 5 Sch. konsumir und 1075 Wissel. 23 Sch. trils an die Provingialstäder, theils auch auswärig vertauft. Im Jahre 1804 wurden 1050 Wissel, gewonnen.
- Der Tabaksban wird, weim wir den Königsbergischen und allenfalls den Sandsbergischen Kreiks ausnieh, men, ziemlich nachläfig betrieben. In dem Königsbergischen Kreife wird mehr gewonnen, wie in der gangen ihrigen Neimark. Im Jahre 1797 vorein in blefem Kreise 1073 und in der ganzen Proding 1473 Morgen mit Tabak berpflanzt, wobdu 7455 gentner 103 Pfund gewonnen vurden. Im Jahre 1804 wurden auf 1371 Worgen 7408 gentner gewonnen.

#### Rutterfrauter : und Graferbau.

In Absich bes Auterkrauterbaues ist die Neumark noch jurick, ungeschiet doch verschiedene Gegenden großen Wangel an nachtrichen Wiesen leiben. So lange aber die Gemeinheitstheilungen nicht allgemeiner werden, sie an einen viel färferen Audau der Jutterkrauter nicht zu benefen Manchen Kreifen und Gegenden sehlt es ohne dieß dazu an hinlänglich gutem Boden. Der Friedebergliche Kreis dauer bis jiet den meisten Klee, demn dieß ist das einzige Futterkraut das in der Mark überhaupt beräcksichtigt wirt; \*\* darauf solgt der Königsbergliche und nächst dem der Kreissche und Schlichtigt werden der Kreis Im Jahre 1797 waren in der ganzen Proding ag.40 Worgen mit co.569 Pfund Kiersamen bestart; davon wurden 3350 St. Kindvield gefuttert und 16,164 Pfund Samen und 3354 Fuber Kier gewennen. Im Cettbossischen Kreise, wo die Orachfeider wegfallen, lest man sich häusig auf den Andau des Spergels (Wend. Kolle) ber athfen Lykils gestin versuttert nich.

<sup>\*)</sup> In der Angabe bee Jahres 1804 fehlen Die Giabte ber Sinterfreife.

<sup>-.)</sup> Bei Gleifen, im Sternbergifden Rreife find aud Berjude mit Lugerne und Espargette gemacht worden, und gut gelungen.

Won ben Blefen ift oben icon Geniges gesagt worben. Im Gangen genommen leibet bie Reuman, ber wielen boben Gegenben wogen, fest en Juteremangel. Das Wartjer, Nebes und Oberbruch find die wahren Jemmagalie der Provinz; thre Wiesen sind aber bei weiten nicht mehr in jurtäglich, wie ehrmals, weit der Beden mit den Johren immer trockener wird, und die dortigen Oekonomen schwen gezwungen sind, sich auf dem Antreckhaterbau zu legen. Texen trockene Jahre ein, so werden be Wiesen mageackert, und die Johaber dersichen gewinnen zum Theil faum so bei Jonz, wos sie fich ibe eigenes Wiese gedrauchen, geschweige, daß sie aledann verkausen könnten. Weit sicherer ist der Ertrag im Erossenschen Areise an der Oder und an den kleinen noch nicht abgestochenen Milfen. ') Uebstgens giebt es noch in jedem Keelse kleine Brücker und Gründe, die aber zum Theil ties liegen und sauere Gras geben, das mit dem so genannten Jaarmus zu siehe durchwachsen, und sie das Viele eben nicht gedelblich sie.

Defto beffer und jurtaglicher if bie Co afwelbe in biefer Proving, ba bie hohen Gegenben im Gangen genommen boch dominirend find, und ben Schafen gerade febr jurtagliche Agauter und Grafer probuntern.

#### 5 o 1- t.

Die Neumark ift eine febr holgeiche Proving, und übertrifft darin bei weiten noch die Kurmark. Ihre Baldungen gieben fich auf der Roedfelte der Barthe und Nebe, in einer Opeile von einer bis der Melein, von Efficien die nach Beiftpreußen hinein. Es giedt viele Gegenden, deren schiechter Boden, fatt daß er alle 5 bis za Jahre ein Mal fammeritche Getreichehamen bervoedingt, weit zwecknößiger zum Holgandbar angerwendet werden in Mal fammeritche Getreichehamen bervoedingt, weit zwecknößiger zum Holgandbar angerwendet werden ich februte. Die meiften Obefer und Sitter baden fichen Boden freile an wieflicher Bade dung, theils an Ziechely, und iefer viele Galere können bedeutende Quantitäten jährlich verkaufen. Und noch weit mehr würden die abigen und Dorfsforffen leiften tönnen, wenn fie bester und regelmäßiger bewirtspichaftete würden. Ban seine John Dorfsforffen leiften tönnen, wenn sie bester und regelmäßiger bewirtspichafteter würden. Ban seine John Borgen ist vorzahzlich die bei verschiedenen abligen Forsten dieser Proving eingefährte gemeiluschaftliche Benubung (wie die Soppesigaben) mancher Baldungen; d. B. der Groß webe eiter Preiche unweit Reuwen, woran sieden Interessen bei haben. Gegenwärzig ist diese Helbe aber in der Lehtung begriffen.

Die Königlichen Forften entfalten, nach einem Brickie ber Kammer vom Jahre 1804, 605,667 B. Worgen, wovon aber nur 554,667 Werg, reiner Forfgrund find, und 51,000 Worg. Dienftland, Been, Flusse und andere nicht jum Holjandan bestimmte Grundstäde ausmachen. Hermit filmmt solgende auf Bermessung berubende spezielle Ueberschet vom Jahre 1804 micht gang überein.

Die öeften Biefen in ber gangen Reumart befinden fich im Gurgiden Spreemaldes fie werben von ben Roloniften besonders gepfiegt, und, wenn fie nicht gu fumpfig liegen, baufig beri Mal im Jahre geschnitten.

#### Heberfict ber Roniglichen Forften.

Dame ber Forftreviere.	im Amte.	M. Morg.	□ 3%	Name ber Forftreviere.	im Amte.	M. Morg.	□ 9t
i. Speziell. Diftr. bes Oberfortmeist. *) Neumühl , Jider , Drewis , Schönstieß , Gorisborf , Bachow , Liegeadricte ,	Quartiden. Quartiden. Quartiden. Bebben , Borlsborf. Bebben ,	16,697 14,601 8,528 6,322 2,060 7,020 4,075	- 31 42 120 100 105	3. Ameiter Forftmeift. Diftelft. Waffin , brechne , Cladow , Bildenow , Eartig , Reubaus , Staffelbe ,	Maffin. , Simmelfide. Simmelfide. Simmelfide. Earbig. , Earbig. , Earbig. ,	31,536 11,475 35,167 17,516 22,581 12,776	6 153 58 47 85 103
Stolpden ,	Butterfelbe.	4/315	82	Rudenburg , Buchholy ***)	Earbig.	10,080	
Summe.  4. Erker Forkmeist. Du frift. Driefen , , Schlanow , Lubiathfließ **) Regenthin , Schwachenwalbe	Driefen. ; Driefen. ; Driefen. ; Marienmalbe. Marienmalbe.	26,636 14,608 33,861 41,054 9,977	7 3 109 75 17	Samme. 4. Oritter Forfimeifter Diftrite. Braiden , , Lauer , , Reppen u. Bijcofsice Lichteris ,	Eroffen. / Peig. / Reuendorf. Zällicau.	164,480 41,925 44,522 26,552 2,766	50 15 2 51
Gellnow , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Marienwalde. Balfter. s Reeg. s Sabin. s	10,230 9,292 1,132 35,426	100 110 78 90	Sum. Summar.		114,875	98
Summe		182,819	85	2 to 10 to		•	

Diefe Forften werben, unter ber Direftion eines Oberforstmeifters und breier Forftmeifter, refpigirt von

<sup>\*)</sup> Im Jahre 1804 wurde die bis dabin besonders verwaltete Closowische Forft von 2800 Morgen jum speziele ten Distrifte des Oberforftmeifters geschlagen.

<sup>. ..</sup> Befteht aus ben beiben Revieren Sammer und Gottidim, wird aber nach bem Forfthaufe zu Lubiathfieß fo benannt.

<sup>. . .)</sup> Das Forftrevier Buchhols geborte ebebem gu Dommern.

#### Meberfict ber Stabtifden und Privatforften, nach ben Rreifen. ")

Ramen ber Rreife.	Magb. Morg.	Rreife.	M. Morg.
Ronigeberg.	108,793	Sternberg.	119,401
Landeberg.	67,418	Ballichan	22,442
Summe.	181,691	Cottbus. , ,	42,600
Siddte ber Borberfreife.	95,254	Summe.	290,474
Summe.	206,925	Stabte bet eine Rreife.	22,047
Briebeberg. s	52,408	Sammel. Stabtifche	312,521
Arenswalde.	59,766	und Privatforften.	744,985
Schievelbein.	82,979 23,559		, , , , , , ,
Summe.	198/712		
Stabte ber Sinterfreife.	16,823	, A	
Summe.	215/535		

Mimmt man hierzu die Koniglichen Forften fo bat die gange Meumark 1,270,177 Magd. Morgen vor 75 Weilen Faldung, solgich verhältnigendige, weit mehr, ale die Aurmark. Sie muß aber auch einigen Gegenden von Pommern, verschiedemen Theilen der Aurmarf und felbst der Residen; ") eine fehr bedeutende Quantität Holg liefern; was um so leichter möglich sit, da fast sammtliche Konigl. Reviere durch flaße, und schwermbar gemachte tielne Lidsse mit der Oder, Warthe, Neede und andern größeren Flidfen in Berdindung stehen. Der jeht etatsmäßig schischende Kultursonds besoldvert die Holgkutzur in den Königl. For fen febr. Holgkang fann in der Proving nicht elect eintreten, wenn sie pur Unterstüdung anderer Proving nicht iber die Geöcher volle Weicher angestrugt wird.

# 2. Produtte bes Thierreid.

## Landwirthfchaftliche Biebjucht.

Benn wir das Barther, Rebe, und Oberbruch und den Spreematt ausnehmen, so gilt von biefer Proving, was von ber Aurmart im ersten Theile (S. 105) gesagt ift. Die Meumart hat seit einigen Jahren gewiß bedeutende Fortichritte in ber landwirthschaftlichen Biehjucht gemacht, und wultde

<sup>9</sup> Ind gwar nicht allein ber ablichen Gute . und Dorfewalbungen, fonbern auch ber Marfgriff. Schwedischen, Orbene . , Sommenthuret, und Admureridofere Borfen, wovon freilich nicht alle vermeffen, fonbern manche nach einer ungefebren Godgung angageben find.

<sup>.\*)</sup> Die Stadt Bertin erhalt fahrlich ju ihrem Bebarf 5000 Saufen Brennholg aus ben Ronigliden Revieren und etwa 1000 Saufen aus ben abligen Walbungen.

noch weiter barm gesommen sein, wenn manche Gegenden weniger Mangel an Fatter und Hei, oder doch besseren Boben batten, der ihnen diesen Wangel durch Rieu und andere Auterstauter eichgen tonnte. Die Reiberdaße sind war sest diesen Joseph einer von socher luneren Gate, dog, fie in tanftilche Wiesen umprichment nachtelitg, weit dabet die Brachweite regstatt. Der flebenihrige Kriefe in einigen intorporitten Kreisen der Leichweiterbatten und bei ber Brachweite regstatt. Der flebenihrige Krieg hat diesem Angle der Landwirtsschaft in der Neumart dauernd Wunden geschlagen. Die Kosaden und die ihnen auf dem Aufer flegen werden Wisselfe richteten große Verberrungen an, und eine gleich darauf eintretende Birchunde und Schaftaube ried den leiten Auf in Auskande einigermaßen wieder aussuchsen. Gegenwärtig sieht der Aufband mit dem Acktrau in einem ziemilch guten Verfallnisse, und gewährt niche allein den Einwohnen der Verwin ihre der Acktrau in einem ziemilch guten Verfallnisse, und gewährt nicht allein den Einwohnen der Verwin ihre erferderlichen Schaftsfisse, soder wie der

1	611	Pari	40	mi.	600	nhe	tabelle.

3m Jahre.	Pferbe.	Dofen.	Rube.	Schafe.	Someine.
1763	15,000	17/977	29,241	508,112	23,846
1780	37,014	56,560	75,619	591,874	96,565
1801	44,231	57,215	97/395	656,553	101,395

Leiber befichen wir feine frühere Angaben, weil fie bei bem Bombarbement ber Stadt Euftrin im fiebenichtigen Rriege verloren gegangen find. Man erficht aber hieraus hinlanglich, welche ungemeine Forte fchritte die Biehjucht feit bem fiedenjährigen Rriege gemacht bat. Es wurden fich febr intereffante Schlaffe jeben laffen, wenn man eine einzige Angabe aus ben Zeiten vor bem Rriege hatte. Speziellere Anfichten grwährt nachfrehende Labelle:

2. Allgemeine Biebftanbe, Ueberficht vom Jahre 1797.

E:	And	٠.	Bum Betrteb ber Wirthe fcaft nothig.	Borhanden.	Bur Ronfum, tion gebraucht.	Berfauft.	Bugejogen.
Pferbe.	,	,	42,220	46,295		1,896	3,576
Dofen.			58,636	59,999	4,153	4,222	3/317
Ribe.			86,102	91,085	4,150	5/815	5/149
Jungvieh.	1.		46,641	45/385		855	18,108
Ralber.			25,077	30,665	8,605	19,136	94,028
Dammel.	,		226,391	226,814	12,203	58,204	51,365
Schafe.		,	380,463	574,819	25,610	14,869	60,470
Lammer.		,	176,330	175/991	5,898 .	1,983	176,512
Comeine.	,	,	302,706	117,581	65,686	18,322	56,768

Leiber muß ich gleich bemerken, daß biefe 17:38 von ber Kommer einer Immobiationmiffion eingereichte Zumehlich gang gwereichig fern kamt. Es iff, 3 B. nicht bentbar, baß bie Schäfereien, weefn man bie Augudt zu bem Borfande von 17:27 rechnet, die Konfumtion und ben Werkanf abject, im Ichte

173s einen Zuwache von 165.435 Stild gegen das jum Betrieb der Mirthichaft angegebene Quantum ges babt paben tonne. Mahrichaft ab at man bei der spiellen Aufachme der Zugacht daburch entweder bope peit angegeben, daß solche ichon unter der vorzefundenen Angald befindlich geweien, oder es ift bei einigen Keisen der wierischaftlich unter bei der wierischaftlich unter bei der wierischaftlich unter bei der wierischaftlich unter bei bei einigen Keisen der wierische ficht inder bei den nicht berichtigen fann, mit Behufamkeit gebrauchen mulfen.

Die Pferdegin de ift im Sangien genommen nicht von Bedeutung, und nur jum eigenen Bedorf eingerichtet. Aur einige Bruchgegenben, namentlich auch das weiße Bruch im Deamburglichen Kreise, woseibst volle gut gedauete und zestunde Pferde gezogen und nach Pommern und bem Oberbruche verkauft werden, machen eine Austradme. Die Race in ber Neumart ist sehr verschieden, in manden Segenben ein guter Mittele schieg, in manchen , D. im Berenderglichen, fieln. Jausig kaufen auch die Beroodner einiger Kreise junge Pferde in benachbarten Provingen, um sie im britten Jahre wieder zu verkaufen.

Die Aindviel, ucht ift in dem Briddern, in den Gegenden lange ber Oder und im weißen Brach, fehr wichtig. Der Landmann der höheren Gegenden hat freilid eine schiechte Kage. Berschiedene Gutobestwer und Beamten beben aber ibren Bieheftand burch Officessiches, Johlandliches, Solftenischen Unterfehrenden und Schiefticher gewesen sein, wenn der Autrerkeuterdau, wegen der siehesche Bodie ber bereicht, und wahrden darin jum Theil noch gludtlicher gewesen sein, wenn der Autrerkeuterdau, wegen der sichlichausichen Kreise wirte bei bei Biehjude nach Schiefticher Arte betrieben, und ist dort allgemein die warme Brühfutterung eingescher. In mach ist dort allgemein die warme Brühfutterung eingescher. In man die halbe Stallfutterung in vielen Oertern eingeschiebt. Das weiße Bruch im Dramburglichen Kreise weriengt einen großen Theil bet Aubhaktereien in Pommern und in der Wart mit inngen Kibjen, die der besonder wird von guter Art sind. Die Brühder liefern einen zienntiden Leberssig an setztem Wieh, Kälbern und Brutter, und der Schieftigkte aus dem Brutter, und der Volgmilickkle aus dem Breibender wied weit verschieft.

Die Schafzucht ift, wie in der Ausmart, auch in der Neumart ein Sauptzweig der Landwirtschaft. Die Welde für die Schafe ist salt was gefund, und feldst der Bauer fiete den gegein Bertebel aber den isch wie dem Gebatige und Bertebel aber Schaffreien bard Spanisse und Schafflede Bocke 'n immt mit jedem Jahre zu, so das manche Gater und Zemter fast lauter veredelte Schafe bestigen. Im Scheschelinsschen Kreise ist die Rage an sich schaf zu gut, de das von der daten gehot werden. Inngeachte die Schafferein in der Proving ses anschieß Auchte sich eine Katenar gehot werden. Inngeachte die Schafferein in der Proving ses anschieß Auchte sich werden gehot werden. Inngeachte die Schafferein der der die anschliß Auchte sich sie der Auftrag und ben Wanufaturen in den hiefigen Schafen dach nicht liefern, und Pommern, Polen und aubere Rachten mußlen noch hinzuterten, "") um so mehr, da ein großer Theil der hisfen Bolle nach Bertin geht. Die Neumärtliche Welle is bestier und reiner wie die ber Uckermart und Utmart. In den Abertin geht des Belle ist desse und erstellen werben sie wei genagen geschoern und infern de felnste Welle in der genagen Proving. In Bahre 1728 find in der Proving 83,793 fl. Stein Wolle gewonnen, im Jahre 17297, 10,258 Sentner 7 Phind und 1804 48,343 schwere Stein.

<sup>\*)</sup> Der Beb. Ainangrath von Brentenbof bezahlte einen einzigen Englifden Schafbod mit foo Ribl.

<sup>\*\*)</sup> Wenn man 7 Stein auf bas hundert Schafe rechnet, fagt bie Rammer in einem Berichte, fo giebt bas Land nur 48,343 Seein und 94,786 Stein werben gebraucht, folglich febien 46,443 Stein.

Die Schweine jucht wird in ber Neumarf ftart betrieben, wogu die vielen Rubmelkereien und Mag, wann manningen viel beitragen. Die an fich fleine Race ift auf ben meiften Gatern burch ausfändijde Gber und Sauen auf vielen Gatern verebelt, und Brentenhof bat Schweine gezogen, von benen jedes 1000 Pfund gewogen bat.

#### Bilbprett.

Die Reimark hat viel Wite ja, man finder es hier habiger, als in manchen andern alten Proving ein der Preußischen Staats, was dei den großen gulammenhangenden Forstrevieren niemand Wander nich, men wird. Piesche, Rich und Safen gledt es in Menge. Das Rathwild sagt den benachbarten grünen Saaten durch Abgrößing oder auch durch Legerung im hoben Getreide oft großen Schoen zu. Sast alle Waldungen sind woll von wilden Schweinen, und der Landmann kann seine an große Heiden flogenden Abged ber, zu den Zeiten, wenn die Erdien, der Hoer Hofer und der Kartoffeln sich der Reifen abgern nicht genug hitten, indem sie in gangen Aubein von 40 bis 50 Sucht einsalen. Auch an Feder Wildprick ist ein Maurgel, besonders an Enten, Schupesen, Rechaften und vorzäglich an Trappen. Lerchen werben dei Graßlow gesangen.

Die Proving wirt, wegen ihres Jusammenhanges mit ben Polnischen und Weifprussischen Korften, billig von Belifen heimgesicht. Es werben beshalb alle Binter, bet eingetreternen Schnee, Bolfsjagben angestellt, verzäglich in ben Revieren Eladow, Wildenden, Waldenburg, Carbig und Maffin. Die littere ihnnen mancher Amebolefer millen im Binter täglich Opur reiten und bei ben Bolfsjagden das Jaadeug sahren, woste sie eine Zeitlang von Diensten befreiet werden. Walfsjagdeng findet man auf den Forst amtern zu Carbig, Oriesen, Massin und Lauer (überhaupt 33 Bolfonebe). Im Jadre 1785 hatten fich erwa 8 bis 9 Belife del Janibausen gelagert, wovon die meisten gesangen wurden. Man hat in neuern Zeiten tein Boliptel, daß sie fich an Menschen verzissen hatten.

#### Die Sifderei.

Die vielen großen und kleinen Flaffe und die fast ungahlbaren stehenden Semasse machen blese Proving pu einer ber sicheriagien im Prenssischen Seate. Doch haben die Fliche und Arebie, wegen der vielen Mahren, hattenwerte, Flosdarmachungen und Gradungen in neueren Zeiten sehr abgenommen. Man kann die Flichertel in der Netwert mit allem Recht in die wilde und aahme einigelien. Die Wilbe deckt nicht alle in den Provinzialbedarf binlanglich, sondern liefert auch noch von dem Uederflus nach Berlin und Frankfurt. Die Geren enthalten vorzäglich Hocket, Barte, Welfe, Karpfen, Vollet, Ueteile, Poderin, Aarauschen, Breihaugen und Arebse. Einer der flichreichflen Seen in der ganzen Proving ist der Barmbele in dem Max reinmalbeichen Fort. ') In der Oder werden, außer andern Flichen, del Gaaten auch Lade, Schnepel und Rrunaugen gesangen, in der Nehe besonders Zätten, in der Warte Pochte und Krebse, in der Nehe besondern Satten, in der Warte Dochte und Krebse, in der Darge Aale. In einigen Landssen sandsen sandsen dang von der Golden, Wohrlin, Gerenkein, Mernberg, Gr. Eremmin, Gur. kow in andern 3. D. in den Geen bei Golden, Mohrlin, Sernstein, Karpsien und Siele von vor-

<sup>&</sup>quot;In Landeberg an ber Baribe ift ber Preis ber Fifche im Binter 2 Ribl. 16 Gr. bis 2 Ribl. fur Die Conne.

jaglicher Größe und Settigfeit in bem großen Antenfee bei Bleißen. \*) Stinte liefert ber Entig bei Abrenberg von vorzäglicher Größe. Foreilen liefert ble Polge, jedoch nicht in Menge, im Amte Immel-fidt, vorzäglich dei Altenfließ, und bei Birtholg und Burtow; sie werben jur Revalegit zur Riniglicen Boft fliche abgeliefert; die Zachforellen in ber Ellang haben fich ganglich verforen. Arebfe liefern bie Bruchge wässer und Mebenftrome ber Marthe bei Sonnenburg von gang besonderer Gate und Größe. Ehrbem wurden fie bis Industry gridert und bort bas Schoel zu einem Thaler verfaust, aber burch bie Berwallung ber Warthe find fie iefer vertigt vorben, so daß sie nur in geringer Menge noch nach Frankfurt und Berlin gesoren werden teinen.

Die Babme ober Rarpfenfifderel wird in bem Cottbuffiden, Croffeniden und Ballicauifden Rreife mit großer Sorgfalt betrieben und verforgt faft einzig und allein bie Stadt Berlin. Die Große ber Leiche in ben Aemtern Cottbus und Eroffen ift oben icon angegeben morben. Die Abmachsteiche im Cott buffichen Rreife enthielten 1805 3719 Ochod 3 bis Siabrige Rarpfen ju 3 Pfund bas Stud gerechnet. Mad einem Durchichnitt von 3 Jahren tonnen (nad Abjug von 13 Bentner Deputat und 20 Schod, bie gur Ronigl. Soffuce jabrlich geliefert werben mußten) 1454 Schod 99 Stud jabrlich verlauft werben. Der Zent ner ift ju 5 Ribl. 2 Gr. veranichlagt, fo bag bie gange Rarpfen , Birthicaft bem' Beamten ju Cottbus, nach Abaug ber Untoften , fabrlich etwa 7300 Rtbl. eintragt. Die Rarpfen werben von ber Berliner Ab icherinnung bier an Ort und Stelle gelauft, brei Dellen jur Achfe bis Gonab ober Jefern am Schwies lungfee, und von ba auf ber Opree melter transportirt. Dad einer gebniabrigen Rraftion (von 1792 bis 1801 ) baben bie Berlinifden Rifder jabriich 12722 Bentn erbaiten und toutraftmagig mit 6 Ribl. 12 Br. bezahlt. \*\*) 3m Amte Eroffen ift Die Leich : Birthichaft minber bedeutenb. Dach einer Berechnung hatten bie Abmadeteiche 1802 412 Ochod 3 Stud ausgewachsene Rarpfen, wovon jabriich 114 Ochod 28 Stud ober (43 Stud auf ben Bentner gerechnet) 150% Bentner a 5 Ribl. 12 Gr. an bie Beriinifden Rifcher vertauft werben und go4 Rthl. 18 Gr. 8 Pf. fur ben Beamten auffommen. Auch verfchiedene ablige Guter, a. B. Bieberteich im Sternbergifchen Rreife, in ben intorporirten Rreifen baben Rarpfen , und Forellen. teide, ble ibuen nicht allein bie Ronfumtion, fonbern jum Theil auch eine bedeutenbe Ginnahme gemabren.

#### Die Bienengucht

wird in dieser Provin nicht vernachläsigt. Man findet nicht leicht ein Dorf, wo nicht ansehnliche Blevnenftande angetroffen wateren. Bon früheren Jahren haben wir keine Angaben; nur von den beiden Jahren 1803 und 1804. Im Jahre 1803 jahlte man in der gangen Proving 15,265 und 1804 ich 16,249 Bienenfichet; fie hatten sich also in einem Jahre um 984 Stöde vermehrt. Auch giedt es viel wilde Bleuen in den Rabbern.

Auch biefe Proving mußte unter Friedrich II. ben Anfang mit bem Seibenbau machen, bat es aber, gleich ihren nachbaren, nie ju einer bebeutenben Sobe barin bringen tonnen; benn bas Rlima ber Deu-

<sup>\*)</sup> In bem Binter 1783 wurden in biefem Gee mit einem Juge 1200 Stud Rarpfen (aud Barfe auf ein Mal 900 Giud) gefangen, worunter verschiebene 24 bis 25 Pfund wogen.

<sup>\*)</sup> Benn man nun 20 Pland Abgang auf bei Jeniner rechnet und annimmt, daß das Pfund gewöhnlich ju 4 Gr. in Bertin vertauft wird, so machen 30 Ph. 15 Aib. Die Jischer gewinnen also g Arbi, 12 Gr. an jedem Zentner, und an 1273 Zentnern 20180 Mibl.

mart ift fein Italienifches. Im Jahre 1799 babte man an Maulbeerbaumen 12,675 Stad auf ben Ricchhöfen und in ben Paumiaufen, 4,613 St. in ben Baumiaufen, und 1024 St. auf ben Sameubeten. Un einer Seibe wurden gewonnen 1796 ale Phind 5 Loth, 1797 530 Phind 8 Loth und 1749, nur 133 Phind 22 Loth; an Fioretfeibe 1786 50 Phind 52 Loth, 1797 74 Phind 28 Loth und 1799 ao Phind. Hernach ja urthelien water beier Erwerbegweig eben nicht im Greigen.

#### 5. Produtte bes Mineralreichs.

Die bie Rurmart, fo enthalt auch biefe Proving nur Baffer gebirge ober Berge von ber britten Riaffe Bon eigentlichen Detallen finbet man weiter nichts ale Sumpfwielenera ober Rafenftein. welches auf ben Berten bel Deit, Eroffen und ju Biebe verarbeitet wird Der Gifenftein fur ben Same mer ju Deit wird theils bei Deit felbft, von g Arbeitern bie auf ber Butte mohnen, theils auch bei Burg und Werben am Opreemalbe ober im Grunebergifden Rreife, in Schleften, am Ocheifluffe gegraben. Auf ben Sammer bei Eroffen wird er bei Commerfelb und in ben Dieberlaufibiichen Memtern Amtis und Caned geftochen, und bie bagu angewiesenen Unterthanen ju Benb. Sagar, Brantow, Deichow, Dachom, Jahnsborf und Gelborf muffen ben Gifenftein anfahren und alle übrige Rubren bet bem Sammer verrich. ten , meffalb fie bie Sammerbarfer genannt werben. Fur bas Wert ju Biebe wird ber Gifenftein bei bem Barmalbeichen Bormert Reibdengofe gegraben. Dan finbet biefes Probutt übrigene noch bei Driefen und in mehreren Gegenben ber Reumart. In Erbhargen finbet man bin und wieber Bernftein, ber von Rifffen und Quellen in Studen ausgewaschen wirb. 3. B. bei Pommerkig und Griefel im Eroffenichen Ernie, bei Rebben, an ber Drage, am Dobrinichen Gee und in ben Bartbe : und Mebbruchern bei ber Bermallung ber Fluffe. Bet Schlagenthin foll er fogar in Abern (1) gefunden worden fenn. Bor brei ober vier Sabren bat man etwa 1 Deilen von Bielentig, bei einem Dorfe, ein gutes Berg pech entbedt, welches aber . bet bem ftarfen Berbrauch burch bie gand , und Fuhrleute , balb aufhoren wird, wenn es nicht fcon feine Enbicaft erreicht bat.

Die Neumart hat viele Torsmoore, die aber nur erst bei eintretendem Holymangel und nach Ables gung ber Boruthielle gegen den Torsvand, im Getrieb sommen werben. Borgaglich enthält das Barthe bruch einen bedreitenben Godd an Torf von verfahlig geger Art. Am frührsten in der gangen Prooting sie dieses Bartheitenben Godd an Torf von verfahlig gebraucht worden, meil das Holy dert schn in der ersten Proting Palethunderts zu mangeln anfing. Es sind in der Neumart erst zwei Keinzl. Terfgedereien im Gange, und zwei kelt sie im Barthebruche, zwischen Landsberg und Gonneuburg, und wem bem Dachenschen Kerstreiberg, in den Endere und den Gester und Gange, und zwei kelt sie in dem Drackenschen Fosttroitere, in dem Dachon schoe erst feit einigen Jahren einen etwas bedeutenden Deblt nach dem Oderbruche, nach Luftin, Franksurt und vorstätlich zur Berlogung der Knigl. Kalibernnerei zu Landsberg an der Warthe erhalten, und schreiber der das hie 400 Janien. M Jahre 1798 wurden von so Arbeitern 1822,500 Stick geschoch, von ein Werth auf doog Rith. angegeben ist. Opater ist der Torsstät m Dachonschen Luck auf Forsgrund etablitet, wosselhst im Jahre 1805 770,500 Stick geschoch und etablitet, wosselhst im Jahre 1805 770,500 Stick Geschoch und der Vergraufsereien in der Proving, da viele Güter leine Torsmoore besiehen und ihre Forsten zum Theil abger bott baben.

Einen Schat von Brennmaterialien von ber hodften Bebentung befiet die Meumart an bem Braun, tobienlager bei Bielenbig, bas erft vor einigen Jahren entbedt ift. Das Lager foll fo ftart fepn, bag

es des Bedeffuss der Restengen Bertilu und Potcham an Dernmaterial uns soo Jahre soll bestreiten konnen. Die jeht liegt es noch undemut, ode bafte, det der jehrlich zunehmenden Hilpard, der Bau wohl nicht mehr fern sein. Del dem abligen Gute Gleisen im Stremberglichen Kreise sind auch abst. Dass der find auch soft unt trügliche Anzeigen von Steinkohlen vorhanden. Kalksteil wird dei Robernberg gesunden, doch nicht haufig gening, um derugt werden zu konnen. Dassgem streicht der Alaun des Gleisen so weit zu Tage, dass er höchsten nur g Aus Berke hat; er keht an einigen Orten so tief, daß die Gole mit einem zasstigt, gen Erdobgere noch nicht erreicht werben kann. Das Wert kinnte daber, wenn der Staat sich dassfie interessifiere, ohne viele Kosten angelegt werden, und brauchte gar nicht Bergmännisch bettrieben zu werden. Der Holpsbersus in die Kosten und bei Anlage ungemein er leichtern. Von

Spømergel und Kalkmergel sinder man ebenfalle bei Beilen; lehteren aber an mehreren Orten, 3. D. det Wolgast im Friedeberglichen Retife, bei Talenhig im Dramburglichen Kreife, bei Wulig, worfallich aber in großer Wasse der Drettenow und an anderen Orten im Schreedelinslichen Kreife. Der Mergel wird auf 3 Orfen in der Produst und gekrannt. Huffe wird auch der Mergel von den Ortonomen jum Odingen der Felden Freise mit bei verligen Pelesten fleien fahrt gegeben. Bot Boltin, im Königsberglischen Kreife wird der Thon zu verligen Pelssenfart gegenden. Bon dem Thon die Groffin, unweit Schreibein wird, schone mergesines Geschrer gemacht, welches weit nach Pommern hinein versahren wird. Borjalisch gut ist der Thon bei Oderesteg und Sommerrich, und gelekt sieht sieht sieht fehr siehen und dauerhaltes Seschirt, woodes weit nach Pommern hinein versahren wird, Bon bei Lockwish, woste sie der Domannenamt Erossen ibn Terossen gesen der Urt finder man bei Balfter und in verschieden Gegenden des Erossenschaftes Geben an Erossen und Ballichausichen Kreise. Seisen der Met Werte Balferen der wird einem Ungemben des Erossen und Ballichausichen Kreise. Seisen der Met Werte Balfererde nich in wersche Weginden der Werden und Ballichausichen Kreise. Seisen der mit der Werte Balfererde pot finder man bei Gleisen, unweit Orossen und Ballichaus Det Gelegnsche werde seben am ballasselbe gebraten der Metgelien gebraust.

An Berfteinerungen ift, vorzüglich in ben einverliebten Reifen, fein Mangel, und man fann mit bechfter Bahricheinlichteit annehmen, bas die Reumart eben die Produtte blefer Art liefert, die bei der Aurmart namhaft gemacht worden find. Die Feldmart bes Borfes Gieißen zeichnet fich auch hierin wieder aus.

#### 3 meites Rapitel.

## Rabritation.

In alteren Beiten bielt die Reumart, in Abficht ber Fabrifation, mit ben Stabten ber Kurmart gielden Schritt. Die Tuchmacherel, und mit ihr mander andere Zweig ber Induftele, befchiftigte gu ben Beiten ber hanfe einen großen Theil ber Stabtebewohner, die in naherer oder entfernterer Bertenftung mit biefem Stabtedunde ftanden und hinlanglichen Alfah für ihre Produkte batten. Die Hanfe fank und ber verheerends breitgigischige Krieg vernichtete seicht die Spur biefes fladtischen Gewerbes. Die Kurmark

<sup>&</sup>quot;) Bei Ronig am albe, in ber Miche von Bleifen, bat icon ebebem eine Maunsteberel eriftier, welche aber in bem fiebenichtrigen Rriege einzegangen, nub, wegen Wogang biefes Mintrale, bort niche wieder retar bitri fil. Bei Gietefen möchte es ehr ber Mich tollen.

erholte sich früher. Deriln arbeitere fich jur Restburg empor, und seitem ließ die Aurmart alle übeige Provingen hinter sich jurid. Durch baare Gelvoorschüsse, von Seschente und durch antegung der Bollmagajulie ergess der Leaat indessen sie von Witterl, die Faderstation und den Bertock in den Produsials flädere weider zu beieben. Die Neumart hat vielleicht mehr als eine andere Proving Ursache, in dieser Hinter die Mille Königs Kriedrich II. zu veredren. Die Auchmacher, Mollenzusymacher, Keisgerber, Lobgerber, Handlichushmacher u. s. w. wurden durch bedeutende Summen unterstüder, und die Anlegung der Bollmagagine bestörderte vorzäglich die Täckigkeit der ärneren Kabitsatten, denen es an Mitteln schile, sich sied die vor der die Konigkeite der Armeten Kabitsatten, denen es an Mitteln schile, sich sied vor der die Konigkeite der Konigkeite der ärneren Kabitsatten, denen es an Mitteln schile, sich sieht das rohe Material anzuschaffen. Aurz, die Neumart machte in der Kädelschen Industrie, nach Berhältnis, bedeutende Fortichtite, und man kann saft bedaupten, daß ihre Städe die Provinzialssche der Antemart in mancher Hinsicht übertressen. Die in dem ersten Theile (E. 206) erwähnten Provinzial Poliziel ansatten sindern überziese auch hier State

#### I. Die freien und mechanischen Runfte.

Diese tonnen bier freilich nicht in ber Ausbehnung gebeihen, wie in ber Rurmart, meil es biese Proving an einer Rischneijabet, solgilich an einem Zentralpuntt ber Ranfte, fehlt. Bildhauer, Formicineiber, Eteinichneiber, Kupserfiecher und Drucker, eigentliche Juvellerer und Mabier tonnen bier nicht gesücht werden. Biel Duch brucker mit 7 Geisten wohnen in Elitein und Jallichau. Ach Gelobarbeiter haben nur norholdeftig Beichässtigung. Die Stadt musiter ober Kunftpfeifer bestanden 1804 aus 29 Mel ftern mit 42 Effelien und 20 Lehrlingen. Tufperorm finde ich noch 57 Mustenader besonders aufgeführt. Die 7 Maler in der Proving find nur Gudenmaler. Die Zahl der in den Stadten wohnenden Uhrmacher belauft sich auf 20 Melster mit d Effellen.

#### II. Die Sandwerfe.

Diefe eigentlich mechanischen gabritations Gewerbe find in manchen Aweigen febr fart beseht. Det Drud ber Janfre und Innungen ist durch Gefebe gemildert, und in Anfehung der Anfehung ber Professonisten niften find Grundlabe sestigen, de den Wibersprücken der Gewerte entgezen arbeiten. Da die Nandwerster in der, in dem Abschnitzt von den Einwohnern gelieserten al phabetischen Tabelle, nach ihren verschiebenen Zweigen, soden aufgrifder find, so will do bier, der Bergleichung wegen, nur die vorzäglich, sten Gewerte mit dem Bestande des Jahres 1754 jusammen halten.

#### Sanbmerter , Tabelle.

Benenn	ıı	ng		1	1	754-		1	804.	-	Benennung		1754		1	804.	
San bw		fe		Meifter.	-	Befellen.	Libringe.	Meifter.	Bejellen.	Bebrlinge.	ber Handwerfe.	Mether.	Gefellen.	Lehrlinge.	Meifter.	Befellen.	Lehrlinge.
Båder.	,		,	1 50	2	64	50	356	162		Bantoffelmacher. s	33	12	11	66	51	41
Barbierer.	ı		,	4	6	15.	1.5	79	30		Perrudenmacher. s	25	9	9	43	4	1
Bouder.	s		s	17		51	32	216	61		Rafdmader. s	42	72	7	58	29	1
Budbinder.			s	2	6	8	-	33	10		Miemer, s s	32	6	2	65	18	3,
Drechster.	s			3		3.3	7	78	17	-/	Sattler. 1 1	23	17	8	34	5	10
garber.	8		8	6	18	28	8	72	45		Soldchter. , ,	195	78	57	241	97	2
Blofer.	ø				5	11	8	63	19	4	Shibffer. , ,	40	13	10	107	43	2
Dandiduhma.	ф	r.		3	6	10	4	62	18	14	Schneider. s	515	129	143	626	- 189	11
Sufidmiebe.			s	12	3	34	20	193	71	38		16	14	15	27	9.2	2
Sutmader.	£		8	5	4	1/9	5	77	25		Souhmader. ,	1128	329	181	1473	410	24
Riempner.	£		ı	1	0	2	4	16	5	3	Geifeufleber. ,	27	3	4	49	10	1
Anopfmacher.			8	2	3	8	5	40	12	3	Seiler. 1 1	29	14	4	85	3-1	3
Ruridner.	s		s	1 9	5	0.2	18	112	22		Stellmader. s	154	25		66	51	1
Leinweber	s		£	3/	2	87	44	468	157		Tijdler. 1 1	230	63	52	341	121	7
Lobgeber.	s		s	4	5	21	9	81	60		Löpfer. s s	166	53	51	sng	79	6
Maurer.	ø		ı	1 2	8	116	54	110	343	93	Zuchmacher. ,	1982	355	278	2581	974	44
Muller.	s		s	1 5	8	45	31	66	31			143	37	33	92	78	3
Madler.	ş		ı	1 4	1	6	7	70	15		Beisgerber	38	12	3.1	59	15	1
Magelfdmieb	e.		8	1	7	10	5	45	35	25	Bimmerleute	174	135	23	116	393	10

Schibsfer hieraus ju gieben, muß, des Naumes wegen, jedem überlaften werben. Mur das muß ich noch demeeten, daß die Land hand werter, als 43 Bolitcher (12 Gef.) 14 Bolder (7 Gef.) 3 Fabrer, 16 Batblerer, 431 Schimerber (80 Gef.) 14 Febr.) 13 Mutter (71 Gef.) 13 Schiedherer (33 Gef.) 435 Muller, 5 Schiffer, 267 Schiedher (83 Gef.) 645 Hurberer (24 Gef.) 19 Schiedherer (35 Gef.) und 60 Immerteute (149 Gef.) in der obigen Tadelle von 1204 seigen und hingagerechnet werden muffen, wenn man das Totale des Professionsftenstandes der Profession volle.

# III. Manufafturen und Fabriten.

## 1. Beugmanufafturen.

3) Die Wollen i Mannfakturen waren, wie bereits gesagt fie, febr früh ein Hamptineig ber ftabri, schen Industrie in bieser Proving, Der berifigigihrige Krieg gerfnickte ihn zwar in feiner Olite: burch bie Bemühungen ber Rezierung samen bie Woll Gebercien inbessen nach und nach wieder in Aufrinahme. Vorzäsisch wirfiam waren die Maßregeln Königs Friedrich II. Die großen Summen, die er theils jur Antigung der Wollmagagine, theils jur Unterftöhung der Fabritanten hergad, verinteressten 111. De. De.

fich noch jebt auf bie wohlthatigfte Urt. Bor bem flebenjahrigen Rriege gingen bie Tuchfabritate größe ten Theils in bas Reich , nach Polen und Rugland, moburch in die Stabte ber intorporirten Rreife mehr als 3 Tonnen Golbes eingeführt murben. Der Rrieg verursachte eine Stodung bes Gemerbes ober vielmehr bes Abfabes, woran voranglich ber amifchen Groftbritannten und Ruftland abgeschloffene Rome mergtraftat und bie in Polen und Rufliand felbft angelegten Tuchmanufafturen, Schulb maren; \*) boch gebet noch jeht eine Quantitat Tucher babin. Es giebt brei feine ober Spanifche Tuchmanufafturen in ber Proving, und gwar bie Dalleriche in 3allichau feit 1786, und bie ber Bebruber Lierich und bes Raufmanne Luge in Cottbus, worin I breite Tacher, nach Englifcher Art, verfertigt werben, ble im Inn, und Mustande febr beliebt find. Die Dalleriche Anlage in Ballichau murbe burch eine Summe von 24,300 Rtbl. aus bem Sabriten , Meliorationsfond unterftust, und beffant 1804 aus 30 Stublen, worauf von 431 Arbeitern fur. 102,600 Ribl. fabrigirt wurde. Die Fabrit ift febr im Stelgen, benn 1800 murbe nur fur 81,712 fabrigirt, und ihr Abfat ins Ausland nimmt jabrlich ju. \*\*) Mitteleucher liefern bie Gewerte ju Bullichau, Cottbus, Landeberg, Ronigeberg und Colbin; gang orbinare Tucher merben in ben ubrigen tieinen Stabten in großer Menge verfertigt. Außer ben Boilen, Beugmanufatturen in Cuftrin (Brir, Beder und Bieganb) \*\*\*) Lanbeberg (Bertmeifter unb Matthes) glebt es noch viele Beng, und Rafchmachermeifter in ben Stabten.

3m	Endmader		Endmacher Beugmacher		Strum	Strumpfmad.		nacher	haben Bolle arbeitet.		Sabrigirt.	
Jahre.	Meifler.	Grfell.	Meifter.	Sefett	Meifter.	Gefell.	Meifter.	Gefell	RI. Stein.	TO.	Luder. Ctud.	Beuge.
1719	1628	-	29	_	23	-	-	_	119,716	-	_	_
1740	1774	-	55	-	42	-	54	-	105,015	-	38/584	4506
1764	1866	244	40	58	42	2	48	5	96,606	-	32,518	2436
1780	2046	533	53	56	55	20	60	12	126,631	6	46,594	2355
1790	1970	639	52	57	27	19	50	18	126,180	-	51,378	2682
1801	2454	815	65	59	29	20	75	23	175,418	6	69/352	6344

Die Bollarbeiter ber Deumart.

Ein flüchtiger Ueberblic biefer Tabelle ift finreichend, uns von bem junehmenden Flor ber Bollen: Manufaturen in biefer Proving ju ibergaugen. Nachstebende Tabelle giebt eine Ueberficht des Werthe ber fabrigirten Tucher, Zeuge und Hate, wogu ich, ber Bergleichung voegen, wieder groei verschiedene Jahre mobile.

<sup>\*)</sup> Die Luchmader in ben Sidden ber interporitein Kreise verserigien vor bem Kriege ichbried an bie 40,000 und mehr Siede Lücher. Nach bem Kriege, im Jahre 1767, wurden nur aussell Stied Lücher sabelister, woon im Jahre 1767 ein großer Thoil noch nicht vertrauft war.

<sup>\*\*)</sup> Durch bie Bebruder harrer ift ein neues Bert entfanden, welches bei einem Unterflugungsfonds, ber nach und nach 45,000 Ribl. betragen wird, etwas Bedeutenbes leiften tann.

<sup>...)</sup> Die Bieganbiche Manufattur in Cuftrin liefere Dublen , Beutettud, und beicaftigt 24 Arbeiter.

Jahr.	Stühle.	Arbeiter.	Fabrigire	im Lande.	birirt außer Landes.	Summe,
	- 5	XIII	Rthl.	Rebl.	Bitht.	Mehl.
1800 1804	2322 2476	11,712	1,352,545	753,457 1,027,728	576,361 648,765	1,529.818

Man fieht hieraus, daß die Wolfen Zeugsabrikation der Neumark siehr bedrutend ist, so das die Rach daeen noch anschnliche Quantitäten Wolfe liesten missen, weil die im Lande erzeugte jum Theil außerbald der Proving verkauft wird. Durch die hohen Bollpeelse leiben die Fabrikanten jeht außerordentlich und ihr Bredienst sieht den Preissen der Dinge in dem ungsänkligken Verhöltnisse. In Landeberg ist der Haupt Wolfmarkt der Proving; auch werden dort die meisten groden Tacher gefärdt. Der größte Theil der Wolfenwaaren, wohn Tach, Fries, Holl, Flankl, Serge, Ctamin, Sichtnach, Serrumpswaaren und Hit gehör ern, bleibt im Lande; ein großer Theil aber geht ins Ausland auf die Messen nach Leipzig, Braunschweig, Franklurk a. W. oder über Setettin und Hamburg nach Ausland, Schweden u. f. w. \*)

a) Die Leinwand Sabrifation ift unbedrutend und erftredt fic, wenn man allenfalls ben Cotbufflifchen Reis abrechnet, nur auf ben eigenen Bedarf. In einigen Stadten, 3. B. Golden und Betilnt den glebt es febr geschätte Leinen Dammaftarbeiter. Die gange Proving hatte im Jahre 2004 809 Garnwebermeister mit 237-Gesellen und 100 Lebrilingen, von benen aber nur wenige Leinenwaaren fat eigene Richnung verfertigen. Bon ben Stadten zeichnen fich Cotbus, Solden und Sommerfeld vorzige iltd aus. Im Jahre 1800 labite man 1212 Stabie fur Leinwand, ab fur Dammaft, 3 fur bante Leinwand und 10 für Leinenband

1	Larana .				ebit
überhaupt.	Ciable.	Arbeiter.	gabrif. Sum, men.	im Lande.	aufer Lanbes.
· ·			Rift.	Mrg.	Mint.
auf bem ganbe	584	628	59/719	39/713	-
in ben Stabten.	657	894	80,566	76,307	2950
Cumme.	12/1	1522	120,285	116,020	2950

Einer vorgaglichen Errashnung verdienen bie Mennoniten im Reberuche, welche viel Drillich, weiße und bunt geftreifte Leinwand jum Bertauf weben. Die holen ihren Auchs thelle aus der benachbarten Ger gend bei Friedeberg, thelle auch aus Setertin, und ihre Leinwand fieht, wegen ihrer Dauer und Gate, auf Jahrmaften und Mellen in einem besonders guten Rufe.

3) Daumwollen. Manufakturen bat die Reumark weiter nicht, als in gulldem feit 1793 eine Parchente Manufaktur, weiche 1800 aus 10 Stübleit und 93 Arbeitern bestand, und 11-78 Stidl Pardent 11/780 Rithl. an Berth lieserte, wovon für 7853 Rithl. im Lande und für 3,27 Rithl außer Lanbes, größen Theils nach Leipsig, abgescht wurde. Den Bedarf der Proving in biefer Waare lieserte Berlin.

<sup>&</sup>quot;) Die politifde Beranberung Bolens wird auf ben Tudbanbel einen wefentlichen Einfluß haben.

4) Die Leber Abeitation in ben Lob; und Melgerbereien ift nicht gang unbertachtlich und von bem Staat durch Unterflühungsgelder fehr gehoben worden. Borgäglich ziechnen fich die Gerbereien in Soli bin, Giftein, Serlinden, Gettbus, Broffein, (wo auch Korduan verfertigt wird) Allichau, Orifein und Kriedeberg aus, welche ihre gar gemachten Hatte jum Theil weit und breit verschiefen. In Königsberg hat das Schuhmacher Gewert ange auch eine Schuhmacher leberfabeil errichtet. Die Handischungen betreit und bestehe Beischlieben und gehopen gehopen bei Benteit machen unbedeutende Gefchifte. Im Jahr 2500 haben

	Arbeiter be, foaftigt.	Jabrigire.	Debitirt im Lande.   außer Landes	
		Mrht.	, 9trbt.	Rehf.
bie Lob, und Beifgerber bie Sanbiduhmader ,	822	\$19,590 4,509	170,785 5,881	27,151 454
Summe.	505	224,099	174,666	27,585

- 5) Die Hut, Fabrikation bient nur jum Bedarf ber Proving. Bon ber Filibut, Fabrikation ift oben icon bie Rede gewesen. In Peth, Soldin, Woldenberg und Illicon werben far ben Landmann auch Strobbute gemacht. Im Jahre 1800 beschäftigten fich damit 20 Arbeiter, welche fur 649 Mthl. far brigitern. \*)
- 6) Die Papter, Fabritation in biefer Proving ift wichtig, und beschäftigt eine gange Amgabi Menischen. Man gablt zu Mablen, 5 bei ben Stabten Landsderg, Berlinchen, Wolbenberg, Schrevelbein und Königswalde, und 7 auf dem platten Lande bei Neudamm, Matichorf, Relgig, Gr. Cammin, Bielow, Griefel und im Amte Cottbus. Folgende Tabelle giebt eine Uebersicht von dem Justande biefer Meter i foo.

Papiermublen. Ouvri			Dupriers.	Sabrif: Sum.	Werth.	Debitirt im Lanbe.   außer Lanbes.		Berth ber Material
		_	1	Ball-n.	Mrhl.	Mebt.	Mtht.	Mrht.
Bei Landsberg.	,	,	1 4	208	3,496	3,306	_	2,143
Bei Berlinden.			'7	140	970	970	_	562
Bei Bolbenberg.	,		6	_	2,839	2,839	7	623
Bei Schievelbein.			1	- 1	130	150	_	90
Bei Ronigemalbe.	,	,	4	- 1	1,600	1,600	-	504
Im Cottbuffifden	Rreife.		11	- 1	1,600	1,600	_	-
- Eroffeniden	-	,	10	-	5/194	2,796	598	1,616
- Rontgeberg.	-	,	7	- 1	2,080	2,080	-	1,060
- Landeberg.		,	8		400	350	-	220
- Sternberg.	-	,	19	_	6,495	5,250	-	-
	€u	mme.	1 77	- 1	22,734	20,950	1 -	_

Das Papier bleibt, wie man aus ber Tabelle erfieht fast ganglich im lande.

<sup>\*)</sup> Die fett 1768 in Ballidau befiebenbe Capeten , Manu fallur beidaftigte im Jabre 1800 nur a Arbei, ter, und ideint feitbem ganglid eingegengen gu fevn.

#### 2. Mineralifche Rabrifation.

Bon ben einhelmischen mineralischen Produtten biefer Proving ift oben bie Rebe gewesen; bier nun von ber Bereblung biefer und ber eingeführten fremben Produtte.

- 1) Die Elfen Kabrikation in ber Neumart ift fehr bedeutend und die Werke, welche fammtilch unter ber Koligl. Bergwerke, und Hatten Abministration stehen, haben einen facken Betrieb. Die Malbumgen und ber leider Bassertransport sind die Hauptveranlassungen zu ihrer Anlegung gewesen. Die Werte sind übrigens eben so beschaffen, wie die in der Aurmark. Da ich mich in der Topographie auf sper glelle Nachrichten von diesen Puttenwerten nicht einsassen in in die einsassen folde bier stehen:
  - a) 3 anh 6 au fen im Landsberglichen Kreife. Diefes Spätenwerf wurde mit dem ju Zangtol im Jahre 1765 von dem Bergdauptmann von Justi mit einem Kosenausfvand von 200,000 Ribl. angelegt. Es war ursprünglich eine Stahlsabrif und ein Diechhammer; erstere ging aber mit von Justi's Coode ein. Das Zanghaufer Werf besteht aus a Setabhammen, a Schwarzsblechhammer, a Berginnerei und a Kartafichfpiegel/Zabrifation. Es ist der Olh des Könligl Hittenmants, unter weichem auch bie beiben abergen hattenwerfe au der Zange und das Hammerwerf zu himmerstählt sieden.
  - b) Bangthal liegt in ber Dabe, ebenfalls an ber Bange, und befteht aus a Stabbammern und einem Beigblechbammer.
  - c) Banger Reu. Sammerwerk, ift eine halbe Meile von Banghaufen entfernt und wurde 1785 ans getegt. Diefes Bert besteht aus einem Reck, und Kartaifchigel. Sammer, in welchem alle feine Sorten Eifen, besgleichen breit, sechs und jubifiotige Kartaifchigein gearbeitet werden. Augerr bem ist baselbst noch eine Cagenfabrit vorhanden, die auch Schaufein, Kafferollen, Spaten, Refifein z. von geschmiederem Elien liefert.
  - d) Das himmelftabetifche Wert (ebebem Belbemiblen) ift 1784 angelegt und besteht aus einem Stadb und einem Weiblichhammer. Das Dannelien wirt, so wie bas Zangthater, nach Zanghaur fen jum Berginnen geliefert. Das Wert erhalt bas nötfige Ausschagensfier aus ben babei liegenden Seen.

Diese 4 Werke erhalten ihr Holz aus ben Forstrevieren Wilbenom, Cladom, Carhig und Staffelde. Gie haben nach einem Gibrigen Durchischule fall 3197 Alleter vierschiften bold (53.087 Arth. Werth) gebraucht, und beichästigten 1800 45 Arbeiter, die filt 63.945 Arth sabrigeiten, weiches isdmutlich im Land be abgeseht wurde. Der Werth der roben Watertalten betrug 27.247 Arth. aus bem Juniande und 7.323 Athl. vom Auslande. Diese Werte lieferten estebem mit ben Hatten zu Gorge und Thale ben gangen Beleidebearf für bas Land, ') sammtliche geschmiedete Arratischugeln und Spiegel für die Armee und erwas schweres Eisen far die Armee und werden geschen bei Beleichen Sammen, nicht liefern können.

e) Das Bert ju Biebe ift ein hoher Ofen, ber vorzüglich Guffmaaren, als Defen, Roften, Platten ic, fur bie Rur, und Deumart, besonders aber fur bas hofbauamt liefert. Die fabriiche Aus-

<sup>\*)</sup> Denn bie Biechfebrifdrion auf ben Banger und himmeifibrer Werten einglinge, fo murben 773 fich weißes und 200 Benner ichwarzes Blech, jufammen 34/0a Ribl. 2 Gr. Merth, aus Preußen, Boten und Schieften eingefährt werben muffen,

beute beläuft fic auf 4600 Zentner. Im Jahre 1800 warm za Ouvriers beschäftigt, weiche für 25.337 Rthl. sabigliern und für 18,637 Rthl. robes Watertal und Zuthaten gedrauchten. Es wird alles im Laude abgeseht. Das Wert ist auf die Vorstreviere Massin und Hammer angewiesen und gedraucht jährlich nach einer sechsjährigen Fraktion, 4171 Alaster \*) vierfüßiges Holz, 23,473 Rthl. an Werth.

- f) Der Rubborfische hammer, im Ronigsbergischen Rreise besteht aus 4 Stab und 2 Zainbam, mern, verarbeitet bie Abgange ber Bieber Guffwaarrisabell und Solefischen Ber enthelt 1800 24 Ouvelers, lieferte für 31,425 Rigl. und gebrauchte für 24,148 Rigl. Watertalien und Zurthaten. Der hammer ift auf die Forstreviere Meumachte und Blider angewiesen und gebraucht nach einem sechsjährigen Durchschnitt jährlich 2239 Klafter vierschiftiges Holy, 17,366 Rigl. an Werth.
- g) Die Eroffeniche Butte, bei Reubrud ift ein hoher Ofen und ein Stabhammer, und beschäftigt 4 Arbeiter, welche 1800 für 4707 Rich! fabrigitten und bavon für 300 Rich! im Auslande absehten. Der Werth der Materialien betrug 1640 Rich! Der Hammer ift auf das Sartowsche Holg anger wiesen und gebraucht, neht bem bortigen Aupferhammer, jährlich 1367 Riafter viersußiges Kohlenholg, 11.1875 Rich! an Werth.
- h) Das Pleiskemert, im Eroffenichen Kreise an ber Pleiske bei Dobbernis, wogu bas Wert ehrdem gehörte, ift jest keniglich. Es besteht aus r boben Ofen, a Stadhammern und t Zainhammer und beschäftigt 14 Arbeiter, welche 1800 fur 13,825 Athl. an Werth fabrigirten und baju fur 3259 Athl Materialien und Zuchaten gebrauchten.
- i) Die Pelger Satte, im Cortoufficen Kreife besteht aus i hoben Ofen, 3 Stab, und 2 Zalinham. mern. lieserte ehrbem juweilen auch Munitionsguß, wenn andere Orlen den Bedarf nicht gewähren konnten. 26 Arbeiter fabrigirten baglibft ihoo fat 13,330 Richt, gedrauchgen dauf für 11,260 Richt. Maerralten und Judparen, und lieserten sich ose Richt ins Ausland. Das Holy wird aus den Reviberen Teben und Drachgausen genommen. Der jährliche Bedarf beträgt 3284 Klaster vierfüßiges Holy, 17,350 Richt au Werth. \*\*)

Beiter giebt es teine Eisen, und Stahlfabrifen im Lande. Die Bahl ber Gifenarbeiter als Suf, fomiebe, Schiffer zc. tann man aus ber alphabetifchen Labelle erfeben.

- 2) Die Rupfer, Fabritation geschieht auf zwei Berten, welche bie Meumart und einen Theil von Schlefien und Dommern mit biefen gabrifaten verfeben.
  - a) Zu Menbrud, bei Eroffen, wurde im Jahre 1789 der Effenhammer in einen Rupferhammer wer, wandelt, er beschäftigt 4 Arbeiter, welche 1800 fat 30,00 Athl sabrighten und für 1405 Rich, außer Landes, das übrige im Lande abseten. Der Werth der Materialien und Zuthaten betrug Gazy Athl. Im Jahre 1798 wurden 286 Zeinter Kupfer verarbeitet.

<sup>\*)</sup> Das meifte holg wird indeffen aus Brivatforften genommen, welche auch zu ben Werten bei Eroffen, Beig und Augdorf bedeutende Quantitaten liefern.

<sup>\*\*)</sup> Schmmitiche Werte ber Neumart baben im Iahre 1798 gellefert 3465 Jentner Guswacen, 6344 Zentner Bobelien, 9356 Zentner Gubwacen, 6304 Zentner Gobelien, 9356 Sentner Gubwachten, 5350 Zentner Grede, und Zaluntlen, 1354 J. Schwarzsiech, das Ess. Weißbiech, 379 Zentne Aurtdichtungen, und 65 Zentne Kartdichtigeft.

b) Bu Rabach bei Deroffen. Diefer Amferhammer beschäftigt g. Onveiers, weiche 2800 für 15,324 Bithl. verfertigten und alles im Lande abseiteten. Der Wetertal ber Materialien und Zuchaten betrug 11,435 Ribl. "Im Jahre 2793 wurden gon Zentiner Aupfer verachtlet.

Dierher gehören noch die Kompofitionsarbeiten von Schnallen und Naten in Cuftrin, Eroffen und Ballichau, welche iBoo as Arbeiter beihaftigten und für aby Richt. an Werth lieferren; und in Goldin und Lippeftne fabrigiren g Ouvelres für relg Richt (enulliche) metallene Rubffe.

Bon ber Inne, Beie, Bolb, und Silber fabrifation in ber Proving finden fic feine Nadrichten. Die Berfertigung ber Uhren und Uhrfournfturen beschäftigte 1800 7 Menichen, weiche fat 554 Rich. fabrigiren und gröften Schill im Lande abfesten.

3) Uebrige merallische und gemischte Gerathsichaftes gabrikation. Die Topfereien find in einigen Stadten ber interporitern Kreise anischnich, vorzäglich in Sommerselt, wo die braumen so genannten Bunglauer Kaffresannen und eine Art von weißer Fapance gemacht wird. Bodersberg, Erof. sen ic. Das Gewerde beischlitigte 1900 107 Arbeiter, welche site 292 Rich berfertigten. — Bu Rossin micht Brandenburg; sie besichtigte 1800 49 Arbeiter, melde für 19,000 Rich. labetigiten in der gangen Wart Brandenburg; sie beschäftigte 1800 49 Arbeiter, melde für 19,000 Rich. sabrigiten (wor zu sie 1850 Rich.) undertallen und Butharen ersorberlich waren) und für 9500 Rich. im Lande und für 9500 Rich. außer Landes abseiten.

Die Glas, Fabrifacion ber Neumark ist bedeutend. Wan jablt gegenwartig vier Haten, ba die abrigen, wegen Holmmangel einsessen mußten, "I welche einen flarfen Absah haben. Im Jahre 1800 war ber Justand ber Glashatten solgendber:

				-	20	Debit			
, Na	Name. Arbeiter		Arbeiter	Fabrifation.	on. im Laube. außer Lanbes.		Material Berth.		
			Strat."	Mebl. Rebl.		Mehf.			
Marienmal	be	,	8	2,901	2,570	531	1119		
Bernfee			25	8,609	7,050	1559	1954		
hammer		\$1	49	7,500	4,500	1045	-		
Piepftock	*	,	18	12,600	9,000	4000	-		
	Gui	nme.	100	51,710	25,120	6935	_		

Die Farben Fabritation ber Pott, und Balbafde ift in biefer Proving nicht von Belang. Mur in Droffen und Sallidau beichaftigen ich 3 Arbeiter bamit und fabrigiren für 60g Atth. Die Anfertigung ber Wollfamme febte 1800 in ben interporiten Schaften 55 Arbeiter in Thatigteit, welche fur Bofd Richl anfertigten, für 6625 im Laube und fur 2138 im Auslande abiebten. Sage und Schneibemah, len gibt es in ziemlicher Angabi, auf bruen aber boch meiften Theils fur Lobn gearbeiter wirt. Die Kabrie

<sup>&</sup>quot;) 3. B. Die Satten gu Stennewig, Logen, Cornow u. a. m.

fentabelle von 1800 giebt 93 Arbeiter an, welche fat 15,455 Ribl. Dielen, Ballen und Bretter fcnitten, und bavon für 14,847 Ribl. im Lande absehren. \*)

#### 3. Ronfumtibilien . Gemerbe.'

Die Bler Brauerel mar febr frah ein Saupt Erwerbezweig mancher Stabte ber Reumant. Die Biere von Neudamm, Quartifern und das Custiruner Maribier meren werd wertenen. Langer haben der son in der Geord ingestellt ber eine Tollen ihr Ansehrn bebanpter, obzielch ihr Abiah erberin weit bedrutender war, wie iebt. Der siedenlährige Krieg gab dem Debte biefer beiden Wiere einen großen Gooß, und ein im Jahre 1766 auf den Transport nach Perlin gelegter höhrere Accifer Impost hate auf die Expertation der Cottonsfer Oberes einen so nachtstillgen Einstell gelegter höhrere Accifer Almost der Bert aus diesem Der nach bestiert wurden. Dazu kann das Migemeinerwerden des Weitnickteus, lindem man sogar der der Bediert vollenen. Dazuk kann das Allgemeinerwerden des Weitnickteus, lindem man sogar der der Geoffen werde ehren in zwei Annes der nachduserin der Wergug gad. Das Weißber in Erossen wurde beidem in zwei Annes der nachduserin der mut der Debt des Erossen wurde beidem in zwei Annes der abgebarden; gevonnen (å 5 Rich. 16 Ge.) heradyssunten. Dach, von dem Sinten bless Kahrungszweiges kann solgende Tadbel de beste kelberssich seine Weiers nach Bertlin, war im Jahre 1900 ichen die annes solgende Tadbel de beste kelberssich seine Gelegen der der beste Weiersstigt von dem Sinten blesse Krahrungszweiges kann solgende Tadbell de beste kelberssich zweigener:

Im Jahre		1719	1740	1770	1790	1800
Schantfruge . , ,	:	411 2,056	474	463	478	478 2,186
Winpel Dals verbraucht : Connen Bier in ben Rrugen		7,681 30,814	8,970 26,557	16,156	12,692	15/101

Alfo faum die Salfte bes Ubfabes ift ben Brauereien geblieben.

Die Branntweln Brennerel bagegen ift um so niehr gefliegen, je tiefer bie Brauerel gesunten ift. In manden Stabten find die Brantweili. Brennereien febr bedeutend. Auf die Brauereleit ber Dormannenmere und Guter taun hier teine Richtigt genommen werben. Nachstehende Tabelle überzeugt uns von bem Aunehmen blese Rahrungsweiger:

Im	Jahre		1719	1740	1770	1790	1800
Branntweinblafen		1	1,388	1,673	1,787	_	1,450
Bifpel Schrot	,	,	736	1,605			-
In ben Krugen Quart	Branntme	n ausgefdentt	14,235	27,378	67,606	62,340	112,030

Es giebt nur eine Effigbrauerel in ber Remnart; bleie befindet fich in Eroffen und beschäftigt 5 Ar. beiter, welche 1800 16 Einer, 112 Ribl. an Werth fabrigirten.

Die

Dier verdient die Königl. Rallbren nerei ju Landsberg und die Ordene Bernnerei in Sonnenburg eine Seifle. Die Zuffeine werden ju Bafere von Rübereborf babin gebracht, bafeib mit holg ober Borf ger brannt, und welt und breit verfabren. Maf erfterer wurden 1758 3767 Connen und auf lesterer affa Bonnen Raft gebrannt, weidere einen Bereit von 38,763 Kich, hatte.

Die Oshimablen in ben, Stadten und auf bem Lande festen igo o da Arbeiter in Bemegung, und Ueferen 2003 Rich. Oshl, welches sammtlich im Lande abgefete ward. Perl und andere Graupen wurden 1300 auf Bilde und Laffermablen von g Arbeitern für 300 Rich. berferigt.

Die Statte umd Paber gabritation ift, veridglich in Golbin, Chifrin und Sallicon nicht gang undereutend, boch wahrichenitch jum Bebart nicht binlanglich. Im Jahre zoon wurde vom 36 Arbeitern für zogn Arth. fabrigier und fur 4 360 Arth. im Lande, des übrige außer Landes bedittet.

Eine Camargleifen Rabril in Landsberg beschäftigte 5 Arbeiter und lieferte 1800 6000 gaffer Beife, welche einen Berth von 15,000 Richl. hatten. gar 8500 Richl. ward im Lande und fur 5000 Richl. außer Landse daefebt.

Den gangen Werch ber Fabrifation biefer Proving im Jahre 1904 wird man aus folgender Tabelle err feben, beren einzelne Gegenflade, mit ben im Terre gelieferten Angaben verglichen, jugleich eine Intereffante Urberficht ber Bermebrung ber Industrie feit & Jabren erwähren.

von ber Rabrifation in ber Deumart im Sabre 1804.

		1 .		T	ebit	
Segenftanbe.	Stüble.	Ouvriers.	Sabrifat. Summen.	im Lanbe.	außer Landes.	Summe.
			Derbi.	Maht.	" Mehl.	
Bollene Baaren.	s,476	11,486	1,727,299	1,027,728	648,765	1,676,495
Reber , Beif und Lobgerber.		230	944-941	196,485	11/533	207,818
leberne Danbidube.	-	78	4,904	4,199	- 1	4,199
einene Barren. ,	1,110	1,228	196,419	119,633	5,650	125,283
Baumwollene Baaren.	12	. 72	6,780	4,220	2,900	- 6,42
trapp : und andere Farbemaat	en. —	4	503	308	- 1	30
Strobbate. s s	-	19	603	585	- 1	58
Sapter.		79	21,568	90/768	500	21,56
Schwarze Seife.	- 1	14	19,68u	10,800	5/840	16,64
Starte und Puber		79	4,139	3,871	-	3,87
Beineffig ,	-	3	56	56		6
Defen und Rrufen.		113	2,709	2,709	- 1	9,700
Spirgel. , ,	-	9	40	40	- 1	4
Schnallen und Daten.		23	451	421	- 1	421
inopfe.	1 -	8	1,194	1,069	1 - 1	1,06
Bolltamme. s s	-	45	8,076	6,668	1,408	8,076
ibren und Uhrenfournituren.	I -	6	768	768	1 - 1	766
tupfer und Gifen.	-	159	183,625	277/704	1,695	179,390
Stad. , s s s	_	95	55/150	21,640	12,050	33/hgc
abatepfeifen.	-	52	19,500	9,000	10,500	19,500
Dehtmablen. s	-	57	u,64e	2,640	-	2,640
dneibemühlen.		8ñ	16,393	15,442	- 1	15,445
Summ	e.   3598	13,910	2,415,162	1,696,748	697/941	2,324,689

Un Burhaten und Materialien 3ntanbifde , 1,520,751 maren erforbertich , Muslanbifde , 294,687

Schloffe hieraus ju ziehen überiaffe id Andern, ba ich aus mehrichtiger Erfahrung weis, wie unficher fie find.

The zed by Google

## Drittes Rapitel. Sanbel.

Der Janbel und Verkeje befere Probling fann, nach Berhaltuig, nicht so bedeutend fenn, wet in ber Autmart. Man sindet bie größen Anstalten, die eilem Fabrilten, und den Lugus der in der Antalten, die vielem Fabrilten, und den Lugus der in Gegen ift, schänkt sich bie let Autwerzeichen der Verkefte, der übergens sielten mehrern Jahren im Gebern it, schänkt sich bie und ibt Waturerzeignisse, der menigen Aunsprodukte und den undertächtlichen Materialhandel ein. Der Handel der Gedalten werden der der Vergeligen Weben Regierungsveränderung nicht von wohlftelber Bolgen für ple Preußlischen Bereichen Gesten ist der Preußlischen Bereichen der Begierungsveränderung nicht von wohlftelber Bolgen sich zu der Vergeligen Golgen sich ple Preußlischen Schänfichte ist. — Drei schisser Klässe, die Ober, Watthe und Nede, welche die Proving durchstenen, erstehen gerressen der Wennes, und der Vergeligen Sein der Vergeligen Wertere, und der Vergeligen der Vergeligen Sein der Vergeligen Der Klassen der Vergeligen der Ve

## 1. Der Probuftenhandel.

Ce ift ju bedauern, daß bei den Acclie Direktionen nicht auch Tabellen von den Exportationen der Provnigien in andere Preußische Staaten ") angefertigt werden; denn ohne diese kinnelmen wie die Ausschüfte des Exercibes, wovon die Reumart bedeutende Quantitäten nach Settlin und Dertlin, und nach ietzterm Orte jum Theilicon gemahlen, liefert, nicht angeden. Den Weigen ausgenommen, hat das kand wohl wenig Setreibe übrig, daher wird die Ausschie beiselben burch die Einsubre aus Polen und der Laufich (1800 für 30,000 Alb.) wieder reight. Nach Berilin und Settlin wird es theure vertauft und aus dem Polnte feben Provingen wohlfell wieder eingekauft. Ha fer und Deu geht aus den Bruchgegenden in hebeutender Mruge ishtlich nach der Arstideng.

Der Blebbandel ift eigentild nur Tauschhandel mit ben Radharen, vorzäglich mit Polein, wobei bie Neumart, bem Anscheine nach, sehr vertiert. Desenbere ftart ist bie Importation der Ochsen und Schweine aber Utraine und Woldbat; (1800 für 24,000 Rick) blie werben aber, seit gemach, mit großem Bottheile nach Bertin gelieser, wenigstens nahm die Provinz 1799 100,000 Ribl. bafür ein. Juniges Bith und Alber fetet des Obert, Barthes und Archeund mit bebeutendem Gewinn an die Nachbarren ab. Im Jahre 17-19 erhielt die Aufmart allein sich Rick gut Rick Aber. Far Pserde möchte die Proving nobil ichtide eine kleine Summe an die Nachbaren gusehen.

Micht unwichtig ist ber Holghandel; leiber wissen wir aber nur, was wirklich ins Ausland, und nicht was nach ber Kurmarf gest. Nach Seierlin, jur weiteren Erportation, gest weigsisch viel Baur und Rugbolz; nach Berlin viel Brennsoiz, wozu in Landsberg eine große Nieberlage wechanden ist, Bretter und Kobien: Der Werts bes an bie Kurmart 17793 gelieferten betrug über 200,000 Richt. ")

Einige andere Banbelegenstande find im Betrage auch nicht gang unbedeutend; s. B. Erbfen, Grau. pen, Bridge, Rrebfe von Connenburg, Rarpfen von Cottbus und Eroffen ze. welches alles in Quantitaten nad Brillin gebt.

<sup>\*)</sup> Es werden darin nur die Begenftande aufgeführt, welche nach den Deffen in Preug. Stadten ausgeführt find.

<sup>\*\*)</sup> Das Detail findet man Eb. I. G. 159.

#### Der Manufaftur : und Baarenhanbel.

Sier nehmen die Bolle und die wollenen Baaren die Haupifelle ein. Die Proving liefert viel robe Bolle nach ber Aurmart, erfolit aber bafür auch jahrlich für 1,50,000 Athl. Bolle aus Polen, Befte preufen, Pommern und von der Meffe ju Frankfurt. Diese Ausgabe wird durch den ftarten Tach, und Rugabig wieder gebreft. Die Neumart lieferte feine und Mitteltucher, denn die groben verbleiben ber Anneue und bem Candmann

b bem Cani		ach				1799	1800	1801
					1	Strat.	9 Nebl.	Rehl.
Samburg	,	,	,	,	fűr	13/951	15/991	5,000
Branfreid			•	•	-	9/716	9/715	9,015
Isatien					-1	_	-	5,608
Comeben .	1				-	4,223	2,063	1,785
Dannemart	, No	rweg	en		-	8,074	_	3/720
Rufland		,	,	,	-	54,664	43,474	40,317
Polen und	Dans	ig		*	-	25,639	30,645	16,582
Ungarn, W	telba	i tc.	- 1		-		1,203	450
Deftreich, S	Böhm	en ic			-1	7,580	10,800	21,820
Gachien	,		-	,	-	230,168	129,353	192,685
Sannover,	Gra	ınfφι	veig	*	-	29,863	80,271	25,122
Unhalt	,	,	,	,	-	5,120	1,076	8,016
Medlenburg	3 1				-	3/952	8,976	9,508
Dem Reich	e unt	ber	<b>6</b>	veiz	-1	168,057	34/953	95/941
Frantfurt gi	ue M	effe			-	324,799	267,940	×31)448
andern Def	jen	1			-	37,627	43,192	23,067
			ė	Sumn	ne.	919,515	634,966	670,889
Wollene Be	uge		*	- 1	-	40,613	40,448	103,503
Gum	me b	er W	olleni	vagr	en.	960,128	675,408	774,384

Die Exportation mar alfo an Diefen Artiteln im Jahre 1799 am ftariften. Der Grund burfte most in ber politifchen Lage mancher Staaten ju fuchen feyn.

Der handel mit Leinwand und Garn verdient kaum einer Ernschnung. Auf feibene Baaren seinen jubild 40,000 Ribl. und für Daumwollene Baaren beinahe 20,000 Ribl. nach der Armenden Demmenn, weil es in der Proving an Manufakugen diefer Art febt. Auch Galanterte Baaren werben aus diesen Provingen genommen. Rauch und Schnupfrabal geben jahrlich nahe an die 50,000 Ribl. über die Germe nach der Armart und Pommern. Die Fremgart besteht, ungeachtet livere vielen Lienhatten und Andmune, doch jahrlich noch große Quantitäten Lifen. und Metallwaueren, welche von der Expertation nicht gebeckt werben mögten. An Glas und Glaswaeren betong die Ausschier nach der Verlander 1750 gelich 1.115,000 Ribl. Ar Farbervaaren gehep 30,000 Ribl. übelich außer kandes. Fat erde Honder und Fall geht eine nicht underented Sammen nach Polen und Rufland ; dagern wurde 2800 fat 194,000 Ribl. und 2160 für Zo.000 Ribl. Pottasse ausgesicher.

Der Materialhandel ift es eigmeilch, welcher der Proving jahrlich bebeutende Summen entziehe. Kar Beine gehen 40,000 Richl., sur Salz 50,000 Richl., für Kasser 20,000 Richl., für Zuder und Sprrup über 80,000 Richl., sur Sarbewaaren 30,000 Richl., sür Sarbewaaren 30,000 Richl., jahrlich schiells ins Analand, theils nach Gettin, Ortilin und Frantsurt.

## . g. Der inlanbifche Ronfumtionshanbel

ift in biefer Proving volleiche lebhafter, wie in vielem Theilen ber Aurmart, und ber Berteft ber Stabte und Oerter in der Nachbarichaft ber deri Brücher ift jiemilich bedeutend. Den flatiften innern Berter baben Cettus, Jalifchau, Caftrin und Landberg, welcher theile von ihren Manufaltunen, theils wo der guten und wohlhabenden Landichaft berrühret. Die Bruchgegenden liefern ihren Nachbaren Bieh, Butter, Kaler, Jeu u. f. w. und erhalten bafür Getreibe (weinigstens einige Gegenden), July Baumateriallen u. f. w. - Gelbf welchen manchen Areisen findet ein ahnlicher Tauschhandel in Inflict des Saatgetreibes und anderer Produtte Statt.

Importations Tabelle ber Meumart von 1804.

			Aus bem Mi	Aus bem Auslande.		Preus.				
Behennun	g ber 923	aaren unb	Artifel.	Berth		Wert	).	Summe ber Importat.		
,				Prot.	Gr.	Piral.	Ør.	Rebl.	Gr.	
1. Betrei	be, grå	dte m.							1	
Beigen		,	,	7,257	8	16,615	-	23,852		
Roden		1.	,	20,007	25	24,555	-	44,56a	15	
Berfte .		,	,	2,117	-	5,632	1 -	7/749	-	
Safer			,	8,926	-	2,159	-	6,085	I -	
Erbfen , Lir	fen, Bob	nen sc. 6. 9	Biftualien	_	-	-	-		-	
Raben		,	,	60	-	359	8	919	8	
Ricer, Rab	e und &	einfamen	,	105	12	252	19	358	7	
Robl: und	Gartenfar	nen	,	6	I - I	60	6	66	6	
Sopfen	,	1 3	,	200	90	203	92	404	18	
Briebeln m	nd Blume	ngemachfe	,	46	-	- <u>-</u>	-	46	-	
s. Bieb.									1	
Meit : unb 5	Bagennfe	rbe	,	8,188	-	6,696	1 - 1	8,884	_	
Dofen unb		,	,	21,561	- 1	6,644 .	_	28,205		
Stiere	1	,	, -	991	-	-/		20/203	1 =	
Råbe	,	,	,	1,690	-	5/707	201	5/397	1 =	
Someine	,	,	,	16,495	- 1	13,105		29,5,8	1 =	
Ralber, Das	mmel. 6	bafe, Riegen		627	_	18,740		19/367		

, , ,	Aus bem A	uslande.	Mus anbern - Lanber			
Benennung ber Baaren und Artifel.	Bert	).	(Bert)		Summe ber 3	mportat
•	Meh f.	Ør.	Mihl.	Øt.	Mrht.	Øt,
g. Biftualien.		100				
Erbfen, Linfen, Bobnen, Gruge, Siefe zc.	1,771	16	1,556	-	5/397	16
Bilbpret: Sirfde, Rebe ic.	184	16	245	-	497	16
Bilbes Febervieh : Jafanen, Sonepfen ac.	55	-	55	8	. 90	8
Bahmes Bebervieb , ,	135	20	295	-	428	20
Bifde (fuße und gerauderte)	248	90	761		1,010	4
Befalgene Beringe	5/051	15	3,654	-	8,685	15
Berauderte Spidganfe	_	-	148	-	148	-
Butter , ,	2,150	-	1,964	-	4,114	1 -
Rafe , ,	249	1 - 1	58	20	307	20
Gebadenes DbR ,	111	-	443	6	654	6
Berauderte Saden , ,	88	20	217	-	505	90
Eler / /	_	-	25	6	25 .	6
Muftern und Dufdeln	85	18	_	-	25	18
4. Materialmaaren, Bein, Brannt- wein.						
Beine Beine	8,195	-	_	1 -	8,195	-
Frangmeine und Bontaf.	25,004	- 1	-	-	25,004	-
Rhein . , Redar . , Mofeler . und Franten.					9	
weine , ,	6,041	-	~	-	6,041	-
Landwein , ,	200	-	728	-	928	-
Bein und Cibereffig ,	57	12	,886	- 1	423	12
Biereffig , ,	-	- 1	127	-	127	l –
Frangbranntmeine, Arat, Rum sc.	sis6	1	2,608	- 1	1,828	1
Rornbranntwein , ,	-	- 1	935	- 1	955	-
Frembe Biere	72	15	153	.8	225	25
Seiger ., Sauer , und Bitter, Brunnenmaffer	51	12	-	-	61	18
Rofturfals , ,	-	- 1	48,236	- 1	48,236	-
Seefals , ,	1,515	-1	-	-	1,523	_
Rhee , , ,	58	18	-	l – I	58	19
Raffee /	40,517	12	_	- 1	40,517	12
Rataobohnen , ,	94	6	-	- 1	24	6
Chotolabe , ,		-	-	-		
Maffinirter Buder , ,	-	- 1	21,940	_	21,940	
Sprup , ,	59,447	6	11,803	19	63,650	18
Granaten, Bitronen, Domerangen, Apfeifinen	668		-	_	668	9

	Mus bem Mus	lande.	Aus anbern'			1
Benennung ber Baaren und Artifel.	Berth.	- 0.	Berth.		Summe ber 3	nportat.
• .	Rthi.	Gt.	Nthi.	Øt,	Mrhl.	Gr.
garbemaaren.				-		
Indigo 1 1	8+485	4		-	8,485	
Rojchenille	744	-	-	<b>–</b>	, 741	-
Barbeholy : :	5/453	2	-	-	5/458	
Berliner Blau	-	-	567	. 2	567	9
Ladmus , ,	-	-	551	-	531	-
Rôthe 1 -1 1	1,094	- 0	3,081	-	4,175	-
Andere Rarbemaaren und Rrauter ic.	8,778	8	2,082	12	10,860	20
Semurge, feine: Bimmt, Reifen zc.	2,891	12	-	1 -	2,891	19
- ordinatre: Pfeffer, Ingber ic.	9:551	20	1.74-	-	9/554	20
Reis ,	2,359	12	-	-	2/359	10
Redigin , und Aporbefermaaren .	1,166	4	495	1 -	2,66s	4
Beifes Baum und Provenzerol	5,002	18	_	-	5/602	18
Andere gemeine Deble	17,427	4	7,937	-	25,364	4
Buber und Sidrte	-:		1,420	12	1,420	12
Rabatspfeifen /	-	_	364	-	764	-
Bapier '	495	4	494	12	989	16
Maun /	-	1 -	2,493	186	2,493	18
Romifder Maun	160	I -	-71.5	-	160	-
Andere Materialmaaren, als Manbeln,		1	1 -		-	1
Roffnen 2C.	24/795	12	_	-	24/795	12
Maud, und Sonupftabat.	-47,33	-			1	1
Landbidtter : Zabat	_	I -	13,475	1 -	13,475	I _
Rabrigirter Rand : und Schnupftabat	-	-	29,929	-	29,929	1 _
5. Galanteriemaaren, als Dus, Par			3,5 5	1	3,3-7	
fums, Blumen tc.	705	1 -	2/359	_	5,044	1 _
Duincailleriemaaren ,	559	1 -	5,062	18	3/621	18
Joundier, und Golbidmidisarbeiten	339	1 _	1,120	1 _	1,120	1 .0
6. Porgellan, Sapencer, Glaseni	0		.,	1	1,	1.5
Ebpfermaaren.	1	1	1	1	1	
Chte Porgellanwaaren	-	1 -	1,277	1 -	1,277	-
Jayence und Steingut	-	-	515	4	515	4
Ebpfermaaren	15	1 -	-	-	15	1 -
Optifde , Brenn , gern , und Uhrglafer	18	1 -	-	1 -	18	T
Spiegel und Spiegelglas ;	-	1 -	265	18	265	18
Brunes Rafel , und Benfterglas ,	-	-	`276	1 -	276	1 -
Anbere Glasmaaren	-	1 -	1,487	1 -	1,487	1 -

	Ans bem Ai	uslanbe,	Mus anders		1.	
Benennung der Baaren und Artifel.	Werth	).	Wert	j.	Summe ber 3	Importa
	Ment.	Gr.	Rebt. 1	Ge.	Rebi.	Øt.
7. Metalimgaren.	1 .		11 1	1		
Rupfer und Deffing ,	. 47	- 1	5,491	-	3,538	1 -
Deffingbrath ,	-	-	481	-	481	1 -
Rupfer , und Deffingmaaren	528	- 1	97	-	495	-
-Binn und Blei , ,	13	12	132	9	-145	91
-Binnerne und bleierne Baaren	255	- 1	408	1 -	663	-
Musgefdmiebetes Stangeneifen	5/715	6	9,611	1 -	15,586	6
Musgefdmiebeter Stabl in Stangen	1,152	12	620	1 -	3/781	12
Eiferne Bufmaaren	55	-		_	55	1 =
Berginntes Gifenbled	944	-	268	-	512	1 -
Unverginntes Eifenbled	456		575	_	851	1 _
Eifendrath :	Als	1 - 1	3/3	1 -	412	
Beidmiedete Eifenwagren	730	1 _ 1	8,056	1 _	5/786	
8. Seiben, und Datbfeibenmaaren	/30	1	9/030		3/705	1 -
Robe Seibe	42 .	1 -01	24	1 _	66	
Mableibe ,	555	12	558		1,085	1.2
Reiche feibene Stoffe, Atlaf, Caft zc.	555	1	24,150	_	24,150	12
Rior, Mgrements und Mignonetten	_	_	1,355	_		
Sammibanber .	_ (		4,184		1,355	-
Seibene Strumpfe und Danbidube		1 2	699	8	4,184	1 -
G Baummotlene Baaren.		100	ugg	0	699	6
Robe Baumwolle	948	19		1	1	
Baumwollen Barn	9,381	12		_	948	12
Earfifde und andere gefdrbte Garne	485	12	208	-	2,663	12
Meffeltuch /	403 253		_	-	485	-
Manidefter, Plufch, Bis, Rattun, Bardent.	*03		84,465	-	255	-
Baumwollene Sonupftuder	· = .	_		1.	34-465	_
Strumpfe, Magen und Sanbidube			7,485		7/485	1 -
o. Bollene Bagren.	_	_	2,000	-	5,86o	-
Robe Bolle	19,176			1		
Rud .	20,170		127,036	-	146,212	-
Leichte wollene Beuge	20		158,213	-	158,233	-
Bertan und Ramelottes	_		50,510	-	50,520	_
Dute	40	-=	6,959	-	. 6,959	-
Strampfe, Dugen und Danbidube	n = 1		1,297	4	1,297	4
. Leinene Baaren.			.5-328	16	5-3-8	16
Riache, Danf und Wert					. 70	
Riada , Saul nuo mess. 1	940	12	2,878	-	5,818	12

	Aus dem Au	slande.	Mus anbern Lander			
Benennung ber Baaren unb Artif	el. Berth		Berth		## @ ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	mporiat
	Mibl.	Gr.	. Rebt.	Gir.	N:hL	Gr.
Leinen Garn und Bmirn	2,458	1 6	1,255	6	-3,713	12
Robe und gebleichte Leinmand	4,564	14	78.900	-	83,464	14
Leinen, Schleier und Batift	2,013	_	2,953	-	4,966	-
Drillid und 3millid ,	-		1,342	-	3/342	1 -
Lein. Baaren : Sanbtuder, Schnupfta	ider,	1		1	1 -	1
Strampfe , ,	1,048	-	839	-	1,887 .	l -
Ranten und Mignonetten	-	-	158	-	- 158	-
12. Leber, und Raudmaaren.				1		1 .
1) Bar gemachtes Leber.		1		1	1	
Juften / /	195	19	500	-	495	19
Rorduan und Saffian	16	-	94	-	110	-
Raib : und Coblicber 1	150	-	7,049	-	7,100	1 -
Rauchmaaren und Belgmerte	1,426	1 12	489	-		12
Rertige Rurionermagren	390	1 16	526	-		16
13. Solamaaren und Steintoble						-
Bau , und Chiffsbola ,	972	1 -	1,884	12	2:846	1 12
Breiter / /		-	1,769	12		12
Brennbola / /	6,082	i -	1,830	-		1 =
Doistoblen , ,	1,742	-	1,504	1 -		-
Drecheler , und Eifdlermaaren	557	6	359	-		6
Steintoblen	337	-	85	_		1 _
14. Baumaterialien.			03	1	05	_
Berfitude .	-	-	10	I -	1 10	1_
Mauer: und Biegelfteine	× -	-	3,447	1 -		-
Sops und Ralf	-	1 -	4,617	I -		11.
15. Atlerlei robe Materialien.	1	1	.,,		40.7	-
Dofen , Rub , und Pferbehaute ,	7,195	-	22,163	1 _	10 000	1 .
Balbfelle	818	_	620	1 _		
Siegenfelle	470	19	252	100		-
Schaf und Sammelfelle	1,996	-	1,040	1		- 5
Eala ,	5/713		2,667			1
Brune und fcwarge Geife	3//-3		2,644			-
Machs und Badslidte	673		252	1 -		-
Donig und Meth !		90	506	1 -		I
	713 5/061	90	200	1		90
Fifchein !	8,001	22	134	1 11		10
Eifenbein .				1 -		-
Bernftein ,	3	1 -7		1 -		
Benfebern ,	1,446		151	1 -		
Bott , und Baib ; Afche	495	-	55	1-	530	1 -
Summe.	701,231	1	854.591	16	1 3,295,549	1 18

Exportations, Tabelle von 180\$.

Benennung ber Baaren und Artifel	Ber ber		Benennung ber Baaren und Artifel.	Ber Der Waar	
	Mebl.	G		Mthl.	et,
1. Brachte, Gamereien ic.	1		Rupfer, und Deffingmaaren ,	451	Ī-
Ruben , , ,	6		Binn und Blet	821	-
Ricie	15	1-	Binnerne Baaren , ,	35	1-
a. Bieb.	1		Stangeneifen , ,	7,001	1-
Pferde	4,545		Eiferne Gufmaaren ,	4,196	-
Dojen , ,	5,256	-	Befdmiedete Gifenmaaren	403	-
Rube , ,	2,796	-	7. Baumwollene und moffene		1
Someine , ,	4/570	1-	Baaren.		1
Raiber, Dammel, Schafe ic. , "	294	1-	Bardent, Rattun ic.	396	-
3. Biftualien.		1	Reine und Mitteltacher	670,882	_
Erbien, Linfen, Bobnen, Grape ic.	89	1 -	Bollene Beuge	103/508	-
Bilbpret .	36	1-	Sate , , ,	480	-
Geber : Bilbpret .	96	13	Bollene Strumpfe, Dagen ac.	995	-
Siide , .	85	1-	Bollen Barn . ,	15	_
Beraucherte Sachen	1,028	-	Berfan und Ramelotte	225	-
Butter , , ,	33	1-	8. Leinene Baaren.		
4. Materialmagren.			Leinmanb /	2,952	_
Laubmein	480	-	Drillid, 3millid, Dammaft te.	46	_
Bein : und Cibereffia	178		Riads, Sanf und Bert	73	_
Ladmus :	27	1-	Q. Leber, und Raudmaaren.	73	
Rothe , ,	56	-	Rorduan und Gaffian	500	_
Anbere Karbemaaren und Rrauter	31	-	Coblen , und Raibleber	5,210	_
Lein ; Danfe und Rubeobl .	1,999	1-1	Raudmaaren und Belamert	80	_
Lanbbiditer , Rabat ,	1,851	-	Acrtige Sarichnermagren	A21	16
Tabrisirter Labat , ,	1,256	i – I	to. Dolamaaren und Baumate	.,	
Rabatepfeifen ,	202	12	rialien		
Buber und Grarte , ,	106	-	Ciden Schiffe : Baubola	2,480	
Moun / /	313	-1	Rienen Baubola	10,606	_
5. Rovfer, unb Glasmaaren.	ľ	1	Eidene Dielen und Bretter	900	
Abpfermaaren ,	2,603	_	Rienene Dielen und Bretter	3/515	Ξ
Zafelalas ,	2,218		Eiden Stab, und Dipenbols	5,613	_
Andere Blasmaaren	1,007		Rienen Stab, und Bipenbola	860	_
5. Retalimaaren.	.,00/	-	Brennbe(s	1,612	_
Rupfer und Deifing	250	_	Deedeler und Zifdlermagren	1,159	_
III. Do.	230		& Stederer und Kadettinatien .	1,150	-

Benennung ber Baaren und	Artifel.	Werth ber Waaren,		Benennung ber 28	Beuennung ber Baaren und Artitel.			
					Mebl.	Gir.		
Polyfohlen :	,	92	12	Sonig und Meth	,	,	glio	-
Mauer , und. Biegelfteine	,	3	-	- Fifchbein	1	1	950	-
Sops und Ratt :	1	2,914	-	Benfebern		4		-
ir. Robe Materialien.				Bott , und BBaibaf	de	,	78,118	1-
Dofen , Rub: und Pferdebat	ite _	1,825	-	Papier s		1	2,611	-
Ralbfelle .	1	: 374	-	Beueridmamm	8	1	137	-
Biegenfelle ,	1	0.2	-	Theer und Dech		,	1 150	1-
Sammel, und Schaffelle	1	1,682	-	heu und Strob	1	1	285	-
Seife ,	1	168	0	Mordeln		1	10	8
Grune und fcmarge Geife	1	1,769	-	Euchtamme	\$	1	6.10	1-
Bache und Bachelichte	' . I	59	-		Summe.	,	946,858	12

Das Ausland und andere Preuß, Provingen haben ber Reumart an Baar ren geliefert 180%.

+ 1) Das Ausland.	Berit		2) Andere Preug. Provingen.	Berth	).
<u></u>	Mms.	Gr.	by ander prouga provingen	Mehl.	⊕e.
1. Dirette aus ber Frembe gezogen			Dapreußen , ,	1,065	1-
England, Solland, Portugal, Spanien,			Weftpreußen ,	44/571	l –
Weftindien und andere Weltgegen:			Bommern , ,	114,834	19
ben gur Gec.	7 7	6	Rurmart s	148,808	14
licber Samburg	29,328	-	Derzogibum Maabeburg und Grafichafil		1
- Stettin	97,016	17		38,113	8
auf anbern Wegen	657	12	Burftenthum Minben, Ravensberg, Lin:	30, 3	*
Franfreich	4,136	12		40	l_
Danemart, Rormegen, Solftein	580	12	Graficaft Mart	466	1
Rufland, Rurland, Liefland und Ufraine	26,364		Burftenthum Offriesland		
Bolen , Thorn und Dansig ,	69,583		Bergogthum Schleffen.	2,515	
Ungarn, Stebenburgen, Moldau ic.	58	1-3	1) Glogauifdes Departement		
Deftreich , Bobmen, Mabren ic.	138	18		207,646	22
Cachien und Laufiß	35/770	10	-) Citeatuntimes Scharremette	3/497	-
Dannover, Braunidm. und Luneburg	40	90	Bon ben Deffen gu Frantfurt a. b. Ober	272,764	1 2
Das Reich und Die Schweig :	5,410	6	Summe.	0	1 6
2. Indirefte ift eingeführt morben:			Oumme. ,	834/321	16
Bon ben Reffen gu Frantfurt a. b. D.	33-735	19		,	
Mus anbern Ronigt. Preug. Provingen	82,716	15			
Summe.	391,221	2	1		

Die Renmart hat bem Austande gellefert 180%.

		Mamen	ber ganbe	r.		Bert	)-
		<b>0,4</b> 11111				Mehf.	Gr.
Nach	fremben gant	ern.				1	
1)	Heber Damb	urg		- 1	,	5,000	-
2)	Ueber Stettit	n				24/718	-
3)	Ruf anbern !	Begen	,			78,293	1-
<b>R</b> ad	Frantreid "			*	,	9,015	-
-	Italien			*	7	5,608	-
-	Schweben	4		•		1,785	-
-	Danemart, 9	Rormegen	und Solf	tein	9	3,720	-
_	Ruftanb, Ru	rtand, Lie	fland unb	ber Ufrai	ne ,	40,317	-
-	Bolen, Ebor	n und Da	ngig .		,	53,125	8
_	Ungarn , Gie	benburgen	, Molban	, Ballad	ei sc.	450	_
_	Deftreid, 86	bmen , D	dhren ic.			11,820	-
_	Sachfen und	Laufis	,		,	200,766	16
_	Sannover, &	Braun dim	rig und Li	neburg	,	25,122	l-
-	Unhalt	,	,		,	8,016	-
_	Medienburg	,			,	6,653	-
_	bem Reiche,	ber Com	eig ic.	,		95/941	-
-	ben Deffen gi	grantfu	t an ber	Ober	,	276,423	12
-	andern einbei	m. Meffen	, als Gre	stau, Broi	nberg te.	102,065	-
	,			Summe.	. 1	916,858	12

D.

## Zabelle von fremben, 1800 burd bie Deumart geführten Tranfitogatern.

					Berth.
					Rebf.
1)	Jur Rechnung frember Rauf	leute.	1		
	Bon Ruftand nad Sachfen		,	,	2,000
	Mus Ehorn und Dangig		4		84,681
	Mus Gadien nad Rufland	8			149,899
			Summe.	,	229,580
2)	går Rechnung inlanbifder R	aufte	ute.		
	Rad Eborn und Dangig	,		,	25,228
			Sam. Summ.	,	252,808

Ueber ben ibbelichen Gewinn ober Berluft ber Poplen laffen fic aus, biefen Erportationes und Eins imbriffen feine Schiffe giben, fo lange wir nicht eine abnilde Uebersiche von bem Werth ber Aussuhre ber Memmark in andere Provingen bes Preufischen Seates erhalten.

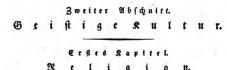
## Biertes Rapitel. Bulfbanftalten.

Da verschiebene Sallsemittel jur Beffeberung des Berkebes, p. B. das Geld, die Gewichte und Mafe bleifeben find, welche bei ber Kurmark aus einander gesehr worden, und Danten und Handels Geschichafe ten bier nicht vorhanden find, so bieben bier mir einzelne, Bestörderungszweige zu erbritern übrig:

- 2) Die Kram., Bieh. und Wollim arkte ber Setabte tragen viel jum inneren Landewerfefe bet, und find in manchen Städten von Bedeutung, ungeachtet man im Allgemeinen über bie Abnahme berfelben flagen foter, verjäglich in den Polnischen und Schofischen Grenfladen. In Schlein und Darmalbe find die Herbenfarte wichtig. Beionders berühmt und besucht find die Biehmärte in Derlinden und Derenftein, die Pierdemärte in Schofischen und Sterenberg. Landeberg an der Warte der ist ihrich wold anschnliche Wolfmatte (u. gebandis und Michaells) bie ieber Mal 2 Lage dauern. Die Wolft, volde bahin aus allen Gegenden der Neumart und einem großen Theile Pommerns gebracht, und nach Schler, Berlin und Magabeburg verhandelt wird, bewirft einen Geldumsach von einigen hundert tausend Edalern.
- a) Die Shiffahrt auf ber Ober, Warthe und Nebe beschäftigt viele Jande. Die an diesen Ilissinden Kreise erfreuen ich vorzäglich eines bequemen Ibiages ber Poedute. Die Over dient gum Baaren Transport von Setein jum ad Schiefen. Die Warthe und Nebe, und ber meiter fabrende Drombergliche Kanal seben die Neumart, Ausmart und Sachen in Archindung mit Polen und Preußen. Uberhaupt maffen alle Waaren, die aus Rusland, Schweden und einem Ebeil Dantemarts nach Saching geben, und so umgetehrt, die Neumart passtern, und werden großen Theils Jur Achse von der Ober abgeholt.
- 3) Deerstraßen. Die Meumart wird von ben großen heerstraßen von Berlin nach Prenken, Polenund Schieften burchschnitten, die febr fart betaben werben, aber noch feine Chausser beben, ungachtet folde, bei bem sumpfignz und bebenleim Bege, in manchen Gegenben im Archipser und herbite, umb bei bem häufigen Sanbe im Sommer boch notig und nahlich waten. Dei Bich, awlichen Landsberg und Christo, hat man von ben bortigen Eifenschladen einen Kunftweg angelegt, ber verlängert zu were ben verbleite.
- 4) Poftmefen. 3mel Saupt, Pofffragen burchichneiben bie Proving, nach Preugen und Chiefien:
  - 1) ber fabrende und reitende Sauptfours von Berlin nich Ronigeberg, berührt Enftrin, Lanteberg, Friebeberg und Miefen. Davon gefen folgende Geltenpoften ab: 1) von Caftein nach Krante furt; a) von Euftrin über Meudamm auf Golbin; 3) von Lanteberg nach Golbin; 4) von Golb bin über Schönfließ nach Ronigeberg; und die Borenpoften: 1) von Friebeberg nach Wolben berg, und a) von Edirtin über Barvalbe und Mohien nach Konigeberg.
  - 2) Die fahrende und reitende Schleftiche Sauptpoft von Berlin nach Breslau und groar von Frantfurt über Biebingen und Eroffen nach Grunberg. Davon geben foigende Rebenpoften ab:

1) von Krankfurt über Droffen nach Zielenig; 2) von Eroffen nach Zäulichen (von two eine reletende Post nach Eroffen nach Naumburg a. B. ins Schlessiche Gebeige; und die Botenposten: 1) von Eroffen nach Schwiebus und Meserit, 2) von Eroffen nach Somwerfelb; 3) von Eroffen nach Guben (Sachssichen Bote); 4) von Eroffen nach Gerau (Sachssichen Bote); 5) von Eroffen nach Gerau (Sachssichen Bote).

5) Gine andere Pofistrase ift die von Berlin über Lieberofe und Deis nach Cottbus, von mo eine Sachfliche fabrende Poft nach Spremberg und Dreeden abgeht.



Auch bier find nur ben brei Sauptkonseffinnen bes Christenehums eigentlich biffentliche religibse Bersammingen gestattet. Die lutberische Kirche ift die herrichende. Doch giebt es auch verschiebene resonnten Gemeinden, wie dinglie, geriftrat in dem Gebben und auf bem Lande wohnende Kalopillen. Im Mehr brundlich gesche es Mennonitische Gemeinen, die theils schou vor der Bewallung der Riehe aus Polen das bin getommen, iheils erft nach der Bronalung fich doet niedergetassen dere bei bit ber Riehlichteit wogen allgemein geschädt. Moch eine anderer Setze, die mit den Derendum tern vieles gemein dar, obne eigentlich mit ihnen in Archindung ju stehen, dat sich in den Kolonien längs der Bartbe und Rees, auch in einigen alten Obsfern vorasiglich zu Gennin und in den Worfabten von Landsorg ausgebeeitet. Hindig sind die Ochser her Ansübere, auch gewöhnlich arge Schwarmer. Die kalten eigene Jalammentanfie, wobel sie, vorzäglich wenn die görtliche Ginade, nach ibrem Auserunde, jum Durabbruch tommt, in lauter Lacken ausbrechen und in Berzuchungen verfallen. An manchen Orettern tann man sie aber wietlich gute und fromme Christen nennen. Won den Juden ist oden seinessese

Als eine Proming ber Praftifen Staats hat die Meumart an ben allgemeinen Berfigungen jur Ber ferberung ber Aufflarung, ber Wiffenichaften und Kunfte Theil genommen und ift in ber hinfiat hinter anbern Probingen nicht zurick geblichen.

1) Aligemeine Bildungsanftalten. Die Landichulen, beren es im Gangen 725 giebt, \*) wor

<sup>\*) 723</sup> find lutherifd und a reformirt,

- 2) Inftitute fur die Ausbildung ju einem einzelnen Geschäfte. Dahin gehert das Königl. Seminarium für Stadt und Landsdulfeper ju Jällichan, mit 2000 Rich. Fonde, welches mit bem bortigen Padagogium verbunden ift, und der Proving icon manche brauchdere und tächtige Subsistette gellefert hat. Ein hekammen, Inftitut ift 1805 ju Cufferin für die Proving eerscheet.
- 3) Sollsmittel gur Beforderung ber Biffenicaften und Runfte. Diese tonnen nach ber Lage ber Proving, und bei ber Rache von Betiln, nur geringe fenn. Ann finder in ber Reumart nur werd undernuterten (in Euften und Sullichau und eine Buchhandlung in Allichau (Die ehr malige Walfeniuse, jeht Darumanniche Buchandlung). Buchbinder finder man fast in jeder fleinen Stadt, Bibliotheften bei verschiebenen Schalanflatten und bei einigen Stadtfrichen, seiten bei Dorffite fenn, Leite, Bibliotheften bei men geferen Schleten, bie bedeutenbet ein Gettbus.

Gern marbe ich auch von ber Neumart eine Uebersicht ber Literatur und ein Berzeichnis ber Geiehrten und Schriftstuller in biefer Proving geliefert baben, wenn es mir gelungen wäre, etwas vollftanbiges gusammen zu beingen. Mir find die Namen eines Breder, Bertuch, hoffmann, Mareich, Ragohtn, Schule, Beeliger, Sernfert, Setubenrauch und Regener als Schriftsteller bekannt, weil ich aber bestarchen mußte, ban ich die Rechrabb ber Geiehrten auslaffen wurde, so babe ich lieber bierüber nichts facen wollen.

# Dritter Theil. Annere Staatsberhaltniffe.

## Erster Abschnitt. Regierungsverwaltung.

## Erftes Rapitel.

## Das Militär.

Der Beftand bes Militars ift oben in ber Generaltabelle von ber Bevolterung icon mit angegeben worden. Die Reumart war vor bem Frangoficon Reitze mit up Rompagnien Infanterie, worunter eine Invaliden. Kompagnien umb 13 Estadrons Kavallerie, als 12 Cofadrons Bragoneru umd 17 Estadron Rarraffiere, bequaeritet. Sier bie jegeicht lieberficht des Militars. (Bergl. 26. L. D. 196.)

## 1. Infanterie.

- 1) Das Regiment Pring Seinrich (vafant) Mro. 35 Stab und 5 Kompagnien in Konigeberg, Die übrigen in Solite Musterier Datolifon in Edifein.
- a) Bom Regiment von Beinge, Dro. 24 (in Frantfurt an ber Ober) a Rompagnien in Golbin und bas britte Musketier. Bataillon und eine Suvaliben Compagnie in 3allicau.
- 3) Bom Regiment Oranien, Dro. 19 (in Berlin) bas britte Dusfetier, Bataillon in Caffrin.
- 4) Bom Regiment von Barijd, Dro. 26 (in Berlin) bas britte Dusfetier: Bataillon in Eroffen.
- 5) Eine halbe Rompagnie Ranoniere in Euftrin.

### 2. Ravallerie.

- 1) Das Regiment von Ratte, Dragoner Mro. 4 Stab und 3 Estadrons in Landeberg, 1 Estadrons in Baibenberg.
- 2) Das Regiment von Erwing, Dragoner Dro. 3 Stab und 2 Estadrons in Friedeberg, 2 Estadrons in Berlinden, 1 Estadrons in Driefen und 2 Estadrons in Urenswalde.
- 3) Bom Regiment von Bailiobs, Ruraffer Bro. 5, 1 Estatrons in Dramburg.
- 4) Bom Regiment Aufurft von Pfaigbalern Dragoner Rro. 1, 1 Estadrons in Eppehne und 1 Cetadrons in Schonftes.

#### Rantonverfaffung.

- Der Königsbergische Areis, Land und Gidbre Cuftein, Rönigsberg, Meubamm, Mohrin und 3ebben geboren gum Kanten bes Infanterie Regiments Neo. 19. Oderwalde gum Dragoner Regiment Neo. 5. Sobine file gum Dragon. Nea. 3.
- a) Der Golbinifce Areis, nebft Golbin und Berlinden, jum Inf. Reg. Aro. 19. Lippehne jum Dragoner Reg. Rro 3.
- 5) Der Landebergifche Rreis, theile, nebft ber Stadt, jum Dragon. Reg. Dro. 4. theile jum Dragon. Reg. Dro. 5.
- 4) Der Arenswaldifche Areis, theile jum Infant. Reg. Mro. 19. theile, nebft ber Stadt Reep, jum Drag. Reg. Mro 3 und Die Stadte Morenberg, Reuwebel und Gernftein jum Reid Artilleriecorps.
- 5) Der Dramburg Rreis, theits jum Infant Reg Dro. 19. theits, nebft Fallenburg, jum Parafferreg. Dro. 5. theits, nebft Dramburg, jum Dragon. Reg. Dro. 3. und theits, nebft Callies, tum Dragon. Reg. Dro. 4.
- 6) Der Friedebergijche Areis, theils jum Infant Meg Dro. 19 theils, nebft Friedeberg, jum Dragon Reg. Dro. 3. theils, nebft Bolbenberg, jum Dragon Reg. Bro. 4.
- 7) Der Schievelbeinifche Rreis jum Ruraff. Rea Dro. 5
- 8) Der Sternbergifche Rreis, theile jum Infant. Reg. Rro. 29. theils, nebft Sternberg, jum Inf. Reg. Rro. 25. Die Stabte Zieleitig und Droffen jum Beib Artilleriecorps.
- 9) Der Eroffeniche Rreis, nebft Eroffen, Nothenburg und Gobersberg, jum Infant. Reg. Are. 24. Commer, felb jum Belb, Artilleriecorps.
- 10) Der Bullichautiche Kreis, nebft Grabt, jum Infant. Reg. Rro. 24.
- 23) Der Contbuffice geborte, nebft ber Stadt Contbus, theils jum Infant. Reg. Nro. 24. theile, nebft Beig, jum Infant. Reg. Nro. 26.

Mm Jahre 190.4 befanden fich in ber Neumart, nach ben Kanton Ertratten, Briffs Envollter von 1 bis 40 Jahren, von ben ichtigeren woren 3529 in ben Stadten und 16,480 auf bem platten lande. Die Actruitrung betrug 1803, 438 Mann und 180.1 5:5 Mann, wogu die Stadte von 19,065 Seuerfellen Oz, und das platte Land von 35,764 Fauerfellen 462 Mann beitrugen, Im Jahre 1804 ber ben alfo De deuerfellen in ben mobifolien Mann geliefert.

# 3 meites Rapitel

## Cibil.

## 1. Juftig. ober Rechtspflege.

Die Regierung ju Cuffrin ift bas hodifte Provingial., Landes Juftigellegium, ") welches aus einem Profibenten und feche Rathem besteht. Utspreingich ift dies Regierung mit dem hof. und Kammerger richt in Berlin verdunden gewesen. Als aber Martgraf Johann 1335, nach dem Testamente feines Batters, jum Besich der Reumark tam, wurde fie, unter dem Ramen eines Kammergerichts ju Coffein davon gertent, tent, tent,

<sup>\*)</sup> Die Ober macht bie Benge smifchen ben Jurisbitions. Begirten ber Reumartifchen Regierung und bes Rammergerichte, jedoch gehört die auf ber Reumartifchen Seite liegende Frantfurtifche Borftabe Damm aur Jurisbition bes leigeren, die jum rochen Borveerf in ber Aurmart geduitge Grundichaferei aber jur Jurisbition der Neumartifchen Regierung.

trennt, und beforate alle Juftig, Landes und Dollieifachen, und bas lebn ; und Cteuermefen, mogegen ble Umtofammer bie landesberriichen Domanen vermaltete. Beiben Rollegien fant ein Rangler vor Anger ben jum Juftigreffort geborigen Cachen, verwaltet bas Rollegium and bie Dupilien fachen, ferner Lam bes Dobeits fachen, unter bem Rabinets Ministerium, und Die Lebnsfachen ber Droving, unter bem Lebns Departement bes Staats , Minifteriums. Much ift im Jahre 1764 bas ebemalige Bermeferamt fur ben Eroffeufchen und Bullichauifchen Rreis, feit 17/14 bas ganbvoigtei, ober Burggericht ju Schie velbein, \*) und guieht bie ebemaiige Amte Sauptmannicaft ju Cottone fur ben Cottbufficen Rreis mit ber Regierung fombinirt morben. Dit bem Spoothefenmefen ber in ber Proving belegenen Rite terauter und anderer unmittelbaren Grunbftide bar bie Regierung nichts ju thun. Diefes beforat theile bie Landichaft, theils auch bie Orbensregierung ju Connenburg, bei benen fich bie Spoothetenbucher befine ben. Das Kriminal, Rollegium ber Droping, welches ebebem ein gang besonberes Rollegium bilbete. ift feit 1800 mit ber Regierung verbunden und ber Regierungsprafibeirt feitbem auch Chef bes Rriminalfer nats. \*\*) Die Appellationen von ben Erfenntniffen in Civil , und Rriminalfachen geben (ju Rolge ber Berorb, nung vom igten Dars 1803) nach ber Beichaffenbeit bes Begenftanbes, eintweber an ben Inftruftionsfenge. ober an ben Ober Appellationefenat bes Rammergerichts in Berlin, und bie Revifion, entweber an ben Ober Appellationssenat ober an bas Bebeime Obertribunal. In Bagatelliachen ertennet eine Deputation bes Regierunge Rollegiums in erfter und bas Dienum in zweiter und lehter Inftang. Uebrigens ift bie Regierung nur bem Staats, Minffeblum unterworfen, und iberfendet bie bei ihr inftruirren Aften aur 26, faffung ber Erfenntniffe an bie Genate bes Rammergerichts und an bas Bebeime Obertribunat, nicht burch Berichte, fondern vermittelft Anichreiben.

Die Et Johannter, Orbens, Reglerung ju Connenburg bilber ein, unter ber Auflicht ber Schigl. Reilerung ftebenbes, Mediat Juitfollegium in biefer Proving, unter weichem bie in den Ordenss gittern wohnenber trimitren Personen in erster Inflang, die Ordere Connenburg und Biefengh, bie Ordere oder bei Beilden Guter und Lednichulgen Hie Tentum zweiter Inflang fteben. In der dieter Inflang bei Beilden Richter und berteiten Inflang fteben. In der dieter Inflang ferden. Alten durch die Neumaktliche Reglerung an das Setheting Obertribunal nach Beelin fiberschieft. Zuch sompetiet der Ordensergereung die Kriminal auf Jurisblitten in dem Herrenmeisteribum und den Ordens Lehngabern in allen vortommenden peinlichen Fällen, "") und wert den die Kriminalisaden von dem Cauch zur Wahreldmung der Archite der gangen Ordens hefellten Ordens, föstal infruier, und die Urcheite, aber nur in ersorberlichen Fällen, zur Konstrmation an den Stasseate eingefandt. Die Reitung hält ihre Objungen im Bertin, wosseich die Ritglieber der Ordensfammer zu

<sup>\*)</sup> Diefes ift nur interimiftlich geicheben, Die Die Rommende gu Schievelbein ein hintanglich befolbetes Bericht wieder bergestellt haben wirb.

<sup>\*\*)</sup> Der Sternbergliche Rreis befint eine eigene Einrichtung in dem Rreis/Rrimt nafgericht ju Droffen, werches im Jabre 1731 von den Sidnben biefes Rreites jur gabrung der in den einzelnen Jurieblitions. Bezieten befieben voefallenden Reiminal, und Inquifitionsprozeffe, errichtet ift, und aus einem Inquifitor und zweit Afficecon beitebt.

<sup>...)</sup> Mit Musichluf ber Juden, welche in ber gangen Reumart unmittelbar ber Asgierung ju Guftein unter-

giech Mathe der Ordenstegierung und jur Juftig verpflichtet find, last aber alle Rechts und Bormunds icoffesichen durch einen Deputatus der Juftifarius zu Sonnenburg besorgen. Das ganze Personal wiede won bem Ordensmitte annecken.

Daß bas Berweseramt in Erosfen (auch für gallicau), und das Burgericht zu Schler velbeln, von weichen die Stande biefer Kreise in restre Justan ersorten, jeht nicht in Thatigteit find, sondern daß ibre Geschähfte von der Reumdettichen Regierung verwalter werben, ift dem fichen gefent worden,

In deficht der Untergerichte findet bier diefiebe Einrichtung Statt, weiche Th. I. S. aas bei der Aurmart aus einander gefeht ift. Sie fiehen sammtlich entwoder unter der Königli. Regierung zu Chiproine oder unter der Sonigli. Regierung zu Chiproine oder unter der Königli. Regierung zu Chiproine jale Lineichtung gehören die 7 beftändigen Kommissarien in den Kreisen. Die Justig Kommissarien dieben ein eigenes Kollegium in Chifrin, das aus g anwessend mit al in anderen Stadten wohnenden Mitgliedern berin besteht. Bei dem Andermenhause im Landsberg ift eine Art von Inquisitoriat gestiftert, das auf den guten Bernochsam der Berbercher, Beschiedungung der Kriminalpossis und Erichterung derschlen far die Justiglitoriaten entschiedenden Einstag hat. Wenn diese Influst mit den Inquisitoriaten erster Infan in Bertolindung geseht sen wied, was 2004 soon im Werte war, dann wird das gange Kriminalpossis in in der Proving vollkommener und vorziglischer kon.

## 2. Finangvermaltung.

Die Rriege, und Domanentammer ift bie bochte Rinang, und Doitzeibeborbe ber Proving, und bat ihren Sit ju Cuftrin. Ihren Geschaftofreis bat fie mit allen Rammern gemein; fie verwaltet namlich bie landesherrlichen Regalien ., Domanen ., Steuer ., Poligel ., Gewerbe ., Sandels ., Militar ., Cervis . und Lieferungefachen auf bem platten lande und in ben Stadten. Das Rollegium beftebt aus : Prafiben, ten, 1 Dberforftmeifter, 1 Direftor und 10 Rriegs, und Domanenrathen, von benen einer jugleich Steuer, rath ber Borbers, ein anderer Steuerrath ber Binters, und ein britter Steuerrath ber intorporirten Rreife ift. Und einer bet Rriegeratbe ift augleich Deich Dauptmann ber Proving. Der Oberforftmeifter birigirt, unter bem Borfibe bes Drafibenten, fammtliche tonfalide und ftabtifche Forftangelegenheiten. Die Berichte. barfeit wird burch bie Rammer Suffig Deputation verwaltet, bei welcher beionbers bret Rathe angeftellt find. Die Apellation von ihren Ertenntniffen geben an bas Ober : Revifions . Rollegium , an welches bie gefebloffenen After eingefandt merben, und bie Revifionen an bie Ober : Revifione Deputation, an meide bie Aften, wenn bei ber Rammer, Juftig, Deputation in Appellatorio gesprochen worben, ebenfalls eingefandt merben. Die Appellationen von ben Rammerurtheilen geben an bas Beneral Direttorium, und gwar in ameiter Inftang an bas Ober Revifions Rollegium, und in ber britten an Die Ober Revifions Deputation. Unter ber Rammer fieben bie 10 ganbrathe ber Proving, welche bas Steuer, und Poligeimefen ic. bes platten Landes beforgen, ble Rreiseinnehmer , Die Konigl. Forfibebienten u. f. m.

Die St. Johanniter, Orbens, Domannen fammer hat feren Oth in Berlin und ift mit ber Domanenfammer bes Pringen Ferbinand vereinigt. Gie besteht aus einem Diretter und einigen Ratben, und fiebt unter bem General Diertreium, am welches, wenn bei biefem Kollegium in Ammeral. Juftig faden in Appellarerio erfannt worben ift, bas Revifortum geht. Unter ber Orbensammer fieben fammt lider Besthungen bes Orbens, und groat die Orbensamter: Connenburg, Granderg und Namplig in biefer Proving.

Die Landes Abminiftration felbft ober vielmehr Die Erhebung ber Staate Einfanfte gerfalt, nach ihren brei Sauptquellen, in Domanen, Regalien, Steuern und Auflagen.

#### . Die Domanen

ober Staats Stundfilde, welche 699.794 M. Worgen ober 31½ I Meilen gusmachen (S. oben S. 6) und aus Armtern, Mablen, Blaten, Senn z. beftehen, find besonders der Domainatammer jur Berwaltung und Verteiferung anvertrauet. Die Pachtgelber und Nevensien berfeiben von den Forsen, Flickereien u. f. w. fließen etatsmäßig jur Domainatsasse, und werben von bießer jur General Domainatsasse des jur Domainatsasse, w. d. f. w. fließen etatsmäßig jur Domainatsasse, d. d. webt gehörigen Designungen in dem Abnigsbergischen Areise, gegenwärtig 23 Kalgl. Armter und einige Ehatouligatre, die besonders verwaltet werden. Die Armter sind folgender Designungen, Die Armter sind folgender, Bernsteil, Dickosse, Selven, Meter, Meatendorf, Himmeskabt, (Luckenson) Waristmaste, Neudamm, Neuendorf, Pyrepne, Quartiden, Reeh, (Nosswelse und Kanelin) Sabin, Zehden, Zellin und Jällichau.

Die Armter ber Proving überlieferten der General Domanentaffe in dem Etatsjahre 17.12 61,455 Rthl. 13 Gr. und 1732 160,112 Athl. 2 Gr. 6 Pf. Im Jahre 1730 gerührten fie einen Errag von 176,440 Rthl. 9 Gr. 3 Pf., und 1805 260,728 Athl. 8 Gr., wooden, nach Abjug der Ausgaben von 14,723 Rthl. 8 Gr. 240,005 Athl 7 Gr. 4 Pf. sur Domanentaffe floffen. Die gesammte Einnahme und Ausgabe der Reuf matrifchen Domanentaffe betrug

3m Jahre.	Einn	ahme.		Rus	gabe.		Meberiduft g Doman		
	Mibi.	Gt.	Pf.	Nint.	Gr.	Pf.	Nebl.	Ør.	Of.
1777	±48,585	6	7	55,436	13	6	193,148	17	1
1760	235,470	-	9	46,355	-	6	189,116	25	8
179f	993,898	16		40,459	21	7	183/368	18	6

b. Die Regalien.

- 1) Die Revenden ber Forften und Jagben, welche in biefer Proving, wegen ber Große ber Balbungen, febr bedeutenb fenn muffen, find bereits unter ben Domaneneinfunften mit angegeben.
- a) In Sinficht bes Bergwerks, und Salgregals muß ich ebenfalls auf ble oben bei ber Fabrifation gelleferten Angaben gurcht verweifen. Die Revenuen ber hierber gehörigen Iweige können nicht anders als jewilch bereichtlich fepn.
- 3) Das Zollregal. Piervon noch Einiges, weil bie Zollversoffung ber Neumark von der in der Aurmark abweicht. Diese Proving hat teine beiendere Zollbistriker. Alles, was an fich zollbar ist, eriegt in der Regel den Proving'algoll, wenn es von Auswakrs eingest, bei dem Geren, Zollamte, oder wenn es in der Proving von einen Ort jum andern geschre wied, da woe es abgeht oder auf dem eeffen Zoll.

<sup>\*)</sup> Bur herricaft Somet gehoren die Borwerte und Dorfer Brabow, Sobentrang, Rabaufen, Riedertranig, Pagig, Reichenfelbe, Aufen und Saaten, und fichen unter ber Domanenkammer gu Schwebt.

<sup>..)</sup> Die Memter Cotebus und Beig find an Sachfen abgetreten.

amte, das es berihrt. Die Gitter werden also in der gangen Neumart, ohne Unterschied, nur ein Mal vergolt. Der neu Käufer muß aber von neuen zosten, wenn er die Waaren weiter sührt. Die Vorrechte des Abels und der Königl. Deamten in dieser Hindst sinden hier ebenfalls Statt. ") Verwalter wird dieser Amgle wond der Provinglal, Accife, und Joiledputation in Chitrin. Der Erreag der 5 Neumartischen Haupt, Zollämter "") beilef sich an Zoll und Ligent 1714 auf 24,133 Arbl. 16 Gr. 4 Pf.; 1764 auf 14,769 Arbl.; 1796 auf 36,314 Arbl. 18 Gr. und im Jahre 1806 auf 77,608 Athl. wovon, nach Ahjug der Ausgaben von 3184 Athl. 10 Gr., ein Uederschuß von 72,503 Athl. 14 Gr. zur Propsinglatze fied. S. Accife.

#### c. Steuern und Muflagen.

Bir wollen bier bie in bem erften Banbe beobachtete Eintheilung ber Lanbesabgaben beibehalten.

- I. Die Abgaben bes platten ganbes.
  - 3) Das Lehneitter Pferbegelb ber Gutsbeffeer fatt bee ehemaligen Maturablenftes ift bem in ber Kurmarf gang gleich. Auch bier wird jährlich 40 Ribl. far ein Ritterpferd bezahlt. Die Anzahl ber Lehnpferde beträgt 363434, und bie Summe im Durchichnitt jahrlich 14,520 Ribl., welche jur Reigebliffe fließt.
  - a) Die Kontribution ift 1718 durch eine eigene Königl. Kommission reguliet und so eingerichtet worden, das eine Jahriche Nuhung won 20 Richt, als eine Realbufe angenommen ward. Und biejer nieg Ruhaung, welche die hirten, Fischer Schnere i. bei ben Opfrese bession, und Scharten bufe genannt wird, muß ebenfalls ihre Kontribution tragen. In der Folge wurden aber noch verzichtene They der Abgeben zur Kontribution geschiegen, oder unter beseim Titel mit erhoben, die nicht in Königliche Kassen fließen, sondern jur Bestrettung der eigenen Landes zum Kreistoften angewendet, werden. Nur die urspranglichen Kontributionsgester fließen zur Königl. Kriegstaffe. Da indessen die Kriegstasse die eine beschaper Aufle Wolchlienkasse, in der Bestrettung der eigenen Fandel. Kriegstasse. Da indessen die Kriegstasse die eine beschaper fließen zur Königl. Kriegstasse, Da indessen die Kriegstasse in die Kriegstasse die eine beschaper fließen zur Königl. Kriegstasse die hier wir unter zu der die Kriegstasse die die Wolchlienkasse die Kriegstasse die Kriegstasse die die Kriegstasse die die Kriegstasse die Kriegstas
  - 3) Das Ravalleriegeld, welches flatt der ehemaligen Natural, Berpflegung der Ravallerie, feit 1716 auf bem platten Lande von den fontrobundten Jufen entrechtet wird (und die Kontribution) erher ben die Rreissfleuer, Einne mer; ") es betrug 1790 35,360 Rithl. 19 Gr., und 1783 35,278 Rithl. 27 Gr. und wird monatlich jur Kriegelasse abgescher.

<sup>\*)</sup> Der Neumaftliche Unteriban, ber fich in ber Proving aus einer Miebertage bas Salg gu eigener Konjum, tion mit eigenen Pierben holt, bezahlt gar teinen Boll. Der fidbrifche Einwohner aber, welcher Danbel und Gewerbe treibt, muß feine eigenen Pferbe verzollen, wenn er feine Jabrifate ober Danbelsobjette verichtet.

<sup>\*\*)</sup> Die Reumart hatte ebedem 37 Raupt : Bollamter, feit 1804 aber nur 5, namentlich Aurith, Eroffen, Euftin, Driefen und Landoberg. Der vorzäglichfte Baffergoll ift auf ber Dber ju Cuftrin.

<sup>\*\*\*)</sup> Die 10 Areisftuer . Ginnehmer wohnen in ben Rreifen, fuhren Die Areisfaffen, fieben unter ber befondern Aufficht ber Areis, Landrathe und erhalten von biefen die Anweisungen ju Geldzahlungen.

- 4) Der hufen, und Glebelichof wird nicht allein von ben Bauerhufen, sondern von allen Bemonnen bee platten Landes entrichtet. Die Meumart tragt, nach dem Riegs vom Jahre 1765, jur
  Omme der gangen Mart Drandenburg 4,7 ober 9571 Richl jahrlich beil. Diefer Ochos word von
  ben Landrathen erhoben, gemobnilch aber von biefen bem Areiseinnehmer überlaffen, welcher bei Berber der Kurmartichen Lambichaft einichidet.
- 5) Das boppelte Meh. Korngeld wird nur allein von ben Babnern, Schmieben, hirten und Sausseuten jufammen gebracht, und bient baju, ben burch Mule und Mule und Burmfraß eingetretenen Abgang und die übrigen Kaften bei ben in der Neumart befindlichen Koinigl. Kornmagaginen ju Cufftrin und Landsberg ju becken. Die Abgabe wird mit bem Schof jugleich ausgeschrieben und erhoben, aber nicht an bie Ariegs, sondern an die bem Kreife jundacht betregene Magagintafie überlieferte.

Bur Uebersicht bringe ich bier die Abgaben ber platten Laubes an Kontribution, Kavalleriegelb, Leftipferbegeld und Potsbamschen Betrgelbern (jabrlich 2506 Athl. 4 Gt. 7 Pf.), weiche fammtlich um Reiegstafie fließen, in eine Tabelle; fie betrugen

im Jahre	Ribt.	⊕r.	Pf.
1770	133,992	11	2
1780	155/987	33	4
1790	130,366	17	12
1803	124,360	1 11	8

Darunter befinden fich aber die jur Molektent affe gehörigen Gelder von 13,782 Richt. 13 Gr. 8 Pf., wovon 3394 Rich. 15 Gr. ju Marickfoften, 4370 Rich. 10 Gr. ju Nemissonen, 1328 Rich. 19 Gr. ju Landipsefen, 599 Rich. 18 Gr. ju Landipsefen, 1534 Richt. 17 Gr. ju Oberton, 1061 Richt. 17 Gr. ju Colarien jur Artegefasse und 1162 Nicht. 15 Gr. ju Porto und Insgemein, und das übrige ju Salarien sich der Greibe bei Gehoffisianten ic. angemendet wird, wahrlichtenlich nicht mehr, weil obige Summen in den Finangbächern als reine Einnahme der Arlegsfasse ausgeseicht wird, well obige Summen in den Finangbächern als reine Einnahme der Arlegsfasse ausges

- 6) Die übrigen Raturaliaften, ale Fourage lieferung, Borfpann u. f. w. hat bie Deumart mit ber Rurmart gemein, und tonnen baber bier übergangen werben.
- II. Abgaben ber Crabte.
  - 3) Die Accifes Einnahme in biefer Proofing wird von ber, feit 3,00 mit ber Rammer vereinigten, Accifes und Zoilbepuration in Chifrin verwalter, mit weider ein Accifes und Zoilgericht verbunden ift. Beite Kollegien beftehen aus a Directoren, und einigen Rathen, melde ben Etel: Rrieges und Domanenratibe haben. Die brei Previnzial, Inspectioren (fur die Borberteise ju Landseberg, für die hintertreife ju Driefen und far die inforporiten Kreise ju Cortbus) find Accifes und Zollatibe. Iebe Stadt dat ein Accifes und Bollant, folglich hat die Neumart 39. Der Erreg biefer wichtigen Staats Revenlate beilef fich

17	19		17	32		17	50		17	70		17	98		18	05	
Metht.	Сt	Df.	Mthl.	Ośr	Df.	Nebt.	Gr.	Pf.	Rini.	⊕r.	26.	Rtbl.	Gr.	Tr.	Ntbl.	Gt	Df.
94,107	22	8	118,293	-	111	121,610	5	10	139,807	20	7	200,456	0	2	303,545	-	-

Bon ber Brutte Einnahme im Jahre 1804 gingen 46,658 Ribl. 8 Gr. Abministrationefoffen ab; es fioß alse ein Ueberschuß von 257,378 Ribl. 16 Gr. jur Provingialtaffe.

- 2) Die Ziese betrug in der Meumart im Jahre 1719 20,752 Ribl. 21 Gr. 10 Pf.; und 1723 29,051 Ribl. 22 Gr. 2 Pf. Bon neueren Jahren taun ich feine Angaben mittheilen.
- 3) Der Servis, Ertrag beilef fich 1719 auf 6520 Ribl. 31 Gr. 1 Pf.; 1750 auf 33,736 Ribl. 16 Gr. 2 Pf.; und tot auf 50,808 Ribl. 4 Gr. 6 Pf.; und die wirfliche Einquartierung nach ber Orbonnam in leiterem Jahr 30,568 Ribl. 10 Gr.
- 5) Bon ben übrigen Abgaben ber Stabte (worunter ich 1740 noch 2677 Athl. 16 Gr. Pfennigfteuer von ben Stabten ber Borber: und hinterfreise finde) tann ich keine Nachrichten mittheilen. \*)

## 5. Das Raffen. und Rechnungemefen.

Mit ben Kaffen ber Neumart hat es dieftibe Bewandnis, welche bet ber Kurmart und einer jeden and ber Promin Statt findet. Die Gelder fließen in die Hauptfassen nach Berlin und werden dort ju den ber bedeftissisch bes Staats mieber angewendet. \*\*)

<sup>..)</sup> Auch bier, wie in bem erften Theile, noch ein Bort von bem Bufanbe ber Rammereten, bie gum Theil, 8. B. Landeberg ic. bedeutenbe Befigungen haben.

Sie hatten	· Einne	ehme.		Muss	gabe.		<b>®</b> cβt	and.		Ausfteber	de K	apit.	<b>E</b> du	lden.	•
im 3abre.	Rebt.	Gr.	Df.	Mtbl.	⊕t.	Pf.	Mehr.	Gr.	Df.	Men.	Ør.	9f.	Dithi.	Øt.	Øf.
1719	41,380	14	8	33/449	23	6	12,595	2	5	28,117	5	8	12,956	-	-
1764	75/049	6	8	70,488	92	9	5,620	5			9	3	55/541	-	11
1790	76.155	22	7	61,188	-	8	15/317	9	6	26,036	9	-	100,304	111	7
*80x	86,440	1 1	7	75/866	22	4	25,416	19	11	46,476	1 5	8	72,923	16	10

<sup>2)</sup> Ueber ben Beitrag ber Neumart ju ben Steuern ber Mart Brandenburg ift Eb. I. S. 212 in ber Note bas Roibige icon gefagt worben. Wenn die Mitterschaft ber gangen Mart 2000 Ribl. aufbringt, trägt bie Neumart 455 Aibl. 18 Gr. 5 Pf.; und wenn die Sidde und Aitterschaft ber gangen Mart 1000 Aibl, auf bringen, trägt die Neumart 127 Aibl. 12 Gr., weiche unter die Siddie und Nitterschaft gleich getiellt werden.

## 4. Lanbicaftliche Rollegien.

Die Panbffanbe ber Meumart bilben, unter bem Mamen ber Lanbicaft, eine eigene Gefellicaft, melde fur bie Gerechtfame ber Guterbefiber und bie Erbaltung ber notbigen Orbnung in ber Proving, Corge tragt. Das Rollegium balt feine Sigungen in bem Landichaftsbaufe in Cuftrin, und bestebet aus einem Landesbireftor, 11 (funftig 10) Deputirten, welche Stellen bie Landrathe vertreten, einem Gunbl fus und einen Ober Landeinnehmer. Der Landesbireftor fabrt ben Borfit und Die Landrathe baben Gis und Stimme nach ber von Altere ber gemobnifden Orbnung. .) Die Berfammlungen bemeden biof bas Boffe bes Lanbes und haben feinen Antheil an ber innern Staatsverwaltung. Die Lanbicaft bat über bie Lanbauter ber Proving (mit Ausschluft ber Ct. Robanniterobens , Lebusguter) und andere unmittelbare Brunbftilde, unter ber freifellen Aufficht bes Panbicafts, Conbifus, ein eigenes Pager, und Spootbefen, buch und ihre eigene Raffe, melde bie Lanbfpefen Raffe genannt und von bem Oberland, Ginnehmer verwaltet wirb. (Man vergielche bier, was oben von ber Doleftientaffe gefagt ift.) - Das Stabte, Direftorium, welches aus bem Stabte, Sunbifus und 4 Ober, Burgermeiftern und gwar aus Cuftrin, Eroffen, Landeberg und Soibin, von welchen lebterer Stabtebireftor ift, beffebt, balt ebenfalle in Cuftrin feine Bufammentaufte. - Die Reumartifde Provingial, Ritterfchafte, Direttion verfammelt fic iabriid gwel Dal, ober fo oft es nothig ift, im Canbidaftebaufe gu Euffrin. Gie besteht aus einem Die reftor, 5 Rathen und einem Sondifus, beforgt bas Rreditmefen ber Ritterguter, und fieht mit ber Ritters icafiebireftion ber Rurmart in ber genaueften Berbinbung. Der engere Ausicug beiber Provingen verfame meit fich, unter bem Damen ber Rur, und Meumarfifcen Saupt, Rittericafte, Direftion iabrlich amei Dat unter bem Borfite eines Ronigl. Minifters in Berlin. Die Cummen ber auf bie Deumartifchen abl. Guter ausgestellten Dfanbbriefe beliefen fic 1783 auf 1,120,000 Rtbl., melde 4 p. C. Intereffen fabrlich trugen. - Bon ben Reuer , Cogietaten ber Droving wird unten bas Dabere gefagt merben.

## 5. Rirden . und Chulenvermaltung.

Das Neumakelische Kensischorium und das damit verdundene Provingial. Schul, Kollezium befieht aus dem Mitgliedern der Regierung und einigen geftilichen Konsscholateithen, "") und ift also ein Theil der Regierung. Unter der Oberaussicht des Konsstoriums fehret das gefammte Kirchen, Pfarr, und Schulmelen und fammtliche pin corpora der Proving, "") und vereben die Königl. Patenatrechte

<sup>\*)</sup> Buerft auf ben Landesdireftor folgt ber Landrath bes Goldinifden Areifes, darauf folgen in ber Ordnung: ber Antigebergifde, Candebergifde, Archebergifebe, Arensmaldifde, Dramburgifde, Schienstheinifde, Ballidautide, Eroffeniche (Ecribufliche) und berenbergifche Landrath. Auch die einzelnen Areisstande ball een in ibren Areifen, unter dem Bofiste des Landraths, eigene Areissersammlungen, um die jum Landrags abzuschiedenden Abgeochneten zu instruiren.

<sup>\*\*)</sup> Und givar bem luiberifchen und reformirten Superintendenten gu Caftein, bem luther. Superintendenten gu Frankfurt an ber Ober und bem Direfter bes Baifenhaufes qu Julifchau.

<sup>\*\*\*)</sup> Beboch feben bie auf Reumderlichem Grund und Boben betegenen Derfer und Derrer Reiptig, Gobits, Gorte, Cinernow, Stentig, Gr. Und St. Ande, Eretin, Cunersvort, Gerieb, Grerbem, Joseinert, Trauenvort, Cunis, Covertig, Luis, Deigher und Spubliow unter ber Frankfurrichen Superinerburg.

in ben Immebiatftabten burch bie Deputirten bes Konfiftoriums, Die Superintenbenten und Oberpfarrer, meiche mit ben Magiftraten eines jeben Orte in firchlichen Angelegenheiten ein Rollegium bilben, bet ben Ramal, Amtelirchen aber burch bie Domanenbeamten mahrgenommen. Das geiftliche Departement befest burd bas Ronfiftorium Die Roniglichen Pfarrftellen, indem brei Cubiefte von bem ietteren au einer ertebig. ten Pfarrftelle in Boriciag gebracht werben. Die Pruffung geichiebt von bem Konfifforium, weiches auch Die Bofation ausfertiat und bie Introduftion bes neuen Probigere burch ben Superintenbenten feiner Dibgefe perfat. Die Diatonen und Schullebrer merben, mit Bugiebung ber Oberpfarrer, pon ben Magiftraten gemablt und pogirt. In Ansehung ber im Cortbuffichen Rreife belegenen Mutterfirchen , mit welchen Gadfiiche Miliaffirchen, ober umgefehrt, fombinirt finb, ift 1737 gwifden bem Deumartifchen Rouffibrium und bem Cachflichen Konfiftorium ju Lubben eine Convention abgeichioffen worben, Die aber feit ber Abtretung bes Rreifes feine Berudfichtigung mehr verbient \*) Unter fpezieller Aufficht und Rollatur bes Ronfiftoris ums fteben periciebene pia corpora: 1) bas Bleganbtiche Stivenbium von 14045 Ribl. Rapital; 2) bas Chramer, Jahufde Stipenbium; 3) bas Stipenbium pom Marfarafen Johann pon 2650 Rtbl. Rapital unb mehrere Legate. \*\*) Das Reumartijde Amtotirden: Revengen Direttorium, bei welchem ein Raif pon ber Regierung und Rammer angefebt ift, bat ebenfalls ju Guftein feinen Gib, und beforat bas Bermegen ber furberifchen ftabtifchen und 2mteberfer Rirchen, beren Datron ber Ronia ift. Das Bermbe gen ber übrigen Rirchen ftebt unter ber Mufficht bes Konfifterlums.

Unter bem Konfistium fteben, als Unerbebotten, die Superintendenten oder ehemalige Kirchen. In spettoren. Die Reumart bar 42 intherische Stadte und 2032 Lande Mutterlieden (worunter 14 Union find) 263 Attaltiechen und 23 Bethäuser. Darunter befinden fich 19 Königl. Erader und 68 Königl. Lander und 68 Königl.

Die tutperischen Blasefen oder Superintendenturen find folgender 1) Chiftein, 2) Königsberg, 5) Soldin, 4) Landsberg, 6) Arterderg, 6) Arensvalde, 7) Dramburg, 8) Schievelfein, 9, Drossen, 30) Sommenburg, 1,1) Erossen, 12) Prodict Erossen, 13, Soldischau und ebebus noch Cotchus.

Das

und unter bem Antmarftifden Konffforium; fo wie auch einige Oerter im Königebergifden Areife, weiche jur Beitigenichen Guperintenbentur gehören. 3eboch muffen bie Zabellen ber Gebobrenen, Geftorbenen ic. an bas Neumartiiche Konffforium eingelandt werben. — Bu Bommerichen und Aurmartiichen Burochiengeboren 4 Filiale und eine wagirende Gemeine, 3 eingepfartre Neumartiiche Gemeinen, und 23 Ort, und Dorffdoffen find andern auswafrigen Parochien, fo wie 3 Filiale, eingepfarrt.

Doffmanns Copographte ber Neumart S. 10, wo man fie ausfahrtich findet. Die Pfarrfelle gu Gaubad im Croffenschen Rreife wird alternative von bem Reumaftjiden und Schofficen Konfiftorium ju Cuprin und Laben befegt.

<sup>. \*)</sup> Borüber bie Doffmanniche Lopographie 6. 12 tc. febr ausführlich ift.

<sup>· · ·)</sup> Heber bie Revenuen ber Konigl. Batronaffellen ber lutherischen Rirche tann ich noch folgende Nachriche mittebilen. Die Superintenbenten bestigen gato Athl. 7 Ger., bie Stabtprebiger, 2939 Athl. 5 Ger., bie Zandprebiger 2979 Athl. 19 Ger., bie Grabel Schullehere 1837 Athl. 8 Ger. und bie Land Schullehers folit Athl. 28 Ger. Ueberhaupt 24,538 Athl. 14 Ger. Ochalt und Avsendun.

Das gefammte reformirte Rirdenwofen, bas Bermbgen ber Rirden und bie beiben reformirten Bibgefen ju Cufrem und Bullidian fteben unter ber Aufficht bes reformirten Rirden Direttoriums in Berlin.

Far bie Ratholiten find in der Reumart feine effentliche Richenanftaten oder Bethaufer vorfanden, indem bie Bab berfelben ju gering ift. Die beibenen fich der protefantischen Richen oder auch der Private baiter, jur Jalung ihrer Gertseverferungen. Ibad Morter (mofielbt debem eine tatbolifde Riede mar) femme ber Probft aus Schwerin, nach Bullichan ein Pfarter aus Schiffen, nach Eroffen und Ertbisse ein Befflicker aus Reutrigelle in Sachfen und nach ben Garntionftabten der fatholifde Felderooff. Die Tanfi und Traubandlungen werden gewöhnlich von den przieffantischen Gestlichen verrichtet, und bie Kinder größe ten Teils in die lutherischen Schulen Geflichen ber tigtel in die lutherischen Schulen geflicht.

## 6. Polizei . Befen und Anftalten.

Da in ber Meumart im Allgemeinen biefelbe Berfaffung Statt findet, bie (Eh. I. S. 218) bei ber Rurmart befchieben ift, fo will ich bier nur einiger besondern Polizei Olderheits und Wohlthatigfeites Anthalten erwähnen.

- 1) Die Keuere Berficherungs Anftalten. Die Neumart hat zwei Feuer Cogletaten: 1) für die Stäbte, weiche icon iehr lange erstiller und unter der Aufficht der Kannmer feht. Das Berficherungs, Quantum der Stäbte betrug im "loten Quinqueunlum (1gor) 6,310,663 Richl., und im zenen (1go4) 7,527,659 Richl. 2) für das platte Eand, weiche anfläuglich mit der Kurmarftichen Land Feuerfogletät verbunden war und von dem Land Feuerfogletäte Kollegium, das aus einem Direktor und 10 Rächen nach den Kreifen besteht und in Chirtin feine Berfammlungen balt, verwaltet wied. Die Land. Feuerfogletat batte 1784 ein Bericherungsfahltat von 4,520,650 Richl. und 1804 von 8,203,875 Richl. Das gang Land als die 15,753,753 Richl. Außerdem giede es noch einige Privat Berfarungsansfalten.
- a) Ale offentiide Anftalten jur Beforderung des Kredits verdienen bier aufgeführt zu werden, bas Dopoileteinweien ber Stadte und ber Landgatter. Die Dopotletenbacher der erfteren fleben unter ber Aufficht des Magistrats, und die der lehteren befinden fich bei der Landschaft, wovon unten ein Debreres eelgat ift.
- 3) Tenerlofc. Anftalten. Bon biefen will ich, weil es ju weltauftig fen matrbe, bie in biefer Sint fiche ergangenen festellen. Berobiungen bier augulhben, nur bie Fauerlofc, Anftalten in bem Stadten angeben. Im Jahre 1722 hatten bie Stadte 1731 Brunnen, ach metallene und 4633 holterne Opriben, 3867 Teuerleitern, 4838 Fenereimer, 1253 haten und 216 Aufen, und im Jahre 1801 2651 Brunnen, 100 metallene und 11,281 holterne Opriben, 8312 Teuerleitern, 12,613 leberne Eimer, 7563 haten und 471 Baffertufen.
- 4) Berichiebene Rollegien, Befellichaften und einige Riechenblogefen haben Bittmen Berpflegung & auftalten und Raffen unter fich errichtet.
- 5) Armenwesen und Anftalten, Bucht und Strafbanter. Saft jede Stadt bat eine Armentaffe, bie von bem Magifteat, in Cuftrin aber von einem besondern Armenbiertvorium verwalter wird, und jur Unterbalung ber Stadtermen bient. Eine bodit wohlthaftig Anftalt für bie gange Proving fit bat im 3abre 17,99, ju Landsberg von ben Standen errichtete Land Armenbaus (mit bem auch eine Arrenanftalt verbunden ift), welches unter ber Aufficht einer Haupt Direktion stebt, die alle 4 Wochen in bem Landbaufe ju Cuftrin ihre Beriammiungen balt, und aus einem III. Bb.

Domanenrath, 3 Deputirten vom Abel, a Deputirten von bein Stadten und einem Justitiarins bestoht. Ben bem mit tem gand Armenhause verbundenen Inquistoriat S. unten. Fit Keiminalverbrecher bient das Diochhaus in Cuftrin jum Gefangnis wahrend der Untersuchung, und jur Ausbewahrung berseiben und anderer Bagabunden das, unter ber Kammer ftehende, Jucht, und Arbeitshaus auf der Bedante un Cuftrin.

- 6) Balfen Berpflegunge Anfalten. Die eifte Anftgit defer Art ift des Walfensaus ju gallicau, welches 1739 von der Steindarischen Anmilie gestitet und se erreitert ist, daß es gegenwärtig ein Bermmögen von 100,000 Rich bestite. Es ist der Rezieung und dem Konsststeilen ummittelbar unterwerfen, besite durch Vermächtnisse die Erker Arcdon, Krauselche, Neudorf, Nauden und Anshrife an mehre ten, wie auch verschieden Arcter, Weinderge, Willem und Editen. Es vereben darit Anaben und Widdhen erzgeft, und erspert, der eine Arcter in ber damit verbundenen geschren Soule (Phagagolium) bis jur Unipversität vorberzietet. Ein zweites Walfenhaus ist 1723 in Landsberg für 20 alternlose Kinder gestistet, welches unter der Ausschlich vor der Arcter in der Auffcht bes dorfigen Augliteus seit, und gestien Lebels von der Mildthaltzeil der Oblagerschaft erbalten weich, inden die Auffalt wenige Fonde da.
- 7) Die abelgen mitben Stiftungen, als Sospitaler, Witmenbaufer, Spenden, Stipendlen u. f w. welche man fast in allen Stadten und felbf' in manchen Obtfern findet, werden in der speziellen Ortbischereibung namhaft gemacht werben.
- 8) Das Damme und Deldwefen in der Reumark wird von einem Delde Saubemann, gewöhnilch einem Keiezes und Domainenarth bei der Ammer birgitt. Del der Ober bestucen fich zu Chritin, Terffen und Tichiderzig bert Camme Richiter und zu Eroffen ein Ober Deldusigeftere, und bei der Riege und Barthe zu Delein und Sichtwerber zwei Deichnisettoren, über des noch Essalls und a Damme meiste im Barthebeuche, und a Ralls und Schleufenmeister zu Alts Beilh und Alts Gurtow. Die Deiche ober Walle muffen in gutem Stande erhalten werden, da ihre Durchbrüche große Verwüsstungen anrichten.

## 7. Das Mediginalmefen.

Das Provingial Rollegium Medicum et Santiatis in Efftein, welches aus einem Direftor (gewöhnt iich ei em Arteges, und Domainenrarh bei ber Kammer) 2 Mebijantiatien und 4 Affestern besteht, führt die alle Arerste, Bundarge, Apotbefer und Hobenmen, und ist jugleich mit der Jurisbition in fiefalischen und Gioli Mebijandiaden. Die Jahl ber Land vober Aretsargte, (Physic) welche von den Pandfanden besolder werben, beläuft fich, mit Ausschluß des Cottbussichen Reelfen, nach den Kreisen, auf zo, jedech so, daß in Estritu in beinderer Stadt eine Kendereiten Bereiten bestehtlichen Kreis nur einen Physitus haben. Die Jahl der Chirusgen und Apotheter ersieht man aus der albaberischen Tabelle.

# Bierter Theil. Spezielle Lanbesbeschreibung.

## Erster Abschniet.' Die Bordertreife.

# Erfes Rapitel. Der Königsbergifche Kreis.

1. Lage und Große. Gernst gegen Besten, vermitresst ber Ober, an die Ufermark und Mittel, mart, gegen Merben an Pommern, gezen Often an den Goldlichken, Landsderglichen und Sternberglichen Rreis und gegen Schoen an die Kurmark. Der Flächenluhalt, welcher gang zusammenhangend ist, beträgt 191 Weiten.

a. Oberflache. Die Oberfläche bes Kreifes ift mehr boch und eben als niedelg und gehert zu ben fruchfaursten Theilen ber Proving. Manche Oerter wenigstens haben einen febr guten Gerteieboben, der igheigest Abdungung mit Glaefreite zum Beigendun gerbaucht wied. Andere haben bech immer guten Roden Boben. Auf der Hoch find die anglien Jahre zuträglicher und im Allgemeinen als die fruchtbaren anzunehmen. Weniger Richt verrägt das zwilchen der alten und neuen Ober liegende Oberdruch. Ungrachtet der Boben bestieht mit jedem Jahre trockner wird, so thut das Grundwassen wieden Schaften Bulturegerreibe wird daher dort sielten gester, delfo mehr Commergerreibe und abvechsind wied das Land and zu Belde und Krisen benubt. Dem Drucke find übeigens nasse und terodene Jahre gleich schallich. Die Obergegenden haben gerößern Theils mehr als hindianzlich Wiesenscha, auf der Johe leiben aber manche Oterte bräckenden Rangel. Die Weile ist fast überall gut.

3. Gemaffer. Benn man ben Oberftrom, ber biefen Rreis von gwei Seiten umgiebt, abrechnet, ift ber Rreis nicht febr vonfferreich. Die Mitget ift ber einzige Aus von einiger Bebeitung. Doch find mehrere jum Theil febr fifchreiche Landfeen vorhanden, unter benen ber Mohrlische ber berachtlichfte und wichtigfte ift.

4. Einwohner. Sewohner bes platten Lanbes waren im Johre 1903, 27 Gedleute, 7 Königl. Beamte, 30 Pacter und Bremalter, 75 Kofifdebienten, 35 Preidger, 112 Küfter und Schullerter, 27 feins (hullen, 756 Bauern, 1902 Koffaten (1748), 571 Sand, 202 Halbbauern, 1009 Sand, 771 Halbboffaten) 324 Oudburt, 2023 Einlieger, 13 Bettader, 6 Bacer, 87 Kifder, 243 Hitem, 5 Ebiturgen, 172 Leinmer. ber, 5 Maurer, 22 Nademacher, 91 Schaffer (23) Anachte 22 Auffer, 26 Winder, 10 Schuller. r Bob., a Walf., a Del., i Papiermaller, 3 Schibfier, 158 Schneiber, 98 Schniebe, 32 Schubmacher, 6 Tobfer, 14 Tisbier, 9 Ebereschweier, 15 Zimmerleute, 23 liegelmeifter, 17 Braut, 128 Schanftriger, 35 Autrenarbeiter, 20 Brauer, 35 Brenner, 4 Hopfengattner und a Fleischer. Die Klassen bewohnter ergeben fic aus ben abpodentischen Labellen ber Stabte.

Der Kreis hat 5 Immediatstäder (Custein, Königeberg, Schönflies, Barvalde und Neudamm) 3 Medialdet (Mohrin, Kürstende) an Bebonn) und einen Riecka, (Lestin) weicher jum platen tanbe gehört, 9 Königl. Temtert (Begen, Dutterfelre, Colsono, Gotfeborf, Neudamm, Meurahgaen, Quartissen, Schobern und Sellin) mit den dazu gehörigen g Forstrevieren, 13 Zeitpachte, und 1 Erdpachtevorwerten, 25 all. Silter, deren Werth auf 2,438,323 Kich 18 Get. angegeben wird; 1 Weiterel, 206 Weiter, 15 Ziegeleien, O Thereforn, 33 Wasser, 29 Windmuchlen und bem Lande, 14 Baffer, und 11 Windmuchlen bei den Stadten. 1 leberhaupt 6774 Fauerstellun, und zwar 4511 auf dem Lande und auf 3 in den Stadten.

Im Jahr.	hatten	Manner.	Frauen.	Cobne.	Tochter.	Befellen.	Enechte.	Jungen.	Migbe.	Summe.
1750	Platt. Land. Stabte.	3,221 2,674	3/7 <sup>6</sup> 7 3/102	4,110 2,766	5/9 <sup>2</sup> 5 5/110	399	1,202	7º3 284	1,233 976	18,161
	Summe.	5,895	6,869	6,876	7,035	599	1,581	987	2,209	51,654
1800	Blatt. Land. Glabte.	6,368 3,570	7/°39 4/155	6,058 3,556	9,292 5,496	513	2,028 460	843 461	2,02.5 1,061	33,651 17,251
	Summe.	9,938	11,174	9,614	12,788	513	2,488	1,304	3,085	50,00

Die Menichenmaffe bat fich alfo, ohne bas Militar in Anichlag ju bringen, feit 1750 um 19,250 Kopfe in biefem Kreife vermehrt.

5. Probuttion. Das platte Land hat 230623 redus, Jufen, und bie Stabte bestigen 269, Jufen Land, und 6064 Worg. 124 [ R. Biefen. Man ider auf ben Worgen 1 Sch. 4 — 6 Art. Beiten. Pan ider auf ben Worgen 1 Sch. 4 — 6 Art. Beiten. Barben 1 Sch. bis 1 Sch. 2 Mes. Jufen. Dach einem breijährigen Durchschnitt kann man in gewöhnlichen Jahren 5% Könner bei bem Weisen, 4% Könner bei bem Roden, 44 Kenner bei ber Briefen, 4% bei ben Briefen, 10% bei ben Briefen, 10% bei ben Briefen, 4% bei ben Briefen, 10% bei bei Briefen,

Belgen bie Aussauf 353 Bellip. a Sch.: ber Ertrag 3537 Welfip. 9 Sch.; an Nocken bie Aussauf 3507 Bellip. 2 Sch.; an Berfte, bie Aussauf 1275 Belip. 8 Sch.; ber Ertrag 3534 Bellip. 2 Sch.; an Herfte, bie Aussauf 1275 Belip. 8 Sch.; ber Ertrag 6534 Bellip. 2 Sch.; an Herften, bie Aussauf 253 Bellip. 3 Sch.; ber Ertrag 353 Bellip. 3 Sch.; ber Ertrag 353 Bellip. 3 Sch.; ber Ertrag 353 Bellip. 13 Sch.; ber Ertrag 353 Bellip.; ber Ertrag 353 Belli

1145 Morgen mit Tabat bepflangt, wovon 5743 Zentner gewonnen wurden. Bon 47 Bifp. 10 Och. Leiniamen Ausfaat wurden 8364 fl. St. 10 Dfb. Riachs und 7432 fl. Stein 12 Dfb. Bert gewonnen und großten Theile felbft verbraucht. Dit 4:50 Dfund Ricefamen maren 700 Morgen befdet, moven 2200 Dib. Camen und 718 Auber Riee gewonnen und 576 St. Rindvieh gefutert murben. Bon ben 1707 im Rreife gewonnenen 1057 Bifp. 12 Cd., Dopfen wurden 1044 Bifp. 19 Cd. vertauft. Auch murs ben in biefem Jahre 620 ff. Stein .4 Pfund Rrapprothe gewonnen. Das Areal ber Korften betragt 7130 Dorg. 168 | R bei ben Stabten und 108,703 Morg. 163' | R. auf bem Lande. Die Gifter Dalia bei Dammer und Datig bei Golbin, haben bie beffen Forften. Die Biebaucht ift, ble Chafuct ausgenommen, febr mittelmaßig, und nur en ber Ober von Belang, weil es manchen Begenben an Biefen febit. Der Bie ftanb beilef fich 1797 bei ben Stabten und auf bem Lanbe auf 8564 Dferbe, 8030 Ochfen, 13,664 Rabe, 4794 St junges Bieb, 3097 Raiber, 30,720 Bammel, 86,591 Chafe, 28.612 Lammer und 17,931 Ochweine. Bugejogen murben; 604 Dferbe, 175 Dchfen, 462 Rube, 1030 Et. junges Bieb, 2403 Ralber, 7707 Sammel, 10,165 Schafe, 31,606 Lammer, 5030 Schweine, und tonfumirt uss Dofen, 895 Rabe, 3572 Ralber, 7087 Bammel, 4269 Schafe, 278 Lammer und 8861 Bomeine. Der Bollgewinn betrug 1707, 11,335 fcm. Stein. Die Bolle wird theils im Rreife perarbeitet, theile nach Berlin gefahren und ift porguglich aut.

6. gabrit ation. Die Fabritation ber Stabte, welche in Indomaderel, Wolfernjeng Fabriten (in Efferin) Strumpfweberel, Statemaderel, Gerberel und Leinweberel bestehe, findet man bei den Stabten naber angegeben. In bem Lande finder man die Pfeignschaft ju Woffin, und eine Paptermößte fel wurd damm (S. Einleitung). Sechs Schneibemablen schnitten 1900 für 14,66 Ribl. Bretter. Eine Orhimable stampter für 1800 Ribl. Oel. Die Leinweber arbeiten auf 198 Schlie für Lehn. Die gesammte Fabritar ein des platten Landes von all Ouvelers bestuft fich auf 23,632 Ribl., wovon für 14,131 Ribl. im Lander und für 9000 Ribl. aufer Landes abgesehr wurde.

7. Rreisverfasfung. Das platte Zund fiebe, in Abfich bes Steuer, und Polizeimefens um ter einem Landend, um bie Staber uner bem get Euftrin wohnenden Aregs, und Senetratif ber Borbere freife. Der Kreis Feuerspietats Dirctjer wohnt im Barmalbe, ber Rreis Dopfilus, Kreisfteuer Ciber mer und Areis Setretar wohnen in Konigeberg, und die beiben Areis Juffigiommiffionscathe in Caftrin und Barmalbe. In Anfebung der Eicht id en Einricht un gieth der Areis unterben lutgerifden Superintendenturen um Caftrin und Konigeberg, und unter bem reformitten Superintendenten zu Caftrin. In Betreff bes Militats gehörte ber Areis feberm zum Kanton ber Dragon. Rezimenter Bro. Jund 4 und bes Infant. Reziments Bro. 19.

8. Abgaben und Einkunfte. Die oben benannten Aemter trugen, mit Ausschluß ber Aemter gellin und Meuenhogen, 191-3 ihrield 55,722 Athl. 5 Ge. 1, wooden 52,030 Athl. 15 Ge. in die Dománentaffe flesten. Die Städe trugen im Jahre 1805 64,470 Athl. Acces 10, 1, wooden 54,633 Athl. pur Probinfaltaffe soffen, und 1801 7751 Athl. 19 Ge. 3 Pf. Servis Das platte Land entrichtet ichtrick 1746 Athl. 2 Ge. 10 Pf. Henfelichef, 1800 26,324 Athl. 23 Ge. 3 Pf. Anteibution, Housage, und (von 3913 Sephpfere ben) Lehapfertegeld, und 1803 flossen a4,019 Athl. 15 Ge. 2 Pf. par Artegeskaffe.

## 1. Die Stadt Cuftrin.

1. Lage. Die Immebiatftadt Cuftrin ift feit 1500 bie Sauprftadt ber Meumart, war einft bie Refubeng bes Wartgrafen Johann und liegt in 32° 20' ber Lange und in 51° 35' ber Breite, 12 Meilen von Bertin , swifchen ber Ober und Warthe, in einer niedrigen Gegend. Der Ort ift gang mit Baffer umgeben. Boifchen ber Otabt und bem Rieh vereinigt fich die geibliche Over mit ber ichwakzischen Barthe. Die durch biefe beiben Fissife getrennte Kommunikation zwijchen der Stadt und ben Vorfabten wird durch Damme und Beiden unterhalten.

2. Beftanbteile bes Oers find: 1) bie Geabt und Beftung Caftein; 2) bie Renftabt, weiche burch eine Daftel und Kontrestarpe in ben Linien ber Teftung mit eingeschieffen ift; 3) bie Change jens fit ber Ober, webin aus ber Meufabt eine 375 Auf lange haigerne Beide fibri; 4) bie lange Bory ftabt, weiche theils langs ber Ober, theils hinter bem großen Oberdamm an der Arankfurter Grafe liegt. 5) bie kurge Borftabt, weiche von ber Jeftung burch einen Damm und 3 Bracen, bie eine Diftung von 2604 Auf ausmachen, getrennt ift; 6) ber Rieh, welcher aber, neht ben auf ber Kammerfreiheit griegenen haufen, jum Amte Biepen gebote und jum platten Lande gerechnet wirt.

3. Befestigung und Thore. Euftrin ift eine ber wichtigften Festungen Des Preußischen Staats, und mit Graben und Mallen ober Baftionen umgeben. Amd bie laner Borfabt ift mit einem Graben umgeben, worin einige Tag bod Bafter gehalten wird. Die furge Borfabt batte vor bem Aufschad bomunbardement Pauliseden. Die Festung hat wei Thore und pwei Pforten. Das Berliner ober lauge Dammuthor suber turch die Neufladt über die Oderbrude nach ber Schanze und durch diese weiter in die lange Borfladt und ben Kieß. Das Zornborfer ober furge Dammtor führt nach der furgen Borfladt. Die bei den Pforten find die Mublempforte und die Kleberpforte; erstere sahren dem alten Red und den Schsfeben ber Bestung mit Wasser aus der Ober versieht.

4. Strafen und Plage. Die Stadt ift eng pusammen gebant. Die Strafen beißen die Schoff, Jumentr, turge Damm, lange Damm, "hinter, "Riger, Leinweber, "Wofen, Odornfteinfeger, "Rie den, und Nagelichmibftrase. Außerdem giedt es noch einige undezichnete Gaffen. In der langen Vornabet find folgende Ausgerfragen: der lange Damm, der Sprieder, das Viertel oder ber Steindamm, der Eichwerder, die Aubbracke und einige Nedengaffen. In der turgen Borstadt die Jorndorfer, Marnicker, und Demulger. Strafe, der Wie beim Schalbeniaß und ber Wolfswinkel. Die Plage in der Gatat find ber große Martt, der Renneplaß, der Schofplaß und ber kleine Richhosplaß. Die Straßen find eng und feinal und die Pläge klein.

5. Saufer und Teuersteilen. Euftrin hatte vor bem flebenjahrigen Rrieze großten Tbeits alte bilgerne Gebaube. Mach ber ganglichen Einafcherung ber Stat burch bas Ruffliche Dombardement im Jahre 1758 (15. Auguft) find bie Saufer auf Königl. Koften burchgefends maffir und von zwei die be verodwerfen wieder niegefahrt worden. Die Zahl ber Bargerbaufer in Euffrin betäuft fich, mit Ausschuff ber Kiniglichen Gebaube, auf von. In der Neustauf find 15 Teuerstellen, in der laugen Vorstauf 1965, in ber furgen Vorftabt 30 und in der Schaften. M Jahre 1719 jablte man in der Stadt 198 Saufer mit Alegeldadern und 263 Saufer in den Vorftabten; 1750 340 Saufer mit Alegeldadern, 109 Schannen und 4 wufte Etellen und 1801 513 Haufer mit Alegeldadern, 109 Schannen und 4 wufte Stellen und 1801 513 Haufer mit Alegeldadern,

6. Deffentliche Gebaube. 1) Die große lutherifche St. Marien, Pfarrfirde, ein maffves Bebanbe, bas 1783 erbauet ift, mit einem Rirchhof in ber furjen Borftabt; 2) bie Garnifonticche, welche in bem Sranbe 1753 fteben blieb; 3) bas Rbnigl. Ochiof, mit einem Thurm und einer Schlog.

Dig zell by Google

Fanelle, ehebem bie Refibem ber Martarafen, icht Sift ber Regierung und Cammer. 4) Das Sibumerner mentshaus, neben bem Echloffe. 5) Drei Beughaufer von einem Stochwerte, wonu noch ein Laborato. rhim auf bem Sauptwall, ein Spriften: und Banthaus gehoren. Außerbem find noch wenioftens gmblf bambenfefte Gembibe und Rafemarten gur Aufbemahrung ber Artifferiengrrathe und anberer Priegebebaufe niffe vorbanben. 6) Ein Reftungsmagain am Renneplate von 3 Stodwerfen. 7) Ein Reftungsmag agin von g Stodiverfen am furgen Damm. Beibe Magggine find maffe. 8) Das Rathhaus am Darftwiabe von 3 Stodwerfen, nebit Accife, Rathefeller und Gefanquiffen. a) Der Stadthof, ein Sang und Dian binter bem Rathbaufe, me bie Brob, und Rielicharren finb. 10) Das Lanbichaftsbaus, wo die Lanbichafr ibre Aufammentunfte bait, und ibre Archive und Raffen bat, 11) Die tombinirte Ar e bride, und Stabtidule. 12) Das Braubaus. 13) Das Salzbaus. 14) Das lagareth. 15) Das Biodhaus. 16) Das Schiachthaus auf bem Gohrin, vor ber Denftabt, bei welchem ber Ronigl. Soly bof befindlich ift. 17) Das Ronigl. Doft, und Bollbaus in ber langen Borfiabt. 18) Ein Sofpital in ber langen Borflabt. 10) Das Arbeite; ober Opinnbaus bei ber Beugfabrif in ber Chame. 10) Runf 1771 von Solg erbauete Ronigt. Kornmagagine von 4 Stochwerfen. Do) Geche Duivermagagine, an ber Ober, pherhalb ber Ctabt, melde auf Roften ruben und Betterableiter baben. 21) Bier Dulvermagagine, außerhalb ber furgen Borftabt , unmeit ber Barthe.

- 7. Begrähnlighläße und Mahlen. Erftere find fammtlich außerhalb ber Stadt befindlich. Fähr Bind, und, 5 Wasserwähler, worunter einige Schisfmahlen find. Die Pichlimshle an der Oder geschet der Kammeret und bem Hoppial gemeinschaftlich, dert Windemablen und eine Schisfmable der Kammeret allein.
- 8. Einwohner. Cuftrin hatte 1719 637 Bliethe, 1129 Kinder und 497 Dienstoten. Im Jahre 1750 jahlte man 377 Manner, 131 Frauen, 1024 Sohnte, 1147 Löchter, 178 Gefellen, 99 Anchte, 65 Dungen und 215 Manner, 1136 Tenaten, 1948 Sohnte, 813 Tedere, 1156 Gefellen, 129 Anchte und Diener, 120 Jungen, 434 Mägbe, überhaupt 4,65 Menfchen, und etwa 1200 Militarverionen; darunter befanden sich 1137 Hauswirthichaften. Die Garnsion bestand vor dem Arlege in der Festungs-Artiflerte und in den deiten Dataillond der Regimmenten Arto. 139 und Bro. 35. Die Zahl der Enrolliteten belief fich 1800 auf 1103 Köpfe. Bei allen diesem fled vor Kied nicht mehr in der Rechtlich und in der Recht nicht wohnen.
- 9. Nahrung und Bertebt. Die Einwohner der Stadt ernähren fic von ihren Professionen, der Braung und Bertebt. Die Berfädte von der Biehugdt, Branntweinbennert, wir und die lange Borfadt von der Schfädte von der Richturch und Lieden und Bertebt viel Abbruch; beibes ichränkt fich jedt fast nur auf die innere Konsumtien und die Jahrmarte ein. Im Jahr 2300 batte Cästrin: 28 Acteriate, a Boobster, 4 Barbierer, 2 Benter, 7 Betucht, 11 Benutr, 39 Branntweinbernen, 4 Drieden, 5 Benter, 2 Benter Berteit, 2 Benter Benter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 3 Benteiter, 4 Benteiter, 4 Benteiter, 4 Benteiter, 4 Benteiter, 5 Benteiter, 6 Benteiter, 8 Benteiter, 1 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 3 Benteiter, 7 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 2 Benteiter, 3 Benteiter, 3 Benteiter, 3 Benteiter, 3 Benteiter, 4 Benteiter, 3 Benteiter, 2 Benteiter, 4 Benteiter, 2 Benteiterer, 2 Benteiterer, 2 Benteiterer, 2 Benteiterer, 3 Benteiter, 3 Benteiter, 3 Benteiter, 3 Benteitereiter, 3 Benteitereiter, 3 Benteitereiter, 3 Benteiter, 4 Benteitereiter, 3 Benteitereiter, 4 Benteitereiter, 4 Benteitereiter, 5 Benteitereiter, 5 Benteitereiter, 5 Benteiter, 6 Benteitereiter, 5 Benteitereiter, 5 Benteitereiter, 5 Benteitereiter, 5 Benteitereiter, 5 Benteiterer, 5 Benteiterer, 5 Benteiter, 6 Benteiterer, 6 Benteiterer, 6 Benteiterer, 6 Benteiter

1 3willichmader, überhaupt 243 Meifter, 2gt Gefellen, 110 Lehrlinge und 281 Ronigl. Offigianten, Beift-

Die Tuch , Zeug , Serumpf , und Hutmacher arbeiteren 1801 aus 1070 fl Stein Bolle 71. St. The cher und 2032 Et Zeuge. Die Briefiche Zeuglabrit beschäftigt 225 Ouverter und y Stähle, und sabrititet 1800 für 2333 Richt. Die Bedersche Zeuglabrit 156 Arbeiter und 5 Stühle, worauf 1800 für 2846 Richt verserigt wurde. Die Biegandiche Beuteituch Fabrit 165 Arbeiter und 54 Arbeitern auf a Stühlen für 1063 Richt. Bier Gerber pedpartiern für 44611 Richt Bedersche Buer Hutschern der verfettigten für 200 Richt. Die Leitwoeber arbeitern für 200, in der Stähle und houverscher für 150 Richt und bie Seitsgeier sur 750 Richt. Die gesammte Fabritation von 553 Arbeiteren betrug 15.341 Richt. Die Braueret ist sieht in Berfall; es sind awar 353 perpetuirliche Braudhuse bier, von benne aber nur einige in Thaingseit sind. Sie dahrt 1708 348 Kish 8 Sch. Wals verbrauer, und 31 Tannen Dier an die Schanstfrüge geliefert. Die 44 Pranntwendbasen haben 152 Wish. Schre vers berucht und 1110 Quart Brauntwein in die Krider geliefert.

Die Feldmark ber Stade enthält 44 Jufen, 16 Meegen und 103 IR. ober 1622 Woeg. 132 IR. Elefen und 1783 Werg 44 IR. Hatung. Der Boden ift nicht icheckt, abet ber Uderschwemmung ausgesset. Die Ausgesate betrug 1800 Swife, 1 Sch. Weigen, 42 Wis, 4 Sch. Nocken, a1 Wis 8 Sch. Gerke, 10 Wis 4 Sch. Nocken, a1 Wis 8 Sch. Gerke, 10 Wis 4 Sch. Becken, 12 Wis 9, 4 Sch. Becken, 12 Wis 9, 4 Sch. Weigen, 180 Wis, 19 Sch. Recken, 20 Wis, 4 Sch. Weigen, 180 Wis, 19 Sch. Recken, 170 Wissen und 12 Sch. Ducken, 1707 wurden 39 Wis, 2 Sch. Autoficit ausgesicht, 16 Sch. Etnismen ausgestet und dar von 54 kl. Sch. Fischen 38 Wis, Becken. Der Kammereisorft, weicher ad Husen werden, ober nach einer andern Ausgeba 2699 Worg. 15 IR necken. Der Kammereisorft, weicher ad Husen beiter ich einer andern Ausgeba 2699 Worg. 15 IR enthält und aus Klenen und alten Cichen befricht, reckte aus jur Unterhaltung der Brücken und jum Deputatholy hin. Die Wiesen find yut und liegen an der Ober und Sarthe. Der Vielbig and beite fich 1800 auf 31 Pferbe, 19 Foblen, 5 Ochsen, 417 Alde, 75 Sch. Jungsveich, 1914 Schafe und 37 Schweine, und die Konfunnt aus 24 Schafe und 38 Schafe und 516 Schweine.

10. Die Stadt hat 3 Jahrmarete, von benen ber Berbftmartt ber bebeutenoffe ift, ein Ronigl.

11. Königl. Kollegien Euftrin ift der Sich ber höchften Landes Kollegien dieser Probins, welche sammtlich ihre Ochhonen, Kaffen, Archive und Riegistraturen auf dem Königl. Schoffe haben. Dahin ger hören die Meumartische Regierung und das damit verdundene Konfiscuum, die Kriminal Opputation, das Pupillen Kollegium, das Kichen Mesenuen Dierktorium, die Krieges und Domanenkammer und bie damit verdundene Accise und Sollepunation dieser Proving, das Poningial Kollegium Medicum et Sanitatis, das Kollegium der Justig. Kommisparen, das Anders Gelegium, des Schoter Operftorium, die Meumärtische Landschaft und die Hampblierektion des Land Krueriagierates Kollegium, das Schoter Operftorium, dies Meumärtische Landschaft und die Hampblierektion des Land Armenhauses. Das Nähere von diesen sinder man in der allgemeinen Einleitung.

1a. Magistrat, hofe und Stadigericht, und Kammeret. Der Magistrat, melder aus 7 Migliebern, einem Direttor, Protonful, Rammerer und 4 Senatoren besteht, beforgt bie Finang, und Politet Angelegenfeiten. Die Jufith des Spopiteten und Bormundschiemmein in ber Stadt und in ben

Boeftabern wied burd bas Stade: und Posaricht verwalete, diese ift von bem Magiftrat ganglich fepariet, und besteht aus bem Hof. und Setabrichter, einem Gerichts Setereta und einigen Affesoren von Postgeftschaft, die fammtlich von bem Magistrat gemahlt werden. Die Keininal Jurisbstton steht beft ber Regierung ju. Das rathhäusische Neglement ift 1759 mit verdrannt. Ueder dieß befindet sich in ber Festung ju. Das rathhäusische Neglement ist 1759 mit verdrannt. Ueder dieß besindet sich in ber Weifert der Ober beiegene Vorrert Pirnfchabel Cohne Wirthschaftsgebabed), eine Weifert (eigentlich nur Land) in ber Aurzen Vorstadt und das Schäfterte Vorwert in ber kurzen Vorstadt und des Schäfterte Vorwert in ber kurzen Boestadt; alle der Pertinenzien sin in Erd packe ausgethan, die oden erwähnte Ammercische, die Passimable in der Ober mit dem Posiskal gemein, schaftlich, eine Schift und der Wintern und der Angen das Berdeln met erdes Vorstadt und den Deichfil und Verd Wartengal am kurzen Damm. Dasgen hat sie den vorstan vor 350 Kutzen, und den turzen Fahrbamm mit sechs Vordern zu untersalten. Im Jahre 1719 batte sie Sass Athl. 23 Gr. 5 Pf. Arvernden und im Jahre 1701 3844 Kthl. 11 Gr., 2500 Kthl. Kapital und 10,175 Kthl. g. Gr. 3 Pf. Schulen. Das Erabt wa pen ift ein getheilter Schift, woramf zur Rechten ein halber Ablert und zur Linken ein Kapfen sich besindet.

15. Geliftlichtelt und Schullefrer. Dei der lutherischen Pfartfliche befindet fich ein Pafter, weicher jugieich Superintendent der Chifrinischen Dilsese und Mieglied des Neumärklichen Konfliceiums ist, und ein Archibakonus. Ersteren vogirt der Könlig, iehreren der Maglitat. Bei der reformitten Schäße lieche fleht ein Hofpreiber, weicher ebensalls Superintendent der reformitten Ochigse innd Mitglied des Konfliceiums ist, und ein zweiter Probiger der upgleich Artfor der Schief In Bon beiden Seitlen ist der Könlig Patron. Dei der Gantlionstehe stehe ein Beidpreiber. Bei der fondhiniten reformitten Friedrich; aber weiche ein hesonderer Schulfenat die Aufschäde hat, stehen 7 Lebrer, 1 Netter, 1 Proetfor, 1 Konertor, a Kantoren und a Kölfer. Der Waglitrat und das reformitre Presedvertum sind Patronen. Außerdem sis noch eine Garntsonschale, ein Armenschule und eine gut ein gerichtet Erzischungsanstelt, vorbanden.

14. Ortfeungen und wohltschafte Anfalten. Ueder die Arpflegung ber Stadtarmen ift ein eigene Dierfereium bestellt, und fie werden von den freiwilligen Beitragen der Würgerschaft erdalten. Ein Hospital in der langen Vorstadt, welches mit dem ehmaligen hößtad in der langen Vorstadten welches mit dem ehmaligen hößtadt in der langen Vorstadten wonder flagten in der Lugen Vorstadt in der Revenden von der Psahindhle, von dem Artchbese fat die Worstadte und Kirchbese sich ist Worstadt und kirchbes eine Aufrende spflitter, welche ihrlich a Wiffe, 4 Sch. Rocken von dem Anne Quartiden erhalt. Dei dem Zucht und Arbeitehause in der Ochange stehe ein Inspektor; es bient jur Aushervohrung der Kriminalverdere und Bagadunden der Proving. Ueder dieß has Custrin noch einige Schiendlen und Legate; 4. D. das Egrische, von Denvihsche, das Pietriussiche zie, weiche theils von den Armen, stells von der Gestlickett und von den Ochalberern begogen werden.

15. Abgaben, Feuer / Anstalten und Berficherung. Die Ziese trug 1740 2189 Richl. 9 Gr. Die Accife 1805 24,690 Richl. Der Zoll u3.391 Richl. und der Wossers auf 232 Richl. 10 Gr. Der Servist 1301 2207 Richl. 17 Gt. und die wielliche Einquartierung 4942 Richl. 19 Gr. Die Stadt, welche von 91 Laternen des Naches erleuchter wird, war 1801 mit 552,200 Richl in der Feuer Gegleicht versichert, und hatte 1801 315 definitiese und Private Brunnen, 3 metallene, 633 hölgerne Opriben, 575 Kenetleitern, 156 Einer, 556 Paten und 17 Wassertufen.

### 2. Die Stabt Ronigeberg.

- r. Lage. Ronigeberg, eine Immediaffabt, eigentlich ber Sauptort biefes Rreifes, ilegt in einer nieder und nur von einer Geite mit Anboben eingefagten Gegend an ber Robride, welche in ber Nabe ber Ctabt bie Zerbit aufnimmt, 5 Meilen von Cuftein, swifchen Schwebt und Cobnfließ, nicht welt von ber Pommerichen Grang.
- 2. Thore und Mauern Rinigeben war efebem ein seiter Ort, und ift mit einer Mauer und verschiedenen Wachtschreme umgeben, die aber an einigen Stellen febr schabhaft find. Die ehrmaligen Wälle und Graben find abgetragen und planier. Die Stadt hat beel mit Thurm gezierte Depptihore:
  1) das Schwedische Phor: a) das Bernickonische Thore, und 3) das Bierradeniche Thore (die Thurmöffnung ift ju gernauert). Zwischen bem Schwedischen und Vierradenichen Thore ift noch eine Thure in der Mauer falt de Lobgerberel.
- 5. Strafen und Plage. Die Strafen find verhaltniffmaßig breit und gut gepfiaftert. Die breiter ften Erngen fogen auf bie Thore; die vorgiglichften find: Die Billielmer, Mitchale, Rofter, Monnene, und Papenftrage, die Rofene, Brauere, Mabien und hitringaffe, ber Rich und an ber Mauer. Der Marftelab liegt mitten in ber Stadt, fil 30 Schritte lang und 60 breit und gut bebauet.
- 4. Saufer und Fenerftellen. Die Saufer find meiftens von holg mit feinernem gadweret und nur einige maffin. Im Jahre 1719 batte Bnigsberg 20t Saufer mit Ziegelbachern, und 49 mufte Stellen. Die Baber 1801 jablte man 438 Saufer mit Ziegelbachern, 27 wufte Stellen und 110 Scheunen, welche gibften Thill vor ben Boren liegen.
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Pfarr ober Martenlirche, ein alter massiere Sebande mit einem solgten Thurm in der Mitte der Stadt. 2) Die Risfertlirche, von dem ehemaligen Angusturer, Mouchestliefer, umveit des Beruldenischen Thores, mit dem Stadtlichhofer. 3) Die beiten Archen die den Hofpitälern Se. Johann und St. Georg vor den Thoren. 4) Das Nathhaus, ein anschuliches Gebaude am Martiplage, mit dem Statisfeller. 5) Das Feiderich Lülliglund Lecum, swei geröße Gebaude, eindem Martiplage, mit dem Statisfeller. 5) Das Feiderich Lülliglund Lecum, swei geröße Gebaude, eindem Mittar, welche in neuern Zeiten zu Schalbenungen eingerichtet worden find. 6) Die Pfarr umb Olatonate Wohnungen bei der Pfarr umb Risserliche, 7) Das St. Veregen: Hospital mit der dazu geschrigen Kapelle, Hofe und Gatten vor dem Bernidowlichen Thore.

  8) Das St. Johannis-Posital (espedem St. Gertrud's) mit Kapelle und Gatten vor dem Schwedichen
- 6. Dublen und Begrabnispias. Die Ctobt hat brei Raffermiblen, die Schwedricke, die Bierraderice und die Drungerundlie, beri Lobmublen und eine Malfmuble. Der Stadt Begrabnisplag befferber fich bei ber Klofterliede.
- 7. Einwohner. Königsberg hatte 17.10 370 Werthe, 740 Alnder und all Denfldern. Im Jahre 1750 jählte man 446 Manger, 555 Krauen, 852 Schne, 451 Tedeter, 96 Gefellen, 32 Knechte, 57 Junn 1850 mud 169 Magbe, aberhapte sato Menifden, und 1901 633 Manner, 803 Krauen, 650 Schner, 711 Tedeter, 10g Gefellen, 77 Knechte und Olener, 82 Jungen und 180 Magbe, überhaupt 3249 Meniden vom Eill und 746 Menifden vom Militär. Darunter befinden ich 38 Judenfamillen, mit 195 Judeleburt und 626 defillide Hauserithschaften. Die Garnison bestand vor dem Kriege aus dem Erabe und 5 Kompagniet des Infanterie Kreifments Med. 35. Die Sahl der Gerolliten beilef sich 1800 auf 635.

. Bahrung und Bertehr. Aderbau, Diefguch, Lachfabeitlation, Branerel, Drennerel und ans bere flabilifde Gwerbe. Da Knigsberg an feinem schiffden Ortwen liegt, fo tann es fein Andelsect, fem. Die Stabt hatte im Jahre 1800 a Apoliteter, 4 Aufbierer, 10 Oder, 7 Benfürr, 2 Bohrscher, 5 Botrcher, 9 Brauer, 22 Arnbreiere, 5 Botrcher, 9 Brauer, 22 Arnbreiere, 5 Botrcher, 9 Brauer, 22 Arnbreiere, 2 Geffenfachter, 2 Bergington, 2 Grennbichter, 2 Beigistefer, 2 Getwandschieber, 3 Beigister, 2 Getwandschieber, 3 Beigister, 3 Getoffenis, 8 Pusicater, 2 Rempmer, 2 Anophander, 2 Bode 4 Reduct, 2 Rempfelgier, 2 Anophander, 2 Schart, 3 Kannper, 2 Bater, 5 Baterlatiken, 5 Waurer, 3 Müller, 1 Nabler, 2 Vaglichmiebe, 8 Pantefictmader, 4 Bergington, 2 Bergington, 2 Bergington, 2 Bergington, 2 Getoffenis der, 2 Getoffenis der, 2 Getoffenis der, 3 Getoffenis der, 2 Getoffenis der, 3 Getoffenis der, 4 Getoffeni der, 4 Getoffenis der, 4 Getoffenis der, 4 Getoffenis der, 4 Get

Die Woldarbeiter verarbeiteten 1901 1633 fl. Stein Wolfe und verfertigten 1e6 Stide Achger und of Stade Zuge. Es verebn auch seine Anierteichertücher hier verfertigt. Das Schulmachergemert bestigt sitt 175a eine eigene Vederschrift, und ein hiesiger Kaufmann eine Stätter und Puderfabeit. Die Wolfarbeiter haben 1800 auf 10 Stühlen (33 Ouvelter) für Chas Aifel, sabrigirt die Vederarbeiter (10 Ouveles) sit offic Grad Athle, die Handlich und Anne für der der arbeiten auf 24 Stühlen site Vohnz beite Vederfehreit lieferte mit 5 Arbeitern für 260 Rich. Die gesammte Fabrilation von 143 Arbeiten beiten 13.00 Rich. Waterialten und Zuschanen ersorberlich waren. Die Stadt hat 32 perpetuir ide Sausschlauf und gleich und Bulhaten ersorberlich waren. Die Stadt hat 32 perpetuir ide Sausschlauf und gleich und Fabrilation von 4330 Quart Vannntwein in den Sausschlaft und Nach Verantwein in der Wolfarf gegen öber der

Rolligeberg hat iche guten Boben, daher ist der Actebau ein Haupt-Erwerbsgweig. Der Acter bertägt zij Hier, umd die Wiesen nechtaten 2003 Worg. 134 | N. Die Aussaar betrug im Jahre 1800 ap Wiss. 2 Sch. Rocken, 45 Wiss. 10 K. Die Aussaar betrug im Jahre 1800 ap Wiss. 2 Sch. Balle, 2 Sch. Biefen, 1 Sch. Beifen, 10 Wiss. 2 Sch. Hier, 17 Sch. Wissen, 25 Wissen, 250 Wissen, 37 Sch. Biefen und 4 Sch. Duchweigen. Der Ertrag 162 Wissen 2 Sch. Biefen, 3 Sch. Biefen, 2 Sch. Biefen, 3 Sch. Biefen, 2 Sch. Elnsten 2 Sch. Biefen 2 Sch. Elnsten 2 Sch. Biefen 2 Sch. Elnsten 2 Sch. Biefen 2

9. Die Stadt hat 3 Jahr und Biehmartte, ein Rbiigl. Poftamt und ein Accife, und Bollamt, 10. Magiftrat, Admmerel und Stadtmapen. Der Magiftrat beftebt aus einem Ober Sufr gemeister, ber wigleich Stadtichter ift, einem Polizeit Dargemeister, ber zugleich Juftij. Affesse bei dem Stadtgerichte ift, a Sargemeistern, wovom ber eine auch Kammeret ift, a Senator, I Stadt und Gerichte Gefterter und einem Registrater. Die Kammeret besieht felt 1549 bas, hart an der Mauer belegene

Dorf Dernicow (ber Antheil an Robebed fit 1708 verfauft morben), zwei Borberte, bas eine vor bim Schwebichen und bas andere vor bem Bierradenichen Thore, bie oben genannten Mehmblen u. f. w. Mahre 1901 hatte bie Kammerel eine Kreunfte von 4447 Rich. 7 Ger. 1 Pf., an ausstehenden Kaptea lien 6503 Richl und feine Schulben, ungeachiet folde nach bem fiebenjährigen Kriege sehr beträchtlich mor ten. Das alte Orab mapen zeigt einen auf bem Thorn fiemdem Regenten, ber mit ausgestrechten Jahr ben nied Kriegne und barunter wert Goldbe mit Aubern bie mit ausgestrechten Jahr ben nied Kriegne und barunter wert Goldbe mit Aubern bie

- 11. Gelftlichteit und Schullefrer. Bel ber Stabeffiche fichen a Prebiger, I Paffor, ber jugleich Superintendent ber Königsbergischen Didgle ift, und ein Diafonus, welcher bas Kammerelborf Bernikfow jum Fillal hat. Det ber großen Stabifchule ober bem Friedrich Billfelms, Eperum fieben 5 Schullefter, I Reftor und I Konreftor, welche beibe ben Ettel eines Professors haben, I Subreftor, I Kantor
  und I Kafter. Außerbem war wor bem Kriege noch ein Feldprediger hier und eine Garnisonichule, welcher
  ein Kafter vorfland.
- 12. Stiftungen und wohlthatige Anstaiten. gar bie Stadtarmen find wei Hofpitaler voer handen, welche verschiedene Revenden und Legate besiehen: 1) bas Sospital St. George vor bem Bern nichouschen Thore ziet 15 bis 16 Personen, und 2) bas Hofpital St. Johann vor bem Schwebtichen Thore 10 bis 11 Personen freie Wohnung und Unterhalt. Echebem hatte bie Stadt sogar 4 Hofpitaler. Ulebrigens beschied Konlageberg noch eine Armentasse, welche durch festgeiste Belit Abnigeberg noch eine Armentasse, welche durch festgeiste Belitag jahrlich einige 30 Thates einnimmt, wovon bie Stadtarmen unterftible und jur Erde bestatte werben.
- 13. Abgaben, Teuer: Anfialten und Berlicherung. Die Biefe trug 1740 9934 Richl. 12 Gr. 6. Die Arcfie 1967 14,606 Richl. Der 380 1740 1499 Richl. 2 Gr. 4 Pf. Der Sereis 2611 Richl. 15 Gr. 6 Pf., und die miefliche Eingartierung 4501 Richl 8 Gr. Die Judengelber 314 Richl. 8 Gr. Die Der Der Mit 376,925 Richl. in der Feuer Sogietät versichert, und hatte 160 offentliche und Private Drannen, 4 metallene, 346 belgerie Sprifen, 55 Leitern, 464 lederne Einer, 244 Feuerhaten und 27 Besterfufen.

# 3. Die Stabt Schonfließ.

- 1. Lage. Die Immebiatfiedt Schfifflie liegt jubifchen Golbin und Renigsberg, bart an ber Pommerichen Breuge, an ber Beffeite bes Retrice Geris, woraus bier ber Bach gleiches Mameus abgeht, in einer niebrigen von Wiefern umgebenen Gegend.
- 2. Maner und Thore. Die Stadt ift mit einer Mauer umgeben, und hat feine Borftabte. Sie hat 4 Thore: 1) bas Deleintpor; a) bas Kolligebergische ober Rohrbediche Thor; und 4) bas Stabe ober Wassertige ber Borftabe, und ber Seifer, welches aber immer werschlof, fin fit, und nur bei Fauersgesche geffinet wieb.
- 3. Straßen und Martiplas. Die Saupftraße geht in ziemlich gerader Linie von dem Steintsper and bem Schwedifien. Bon dem Steinthore geht rechts die Klofterstraße und linis die Hinterstraße ab, und beibe fichgen bei dem Strespwischen There wieder zusammen. Dies Straßen werden von mehren Auergassen durchschnitten, die aber teine Namen saben. Unter ihnen zeichnet sich allein die von dem Warttplaße nach dem Konigsbergischen Thore gehende Etraße aus. Der Martiplah ist ein regelmäßis erk Quadent, kiemlich erch, und in, im wie die anzu Stadt, verflästert.
  - 4. Saufer und Fenerfiellen. Die Stadt ift gang nett gebauet, bat in ben Sauptftragen lauter

Sebaude von givel und in den Rebenstraßen von einem Stockwert. Sie find fast sammellch von Holz mit seinerem Fachwerte. Im Jahre 1719 hatte Schünließ 177 Huffer mit Flegel,, 3a Hufer mit Stroßbächern und 14 wolfte Stellen, und 1801 babte man 255 Hufer mit Blegel,, 3 Hufer mit Stroßbächern, und 6.4 Seunen.

5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Stabt, und Pfarreliche ficht in ber Mabe ber Marteplates auf einem Archhofele und fit ein maffives von Feibfleinen erbauetes Gebaube. 2) Das Nathhaus, ein maffives Sebaube am Marteplate, mit ber Seisiones und Registraturstuse, ber Acciseuber bem Wenttungskammern, bem Fouragemagagindoben und bem Gefangniß, und auf beiben Seiten bestiebt befindet sich ber Veret und Reifchicharen. 5) Das Stabthofpital ficht in ber Stabt nabe am Steinstore.
4) Die Stabtschule, ein Gebaube von 2 Stadtwerten, liegt an bem Koricke Der und bient ben Schule febrern jut Bohnung. 5) Die Pfarr, und Deleonuswohnung unweit der Kliche.

6. Dablen und Begrabnisplas. Außerhalb ber Stadt liegen 2 Baffer , 3 Bind, und 1 Ros muble, welche ber Rammerel Erbpacht entrichten. Der Stadtlirdhof befinder fich bei ber Pfarrfirche.

7. Einwohner. Schriftles hatte 1719 ars Wirthe, 541 Ainder und 131 Dienftdeten. Im Isher 1750 jabite man son Manner, 372 Trauen, 304 Cohne, 298 Tedeter, 19 Gefellen, 55 Knechte, 21 Jung 1871, 80 Magde, ideephaupt 146 Menischen, und 1801 333 Mainner, 401 Frauen, 376 Cohne, 215 Tedeter, 53 Gefellen, 50 Knechte und Olener, 32 Jungen, 46 Magde, überhaupt 1726 Menischen; darunter befander sich 231 Khife vom Milltar und 10 Judensamilien mit 90 Individuen. Die Garnisch bestand von dem Kriege aus einer Estadron des Oragoner, Negiments Nro. 1. Die Zahl der Enrolliteten beiles sich 1800 auf 480 Khife.

8. Nahrung und Berkehr. Die Hauber Nahrung besteht in Ackreau, Biehjucht und Drauterl. Die Professionilern einähren sich tammerild mit Halfe ber Gaten. Die Stadt hatte im Jahre 1800 1 Kposifier, a Barbicter, 6 Gäder, 5 Beicher, 7 Brauer, a Dechafter, a Faber, 1 Jischer, 6 Keischer, 7 Brauer, a Dechafter, a Faber, 1 Jischer, 6 Keischer, 2 Genanlofanelber, a Gater, 5 Halfen, 2 Dechamater, 2 Abennacher, a Kimmer, 1 Causter, 16 Scholler, a Scholler, 1 Scholler, 2 Scholler, 1 Scholler, 2 Scholler, 2 Scholler, 4 Spier, 2 Tachmacher, 2 Getter, 1 Scholler, 4 Spier, 2 Tachmacher, 2 Innierteute, 2 Innierteute, 1 Innierteute, 1 Scholler, 14 Wielter, 4 Spier, 2 Tachmacher, 2 Spiermacher, 3 Speanmacher, 4 Spiermacher, 2 Spiermacher, 3 Spiermacher, 4 Spiermacher, 5 Spiermacher, 6 Spiermacher, 7 Spiermacher, 6 Spiermacher, 7 Spiermacher, 8 Spiermacher, 7 Spiermacher, 8 Spiermacher, 9 Spiermacher, 9 Spiermacher, 9 Spiermacher, 9 Spiermach

Die Wollarbelter verarbeiteten 2001 100 fl. Et. Wolle und fertigten 12 Lidd Tücker nib 6 Stad Beige an. Fabrilen sind, nicht vorhanden. Der Werth der Wollarbelten betrug 1800 1149 Rth. Die Schgerfer berteiteten mit 10 Arbeitern sir 7928 Ribl.; ein Handichumacher sir 23 Rich. Die Leitmober arbeiten sir 2001. Die gesammte Fabritation von 44 Arbeitern betrug 3005 Ribl. Das hiesige Weigen bier wurde ehdem weit verfahren. Die Stadt hat 33 perpetuftliche Brauftelfen und 3a Branntweinblafen. Im Inder 1798 verbraueten be Brauer 70 Wiss. 10 Sch. Maly, und lieferten 1801 50 Tonnen Bier an die Schanftesige, und die Brauntweinbernner verschweiten 33 Wiss. Och Schrot, und lieferten 1801 1751 Quart Branntwein an die Schanstrüge.

Die Felhmark der Stadt ist groß und hat guten tragdaren Boden. Die Bargerschaft hat also Husen. 11 Worgen 165 – R. Land, und 1036 Worg. 135 – R. Wilesen. Die Ausstaat betrug 1800 9 Wis-22 Sch. Bethen, 30 Wiss. 2 Sch. Brecken, 33 Wiss. 16 Sch. Gerfte, 33 Wiss. 16 Sch. Hafter, 4 Wiss. 25 Sch. Erbien, 2 Wiss. 1 Sch. Unsen, 4 Wiss. 25 Sch. Wissen, und der Ertras 40 Wiss. 4 Sch. 

- 9. Die Stadt hat 4 3 ahr., Vieh und Pferdemarte, von bennen absolubers ftart besiucht verben.

  O. Magiftat und Kammerei. Der Magistat, mit dem das Stadtgericht sembinite iff, besteht aus einem Dietero, der jugleich Stadtichtet ift, einem Polizei Busgermeister, weicher jugleich Sammerer ift, einem Cenator, einem Ctabt Setreda und einem Gervis Rendanten. Die Kammeret bestigt das sognannte Raths Vorwert in der Stadt mit 6 Husen Land, weiches 1795 in Erbpacht gegeben ist, und seit 1590 burch Kauf jan bem Dorfe Gossow, und 3 Sang, 3 Habbauten und 1 Koffieten, bespielden die Poliste von den bei der Stadt besindlichen Mabien, den Delchseigel, die Kischerei auf den 3 Seen, dem Rabielder, Kloster und Sonnendurglischen See und andere kleine Arevenden. Im Jahr 1801 date die
- dem fiebenjahrigen Reiege 1000 Rthl. Schulben hatte.

  11. Geiftlicheit und Schullehrer. Bel der Ctadtfirche fieben jwei Prediger, ein Oberprediger und ein Diatonus, jur Königsbergischen Dibzele gehörig, den Oberprediger voglet der König, den Diatonus ber Magifrat. Bei der Etadischule ein Rettor und ein Kantor, außerdem nuch ein Chullehrer fur die Rnaben und ber Kütter verficht die Middenichule.

Rammerel 969 Ribli. 21 Gr. 11 Pf. Ginfunfte, und 3870 Ribl. Rapital auszusteben, ungeachtet fie nach

- 12. 2r men an faten. Rabe an bem Steinisper befindet fich ein Sofitala fur eine befilmmte Augal Dofpitaliten. Die Stadtarmen erhalten aus einer Armentaffe, ju welcher Die Budgerichaft jährlich etwas feftgefeites beitrag, monatlich etwas Gewiffes. Auch werben arme aub trante Durchreifende baraus unterftibt.
- 13 Abgaben, Fener, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1722 38a Rthl. 17 Gr. Die Acife 1805 4831 Athl. Der Errols 1807 1189 Athl. 15 Gr. 3 Pf., und die wirfiliche Einquartier rung 1462 Athl. 5 Gr. Die Judengeider 139 Athl. 4 Gr. Die Stadt war 1801 mit 154,650 Athl. in ber Keuer Sozietat versichert, und hate 66 bffentliche und Privat Brunnen, 2 metallene und 273 bolgerne Spriften, 277 Leitern, 275 Einer, 60 Jaken und 30 Wasserferfusen.

#### 4. Die Stabt Barmalbe.

- . 1. Lage. Die Immoblatfabr Barmalbe liegt eine Meile von ber Ober entfernt, a Mellen von Shingsberg und 3 Mellen von Cuftrin, an ber Pofifrage von Cuftrin nach Anigsberg, an a Seen, bem großen und fleinen Stabife, welche ben Oct auf ber Gablette einschließen.
- a. Mauer und Thore. Die Stadt ift mit einer festen und hoben Muere umgeben und bat beel Sporer : ) das Cuftiner oder Aufeinselder; a) das Kenigsberger oder Wohriner; und 3) das Serefhor, ist eigentlich nur eine Pforte, die jum Stadtse fabrt. Ehrbem mar sie von einem und an manchen Seiden von der Muller umgeben, welche aber im vorigen Jahrhundert plantiet und in Sakren verwandels sind,

- 3. Straffen und Marttplad. Der Ort hat beit Hauptftragen, bie vorzichflichfte burchichneiber fie in einem Birtel, und ift burch einige Mebriftragen mit bem Martfplage verbunden. 3hre Namen find nich befantt. Der Martfplag ift jemild geräumig und mit guten Schufern befete.
- 4. Saufer und Teuerftellen. Die Saufer find, einige wenige ausgenommen, von Sols mit Bachwert. Im Jahre 1713 batte Oktwalde 183 Saufer mit Elegele, 5 Saufer mit Strofbachern und 3 wolfte Dellen, und 1801 232 Saufer mit Blegele, 8 mit Strofbachern und 128 Scheunen, welche vor ben Thoren fteben.
- 5. Oeffenull der Gebaube. 1) Die Pfarr, ober St. Marienfirch, ein größes, massituse und gerwöber Gebaube; ber 1755 abgebraume Thurm fie 1780 neu erbauer, mit Biech beschagen und enthält bie Stadunt. 2) Das Jathhaus fieht am Martiplate und sie 1750 neue erbauer. 3) Das Subbe. Hoften und Martiplate und sie 1750 neue erbauer. 3) Das Subbe. Hoften werden vor der Reformation bem Aranziesaner. Orden gehörte, aber tein Richter war. 4) Die Pfarr, Diakonat, und Schulzschaube bei ber Kirche. Außerdem befindet fich noch in ber Schuber in feeles Dural ein, meldes jorg fich cason Richt verkauft murde.
- 6. Dabie . Bei ber Statt llegen wei Baffere und eine Mindmible. Die Mindmible und bie Obermuble gehören jum Amte Quartichen, bie rothe ober Rothemuble hingegen gehört einem Eigenthamer, welcher ber Kammerel eine friete Pach bavon entrichtet.
- 7. Einwohner. Warwale hatte im Jahre 1719 193 Wirthe, 534 Kinder und go Dienstoten, im Jan. 27 manner, 412 Krauen, 318 Schoner, 203 Tocker, 18 Geschur, 38 Knecker, 43 Umgen, 63 Madee, überhaupt 1479 Meulden, und 1801 370 Manner, 420 Krauen, 398 Schone, 576 Tocker, 25 Geschur, 50 Knecker, 71 Jungen, 48 Magde, überhaupt 1755 Einwohner und 26 jum Militär gehörtige Personen. Darauter befauden sich 9 Judenschmillen mit 73 Judibiduen, und 424 Seistliche Hause vorlichsichen. Der Gerussen fich 9 Judenschmillen mit 73 Judibiduen, und 424 Seistliche Hause vorlichsigkaften. Die Gerussen fich 1870 auf 533 Kofe.
  Die Enrolliten beliefen sich 1870 auf 533 Kofe.
- 8. Nahrung und Bertehr. Actreau und Bichjucht find bie Sauper Erwertzweige. Die Brauerel und Dreunerel ift unbroeutend und der Sanbeisverfehr außer ben Jahrmatten von feinem Belang. Im Jahre 1800 hatte Odrivadte 75 Actrebiger, 2 Aposteter, 2 Bater, 2 Godfer, 2 Gutter, 7 Godfer, 2 Gutter, 7 Godfer, 2 Gutter, 7 Gutter, 7 Gutter, 1 Affighner, 13 Jeinweber, 2 Chapter, 2 Gutter, 3 Lingbeiler, 3 Gutter, 3 Gut

Die Tuch und die Jutmader fabrigitten 1800 mit 20 Arkitern schiege 3 Kis, ; wel Ledgerber für 2443 Rish.; dere Janischunder sin C27 Rish. Die Leinweber arbeiten sür Lohn. Die gesammte Fax bitfailen von 45 Arbeitern detrug 4220 Rish., wogu sür 2015 Rish. Zuchaten erferderlich waren. Bon den 64 Braustellern der Schalb sin der einige im Gange, im Jahre 1738 wurden 163 Wisp. 20 Sch. Schrev verschweit, und 1300 in den Schanftrigen 200 Quart Braumirelin altszischent. Das Wisp. 2 Sch. Schrev verschweit, und 1300 in den Schanftrigen 200 Quart Braumirelin aufszischent. Das Wier sit und ein ausgeschen.

Die Stadt hat guten, tragbaren Ader, der in brei Telber eingetheilt ift und in jedem felbe aus 124 Sufen besteht. Rach einer andern Angabe hat fig 236 Sufen 13 Morg. 1291 UR. Ader und 433 Morg.

44 | B. Wifen. Die Aussa betrug im Jahre 1800 as Mis. 20 Sch. Briten, 87 Wiss, 20 Sch. Mocken, 6a Mis. Schefe, 6a Mis. Anfer und 15 Wiss. 12 Sch. Ersten, 210 Kiss. Anfer und 15 Wiss. 12 Sch. Ersten, 210 Kiss. 12 Sch. Orterun, 210 Kiss. 13 Sch. Mocken, 210 Kiss. 13 Sch. Mocken. 210 Ch. Antosick Leins Anger 112 Sch. Mocken. 210 Gerochen, 201 Anger 113 Sch. Mocken. 210 Kiss. 13 Sch. Mocken. 210 Kiss. 210

9. Die Stadt hat 4 Rram , und Biehmartte, welche ftart befucht werben, vorzäglich ber Berbft, martt, ein Konigi. Poft , und ein Acife , und Bollamt.

11. Maglitrat, Kammerel und Stadtwapen. Mit dem Maglifrat ift jugleich das Stadtgericht verkunden. Das Kolleglum besteht aus 4 Personen, einem Direktor und Stadtrichter, der jugleich Commissarius perpetuus des Kollgsberglischen Kreises sie, einem Polizelt Oliegermeister und Kammerer, und juel Senatoren, wovon der eine Stadt, und Gerichter Setterfat ift. Die Kammerer für anichzu liche Besthungen; das Borwert Stöhchen, welches die Stadt seit 1452 und 1472 (es sind nämilich zwei Antheile) desst, liegt zu Mit einem Michael wei Ernatoren Kienheite von 3657 Morg. 142 IK es sie für ang Anthe verpachete. Das Borwert gelden oder Kelchenglie, welches die Kammeret 1536 erkauf das, liegt z Mit verpachete. Das Borwert geld wei oder Kelchenglie, welches die Kämmeret 1536 erkauf das, liegt z Mit von der Australie und Welchen die Welche die Kammeret 1536 erkauf das, liegt z Mit. Verdachte der Oder, wweit der Oder, das Good die German der Germ und Elfenholz und trägt 316 Nich. Erdpacht jährlich. Uberligeme erhält sie noch Annat won Kecken und Welfenholz und trägt 316 Nich. Erdpacht jährlich und Verdat der bestiellichen Sent. Sie date 1860 z. 1468 Nich. 26 Nich Merchang, und ein Appta

22. Geiftlichkelt und Gauliehrer. Det ber Stadtliche fteben zwei Prediger, jur Ronigsbergi, fchen Dilbefe gehorig, ein Oberprediger, der von bem Ronige, und ein Dlatenus, ber von bem Magifteat berufen wirb. Dei ber Stadtschule fiebt ein Arter (jeht ber Dlatonus) und ein Kantor. Außerbem ift nach eine Rafter und eine Maddenichalte verhanden.

13. Hofpital und Armenanstalten. Das hell. Gefft Soffital vor bem Mobrinichen Thore ift figur boitet und unterhalts Armen. far die Stodearmen if eine Armentaffe vorhanden, welche von ben freimilligen Quartal Britragen jabrild etwa 26 Rel. Revenden hat.

14. Abgaben, Feuer, Anstalten und Berficherung. Die Biefe betrug 1722 407 Riftl. 12 Gr. Die Accife 1895 5881 Riftl. Der Cerule 1055 816l. 12 Gr. 2 Pf. und ble wirfliche Einquartierung 2502 Riftl. 13 Gr. Die Judengeiber 124 Riftl. 15 Gr. Die Stadt war 1801 mit 152,600 Riftl. in ber Beutr Goliect versichert und hatte Go Hentliche und Privat Brunnen, 2 metallene, 23a bligerne Springlich, 135 Feuericlieren, 447 leberne Eimer, 214 Dafen und 3 Basserbien.

# 5. Die Stabt Reubamm.

1. Lage. Die Immeblatftabt Reubamm liegt in einer ebenen Gegend, stolfchen ber Diebel und Darre, an ber herrftrafe von Euftrin nach Pommern, 2 Mellen von Euftrin und 3 Mellen von Konigsberg.

- a. Thore und Befeftig ung. Die Stadt ift mit einem Ball und Graben umgeben, und ber Rall ift mit Pallifaben befebt. Die an ben Ball grangenden Sausbefiger baben grofien Theile grofe Barten. Die brei Thore ber Stadt beifen ; bas Cuftriner, Ronigeberger und Softiner. Das Amt und Dorf Mene bamm macht gemiffermafien eine Borftabt aus, bie aber jum platten ganbe gebort.
- 3. Strafen und Dlate. Reubamm befteht aus 6 Strafen, welche folgenbe Damen führen: bie Richt ., Doft ., Colbiner . , Ronigeberger . Diuterftrage und Deuffaht, aber noch nicht burchaftnala genflag ftert find. Der Dartiplat, welcher Die Form eines Dreiects bat, ift gepflaftert und groß. Gin anderer Diab bingegen, auf welchem ebebem bie Biehmartte gebalten murben, ift ungepfigftert.
- 4. Daufer und Reuerftellen. Die Daufer baben arofften Theits @ Stodwerte und find mit Rache werf gebauet. 3m Jahre 1719 hatte bie Stadt 110 Saufer mit Biegel , 6 Saufer mit Strobbadern, 10 Scheunen und a muffe Stellen, und im Jabre 1801 230 Baufer mit Biegel , 8 Baufer mit Strobe badern und go Scheunen.
- 5. Deffentliche Bebaube. 1) Die Stobtfirche mit einem Thurm. 2) Das Rathbaus, von Bolg mit Sachwert und mit einem maffven Thurm, ber im Sahre 1761 nebft ber Stadtubr abbrannte. 3) Die Pfarr , und 4) bie Schul, Gebaube in ber Mabe ber Rirche.
- 6. Einwohner. Deudamm batte 1719 182 Birthe, 333 Rinber und 125 Dienftboten; im Jabre 1750 312 Danner, 333 Frauen, 275 Cobne, 321 Tochter, 60 Biefellen, 17 Rnechte, 38 Jungen, 188 Dagte, überhaupt 1550 Menichen, und 1801 436 Danner, 506 Frauen, 430 Sobne, 453 Ebchter, go Befellen, 17 Ruechte, 66 Jungen, 100 Dagbe, überbaupt 2178 Ginwohner. Darinter befinden fich 5 Jubenfamilien mit 42 Jubividuen, und 464 driftliche Bauswirtbicaften. Garnifon bat bie Stadt nicht. Die Bahl ber Enrollirten belief fich 1800 auf 560 Ropfe.
- 7. Dabrung und Berfebr. Tuchmaderei ift ber vorgaglichfte Ermerbeimeig ber Einwohner, benn ber Ort hat außer einigen Burgergarten und Wiefen feine ganbereien. Der Ader vor ben Thoren gebort theils jum Amte Deubamm, theils ben bafelbit mobnenten Unterthauen, und bie Barger muffen von biefen Lanberelen in Dacht nehmen, wenn fie Acterwirthichaft betreiben wollen. Die Ausfaat betrug 1800 2 Bifp. 6 Och. Roden, 18 Ch. Gerfte, 12 Och. Safer, 4 Och. Erbfen und 2 Och. Linfen. Der Ere trag 12 Mifp. q Cd. Roden, 3 Bifp. 18 Cd. Gerfte, 2 Bifp. 2 Cd. Safer, 20 Cd. Erbfen und 6 Cd. Linfen. 3m Jahre 1707 maren 30 Mifp. 17 Bd. Kartoffein gelegt, von 3 Morg. 20 Bentner Tabat gewonnen, und a Co. 8 Det. Leinfamen Ausfaat, 7 fl. Stein Rlache und 8 St. Bert gewon, nen. Der Biebstand belief fich 1800 auf 22 Pferbe, 31 Ochfen, 87 Rabe, 4 St. Junqvieb, 20 Schafe und 3Go Schweine, indem bie Ctabt nach ben Regeffen von 1610, 1672 und 1702 bas Ditbutungerecht auf bem Amte, und Unterthanen, 2ider bat.

Defto wichtiger ift bie Tuchmacherei und ber Euchhandel. Es werben bier im Durchichnitt jabrlich Sono Stud zwei Glen breite Tuder von einschaftiger Landwolle, melde bit Rabritanten in ihren Bewerte, Rarbebaufern in ber Bolle farben, verfertigt, und nach Rrantfurt, Leipzig, Braunichmeig und Daumburg auf bie Deffen verfendet. Sie baben einen Bollmaggain, Ronde von 1347 Rtbl. aus ber Manufafturfaffe. 3m Jahre 1800 fabrigirten 724 Ouvriers auf 157 Buchftablen 4790 Stud Tucher und 257 Stud Blanelle, welche einen Werth von 78,571 Ribl. batten, wovon fur 63,854 Ribl, außer ganbes und fur 14,6.14 Ribl. im Canbe abgefeht murben. Der Werth ber Materialien und Buthaten beilef fich auf 43,060 Ribl. In einer Strumpffabrit murben auf 4 Stublen fur 536 Ribl, wollene Strumpfe verfertigt. Die Hutmacher fabrigirten fur 455 Richl. Sute, die Loh, und Belegerber fur 7255 Richl. Die Sand, schumacher fur 20 Artf. und die Leinmeder arbeiten für Lohn. Die gesammte Fabrikation von 758 Arbeit been betrug 1800 06,077 Richl., wohn fur 59,005 Richl robe Materialien vorbereich waren. Uebrigens bat die Stadt 12 Braufkellen und 40 Branntweinlassen, weiche 2797 74 Wissp. 13 Och Malg und 55 Bissp. 16 Och Schot verbrauchten. Ochanktelles bat Neudamm nicht.

Im Jahre 1800 gablte man in ber Stadt a Mpotheter, a Barbierer, 6 Boder, 3 Beutler, 3 Bottcher, 3 mobiniber, a Drechafter, a Tafver, 8 Rieigher, a Arieure, 7 Gemandichniber, 3 Giger, 3 Duffchniede, a Dutrindger, 1 August, 1 August, 1 Rauffman, 2 Anopfmacher, 1 Austricker, 2 Leinweber, 4 Ledgerber, a Mater tialiften, 4 Maurer, 1 Mabter, a Pantofictmacher, 1 Vieffertachter, 1 Lumpenmacher, 2 Abermacher, 1 Miemer, 15 Schnieder, 3 Schlefter, 1 Schorffleger, 34 Schubmacher, 1 Griengeber, 2 Sciller, 1 Chreen,
fcheifer, 1 Ctrumpfweber, 8 Clicker, 1 Cobaftpinner, 5 Lober, 1 Luchbereiter, 11 Luchfeberer, 157 Luch
macher (71 Gefellen 66 Lebrtinge), 1 Weisgerber, 2 Bimmercente, außerdem 4 Gaftwirte, 9 Wraner,
20 Wranntwelnbernner, 8 Mitwalienhandber und 23 Czimierte, fderhaupt 376 Jerren und Meister, 150 Gesessen 101 Lebrtinge.

- 8. Die Stadt hat 4 Jahrmartte und a Bolimartte, treibt mit Such einen bedeutenben Banbel, und hat ein Ronigl. Accife, und Joliamt.
- 9. Dagiftrat, Kammerel und Stadtwapen. Reubamm, weiches im Jahre 1570 von ber Birm ber Migmauern befindlichen Ibdem erbauet ift, war ehebem eine Mediaftadt, weiche unter bem, in lieden Ringmauern befindlichen Amte gleiches Ammers fand. Im Jahr 1373 wurde bie Erabt von bem Amte feparirt und ju einer Immediaffadt erhoben. Das Amt ward nach Wittstod verlegt und bie Amtsgebäude wurden an die Butgfod' verlegt und bie Amtsgebäude wurden an die Butgfod' verlegt und bie Amtsgebäude wurden an die Butgfod verlegt und ber Amtsgebäude wurden an die Butgfod verlegt und ber und aus jwel Genatoren, wovon der eine Kammerer und der andere Gewis Rendant ift. Die Kammerel hat gar teine Bestigungen; ihr Resenden kommen wor der Wolfmage und den Mackfischabsgeldern is. auf, und betrugen 1801 413 Athl. I B. Die Die hat übrigens weder Kapitalien noch Schulden. Die Stadt führt einen aufrech fteigenden Edwen in ibrem Wa pern.
- 10. Geiftlichtelt und Ochullebrer. Bei ber Stabtliche fieben gwei jur Eufteinlichen Didgele gefolige Prediger, ein Oberprediger ber vom Ronige berufen wied, und ein Datonus, ber zugleich Rettor ber Ochule ift, und vom Maglitrat und Oberprediger gemeinschaftlich vocitr wied. Auserdem fiebt bei ber Ochule noch ein Kantor. Der Rufter beforgt bie Knaben, und ein Schullebrer bie Maddenifquie.
- 21. Armenanftalten. Ein Sospital hat bie Stadt nicht, wohl aber jur Unterftugung ber noth bafftigfen Gtadtarmen, eine Armenfaffe, fur die durch monatlice Beitrage jahrlich etwa 60 Richl. aufgebradt werben.
- 12. Abgaben, Feuer. Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1722 203 Ribl. 12 Gr. Die Accife 1804 Sets, Mib. Der Servis 1801 316 Ribl. 8 Gr. 4 Pf., und Die Judengeber 38 Ribl. 5 Gr. Die Stadt mar 1801 mit 125,000 Ribl. verschert und hatte 109 bffreit und Privat. Drumen, a metallene, 237 bbigene Spriem, 241 Feuerieltern, 275 Einer, 27 Jafen und 6 Bafferbifen.

## 6. Das Stabtden Mohrin.

r. Lage und Beichaffenheit. Das Meblatflabtden Mohrin liegt auf einer Anhobe, eine Meile von Konigeberg und 4 Meilen von Caftein, faft in ber Mitte bes Rreifes, und ift gegen Norden und

Often von bem großen Mobrinichen See umgeben. Das Stabtchen ift 104 vierzebnfußige Ruthen lang und fit Ruthen brett, hat einen vierredigen Martrylas, 11 Strafen und a fleine Gaffen; es ift mit einer abemilch hoben Felbfeinmaner und breifachen Ballen und Graben umgeben, und har drei Thore, wovon bas eine aber nur ein Baffer, ober Irberniber ift.

- a. Feuersteilen und offentliche Gebaude. Der Ort hat viel, guleht im Jahre 1793, burch geuersbrünfte gelitten, und ift jedes Mal bester angedauer worden, so daß er zu ben niedlichken Seidben in ber Proving gehört. Mohrin hatte 1719 17 Ausser mit Alegelt, 39 Haufer mit Steobadern, 39 Schuler mit Steobadern, 39 Schuler mit Steobadern, 39 Schuler mit Blegelbadern, 39 Schuler mit Blegelbadern, 39 Schuler mit Blegelbadern gehört bei Betaben gehört bei Stabtliche, bas am Martte beiegene und von fachwert erbautet Aushaus, die Pfarr und bas Schul-Gebaube in ber Rabe ber Kirche, und ein Hospital in ber Stadt.
  - 3. Einwohner. Man jabite 1719 in Mobrin 124 Wirthe, 554 Kinder und 75 Dienstboten; im Jahre 1750 140 Manner, 178 Frauen, 127 Schnere, 132 Toder, 11 Befellen, 18 Knechte, 12 Jungen, 20 Magbe, überhaupt 637 Menichen; und im Juhre 1801 20 Manner, 240 Brauen, 176 Sohne, 208 Toder, 26 Gefellen, 38 Knechte, 16 Jungen, 27 Magbe, überhaupt 339 Menichen. Darunter befand sich eine Schneiburden Familie mit 10 Individuen, und die Aghi ber Enrolliten belief sich auf 216.
- 4. Nahrung und Verkehr. Aderbau, Nichjadt und Brauterl find die Jaups-Erwerbezweige. Die Stadt hat, außer den 4 Pfarthulen, 1 Altehenhule und einigen unveremstenen Kämpen, 37 Julen II Wess. Dutger Acker, und 223 Worg. Worg. 57 IK. Weisen. Der Acker ist größen Theils schleck und ieickt. Die Ausfaut der noch 223 Wisp. 15 Sch. Weiten, 56 Wisp. 12 Sch. Kocken, 18 Wisp. 5 Sch. Gerfte, 21 Wisp. 21 Sch. John 15 Wisp. 22 Sch. Kocken, 18 Wisp. 25 Sch. Gerfte, 23 Wisp. 22 Sch. Kocken, 25 Wisp. 25 Sch. Weiten, 26 Wisp. 25 Sch. Weiten, 26 Wisp. 25 Sch. Weiten, 26 Wisp. 25 Sch. Weiten, 25 Wisp. 25 Sch. 25

Mohrin hatte 1800 44 Aderbarger, a Woothefter, 2 Batbierer, 2 Befeter, 2 Beiter, 7 Brauer, as Branut, welindernart, 3 flicher, 3 Feischer, 1 Safriger, 2 Clafer, 3 Duffchmitde, 17 Leinweber, a Maertaliffen, 2 Augertaliffen, 2 Augertaliffen, 2 Augertaliffen, 2 Augertaliffen, 2 Augertaliffen, 2 Augertaliffen, 2 Expellinge. Außerten noch 1 Gastwirt, 5 Abster, 1 Dehamme und 13 Partifuliere. Das hiefige Gert 18 Echrilinge. Außerdem noch 1 Gastwirts, 3 Hotel, 3 Hotel, 2 Partifuliere. Das hiefige Gert Bein Bier, ber Kief genannt, ist beilide, und wird, unspachtet 24 perpetuirtlider Drauftschur vorfandeit find, nur von 7 Drauern gebrauet. Im Isher 2703 wurden 39 Wise 15 Sch. Wals verbrancht, umd die Brantweinkrenner verschweiten 46 Wise 2006. Schoel. Die Leinweber arbeiten nur für Lohn, Uteker geme hab tor Ort isseits 3 Kran von Vie bei marktet.

5. Berichtebarteit und Dagiftrat. Der Ort gebort nebft bem biefigen Borwert, woju 12 Du-

fen Land gehbern, und ber Waffermable und ben Ben ber Guteberichaft (bem von Mablbeim) ju Bubben, welche ble Jufth durch einen Staderichter, ber einige Ochspen ju Beifibern hat, verwaltet ble Den Wagifrat, welcher aus einem Bagermeister und einem Nathmann besteht, verwaltet ble Poliget und Kämmerel. Lebtere besicht feine liegende Grunde, sondern bezieht ihre Arvenden von dem Stattegeld, bem Pfennigine ie. und hatte abon 203 Arthl. 9 Ger. 6 Pf. Eintunfee. Das Wapen bes Staderdens besteht

- 6. Belfilch kett, Ochuliehrer und Stlftungen. Bei ber Rirche fiebt ein jur Ronigebergie fen Didgefe geboriger Prebiger, ber, so wie die Ochuliehrer, von dem Grundberen berufen wied. In dem Grabt befindlichen Jospital werben 4 arme Frauen unterhalten. Außerdem ift noch ein Legat für a arme Grabtlinder vorhanden, das aber erft nach dem Tode der Riefbraucherlint dazu angewendet werden fann.
- 7. Abgaben, Feuer Anstalten und Berfiderung. Wohrin trug 1722 282 Aich. Biese, 1805 2186 Mich. Accise, und 1801 124 Mich. 11 Ee. 4 Pf. Servis und 13 Mich. Jubengelber. Die Stadt war 1801 mit 101,500 Aich. in der Feuer Sozietät versichert, und hatte 4 öffentliche und Privat. Brund nen, 1 metalline, 146 böherne Sprifen, 32 Leiten, 143 Haten, 143 Einer und 5 Kasschlieftufen.

## 7. Das Stabtden Rurftenfelbe.

- 1. Lage. Farfenfelbe liegt swifchem Caftrin und Barwalbe an ber Pofiftrage nach Pommern, a Melten von Caftrin, auf einer Chene. Es ift eigentlich ein gang offener Amts- und Martificeten, opne Mauern und Thore, mit einem sum Amte Quartichen gehörigen Amtevorwerte. Merkwolthig ift es, bag biefer Ort in ben frühren Schötetabellen gar nicht ftebr, ungeachtet Zellin unb fogar Jantoch barin aufgeführt find.
- a. Feuerfeilen und Einwohner. Der Ort, weicher gang borfaerig gebaut ift, hatte 1730 14 Saufer mit Biegelv. 85 Naufer mit Strobbidern und 74 Schennen, und 7501 59 Naufer mit Biegelv. 95 mit Strobbidern und 80 Schennen. Die Einwohner beliefen fich 1730 auf 133 Mainer, 160 Frauen, 2.51 Sohne, 147 Todeter, 7 Befellen, 54 Knechte, 21 Jungen und 46 Mägbe, überhaupt 775 Menichen, und im Jahre 1801 auf 195 Manner, 200 Frauen, 248 Shine, 199 Todeter, 8 Gesellen, 60 Knechte, 22 Jungen, 66 Mägbe, überhaupt auf 1022 Menichen, barunter befanden sich zwei Jubensamilien mit 27 Individuen.
- 5. Nahrung und Berkehr. Aderbau und Bichucht [herr Haupt Aberingsturig ber Orts und bie Einwohner find gerden best Orts und bie Einwohner find gerden. Im Jahr 1800 4hite man 31 Acteiteute (und ywar 19 Dreihilare und 12 Achteileute (und ywar 19 Dreihilare und 12 Achteileute (und ywar 19 Dreihilare und 12 Achteileute) 40 Einlieger, 1 Vachiere, 2 Beider, 2 Beider, 2 Beider, 2 Hinder, 2 Duffchniter, 2 Ethweder, 2 Beider, 2 Beider, 2 Duffchniter, 2 Eberten ner, 1 Ammermann. Der Ort hat 119 Jufen Ackeland und 1710 Vergen Elefen. Die Ausfer, 16 Wife, 2 Ebertug 1797 1 Beife, 19 Sch. Weiten, 78 Wife, 15 Sch. Nacken, 56 Sulfe, 6 Sch. Gerfte, 16 Wife, 40 Aufre, 11 Wife, 13 Sch. 75 Sch. Wicken, 10 Wife, 9 Sch. Ackeland, 56 Sulfe, 40 Rife, 40 R

Schafe und 289 Schweine. Die Leinweber arbeiten nur far Lohn. 23 Brauftellen haben 1797 59 Bisp. 9 Sch. Mali, und 23 Brauntweinblasen 27 Bisp. 2 Sch. Schrot verbraucht.

- 4. Amtevorwerk und Rittergut. Fafflenfelbe war echebem eine Komthurel bes Iohanniter. Atte terorins, welche Bartgraf Johann 1540 gegen bas Amt Schlevelbein eintauschte. Jest ift hier ein Borr wert bes Amtes Quarichen, mit 1197 Morgen Areal. Außerdem liegt in bem Orte noch ein Rittergut mit etwa 15 Milp. Aussaat Land; es gehart gegenwartig bem Proprietat Gabe und wurde 1780 für 20,00 Atch. verlauft.
- 5. Gerichtebarteit, Gelftlichkeit und Abgaben. In Abficht ber Gerichtebarteit fiebt ber Ort unter bem Justigmte Quarichen. Die Polizei verwaltet ein Polizeirichter, der jugleich Kammere ihre Bemered, deren Kreenlân von Genubgilien, Standsgeld z. auffemmen, batte idor 59 Rich 4 Gr. Lintfnifer, und 100 Rich baar aussichen. Dei der jur Edittnifern Diszie gehörigen Kirche fehr ein Prediger. Die Schule wied von einem Kanter verwaltet. Die Staats Abgaben beliefen sich auf 396 Rich 19 Ge. 8 Pl. Kontribution, 204 Rich. 4 Ge. 3 Pl. Kavalleriegeld, (1805) 1890 Rich. Accife und 20 Kibl. 12 Ge. Jubenschungsgeber. Das Stabtochen ftehr in der Keuer. Solletat des platten Landes und batte 100 67 öffent. und Privat-Vrunnen, a merallene, 119 höhzten Springen, 150 Feuerleitern, 95 Ebmer, 60 Haten und 6 Kässserfriffen.

### 8. Das Stabtden Bebben.

- 1. Lage und Beichaffenheit. Das Amteflabrden Ichben hat eine febr angenehme Lage auf einem Berge an einem Arm ber Ober ober ber fogenammen Meglite. Es ift ein gan; offener, mit Zaunen umger bente Ort, ber flat ber Ihore mit Schlagbdumven verschen ift, aus brei Otragen und brei Guffen bestebt, mit einen ierzegildren Marttplat bat, auf bem man eine Nolands Statue findet, woraus man bat fohließen wollen, bag bie Ctabt einft bie bebere Gerichtsbarteit beieffen babe.
- 3. Einwohner. Im Jahre 1719 gablte man 82 Wirthe, 200 Kinder und 34 Dienstderen; im Jahre 1750 130 Manner, 159 Krauen, 157 Shoe, 110 Ebdter, 21 Gesellen, 29 Knechte, 20 Jungen, 45 Magbe, dierhaupt 640 Menschen, und im Jahre 1801 157 Manner, 230 Frauen, 21 Schner, 203 Eddter, 27 Gesellen, 23 Knechte, 19 Jungen, 38 Mägbe, überhaupt 947 Menschen. Darunter befanden fic 3 Judenschafflich mit 28 Individuen, 300 christische Hauswirtsschaften und 29s Enwolliete.
- 4. Mahrung und Bertehr. Bichjuch und Flichert find die Jaupt Erwerbezweige. Die hiefigen's Ackerwirthe beffen pour in Jufen Land, welche aber auf bem Grund und Doben des Amts belegen find und mit jum platten Lande gehben. Die Morgenzahl ber Wielen habe ich nicht in Ersahrung bringen ibnnen. Das Stadbechen batte 1800 5 Ackeieute, 1 Borbeter, 2 Barbierer, 6 Batter, 9 Beicher, 5 Fannte weinbreuner, 2 Brouer, 1 Drecheiter, 1 Fatter, 24 Blider, 24 Flicher, 2 Claffer, 1 Debamme, 2 Dutfchmibe, 1 Dutmacher, 16 Leinweber, 1 Materialiffen, 2 Mourne, 1 Miller, 2 Abermacher, 2 Miener, 1 Chafterficher, 2 Chafter, 2 Chiffer, 2 Chiffer, 2 Chiffer, 2 Stifter, 2 Stifter, 2 Simmer, Leute, überzhaupt 114 Meister, 46 Befellen und 28 Lehrlinge. Der Labatebau wird flat bereieben; 1797

wurden auf 57 Morgen 233 Zeittner 27 Pfund Tabet gewonnen. Der Bledftand beilef fich 1800 auf 51 Pferde, 3 Tohien, 32 Ochien, 135 Kühe, 51 Et. Jungsieh, 345 Schafe, 156 Schweine. Die Konkuntund betrug 1797 55 Wise. 4 Sch. Welter, 102 Wise, 5 Sch. Nocken, 7 Ochien, 53 Kühe, 77 Kait ber, 263 Hammel und 186 Schweine. In der Nahe von Zehden befindet sich ein kleiner Wald bei ber berge genannt) von 1187 Worg. 160 S. mit Eichen, Dieten und Kleinen bestanden, worüber der königliche Oberförster zu Zachwei Zussich ficht und die Einnahme berechnet, woven die Hille die Erder erhält. Der Ort hat to persptuirliche Wrauskellen und 15 Brauntweinblasen, worin 1798 14 Wisse, 20 Sch. Wals und 8 Wise. 2 Sch. Schreit verband, kontrolle die Finderte.

- 5. Das Domanen Amt Bebben bat feinen Gif auf dem hiefigen Amts Borwerte neben bem Stabtchen, und trug im Jahre 180a 19,473 Ribl. 1 Gr. 3 Pf., wovon 18,006 Ribl. 8 Gr. 5 Pf. gur Domanentaffe floffen. S. plattes Land.
- 6. Gerichtsbarkeit und Magiftrat. Das Juftigumt Ichben verwaltet die Gerichtsbarkeit in ber Stadt, und ein Poligiei Magiftrat, weicher aus einem Bargermeister, Admmerer und Nathmann befecht, beforgt die Kammerer und Poligiei Angelegenheiten. Die Kammeret hat keine Erundfilder; ihre Revenden beliefen fich 1801 auf 58 Rich 4 Ger., werden aber gembinisch von den Ausgaben überstliegen. Das Mapen von Ichben teiteth in einem halben Abier und einem halben Nad.
- 7. Geiftlich teit und Schullehrer. Dei der jur Ronigeberglichen Dibgefe gehorigen Rirche fiehr ein Prebiger, welcher von bem Ronige berufen wird. Der Schnie fteht ein Reftor vor. Die Maddenstichule beforgt ein Rufter, Gar bie Urmen werden jahrlich etwa 30 Ritfl. durch Saus Rolletten gesammelt.
- 8. Abgaben, Teuer: Anstalten und Versicherung. Die Abgaben bes Orts betrugen, außer bem, mas er zu ben Raffen ber platten Lanbes beitragen muß, im Jahre 1722 117 Mihl. a Br. an Biefe, 1906 2117 Richl. an Accife, und 1800 120 Richl. 13 Gr. 9 Pf. an Gervis. Achden war 1801 mit 68,425 Richl. in ber städtlichen Leuer-Sozietät versichert und hatte 24 sfentilde und Private Drunnen, metallene, 106 balterne Optiben, 106 Leitern, 116 Einer, 106 Paten und 4 Wassertufen.

### 9. Der Bleden Bellin.

- 1. Lage und Beich affen beit. Der Amtofieden Zellin (welcher ehrbern einer abligen Familie ger borte) liegt eine Melle von Barmalbe bart an ber Ober, in einer niedrigen Gegend, und ift gang borfeartig gebaut. Der Ort wird in ben Fieden und in ben Ried eingetheilt, und gehort jum platten Lande.
- 2. Teuerfteilen und Einwohner. Bellin hatte 1800 174 Feuerfteilen. Im Jahre 1719 jablte man 110 Wirthe, 217 Rinber und 61 Dienstbeten, und igoo 340 Mainer, 350 Teuten, 275 Obne, 265 Thopter, 42 Rnechte und 57 Magbe, iberhaupt 1299 Menschen, welche 325 Familien ausmachten; 1800 26a Enrollirte.
- 3. Rahrung und Bertehr. Arterban, Biehjucht und Alfcerel. Im Jahre 1800 gahlte man 1 greit und Lebnichulten , 2 Gangbauer, 17 Alter, 12 Reu Roffden, 14 fogenannte Argber Sofiten, 205 Buby ner, 57 Entieger, 5 Ruger, 5 Bottoer, 5 Cadee, 2 Barbierer, 14 Bifder, 1 Odtruer, 2 Botte, 14 Eine per 1, Waterfalffen, 2 Mater 18 Ruger, 2 Raben ader, 5 Robert 1 Mater 2 Mater 2 Raben 27 Cabeb

macher, 6 Tischler, 3 Topier, 1 Ziegeiftreicher, 12 Simmermann. Der Ort hat 77 kontribnable Hufen, woer auf 1900 ay Wissen, 18 Sch. Roden, 12 Wisse, 18 Sch. Erder, 14 Wisse, 18 Sch. Hofer, 2 Sch. Wicken, 2 Sch. Wicken, 2 Sch. Wicken, 2 Sch. Wicken, 2 Sch. Battofieln und 8 Sch. Buchweigen ausgessetz wurden 1797 ben. Auf 17 Worgen wurden 1797 68 gentner Tabaf gewonnen. Der Hopfenbau wird kart betrieben, 1797 gewann man 18 Wisse, 12 Sch. Die Biebsucht, mit Ausnahme der Schaften, ist nicht unbedeutend. Der Biefsuch belief sich 1800 auf 130 Pferde, 7 Fohlen, 6 Ochsen, 420 Kühe, 94 Sch. Jungs wich und 60 Schweine.

4. Gerlotebartett, Gelftlich felt und Abgaben. Das hiefige Domanemmt (und Juftiamt) weiches leit einigen Jahren erft unter der Neumartischen Rammer fehr, und hebem von Gelten der Aufmaktlichen Rammer verwaltet wurde (das Amt trug 1756 9845 Richt, 4 Ger. 1 Pf. ohne die Foeff, und
Wassgefälle), besorgt die Justi, und der Lehnschule die Polizei der Orts. Der Ort hat a Kram und Bieh,
martie, wovon der Oftermartt zugleich Schiff, und Kahnmarti ift. Die hiefige Pfarre, wovon der König
Datron ift, gehört zur Königsbergischen Mögle. Zellin, weiches esedem auch Accise und Secise und errole entrichtete,
tichgt jeht bieß die Tasten des platten Landes, und zwar im Jahre 1700 561 Richt, as Ger. Kontribution,
Bourager und Lehnsferdere. Die hier besindliche Wasser, und a Windmidden gehören zum Königl. Amte.
Der Ort, weicher in der Feuer-Sozietät des platten Landes fieht, hatte 1900 a metallene und 161 Hand
beiteigen.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Zeuerstel. len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreße drier.
Micenfir- chen.	Dorf.	Ein Lehnfonige, 10 Bauern, 4 Einfleger, Ochmiete.	15	138	40	Domanen, Amt Bebben.	Filial von Wrechow Infp. Kor	p. Ro nigeberg.
Babin.	Melerel,. Bormert,	jum Bute Beerfelbe gehörig. bei Barnif.					nigsberg.	
Im Bå- renbruche.	Schäfer ret.	1764 in ber Pahiger Seibe er, bauet, gebort jum Borwert Pa- big, nebft Ginliegern.	-	-	-	Ronigl. Aber miniftiat. ber Berricaft Schwebt.	Eingepf. ju Pagig.	
Bazelow oder Bahlow.	Dorf und Amts: Bormerf.	lieger, 1 Rabemacher, Comiebe.		317	-	Dom. Amt Reubamm.	Filial von Blumberg Infp. Eu. ftrin.	p. Mem bamm.
Beerfelbe	Dorf, Gut und Odafer rei.		.5	372	57	Der Saupt, mann von der Darmis bic, feibft.		p. Neur bamm.
Belgen.	Dorf.	2 Salbbauern , 4 Roffiten, 4 Ein- lieger , 1 Flicher , 300 M. Sols incl. Goffow.	9	107	16	1) Der von Laciow. 2) Di Admi mera ju Schonnes.	Eingepf. 3u Goffow.	p. Bår, walde.

i hnowing

The zedty Google

Name.	Quali- tut.	Zustand.	Feuerstels len.	Denichen	Sufen.,	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Bellin.	Dorf und Gut.	12 Roffaten, 6 Bubner, 4 Gin- lieger, 1 Flicher, Schmiebe, 300 Dl. Sols.	0.2	178	23	Der General v. Bobefer.	Rutter- firde Infp. Ro nigeberg.	p. Ko nigeberg.
Bellin: den.	Dorf.	Ein Lehnschutze, 6 Koffaten und Fischer, 4 Sabner, 17 Einlieger, 1 Maurer, Theerofen, Ziegetel.	32	298	11	Der Sauptin v Langen gu Hob. Lubbis cow.	Filial von Doben , Lubbi, dow, Inip. Ro, nigeberg.	p. Ror nigsberg.
Bernifow.	Dorf.	12 Sangbauern, 2 Salbbauern, 45 Roffaten, 9 Bubner, 10 Giulieger, Schmiebe, 1 Solzwarter.	69	426	70	Die Rammer rei gu Ror nigeberg.	Filial von Ronigeb.	p. Rår nigsberg.
Bienen- werber.	Vorwert,	gwifden Deu Ribnis und ber Ber derider Brud Colonie.	I.	12	-	Bruch Amt Briegen,	Eingepf. 3u Neus Inip. Briegen.	p. Brie
Birten.	Bormert und Cha	bei Quartiden, von 1 Meler und 1 Schafer bewohnt.	-	-	-	Dom. Amt Quartiden.	-	
Blanken. felde.	Dorf und Gut.	7 Salbbauern, g Koffaten, 1 Bib, ner, 9 Einfteger, 2 Leinweber, Schmiebe, 1 Forfter über 800 M. Holz, liegt am Gellen, See.	24	193	31	1) Der haupt, mann von Erestow. 2) Der Land- rath v. Ano- bendorf.	Filial von Nohrbeck Infp. Ro, nigsberg.	p. Ro, nigeberg.
Bleffin oder Blefin.	Dorf.	1 Lehnschilge, a Freibauern, 40 Koffaten, 4 Boloner, 18 Hopfen. gartner, 5 Einlieger, 10 Kifchet, 20 M Holle, 2100 M Holle, 2100 M Holle, 2100 M Bilefen und Hopfenbau.		470	49	der Haupt: mann von: Errstow: deg Lande. v. Endow.	Bellin Infp. Ro, nigsberg.	p. Roi nigeberg.
Blenen.	Morwer?	auf ber westlichen Geite ber Ober. Ein Domanenbeamter, 4 Bab. ner, Biegelei: 6ga D. Areal.	8	57	-	Dem. Amt Blepen.	Eing. zu Schaum burg Infp. Euftrin.	p. Eû, ftrin.
Brablis oper Bralls	Vorwert,	ju Pabig (bel Golbin) gehörig, am See Belmer, nebft a Ginliegern.				- 1 1		
Brewit,	Dorf.	1 Bauer, 1 Roffate, 12 Flicher, 7 Bubner, 5 Einlieger, Theerofen, Ronigl. Unterforfter.	22	160	9	Dom. Amt Reuenhagen.	Eingepf. gu Neuen bagen Infp. So	p. Freiens
Brud-Ro- lonie.	Rolonie,	bel ber Zederider Brude, 8 Ein-	8	42	-	Rammerrath Johannes gu Cartshof.	nigabasa tereral	p. Brie, gen.

Mame.	Quali-	Buftand.	Beuerftel.	Menfchen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Brud.	Zellhaus	und Rrug, bel Soben : Bubow am Ober : Ranal.	1	5	-	Dom. Arnt Reuenhagen.	Eingepf. gu Meu Gitegen.	p. Freien malbe.
Die Bu- ten Muble.	Baffer, muble	bei ber Stabt Ronigeberg.						
Butter- felbe.	Dorf und Amte: Bormert.	Sis bes Domainen / Amtes. 3 Bauern , 6 Roffaien, 4 Einlieger, Schmiebe, Rrug, Borwert , 1315 D. Areal.	12	165	9	Dom. Amt Butterfelbe.	Mutter: firde Infp. Ros nigsberg.	p. Woh
Calenzig.	Dorf.	Ein Lebnichulge, g Bauern, 10 Roffaten, g Bubner, 10 Einlie, ger, Ochmiebe.	33	529	15	Dom. Amt Quarticen.	Filial von Schaum: burg Infp.	p. Eå: ftrin.
Caper:	Borwerf	bei Troffin, nebft 4 Familien, 1779 angelegt.				-	Cuprin.	
Carlsbiefe.	6.	Men , Guftebiefe.			•			-
Carlshof ober Carls, [vormert.	Erb, pachts, Bormert	ber Orbenstammer, ift 1754 in bem, jum Dorfe Guftebiefe gebo, rigen Oberbruche ang legt. 2 Wind, mublen und 16 Bubner, 3 Gin- liger, Biegelei.	21	193	-	Der Ram, merrath Jo- hannes bar felbft.	Eingepf. gu talte. Guftebiefe Infp. Sonnen. burg.	p. Brier ben.
Clemptom ober Clemp, tom.	Dorf und Gut.	7 Sangbauern, 1 Koffate, 2 Bab, ner, 4 Emlieger, Ochmiede.	24	183	37 .40	ber Land, rath v. Ano, wbeisborf. & Dom. Umt Bebben,	Filtal von Butterfel.	p. Woh rin.
Clewis.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 8 Bauern, 12 Roffaten und Bubner, 6 Einlie, ger, 1 Zimmermann, Schmiebe.	28	227	23	Dom. Amt Quartiden.	Kilial von Schaumb. Infp. Ed. Krin.	p. Cå, ftrin.
Cloffow.	Dorf und Amts, Borwert.	2 Gausbauern, 10 Koffaten, 3 Budbner, 22 Einlieger, Schmiede, Baffermidble, 1 Königl. Förster iber 2800 M. Joly. Amtsvorw. 3183 M. Areal.	58	503	35	Dom. Amt Clofford ift jum Amie Bellin ges folagen.	Filial von Bellin, Infp. Ko, nigeberg.	p. Bår, malde.
Erouftille ober Ramfe ter Borwert.	Borwert	bei Neu: Ramft, woselbst bie Ein, wohner mit aufgeführt werben.	-	-	-	Kammerh. v. Marfcall.	Eingepf. ju Mit : Ramft.	p. Freien, walde.
Alt.Cu. ftrinden.	Dorf.	Ein Freifdulgengut, a Bauern. 30 Freihofe, 39 Roffden ober Fifcher, 30 Einlieger, 3 Leinweber, Schmie- be, a Windmulbien.	87	704	24	Dom. Amt Behben.	Filial von Alt : Ra: benig, Infp. Ro: nigeberg.	p. Brie, Ben.

Name.	Quali- tat.	"Zustand.	Tenerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß- orter.
Neu . Cu. ftrinchen.	Rolonie : Dorf.	12 Bauern, 18 Roffaten und Bubiner, 17 Einlieger, 3 Leinweber.	38	302	-	Das Bruch, amt Briegen.	Mutter, firde, Inip. Briegen.	p. Wrie.
Damm,S.	Mente' bainm.			-				
Dermießel ober Dar, mießel.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Lehnmann, 16 Bauern, 9 Roffaten, 18 Bubuer, 11 Einlieger, 3 Leinweber, Schmie, be, Waffermuble,	47	448	46	Dom. Amt Quarticen.	Filial von Juder, Inip. Eds firin.	p. Neu :
Dobber- pfubl.	Dorf und 'Gut.	2 Ganzbauern , 8 Koffaten, 1 Bab. ner , 10 Einlieger , Schmiede, Windmuble , 350 M. Holz.		189	16	Die Gebrüber v. Sybom.	Filial von Gorls, dorf, Iniv. Konigsb.	p. Sole bin.
Dolzig, bei Casu	Dorf.	Ein Lehrifchulge. 8 Bauern , 4 Rofifaten und Budner , 6 Gintieger, Schmiede , Baffermuble.	16	154	40	Dom. Amt Behben.	Filial von Jabiten, borf, Inip. Konigeb.	p. Rbe nigeberg.
Dolzig, Dolzig, sel Spammer. Joldin	Dorf und zwei Gu, ter.	20 Koffdten, 3 Bubner, 32 Ein, ileger, 1 Rabemacher, Schmiebe, Eherrofen, Massermuhie, 2 For, fter über 7000 M. Polj.	"	407	32	Der Rapitan v. Erestom hiejelbft,	Mutterf. Infp. Ro, nigeborg.	p. Ro: nigeberg.
Dolziger Hammer.	⊗.	hammer bei Dblgig.			-			
Dolziger	Schneibe: muble,	an ber Diebel, unweit Ctaffeibe.						
Drewiß.	Dorf und Amte. Schafe, ret.	Ein Lebnichulge, 17 Gangbauern. 12 Roffaten, 9 Bubner, 29 Em- lieger, 4 Leinweber, Brauerel, Theerofen, das Borwerf ift abge- bauet.	45	415	-	Dom. Amt Blenen.	Filial von Schaum, burg, Inip. Ed, ftrin.	p. Cû strin.
Eichhorn.	Borwert,	I Meile von Gruneberg, mogu 253 Sufen & M. ritterfreier At. fer gehoren.		-	-	Orbens , Umt Gruneberg.	Eing. gu Gruneb.	p. Ko, nigsberg.
Cichhorn.	Baffer,	an einem fleinen, in bie Ober fal- lenben Blieg, bei Eichhorn.						
Jahi. ·	Rrug und Fåhre,	bei Reuenhagen an ber alten Ober, ber Ctabt Freienwalbe gegenüber.		4	-	Dom. Amt Reuenhagen.	Eing. gu Reuenb.	p. Freien.
Falfen- malde und Grafen borf.	Dorf und Gut.	3 Ganzbauern, 4 Roffiten, 2 Bub, er, 10 Ginlieger, Schmiebe, 1 Forfter über 2000 M. Solg.	24	262	53	firmo total	Bilial von Goffene Inip. Av. nigeberg.	p. Bårs maibe.

Mame.	Quali- tåt-	Buftand.	generiter.	Menfden	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Favorit.	Bormert	bet und gu Rebborf geborig.	-	-	1-			p. Rb,
Feldchen ober Feld, chengoje.	Borwert	unweit Barmalbe, 1 Babner, 6 Einlieger, 1 Holzwarter aber 2000 M. Holz. Hier ward ehebem gw ter Elsenstein gegraben.		44	. 2	Rammerei gi Barmaibe.	Eingepf. gu Gar, maibe.	p. 934-
Ferdi- nandshof.	Borwerf	3ft 1755 im Oberbruch etablirt und hat 800 Morgen.	-	-	-	Orbens . Mm Graneberg.	Eing. gu Mit Lieber	p. Bitle
Friedrichs.	Bormert	nebft einigen Ginliegern.	-	-	-	Brud , Ame	-	p. Brie
Fürften-	Bormert.	S. Stadt Fürftenfelbe.	-	-	-	Dom Sint	d.	
Gabow.	Dorf.	22 Blicher, 3 Babner, 2 Ginlie, ger.	25	192	11		Eingepf.	p. Freien:
Am Glam- bed.		unweit Rerftenbragge, 1 Daller, I Theerichweier.	3	14	-	Dom. Amt Reudamm.	Eingepf. gu Reur bamm.	
Mt. Blie- Ben.	Dorf.	3 Bauern, 12 Flicher, 3 Babner, 7 Einileger, Bindmubie.	23	179	10	Dom. Amt Neuenhagen.	Mutter, firche, Infp. Ko, nigeberg.	p. Freien, malbe.
Neu . Glie. Ben.	Rolonie , Dorf.	1 Bauer, 25 Bubmer, 1 Rabe, macher, Blubmuble.	33	,154	-	Bruchamt Briegen.		p. Freien walde.
Gollen ober Gellen.	Dorf.	10 Dauern, 6 Roffaten, g Gin- lieger, Ochmiebe, 1 Ronigi. Un- terforfter bes Reviers Ochonfließ.	21	153	31	Dom. Amt Bebben.	Fillal von Nordhaus fan, Infp. Konigeb.	p. Kår nigsberg.
Golge.	Bormert,	ju Schiloberg geborig, auf einer muften Belbmart gleiches Damens.					Ť.	
Bårlsborf.	Bormerf.	9 Banern, 12 Koffdten und Budb- ner, 38 Einlieger, Schmiebe, Bindmuble. Der Amtsacher ift 1975 in Erbpacht gegeben. Ein Koniglicher Unterförster über bas Gotisborfer Revier.	46	435	-	Dom. Amt Borisborf.	Mutter, firche, Info. Ro- nigeberg.	p. Schön, flièß.
Gossow.		6 Gangbauern, 10 Koffaten, 5 Einlieger, 1 Flicher, Schmiede,	23	212	35	i ber v. Le. wegow, i Rammerei ju Schonfließ,	Mutter: firche, Infp. Ro- nigsberg.	p. Båre walde.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftel-	Menfchen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abdreß.
Grabow.	Dorf und Borwert.	14 Gangbauern, 2 Bibner, 9 Einlieger, Ochmiebe, Waffermuh, le, 1 Unterforfter und 2 Stafen, feber bet bem Thiergarten, 3896 D. holg.	35	265	46	Serrichafe Echnett, Sheficul. Fortbe	Filial von Rabau, fen, Infp. Ronigeb.	p. Kör nigeberg.
Grafen.		nebft 3 Bubnern und 2 Schafe, reien bei Faltenwalbe.		30	-	Der v. Bres	Fing. gu Kalfen: ibalbe.	p. Bår, malde.
Grune- berg.	Dorf und Sut.	Sih bes Orbensamtmanns. 7 Sangbauern, 5 Koffaten, 4 Bubner, 20 Einlieger, Schmiebe, Baffer, muble, ble Eichhornfche Muble genannt.	24	312	29	Orbens / Amt hiefelbft.	Matter, Pirche, Infp. Ro, nigeberg.	p. Rå, nigeberg.
Grunrade.	Dorf und Gut.	4 Ganzbauern, 8 Roffden, 2 Bib, ner, 18 Einlieger, Schmiebe, Theerofen, Blegelet, Waffer ; und Schneibemuble.	40	224	15	Der Kriegs, rath Berg, auf bem Am: te Goljom,	Filial von Beerfel, be, Infp. Konigeb.	p. New bamm.
Buftebiefe ober Alt; Guftebiefe.	Dorf.	Ein Lehnschutze, 45 Roffaten und Sischer, 9 Bubmer, 20 Sopfen, gartner, verschiebene Sandwerter, 53 Einlieger, Schmiebe, 2 Windmiblen, 2 Kriter über 5838 M. Jols, Popfenbau.		1000	60	Orbens , Amt Graneberg.	Filial von Alt.Liege, gorice, Infp. Connens burg.	
Ren. Bu- ftebiefe ober Carts, blefe.	ity.	Door Barninfilos freis, per Mittelmars, houngs to hind over lensual				win wor.	filial or. Humlein in Cong.	13. brief
Gubben.	Mol. Gut.	3 Bibner, 9 Ginlieger, 1 Fifcher,	13	150	4	Der v. Dubbl. beim.		p. Bår,
Sàlse.	Rolonie.	21 Koloniften ober Bubner, 13 Einlieger, 1 Rabemacher, 3 3immerleute, Schmiebe, Krug, 412 DR. Land.	-	146	-	Dom, Amt Quartichen.	Eingepf. quElewis, Inip. Edir frin.	p. Ců, ftrin.
Sammel- ftall.	Bormert,	bet bem Dorfe Er. Bublefer.	-	-	-	Dom. Amt Behben.		
Hammer, bet Oblig.	Dorf und Gut.	4 Babner, 10 Einlieger, Schmie be, Baffermuble an bem Miegel- fluß. Ift bis 1709 ein Eisenhammer gewesen.		161	-	Der Amem. Wilbe bief.	Eingepf. zu Dolzig, Infp. Kor nigeberg.	p. Col.
Sanfeberg ober Sanes berg.	Dorf and Gut.	10 Ganjbauern, 12 Roffden, 6 Bubner, 12 Einiteger, 2 Maurer, Schmiebe, 700 M. Soly.	40	351	67	Die verwitte werd General linn & Bogen. Chan before.	nigeverg.	p. Rår nigsberg.

In John

Name.	Quali-	Buftant.	deneritet.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl Berfaf	
Herren.	Dorf und	4 Sanzbauern, 6 Koffaten, 7 Budb. ner, 13 Einlieger, 2 Topfer, 1 glichfe, Schmiebe, Ziegelel, Mub. le, 2000 M. Holz.	32	210	12	Darimann p	that, Infr	din.
Berren- wiefe.	Umts. Borwerf	unweit Reu Tornom, im Ober bruche.	-	-	-	Bruch ami		p. Wrie
Das Sin terfeld.		bei Soben Rranig, nebft einigen Ein, liegern. Chebem ein Bogelbeerb.	-	-	-	Die Berrich.	-	5-
Hirnscha- del.	Erbzine: Borwert	1740 vor ber langen Worftabt bei Euftrin erbaut, und an verschie bene Eigenibumer ber Borftabt verpachtet, besteht nur aus einem Bohnhause.	-	-	-	Rammerei 30 Cuftrin.		p. Eår ftrin.
Jabifen- dorf.	Zimt6	4 Bauern, 12 Koffaten, 7 Ein- tieger, Schmiebe. Borwert, 1445 D. Areal.	23	253	15	Dom. Ume Bebben.	Mutter: firche, Infp. Ko.	p. Rå, nigeberg.
Jagers-	Borwert,	bei Rordhaufen.					nigeberg.	
Johannes bof.	Bormert,	bei Bartenberg, jum abl. Gute geborig.					1	
Rerfow.	Dorf und Sut.	13 Gangbauern, 7 Roffaten, 2 Bub. net, 24 Einlieger, 1 Flicher, 1 Ra. bemacher, Schmiebe, Windmuble.	40	389	36	Das Baifen baus ju But-	Filial von Schild, berg Inip.	p. Sol
Rerften- brügge.	Rolonie.	Ein Erbzins , Etabliffement. 10 Bubner , 5 Einlieger , 1 Leinweiber , 178 Morg. Land.	12	83	-	Dom. Amt Neubamm.	Eingepf ju Riur	p. Neus bamm.
Rieß, bei Cuftrin.		ober eigentiich Borstadt von Chitein, da der Ori städnische Lasten tragt. 1 Schulze, 54 Alder, 11 Schiffer, 5 Branitroeinbrenner, 45 arbeitende Familien. Hat Acker und Wiesen.	104	557	-	Dom. Amt Blepen.	Eingepf. gu Euftrin.	9
Kranig.	Dorf und Amis Borwerk.	10 Gangbauern, 12 Bubner, 10 Gintleger, Schmiede.	25	227	32	Ronigl. Aber miniur. ber D. Schwedt.	Mutter, firche, Infp Ro, nigsberg.	D. Schwedt.
Rieber . Kranig.	1	19 Saibbauern ober Bifder, 4 Bub, ner, 11 Einlieger. Ziegelei.	32	270	16	Ronigl. Ab. miniftr. ber D. Schwebt.	Bilial pon	P. Schwedt.
Kraus.	13 11	bel bem Gute Rertow, gebort el- genitlich ju Dommern, in Abficht ber Junkhiftion aber, felt 1789, jur Neumart.		-	-	Maifenhaus gu Bullichau.	Eingepf. 30 Ker, fom, Infp. Konigeb.	p. Ools din.

br. Joh

-	Mame.	Quali-	Zustand.	Seuerftel len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
	Rrumbolg. muble.	Baffer,	bei und ju Bieinih geborig.	1	=				
η.	Rududs. muble.	Bormert.	Baffer ; und Ochnelbemuble, bel Grunrabe.	-	-	-	gebort gu Grunrade.		
oldin	Ruhdamm.	Sut unb Rolonie.	3 Babner , 3 Einlieger, 1 Rifcher, 1 Leinweber. Bar ehebem ein Borwert von Doligig.	9	103		Der Landrath von Pape, hiefelbft.	Eingepf. gu Dölgig.	p. Sol
	Rugborf.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 5 Bauern, 13 Rof. faten, 8 Bubner, 20 Einlieger, 1 Schufter, 1 Del., Balt, und Lohmuble.	57	271	-	Dom. Amt Quartiden.	Filial von Zicher, Insp. Eds ftrin.	p. Ed firin.
	Rugborfer	Etfens hammer.	Ein Satten Inspettor, 4 Brifde meifter, 1 Bertmeifter, 5 Runft- fcmiebe, überhaupt 26 Duvriere.	24	155	-	Dom. Amt Quartiden.	Eingepf. gu Rug, borf, Infp. Euftrin.	
	Lagarde's. mublen.	3mei Wind, fcneiber mublen,	bei Cuftrin, vor ber furgen Bor, ftabt, bei bem Ausfluß ber Bar, the in die Ober.	-	-	-	Der Propriet. Lagarde.		
	Lange Borftabt.	Borftabt bei Edi ftrin,	auf ber Beftfeite ber Ober an ber Frankfurter Strafe, beftebt aus Burgerbaufern. G. bie Stabt Euftin.	1	-	Ī	Dom. Amt Blepen.		
	Lagfow-	Baffet,	auf ber Felbmart bes Dorfes Gr. Bubiefer, an bem Schlibb, Bach.	-	-	-	Dom. Amt Bebben,		
deli	Liebenfelbe.	Dorf und Gut.	Dubner, 10 Einlieger, Ochmiebe, 800 D. Solj.	29	196	51	Der von 3h, low, bief.	Rutter, firche, Inip. Rb, nigsberg.	p. Soli din.
	Alt. Liege. goride.	Dorf.	Ein Lebnichulge, 25 Freifoffaten, 3 Bauern, 36 Einiltger, 22 Richer, 5 dmiebe, Baffer, unt Schneibemable auf ber Schlibbe, 1 Ronigl. Boffer über bas Liebe gotickeiche Revete.		758	-	Dom. Amt Behben.	Rutter, firde, Inip. Kon nigeberg.	p. Brie hen.
	Meu Liebe	Rolonle : Dorf.	14 Bauern , 27 Roffaten unt Bubner , 1 Schufter , 1 3immer mann , 1 Felbicherer.	53	160	-	Das Brude ami Briegen.	Rilial von Reu : Eu. ftrinden, Jafp. Bricgen.	p. Brie.
	Hohen . Lubbicom	Dorf unt But.	7 Sanzbauern, 6 Koffaten, 7 Bab ner, 20 Einlieger, 1 Fifcher, 5 Lein weber, Schmiebe, 1 Forfter, über 10,000 M. Sola.		341	76	Der Sauptm. v. Laugen, hiefelbft,	Mutter: firde, Infp. Rb; nigsberg.	p. Rår nigsberg.

Name.	Quali-	Zustand.	Benerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	
Nieder. Lubbichow.	Dorf.	27 Fifcher : Bauern, 2 Bubner, 7 Emlieger, Baffer : und 28mb, muble. Sopfenban.	29	241	14	Der Sauptm von Langen.	Kilfal von Soh. Lub bich. Info Konigsb.	nigeberg.
Gr. Man- tel.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 12 Ganzbauern, 11 Koffaten, 4 Einlieger, Schmies be, zwei außerhalb bem Dorfe lie- gende Baffermublen.	31	276	59	Dom. Amt Bebben.		p. Rår nigsberg.
Kl. Man- tel.	Dorf uni	3 Sanzbauern, 6 Koffaten, 1 Bubiner, 3 Einlieger, 1 Bottcher, 300 M. Holz. Dit gang von einem Cee umgeben.	16	146	24	Der Daupim von Naffan, hiefelbit	Br. Man	nigsberg.
Marien . Freude.	Borwert	bet Mordhausen.		11				
Das Moor.	Forfterei,	bet Cloffore.					-	
Mügge- burg. Große Mable. Kleine Mable.	Borwert. Baffer : Dahi n. Schneiber Drublen,	Dietel.	-	-	-	Dom. Amt Neubamm.		
Rleine Muble.	Bormert,	bei Warnig.						
Dber . Muble.	Baffer,	bei Barmalbe, por bem Dobrin,	-	-	-	Dom. Amt Quartiden.		
Rothe.	Waffer,	bei Barmalbe, vor bem Fürften, jeiber Thore.	-	-	-	Admmerei gu Barmaibe.		
Der Mu-	Buid:	ju Cloffow geborig, worin ein Dir, te, Biefenhuter und Einlieger wohnen.				-		
	Dorf und Amte, Borwert.	18 Bauern , 14 Roffdten und Bubner , 14 Einlieger , Schmiebe. Borwert , 824 M. Areal.	45	312	-	Dom. Amt Neudamm.	Filial von Neu, damm, Infp. Euftrin.	p. New damm.
Nahausen voer Rahe hausen.		40 Salbbauern, 17 Roffaten, 6 Bubner, 40 Einlieger, 4 Leinme, ber, 1 Rabemacker, Schmiede, Maffer, und Windmuble. Hopfen, bau.	95	баа	75	Mbminiftr. der Berric. Schwebt.	Mutters firche, Inip. Mor nigeberg.	p. Kör nigsberg.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rircht. Berfaf- fung.	Addreß.
D	2imte:	Ein Lebnschulge, g Bauern, 17 Koffaten und Buddner, 10 Einlie- ger, 3 Leinweber, Beaufrug, Ab- nigl. Hegemeister, 14m Acherichen Berter gehörig, Worwerk, 916 M. Areiel. 2 Wasspermibleten, 1 Pa- ptermiblie. 1 Walfmible am Glamboffler.	54	317	-	Dom, Amt Reudamm.	Eingepf. dur St. Neus damm.	p. Ců. ftrin.
Menenha. gen.	2(mts:	Sie bes Domanenamts. 3 Bauern, 8 Koffaten, 6 Bilbner, 20 Einlies ger, Schmiebe, Biegelet. Binde muble.		274	9	Dom. Amt Reuenhagen.	Kilial von All : Glie, Ben.	p. Freien.
Meuhof.	Melerei,	bel Dabig (bet Coonfließ) nebft Einlieger , Bobnungen.		19			-	
Neumühle.	Dorf und abl. Gut.	21 Roffaten und Bubner, 10 Ein- lieger, 1 Rabemader, 1 Schufter, Schmiebe, Waffer, und Schnet- bemuble.		185	-	Dom. Amt Neudamm. Das Gut ber Propr. Schopfe.	Filial von Schaums burg, Inip. Cils ftrin.	p. Eû ftrin.
Meu-	Borwert,	bei und ju Delgig (bei Sammer) gehorig.					371	
Nordhau- fen.	Dorf und zwei Gd. ter.	13 Roffaten, 2 Bubner, 8 Einlie ger, 1 Fifcher, Schmiebe, 1100 DR. Solg. Liegt an einem See.	99	921	43	Der Geb.	Mutter, firche, Infp. Ko, nigsberg.	p. Kå, nigsberg.
Dber.	Baffers' muhle,	bei Barmalbe, ber bortigen Ram meret geborig.		-		7	7	
Pahig, an ber Ober.	Dorf und Vorwert.	4 Freibauern, 8 Halbbauern obe Biicher, 11 Widner, 17 Linileget 1 Kifder, Schniebe, Wasser Schneiber und Winderforfter und 2 Unterförster, über 14,767 M. Holy	,	310	13	Rönigl. Abs minier. der Hetrich. Schiebt.	Filial von Rabubn, Infp. Abe nigeberg.	nlasbera.
Påßig, bei Schons fließ.	Dorf unt Gut.	3 Ganzbauern, 14 Koffaten, Bubner, 29 Einlieger, 1 Fischer 1 Rabemacher, Schmiede, Wint mible. Ein Forfter, über 200 M. Holg.	1	236	31	Der v. Plar ten, hief.	Mutter: firche, Inip. Konigs, iberg.	p. Schen.
Pernefel.	Bormerf	bei Troffin, nebst Schäferel un 2 Familien Bohnungen, in be Heibe gleiches Namens.	r					-

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Pinnow.	Bormert.	bei Bernidom.						
Pfahl- muble.	Baffer: mible,	bei Cuftrin, ber bortigen Ramme rei und bem Sofpital gemeinichaft: itch geborig.						
Pontaillier oder Kafai nenhof.	pachts:	bes Bruchamts Brieben, nebft 2 Bubnern und 4 Einliegern, amifchen ber alten und neuen Ober.	0	32	-	Berwittm. Generalinn v. Bnern,		p. Brie Ben,
Quart- fchen.		Sich bes Domanen Beamten , 2 Bibbner , 5 Einlieger, 1 Botrder, 1 Rademader , 1 Kelbichere 1c. Braufrug , Schmiebe , Wasser , Mahi , und Schneibemuble. 2752 Morgen. Areal.	13	169	793	Dom. Amt Quarifden.	Eingepf ju Bider,	p. Eû ftrin.
Rabuhn, bel Schwedt.		4 Salbbauern, 1 Roffate, 1 Bub, uer, 20 Einlieger, 1 Fifcher, Schmiebe, Ziegelet, Baffermuble. 700 DR. Solg.	32	205	71	v. Arnim, Er.	Rutter, firche, Info Konigeb.	P. Schwebe.
Meu. · Ramft und Croustill	Rolonie u. Borwert.	15 Bidoner, 12 Einlieger, Schmle: be. Die Einwohner von Reu- Ramft find reformirt.	12	148	-	Der v. Mar-	Eingepf. gu Meur Cuitimi chen.	p. Frelen malde.
Roume Heide:	Etabliffe, ment,	bei der Stadt Königsberg, ehema- lige Maulbeerbaume Dlantage. Ber- erbpachtet. 72 Morgen Laud.		-	-	Ctabi Ro, nigeberg.		
Alt . Reiß.	Dorf,	im Oberbruch , 28 Halbbauern, 23 Frei , und Hausteute , 6 Widenner , 12 Einlieger , Schniede , Braukrug. 3wei separate Gemeinen , mit 2 Schulgen. Das Dorf besicht 1292 Morgen Bruchland.		490	45	Der Beb. Le, gat, Rath v. Bud mit bem Dom. Umte Butterfelbe gemeinfd.	Briegen,	p. Brie hen.
Alt . Reef.	Vorwert.	Barb 1756 bel bem Dorfe Alt. Reeb angelegt, bat 100 Morgen Bruchlanb.	1	7	-	Dom. Amt Butterfelbe.	Eingepf. gu Mit : Reep.	p. Brie ben.
Meu Adl. Reeß.	Rolonie u. Borwert.	Ein Lehnschulze, 19 Rolonisten, jeber ju 45 und 46 Rolonisten, jeber ju 10 Morgen Land. 24 Ein lieger, 1 Boticher.	58	390	-	Der Beh. Le. gat. Rath b. Bud.	Eingepf. zu Ed: ftrinchen.	p. Brie.
Meu Ro- nigl. Reeg.	Rolonle u. Borwert.	22 Bauern, 16 Roffaten und Bub, ner, 7 Einlieger, 1 Zimmermann. Binbunble.	61	310	-	Dom. Amt Butterfelde.	Eingepf. ju Eu, ftrinden.	p. Wrie
Rehdorf, Rethdorf.	Dorf und Gut.	12 Koffaten, 2 Bildner, 21 Ein, ileger, Schmiede, Windmuhle, 450 M. Hols.	31	27t	28	Die Erben bes Rammer, Prafibenten v. Sous, in Stettin.	Filial von Sanfer berg, Infp. Ro- nigeberg.	p. Kå: nigsberg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerstel.	Menschen	Sufen	Besiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abdreß.
Reichen-	Dorf.	17 Roffaten, 5 Bubner, 20 Gin, lieger, 1 Fifcher, Waffermuhle an bem Roride Flug.	35	210	16	Mominiftr. ber herrfa. Schwedt,	Eingepf. ju Nahau jen, Jujp. Ronigeb.	p. Kå nigsberg.
Ringen. walde.	Dorf und Gut.	12 Ganzbauern, 8 Koffdten, 3 Bubner, 33 Einlieger, 1 Maurer, 1 Rabemacher, Schmiebe, Ziegelet, Theerofen.	38	294	26	Der Freih. v. Rhebe, hief.	Filial von Doigig, bei Dam, mer, Infp. Ronigeb.	p. Meu- bamm.
Rohrbeck.	Dorf und But.	12 Sangbauern, 3 Roffden, 1 Bifder, 27 Einlieger, 1 Fifder, Schmiebe, Wassermuble, 1 For, fter über 2750 M. Solg.	33.	<sup>2</sup> 75	44	Den Bauptm. pop der Often. Kull y licher	Mutter, ftrde, Infp. Konigeb.	p. Schons flicß.
Rosenthal.	Dorf und Freigut.	Ein Lehnschulge, 22 Bauern, 29 Roffaten und Bubner, 15 Ginlie aer, 1 Rabemacher, Schmiebe, Bindmubte.	61	471	-	Dom. Amt Neubamin, Das Gut ber Stallmenfter v. Drojeboib.	Mutter: firche, Infp. Ro: migsberg.	p. Sols bin.
Rostin.	Dorf und Gut.	4 Bangbauern, 8 Roffiten, 2 Bab, net, 22 Einlieger. Sollanbiide Pieifen- Rabrit, felt 1755, mit 5: Arbeitern, Schmiebe, Ziegelei, Bindmible.	40	475	20	Der Kommer, gien , Rath Gatingre gu Greitin.	Riftal von Rojenthal Juip Abe nigsberg.	p. Solr
Nothe. Mihle Der Röthe. Mihle.	Wasser: muhie,	bei ber Stabt Barmalbe, welche ber bortigen Rammerel eine figirte Pacht'entrichtet,		-	-	Ein Eigen, thamer.		
Mr.Rube- nig.	Derf.	Ein Lebufdulge, 3 Bauern, 19 Roffaten und Bilbner, 26 Ficher, 34 Einlieger, Comiete, Maffer, mible. Ein Konigl, Unterforfer, jum Sachowschen Renn gehorig.		708	10	Dom. Amt Behden.	Mutteri firche, Inip. Konigob.	p. Brie.
Neu · Rů· denig.	Rolonie, Dorf.			502	-	Dom. Amt Briegen.		p. Wrie Ben.
Rufen der Ruven	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Freibauer, 8 Sangbauern, 4 Datbbauern, 4 Budner, 4 Einlieger, Schmiebe, 3355 M. Polg.	22	230	22	Ronigl. Ad- miniftr. ber Beirich. Schwedt.	Filial von Linde, Ponim. Inipett. Bahn.	p. Ødiðn fileg.
Rieber. Saaten.	Dorf.	14 Salbbauern ober Fifder, Bubner, 7 Emlleger, 523 M Soli, bie Caateniden Berge genannt.		164	11	Ronigi. Ab- infinitr. ber Berrich. Comedi.		p. Schwedi
		1 .		1	1			

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Beuerkel.	Menschen	Sulen.	Befiger.	Rirchl. Berfa fung.	
Schaum- burg.	Dorf unt Freigut.	15. Bauern , 5 Roffaten , 14 Bub ner , 20 Ginlieger , Schmiebe.	35	33.	. 37	Dom. Amt Quarfiden. Das Gut, be Propr. Schopfe.	Piraber	p. Ch.
Schilb. berg.	Dorf unt But.	18 Gangbauern, 12 Roffaten, 4 Bubner, 39 Einlieger, 1 Rifcher, Schmiebe, Mindmuble, 1 Forfter uber 3767 Mt. Holg.		500	72	Der Sauptm von Endow bief.		
Shludup	Umte. Borwerf,	bet und ju Groß Bublefer gebo.	-	-	-	Dom. Amt Behben.		p. Bar, maibe.
fendorf.	Ønt.	12 Koffaten, 5 Bubner, 5 Ein, lieger, I Rabemacher, Schmiebe, 2 Forfter über 1700 DR. Solg.	25	818	8	Der Rapitat v. Erestore bief.	Bagans, jest Filial von Bar- nis, Inip. Konigs, berg.	luc br
Eutle. Schmel.	Waffers muhle,	bei Barnis.					orig.	
Schonfeld.	Dorf und Gut.	2 Bangbauern, 6 Koffaten, 2 Bubner, 5 Einlieger, Schmiebe, Mindmible, 1 Forfter über 3000 D. Holg.	13	131	10	Der Beh. Rath Pastors, bics.	Silin,	p. Bår, waide.
Сфоп-	Borwert,	bei und gu Dolgig, bei hammer geborig.				Jul.		
Schulzen. borf.	Borwert,	bei und ju Schonfeld geborig.						
Schulzen. ut.	Borwert,	bei bem Bederider Boll, im Ober, bruche.	-	-	-	Der Lehne foulge gu Bederid.		
Durren. Selchow.		Ein Lehnschuige, 7 Bauern, 9 Rofifaten, 4 Einlieger, Comiebe.	34	242	44	Orbensamt Gruneberg.	Filial von Gruneb. Infp. Ro nigsberg.	p. Rei nigeberg.
Sellin.	gwei Gu	13 Sanzbauern, 12 Koffaten, 1 Buddner, 10 Einlieger, 1 Maurer, 1 Fiicher, Schmiede, Ziegelei, 200 M. Polz.	39	319	44	Der Landrath v. Anobels. dorf.	Mutter, firche, Inip. Ko, nigeberg.	p. Bår: maibe.
Simons, dorf.	Gut.	10 Gangbauern, 2 Roffaten, 3 Budner, 6 Einlieger, Ochmiebe, 740 M. Solg.	30	159	30	mar, ju Gtol.	Filial von Liebenfel, be, Infp.	p. Ooli bin.
Staaren. ort.	Bormert,	bei Warnin.					berg.	

John

Tolor

Name.	Quali- tat.	Buftand.	Benerite's	Menschen	Hufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Siblpchen.	2	Schäferel, Rrug, 4 Einlieger. Ein Ronigl. Unterforfter und ein Holzwarter über 2571 M. Holz.	6	47	4	Admmerei gul Garmalbe.	Eingepf. gu Bar, malbe.	p. Bår malbe.
Stolzen-	Gut.	14 Halbbauern, 12 Einlieger, 3 Leinweber, Schmiebe, ein Forster über 1568 M. Holg.	37	-45	20	Der Landrath von Endem, hiefelbft	Bilial von Pagia, Inip Ro.	p. Solr
Theeren.	Dorf.	2 Freibauern, 6 Koffaten, 6 Ein lieger, 1 Rabemacher, 1 Zimmer mann, Ochmiebe.	15	114	8 Au	Der Rittmei- fter v. Bel- jin bief.	Filial von Gortsborf Infp. So: nigeberg.	p. Sols din.
Meu - Lor- now.	Dorf.	2 Bauern, 21 Koffaten und Bib- ner, 6 Einlieger, 7 Leinweber, Schmiebe, Muble.		231	-	Brudamt Briegen.	Filial von Neu , Eú- ftrinden, Infp. Bricgen.	p. Wries hen.
Troffin.	Dorf und Sut.	4 Banzbauern, 9 Koffaten, 3 Bub- ner, 12 Einlieger, Schmiede, 3te- gelei. 989 M. Holz.		182	38	Der Major v Bladten, fee, bief.	Filial von Gellin, Inip. Mo nigeberg.	p. Bår, walbe.
Bietniß.	Dorf und Gut.	7 Gangbauern, 10 Roffaten, 4 Bubner, 12 Ginlieger, 1 Fifcher, Schniebe, Maffer und Mind. muble (S. Rrumbolg, Muble) 270 M. holg.		248	56	Det Landrath von Snoow, zu Giolzen, falbe,	Butierfel, be, Infp.	p. Kår nigsberg.
Boigts.	Dorf.	3 Roffaren, 4 Einlieger, Schmie-	16	99	7	Der Ober amem. Gifen: baeb, bief.	Billat von Bellin, Inip. Ro: nigeberg.	p. Rår nigsberg.
Warniß.	Dorf und Gut.	7 Sangbauern, 13 Roffiten, 2 Biboner, 20 Einlieger, 1 Biider, 1 Nabemader Ochmiebe, Biege fet, Theerofen, Maffermable, 700 DR. holg.	'	436	62	Der Bientn.	Mutter, firche, Inip. Ro: nigeberg.	p. Neur bamm.
Warten- berg.	21mts;	to Koffaten, 10 Einlieger, 1 Fi fcher, Schmiebe, Windmiddle, Forfter über 14,000 M. Solj Borwerk 873 M. Areal.	7	150 53		1) Der Lieut. von Baidore, hief. 2) Dom. Ame Neubaum.	Barnis.	p. Schon fließ.
Wedel.	Dorf unt Amte: Bo wert.	6 Koffaten, 10 Einlieger, Waffer mable im Dorfe. Vorwert 636 M. Areal.		92	-	Renderan Flatter Dom. Ame Between.	Rilfal ven Robtbed, Jun. Ro. nigeberg.	p. Rb, nigeberg.
Werbeliß.	Dorf und Erb, pacts : Borwert.	13 Ganzbauern, 17 Roffdten, ; Bubner, 16 Einlieger, Schmiebe	51	259	27	Rammerei gu Goldin.	Mattere firde, Inip. Rbe nigabery.	p. Ool.



9- <sub>1</sub>	Name.	Quali- tat.	Zustand.	Benerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß orter.
	Wilders.	Dorf und Amte . Borwert	Ein Lehnschulze, 15 Bauern, 11 Roffaten, 8 Bubner, Schmiede Das Borwert 1158 M. Areal.	36	312	63	Dom. Amt Quarticen.	Filial von Bornborf, Infp. Euftrin.	p. Cú
	Wittstod.	Amtelit . Borwert.	Sie bes Domanen Beamten von Reubamm, nebft einigen Einfte- ger Bohnungen , 1361 Morg. Areal.	4	3º	-	Dom, Amt Reudamm.	Eingepf. gu Bitte ftc.f, Infp. Eaftrin.	p. New damm,
	Wittstod.	Dorf.	8 Roffaten und Babner, 6 Ein- lieger, Schmiebe, Rrug.	13	111	-	Dom. Umt Neubamm.	Filial von Furftenfels de, Infp. Euftrin.	hamm
	Rl. Witt- fod.	Schafer.	an einem fleinen See, nicht weit vom Dorfe Wittstod.	-	-	-	Dom Umt Reubamm.	Eingepf.	
	Auf dem Boifsmer- der.	Borwert,	bei Blankenfelbe, mit 3 Einlieger Bohnungen.					poct.	
	Bolters. borf, bei Colbin.	Erb,	g Gangbauern, 8 Roffaten, 2 Bib- ner, 12 Einlieger, Schmicbe, For fterhaus.	33	192	24	Rammerei gu Goldin.	Fillal von Berbelig, Infp Mornigeberg.	p. Soli
Som	Wolters.	21mts:	4 Dauern, 5 Roffiten, 2 Einlie- ger, Schmiede. Das Borwert 2014 M. Areal.	12	127	18	Dom. Amt Butterfelbe.	Ki'ial von Jadifen, borf, Infp. Kontge, berg.	p. Ko: uigeberg.
	Brechow.	21mts,	o Gantbauern (wovon 4 ben Origen gehoren) 5 Roffaten, 10 Ein- lieger, i Flicher, Schmiebe. Boriverk 688 DR Areal	24	264	50	1) Dom. Ami Behben. 2) Orb. Ami Gruneberg.	Mutter	p. Að nigebærg.
	Gr. Wu- biefer oder Bubifer	Zimts:	Ein Lehnschile, 19 Bauern, 8 Roffaten, 13 Einsteger, Schmiede, Baffermuble, eie Labkowiche Mabele' genanut. Vorwert 853 M Areal.	29	241	63	Dom. Ami Beboon. Hallerfelde	Diefer,	p. Ro- nigsberg
	Rl. Bu- biefer.t	Boriverf.	10 Bauern, 6 Roffsten, 3 Bub, ner, 14 Emlieger, Schmiede.	25	178	57	Dom. Amt Reuenhagen.	Ruttere firche, Info. Ro. nigsberg.	p. Rb: nigsberg
Crain	avię.	Gut.	12 Halbbauern, 2 Bildner, 8 Ein itiger, 1 Fifcher, Schmiete, 2000 M. Holz.	31	177	10.1	Der Rammer- Direftor Gro- the, in Ber- lin.	Rilial von Berneud. Infp.	Pofts route.
	Alte Wue	Dorf.	Ein Lebuischutze, 12 Koffaten, 10 Einlieger, 1 Flide-, Schmiebe. Ueberhaupt 1210 Morgen Land.	14	110	16	Dom Ame Rienig.		Ben.

Malized to Google

Name. Qual				Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf-	Abdreß.	
Neu - Wu.	Rolonie, Dorf.	5 Bauern, 12 Roffaten und But, net.	19	115	-	Dom Amt Neuenhagen u. Bruchami Briegen.	Reu , Eu ftrinden.	p. ABrie.	
Hohen.	Dorf.	6 Bauern, 5 Badner, to Bifcher, 4 Ginlieget.	2	223	13	Dom. Amt Mauenhagen.	Gitegen.	p. Freien: walde.	
Nieder . Wußow.	Dorf.	1 Lehnichulge, 1 Freimann, 3 Bau- ern, 12 Fifcher, 10 Ginlieger, Schmiebe.	28	162	5	Dom. Amt Zehben.	Ailial von Alie Rabee nis, Infp. Konigeb.	p. Freien walde.	
Zachow.	Dorf und Amte, Borwert.	8 Banern, 6 Koffaten, 12 Ein, iteger, Schmiebe. Borwerk, 1068 D. Areal. Wasser, und Bind, muble.	1	197	34	Dom. Amt Behden.	Filial von Brechow, Infp. Ko: nigsberg.	p. Ror nigeberg.	
Zehben.	Umtefit,		16	801	_	Dom. Amt Behben.	Eingepf. gu Behben, Infp. Ros nigeberg.	p. "Rő, nigsberg.	
Zederid.	Dorf und Vorwert.	Ein Lehuschulze, 22 Jalbbauern und Fischer, 6 Koffaten, 12 Bib. ner, 46 Einlieger, 1 Rabemacher, Schmiede, 1 Forster über 4300 N. Holz. Dopfenbau.		753	45	Orbens : Amt Gruneberg.	Filtal von Mir. Liege, goride, Inip. Connen- burg.	p. Brie hen.	
Bedericker Brud.	Rolonie.	S. Brud , Rolonie.							
Zellin.	Dom. Amtsfit; Borwert.	S. Bieden Bellin, in ber Ginleitung.							
Zernickow.	Dorf und zwei Gub ter.	6 Sanzbauern, 9 Koffdten, 9 Ein- lieger, 1 Fifcher, Schmiebe, Bindi muble, 1 Forfter über 5000 DR. Polz.		808	24	v. Bebel Er, ben gu Erem gom, bei Star, garb.	Liebenfel:	bin.	
Zicher.	Dorf und Amte, Borwert.	ner, 1 Rabemacher, 1 Galpeter		401	62	Dom. Amt Quartiden.	Mutter, firche, Inip. Cuftrin.	P. Ců ftrin.	
Zorndorf.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 20 Bauern, 11 Koffaten, 8 Bubner, 11 Einlie. ger, Schmiebe.	46	333	70	Dom. Amt Quarticen.	Mutter, firche, Inip. Cuftrin.	p. Cib (frin.	
3ndslin.	Borwerf,	bei Soben , Lubbichom.							

(m John

# 2. Der Golbinifche Rreis.

- 1. Lage und Grobe. Grenzt gegen Beften an ben Konigsbergischen, gegen Saben an ben Lands, bergischen, gegen Olten an ben Keitobergischen Rrie und gegen Norben an bas Pergagtium Pommern. Die Borfer Ge. Mellen und Rl. Laablow liegen isolite in Pommern. Der Flächeninhalt beträgt 13.1 □ Mellen. Er fit folglich einer von ben tieinften Kresen Droving.
- 2. Ober flach e. Der Rreis gehört, in Abfiet bes Bobens, ju ben besteren und guten ber Reumark. Der größte Beit besteben hat einen guten Wittelboben , ber bin und wieber sogar fibr fruchtbar genannt werben fann, indem manche Guter eine anfeinliche Welferaussan jahren. Im leichteften, sandig und mit Berghöben vermischt ist die Gegend jwischen Berlinchen und Friedeberg. Da er im Sangen genommen mehr boch als niedrig ift, so gehören die noffen Jahre zu den fruchtbaren. Die Welde ift größten Theils mager und der Mangel an Wiesenach glich in ben besten Benjahren oft so brückend, das Bale taum durchgewointert werden kann.
- 3. Gewaffer. An Ridffen ift Mangel, besto grober ber lieberfluß an fiebenben Seen, bie nicht ale fein feibr ficberich find, sondern auch jum Ebeil, vorgabilich bel Goldin, Marainen von besonderrer Gare iler fern. Die vorgabilichsen Geen find ber Goldin, bie Geen bei Lippefine, ber Stabige bei Bertlinden und ber Abamboriche Get. Die übeigen findet man in ber allegeneinen Einstitung verziedinet.
- 4. Einwohner. Dervohner bes platten Landes waren im Jahre 1803, to Stelleute, 1 Abnigl. Deamter, 17 Phother und Brewalter, 24 Forfibebenten, 12 Prebiger, 33 Kufter und Schullehrer, 7 Lebnifadigen, 331 Dauern, 197 Koffaten (1798: 186 Sang, 20 Halbauern, 186 Gang, und 10 Halb foffaten) 23 Bablert, 96 Einlieger, 7 Bicher, 99 Hirten, 12 Seinweber, 14 Nabemacher, 41 Schamielfer (81 Knechte), 9 Baffert, 9 Binder, 2 Schnelber; 1 Lobr, 1 Balle und 4 Ordimaffer, 51 Schneiber, 51 Schniebe, 5 Schulmacher, 11 Thereschweler, 11 Birgesmeister, 3 Braur, 24 Schniftniger, 7 Brauer, 14 Brenner. Die Klassen ber Stabtebepohner kann man aus ben alphabeilichen Labellen ber Städte erfeben.

Der Kreis hat 3 Immediafflabte (Golbin, Lippefine und Berflinden), i Ronigl. 2imt (Carbig) mit ben dagu gehörigen 4 Forstroitern, 31 Wefern, 7 Erb. 7 Settpadstvoorwerken und 4 Forsthausern, 31 Werefte, 27 all. Guter, beren Werth auf 1,812,628 Athl. angegeben wird, 6 Ziegeleien, 9 Theerofen, 12 Wasser, 8 Windmudblen auf bem Lande, 6 Wasser, 5 Windmudblen bei den Stadten. Urberhaupt 2291 Feuer, fiellen, und poar 1316 auf dem Lande und 975 in den Stadten.

Im Jahre	hatten	Manner.	Trauen.	Cobne.	Töchter.	Befellen.	Rnechte.	Jungen.	Magbe.	Summe.
1750	Blatt. Banb.	837	1,188	1,151	1,170	64	307	145	289 540	5,087
	Summe.	1,915	2,558	2,178	9,222	64	414	263	629	10,243
1801	Platt. Land. Stadte.	1,827	2,109	1,144	1,968	- 96	501 136	571 157	585 350	9/566 6/137
	Summe.	3,108	3,560	3/351	3/273	96	637	598	955	15/705

Die Menfchenmaffe hat fich alfo, ohne bas Milltar in Anfchlag ju bringen, felt 1750 um 5466 Ropfe in biefem Rreife vermehrt.

5. Probuktion. Das platte Land hat 877 fr redusirte Hufen, und bie Stadte bestien, 841 Inken Land und 4361 Worgs 20 IN. Bestien. Man fatt auf deu M. Worgen 1 C. 4. 4 6 Med. Migna, 1 C. 4. 6 is C. 4. 8 Medten, 1 C. 4. 6 Med. 2 C. 6 M. Grifte und 1 C. 4. 6 st. 2 C. 2 M. Herr. detienm derijährigen Durchschitt kann man in gewöhnlichen Jahren 4½ Körner bei dem Weigen, 5 Körner bei dem Merten, Dafer, Buchweigen und der Gerste, 3 bei den Erblen, 4 bei den Metam, 5 ft den bei Bilden, 4 bei der Pirfe und 4½ bei den Rartossell annehmen. Nach dem nämlichen Durchschilte von 1795 beträgt in dem gangen Kreise an

Reizen bie Musfaat 121 Bifp. 11 Co., ber Ertrag bet Bifp. 16 Co.; an Roden, bie Musfaat 1047 Bifp. 11 Sch., ber Ertrag 6016 Bifp. 16 Sch.; an Gerfte, bie Ausfaat 339 Bifp. 14 Sch., ber Ertrag 1244 Bifp. 20 Od.; an Safer, bie Ausfaat got Bifp. 15 Co., ber Ertrag 3609 Bifp. 17 Gd.; an Erbfen, bie Ausfaat go Bifp. 4 Od., ber Ertrag 382 Bifp. 6 Od.; an Linfen, bie Musfagt 13 Co., ber Ertrag 2 Bifp. 7 Co.; an Biden, bie Ausfaat 25 Bifp. 11 Co., ber Ertrag 106 Bip. 7 Och; an Sirfe, bie Ausfaat 17 Co., ber Ertrag 6 Bip. 13 Co.; an Rartoffeln, ble Ausfaat 684 Bifp. 2 Od., ber Ertrag 5272 Bifp. 3 Od., und an Budwelgen, bie Musfaat 20 Bifp. 15 Od., ber Ertrag 61 Bifp. 20 Gd. Die Roufumtion an Roden betrug 2899 Bifp. 7 Cd. fur bie Menichen und 1012 Bifp. 4 Ch. fur bas Bieb. 3m Jahre 1797 maren 36 Dlorg. mit Tabat ber pflangt, wovon 290 Bentner gewonnen wurben. Bon 41 Bifb. 8 Cd. Leinfamen , Musfaat wurben 4086 fl. St. Flach's und 6529 fl. St. Bert gewonnen, und greften Thelle felbft verbraucht." Dit 2444 Dfund Rleefamen maren 370 Morgen befaet, wovon 631 Pfund Camen, 57 guber Rice gewonnen und 208 St. Rindvieh gefattert murben. Die 1797 gewonnenen 24 Bifp. 10 Cd. Sopfen murben im Rreife toufumirt. Das Areal ber Forften betragt 4535 Dig, bei ben Stabten, und 15480 Dan. bei ben Batern und Dorfern. Torfmoore find gwar vorhanden, werben aber nicht benutt, weil noch fein Dans gel an Sola eingetreten ift.

Die Blebauch ift schlecht. Pferbe muffen fammelich angekauft werben. Rindvichjucht jur Mothdurft. Schalburft. Gand beilef fich 1797 bei ben Schwiert und auf bem Lande auf 2400 Pferbe, 3200 Ochfen, 4432 Kilbe, 1947 Ct. Jungvieb, 1197 Kilber, 11,831 Hammel, 67,112 Scheft, 11,839 Lammen und 7531 Coweller, 1197 Kilber, 11,831 Hammel, 67,112 Scheft, 11,839 Lammer und 7531 Coweller, 1198 Lammer, 1353 Pchieb, 339 Ochfen, 620 Kibe, 906 Ct. Jugvieb, 1197 Kilber, 5696 Hammer, 653 Cocheller, 35,44 Kiber, 945 Kilber, 1353 Hammer, 4191 Coweller, und konfumiter wurden 220 Ochfen, 314 Kibe, 945 Kilber, 1353 Hammer, 650 Cchaft, 50 Lämmer und 400 Cchweine. Der Wollige winn betrug 1797 1213 Jenten. 23 Phinto. Die Wolle wied in den Reeissschem verarbeitett.

6. Fabrifation. Die Fabrifation ber Stabte, welche in Tuchmacherei, Leinvoberei, Gerberei u. f. ro. bestehe, findet man bei ben Stabten angegeben. Auf bem platten Lande ift fie ganglich unbereutend, ba in biefem Arelie teine Anlagen und Werfe vorfanden find. Die Leinweber, to Arbeiter, mit 10 Stabfen, arbeiten für Lohn. Die beiben Schiedenublen, Liebbesse und Miegelmachte, haben 1800 fur 350 Richt. Oberter geschnitten und fammtlich im Lande abgefebt.

7. Rreisverfaffung. Das platte Land ftebt, in Abficht des Steuer, und Polizel , Befens, unter einem Landrath, und bie Stadte unter bem ju Euftrin mobnenden Kriege, und Steuerrath ber Bor,

bers

bertreife. Der Reiss Feuer Sozietatsbirettor, Reiss Phyfiftus, Reisfleuer Einnehmer und Reits Cefee tak; wohnen in Golbin. In Anfehung ber flied ilden Einrichrung fiete ber Reis-unter bem Superiur tenbenturen zu Golbin; Arenswalde und unter der Pommerichen Sonnobe zu Porife. In Abfich des Militäts gehörte der Reis, mit ber Stadt Golbin, ehebem jum Kanton bes Infauterie Regiments Men.

8. Abgaben und Eintunfter. Das Amt Carelg trug 17ff 16,260 Aibl. weven 12,793 Athl. I Er. in die Domainentalie ficffen. Die Schote trugen im Jahre 1963 10,390 Athl. Accile, weven 24,578 Athl. 1 Probingialtaffe ficffen, und 1801 4445 Athl. 8 Er. 6 Pf. Servist. Das platte wententrichtette 1800 4874 Athl. 18 Er. Annetheuton und 1972 Athl. 7 Er. Assallerlegelber, ferner 429 Athl. 7 Er. Pf. High 18 Er. April 2005 ficffen davon ju Kriegefaffe Cgio Aibl. 19 Er. 5 Pf.

#### 1. Die Stabt Golbin.

- 1. Lage. Die Immelatstabt Golbin, Sauptflat bes Kreifes, liegt nafe an bem großen See Golbin, in einer niedrigen Gegend, von Anboben, Geen und Gembffern umgeben, auf ber Hereftraße swischen mit Bentfur und Ermifter um Eduction, 6 Meilen von Entberrg an ber Warte.
- a. Beftanbtgeile. Befteft aus ber eigentlichen Stadt und zwei Borfläbern, wovon bie eine, weiche auf einer Erdjunge an dem Goldinfes liegt, der Baumgarten genannt wied und gehften Theil won Fischern bewohnt ift. Die Tadt ift in au Stock ober Quabrate eingeschilt.
- 3. Thore, Mauern und Befestigung. Drei Thore: 1) bas Lanbeberger ober bas Reuenbur, ger; 2) bas Porifer, und 3) bas Chifriner ober Mablenthor. Eine alte, seite, mit 49 Bruftweseren verfebene Mauer umgiebt die Stadt. Die breifachen Walle und Graben find 1725 planitr und in Gater ten verwandelt. Die Ringmauer, welche die ovale Form der Stadt umgiedt, hat 22,568 lauf. Authen im Umtreife.
- 4. Strafen und Plabe. Die Stadt hat 5 Strafen in ber Lange, welche von 5 andern rechte winflig durchichnitein werben. In der Mitte ber Langen, ober ber Richistrafe kenn man alle berl Thore yugleich feben. Die Strafen find breit und geraumtig. Baf jedes Saus hat hinten einen Gaten Warter, Gerriter, ober Parabeplat ift 33 Muthen lang, mit einer Elndenallee und einem Gelahder umgeben, und hat auf der einen Gelte das Rathbaus. Der zweite Plat, der Stadthof, blent zu einem Dauplabe.
- 5. Haufer und Keuerstellen. Die Saufer find von Jachveret, swel Stod boch gebauet. Im Jahre 1796 schenfte Friedrich II. ber Stadt 30,000 Richt, wovon 15 (größten Theile Echhaufer) gang maße five erbauet wurden. Im Jahre 172a hatte Solbin 315 Haufer (1719 300 Haufer) mit Biegelbächern, 3 Saufer mit Strobbachern, 30 Schennen und ar walte Stellen und im Jahre 1801 415 Haufer mit Biegeln, 7 mit Strob und 104 Schennen.
- 6. Oeffentilde Gebaube. Die Dom, ober Peter, Paulettrete, ein großes meffires Seibaube, mit einem maffiven Thurm, auf bem fich 5 Gloden und die Stadtuhr bestiden. Die Kloster, tiede, mit einem Thurm, gehott, seit 1733, ber reformitren Gemeine. Die Se Gertraute, hofpe talkirche vor bem Eufrituer Thor. Die ehrmalige Postavelle des Martgrafen Johann bient petle vor bem Eufrituer Thor. Die ehrmalige Postavelle des Martgrafen Johann bient feit vielen Jahrn jum stirntichen Draubaufe. Das ehrmalige, 1227 geftigtret Doministen enrellofter ift jur Erabtschule eingerichtet und bient zugleich ben Schuldiger un Wohnung. Das Set. Gettraute Sopie

tal liegt in ber Stadt, das St. Georgen Sossital aber vor dem Cuftriner Thore. Das Rathhaus am Martie ift ein schneres massen massen Geriches und entschie be Jaupenwache, Scharten, Excepter saal und Accisequen. Ein massives Fabrilenhaus ernhalte eine Spinnerschule, der Schauspie und das Bullmagagin. Das Sprifenhaus umd bie Nathswage hinter der Klosterstrebule. Die Spinagoge der Judens schaft. Das Carthonage der Judens schaft. Das Carthonagen und ein Wittremhaus.

- 7. Begrabnispiage und Mablen. Die Lutgeraner haben vor jebem Thore einen Rirchhof, bie Beformitten in ber Ctabt bei ber Rigfterlige. Dei ber Stabt befinden fich gweit Maffer, und gwei Minde mablen, welche jum Amte Carbig gebern.
- g. Einwohner. Solbin hatte 1719 353 Birthe, 855 Kinder und 239 Dienstbeten. Im Jahre 1750 jahlte man 461 Manner, 573 Frauen, 439 Ebhne, 488 Ebditer, 29 Gescllen, 42 Knechte, 52 June gen, 136 Magbe, überhaupt saed Menschen, 350 Tadhere, 562 Kanner, 6az Frauen, 445 Sobhne, 365 Tädeter, 100 Geschen, 65 Knechte, 59 Jungen, 184 Wagbe, überhaupt sass Menschen und 299 Militate personen. Darunter besander, 59 Judensamilien mit 96 Individuen und 376 deist. Hauswirthschaften. Die Garnison bestand vor bem Kriege aus 4 Kompagnien von bem Insant. Res. Wre. 35 in Königse berg und bem Insanterie Regimente Mrs. 24 in Frankfurt. Die Zahl der Enrollitten belief sich 1800 auf 779 Köpfe.

9. Nahrung und Berkehr. Tuchmacherel, Wollenzug und Setrumpfi gabritation, Ackerbau, Biehjuch, Orauerel und Oranntveindrennreel. Bon allen fossifiaren Strömen entsent, kann Soldin kein Jandelsort feyn. Im Jahre 1800 hatte die Stadt 44 Ackreure, a Kordinker, a Farbierer, 21 Scher, 5 Beulier, 1 Bohrschmidt, 7 Beiteben, 8 Brauer, 34 Branntweindrenner, 1 Buchlicher, 2 Dürftenbinder, 5 Drechtier, 1 Chain, und 2 Schwarzschufer, 13 Allessen, 13 Aufschierer, 2 Guenanschafter, 2 Pulichmiede, 4 Pulmacher, 3 Anoptmacher, 1 Koch, 1 Aunspreiser, 1 Auster, 2 Marter, 2 Raglichmiede, 2 Kinweber, 5 Tohgerber, 1 Master, 5 Mareitalisten, 4 Maurer, 1 Malter, 2 Audier, 5 Naglichmiede, 2 Anteficimacher, 2 Persödenmacher, 2 Persödenmacher, 2 Persödenmacher, 2 Mater, 2 Chtumpfweber, 5 Schöffer, 1 Schornschufer, 10 Elefageber, 1 Schornschufer, 10 Elefageber, 1 Schornschufer, 2 Schornschufer, 1 Schornschufer, 2 Schornschufer, 1 Schornsch

Die Tuch und Jeugmacher verarbeiteten 3901 zofi-4, ft. Seeln, Wolle, und sabigirten 2060 St. Tacher und 45: St. Zeuge. (1800 filt 24,595 Athl Tacher, wovon für 9957 Athl. außer Landes größten Theils über Swissend in der Schwieden abgeseten bei Antleiftericher. Schule und des Wolfenbauer in der Andleiftericher. Schule und des Wolfenbaueriger in der Andleiftericher Zeicher nach Veradantischer Art verserigt, und diese 3 Anflatten ernähren werigkens 300 arme Menschen. Die Steumpsschiefter fabrigtern 1900 mit 30 Arbeitern sat 1275 Athl. Die Haufmacher mit 15 Arbeitern sat 1275 Arbeitern sat 1275 Athleiten sat 1804 Nicht. Die Sputmacher mit 15 Arbeitern sat 2503 Athle. Die Bestigkerber mit 10 Arbeitern sat 2503 Athle. Die Bestigkerber mit 20 Arbeitern sat 2503 Athle. Die beiner sat 40 Stahlen wit 50 Arbeitern sat 2503 Athle. Die bei Steumpschaufer sat 3503 Athle. Die beit Stahlen wit 3 Arbeitern sat 2503 Athle. Die Stahlen der Stahlen wit 3 Arbeitern sat 2503 Athle. Die Stahlen der Stahlen wit 3 Arbeitern sat 2503 Athle. Die Stahlen der Stahlen wit 3 Arbeitern sat 2503 Athle. Die Stahlen der sie beschäftige gesiefert baben. Die Stahlen Die Stahlen der Stahlen der Stahlen. Die

Branntweinbrennerel befchaftigt 28 Blafen, in weichen 1798 98 Bifp. 6 Co. Schrot verfcmielet murben.

Die Keldmark ber Stadt ift gest und entstit 7082 M. 16a N. Acker, 2694 M. 107 N. 17 N. 18iefen und 4887 M. 166 M. Seen, 17 Hus 33 Wers, 20 M. Ketken und über 400 Bann und Kacken, 12 Mis 4 Sat betrug 1800 an Weigen, 20 Wis, 6 Sch; an Nacken, 12 Mis 4 Sch; an Nacken, 12 Mis 4 Sch; an Weiker, 50 Wis. 12 Sch; an Nacken, 50 Wis, 12 Sch; an Weiser, 56 Wis, 13 Sch; an Weiser, 56 Wis, 13 Sch; an Weiser, 56 Wis, 13 Sch; an Weiser, 56 Wis, 14 Sch; an Weiser, 56 Wis, 15 Acres 18 Sch; and 56 Wisser weiser, 18 Sch; and 56 Wisser weiser, 18 Sch; and 56 Wisser weiser with 56 Wisser with 56 Wisser, 28 Adment with 56 Wisser with 56 Wisser with 56 Wisser, 28 Adment with 56 Wisser with 56 Wisser with 56 Wisser, 28 Adment with 56 Wisser with 56 Wisser with 56 Wisser, 28 Adment with 570 Schweine.

10. Die Stadt hat 5 Rram und 3 Bieh und Pferdemartte, treibt mit End und wollenen Ben, gen Sandel, bat ein Ronigl. Poftamt und ein Accifeamt.

11. Magistat, Kammeret und Stadtmapen. Solblen war ehebem bie Haupt, und Restengstal Sobann 2500 Euftein jur Resteng mabite. Der Wagistaus to befeit aus i Dierktor, ber zugleich Stadterichter fit, i Polizie Särgemeister, i Pros. fonsul, 2 Justis, Sargemeister, 2 Kammeret und 1 Senator und Servie Rendanten. Die Kammeret, beren Revenden aus ben weil Weifern und Vorwerten Werbeith (seit 1350) und Woltersberf, (seit 1463) von einem Vorwerten Bervert vor bem Reuendunger Thor und filtenen Sera auffommen, hatte soon eine Eine Meine von 1351 Athl. 27 Gr. 3 Pf. In Applied in Berwert vor is Die Orabetasse in Weifer Land, ben großen Solbin, Ladber und Kitesse eine Wiesen wir Wiesen der Vorgen Gebin, Ladber und Kitesse eine Wiesen Weisen Vorgen. Das Wapen der Ladbe besteht in einem Abler mit zwei Sternen zwischen den Flägelin.

ra. Geiftichteit und Sauliehrer. Bei der Stabt , ober Dontlirde fteben a Prediger, ein Oberprediger, Der pugleich Superinterbent ber Goldmifden Dibjefe ift, und ein Dufonus. Bei ber reformirten Rirche ein Prediger. Dei der aus 3 Riaffen bestehenden Stadicule brei Lehrer, ein Retror, ein Konrettor und ein Kantor. Außerdem noch brei Beutiche Schulen, ferner die resormirte Ochuie mit einem Kantor, eine Garnison und Industriefduit.

15. Seifteungen und vohlithatige Anftalten. 1). Das St. Gertraute Dofpital in ber Stadt fur in hoffiging a) das St. Georgen Hoffital vor bem Caftriner Thor ebenfalls fur 12 Hofpitaliten, Die Reumanniche Beiffung von einigen Worgen Land, berem Ertrag in die Diafouen Bittroentafif fliegt. Die Einnahme ber Armentafie beträgt nach einem Durchschnitt von 6 Jahren jährlich 200 Rthl. und ift fur bet Eabatarmen hinreichenb.

14. Abgaben, geuer, Anftatten und Berficherung. Die Ziefe trug 1740 1060 Rich. 2 Gr. Die Accife 1905 9125 Rich. Der Gervis 1801 2278 Rich. 7 Gr. 9 Pf. und die wirtliche Einquarurterung 3193 Rich. 2 Gr. Die Zudengeider 156 Rich. 4 Gr. Die Etabt war im 17ten Quinquentur

mit 306,975 Ribl, verfichert, und hatte 1801 41 bffentliche Brunnen, 4 metallene, 430 bbigerne Spricen, gas Truerleitern, 408 Eimer, 55 Safen und au Bafferfufen.

#### 2. Die Stadt Lippebne.

- 1. Lage. Die Immeblatstatt Lippefine liegt in einer ebenen und fruchtbaren Gegend, 13 Meilen von Golbln und a Meilen von Portig in Pommern, fast mitten im Kreise. Auf ber einen Seite ift fie on bem Mandele, ober eichtiger Benbeise und auf ber andern Seite von Wallgatten umgeben, übrigens aber von den Landstrafen entlegen.
- 2. Mauer und Thore. Der Ort hatte efebem eine vollftanbige Mauer, die aber, wegen bes fume pfigen Bobens, bin und vielber eingefallen und burch Pallifaben und Wande ausgebeffert ift; er hat brei Thore: Das Goldnifche, Berilnische und bas Bafferthor, und eine Pforte jur angerhalb ber Stabt befind lichen bfirntliden Darre.
- 3. Strafen und Plate. Lippefine befieht aus 14 Strafen, worunter fich a haupiftrafen und zu Rodengaffen befinden. Ein geräumiger Martiplat liegt in der Mitte der Stadt. Strafen und Martiplat, find mit guten Beinpfafte verfeben.
- 4. Baufer und generfellen. Die Stadt ift, nach beelmaliger Enasiderung im 17ten Jahrhun, bert, besser und find mit Jadwert gee bauet. Im Jahre 1721 jahlte man 30 Saufer mit Ziegel, 78 Saufer mit Etrobadoern und 4 wufte Steden, 78 Jahre mit 267 34ufer mit Biegel, 78 Jahre mit 267 263, Jahre mit Biegel, 78 Saufer mit Biegel, 78 Sa
- 5. Deffentliche Gebaube. Die auf einer Anhohe liegende Stadifirche ift nebft bem Sloden, thurme maffio, war aber vor einigen Jahren in einem baufalligen Juffande. Das Rathbaus ficht auf bem Martplate. Die Pfarr, und Schulgebaube befinden fich in der Rabe er Riche. Außerdem ift noch ein Hofitt bie Ctabtarmen vorfanden.
- 6. Einwohner. Eippefine hatte 1719 200 Wirthe, 475 Ainder und 121 Dienftbotmi im Jahre 1750 221 Mainter, 360 Frauen, a54 Schne, 235 Tachter, 7 Gefülen, 23 Knechte, 30 Jungen, 76 Mader, überhaupt 1263 Menichen, und im Jahre 1901 356 Wähnter, 369 Frauen, 347 Schne, 360 Techte, 13 Gefülen, 37 Knechte und Olener, 38 Qungen, 82 Mägbe, überhaupt 1617 Einwohner und etwa 300 Millickpressenn. Darunter befanden sich 7 Judensfamilien mit 78 Judividuen und 337 derstülliche Hause wirthschaften. Die Zahl der Enrolliten beiles sich 1800 auf 374, und vor dem Kriege ftand hier eine Estar bein bes Deagemer Regiments Aro. 1. in Sarasson.
- 7. Nahrung and Verkeft. Aderbau und Blesjuckt sind saft die einigen Erwerksjuscige. Die Ctab hat 27,5 Hien, 4 Worg 17 | Nuch, guten, mittleren und schieckten Acter, oder, nach der 173,5 vorgenommenn Bermessung, 93 Jusen Hienarder, und mit den dazwischen litzenben Wiscenflecta 37,14 Solden. Worg 137 | Nuch. Worgenader. Die Wiscen nordem auf 433 Worg, 71} | N angegeben. Die Aussaus dertug 1000 z Wisse, 22 Silfe, 28 Wisse, 28 Silfe, 29 Silfe, 28 Silfe, 28

einen mit Eichen und Kienen gut beflandernen Forst von ungefähr 1813 Worgen, worin gute Schonungen angefegt sind. Der Viehstand beilei sich 1800 auf 215 Pleive, 15 Gobien, 192 Odssen, 310 Kühe, 370 St. Jungvich, 1793 Schaft und 550 Schweine. Die Konsumtion beilei sich 1797 auf 9 Wise. 4 Sch. Weitern, 265 Wise. 6 Sch. Rocken, 17 Ochsen, 44 Kübe, 31 Küber, 203 Hammel und 202 Schweine.

Mn Jahre 1300 hatte Uppehne 74 Acterbarger. 1 Apotheter, 2 Barbierer, 9 Goder, 1 Centter, 4 Bölte Ar, 7 Brauer, 12 Branntweinbenner, 2 Drechter, 1 Tafter, 8 Bischer, 8 Bischer, 1 Arieur, 2 Claiper, 5 Pufchmieber, 1 Anopsmacher, 1 Annehmeiter, 5 Pufchmieber, 1 Anopsmacher, 1 Annehmeiter, 5 Pufchmieber, 1 Anopsmacher, 1 Kulter, 1 Bumpenmacher, 3 Abemacher, 1 Riemer, 3 Chuneber, 1 Chieffer, 2 Chieffer, 2 Chieffer, 2 Chieffer, 2 Chieffer, 2 Chieffer, 3 Chieffer, 4 Chieffer,

- 8. Die Ctadt hat jahrlich 4 Rram , Bieb, und Pferdemartte, ein tonigl. Accife, und Bollamt, und 2 Baffer, und 3 Bindmublen.
- 9. Wagiftrat, Kammerel und Stadtwapen. Der hiefige Wagiftrat, mit bem bas Stadtgericht fombinitt fif, befeht aus einem birgirenten Dürgermeister, per jugleich Stadtrichter und Leab't und Bertides Gefreid ift, i Poligi- Dargermeister, i Kammeret per und i Gervis, Kendanten. Die Kammeret befigt ein in Erdbacht groebnere Vorwert von a Jufen (womit ein Stadt Vorwert von a Jufen werbunden ift) wer bet Stadt, ben Wendelser (7 andere sat 23) Athl. verpachtete Sen gehoren ber Bargerschaft) und einige Biefen, und hatte iBon 485 Ach. 5 Ger. 6 Pf. Aroenden, und weber Kapitar lien noch Schulben. Das Bapen ber Stadt besteht in einem halben rothen Abler und 3 Sternen in einem fibernen Kelde.

10. Geiftlichfelt, Schullebrer und Armen Anftalten. Bei ber Seabstirche fieben zwei jur Solbinischen Nöhese geborige Prodiger; ein Obrrprrediger, der vom Könige berifen wied, und ein Nator mu, der von bem Mogistrat, mit Zusichung bes Oberpfarrer gerublir wied. Die Taubifchule wied vienn Rettor, der jeht zugleich Prodiger in Hauswerder ift, und 1 Kantor, und die Anabenschule durch ein ein Bestor, der jeht zugleich Prodiger in Hauswerder ift, und 1 Kantor, und die Anabenschule durch ein ein Gestoren bei der Bragerschaft gefera. Die Stadt hat der Wiegerschaft gesegt.

11. Abgaben, Feuer/Anftalten und Berficherung. Lippefput trug im 3abre 17a2 253 Ribl. 8 Gr. 6 Pf. Biefe, 17a3 161 Ribl. 1 Gr. 5 Pf. 301, im 3abre 1805 321,5 Ribl. Acife, und 1801 glo 801.0 Or. Orto Cervis (ble wirfliche Einquartierung betrug 1409 Ribl. 7 Gr.) und 203 Ribl. 5 Gr. Juben Coubsgelber Ort war 1801 mit 79,525 Ribl. in ber Feuer Cogietät versichert und hatte 3 met tallene, 280 bilgertwe Spriben, 200 Leitern, 280 Einer, 280 Jafen und 12 Meffretufen.

## 3. Die Stadt Meu. Berlin ober Berlinchen.

- t. Lage. Die Immeblatftabt Berlinchen, ober, wie fie eigentild heißt, Reu-Berlin, liegt auf einer von Bergen umgeben Anfohe an einem großen Gre, aus bem bie Plone abgeht, 3 Meilen von Solilin und ja Mellen von Berlin.
- 2. Mauern und Thore. Bar eftetem mit einer Zeibstein Mauer uengeben, die aber, ba fie an einigen Seellen eingefallen, mit Palliaben ausgebeffert ift. Die alten Balle und Eraben find geebnet und in Baten verroandelt. Die Stadt fat zwei Jauptihore, bas Coldiner und bas Mublenthor, und auf ber Seefeite zwei Malferthore ober Pforten.
- 3. Strafen und Marktplas. Der Ort bilbet ein langlides Viered mit faumpfen Blutein, und bestiebt aus lauter geraden Strafen, die fich rechtwinkelig durchichneiben. Zenel Jaupistrafen, die große und kleine Richftraße, und zwei Nebenftraßen durchijehen fie der Lange nach, und werben von 5 Querstraßen durchijchnitten. Der Martsplas ift groß und bilbet ein trgeimaßiges Viered.
- 4. Saufer und generftellen. Die Saufer find, 6 maffive ausgenommen, von Solg mit gad, mert und zwei Stedwerke fod. Im Jahre 1719 batte bie Stabt 142 Saufer mit Ziegel., und 54 Saur mit Blegel., und 2 Saufer mit Biegel., und 2 Saufer mit Stegel., und 2 Saufer mit Stegel., und 2 Saufer mit Stegel.
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Stabtlirche, ein altes maffives Gebaube mit einem Thurm.
  2) Das massive Rathbaus ftebt gang frei auf bem Marteplaße, und ist, außer ben Rechten bes Magistrats an bemsiben, ein Privat-Ligenthum. 3) Die Pfarr-Dlatonat, und Schulgebaube befinden fich nache bet ber Rirche und voerben aus ber Stabtlaffe erbauet. 4) Ein Hospital vor dem Mublenthor mit ben bagu gebergam Gatren.
- 6. Begrabnisplate und Mablen. Der Begradnisplat der Burgericaft ift feit einigen Jahren vor bem Soldinter Tore, und für die Erimiten und die Garnison ber St. Georgen. Archfof vor bem Mathienthore. Dei der Stadt befinden fich 5 Mablen: 17 die jum Amte Carbig gehörige Mahimidle an Em Thore; 2) die Kirchenmüble an dem Stadtsieß; 3) die Privat Walfmible an bem Stadtsieß; 4) an bem namiliden Kieß die Privat Papiermuble, und 5) die Ruche Schneidemable bei dem Uriprung der Pione.
- 7. Einwohner. Die Stadt ift fart bevöllert; sie hatte 1719 224 Wirthe, 409 Kinder und 63 Menfebeten. Im Jahre 1750 dahlte man 356 Mennen, 436 Kenten, 534 Eddter, 486 Geiellen, 42 Anechte, 365 Jungen, 30 Madge, iberhaupt 1653 Wenschen, und biene, 1901 401 Manner, 460 Kenten, 352 Schiere, 372 Tobeter, 71 Gesellen, 34 Anechte und Olener, 60 Jungen, 84 Mägde, überhaupt 1834 Einwohner. Darunter befanden sich 15 Judensamtlien mit 56 Judistduen. Die Garnison bestand vor dem 364 und die Entsülltern auf 366 Kosse.
- 3. Rahrung und Bertehr. Aderbau, Brauerel, Brennerel, Biehjudet, Tuchmackerel und andere fichtische Sewerbe find bie Bauper Mahrungsqueige. Im Jahre 1800 batte ber Ort 50 Actebirger, a Wostebeter, 1 Garbierer, 8 Gader, 1 Beutler, 7 Bolider, au Brauer, 72 Brantmeinbernner, 1 Unahbinder,
  2 Drechtler, 3 Dammaftweber, 2 Cifentfamer, 2 Fisber, 2 Fisber, 4 Ficifore, 1 Frieur, 2 Gefrier, 5 Ger mandchneiber, a Glafer, 6 Bufdmiebe, 1 Dummacher, 1 Anopfmacher, 1 Aunfpeifeir, 1 Aupferichmib, 2 Aufchner, 5 Leinweber, 4 Lobgerber, 3 Materialiften, 3 Wauere, 1 Muller, 1 Nagelichmid, 1 Burgerichmib, 2 Michael, 1 Auf Begeichmid, 2 Gebenfteinfe

ger, 46 Sauhmader, 1 Seifenfieder, 2 Seiler, 1 Stellmader, 5 Lifchler, 1 Tabalfpinner, 7 Topter, 1 Tachifeber, 59 Tuchmader, 1 Tuchwalter, 1 Weißgerber, 1 Blegesterieber, 5 Jimmertaute, überhaupt 200 hirten und Meifter, 79 Befellen und 54 Lefelinger. Zugerbem noch 2 Hobammen, 29 Spinner, 2 Gaftwirthe, 7 Höder und 20 Erlmiter, iberhaupt 404 derfliche Daussbirthickaften.

Die Tuch, und Jutmacher haben 1800 mit 110 Arbeitern für 11,036 Richl. fabrigirt und für 400 Richl. außer Landes abgesch. Die Logischer mit g Arbeitern für 13,100 Richl. Der Buttler für ag Richl. Die Lein, und Dammasstweber auf su Stichlen für 1825 Richl. Der Papiermacher, mit 7 Arbeitern für 1970 Richl. Die gesammter Fabrikation von 136 Durerters bestief sich auf 27,284 Richl, wogu sie us. 136 Richl inidabliche Materialien und Juchaten erforberlich waren. Die Brauerei ift gegen ehebem sehr sessund fen. Bon Ca Braudbasstern find; nur 25, und von Ca Brauntweinblassen nur 44 im Gange. Im Jahre 1793 murben 37 Bissp. 20 Sch. Walg verdrauet und 48 Bissp. 1 Sch. Schoter verschwebit, und nur The Tomen Vier und von Lander Verantweis in den Badantkraden verzehet.

Der Ader, welcher aus 116 Hufen, ober nach einer andern Aingabe, aus 330 Hufen 14 Worg180 | M. besteht, sit nicht schecht, aber der beste sach einer andern Aingabe, aus 330 Hufen 14 Worg180 | M. besteht, sit nicht schecht, aber der beste seine 1200 1 Wise, 14 Sch. Wetzen, 95 Wise,
10 Sch. Rocken, 17 Wise. Serste, 48 Wise, 1 Sch. Hafer, 8 Sch. Erbsen. Der Ertrag 12 Wise,
16 Sch. Weisen, 286 Wise, 7 Sch. Rocken, 102 Wise, Gerste, 288 Wise, Herr und 40 Wise,
180 Jahre 1797 wurden 65 Wise, 16 Sch. Rartossein gelen, auf 4 Worgen 25 Zenten. Zabat, und von
180 Jahre 1797 wurden 65 Wise, 16 Sch. Rartossein gelen, auf 4 Worgen 25 Zenten. Zabat, und von
180 Jahre 1797 wurden 65 Wise, 16 Sch. Rartossein gelen 4 Worgen 25 Zenten. Zabat, und von
180 Jahre 1798 wurden 65 Wise, 120 In Weichen gelegt, auf 4 Worgen 25 Zenten. Zabat, und von
180 Jahre 1798 wurden 180 Misse, 120 In Weichen, welcher aus 5 Revieren besteht, und mit Eichen,
Vucken, gebien Theils aber mit Klenen sehr gelbe betrugen 705 W. Worg. 15 In Gober nach einer
180 Ausgebe 170 ge. Worg. 147 In Weiche Beises betrügen 180 Worg. 15 In Gober nach einer
180 aber 180 ge. Worg. 147 In Weiche Vielen beitrigen. Die Konsumtion betrug 1797 33 Wisse,
180 Sch. Weisen, 330 Wise, 180 Schafe, 179 Küber, 137 Küber, 137 Küber, 163 Hammel, 8 Schafe und
650 Schweine.

9. Die Stadt hat jabrich 4 Krame, Bles, und Pferdemarkte, wovon besonders die Rich, und Pferdemarkte fest wichtig find, und ein königt. Accifeamt, von und nach Soldin geht wochentlich zwei Mal eine Pot über Lippehne.

20. Magistrat, Rammerel und Stadtmapen. Der Magistrat, weicher zugleich bas Staddger eicht verwaltet, besteht aus einem Conful dirigens, der zugleich Seabreicher ist, 2 Protonsial, welcher Stadt und Gereiches Setreich sie, 1 Polizie Dafrgermeister und 1 Kammerer. Die Rammerel, deren Revenaten von einem Erhijns Vorwert vor dem Mahlenthor (der sognannten Ratheichaserel) wozu 4 Husten auch einige Kämpe und Wiesen gebren, der Halbier Dach von B dei err Erach bestüdlichen Geen, von einigen Mählen u. f. w. ausstommen, hatte 2001 601 Ablie Dach von B dei der Erach bestüdlichen Geen, von einigen Mählen u. f. w. ausstommen, hatte 2001 601 Ablie. Der 5 Pf. Einkänste, und 1100 305 f. Auf ptallen auszuschen. Die Candraffe bestätzt im Gegenanutes Stadtgut mit 51 Juse Land, welches in Erde packt gegeben ist, und eine Ziegelel. Das Stadtmapen besteht aus einem Abler. Das alte Verschrießesst das bie Umsstellt in Reu Verschlich das der Michael von der Ausgeschaft der Versindern.

11. Geiftlichkeit umd Souliehrer. Bei ber jur Golbinifcen Diegefe gehleigen Stabtfirde fteben 2 Prebiger, ein Oberprebiger, welcher vom Ronige geseht und ein Diatonus ber von bem Magiftrat, mit Bugiebung bes Oberprebigere, gewählt wird. Dei ber Stabticule ftebe ein Rettor und ein Konrettor, weicher lettere gugield Kantor und Organist ift. Die Mabdenicule verwaltet ein besonderer Lebrer.

12. Armene Anftalten. Wor bem Mublenthore hat die Stade ein 30efpital, worin 6 Hofpitaliten freie Wohnung, Helpung, Garten und andere Unterftühung genießen. Ide bis Stadtarmen ift noch eine Armenfasse vorhanden, in die jährlich etwa 140 Rich burch Paus Rolleten eintommen.

15. Abgaben, Teuer/Anftalten und Berflicherung. Die Biefe trug 1805 1805 Athl. Der Soll 1055 Athl. Der Boll 1055 Athl. Der Boll 1055 Athl. (1805 4650 Athl.) Der Servie 1801 1006 Athl. 17 Gr. 9 Pf. Die Meifliche Einquartierung 1398 Athl. 11 Gr., und die Juden Schubgeber 135 Athl. 15 Gr. Die Stadt war im Jahre 1801 mit 339,675 Athl. in der Feuer Sogietät wersicher und hatte 3 metallene, 277 bilgene Oprifen, 294 Leitern, 280 leberne Einer, 16 Hafen und 17 Bafferfufen.

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Teuerftet-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf-	Adbreß-
Moams- dorf.	Dorf und Gut.	9 Bauern, 19 Koffaten, 30 Einstieger, 1 Kirchenbauer. Schmiebe, Ziegelel, Theerofen, Wasser und Milmudble, 1 Forfter, über 3100 Dt. Hols.	51	405	44	Der greiben Glachelen Gind. ville.	Mutter, firche Inip. Goldin	p. Lips pehne.
Batow.	Bormete und Schafes rei,	nebst g Einliegern, Schmiebe, 1 Forster, über 100 Dt. Holg.	9	80	-	Der Saupt, mann v. Dof- fom, hief.	Eingepf. haib gu Eraagen halb gu Pigermig.	p. Lip, pehne.
Der Baunigar- ten.	Vorstadt,	bei Soldin, welche auf einer Erb, junge am großen Soldinfee liegt und größten Theils von Richern bewohnt wird. hat eine A gener, ftellen und wild jur Stadt gerechnet.		-	-	Rammerei in Colbin.		
Breberlow ober Breber, lowiche Feld, mark.	Borwert,	am Krummen, Cee, nebst Schafe, vel, 2 Dabnern, 4 Ginliegern, Riegelet, 2 Catabiferten über bie Heibe, bie halb ju Vommern gebert. Ift Ordenslehn und gang fteuerfrei.		62	_	Rammerei gu Porig, in Pommern.	Eingepf. zuRofeltg, Snuode Pprig.	p. Pprih.
Breite Bruch.	Unterfor- fterei,	bet Carbig, unwelt Rifderrabung, Ronigi. Unterforfter bes Reviers Cartig.		-	-	Domanen . Amt Carbig.		p. Soli bin.
Brügge.	Dorf und Amts: Borwert.	Ein Lehnschulse, 9 Bauern, 13 Roffaten, 4 Freilente, 23 Einlie, aer, Schmiede. Borwert, 1357 D. Areal.	48	283	46	Dom. Amt Earlig.	Rutter, firche, Infp. Coloin.	p. Col.
Carolinen- hof.	Borwert,	bei Cremlin, nebft 12 Ginlieger, Bohnungen.						

" fremon -

Manne.	Quali-	Zustand.	Beuerftet.	Denschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abbreß.
Carhig.	Amtsfig : Vorwert.	47 Einlieger, 2 Fischer, 1 Rader macher, 1 Bischer, 1 Maurer, 2 Schmidter, 2 Maurer, 2 Sagbichles, auf bem ber Kbnigl. Laubigger iber vohn 2 Earbigger Rewier wohnet. Das Umtes Wormerk 1992 M. Areal.		463	84	Dom. Umt EarBig. A. Meyer	Tilial von Meuen, burg, Inip. Soldin.	p. Sol
Chursdorf.	Dorf und Gut.	10 Bauern, 12 Roffden, 1 Rit, den. Rathner, 16 Einlieger, Schmie, be, Windmuble, 1 Förfter über Boo DR. Holg,	59	259	41	Der-Begi	Filial von Abame, dorf, Infp. Coloin.	p. Lip, pehne.
Allt-Churs.	Borwert,	bet und ju Chureborf geborig.	-	-	-			p. Lip: pehne.
Clausdorf.	Dorf und Erb: pachte: Borwert.	15 Bauern, 4 Koffaten, 1 Freismann, 14 Einlieger, Schmiebe. Das Borwert ift 1773 in Erbspacht gegeben.	39	163	24	Dom. Amt Earbig.	Mutter: firde, Infp. Arens: malbe.	p. Beri linden.
Eraagen oberCraagen	Dorf und Sut.	ro Roffaten, 29 Einlieger, r Fifder, Ochmiebe, Ziegetel, Mind. mahle, 1 Forfter über 1500 M. Solg.	54	291	5	Der Saunte mann v. Erze nach, außer Dienft,	Filial non	p. Pp, rih.
Cremlin.		8 Bauern, 5 Roffaten, 36 Ein- lieger, 1 Pfarrbauer, Schmiebe, Ziegelei, Windmuble, 1 Forster über 250 DL Holg.	33	296	29	Die bereht. Oberftimvon der Denden, geb. von Bet	Fifial von Mellen, thin, Infp. Soldin.	p. Pp, rig.
Deeg.	Out.	10 Bauern, 9 Roffiten, 1 Rir- chenbauer, 45 Cintiger, Comte- be, Ziegeiel, Windmuble, 1 For, fter über 487 DR. Dolg.	51	386	29	Por Desta	Mutter, firche Unicum, Infp. Goldin.	p. ©ol, bin.
Miten. Deef.	Schäfe: rei	Blegeiel und einige Einliegerbau-				,	Ottom.	
Derzow.	Gut.	6 Bauern, 2 Koffaten, 30 Ein: lieger, 1 Pfarrbauer, 1 Rabema- cher, Schmiebe, Baffermuhle, 1 Forfter. Dopfenbau.	29	237	27	Der Negier. Práfitons v. Endonorg.	Bufp.	p. Col.
Im biden Bruche.	ment	eines Roloniften, 1733 in bem Staffelbeichen Forft angelegt, mit 76 DR. Lanb.	-	-	-	Dom. Amt Eargig.		

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerstele	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchs. Verfas-	Address.
Diefow ober Dictow.	Dorf und Gut.	7 Bauern, 12 Koffdien, 17 Ein- lieger, 1 Bijder, 1 Rabemacher, Comiebe, Windmuble, 1 Forfter über 2400 M. Solz.	40	294	26	Der Rammer, herr w. Schitp. penbach.	Filial von dicher.om Infp. Goldin.	p. Ber, linchen.
Diefow.	zwei Bor, werke,	bel bem Dorfe Diefore.				-	1-	_ '
Gr. Fah- lenwerber.	Rotonie, Dorf.	Im Jahre 1747 in der Staffelder ichen Selde angelegt, und mit Pfälgern befehr, deretet aus Grönnifen, 30 Eintiegern, Edwindern und Schmidte. Jeder Koloniffen ist ihr	80	594	-	Dom. Amt Eargig.	Simulitaningirche Filial von Giaffelbe, und bes protig. ju Colbin.	p. Cole
Rl. Fah. lenwerder.	Rolonie, Dorf.	Ift 1767 aus einer eingegangenen Blasbutte entftanben, enthalt 16 Roloniften, weiche nur einige Morgen Land besiben.	16	117	-	Dom, Amt Carbig.	Eing. gu Gr. Fab: Lenwer: ber-	p. Solr
Fischerra.	Etabliffe, ment,	unwett Schoneberg, einzelne Ein- tregerhaufer.	-	-	-	Dom. Amt EarBig.		
Friedrichs.	Amts , Borwert,	an bem Porenhig , See 1731 an. geiegt, nebft & Cinliegern ober Bollfpinnern. 864 Dt. Areal.	3	55	-	Down. Amt Earpig.	Eing. gu Carpig.	p. Col.
Giefen. brugge.	Dorf und But.	13 Roffiten, 18 Einlieger, 1 Maurer, Schmiebe, Ziegelei, 1 For, fter, über 1450 Dt. Joly.	27	115	17	Der Ober, amim. Luder.	Filial von Neuens burg, Infp. Soldin.	p. Col.
Glasow.	Dorf und Gut.	12 Roffaten, 25 Einlieger, 1 Pfart- bauer, Schmiebe, Baffermuble bei bem Dorfe, 2 Seen. 743 Dt. Botg.	37	€48	36	Die minoren. Geschmifter von Sgbow.	Matter: firche, Inip. Coldin.	p. Col.
Gollin.	Amte: Bormert,	bel Carbig, nebft Coaferei, 8 Ein- liegern. 1858 Dr. Areal.	5	41	-	Dom. Amt Eargig.	Eing. ju Eargig.	p. Soli
Grune. berg.	Dorf und Sut.	7 Bauern, 13 Einlieger, Comie, be, Eichholg von unbestimmter Große.	18	192	34	Der von Dofe jow auf Ba- tow.	Filial des Diac. in Lippehne, Infp. Goldin.	p. Lips pehne.
Hammer.	Waffer,	bei Dolyig an ber Miebel, jut Rolonie Reffelgrund geborig.						

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abdreß .
Hauswer ber.	Rolonie Dorf,	1774 im Carbiger Forft Revier angelegt, beftebt aus 11 Koloni ften, jeber mit 1 Juf. Magb. 1783 find noch 7 Babner angebauet.		89	-	Dom. Amt Carbig.	wird cur rirt von Lippebne im-bief- Eduls baufe.	p. Sole bin.
Seibefrug.	Krug,	im Carbiger Forft, unmeit Ri.	-	-	-	Dom. Amt Earbig.		`
Beibe . Muble.	Baffer,	in bem Cartiger Forft , Revier, nebft 191 D. Canb.	-	-	-	Dom. Amt Carpig.		
Beim Sel- ler, auf bem Sel- ler.	ment,	in bem Carbigiden Forft, von & Roloniften, mit 35 DR. Land.	-	-	-	Dom, Amt Earbig.	-	
Herzfelbe.	Amte: Borwert,	unweit Clausborf, nebft Schaferei, 3 Roffaten, 3 Einliegern, 1726 DR. Areal.	9	46	-	Dom. Amt Carbig.	Eing. gu Elaus, borf, Infp. Arenu, malbe.	p. Beri linchen.
Hilbe- brand.	Rolonie	und Ronigi. Unterforfter bes Re- viers Staffelbe, an bem Diebel- Kanal.		-	-	Dom. Ume Earbig.		,
Sufen. bruch.	Unterfor fterei,	bei Schöneberg, ein Ronigi. Unterforfter bes Reviers Staffeibe.	-	-	-	Dom. Ami . Carpig.		, 1
Raplids . Bormert.	Bormert,	bei bem Staffelbefchen Theerofen.						¥ -
Rern. grund.	Unterför,	unweit Richenow, Ronigl. Unter-	-	-	-	Dom. Amt Earbig.		p. Lips pehne.
Rienis.	Amts: Bormert,	bei Richenom, nebft g Ginliegern, Biegetel. 1343 DR. Areal.	8	58	-	Dom. Umt Eargig Pekenderff	Eing. gu Richer	p. Beri
Bei ber Riegel. Brude.	Etabliffe, ment	eines Rolonifien, mit 12 DR. Land	-	-	-	Dom. Amt Cathig.		
Die Rir- chen . Muble.	Mahl : , Schneiber und Bob: muble,	bel Berlinchen, an bem Stabt- fließe.			3			
Reue:	Rrug,	in ber Carbiger Beibe, bei bem Schmiebebruchichen Theerofen.						
Rrug.	Rrug,	in ber Reuhausenschen Beibe, um- weit bes Bormerts Berbfelbe.	-	-	-	Dom. Ame Earpig.		

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Teuerftel len.	Menichen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfas-	Abbreß drter.
Kl. Lah.	Dorf und Gut,	am Pionefluß, 2 Bauern, 7 Ein-	14-	90	15	Der haupte mann v. Bal. bow, hief.	Filial von Gr. Lag. Low in Dommern.	p. Pp
Lichten- flect.	Etabliffer ment,	bel Schoneberg.	-	-	-	Dom. Amt arBig.		
RI. Linde- bufch.	Borwert,	bei und gu Eraaben geborig, nebft Schaferei und 5 Gintiegern.	4	41	- e.		Eingepf. 34 Coffin, Pommer.	p. Pyr
Lohmüble.	Baffer: u. Mahle muhle,	bei ber Stadt Berlinden.	-	-	-	Sirde gu Berlinden.	Julyetta	
Lubbefee- fche	Baffer: u. Conet: bemühle.	1730 in bem Midenburger Forft augelegt, mit 69 Dt. Land.	-	-	-	Dom. Amt EarBig.	Eingepf. in Bang, haufen.	
Malz.	Baffer: muble,	bei ber Stadt Lippefine.						
Gr. Mel- len.	Dorf und Gut.	5 Bauern, 3 Roffaten, 13 Ein- ileger, Schmiede, Ziegelei. Der übrige Antbell, nebst ber Wind. mible, gehor ju Pommern. 454 M. Hols.	27	152	27⅓	Der Hofmar, idall v. Maf.	Mutter, firde, ber Sono, be Porig in Dom, mern.	p. Pp, rig.
Mellen- thin.	Dorf und Sut.	4 Bauern, 10 Koffaten, 18 Ein ileger, 1 Fischer, Schmiebe, 3le-gelet, Baffer und Mindmuble, 1 Forfter über 2130 M. Holg.	33	296	25	Der Ropitan v. Schapet.	Mutter, firche, Infp. Goldin.	p. Po ris.
Miegel.	Vorwerf	und Schaferei und 5 Einileger, ju Coffin in Pommern gehorig, woher auch ber Acter bestellet wirb.	- 6	53	5‡	Def 12 School	Eing. gu Coffin, Pomm. Infpete.	p. Pp: rit.
Miegel-	Zimts:	Ein Lebnichulge, 7 Bauern, 13 Einlieger, 1 Fifcher, Schmiebe, Borwert. 1303 DR. Areal.	24	155	58	Dom, Amt Eargig.	Filial von Staffelde, Infp. Goldin.	p. Col:
Gr. Mies hel Müh- le. Kl. Mies hel Müh- le.	3mel Waffer, mühlen,	an der Miegel, bei Miegelfeibe. Bei ber großen befinder fich eine Coneibemuble, bei ber fleinen einige Dalf, und Lohmablen.	_	-	_	Dom. Amt Earpig.		

Mame.	Quali- tåt-	Zuffand.	Beneritel.	Menfchen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Aldbref drier.
Måcfen- burg.	Forfterel.	Bohnung bes Königl. Oberförstere uber bas Muchenburger Revier und eines Unterförsters. Shemaliges Jagbichios.	-	-	-	Dom. Ame - Carpig.		p. Ber linchen
Mucken- burg.	Theer,	nabe bei der Oberforsterei in der Muckenburger Seibe, nebft 3 Salf tenhauern und 1 Einlieger mit 64 M. Land.		-	-	Dom. Amt Eargig.		
Naulin oberNauelin.	Dorf und Gut.	10 Baueru, g. Kossten, (worun, etr sich das Ordenslehn besinder) 5 Einlieger, Schniere, Wosser midde. 2 Baueru, 1 Jaibbauer gestern und gewarder und gewarder und gewarder für Altiche in Pyrib.		156	34	1) Der Kapitan von Schäftel, dar feibft. 2) Ordens : Amt Connens burg. 3) Mauritius Kirche zu pp, ris.	Rofelis.	p. Dy:
Meffel. grund.	und Erb.	1755 in ber Staffelbichen Beibe, Imis Cartig angelegt; hat 50 M. Magb., 23 Reionisten, 16 Einlieger.	-	279	-	Die Suchi holyschen Er ben.	Bagans, Bethaus jest von Dolgig Co	p. Coli
Meuen. burg.	Dorf und Amte, Bormere.	1 Lehuschutze, Braukrüger, 21 Bauern, 2 Jabbauern, 2 Jabbauern, 2 Jack 12 Jack	70	432	47	Dom. Ame EarBig. A. Gidendon	Mutter: firde, Infp. Colbin.	p. Cole
Neuhaus.	Förfterei.	Mohnung bes Ronigi. Oberfor. ftere über bas Meuhausiche Revier.	-	-	-	Dom. Amt Carbig.		
Neuhau- fer	ofen unb	und Unterförfter Mohnung in dem Denbauefchen Revier. Diefe 3 Etabliffements liegen aber getreunt.	-	-	-	Dom. Umt Earfig.		
Piğerwiğ.	jmei Gut ter.	9 Banern, 30 Einlieger, 1 Bart- ner, Schniebe, 1 See. Der ehr malige, v. Chabelide Antheil fichr in bem Pommerichen Sppothefen buche, und besteht aus Einliegern	53	262	62	Der Nammer: herr v. Flo, tow, hief.	Mutter, firde, Infp.	p. Pp. rię.
Rausch.	muble,	an ber Diene, unweit ber Ctabi Berlinden, beren Rammerel auch einen Ranon von ihr erhebt,	-	-	-	Ein Eigen, thumer.		

Mame.	Quali- tåt.	. Zustand.	Seuerftel.	Menschen	Şufen.	Befiger.	Kirchl. Berfaf- fung.	Abdreß orter.
Rebnis.	Dorf und Gut.	6 Koffaten, 12 Ginlieger, Schmie be, Windmuble, 1 Forfter über 1116 D. holy.	19	149	7	Die minoren. Gefdrifter v. Sydow.	Filial von Glasom, Infp.	p. Sol.
Richenow.	Dorf.	Ein Lehnichuige und Braufriger, 17 Baucen, 10 Roffaten, 2 Frei- leute, 34 Einlieger, Schmiebe.		433	бі	Dom. Amt EarBig.	Butter, firche, Infp. Golbin.	p. Ber- iinchen u Golbin.
Sand.	Binde muhle,	bei Lippehne, in beren Dabe fich auch eine Baffermuble befindet.						٠.
Schmiede. brud. Schmiedel: brud.	Theers ofen,	bei Carbig, in bem Carbiger Forft 1763 angelegt, nebft 1 Mulben, hauer und 2 Roloniften, mit 68 M. Land.	-	-	-	Dom. Amt Eargig.		
Schone. berg.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Freifafte, 16 Bauern, 10 Roffaten, 3 Freifeute, 33 Einlieger, Schmiebe, 1 Raben macher. Theerofen.		378	32	Dom. Amt Earpig.	Filial von Brügge, Infp. Goldin.	p. Sol
Spenning.	Theers	im Carhiger Forft , unmelt Carbig, 1 Saiftenhauer. 63 Dt. Land.	-	-	-	Dom. Amt Carbig.		
Staffelbe.	Dorf.	Ein Lehnschutge, 1 Braufrüger, 21 Bauern, 6 Koffaten, 3 Frei- teute, 52 Einlieger, Schmiebe, 3 Konial. Oberforfter über bar Revier Staffelbe. Theerofen und Rahmhatte.		427	55	Dom. Ams Eargig.	Mutter, firde, Infp. Solbin.	p. Cel bin.
Stein- wersruhe.	Borwert	bei bem Dorfe Deeb, nebft 7 Ein ilegern.		-		, .		
Tharenfche (Theeren, iche)	Baffer: mable,	ju Derjow geborig, umweit Bu thenow, an ber Buchheibe.	1					
Trampe. Trampow.	Bormert	nebst Schaferel, 10 Einliegern Schmiebe, ein See, 800 D. Solg		98	-	Der Major v. Lebbin, ba- felbft.		p. Ber linden.
Bor.Mub-	Baffer,	bei ber Stabt Berlinden.	-	-	-	Dom. Amt EarBig.		
Das Bor-	Ruhpach- terei,	bei Soben Bieten, in ber Buch beibe.	1					
Buthe- nom.	Dorf und Gut.	11 Sauern, t Pfarrbauer, 30 Einlieger, Schmiebe, 1 Forftet uber 150 M. Joly.	40	272	33	Der Regier. Profibent von Engevort.	firche,	p. Sol bin.

Mame.	Quali- tát.	Zustand.	Seuerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Ruchl. Verfafe fung.	Abbreß.
Buthe. nowsche	Borwert,	bei bem Dorfe Buthenow in ber Bucheibe, unweit ber Tharen- ichen Duble.					-	-
Soben. Ziethen.	Dorf und Sut,	am Biethen Gee. 8 Bauern, 7 Roffaten, 1 Richer, 1 Rabemacher, 38 Einlieger, Schmiebe, Biegeiel, 1 Forfter. Hopfenbau.		341	30	Der Regie runge Profit bent v. Ende, vort, hief.	Filial von Derzow, Infp. Golden.	p. Col.
Bollen.	Dorf und Gut.	8 Salbbauern , 15 Einlieger , Schmiede , 1 Maurer.	23	170	20	Der Sapitan	Filial von Buthe. now, Infp. Solbin.	p. Sols bin.

## Drittes Rapitel.

## Der Landsbergifche Rreis.

- 1. Lage und Grobe. Grengt gegen Beften an ben Ronigeberglichen Rreis, gegen Norden an ben Rougeberglichen, Golbinlichen und Friedeberglichen Rreis, gegen Often an ben Friedeberglichen Rreis und an bas Preigefbum Barichau und gegen Gaben (wolfelde bie Bartie vor ber Bermallung auf eine gange Strede bie natürliche Grenge machte,) an ben Grennberglichen Rreis. Der Flacheninhalt, welcher gang gur fammenbannend fit, betrat tof 

  Ammenbanend fit, betrat tof 

  Reisen.
- a. Oberflace. Der Theil bes Kreifes, welcher nicht jum Bruche gehört, und das ift der größte, ift hoch und hat einen leichten, aber doch immer guten Rodenvolon, der nicht viel Dure wertragt. Zwöschen Zwie und Landbeberg ist durchgangig ein guter Mitrelboben. Die zwischen Landbeberg und Euftrin nach bem Marthebruch zu in der Richerung liegende Gegend ist durchaus sandig; wogegen aber die gegen über liegende Hohe Aber Ader von der besten Sate hat. Das Warthebruch ist in den meisten Stelen sein sich ist das bei bet beit nicht mehr die beit nicht mehr wie beit beit gegen und Stelen nur beit Belein jum Theil der Weler Wielen fehr fruchten. Die Maffe fodabet die jeht nicht mehr die leberm, und es werden jahrlich mehr Wieler will Setzeich gum Theil der Vollen fehr beite geben der Belein jum Theil deburch verloren har ben. Auf der Hohe fin und wieder brickender Mangel an Wiesenads.
- 3. Gewaffer. Die Barthe, weiche mit ihren verschlebenen Rebenfanalen sablich bas Bruch burch, firbmt, ift ber haupfus ber Kreifes. Die Pulge, bie Zange, bie Cladom und bas Bleisich files, fommen von ben waldigen Johen bes Kreifes berad mub vereinigen fich in bem Bruche mit ber Warthe. In ben Forfen, an ber Colbinischen und Friedetergischen Grenge liegen große und gum Theil febr fischeiche Bern, die in ber allgemeinen Linieitung nambaft gemacht worden find.
- 4. Einwohner. Bewohner bes platten Landes waren im Jahre 1803, 8 Ebellente, 2 Renil. Beamte, 35 Padere und Bewalter, 40 Beifbebienten, 16 Prebiger, 89 Rufter und Schulchter,
  26 Leftniculen, 335 Bauern und Salbbauern, 475 Koffiten, 42D Bubner, 1479 Einlieger, 7 Botteber,
  4 Bodder, 48 gilcher, 142-hirten, 3 Chiergen, 38 Leinwober, 2 Mauerr, 2a Rademacher, 45 Schafmel

fter (mit 72 Anechten), 13 Waffere, 16 Winder, 10 Schneibemaßten und 1 Papleemaßte, 1 Schliffer, 84 Schneiber, 70 Schnieber, 23 Schufmacher, 3 Topfer, 19 Elfchter, 29 Thereschweiter, 22 Immericute, 7 Ziegelbrenner, 8 Vrauferigen, 115 Schniffer, 21 Vrauer, 21 Vrauer, 21 Vrauer, 22 Vrauer, 23 Prantmembrenner, 1 Hopfengakture, 7 Fleischer. Die Klassen ber Stadtberochner ergeben sich aus der alphabetlischen Tabelle der Stadt Landberg.

Der Kreis hat eine Jmmediatftabt (Landeberg), 2 Ronigl. Domanenamter (Himmeifitabt und Porefine) mit ben baju gehörigen 4 Borft Revieren, 9 Betrachtes und 5 Erbrachtes Wortverten, 12 abilde Gater, bereit auf 838,517 Athl. 16 Gr. angegeben wirt, 125 Dorfer, 8 Biegeleien, 17 Theerofen, 15 Waffers, 13 Bindbmablein auf bem Lande, und 5 Maffers, 4 Bindbmablein bel ber Stadt. Ueberhaupt 4731 Beuerstellen, und gwar 3949 auf dem Lande und 732 in der Stadt.

Im Jahre	hatten	Manner.	Frauen.	Söhne.	Tochter.	Befellen.	Rnechte.	Jungen.	Migbe.	Summe.
1750	Platt. Land. Grabt.	1,463 770	1,701 967	2,124	1,1969 807	139	368	191	475 522	8,307
1800	Summe. Platt. Land.	2,233 5,184	2,668 5,723	2,E85 7,403	2/774 7/046	139	479 992	-3°5 566	995	12,478
	Stadt. s	6,387	7,110	8,580	8,315	231	1/155	202	511	54,241

Die Menichenmaffe hat fich also, burd bie Koloniften Ansehung im Warthebruch, ohne bas Militar in Ansichiag ju bringen, felt 1750 um 21,763 Kopfe, folglich fast um 3 in diefem Rtelfe vermehrt.

5. Produktion. Das platte kand hat 1087 redugirte Hufen, und Landviberg befict 217 Jufen Land und 4315 Morgen Wiffen. Der Acte ift nur in jwei Klassen zeigeilt. Man sact auf den Worgen recht 4 Mehren Welten a. Weben Welten ib 1 Co. 10. Weben Wolcen, 1 Co. b. b. 1 Co. 4 Weben Welte Welte und 14 Mehren bis 1 Co. 10. Weben Welte, 24 bei den Aufren bis 1 Co. 10. Aufre

Beljen, die Aussat 35 Biss. 14 Ch., der Ertrag 191 Biss. 12 Oh.; an Koden, die Aussat 1455 Biss. 20 Oh.; an Seche, die Aussat 503 Biss. 16 Ch., der Ertrag 234 Biss. 19 Oh.; an Herfer, die Aussat 503 Biss. 16 Ch., der Ertrag 343 Biss. 19 Oh.; an Herfer, die Aussat 121 Biss. 19 Oh.; ar Ertrag 470 Biss. 11 Oh. an Erbsen, die Aussat 8Biss. 14 Oh., der Ertrag 353 Biss. 2 Oh., der Ertrag 470 Biss. 11 Oh., der Ertrag 355 Biss. 3 Oh.; an Einsen, die Aussat 12 Oh.; der Ertrag 35 Biss. 3 Oh., der Ertrag 170 Biss. 10 Oh.; an Hirsen 1327 Biss. 13 Oh.; an Artosfen, die Aussat 1327 Biss. 13 Oh., der Ertrag 324 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Biss. 10 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Diss. 19 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 18 Diss. 19 Oh.; und an Duchweizen, die Aussat 19 Diss. 19

4587 Goog

4,597 fl. Stein 11 Pfund Aache und 4465 fl. St. 3 Pfund Wert gewonnen, und davon aac St. Lache und 12.0 St. Wert vertauft. 55 M. waere mit 365 Pl. Aeckamen bestet und dovon 754 Pl. Saamen, 123 Miber Alee gewonnen, und ass St. E. Anders, and St. Ber Bindwieß gestittert. An Hopfen wurden und Elife, is Sie, is des gewonnen. Das Areal der Forsten betecht 81,188 M. Worgen, woven 67,418 Morg. jum platten Lande, und 18,770 Worg. der State Landeberg gebbern. Die Bledgudt im Bartisberuche ift sehr anschnitch, und 18,770 Worg. der State Landeberg gebbern. Die Bledgudt im Bartisberuche ist sehr anschwerd aus. Der Niefftand beilef sich 1737 auf dem Lande und in Landeberg auf 6136 Pfrede, 3199 Odfen, 12741 Köhe, 7430 St. jumger Viel, 9994 Kilber, 20,893 Hammel, 26,124 Schafe, 13,891 Lämmer, 15,551 Schweine. Zugezogen wurden: 594 Pferde, 3451 Kilber, 14,644 Lämmer, 6049 Schweine, und benspientitt: 365 Ochsen, 320 Küber, 2397 Kilber, 6714 Hammel, 1482 Schafe, 97 Lämmer und 7596 Schweine. Der Wolfgen in betrug 1797 3874 schw. Deten 19 Pfund. Die Welle wird gessen Verlein in Landeberg verdraucht.

. 6. Jabrilarion. Die Fabrifarien und den Berfest der Devohner von Landsberg findet man bei biefer Stadt angegeben. Auf bem Tande finder man ben Elfensammer ju Bief und die Elfen und Blecht beimmer ju Zangbaufen, Jangbal und himmelitäbt, eine Papiermäßelt ju Große Cammin, eine Offen und Krutensabeil ju Fichrwerder, und eine Schneibemüßle ju Holbemüßle, wosselhst für 450 Mill. Bertere ge schntiern vorren. Die Leinweber arbeiteten 1900 auf 15 Gudlien für 742 Mill. Wie gesammte Fabrifation des platten Lands von 32 Ouvelers (ahne die Hittenwerte) betrug 1592 Mill., wovon alles im Landbe abgeset wurde. Die Hutenwerte S. allgem. Einleitung.

7. Kreisverfaifung. Das platre Land fiebt, in Abfict bet Steuer, und Polizeinerfens, unt ter einem Landrach, der jugleich Kreis Jeuerigieldes "Director ift, und die Stade Landsberg unter bem ju Cedirem wohntauben Reiges, und Leuergath ber Boterferfiel. Der Reies Phoffing, der Kreisseuer-Einn nehmer und der Kreis Jufistommissionischen, wohner in Landsberg. In Anschung der Liedlichen Cinrich, zung fieht der Kreis unter bem lutgerlichen Cuperintendenten in Landsberg. In Werters des Militates ger betre ber Kreis esteben jum Anton der Dragoner Weginneter Wo. 3. und 4.

g. Abgaben und Eintaufte. Die belten Temter himmeifabt und Porefne trugen 1902 ibheftich 2.734 Atch. 5 Gr. 3 Pf., weven 22,663 Atch. 18 Gr. 9 Pf. in die Domainentaffe ficsen. Landsberg trug im Jahre 1904 53,134 Atch. Accile, wovon 33,266 Atch. 10 Gr. sur Produgiakfaffe schefnen, und 1901 4452 Atch. 4 Gr. Servis. Das platte Land enrichtet jährlich 5935 Atch. 16 Gr. Kentribution, 2318 Atch. 2 Gr. Kavalleriegeld, und 1232 Lehupferde, wovon im Jahre 1805 B293 Atch. 21 Gr. 1 Pf. jur Kriegeefasse ficsen.

## Die Stadt Landsberg.

1. Lage. Die Immieblatftabt Sanbeberg bat eine angenichme Lage; auf ber einen Gelte bie Barthe, woonn bie Stabt ben Beifah (Landberg) an ber Warte erhalten bat, und auf ber andern bobe, frucht-bare Berge, die jum Theil mit Bein bepfangt find, und eine wette, reigende Aussicht auf die große Benich, oben innfelte ber Auffeg grobbern. Die Gtabt liegt an ber Herftage von Beriln nach Preußen, und ift 6 Meilen von Caftrin und 18 Meilen von Berlin entfernt.

2. Beftanbibelle bes Ores find: 1) Die Stadt feloft, welche in vier Biertel eingetheilt ift.
2) Die Zantoder Borftabt, welche nach bem Branbe im Jahr 1768 größten Theils gang maffto unb schon wieder aufgebauet ift. 3) Die Bradten Borftabt. 4) Die Mablen Borftabt. 5) Die Brier ift.

brichsstadt, mit Indegetiff der Kalifremnerel und BottcheremSchumugen, welche 2772 aus der Warthe. Be wällungs Kaffe angelegt und mit ausfahdlichen Kolonisten beleizt ift. 6) Der Ales. Die Borfläder find weitlaufirier, wie die Stadt felffe; vorzislich zeichnet sich barunter ble Jantocher Worfladt aus.

- 3. Mauern und Thore. Die Stade ift mit einer Mauer umgeben, die aber bin und wieder ichabhaft und mit Balliaben ausgebeffert ift. Die Thurme in ber Mauer find fammtild bewohnt. Der Ort bat 3 hauptibore, bas 3antochre, das Midlen und Brideniber, ein Medenthor (das Beisgerber, ober Maffertspr) und 4 Medempforten, die nur bei Fauere ober Maffersgefahr gefinte werden.
- 4. Strafen und Plate. Landsberg hat 3 Sauptstrafeni 1) die Richtstraße vom Mablen, bis jum Bantoder Thore; 2) die Bud oder Ainterfraße, geht aus der Richtstraße ab und werdnuch fich wie ber mit ibr; 37 die Jubenftraße lauft ebenfalls parallel mit der Richtstraße, und beigt oberhalb die Schofte Ben, und beigt oberhalb die Schofte Ben, und beigt oberhalb die Schofte Ben, won benen aber nur einige Namen baben. Der große Markeplah befindet sich mitten in der Stade, und ift 1729 durch hinquiehung des Kirchhof fes bedrutend verzeichert worden. Der Lindenplah in der Zantocher Borflade, ist mit einem Geländer eingefaßt, und mit Linden einagfaßt, und mit Linden einagfaßt. Der Errecterplah vor dem Zantocher Thore ift ebenfalls mit einem Geländer und mit Linden einagfaßt.
- 5. Daufer und Feuerstellen. Die Saufer in ber Stadt find meisten Theile von Fachwert, 2 Ber foog boch und fast durchgangig gut ausgehaute und eingerichtet. In ben Borftaben, besondern ber Annaber boch Borftabet find beile Saufer maffte. Sanbeberg hat in ber Statt 369 Hufer, in ber Zantaberschaft und Reufladt 113, in der Bradten Borftabt 107, in ber Mablen Borftabt 100, auf bem Rietz 21, und in ber Fitbelichfabt 76 Haten. Im Jahre 1219 jable man 340 Hufer in ber Stadt und 146 in ben Borftabten, 1750 507 Hufer mit Biegel., 131 Jahre mit Errobbadern, 130 Schwenn und 3 wofte Stefen, und 150 Cheunen und 3 wofte
- 6. Oeffentliche Gebaube. 1) Die Sauptr eber St. Martentliche fieht mitten in ber Stadt auf bem Martriade, und ift, neht bem Thurm, von gebrannten Steinen gebauet. 2) Die Konfordlem kliche auf ber Jantocher Borfadt ift eine Simulantirche und ju Anfang bes 13tem Jahrfanderts von bem Magistrat erbauet. 3) Die Gantfonderts wan bem Magistrat erbauet. 3) Die Garrs und Olafonate Abnungen bei ben Kirchen. 6) Die große Stadtschute, ein ansschildes Gebaube. 7) Das Jospital in ber Mossen auf Millen Borfadt, neht baju geherigen Genubsicheten. 8) Das 1723 gestiftete Malfenhaus. 9) Das Landarmenhaus für bief Proving. 10) Das Knigl. Salfhattorei. Gebaube. 11) Die Knigl. Kalfberennerel. 12) Ein Gerteiber Magazin, neht Knigl. Proviant/Amt. 13) Die 1750 erbaute Opnagoge der Jubens schaft, v. f. w.
- 7. Degrabnisplate und Mablen. Der Begeddnisplat der Stadt ift 1729 von der Stadtlirche vor das Müssentiger verlegt. Die beiden übrigen Kirchen haben ihre eigenen Begeddnisplate. Bet ber Stadt befinden fich 5 Wasterublen, novon 4 (die Vierader, Graben, Hinter und Fernemühle) jum Amte Humelftadt gehören, 4 Windmuhlen, 2 Lohmablen des Schumacher, Gewerts und 1 Waltmuhle bes Luchmacher Gewerts.
- 8. Einwohner. Landsterg ift die gebfte und benkliterift Stadt ber Meumart. Die Stadt jatte 1719 837 Wirthe, 2137 Ainder und 541 Dienstboten. Im Jahre 1750 abhlie man 770 Manner, 967 Franti, 761 Shine, 807 Tichter, 133 Gefellen, 311 Anchte und Diener, 114 Jungen, 522 Mahre,

überhaupt 4172 Menichen; im Jahre 1801: 1204 Manner, 1389 Frauen, 118a Sohne, 1265 Techtis, 239 Gefellen, 147 Anchre und Olemer, 201 Jungen, 528 Mägbe, überhaupt 6155 Menichen, und erwa 800 Militärpersonen. Darunter befanden sich 1203 deriftiche Hausvortesschaften, 51 Judensamillen mit 338 Judividuen. Die Garnison bestand vor dem Kiege aus dem Stad und 3 Eskadrons des Bragoner Regiments Nro. 4. Die Zahl der Enrollitten belief fich 1800 auf 1442.

o. Mabrung und Bertebr. Die Stadt bat gute Dabrung; Die vorzäglichften 3meige berfeiben find Mderbau, Biebaucht, Braueret, Brenneret, einige Zabrifen und Sanbel. Letterer tonnte aber, bei ber bochft gunftigen Lage ber Stabt, weit anfehnlicher feyn, indem Landsberg mit ben vorzuglichten Stabe ten bes nordlichen Deutschlands, Preugens und bes Bergogthums Barfchau in Bafferperbindung fiebt. Rrant furte Stapelrecht foll ben Banbel aber febr bemmen. 3m Jahre 1800 batte Lanbeberg 98 Aderbaraer. 2 Mpotheter. 7 Barbierer, 15 Bader, 6 Beutler, 2 Bobridmiebe, 17 Bottder, 75 Brauer, 40 Branntmein, brenner. a Budbinder, a Budfenmader, 1 Conditor, 3 Drecheter, 5 Ellenhandler, 1 Cifenframer, 1 Schin, farber, a Schwarsfarber, 12 Fifcher, 11 Bieifcher, 5 Frifeurs, 5 Aufrleute, 1 Bariner, '1 Belbgiefer, 4 Ge, manbidneiber, 3 Bigler, 3 Bolbarbeiter, 4 Burtler, 11 Sufidmiebe, 6 Sutmader, 2 Rammader, 1 Rieme, ner, 2 Sabnbauer, 3 Rnopfmader, 1 Rod, 1 Rorbmader, 1 Runftpfeifer, 3 Rupferidmiebe, 7 Rfridmer. 20 Leinweber, 8 Lobgerber, 8 Materialiften, 3 Maurer, 1 Duffer, 3 Rabler, 5 Ragelichmiebe, 7 Bantoffet, mader, 2 Detidaftfieder, 1 Papiermader, 1 Pojamentirer, 1 Bampenmader, 7 Rabemader, 2 Rajdmader, 4 Riemer, 5 Sattler . 1 Soneibemuffer, 40 Schneiber, 6 Soloffer, 1 Schornfteinfeger, 100 Soubmacher. 5 Seifenfieber, 6 Geiler, 1 Spornmacher, 1 Cherenichleifer, 36 Schiffer, 2 Strumpfweber, 1 Schweinichnete ber, 19 Elidler, 7 Labatipinner, 7 Ebpfer, 3 Tuchbereiter, 2 Luchfderer, 31 Tuchmader, 1 Luchmalter, n Ubrmader, 4 Beifaerber, 2 Beinbanbier, 1 Biegeiftreider, an Zeugmader, 3 Zimmerleute, 1 Binnaicfer: außerbem 5 Debammen, 10 Spinner, 8 Gaffwirthe, 16 Biftualienbanbler, überhaupt 50t Berren und Deifter, 298 Befellen, 177 Lehrlinge und 45 erimirte Familien.

Die Tuch , Beug ., Strumpf : und Sutmacher arbeiteten 1801 aus 3277 fl. Stein Bolle 266 Stide Tuder und 2237 Ct. Beuge. Das Tudmadjer: Gewert fabrigirte 1800 mit 124 Arbeitern fur 606g Rebt. Die Bertmeifteriche Bollenjeug Manufattur, mit 1480 Arbeitern auf 48 Ctubien, fur 24,564 Rtbl. wovon fur 15,064 Ribl. im lande und fur 1500 Ribl. außer landes, größten Theile nach Rugiand, abger fest murbe; die Matthesiche Beug , Manufaftur mit 70 Arbeitern auf 3 Stublen fur 2505 Rtbi. Die Dattbeside Raftor ., Otrumpf . und Dilben . Manufattur mit 20 Arbeitern auf 5 Grublen fur 155 Rtbi.; eine Strumpffabrit mit go Arbeitern auf 2 Stubien fur 465 Rtbl. Die Butmacher fur 1850 Rtbl.; bie Beifaerber fur 5456 Rtbl; bie Lobgerber fur 31,840 Rtbl. und bie Dafchiche Gerberei fur 4244 Rtbl. (Die Lobgerber liefern febr viele Saute nach bem Reiche und nach Rugianb.) Die Sanbicubmacher for 300 Rtbl. Der Dapiermacher fur 3426 Rtbl. Gin Schwarzfeifen Fabritant fur 15,000 Rtbl (moven ebenfalls viel nach bem Reiche geht) und bie Starte: und Dubermacher fur 318 Ribi. Die Leinmeber arbeiten fur Bobn. Die gesammte Fabritation ber Stadt beschäftigte im Jahre 180a 109 Etuble und 1833 Derfonen, welche fur 06,292 Dibl. fabfigirten, fur 62,547 Ribl. im Lanbe umb fur 18,118 Dibl. außer Landes abfehten. Die bagu erforberlichen Materialien betrugen 47,037 Ribi. Die Stadt bat 95 perpetute liche Brauftellen und 146 Branntweinblafen; erftere verbrauchten igoo 451 Bifp. 8 Sch. Daly und febten 504 Connen Bier in ben 43 Schantfrugen ab, und iehtere verfchrebiten 442 Bifp. 21 Och. Ochrot und verjapften 26,210 Quart Brannewein in ben Schanffragen.

Die Stadt hat guten Aderboben und eine febr große gelbmart. Das ginangbud giebt bem Orte

2+7 Sufen, 8 Morgen 145 - Ruth. Ader und 4315 Morg. 11 - R. Biefen; eine andere Ungabe 104 Landbufen in 3 Reibern, 18 Sufen an Aderbergen und Bellandern. Außerbem merben bie feit ber Bewallung jum Theil troden geworbenen Burgerwiefen (von 4461 Morgen) jest auch beadert und mit 30 Bifp. Binterung und 40 Bifp. Commerung befaet. Der Butungsanger enthalt 2060 Morg. Der Acter, bau und bie Blebaucht fteben unter bem fogenannten Rubamte, von bem ein Burgermeifter Direfter unb bie Bufnermeifter und Angerherren Beifiber find. Die Ausfaat betrug im Jahre 1800 5 Bifp. 12 Co. Beitett, 115 Bife. q Cd. Noden, or Bife. Berfte, 24 Bije, 16 Sd. Safer, a Bife, 10 Cd. Erbien, 3 Bifp. Dirfe; ber Ertrag 27 Bifp. 12 Cd. Belgen, 453 Bifp. 12 Od. Noden, 485 Bifp. Gerfte; 123 Bifp. 8 Sch. Safer, 47 Bifp. 2 Sch. Erbfen, 4 Bifp. 12 Cd. Birfe. 3m Jabre 1707 murben 40 Bifp. 10 Sch. Rartoffeln ansgesebt, auf 934 Morg. 559 Zentn. Tabad, von 1 Bifp. 202 St. Flachs und 324 St. Bert, auf ben Beinbergen (3. Morg.) & Tonnen go Quart Bein gewonnen Die Biefen in bem Barthebruche find vorzäglich gut und unterfinden ben farfen Biebftanb, melder fich 1800 auf 410 Dferbe 58 Roblen, 62 Ochien, 813 Rube, 428 St. Junavieb, 3210 Schafe und 840 Schweine belief. Die Kone fumtion betrug 1797 321 Bifp. Beigen 836 Bifp. Reden, 57 Bifp, Autterfdrot, 287 Ochfen, 57 Ri be, 2462 Ralber, 6350 Sammel, 83 Cammer und roas Compeine. Un Dois batte bie Stadt ebebem Hee berfluß; bie Burgericaft batte ibren Bebarf, und bie Riafter fam bochftene 16 gr. ju fieben. Durch ben Aufbau ber Rolonien find aber bie Stabtbeiben ju febr angegriffen worben, als bag fie ben Bebarf ber Stabt noch beden fonnten.

'io. Landeberg hat & Kraur Bieh, und Pferbemartte; bie bei leiten Maftie im Jahre find jugleich Bollmartte, weiche fat bie Stadt febr wichtig find, indem der Mollumfah an jedem Martte auf 70 bis 30,000 Rich beträgt. Auch verurlachen bie hechtmartte an ben feche lesten Donnerstagen vor Beihnachten viel Berfehr. Ferner hat die Stadt ein Konigl. Poft., Accifee und Bollamt, ein Proviantamt, ein Salferterel, Auchfolisomtoft, eine 27f2 angelegte Kalfbrennerl und eine Juseptello ber Holpflifferei auf bem Cladow Kand.

11. Magiftrat, Rammerei und Stattmapen. Das bieffer anfebniiche Magiftratefollegium beftebt aus einem Ober , Burgermeifter, ber jugleich Ctabtbirefter und Juftig , Kommiffionerath bee Rreifes ift, amei Burgermeiftern, wovon ber eine Stabtrichter und ber andere Polizei , Durgermeifter ift, einem Rammerer, einem Sondifus ober Stadtfefretar, vier Cenatoren, einem Berichtsaftuarius und einem Cerpierenbanten. Die Rammereibefigungen und Revenden find febr betrachtlich, ba bie Stadt einen aros Ben Untheil (19,535 Morgen) an bem urbar gemachten Barthebruche bat, und bei ber allgemeinen Urbar, machung beffelben viele Etabliffemente und Rolonien barin anlegte, von benen bie aiten Rolonien 4215 Rthl. 18 Gir, 2 Df. Erbaine an bie Rammerele und Stadtfaffe und bie neuen Rolonien 0065 Ribir. 12 Gir, 2 Df. Erbains an bie 1784 errichtete Barthebruche Revenden Raffe entrichten. Die Stabt befibt, außer bem Stabt. ober Rathevorwert, weiches in Beitpacht gegeben ift, bem in Erbracht gegebenen Lebnichulgengut in Wepris und verichiebenen anbern fleinen Dachtfinden, 1) fieben alte, bei bem Rreife fataffrirte Dorfer, weiche ber Magifirat icon im 13ten und 14ten Jahrbundert acquirirt bat, ale Meprit, Loreneborf, Bechom, Bortom, Dedfei, Rernein und Guiamb; 2) funf neue vom Dagiftrat angelegte Bollanderborfer: Landsbergifche Bollander, Blodwintel, Plonis, Bertenwerber und Altenforge; 3) ein und awangig neue feit 1768 anger tegte Rolonieborfer : Sephith, gr. Czettrib, fi. Ezettrib, Ober, und Dieber" Aivensieben, Maffom, Ratten, borft, Sagen, Liebenthal, Schonmalbe, Leopoldsfahrt, Derfchau, Robenthal, Delerebof, Gurgenaue, Eglof. stein, Siesen, Elementen , Schlufe, Bergenhorft, Naumérewalde und Gerlachstal ; 4) siebziss Erhine gidter: Rogiwiese, Carolinenhoff, Kur. Soft, Maskenaue, Borchertskuhe, Cariethal, Jacobseielde, Gelestunke, Keiderlänger, Felderlänger, Felderlänger, Gelegenten, Felderlänger, Gehantesborft, Clhamersaue, Baperschoff und Alein Marwis, wovon einige diesseitet, andere jenseitet der Warthe beitegen sind. Außerdem bestiet bie Glade in Ikliue Geen, welche verspacktet werden, und 11,000 nach andern Ungaden 13,770 Worzent Hall in den ARvieltern, dem Stadbruch, del Altenforges, dei Eduand und die Worfen, welche aber durch die Antlegung der Kolonien sehr mitgenommen sind, und jeht nicht mehr, als das Deputatiolig liesen können. Die alte Kammerel Kasse hatte, nach dem Etat, 1801 10,679 Richt 14 Gr. Elinahme, 4000 Richt aussehende Angeitalten und 10,192 Richt, 23 Gr. 5 Ph. Schulen. Die Warthebruche-Neornken-Kasse hatte nach dem Etat von 1718 10,333 Richt. 13 Gr. Wesennen. Utbeigens hat die Stadben nicht sinder kinder und Damme zu mnterhalten und überschapt mehr Ausgaben zu bestreiten, die man det and dem Ordmen Ender muschen Masken und bat m. het Wedden und Hebeldet. Das Waspen der Stadben nicht sinder in silbernem Felde, und hat m. Hebrig mit hetelbatt.

- 12. Geiftichetet und Schullehrer. Bei der Sauptfart, Atrofe stehen brei Prediger, ein Oberprediger, ber jugleich Superintetibent ber Landsbergischen Oldsese ift, und vom Anige berufen wirb, ein Ar diblatonus und ein Olatonus, welche von dem Magistrat gewählt werben. Dasseihe git von dem Prediger bei der Konferdentitche in der Zautscher Boefladt. Der reformitren Semeine steht ein ersomiteter Prediger vor, welcher wom Kinige geseht wird, und jur Castrinischen Oldsese gehört. Dei der großen Stadt schule fieden 4 Leher, einem Kantor, Kanter und Subretter. Außerdem find bier noch eine resormitre Schule mit einem Kantor, der Knaben, und Madchenschulen, eine Walssenden und weberer Privatschulen vordanden.
- 13. Stiftungen und wohltschiege Anfalten. Das im Jahre 1723 bier geftifete Balfenhaus befift a Wohnhaifer, a Duien Zund, eine Wiefe, 4000 Richl, Kapital, und ift dau beftimmt, 16 bis a dur ternisse Ander bis jum 15ten Zahre zu unterrichten und pu erziehen. Das Stadthofpital in der Masselenvorstadt ift für g arme Burgerwittwen und fur 1 Burger gestiftet. Auch befinder fich darin fur arme Kranke eine Lagaretissube mit einer Watretinn. Die Einrichtung bes biefigen Landarmenhauses ift in ber allgemeinen Einleitung binlänglich aus einnach gesetzt. Die Stadtarmen werden durch feftgesetzt und freiwillige Beträge, wodurch jährlich etwa Goo Rich. auftommen, unterhalten.
- 14. Abgaben, Feuer-Anftalten und Berficherung. Die Jlefe trug im Jahre 1740 e683 Mich. 20 Ger. Die Accife 1750 11,893 Mich. 2 Ger. 0 Pf. und 1807 55,526 Mich. Der Zerlich 1807 615 1806 11,50 Mich. 20 Pf. 1806 5550 Mich. Der Eervis 1801 4452 Mich. 4 Ger. und die Urbede ic. ihhilbe etwa 400 Mich. Die Stadt war im Jahre 1804 wie et a. 3 Ger. und die Urbede ic. ihhilbe etwa 400 Mich. Die Stadt war im Jahre 1802 mit 1,013,738 Mich. in der Feuerfolieklt verschet und hatte 130 bssetzlich und Privat Brunnen, 7 metallene, 455 hölgerne Spriften, son Lieurer, 30 Kauerfalen und Ag Wassertufen.

Name.	Quali-	Zustand.	Seueritel ien.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfas sung.	Abbreß.
Albrechts.	Rolonie.	auf ber Felbmart bes Dorfes Lup te; 16 Rolonisten, 4 Ginlieger.	18	96	-	Brandide Erben.	Eingepf. ju Gufcht.	p. Lands. berg.
Alexan- bersborf.	Rolonie,	auf ber Felbmart bes Dorfes Mor- ren, 45 Sollanber, 10 Einlieger, Bindmuble, 2 Kruge.	50	376	-	Der Canbrath o. Schoning gu Morren.	Eingepf. 3. Morren Infpeff. Landeb.	p. Lanbe, berg und Schwerin
Altenforge, f. Alten: Gorge.	,		,				7	-
Dber-All- vensleben.	Rolonie,	unweit Dechfel, 15 Roloniften, 5 Einlieger, mit 560 M. Grunbftaf. ten. Sinb 40 Morgen, Stellen.	14	97	-	Rammerei in Landsberg.	Eingepf. in Dedfel Infp. Landsberg	p. Lanbe, berg.
Nieber-Al- vensleben.	Rolonie,	zwischen Dechsel und Altensorge. 10 Kolonisten mit 407 M. 137   R. Brundstuden, 3 Einlieger. Sind 40 Morgen Stellen.		68	-	Rammerei in Landsberg.	Eing. in Dediel, Infp. Landsberg	p. Lands, berg.
Annenaue.	Rolonie,	unmeit Lupte. 19 Roloniften, 7 Ein-	23	116	-	v. Brand Erben.	Eing. in Buichte.	p. Lanbe, berg.
Antoinet- tenluft.	Rolonie,	auf ber Felbmart bes Dorfes Libete, 12 Roloniften , 4 Einlieger, Ochmiebe.	14	90	-	v. Branbiche Erben.	Eing. gu Buichte, Infp. Landsberg	p. Lands. berg.
Balj.	Rolonis borf unb Gut.	Erbinisstad bes Amtes Himmel- flabt, 62 Konniten, 12 Einlieger, 1 Böttcher, 4 Maurer, 3Schmie 6, 1 Schutcher, 1 Lifcher, Baffer- mable, Posstation welchen Lands- berg und Lüftrin. 3a3 M. 134   98. Grundstaden.		535	-	Der Rammer, rath Lembte,	Filial von Biege, Inip. Landsberg	Posts.
Baners.	Erbzine, gut unb Roionie.	Erbzins , Stud ber Landsberglichen Rammerei, & Roloniften, 3 Ein, lieger. 330 M. Grundftude.		66	-	Die Baper, ichen Fibei, commiß , Et. ben.	Eing. jur Landeb. Solland. Stroe.	p. Lands, berg.
Beiers. borf. Bapersborf.	Dorf.	1 Lehnschule, 15 Bauern, 6 Kofften, 23 Ginlieger, 1 Pfartbauer, Schmieber, Rrug. 522 DR. 7 IR. Bruchantheil.		286	-	Dom. Amt Dimmeiftabt,	Mutter, firche, 3mp. Landeberg	p. Lands

Name.	Quali- tåt.	Buffanb.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß orter.
Bergen. borft.	Rolonie,	bei ben Landsbergischen Sollanbern. 16 Koloniften, 3 Eintieger. 286 M. 60 [ N. Grunbftude. Sind 30 Morgen Stellen.	15	74	-	Rammeret in Landeberg.	Eing. gur Landeb. Solland. Rirche.	p. Lanbe berg.
Bergoben.	Bormert	bei Jahnefelbe.						
Berfen- werber.	Rolonie.	Ein abgebautes Borwert, 32 Ko- lonisten, 8 Einlieger, Schmiebe. 207 M. 153   R. Grundfilde.	35	252	-	Rammerei in Landsberg.	Filial von Dechfel, Infp. Landsberg	berg.
Berneu- chen.	Dorf und Gut,	15 Salbbauern, 13 Babner, 29 Einlieger, 1 Ficher, Schmiede, Arug, Mahle, Theerofen, I Forifer über 9000 M. Polg.	47	356	-	Der Saupte mann v. bem Borne bar felbft.	Rutter: firde, 3nfp. Landeberg	Poft.
Bernhar. binenbof.	Rolonie.	12 Kolonisten, 3 Einlieger, 1 Tifche ler.	16	79	-	v. Brand Erben,	Eing. in Buichte.	p. ganbe.
Berflate.	Forfthaus	Bohnung eines Ronigl. Unterfor, fters im Daffinfchen Revier.	-	-	-	Dom. Amt Simmelflabt.	1	
Blockwin-	Rolonie	an der Hammerschen Grenze. 49 Rotoniften, 28 Einlieger, 1 Rader macher, Schmiede. 1759 P. 10 [] R Grundstüde.	50	420	-	Rammeret in Landsberg.	Bethaus, Bitial von Alten: Corge.	p. Lands, berg.
Blumberg	Amts	15 Bauern, 15 Koffaten, 4 Bub- ner, 20 Einlieger, 1 Rabemacher, Schmlebe, Rrug, Muble, Bor- werk. 454 M. Areal.	60	324	50	Dam. Ame Quartigen.	Mutter: firce, Infp. Euftrin.	p. Ců, ftrin.
Blumen- thal.	Rolonie.	46 Roloniften, 7 Einlieger, Bind- muble, Rrug. 282 D. 143   R. Bruchantheit.	56	276	-	Dom, Amt himmelfidet.	Eing. gu Daringe, hofen.	p. Balj.
Bolife.	Entre prife	im Batthebruche.						
Borcherts. rube.	Erbzins, Gut,	unmeit Eglofitein, nebft 1 Bubner. 40 DR. Grundflude.	,	7		Erbzinsftud ber fammerei in Landsberg.	Eing. gu Rernein.	p. Lanber berg.
Borfow,		Ein Lehnichulge, 17 Gangbauern, 17 Koffaten und Bubner, 3 Eine lieger, Schmiedel 28,36M. 136 M. Bruchanthell. 603 Morgen Holg. Jat teinen Hufenschlag.	42	285	-	Nammerei in Landsberg.	Filtal von Dechiel Infp. Landsberg	p. Lands, berg.
		4 4	П	ı			1	

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Keneritel.	Renfchen	Sufen.	Befiger.	Berfaf-	Abdreg.
	und Erbi	bes Amts Simmelfabt. 25 Role niften, 7 Buoner, 15 Einlieger, Rabemacher, Schmiebe.	40	244	-	De: Gaibte forftmeifter von Nohr.	Jetial von Berneu b. n. 310. Tandeberg	p Soli
Bruden .	Vorstabt	bei Landsberg , auf ber Barthe bruchfeite, von etwa 100 Saufern, beren Einwohner gur Stadt ge rechnet werben.						
Budywald.	Vorwert	bei Lupte.						
Bur. darbefleiß.	Erbiins:	nebft einem Einifeger.	1	8		Erbsineft, ber Rammerei in	Eing. 3n Eulamb.	p. Lands: berg.
Busch :	Schäferei	bei Camfei ober vielmehr bei Bar, nid.	-	-	_	Der Rammer: birr Graf v. Donhof.	Eing. gu Baruid, Inip. Jonnenb.	p. Eû: firin.
Gr. Cam. min.	Dorf und Gut.	16 Bauern, 22 Rofften und Bub- ner, 20 Einlieger, 1 Rabemader, Schmiebe, Rrug, Mabl und Pa- ptermuble, 2 forfter über 5979 M. Holg.	65	436	-	Der Kammer. herr Graf v. Donhoff.	Kilial von Stumberg Jufp. Cuftein.	p. Cil. firin.
Kl. Cam, min.	Dorf.	5 Roffaten, 12 Einlieger, Biegelei, Rrug.	10	76	-	Der Ramme- bert Grai v Donboff.	Eingepf. 3u Gr. Lammin, Inip. Cuffrin.	p. Cå, firin,
Carlofelde.	Erbzins, Gut und Rolonie	awlichen Loffow und Cocceil, 4 Ro- toniften. 200 M. Grundftucke. 3 Einlieger.	5	28	-	Erbginsftud ber Kammerer in Landsberg	Sing gur Landeb, Dolland, Rirche.	p. Lands.
Carlsthal ober Jin Gub	Erbiins,	uebst 2 Kolonisten und 1 Einlieger, unweit Eglosstein, 178 D. Grund, flucte.		26	-	Erbsinsflud berfidmmer in Landsberg.	Sing. in Eutamb.	p. Lanbs. berg.
Carolinen- bof.	Erbzins, Sut uni Reionie.	ftude, 5 Einlieger.	12	Øg	-	Erbsinsflüd verRammere in Landsberg	Ting. in Bulamb.	p. Lands berg.
Eharlotten hof.	Borwert	bei Diebersborf.						
Thriftiane aue.	Rolonie,	auf ber Reibmart bes Dorfes Lup te. 12 Roloniften, 2 Ginlieger.	16			v. Brandich	ingerf.	

Name.	Quali- tât-	Zustand.	Seuerstel.	Wenfchen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf-	
Christians.	But und	Roloniften. 110 DR. Grunbftude.	4	17	-	Erbzinsftuck er Admmerc in Landsberg	t Yanbah.	p. gande berg.
Ehristinen- hof.	Borwert	bel und ju Stennemit geborig.					жифе.	
Christophes walde.	Rolonie,	auf ber Feldmart bes Dorfes Lupite, 36 Roloniften, 20 Einlieger, Schmiebe.	46	288	-	v. Brandfchi Erben gu Lupte.	Ling. gu Lupte, Infp. Landsb.	p. Lands berg.
Cladow.	Dorf und Amtes Borwerf,	Ein Lehnschulge, 13 Bauern, 19 Rositen, 7 Bubner, 22 Einlieger, 1 Königl. Oberförster ibber bas Elabowliche Revier, 2 Theerofen, 2 Kridge, Schmiebe. Vorwerk hat 981 Morg. Grunbfilde.	44	475	-	Dom. Amt Simmelfidot.	Mutter	p. Lands. berg.
Clementen- fchleufe oder bei ber Elemente.	Rolonie,	heißt auch Strigau und Sie, ben Aurfursten, awischen den Polikabern und bem Wall, 14 Kolonisten, 5 Einlieger, welche 140 M. Grundfack bestigen. Sind 5 Worgen Stelle.	14	70	7	Rammerci in Landsberg.	Eingepf. in die Landeb. Holland. Rirche.	p. Lands, berg.
Cocceji.	1	38 Kolonisten , wovon 18 nach Schnigs, walte gehören, 14 Einlieger. 1510 M. Grundstäde.	56	243	-	1) Der von ber Often ju Schmagoren, 2) ber von Baldow ju Königswals be.	-	p. Lander berg.
Br. Czette- riß.	Rolonie,	unweit Sepblis. 39 Rolonisten, 5 Einlieger , Schmiede. 1582 M. 137 - R. Grundftude.	41	265	-	Rammeret in Landsberg.	Fillat von Dechfel, Infp.	p. Lands, berg.
Rl. Czette- riß.		bei Gr. Czetterih. 49 Kolonisten, 3 Einlieger. 252 Morg. 140 $\square$ R. Grundstucke.	48	230	-	Kammerei in Landsberg.		p. Lands, berg.
Dedifel.		an einemdarnach benannten Damm. Ein Lehnschulze, 1.3 Ganzbauern, 29 Kofiaten und Bübner, 3 Ein- lieger, Schniede. 1729 M. 168 M. Gamlflücke. Hat keinen Hufenschlag.	49	372	-	Admmerei in Landsberg.	Mutter, firche, Infp. Landob.	p. Lands, berg.
Dennerts	Entre:	lm Barthebruch.						

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Feuerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß örter.
Derfchau.	Rolonie	am Landibergischen Burgerbruche. 49 Rolonisten mit 250 M. Grund, ftude. Muble, 6 Einlieger, Comie- be. Sind 5 Morgen Stellen.	51	225	-	Rammerei in Laudsberg.	Bethaus, Filial bon Eulamb.	p. Lante berg.
Dieders. dorf. Oletersborf.	Dorf und Gut,	10 Koffaten, 13 Einlieger, 1 Rabemacher, Schmiebe, Mindmible, Krug, 2 Theerdfen, 1 Forfier über Booo M. Holj. 214 M. 35   R. Bruchantheil.	33	213	- lam	Die Sibeicom, miß : Beffige	Fillal von Lornow, Juip. Landsb.	p. Balz.
Meu . Die. dersdorf.	Rolonie	bei Diebereborf, 12 Roloniften und 6 Einlieger.	17	88	-	Gebort gum Fibetcomnif Dieberedorf.	Eing. gu Dicbers; borf.	p. Balj.
Döllensra- radung.	Erbiins: Bormert,	nebft 4 Roloniften, Schaferet. 60 DR. Grundftude.	4	29	-	Dom, Amt Pprebne.	Eing. gu Porebne, Inp.	p. Balj.
Am Doll- genfee.	Forft,	unweit Biege. Bohnung eines Ro, nigl. Sagemeiftere im Daffinfchen Forftrevier.			-	Dom. Ame himmelfiddt.	_	
Durings. hofen.	Rolonie.	31 Kolonisten, 1 Bubner, 10 Ein- lieger, Schmiebe, Krug. 332 DR. 132 M. Grundstüde.	35	850	-	Dom. Amt Dimmelfiadt.	Filial von Stenne, 1918, Infp. Landsb.	p. Lanbe berg.
Eglofstein.	Rolonie,	swifchen Kernein und Eulamb. 39 Rolonisten mit 238 M Grund, stude, 17 Einlieger. Sinb 5 Morgen, Stellen.		183	-	Rammerei in Landsberg.		p. Lande berg.
Gichfier oberEichführ.	Solland. Etabliffer ment	auf ber Feldmart bes Dorfes Mor- ren. 3 Sollanber.	-	-	-	Der Landrath v. Schoning.	Eing. 84 Morren.	p. Lande berg.
Eisenham. mer.	Ø.	Blumberg.						
Eifen.	Ø.	Biebe.						
Entenwer. der.	Rolonie	auf ber Subfelte ber Barthe, bei Schühenforge, womit felbige eine Gemeine ausmacht. 4 Koloniften mit 120 M. Grunbftude.		-	-	Dom. Amt Porebne.	-	p. Balj

Name.	Qualt-	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf-	
Efdnere aue.	Erbiins But,	gotiden Giefen und Beperit, 3 Rotoniften. 103 Dr. Grunbfidde.	I	6	-	Erbginsftuf berMammerei in Landsberg.	nach	here
Eulamb. Eulem.	Dorf.	Ein Lebnichulge, 15 Gantbauern, 10 Roffaten, 4 Einlieger, Schmiche, Midle. 1412 M. 47 IR. Prudantbeil. 400 Morgen Holg. Hat keinen Hufenichlag.	31	232	-	Kammerei in Landsberg.	Rutter, firche, Infp. Landsb.	p. Lande berg.
Ferne Muble.	Baffer, muble.	S. Bornemuble.						
Ficten. werder. Fichtwerber.	Rolonie und Erbi gins Gut.	1770 etablirt. 42 Koloniften, wor, unter vericiebene Sandwerfer, 4 Einlieger, Wilcomuble, Krug. Ein Delchinfpetrer. Abrbaus. 247 D. 26 3. Grundflicke.	34	275	-	Dom. Amt Bprebne.	Eing. gu Porebne.	p. Balj.
Friederi.	Etabliffe, ment	unweit Blebe.						
Friedrichs. berg.	Kotonie.	18 Koloniften, 3 Bibner, 12 Ein, lleger, Rrug. 562 M. 101 - R. Grundflude.	28	187	-	Dom. Amt Dimmelftabt.	Berftube. Eing nach	p. Lands, berg.
Friedrichs. hof. 1 Friedrichs. horft.	Etabliffe, ment	eines Rolonlften.	1	11	-	Kammerei in Landeberg.	Daringer bofen.	p. Lands, berg.
Friedriche. Stadt.	Rol onie,	eigentlich eine Borftabt bei Lande, berg wor bem Didblemtbor auf ber Beite von Meperin, von Beug, und Beimerbern berobnt. Raft, brennerei jum Jaufbaufenfchen Duttenamte gehörig.	76	-	-	Kämmerei in Landsberg.	Bethaus, Filial von Landsb.	p. Lands, berg.
friedrichs. thal.	Erbaine, Gut und Rolonie.	10 Roloniften. 500 M. Grund, ftude, 9 Einlieger, Ochmiede.	15	108	-	Erbsineftad ber Rammerel in Landsberg.	Yandeb.	p. Lands, berg. e
Gennin.	Dorf und Erb pachts Borwert.	Ein Lebnichulge, 10 Bauern, 14 Koffaten, 8 Dibner, 12 Einite- ger, Schmiebe, 1 Braufeng, 1 Schanftrug, 2 Maffermublen, bie Oberr und Untermuble ge- nannt. 1275 M. 144 M. Bruch, anthell.	38	577	-	Dimmelftabt.	Filial von Gienne wig, Infp. Landsb.	p. Lands, berg.

'Name.	Quali- tat.	Zustand.	Seuerfiers	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß.
Benninfde Buch ober Barther bruch.	Hollans ber Kolos nie,	wied in Ait., Ober, und Unter- Gennin eingetheilt. Bujammen 4023 M. 31 M. Grunbftide						
MitiBen.	Rolonie.	18 Sollander, 4 Einlieger.	16	99		Dom. Amt himmelfiabi.	Eingepf. in Ober. Bennin-	p. Lands, berg.
Ober- Gennin.	Rolonie.	36 Sollander, 11 Einlieger, Schmiede.	38	255	-	Dom. Amt Dimmelftabt.	Mutterf. Injp. Landsb.	p. Lande
Unter- Gennin.	Rolonie.	33 Sollander, 5 Einlieger.	33	194	-	Dom. Amt Dimmelfidot.	Eingepf. in Obere Bennin.	p. Lander berg.
Gerlachs.	Roionle,	an dem Ball. 39 Rolonisten. 5 Morg. Stellen. 7 Einlieger, 208 M. 24 . B. Grundftade. Sind 5 Morgen Stellen.		163	-	Rammerei in Landsberg.	Filial von ber Landeb. Solland. Kirde.	p. Lander berg.
Gefchen- borft.	Etabliffe: ment	im Barthebruch.						
Giefen.	Rolonie,	unweit Weperif, am Damm. 20 Kolonisten mit 100 M. Grund, stude. 4 Einliegee, Schmiebe. Sind 5 Morgen. Grellen, 12 Stellien haben 25 Morgen Borland.		115	-	Rammeret in Landsberg.	Eing. in Weperig.	p. Lande, berg.
Giefenaue.	Erbzines Gut unt	ftude, 13 Einlieger.	33	241	-	Erbsinsflud der Admmerei in Landsberg.		p. Banbe, berg.
Glambed.	Theer:	bei Daffin.	-	-	-	Dom. Umt himmelfiddt.		
Graben- muble.	Baffee: mubie	von einem Gange, bei Laudeberg, ift in Erbpacht gegeben.	-	-	-	Dom. Amt Dimmelfidde.		
Graplow.	Dorfund Gut.	10 Sanzbauern , 3 Halbbauern 15 Koffdien 48 Einiteger, 4 Bib ner, Schmiebe, Krug, Ziegelei, 2 Baffermublen, 1 Forfter über 8170 M. Holj.	2	561	-	Der Riemei free Geerbert non Maabe, pief. Andrew U	Inip. Landsb.	p. Lands, berg.
Im Gub.	Rolonie.	S. Carlethal.						

Name.	Quali-	Zustand.	Teneritab	Menschen	Sufen.	Befiger.	Kirchl. Verfaf- jung.	Abbreß:
Gurgens.	Rolonie,	neben Meiershof. 13 Koloniften mit 360 M. Grundftude. 5 Ein lieger. Gind 20 Morgen Stellen	14	72	-	Admmeret in Landsberg.	Eing. in Eulamb.	p. Lands, berg.
Saferwie-	Rolonie.	2 Kolonisten.	.0	9	-	Admmerei in	a.,	14
Sagen.	Rolonie,	am Burgerbruche. 15 Roloniften mit 560 M. Grundftude. 6 Ein- lieger, Schmiebe, 1 Forfter. Sinb 40 Worgen : Stellen.	16	119	-	Magiftrat in Canbeberg.	Filial von Altenfor, ge.	p. Lands:
Sahns Entreprife.	Etabliffe,	im Barthebruch.						
Hammel- brud.	Forsthaus	Bohnung eines Königl. Unterfor, fters jum Cladowijchen Revier ges borig.	-	-	-	Dom. Amt Dimmelfiddt.		
hammer- wert.	Ø.	Simmelftabt.						
Seibe.	Schneibe: muble,	in bem Cladowifchen Forft.	-	-	-	Dom. Umt himmelftabt.		
Seiners.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 15 Bauern, 7 Roffaten, 3 Einlieger, Schmiebe.	21	146	-	Dom. Amt Simmelftabt,	Eingpf. gu Batg, 3ip. Landeb.	p. Lande, berg.
Seide . Co. lonie.	Solzwar, terei,	unmeit Sanghaufen, jum Stolgen, berger Forft geborig.	-	-	-	Bum Gute Grolgenberg.	Eingepf. in Gioli genberg.	p. Lands, berg.
Hinmel-	CIB,	Ein Domanenbeamter, 24 Einlief ger, 1 Fifcher, 1 Rademacher, Elichler, Baffer, und Schneibe	16	181	-	Dom. Amt Dimmetftabi.	Filial von Elabom.	p. Lander berg.
	Borwert.	muble, Rrug. 444 M. 176 [ R. Bruchantheil. 1242 M. Grundftude	-		17			
Himmel- städesches	Sammer wert u.Rolonie.	1 Königl. Dificiant, 12 Suttenar, beiter, 18 Kolonisten und Einlie, ger, verschiebene handwerter.	30	153	-	Dom. Amt himmelfiabe.	Eingepf. in Dim: melfabr.	p. Lanber berg.
Hinter- mühle.	Waffer: muhle,	von 2 Gangen , an ber Clabom, bei Landsberg, ift in Erbpacht ge- geben.	-	-	-	Dom. Ume Dimmelfiabt.		
Hohen- walde.	Dorf und Gut.	8 Bauern, 6 Koffaten, 4 Bubner, 20 Einlieger, 1 Rabemacher, Schmiebe, 2 Kruge, 1 Förster über 1500 M. Holg.	32	294	-	Der Propriet. Baper,	Mutter, firde, Infp. Landsb.	p. Lanbs, berg.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Beueritele len.	Meniden	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Notreg orter.
Sopfen- bruch.	Rolonie,	770 etablirt. to Roloniften, Enchler, 88 M. Grunbftude.	111	64		Dom. Am Pprebne.	ding. gu Unrebne.	p. Balz.
Jacobs. felbe.	Erbzins, Gut,	weifden Altenforge und Birfen- werber, 3 Bubner, 1 Ginlieger.	4	15	-	Erbyinsftud ber Rammeres in Yandsberg.	Eing, in Dediel.	p. Lands berg.
Jågerwer- ber. Jågerswer- ber.	Amts: Vorwert.	bei himmelftabt , nebft i Meier und 2 Einliegern. 416 Morgen Grundftade.		24	-	Dom. Ant himmelftabt.	Eingepf, zu him: melpidbt.	p. Lands berg.
Johns: Entreptife. Jahnshof.	Etabliffe, ment	von 150 Morgen 135 [] R., bel Gurgensaue.	1	5	7	Erbilne: ftud der Nam: meret in Landsberg.	_	p. Lande berg.
Jahus. felbe.	Dorf und Gut.	8 Bauern, 8 Roffiten, 1 Bub, ner, 15 Einlieger, Echmiebe, Rrug, Mindmitble, 1 Sorfier über 3775 DR. Polg.	34	242	-	Die verehl. von der Mar- wis, verm. v. Sioning.	Filial von Grablow, Juip. Landeb.	p. Lands berg.
Johannes. hof.	Erbitne: Gue und Rolonie,	6 Rolonisten. 403 M. Grund, ftude. 4 Einlieger.	7	5t	-	Erbineftud ber Lammerei in Landsberg	Eing. gur Lanosb Holland.	p. Lande berg.
Johannes. horst.	Erbitne. Gut und Rolonie.	unweit Christiansburg, 3 Roloni, ften. 105 M. Grundftude.	8	36	-	Erbzineftud ber adminerer in Landeberg.	Eing. gur Yandeb. Dolland. Rirche.	o. Lande berg.
Johannes.	Rolonie,	lm Marthebruch, von einigen Ro-	8	36	-	Kammeret in Landsberg.	-	p. Landi berg.
Johannes. wunsch.	Rolonle,	auf der Relbmart bes Dorfes Mor. ren, 21 Koloniften, 15 Ginlieger, Schmiede.	29	246	-	Der Landrath v. Schoning.	Eing. gu Morren, Inip.	p. Lanbi berg.
Ratten- horft.	Rolonie,	unweit Altenforge in ber Seibe. 27 Roloniften, 13 Einlieger, mit 6,6 M. Grundfilde. Sinb 25 Morgen , Stellen.	1	158	-	Admmerei in Landsberg.	Debft Lie: benthal, Filial von Mitenfor:	p. Land
Rernein.	Dorf,	am Dedfeliden Damm. 1 Lehn ichulge, 13 Gange, 2 Salbbauern, 14 Roffaten, 4 Einlieger, Somit be. 2207 M. 69 B. Bridantheil. Pat feinen Jufenichlag.	54	244	-	Cammerei in Landsberg.	Filial Der Concor- bien : Rir: de in Landeb.	p. Lanbi berg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß orter.
Rieß, beilandsberg	Fifcher: borf	oder Vorstadt von Landsberg, ilegi wolchen der Mählenvorstadt und der Friedrichsstadt, und ist von Fi schern bewohnt.	-	-	-	Landsberg, iche Kamme rei.	Eing, in Landsb.	p. Lands. berg.
Rieger. Baar.	Etabilfes ment,	unweit Rieb, mit 5 M. 40 GR. Grunbftuden.				'		
Rlein . Heide	Rofonie n. Borwert,	ju Bal; geborig, 20 Koloniffen, 1 Bubner, 6 Einlieger. 165 M. 23 3 R. Grunbftide.	21	146	-	Der Rammer rath Lembfe		p. Balz.
Rlemers .	Entrepri.	bel Landsberg.					Lunoso.	
Der Kri-	Rolonie	bei Jahnsfelde.						
Rubburg.	Forsthaus	bei Cepblig.	-	-	-	Rammerei in Landsberg.		
Landsberg. Sche Hollan. der.		iblichen ber Clemente und Marithe, 53 Kolonisten, 10 Einlieger, Schmiede, Mable. 2834 Morg.	62	438	-	Rammeret in Landsberg.	Mutter: firche, Inip.	p. Lands, berg.
Leopolds- fahrt oder Leopolds- thal.	Rolonie	imlandsbergifchen Burgerbruche. 24 Kolonisten , mit 960 M. Grund, ftude. 2 Einlieger. Sind 40 Morgen Stellen.	41	142	-	Rammerei in Landsberg.	Sat mit Derichau ein gemein ichafil, Beibaus.	p. Lands, berg.
Liebenow.	Dorf und Sut.	8 Bauern, 10 Kofisten, 1 Bab- ner, 20 Einlleger, Edmiebe, Krug, 1 Förster über 1500 M. Holg. 281 M. 152 UR. Druchantheil.	34	282	-	Der von Bar, felbe bafelbft.		p. Lanbe- berg.
Liebenthal.	Rolonie,	im Landeb. Burgerbruche bei Sagen. 30 Koloniften, mit 205 M. Grund, fütte, 9 Emlleger, 1 Rademacher, Schmiebe, 1 Forfter. Sind 5 Worgen. Stellen.	40	178	-	Admmerei in Landsberg.	Eingepf. in Sagen	p. Lands, berg.
Lindwer-	Rolonie	bei Berneuchen, 3 Roloniften und ein Theerofen.	-	-	-	Befiger von Berneuden.		
Lipfe.	€.	Lapte.						
Logau.	Rolonie,	auf der Subseite der Warthe, 1783 etablirt, 15 Kolonisten, 2 Einlies ger. 450 M. Grundstücke.	15	801	-	Dom. Ame Porchne,	Eingepf. zu Bod- fcrebne.	p. Baiş.

Mame.	Quali- tắt.	Zustand.	Feuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Loppow.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 10 Bauern, 5 Roffaten, 3 Bibner, 7 Einlieger, Schmitbe, Rrug, 1 Konigl. Un terforfter bes Portonifden Reviers 865 dR. 160 BR. Brudantheit.	22	247	T	Dom, Amt Dimmelftabt.	Bilial von Befers, dorf, Infp. Landsb.	p. Lands, berg.
Lorens.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 22 Gange, 11 Salbbauern, 5 Roffaten, 14 Eine lieger, Schmiebe. 469 DR. 130 - R. Bruchantheil.	46	360	7	Rammerei in Landeberg.	Mutter, Pirche, Inip. Landub.	p. Lands: berg.
Losson.	Rolonie.	38 Kolonisten, wovon 18 ad 1. und 18 ad 2 gehören, 13 Einlieger, 1 Rademacher, Schmiede, Wind- mible, Krug. 672 M. 140 [R. Grundfilde.	45	281	0 0	1) Der Major von Reigens ftein, 2) bas Baifenhaus in Julican.	jest einge:	p. Lands, berg.
Logensche Hutte.	Kolonie und Vorwert.	Bar ehebem eine Glashatte , 35 Einlieger, Schmiebe, Rrug.	43	284	7	Dom. Amt himmelfidde,	Filial von Bangbaur fen, Jafp. Landeb.	p. Lands, berg.
ouisenane bedem Lan- genwerber.	Rolonie,	auf ber Felbmart des Dorfes Lup, fe, 23 Roloniften , 6 Einlieger, Schmiede.	27	167	-	v. Branbiche Erben gu Lupfe.	Eing. gu Buichte.	p. Lands, berg.
Ludwigs, grund.	Rotonie,	unweit Kl. Cammin, lange ber Eititriner Strafe. Die gange Rolor nie besteht aus 3 Abibeilungen, Lubmigegrund, Wilhelmebruch und Springwerber, und enthält 32 Korloniften.	-	-	-	Der Graf v. Donhof.	-	p. Cû firin.
Ludwigs. hof.	Entrepris	Eine Roioniftenftelle mit 53 D. Grundftade. 1 Ginlieger.	1	13	-	Dom, Umt Pyrebne.	Eingepf. gu Wod', fdrebne.	p. Baig.
Lubwigs. thal	Erbzine, Gut und Rolonie.		11	62	-	Erbpachts: ftad ber Ram: merei in Landsberg.	Eing. gur Landeb. Solland.	p. Lands: berg.
Entreprife. Lubbefee.	Theer, ofen.	Ein Theerfcweier, 1 Salften, bauer, nebft 44 DR. Grundftude, am Lubbefee.	2	12	-	Dom, Amt himmelfiabt		-
Lüpke eder Läpkow.		17 Halbbanern, 13 Bubner, 14 Einlieger, Schmiebe. Krug, einige Bandwerker, 2 Midlen, 1 Förster über 4000 M. Halj.	100	322	-	Siegerung v. Brandiche Erben bie	Filial von Bufchte, Injp. Landsb.	p. Lands berg.

Mame.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerftel:	Menschen	Sufen.	Befiger.	Berfaf- fung.	Abdreße orter.
Meu- Lupfe.	Roionie,	auf ber Feldmart bes Dorfes Lup fe. 22 Rotoutsten, 2 Einlieger.	26	133	-	v. Brand Erben.	Eing. in Bujdte.	P. Lands
Lupfefche Bruch.	Rolonie,	auf ber Feldmart bes Dorfes Lup- te. 28 Roloniften, 4 Einlieger.	30	196	-	v. Brandiche Erben.	Bethaus, wird von Bufchte curirt.	p. Lande berg.
Macole.	Rolonie.	Drei Roloniften , Mohnungen ju Landeberger Sollander ge-						
Marien- bergiche	Theers	bei Zanghaufen.	-	-	-	Dom. Amt himmelfladt	Eingepf. in Bang, baufen.	
Marien- wiese.	Rolonie,	auf ber Feldmart bes Dorfes Lib, te. 30 Rolonisten , 7 Ginlieger, Ochmiebe.		231	-	v. Brandiche Erben.	Eing. ju Guidte.	p. Laubs, berg.
Marwiş.	Dorf und Gut.	12 Bauern, 6 Kossaten, 36 Einstiger, 2 Kischer, Schmiede, Krug, Stageter, Wischermühler, 1 Hörster über 1500 M. Höller in 150 M. Höller im Clasborlichen Iroler, Amerikanschul Schmiel, Holler im Clasborlichen Iroler, Amerikanschul Schmiel, Magemeister im Clasborlichen Iroler, Magemeister i		371	-	Der Krieges, u.Dom. Rath v. Berge,		p. Lands berg.
Kl. Mar- wię.	Erbzine, Gut und Kolonie.	Erbzinsftud ber Landsbergifden Rammeret gwifchen Loppow und Gennin, ju Marroit gehorig, 2 Rotoniften.	2	11	-	Der Krieges: a. Dom. Nath v. Berge.	Nach Landsber- ger Hol- lander einges pfarrt.	p. Lands berg
Masten.	Erbzine, Sut und Rolonie.	3 Kolonisten. 87 Dt. 43 - R. Grundftude.	3	8	-	Erbzinsftud ber Kammerei in Landsberg.	Eing. zu Eulamb, Iníp. Landsb.	p. Lands, berg.
Massin.	Dorf.	18 Koffaten, 7 Bubner, 14 Ein: lieger, Schmiede, Braufrug, Balt, mible, Theerofen, Waster, und Schnelbemüble. Königl. Oberfor, iter bes Maffinschen Reviers. 136 M. 66 M. Bruchantheil.	23	198	-	Dom. Amt himmelftabt.	Filial von Biege, Inip. Landsb.	p. Balj.
Masson.	Kolonie,	bet Nieder, Alvensleben. 30 Kolo, niften, mit 160 M. Grundflude, q Einlieger, Malple. Sind 5 Worgenstellen.	32	127	-	Admmeret in Landsberg.	Eing. in Dechiel.	p. Lanbe, berg.

Mame.	Quali- tàt.	Zustand.	Kenerite	Menjiben	Suic.1	Befiger.	Rircht. Berfaf-	Aberefi.
Merkoorf od. Makdorf.	Amts: Borwert.	bei Himmelfladt, nebit einer Oda- ierei und 4 Einliegern. 3422 AR. Grundflude.	3	33	-	Dom Ami Himmelfiabi.	Eing 3a Himmel ftádi.	p. Lances berg.
Meners. hof.	Rolonie,	unweit Eulamb. 7 Kolonisten, mit 280 M. Grundstude. 3 Eintle. ger. Sind 40 Morgenstellen.	7	36	-	Rammerei in Landsberg.	Eing, in Eutamb.	p. Lands, berg.
Morren. Morrn.	Dorf und Sut.	17 Bauern, 16 Gang, 15 Salb- Koffaten, 7 Bubner, 12 Einlieger, 1 Flicher, 1 Nademacher, Schmie- be, Krug, Ziegelei, Midble, 1 Fot, fter über 6252 M. Holg.	78	557	-	Der Landrach v. Schönings film Magaru u. 19 ju 11 man	firde, Imp. Lanteb. Simul. tanfirde.	p. Lands, berg. p. Schwerin
Mublen .	Borftadt,	bei Landsberg, von etwa 100 Hau- fern, beren Einwohner jur Stadt gehören.				gir Sellwirm Hustel Fish	chidal ultan. in	cafe high
Munds.	Etabliffe, ment	im Barthebruch, bei Spiegel, nebft 4 Roloniften und 1 Einfteger.	-	-	-	Dom. Amt himmelfiabt.	Eing. gu Porepne.	p. Balj.
Meuen- dorf.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 7 Bauern, 9 Ein lieger, Schmiebe. 525 DR. 126 3. Bruchantheil.	10	159	-	Dom. Amt Himmelpadt.	Filial von Beiere, borf, Inip. Landeb.	p. Lands: berg.
Deura. bung ober Meur Mabung auch Biever, Nabung.	Rolonie und Bormert,	Erbinsftid bes Amts himmel- ftabt. 1 Bibner, 30 Einlieger, 1 Tichler, Schmlebe, 275 Mg 65 - R. Grundftude.		186	-	Der Propries Empro.	Bagans, jest einge, pfarrt in Biche.	p. Baij.
Pechbruch	Forsthaus	Bohnung eines Unterforftere in bem Pprehneichen Reviere.	_	-	-	Dom. Mint Dimmelftabi.		
Plonis.	Scolonie,	an ber pommerschen Grenze. 43 Kolonisten, 10 Einlieger, 1 Rabe, macher. 1891 DR. 52 A. Grundsstate.		285	-	Rammerei in Landoberg.	Sat mit Blodiwin- fel ein Beibaus, am Miten- forgefee.	p. Lands.
Pollnchen. Pollicen.	Dorf.	20 Bauern, 20 Koffaten, 34 Bib ner, 18 Einlieger, Schmiebe, 2 Rruger, 2 Forfter über 2400 M. Jolg.		442	-	berr Brei- berr von Rhade, Idie v. Brand: ichen Erben.	Grablem, Infp. Landsb.	p. Lands, berg.

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Zeuerftel. len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdres dreer.
Polnchen fce Gollan- ber.	Rolottie,	inf ter Beldmart bes Dorfee Pollinden, 31 Sollander, 8 Eintie ger, 1 Rademacher.	28	204	-	i)der Freiheri von Rhabe, 2) von Brand iche Erben.	Filial von Grahlow, Infr. Landsberg	p. Land berg.
Pyrehne.	nen:	nehft 8 Babnern und 3 Einlie gen. 770 D. 162 I R. Bruch antheil. Ehemaliges Gestüts, Vor, werk.	9	78	-	Dom, Amt Porchne.	Eingepf in Poreb- ne.	p. Balş
Pyrefne.	Dorf und Bormert,	24 Koffteen, 7 Subner, 18 Ein- lieger, Schmiche, Krug, Theer, ofen, Khilgl. Oberforfter über das Porechiefder Arvier. 932 M. 131 38. Bruchantheil.	45	270	-	Dom. Ant Pprehne.	Filial von Evrnow, Infp. Landsberg	p. Balz
Pnrehnie Sche Bruch ober Sollane ber.	Rolonie.	12 Hollander, 1 Bubner, 4 Ein- lieger. Sat vor Berwallung ber Barthe fcon eriftirt.	13	119	-	Dom. Amt Porebne.	Bethaus, Filial von Ober, Bennin.	p. Balz
Radung.	Ø.	Dleu : Rabung.						
Ragdorf.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 13 Bauern, 5 Roffiten, 1 Budbner, 13 Einlieger, Branfrug, Schmiebe. 605 M. 141 A. Bruchantheit.	39	371	-	Dom. Umt Dimmelftabe.	Rilial von Marmig, Info. Landsberg	p. Lands berge
Raumers. walde.	Roionie,	bei ben Landebergifden Sollandern. 47 Koloniften, 11 Einlieger. 240 D. Grundfilde. Sind 5 Morgenfiellen.	48	186	-	Rammerei in Landeberg.	Eingpf. aur Lands, bergifden Solland, Rirde.	p. Lante beog.
Gr. Rehne oder Rahne.	Rolonie,	2780 etablirt. 15 Roloniften , 5	15	107	-	Dom. Amt Porebne.	Egpf nach Unrebn.	p. Bali
Reinitens. hof.	Etabliffe, ment.	Gine Roloniftenftelle unwelt Biebe.	1	14	-	Dom. Ame Pyrchne.		p. Bali
Roben- thal	Rolonie,	am Landsbergliden Bilrgerbruche. 22 Kolonisten, mit 880 M. Grund, ftucte, 7 Einlieger, 1 Forfter. 40 Morgenstellen.	2.5	133	-	Rammerei in Landeberg.	Bethaus, Bilfal von Eulamb.	p. Lant.
Rohr. bruch.	Rolonie.	3 Roloniebefifungen, 16 Einlieger, Schmiede. 491 Dr. Befigungen.	16	132	-	Dom, Amt Simmelfiddt.	Eingepf. gu Bang. haufen, Infp.	p. Lands berg.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Beneriter	Menichen	Sufe 1.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	dibbreß.
Roßwiese.	Erbzine, Gut und Rolonie,	der Kammerel in Landsberg , auf der Sudjette der Warthe, 22 Ko- tonisten. 1077 M. 67 . B. Grund, stude. 1 Einsteger.	24	27	-	dineer bejon. Derd Abinimi niftration ber Remdit!	Bird bon Dechfel carirt.	p. Lander berg.
Shar. tows.	Entrepri.	nnweit Gargenaue.	-	-	-	Erbpachts: ftaff ber tanbsbergt, ichen Ram, meret.	Eingepf. juEulamb	p. Lands.
Schonfeld.	Bormert,	bei Marwis, nebft Chaferel.						
Schon- walde,	Rolonie,	im Landsbergischen Burgerbruche. 40 Kolonisten, mit 1200 Mt. Grund: stude. 13 Eintleger, Schmiede. Sind 30 Morgenstellen.		251	-	Rammeret in Landeberg.	Filial von Attens Corge.	p. Lands, berg.
Schüßen- forge.	Rolonles u. Amtes Borwert,	auf ber Sabfeite ber Marthe. 12 Kolonisten, 3 Einlieger, Schmie, be, Krug, ist 17613 etabliet, und macht mit bem Ginenwerber eine Gemeine aus. Die Kelonie so M. Das Borwerk 644 M. Areal.		173	-	Dom. Amt Pyrebue.	Eingepf. gu Por; Rebne.	p. Balg.
Sennewiß.	Maffer, muhleund Forsthaus	Mahl : und Schneldemuble, und Rönigl. Unterforfter im Maffin, ichen Revier nabe bei Maffin.	-	-	-	Dom. Amt hunmeiftabt,		
Gendliß.	Rolonie,	am Dechfelichen Damm. 100 Kolonisten , 27 Einlieger. 554 M. 157 - R. Grundstude. 1 Maller, 1 Forster. Sind 5 Morgenstellen.	102	450	-	Rammerei in Landeberg.	Filial von Eulamb. Infp. Lands, berg.	p. Lands, berg.
Sieben Rurfur. ften.	Rolonle.	S. Clementenschleuse.						
Men . Soeft.	Erbzine, But und Rolonie,	nabe bei Rerneln. 3 Roloniften. 108 D. Grunbftude. 2 Einlieger.	9	19	-	Erbsineftud ber Kammerei in ganosberg.		p. Lanber berg.
Sophien. aue.	Entrepris fe	im Barthebrud, ju Stennewih gehörig. 810 D. Grunbftude.	1	9	-	Die Baper- ichen Fibei:	-	p. Lands: berg.
Alten. Gorge.	Rolonie, Dorf,	unweit Dechfel. 36 Kolonift n, 11 Einileger, Schmiede, Muhle, 1 Körfter 6132 M. Grundftude. Bar ehebem ein Borwerk. 8000 Mor- gen Hols.	43	295	-	Rammerei in Landsberg.	Rutter, firche, Juip. Landsberg	p. Lands, berg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Seueritel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß orter.
Spiegel.	Rolonie.	16 große, 32 fteine Kolontiten, 2 Samteben, Eheerofen. Königt. Unterförster bes Pprehneschen Rerviers. 1565 M. 145 A. Grundflüde.	48	386	-	Doin. Ami Dimmelfiabi,	Eingepf. nach Ben- niniche Sollans ber-]	p. Balj.
Splinter. felbe.	Erbzins, Vorwert		2	31	-	Propriet. Mener.	Eingepi. Bu Eor: nom.	p. Balj.
Spring. merber.	Rolonie,	unweit Rl. Cammin, ein Theil ber Rolonie Ludwigsgrund.	-	-	-	Der Graf v. Donbof.		
Stenne- wiß.	Dorf und Gut.	9 Sauern, 6 Koffaten, 17 Einlie, ger, 1 Rabemacher, Schmtebe, Arug, 1 Förster über 2500 M. Holy, 433 M. 124 - R. Bruchantheit.	36	303	-	De Baneti ichen Sibeti commun Eri ben ben	Mutter, firche, Inip. Landsberg	p Lande berg.
Stenne- wißiche Glashutte.	Rolonie,	unweit Stennewiß, 12 Roloniften. Dig Glashutte ift aufgehoben.	-	-	-	Die Baner, iden Fibet, commis, Er, ben.	Einacpf zuStennes mig.	
Stollmub. lesche	Theer; ofen und Rrug,	unweit Zanghaufen, mit 31 Mor- gen Land.	-	-	-	Dom. Umt Dimmelfidot.	Eingepf. gu Bang, baujen.	
Stolzen. berg.	Dorf und Gut.	14 Bauern , 7 Roffden , 24 Ein, lieger , - Rademacher , Schmiede, Krug , Ziegelel , 1 Forfter über 10,007 Dt. Holg.	33	289	-	1) Die Frau Achtiffin gu Brifori, 2) die regie- rende Fürfin von Deffau.	Filial von Morms felde, Infp. Land, berg	p. Lands berg.
Stremels.	Rolonie,	unweit Odubenforge.	-	-	-	Dom, Amt Pprebne.		p. Balz.
Striegau.	Rolonie.	. Ciementenschieufe.						
Zamfel.	Dorf und Gut.	2 Bauern , 25 Koffdten ober Flischer , 45 Einlieger , 1 Elicher , Schmieder , Krug , 2 Forfter über 2505 M. Holg.	56	455	-	Der Kammer, herr, Graf v. Donhof. (Ordenslehn)	Infp.	p. Ců, firin.
Lamfelfche.	Rolonien,	bei Tamfel. 28 Roloniften, 24 Ein- lieger, Schmiebe, Duble.	33	211	-	Der Rammer, berr, Graf v. Donbof.	Eingepf. in Tamjel.	

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerfiet	Menschen	Spufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf fung.	Abbreß drier.
Tornow.	Derf und Amts: Borwert,	5 Bauern, 11 Koffiten, 5 Bid ner, 16 Einlieger, Schmiede, Brau frug. Konigl. Unterforfer bes Wil benowlischen Reviers. Borwerf hat 2160 M. Grundstide.	3	-		Dom. Amt Dimmetftabi	Rutter firche, Inip fandsberg	p. Balj.
Tornom. iche Hutte.	Erbzins, Borwert und Kolonie	bes Amts Simm:litabt. Mar eber bem eine Glasbutte. 40 Einlitger, Ochmiebe, Rrug, Theerofen bes Amts himmelftabt.	-	-	-	Der Commer, sienrach 3im: mermann.	Eing. 3u Tornow.	p. Balj.
Rl. Vertel	Borwert,	bel Rl. Cammin.						
Vierrades muhle.	Waffer: muhle	von 4 Mangen , an ber Clabete, bei ber Stabt Lanbeberg , ift in Erbpacht gegeben.	-	. –	-	Dom. Amt himmelfidde,		
Biege.	Dorf und Erbzine: Bormert.	5 Gang, 8 Salbbauern, 37 Kofiten, 48 Bubner, 30 Einlieger, 2 Schmieben, Mahl, und Schnel, bemuhle, Braufrug.	118	880	-	Dom. Amt Dimmethadi.	Mufter; firde, Inip. Landsberg	p. Balş
Vießer Hollander-	Rolonie,	auf ber Cubfelte ber Barthe, macht mit Mor. Rehne eine Ro- ionte aus, und ift 1784 erft bahin verlegt.	1	-	-	Dom. Amt Porebne.		
Vießer	Elfen, fcmelze,	nahe bei Blebe , 2 Ronigl. Offi- gianten, 21 Suttenarbeiter, Schmie- be, Rrug.	33	161	-	Dom. Amt himmelfiddt.	Eingepf.	p. Balg
Wießer. Rabung.	Ø.	Meu / Rabung.				Empichela L'Em		
Borne. muble.	Baffer: muble	von 2 Gangen , an der Cladow, bei Landeberg, ift in Erbpacht geigeben.		-	-	Dom. Umt himmelfidbe.		
Das Neue Borwerf.	Vorwert,	bei Berneuchen.			1			
Marnide oberWaruld		5 Bauern , 13 Roffaten ober Fi icher, 12 Ginfleger, Wundmuble, Rrug.		199	-	Der Rammer- berr, Graf p. Donbofria (Orgensiehn)	Tamfel,	ftrin.
Barthe.	Rolonie.	S. Genninfche Sollanber,Rolonie.				1		

Mame.	Quali-	Zustand.	Scueritei.	Menjden	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Beperiß.	Dorf.	Ein Lehnichulge, co Gangs, 5 Salbbauern, 28 Koffaten, 13 Ein- lieger, Schniebe, 1 Forfer. 1976 DR. 127 D R. Anthell am Bar- thebruch. Sat teinen Sufenschiag	49	407	-	Rammeret in Landoberg.	Filtal von Landsberg	js. Laubs. berg.
Weperig.	Schulzen. Gericht.	Abgebauetes Borwerf und Erbzinstud ber Landsbergifden Rammerei.				- "	-	
Werners	Entrepel,	S. Lubwigethal.						-
Wildenow.	Forfter, haus und Rolonie,	Ronigl. Dberforfter über bas DRIL	5	56	-	Dom. Amt himmelfiabt,		
Bilbe- wiefe.	Borwert,	bei und jur Tornowischen Sutte geborig.		- 1				,
Bilhelms. bruch.	Rolonie,	nuweit Rl. Cammin, ein Theil ber Rolonie Lubroigsgrund.	-	-	_	Der Graf v. Donhof.		
Binfel.	Bormert,	bet Berneuchen.						
Wobefers, rube.	Rotonle,	bet Dlebereborf, befteht aus 5 Ro-	-	-	-	Befiger von Diederedorf.	Eing. gu Diebers,	
Wehne. Rehne. Bocks Reb- ne, Wor Rehne ober Pollander.	Rolonie	38 Kolonisten, 9 Einlieger, 1 Bott- der, Schniede, Arug Mit Bie- ber Sollinder eine Kolonie, die ichgn. Fr der Berwallung eristirte, aber 1714 erft auf die Subjeite der Warthe verlegt ift. 118a M. Areal.	39	262	-	Dom. Amt . Pyrebne.	Filtal von Brege, Jup. Landeberg	p. Balj.
2Borms. felde.	Dorf und Gut.	11 Bauern, 12 Roffiten, 1 Bob, ner, 13 Einlieger, Comiede, Maf, fermible, 1 Roniel. Unterforfter jum Elaborifden Rover gehörig, 1 Theerofen, Amts himmelftabt.	33	289	-	1) Die Frau Meb.iifin gu - Derfort, 2) Die regie, rende Furfin von Deffau.	firde,	p. Lands, berg.
Bacharias. Locenz.	Etabliffe, ment	eines Roloniften, jur Genninichen Dollanber Rolonie geborig.						

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Seueritel:	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß drter.
Zantoch.	Dorf.	1. 2) jwei Bauern, g Kosstein, 1 Skesser, 3) 6 Ganzkautern, 1 Alb bauer, 12 Ganz, 3 Halbessein, 12 Oct. 7 Tähdere, 1 Kesser, 12 Oct. Doiz, 4) 5 Kosstein, 7 Balbuer, Gemeinschaftlich 7 Balbuer, 25 Einlieger, (ble Alrake: 4 Balbuer, Edmitche, Essen: Skeetage, War ehreren et Etablogen.	81	55	_	1) Die Frau Mebriffin gu Derfort, 2) die Fürfin von Deffau, 3) der Frei- herr von Rhade, 4) die Frau Hauptman, nin von der	Silial von Gralow, Info. Landsberg	p. Lands berg.
Zantoder.	Sorfladt	bei Landsberg, von 113 Saufern, beren Einwohner jur Stadt geho'ren, ift nach bem Branbe 2763 größten Theils maffir wieder aufge, bauet.	1			Marwis.		
Zanzhau- fen.	Hutten, werf und Amt	an ber Jange, 3 Königl. Satten- offizianten, 30 Suttenarbeiter, ver- ichiebene Sanbwerfer, Krug, Schmitche, Königl. Unterförster bes Bilbenowischen Reviers.		265	-	Dom, Amt Simmelfiabe,	Mutter, Rirde, Infp. Landsberg	p. Lands, berg.
Die Zang. Muhle.	Baffers, Wahl s u.Schnels demuhlen	an ber Zange, unwelt Zanghaufen.	-	-	-	Dom. Amt himmelftabt.	Eing. gu Zanghau: fen.	
Zanzin oder Zanzlen.	Dorf und Umte; Vorwert.	12 Bauern, 12 Roffaten, 3 Bub, ner, 13 Einlieger, Schmlebe, Rrug, Theerofen, 1 Salftenhauer. Bor, wert hat 802 M. Grunbstude.	1	£90	-	Dom. Amt himmelfiabt.	Filial von Beiers, borf, 3nfp.	p. Lands, berg.
Zanzthal.	Eifenbat, te unb Roionie	ten , 18 Shittenarbeiter , Rrug,		102	-	Dom. Amt Dimmelfladt.	Eing. gu Bangbau, fen, Jufpete. Landsb.	Postcours
Zechow.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 13 Gangbauern, 10 Koffaten, ei Einlieger, Schmie- be, i Forfter. 254 D. 70 D R. Bruchanthell. Sat femen Sufen- ichag.		232	-	Rammeret in Landeberg.	Filial von Lorenze borf, Infp. Landsberg	p. Lands, berg.

# 3 weiter Abschnitt. Die Dinterfreise

# Erftes Rapitel. Der Friedebergische Kreis.

1. Lage und Große. Grengt gegen Guben an ben Landeberglichen Rreis und an bas herzogihum Barichau, gegen Often an Warichau und an den Prediffritt, gegen Norden an ben Arenswaldlichen Kreis und an Pommern und gegen Weften an ben Goldhilichen und Landeberglichen Kreis. Der Flächeninhale, welcher gang pusammenhangend ift, beträgt 194 Mellen.

a. Oberflache. Der nörditiche und fubliche Theil bes Kreifes ift hoch, und hat leichten Boben; boch giednen fich eingeine Gegenden bet Friedeberg mut Wobenberg durch einen lehr tragbaren Getreiteboben aus. Die Mitte besteht, anf beiben Seiten ber Mepe, aus einem fehr fruchtbaren Landfrich, das Nehbends genannt, welches durch die Benallung biefes Stroms und burch Aulegung einiger Kandle? auf Kofen ber Regierung in vericitebenen Zeitpuntten urbar gemacht und mit Kolonisten bescht ift. Der Grund und Boben ber Bruches zeichner fich, ungeachtet er Berf enthalt, siehe burch feine Fruchsbarkeit und feinen heuter bei Der Gegend bei Deissen bei Deissen bei Deissen bei Deisen ihr febr fandig; der Mangel bes tauglichen Ackers wird bort aber durch bie angemeinde Bruchegand erfist.

3. Gewalfer. Die Niche durchströmt ben Kreis von Often nach Westen, und immt nördlich die Drage mit einer großen Angali Nichenstalle und bie Putje, und südlich das Hammerstieß und Lublatifistes und. Saft tein Kreis hat so viele und große Geen. Die vorzäglichsten sind ber große Lubon, die Hermse borfischen und die Geen in ber Gertschimmer Daibe.

4. Einwohner. Ormohner des platten Landes waren im Jahr 1803 16 Edellett, 2 Ronigl. Deante, 21 Padeter und Berratter 25 Forsbolletten, 15 Predigter, 61 Rafter und Schulleberr, 16 Lefen ichulen, 396 Bauern. und Halbbauern, 251 Roffiten (1798 375 Gant; 34 Halbbauern, 178 Gant; 43 Halbbafflett) 35 Badome, 1459 Einlieger, 1 Barder, 29 Fifder, 70 Hitten, 16 Leinweber, 2 Mauert, 25 Radomader, 39 Chafmeister (mit 69 Anrechtn), 20 Basser, 15 Winder, 12 Chentiter, 64 Leb, 1 Ochimiter, 60 Chereschweiter, 5 Musser, 28 Chamber, 28 Chamber,

Der Reels hat brei Immebiatstabte (Friedeberg, Driesen und Woldenberg) ein Konigl. Domanenamt (Dielein) mit ben dagu gehörigen 4 Forft Revieren, 2 Zeitpachts, und 4 Erbpachts Vorwerten, 1 Zeitpachts, meierel, 39 abliche Gater, beren Werth auf 836,638 Athl. 16 Gr. 3 Pf. angegeben wird, 1 Melerel, 66 111. Bb.

Dorfer, 7 Ziegeleien, 14 Theerefen, 26 Baffer, 12 Bindmablen auf bem Lanbe, 7 Baffer, 5 Bind-2 Bob, 3 Balf und 1 Schneibemible bei beit Orabten. Ueberhaupt 3023 Feuerftellen, und gwar 2862 auf bem Lunde und odie in ben Statten.

Im Jahre	hatten	Minner.	Frauen.	Cobne.	Tódier.	Gefellen.	Rnechte.	Jungen.	Magbe.	Gumme.
1750	Platt. Banb.	915 882	959 9 <sup>2</sup> 7	1163	1131 841	109	216	288 112	277 332	4479
	Summe.	1797	1886	1931	1972	109	311	400	659	9106
1800	Platt. Land. Stabte. :	3910 1280	4470 1381	3591 1358	5970 -	230	717	518 202	88‡ 333	19,890 6233
	Summe.	5190	5851	4949	7315	230	821	550	1217	26,123

Die Menichenmaffe hat fich alfo, durch die Kolonisten Ansehung in dem Nehbruche, ohne das Militär in Anschlag zu bringen, seit 1750 um 17,017 Köpfe, folglich fast um das zweisache vermehrt.

'5. Produktion. Das platte Land hat Gra redugirte Sufen, und die Statte beficen '2473 Jufen 1744 Morgen 124 [ Ruth Land und 4155 Morge 32 [ Nuch Micfen. Man fact auf den Woegen 124 [ Nach Michen bie 1 & Ch. a Mehren ber 1 & Ch. a Mehren 41: Kennr bet bem Weiften, 41 bet bem Wocken, 55 bei der Gerite, 41 bet bem Dafer, 44, bet ben Chife, 5 bei der Gerite, 42 bet bem Dafer, 44, bet ben Chife, 5 bei der Gerite, 42 bet bem Dafer, 44, bet ben Chife, 5 bei der Mehren der Mehren Chife, 5 bei der Mehren der Mehren Chife, 5 bei der Mehren der Mehren

Weijen, die Aussaat 43 Wiss. 4 Sch., der Ertrag 170 Wiss. 15 Sch.; an Nockeu, die Aussaat 1421 Wiss. 19 Sch., der Ertrag 240 Wiss. 14 Sch.; an Steffen, die Aussaat 263 Wiss. 13 Sch., der Ertrag 203 Wiss. 14 Sch.; an Heisen 25 Wiss. 25 Sch., der Ertrag 172 Wiss. 25 Sch., der Ertrag 172 Wiss. 25 Sch., der Ertrag 172 Wiss. 26 Sch., der Ertrag 243 Wiss. 26 Sch., der Ertrag 25 Wiss. 27 Sch., der Ertrag 25 Wiss. 28 S

Lande. Die Gater Tantow, Mehrenthin und Lauchfladt haben die bestent Forften. Die Viehzucht ift eigentlich nur in dem Reheruche von Bedeutung; den übrigen Gegenden schie te zum Theil an Wiefen, doch ist die Schaftucht auf der Hohe schof eine michte and delief fich 17037 de den Eabern und auf dem Lande auf 4364 Pferde, 3396 Ochsen, 8831 Achre, 3420 St. junges Wieh, arge Albern, 16,048 Hammel, 20,515 Ochafe, 11,106 Lammer, 10,231 Ochwelne. Augszogen wurden: 260 Pferde, 185 Ochsen, 633 Albe, 1110 St. Jungelch, 2317 Albert, 3197 Lammer, 4773 Ochafe, 12,873 Lammer, 5821 Ochwelne, und konstmitt 136 Ochsen, 4355 Alber, 4321 Albert, 3145 Hammel, 2083 Ochafe, 111 Lammer und 3569 Ochwelne. Der Wolfgen ihn betrag 3112 fow Cettu 13 Pfund.

6. Fabrifation. Die Fabrifation ber Stabte, welche in Tuchmacherel, Gerberei und Leinweberei besteht, findet mar bei ben Stabten angegeben. Auf dem Lande ichnitten 4 Schneidemaßlen 1900 fur 1631 Ribl. Bretter, und die Leinweber ju Brentenhofswalde und Frangthal fabrigiren auf 9 Stublien fur 955 Ribl. Die übrigen Leinweber arbeiten fur Lohn. Die gesammte Fabrifation bes platten Landes von 18 Arbeiterm betrug alfo im Ichpre 1900 1285 Ribl.

7. Reisverfassung. Das platte land fiebt, in Absicht bes Steuer, und Polizeiwegens, unter einem Landrach, weicher zugleich Retie Fruersigkeites Direftor ift, und die Stadt unter bem ju Arensi walte wohnenden Reiege, und Steuerrath der Pilnterfreis. Der Arcis Philipsund Reiesteuer, Eine nehmer wohnen in Friedeberg. In Ansehung der Lirchilden Einrichtung sieht der Rreis unter der Superinterdentur zu Friedeberg, und in Betreff des Militars gehörte er efebem theils jum Kanton des Infant. Regim. No. 19. und theils jum Kanton der Infant.

6. Abgaben und Eintünfte. Das Domanenant Driefen (bas größte in ber Proving) tragt machen Cate 120-fr fabrich 29/210 Aicht. Domanentafie fliegen Die Ertagen im Jahre 1804 28/215 Aicht. Accife ic., wovon 44.774 Nicht, 8 Ger jur Provinglate fasse flossen, und 1801 4926 Aicht. Accise ic., wovon 44.774 Nicht, 8 Ger jur Provinglate fasse flossen, und 1801 4926 Aicht. 16 Ger. 4 Pf. Gervis. Das platte Land entrichete jahrlich 3351 Arch. 22 Ger. Contribution und 1437 Nicht. 9 Ger. Kavalleriegich, von 132 Lednysterben, Lednysterbegeb ic. und 1801 flossen und flossen ficht Richt. 6 Ger. 7 Pf. jur Artegestaffe.

## 1. Die Stadt Friedeberg.

1. Lage. Die Immeblat, und Sauptkreisfadt Felebekerg liegt auf einer Anbobe, 9 Meilen von Cuftein und 3 Meilen von Landeberg an ber Pofftrage nach Preußen, und wird gegen Nerben und Often von bem Obera, und Unternfre eingeschloffen.

2. Mauern und Thore. Die Stobt hat eine ovale Gigur, und ift mit einer hoben, febr feften Mauer von Felbsteinen umgeben, die oben mit gebrannten Stelnen verbunden ift. Der ehemalige Wall ift 1738 planirt und in Gatten verwandelt worden. Gie hat a Thore: das Landsberger ober das Dirtholifche mund das Mabienthor und eine 1783 auf der Westleite angelegte Pforte, welche nur bei Feneregefahr ger bfittet wird.

3. Strafen und Markt.Plas. Die Strafen find glemilich breit und beißen: die Richtftraße, bie Faften., Die Thurm., Die Goul., Die Fabrifen., Die Baber., Die Martt., Die Oft., Beft., Sodo., Nord. und Umftraße, und find, wie ber vieredige, gerhumige Martt. Plas, fammtlich gut ger pflaftert.

- 4. Saufer und Feuerkeilen. Die Saufer find fast durchgangig von Soch und mit fteinernem fembert, erbauet. Im Jahre 1719 jabite man 263 Daufer mit Birgel 30 Naufer mit Strodbackern und 79 mafte Betellen, 1750 542 Naufer mit Biegelbachern, 113 Scheunen und a mufte Stellen, und 1801 375 Naufer mit Biegel 20 Naufer mit Etrobbachern, 160 Scheumen und 1 wösse der Etellen, und 1801
- 5. Deffentliche Gebaube. Die Pfarr ober Marlen firde, ein großes moffves Gebaube, beffin Gewöhle von 12 Pfeilern getregen wird, mit einem Thurm, worin 4 Gloden hangen. Das Natis haus am Martislate, die Pfarr und Predigerbaufer und das Schulgebaube unweit ber Riche. Das St. Georgen, und St Gertrauten Doffital, mit ben babei bifindlichen Gatten vor den Thoren, das Schulgebaube ber Judenichaft. Der Ctabthof, ein Kammerel Borwert auf ber Welffeite ber Stabt. D. plattes Ganb.
- 6. Dahlen. Bel Feledeberg befinden fich 5 Wassermablen, 3 Mintmublen, 1 2067 und 1 Walfmidle. Die Basser und Vintmudblen gehdern, die auf die Walte Schneide und Orlindble bei Altenflich, die Neue Mahle bei Neu Wecklendurg, und die Hollandliche Windmahle, welche ein Eigenthum der Kammerei find, jum Anne Deifen.
- 7. Einwohner. Die State hatte 1719 275 Mirthe, 393 Kinder und 146 Diensthoten. Im Jahre 1750- ichite man 4.19 Manner, 452 Krauen, 393 Sohne, 419 Techter, 60 Geschen, 608 Rendy te, 32 Jungen, 1.55 Mager, überhaupt 2051 Menschen; im Jahre 1801: 557 Manner, 562 Frauen, 569 Schine, 410 Techter, 116 Geschen, 61 Knechte und Olemer, 116 Jungen, 172 Mager, überhaupt 2496 Menschen, und eitwa 570 Misscherfeiten. Daruntersbesanden fich 418 derftliche Hansvirtschaften, 9 Schub; Judensamitten it 187 Individuen. Die Garnson bestand ver dem Kriege aus dem Stad und a Cestadens bes Orzogoner Argiments Mrc. 3.
- A. Mabrung und Bertebr. Aderban, Biebuicht, Brauerei, Brennerei und Tudmaderei find bie Sauprermerbe Breige der Einwohner. Die Ctabt bat 113% Sufen (a 30 große Morgen) Sufen, land und fint große Dorgen Bergiand, und 2379 gr. Dorgen Biefen. Der Ader befieht aus febr autem und fruchtbarem Gerftenlande. Dach ber Bermeffung befite Briebeberg 15,444 DR. Morgen 48 D Rutben Aderiand, 5:40 Morgen 48 - Rinth. Wiefen und 379 Morgen 55 - Ruth. Butung. Bon bem Biefengrunde trat bie Burgericaft 1765 ben vierten Theil jur Anlegung ber Rolonie Deu, Dedienburg an bie Rammeret und Stadtfaffe ab, wofur ihre Biefen auf beren Roften urbar gemacht murben. Die Ausfaat ber Birgericaft betrng 1800 4 Bifp. 20 Od. Beigen. 144 Bifp. 20 Cd. Roden, 89 Bifp. 19 Cd. Berfte, 9 Bib. 6 Cd. Safer, 34 Bifp. Erbfen, 16 Cd Linfen und 4 Mifp. 12 Cd. Biden; ber Ere trag 29 Bifp. Beigen, 869 Bifp. Roden, 514 Bifp. 18 Ch. Gerfte, 102 Mip. 18 Ch. Safer. 26 Bip. Erbien, 6 Bifp 16 Cd. Linfen und 36 Bifp. Biden. 3m Jahre 1797 wurden 53 Bifp 14 Cd. Rartoffeln gelegt, auf 24 Dorg. 17 Bentner 55 Pfund Tabat gewonnen, von 13 Cch. Musfaat Leinfamen murben 44 fl Ct. Flade und 25 Ct. Bert gewonnen. Die Renfumtion betrug 1797 766 Bifp. 13 Cd. Roden und 199 Rife, 16 Cd. Dafer. Die Biebjudt ber Ctabt ift febr anfebnlich; im Jabre ifoo abbite man 220 Pferbe, 8 Fobien, 150 Ochfen, 225 Rube, 235 Ct. Jungvieb, 1332 Schafe, 301 Schwele ne und fonstumirt wurden 17 7 58 Ochfen, 81 Rube, 7.56 Roll er, 151: Sammel, 19 Schafe, 40 Lame mer und 718 Comeine. Der Ctabt, und Rammereiforft, weicher etwa 2095 Morg. groß ift. beftebt. aufer einigen alten Eichen, aus jungem Rienenholge.

3m Jahre 1800 batte Arlebeberg 45 Aderburger, 2 Apotheter, '2 Baber, 3 Barbierer, 14 Bader, 6 Bottder, 1 Budbinber, 1 Budfenidafter, 2 Drecheter,, 1 Gifentramer, 6 Aleifder, 4 Barnmeber, 1 Blas fer. a Danbidubmader. 7 Duffdmiebe, 5 Sutmader, 4 Rurfdner, 2 Anopfmader, 1 Runitpfeifer, 1 Rupfer, fcmib . 2 lobge ber . 3 Materialiffen . 1 Rafer . 2 Raurer . 5 Muffer . 2 Pantoffelmacher . 1 Rabemacher . 2 Riemer, 2 Saitler, 1 Seifenfieber, 2 Grellmacher, 3 Seiler, 6 Chloffer, 28 Coneiber, 48 Soubmacher, 1 Schornfteinfeger, 1 Strumpfwirfer, 8 Tuchler, 2 Tabaffpinner, 3 Topfer, 53 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 2 Beifgerber, 2 3immerleute, 1 Binngiefer, 1 Biegeiftreicher; übethaupt 30g Meifter, 103 Befellen und 86 Lebrlinge. Sabrifen bat bie Ctabt nicht. Die Tuchmacher fabrigirten 1800, mit 68 Ouvriers, auf 46 Stube len, fur 7801 Ribl , Such und Bove, ble Sutmacher, mit 5 Arbeitern, fur 7:0 Ribl., ein Etrumpfwirfer fur 230 Ribl.; Die Banbichubmader, mit 6 Arbeitern, fur 110 Ribl.; Die Lobgerber, mit 12 Arbeitern, fur 25,2:8 Ribl.; Die beiben Beifgerber fur 830 Rithl. Die Leinweber arbeiten fur Lobn. Die gesammte Kabrifation von 104 Onvriers betrug 35,219 Ribl, woau fur 21,140 Ribl, Materialien und Buthaten er, Die Braueret ift ein wichtiger Rahrungezweig; Die 106 perpetuirlichen Brauftellen, bei benen bas Brauen wechfelt, baben 1800 204 Bifp. 12 Cd. Mali verbrauet und 491 Tonnen Bier an bie Schantfruge geitefert, und bie 114 Brantemeinblafen haben 124 Bifp. 10 Sch. Schrot verichmebit, und 1735 Quart Branntwein an bie Schantfruge abgefebt.

9. Triebrberg hat jahrlich brei Rrammartte, aber teine Biehmartte, und ein Ronigl. Pofts und Acctife i 21 mt.

10. Magistrat, Kammerei und Seadtwapen. Der Magistrat, mit bem das Sciabtgricht verbinnten ift, besteht aus einem Dirigens ober Ober Detre Affester, 1 Poligei Dagermeister, 1 Institut bürgermeister, 1 Dirigermeister und Scabteichter, 2 Dirigermeister und Sexisterie von Genatoren, woosn einer Ammer err und ein anderer Einder Seigermeister ist. Die Kammerei in Feiedererg dar durch die Urbarmachung des Rechtunges sehn an Arvenden gewonnen; sie besitht wert alte Obester (soon 1499) Altenslief und Gutton, der in Erbagt; gegedene Wormerte: Stadtsch, Mackendurg und Scholicken: Alte Gurtons sehn Met Verlager und Berderies der der Stadtsch, Dierbruch, Ganzfolnte und Lindersonscher, werd Wasser und gescher Arbeite, der Sanfer eine Windmudgle, 6 Gen (der Oberr und Unterser, der klaum große Krebster, der Zanise und der Manasselbilde Ee, dem Oberdeigol in der Satat und den 301 in den Janzslosienten. Die Kämmeret hater 1801 eine Einnahme von 3492 Athl. 14 Ge. 11 Pf. und 2,735 Athl. Schulden. Das Stadt Wasser bester Wanes einer Mauer mit der Thürmen und offeitem Thorer werder in Resselfeitung stadt.

11. Das Rieftergut, gegembarig ein Mittraut, liegt in ber Stabt am Landeberger Thore; es war ebebem ein Auguftiner "Alofter, bas nach ber Reformation verschiebene Privatefifper gehabt hat, 3 hufen gab auf bem Stab ielbe beficht umd jest bem Propriekte Berdwüre gehört.

12. Geistlichteit und Schnliehrer. Bei der Stadtliche, welde 11 hufen, 12 Morgen Berge land und auseihnliche Kapitalien besicht, ftegen bet Problere, ein Oberpretiger, welder zugleich Supreintetzubett ber Friedebergnichen Otigie ift und vom Könige bernien wied, ein Archbiatonus und ein Diatonus, bie biebe von ben Masificat gewählt werben. Die Problete beifben 4 hufen Land. Bei ber Stadtschule stehen 4 hufen Land. Dei ber Stadtschule stehen 4 konfert, i Reiter (gegenwärtig ber Matonus) i Konreftor, 1 Kantor und i Subrettor, ber jur gleich Organist ift. Außeretm find noch zwei berufie Schulen vorhanden.

13. Stiftungen und wohlthatige Unftalten. Die Stadt hat 2 Sofpitaler, 1) Das St. Geor,

genhospital für 1a Arme beiberiet Geschiechte, besibt 8 Jufen, 7g Morgen Bergland und einige Garten, a) das St. Gertrautenhospital, ift ehenfalls für Arme bestimmt, und bistht nur einige Garten. Die Einklufte der Armenkasse, welche durch monatliche Beiträge ausgebracht werden, betragen jährlich eitwa 350 Nichl. und bienen jur Unterstügung der Stadtaimen.

13. Abgaben, Feuer'Anstalten und Berficherung. Die Liefe trug 1719 1021 Richl. 4 Gr. Die Accife 1719 3425 Richl. und 1806 10,409 Richl. Der Servis 1801 2581 Richl. 1 Gr. 9 Pf. und die wirkliche Einquariterung 3070 Richl. 17 Gr., und die Judengetber 828 Richl. 20 Gr. 4 Pf. Die Stadt war 1801 mit 246,982 Richl. in ber Feuer Sozietät versichert, und hatte 29 öffentliche und Private Brunnen 3 metallene, 329 hölgerne Spriften, 13 Feuer Leitern, 347 Einer, 340 Safter und 20 Wassertuffen.

### g. Die Stadt Driefen.

1. Lage. Die Immeblatftabt Driefen liegt an ber Pofiftrage nach Preugen, in einer angenehmen Gegend, an ber Nehr, eine Melle von ber Grenze bes herzogthums Warfchau, zwei Mellen von Frieder bera, und hat auf ber Mothfeite hohe Sandgegenden und fublich bie Rebe und beren Bruch.

2. Beftandtheile und ehemalige Teftung. Driefen weiches auf einer Infel wifchen ber nordtich laufenden faulen Rebe und ber stallich fließend frummet Rebe liegt, wird in die Altsfadt, in die Reufadt, die auf der Efplanade und dem Glacis der ehemaligen Arftung angetet ift, die Festung mmble Borftadt wer bem Poinischen Thore eingetheilt. Die Festung wurde 1603 gegen Polen angelegt und 1763, nach dem siedenschieftigen Kriege, ließ Friedrich II. sie eingehen, weil sie dem Laude mehr schallch als nabilich geweien war.

3. Thore und Strafen. Die Stadt hat feine Mauern, weil fie durch bas Maffer binlangiich gerichthet fit, aber brei Toprer das Meutiche, das Polinifche und bas Hinther. Sie besteht aus 6 Baupt ftrafen, 4 Mebengaffen und hat einen alten und neuen Martpial. Der Ort war ehebem febr unbebeut eine, ift aber in neuern Zeiten febr vergebbett und vieldiger geworben.

4. Saufer und Fenerstellen. Die Saufer find von Sol, mit Jachneret. Im Jahre 1719 batte Briefen 31 Saufer mit Liegels, 64 mit Strobbachern und 40 Schemen, und 1801 4 maffive Saufer, 236 Saufer mit Liegelbachern, 57 mit Strobbachern, 41 Schemen und 2 wuste Stellen.

5. Deffentiiche Bebaube. 1) Die Clabt, und Pfarrfirche, ein in neueren Zeiten erweitertes Gebaube, 2) bas Rathbaus, 3) bie Pfarr, und Schulgebaube unweit ber Rirche.

6. Mablen. Bei ber Stadt befinden fich eine Baffer, gwei Wind,, eine Loh, und Balfmuble, movoil bie beiben erfteren jum Domanen, Amte Driefen gehoren.

7. Einwohner. Driefen ift flart bevolftert. Im Jahre 1719 jablte man 136 Wirthe, 276 Ainber und 27 Dienstbeten; im Jahre 1750 155 Manuer, 139 Krauen, 142 Schne, 16t Todere, 22 Geffelen, 12 Rechte und Diener, 26 Jungen, 109 Mahe, deredupt 755 Menschen, und 1804, 432 Manner, 492 Frauen, 415 Cohne, 439 Tadere, 28 Gefellen, 39 Anechte und Diener, 62 Jungen, 170 Magbe, dberbaupt 21,52 Menschen. Darunter befanden fic etwa 270 Personen von Militär, 9 Schubjaben mit 90 Jahlobbuen, und 379 defissite Familien. Die Garnison bestand vor bem Kriege aus einer Eskabron des Pragenter Migiments Kre. 3.

R. Dabrung und Berfebr. Diefe Stadt bat unter allen Dertern in ben Sinterfreisen ben meiften Berfebr, wogu ihre lage an ber Debe viel beitragt, und Die Dabe bes ebemaligen Polens viel wirfte. Bas Die neue Beranderung in Bolen fur Ginflug auf Die Ctabt baben wird, muß die Beit lebren. Die feit 1765 bier etablirte Treppmaderfide Oros, Dandlung, welche einen grofen Theil ber ehemaligen Reftungsgebaube an fich taufte, macht bedeutenbe Gefchafte mit Bein und Daterialmaaren, und bat viel zur Aufnahme ber Stadt beigetragen. Uebrigens beffebt bie Sauptnabrung ber Stadt in Biebrucht, Euch und Bengmacherel, Brauerel, Brennerei und Co fffabrt. Der Ort batte 1800 3 Aderbarger, 1 Appibeter, 2 Barbierer, 7 Bader, 10 Bottder, 1 Budbinder, 2 Drecheler, 2 garber, 5 Garnweber, 1 Glafer, 1 Gartner , 5 Dufidmiebe, 3 Dute mader, 1 Rurichner, 3 Materialiften, 2 Maurer, 2 Ruller, 1 Rabier, 3 Rabemader, 1 Catiler, 1 Gelfen, fieber, 7 Rleifder, 2 Raidmader, 1 Strumpfwirter, 2 Schloffer, 15 Schneiber, 30 Soubmader, 1 Startema, der, o Difdler, a Labatipinner, 4 Topfer, 85 Eumader, 1 Zuchicherer, 1 Weifgerber, 1 Walter, 2 3immer, leute überhaupt 304 Deifter, 124 Gefellen und 68 Lehrlinge. Die Tuchmader fabrigirten 1800, auf 83 Stublen mit 116 Duvriers, fur 24,484 Rtbl. Die Beugmacher, mit 2 Arbeitern auf 2 Stublen, fur 637 Ribl. Der Strumpfwirfer, auf 3 Stublen, fur 780 Ribl. Die Butmacher fur 7.0 Ribl. Die Lobe gerber, mit 6 Arbeitern, far 16,418 Rtbl. Die Banbidubmacher fur 360 Rtbl. Die Leinweber, auf 7 Stub. len mit a Arbeitern fur goo Ribl, und ber Beifgerber fur 420 Ribl. Die gesammte Rabeltation von 143 Arbeitern, und 95 Stublen betrug 45,219 Ribl. und bie baju erforberlichen Materialien 33,326 Ribl. Die Stadt bat 28 perpetuirliche und id temporelle Brauftellen, welche 1800 od Bifp, 16 Cd. Dalg vere braueren und 163 Tonnen Bier an bie Contfrige abfehten, und 80 Biafen, Die 132 Mife, 18 Co. Schrot verschweiten und 4501 Quart Branntwein in ben Schanffrugen vergapften.

Der Acterbau ift innbedeutenb, denn die Stadt hat nur einige wenige iandige Kamplandereten. Defto bester sind der Nuch. Das Stadtgebiet besteht aus 3000 Worg 36 | Rund woven von Worg 36 | Nuch. Wederland, 2290 Mt. 1 | Nuch. Acterland, 2290 Mt. 1 | Nuch. Beger, 22 | Rund, von Wille Nuch. 2481 Mg. 47 | Nuch. Hinten, 260 Mt. 124 | Nuch. Etger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. Etger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. Koger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. Etger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. Etger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. Etger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. Etger, Leisten und Sandsstadten, 268 Mt. 165 | Nuch. 268 Mt. 165 | Nuch.

9. Die Stadt hat jahrlich' 4 Rrame und Blebmartte, welche von ben Polen ebebem baufig ber fucht wurden, ein Konigl. Poftamt, Accife. und Saupt Boltamt, und eine Galgfattoret.

10. Magikrat, Kammerel und Stadtwapen. Der Magistrat besteht aus "Missistern, dem Ceadibiretter, dem Profoniul, der jugleich Stadtsicher ist, und zwei Senatoren. Die Kämmerei besteht brei Kolonius im Nehbeuche: Neue illm, Eichbruch oder Eisbruch und Mississischer voom sie dem Grundzins oder Erdanous erhobt. Sie hatte 1501, nach dem Etat 1298 Acht. G.Gr. 11 Pf. Einsahme, 200 Acht. Kapital und 3000 Acht. Schle Schulden. Das Stadtwapen der bejiefe aus einem schwarzen Abler, mit einem geldenen Herzen aus ber Bruft und einem goldenen Seten auf bem Schwanze.

- 11. Das Burglefin, ein Freigut in ber Stadt, deffen Landerelen unter ben Burgeradern liegen, ger bort bem Oberfien von ber Often.
- 12. Geiftlichfeit, Schullebrer und Armen An falten. Det ber Stadtliche fichen wei Prediger, welche jur Triebergischen Didzele gehören; ein Oberprediger ber von bem Rönige und ein Ala-fenus, welcher von dem Wagiftrat berufen wird. Die Stadtifcule wird von einen Reftor und Sourettor verseichen. Außerdem ift noch eine Anaben und Madden Schule vorfanden, werin der Organist und Rafter unterzichten. Ju ber Tadtarmen ift eine Armentaffe vorfanden, welche durch milbe Beitrage jahrlich eine ab is eine Rosift. Einfanfe fast.
- 13. Abgaben, Kaffen, Feuer'Anftalten und Artsiderung. Die glefe trug 1719 330 Rifbl.
  136. Bekreit 1791 365 Rifbl. 9Gr. 9Pl. und 180\$ 14,548 Rifbl. Ber 301 456 Rifbl. Der Servie 1801 1406 Rifbl. 21 Gr. 7 Pl. und die wirfliche Einquartierung 1230 Rifbl. 10 Gr. und die Juden 1805 1816. 27 Rifbl. 10 Gr. und die Juden 1801 mit 209,175 Rifbl. in der Feuer Sozietät versichert und hatte 71 effentliche und Private Drumunch, 3 metallene, 275 halberne Spelpen, 169 Feuer Leitern, 269 Eimer, 200 Rafen und 9 Mafferfuffen.

## 3. Die Stadt Bolbenberg,

- 2. Lage. Die Immediatstadt Woldenberg liegt von allen Landsfragen entfernt, a Mellen von Frieder berg und 13 Mellen von der Grenze des Berjogthums Barichau, auf einer niedigen Chene an einem Bach, der die vielen Ceen, womlt der Ort mehr oder weniger entfernt umgeben ift, in Berbindung fest.
- a. Thore und Mauern. Die Stabt, welche ehebem eine Grenzseftung gegen Dolen gewesen fem, foll, ift mit einer hoben und feften Ringmauer umgeben. Die Walle find im vorigen Jahrhundert abger tragen und in Earten verwandelt worben. Ausger den drei Thoren, bem hoben Thore, dem niedern Thore und bem Mublenthore hat der Ort nach brei Rebenpforten, die nur jum Wasserbolen und bei Beuersger fabr beinen.
- 3. Strafen und Markt. Plas. Die Stadt bat funf Saupistrafen, welche von brei Querftrafen durchschnitten werden. In ihren Mittelpunkte befindet fich ein schoner, geräumiger Warktplaß, der so wie die Strafen, ein gutes Pflaster hat.
- 4. Deffentliche Gebaube. Die Stadt, ober Pfartfirche ift ein altes maffves Gebaube, ohne Gemble mit einem flumpfen Thurm, welche nach ben Feuersbrünften in ben Jahren 1642 und 1710 burch Kolletengilber wieder hergestellt worden ift. Das Rathbaus ift ein altes baufalliges Gebaube am Martte plate. Die Pfarr Diafenate und Schulgebaube in ber Rabe ber Kirche. Das Hospital vor ber Stadt nache am hoben Thore ist 1911 neu erbauet.
- 5. Saufer und Feuerfell en. Moldenburg hatte 1719 163 Baufer mit Biegelbachern, 23 mit Strobbachern, und 42 mufte Beilen; im Jahre 1759 269 Saufer mit Ziegel, und 3 Saufer mit Strobbachern 155 Ocheunen und 4 mufte Steffen, und im Jahre 1801 287 Baufer mit Biegel 3 mit Strobbachern und 1 mit einem Schinbelbach und 146 Ocheunen.
- 6. Dablen. Dei ber Stadt befinden fich 3 Miblen, eine Wassermuble, nahe vor bem Mabienthore, welche jum Amte Orleien gehört, eine Walls eine Schneidenfahre und eine ber Kammerel gehörige, aber in Gebacht segednte Papiermuble.

7. Einw abnet. Man jablte 1719 alf Mirthe, 620 (!!) Rinber, 130 Dienstöbern; im Jahre 1750.
278 Männer, 316 Tauen, 236 Schine, 621 Cohere, all Gefellen, 20 Ancher, 31 Jungen, 119 Magbe, iberbaupt ragi Menschen; und im Jahre 1801 352 Männer, 362 Kenter, 393 Echter, 2012 Echter, 119 Anche und Diener, 44 Jungen, 43 Mägbe, überhaupt 1721 Menschen. Darunter befanden fertu 250 Millitapersonen, 343 herfüllen Hauswirtsschaften, 3 Judensfamilten mit 47 Individuen. Die Garnison bestand vor dem Arige aus einer Erkstown der Dengopter: Arigements Wo. 4.

B. Nahrung und Verkehr. Ackerdau, Bledjucht, Tuchmacherei, Orauen und Dennen find die Sauptnahrungsgweige der Einwohner. Der Oct hat eine große Fildmart. Der Acker, neicher 166 Jufen beträgt, lie stehe mittelmäßig. Die Wieseln illegen pwissen den Den Wusselfen Kließen und der Argen. Das Arcal der Stadbegrundsside beläuft fich auf 17,416 M. Werg. wovon 14,940 M. auf Ackerland, 3D2 M. auf Wieseln, 500 Worg, auf die Forsten, 253 M. auf Nichung, 1103 M. auf Aldist und Genähler, 70 M. auf West, die W. auf Verken fallen. Die Aus faat betrug 2600 13 Wisse auf West, 66 M. auf die Sakten fallen. Die Aus faat betrug 2600 13 Wisse ao Sch. Westen, 40 Wisse ao Sch. Westen, 40 Wisse ao Sch. Becken, 40 Wisse av Sch. Paser, 5 Wisse ao Sch. Erfen, 5 Wisse 6 Sch. Westen und 1797 wurden 41 Wisse, 12 Sch. Artossen gervonnen, Die Wieße, und den 18 Wisse, 17 Sch. Westen und 1793 wurden 41 Wisse, 12 Sch. Artossen, 25 King. Die Wießen 18 Wisse 17 Sch. Westen und 1793 keinsen und 1793 Perce 18 Sch. Westen 18 Wisse 17 Sch. Westen 18 Wisse 18

Die Stadt hatte 1900 65 Aderburger, 1 Apotheter, 2 Barbiere, 22 Adfer, 5 Bölicher, 1 Drechster, 2 Flicher, 2 flicher, 5 Garmweber, 1 Clajer, 2 Amoldubmacher, 9 Huffmitebe, 1 Humacher, 1 Kaffichner, 1 Kanflorier, 2 Marchafficher, 1 Matter, 1 Matter, 1 Magetichmide, 2 Abermacher, 1 Chillmacher, 1 Ceiter, 7 Schlächer, 2 Schlöffer, 1 Schaffprinner, 4 Ebefer, 4 Ebefer, 1 Edwarder, 1 Edwarder, 2 Schlöffer, 2 Schlöffer, 2 Schlöffer, 2 Schlöffer, 2 Schlöffer, 2 Schlöffer, 3 Schlöffer, 4 Ebefer, 3 Schlöffer, 2 Schlöffer, 3 Schlöffer, 3 Schlöffer, 4 Ebefer, 4 Ebefer, 4 Ebefer, 2 Schlöffer, 2 Schlöffer, 3 S

9. Die Stadt bat jabriich 4 Rram, Bieb, und Pferdemartte und ein Ronigi. Accifeamt.

20. Magiftat, Rammerei und Stadtwapen. Der Magiftat mit bem bas Stadtgericht verbunden ift, besteht aus 4 Mitgliebern, einem Oberbagermeister, wecher zugleich Stadtrichter, 2 Poligeiburger, meifter, der zugleich Kammerer ift, einem Gvoltstas und Stadtsiefterat und einem Senator. Die Kammeret besiebt verl mur eine Gemeine ausmachende Kolonien (ehemalige Borwerte) Nohrtober, Eichberg und Krügeres grund, von benen fie ben Grundzine erhobt, eine Papiermuble am Stadtsieße, weiche 30 Rich. Kanon ente eichtet, eine bedeutende Issichert, auf 16 Geen und 3 Fließen, weiche sath, verpachtet ift, und einen. III. BD. mit Eichen und Kieren ziemtlich gut bestandenen Forss, der 1667 Worg. 1570 Muth, enthält. Die Revenden beitefren sich 1901, nach dem Etat, auf 666 Richt 11 sebt. 5 Pf. und über derih hatet ein Kapital von 1600 Richt, und beine Saldern. Das Ka den in der Cante bestächt in einer soldernen Wose in vorbem Kelde.

- 11. Geiftlichkeit und Coullebrer. Bei ber Pfarrefirde, welche 173 Sufen und noch einige ans bere Morgenländereien beficht, fieben wei Drebiger, ein Oberprediger und ein Dutenus, weiche jur Frieder bergifchen Ditglef gehören. Erfterer wird von bem König, lehterer von dem Magiftat berufen. Bei ber Erabtschiele fieben a Lehrer, ein Retter und ein Annor. Außerdem ift noch eine Knaden, und Madchen foule worfanden, neiche von bem Organisten, Kafter und einen Schuldebere versehen wirb.
- 12. Armen Anftalten. Das hiefige hofpital vor bem hohen Thore ift für 7 arme Manner und Frauen bestimmt, es befigt brei Berglander, 30 Ridern Grabeland. Die Armenfasse, welche burd milbe Beltrage und Rolleftensammein fich erhalt, hat jahrlich etwa 30 Ribir. Einfanfte jur Unterftagung ber Stabaarmer.
- 13. Abgaben, Teuer, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 316 Richl. Die Arcife 1805 3636 Richl. Der Gervis 1801 03078tift. 17Gr. Die wirfliche Einquartierung 1270 Rithl. 20 Gr. und bie Jubengelber 94 Richl. 15 Gr. 10 Pf. Die Stadt war 1801 mit 73,475 Richl. in der Feuerschieft versichert und hatte 45 öffentliche und Private Brunnen, 2 metallene, 206 feberne Spileen, 20 leitern, 205 Einer, 211 Hafen und D Maffertufen.

Mame.	Quali- tat-	Zustanb.	Teuerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- lung.	Addreße orter.
Narhorst.	Rolonie.	60 Kolonisten, 14 Einlieger, 1 Tischler; wird in Gr. und Klein- Aarborst eingethellt. 1766 etabl. 256 W. Grundinde.		290	1	Dom. Amt Oriejen.	Ging gu Deu Un ipach und Driefen.	p. Drie
Altenbruch ober Alte Bor- wert.		bei Bubig, an ber Arensmalbi, ichen, Spenge, nebft 4 Ginliegern.	2.0	0		- 1	-27	-1
Altenfließ.	Dorf.	Ein Lehnfdulge, 14 Gangbauern, 10 Koffaten, 2 Bibner, 27 Einlie, ger, 1 Radeunacher, Schmiede, Wastermüble im Dorfe, Schniede, und Delmüble im Felbe, 1 Unterförster bes Wilcenowichen Reviers.		511	18	Kämmerei in Friedeberg.	Fillal von Burtow, Inip Girobe berg.	p. Friede berg.
Meu-An- spach.	Rotonie.	98 Koloniften, 32 Einlieger, 1 Rachemacher, 1 Schuffer, Schmiebe, 2 Kufter, Bindmible 3ft I Melle lang. 1765 etabl. 1588 Morg. 58 3 N. Grundfidde.		615	-	Dom. Amt Driefen.	Reform Biarre u. Bilial der Yuther. Oberpfar- te in Dricfen.	p. Orle.

Mame.	Quali-	Buftand.	Seuerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbref orter.
Baren- bruch.	Unterför, steret	ein Konigl. Unterforfter im Forft Revier Dammer. In ber Dad, barichaft befinbet fich im Barenbruch ein 1778 etabl, Theerofen.	-	100	-	Dom. Amt - Driefen.	Eing. gu Mobber, wieje.	p. Drie fen.
Alt . Bee-	Dorf.	Ein Lehnschulge, ag Bauern, Q. Roffaten, 38 Einlieger, i Pfarrbauer, Schmieder, Maffermible, 1 Robiel, Unterforfter bes Deiefenfichen Reveres, bei ber Schleuse wohnhaft.	48	405	18	Dom. Amt Driefen.	Filial bee Diac. in Driefen, Infp. Friedeb.	
Alt Beeli- ger Wiefe.		unweit 21t , Beelig - 2 Rofoni, ften , 1767 etabl. 54 DR. Brund, fidde.	-	1	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. Bu Mit: Beelig.	
Neu · Bee- liß.	Rolonie,	5 Kolonisten und a Einlieger 1765 etabl. 458 M. 60 - R. Grunde ftude.	5	55	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. gu Alt. Beelig. Infp. Friedeb.	p. Dries fen.
Birfbruch ober Beiten- brot.	Rolonie borf.	14 Roloniften, 12 Einlieger, 1 Rriger. 1766 etabl. 824 Morgen Grundftude.	12	125	-	Rammerei in Friedeberg.		p. Frlede, berg.
Birkholz.	Dorf und Gut.	12 Sangbauern, 8 Roffaten, 32 Einlieger, 1 Fifcher, 1 Rabema, der, Schmiebe, Biegelel, 1 Forfter aber 1600 M. Sols.	32	313	25	Der bon Steinteller bafelbft.	Mutter: firde, Infp. Friedeb.	p. Frleden berg.
Blumen- felde.	Dorf und Gut.	18 Sangbauern , 7 Bubner, 11 Einsteger, Schmiede, Windmuble. 200 M. Holg.	29	234	34	Der Rajor v. Benetenborf.	Filial von Bugar, ten, Infp. Friedeb.	p. Frieder berg.
Brand oder Raume, Helde.	Rolonie,	am Luboweee, to Koloniften, 7 Einlieger. 54 Morgen Grund, ftude.	13	97	-	Dom. Amt Driefen	Eing. gu Alte Friede richsborf, Infp. Tricteb.	p. Drier fen.
Brauns- felde.	Gut.	13 Bangbauern, 4 Roffaten, 1 Pfarr Bauer, 25 Einlieger, Schmies be, Minbmuble.	35	277	35	Der Sandrath v. Dobe. fly? Winn. 24	Mutter: firche, Unicum, Infp. Friedeb.	p. Friede: berg.
Breiten- ftein.	Dorf und Gut.,	7 Ganzbauern, 6 Roffiten, geine lieger, Schmiebe, 1 Forfter über 1100 M. Holz.	22	154	13	Der Haupte mann v. der Often-	Filial von Falfens flein, Infp. Briebeb.	p. Friede berg.

Maine.	Quali-	Zustand.	Bener,cear	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreße drier.
Breiten- werber.	Rolonie Dorf und Gut.	33 Hollander, 30 Einlieger, Schmle de, Krug und Holland. Windmuth- le. 2000 M. 127 A. Grund- ftucke.	28	323	-	ulmer Abmis protion ber Nedmark. Rammer. L. Georgesons	gil. vag. jest von Negbruch Inip. Friedeb.	p. Frieden berg und Driefen.
Brenken- hofsbruch.	Rolonie.	38 Sollander, 19 Einlieger, Odmle- be. War vor der Neh Berwal- lung mit Gottidimmerbruch eine Gemeine, har mit Gottidimmer- bruch jufammen Iron Morg. 150 38. Grunbfläcke.	47	544	-	Dom. Amt Driefen.	Ailial von Doben, Carpig, Jup. Friedeb.	p. Dries jen.
Brenken. hofsmalde und Rothe, Saus,	Rolonie.	19 Kolonisten, 11 Einlieger, 1766 etabl. 937 DR. 129 - N. Grunds ftude.	33	216	-	Dom. Amt Driefen.	Eine Mennoni, penftrche ober Bethaus.	p. Dries fen.
Buchwer. ber.	Rolonie,	bei Mitenfließ, von einigen Ginlie, gern.	3	13	-	Rammerei in Friedeberg.	Eing. ju Burtow,	p. Friede berg.
Bullen. bruch oder Behrenbruch	Borwert,	unwelt Gurfow, ju Chonrade ger borig.		11		-	-	- 0
Bufch- muble.	Baffer, muble,	bei bem Borwert Marienland, einne halbe Meile von Friedeberg.	-	-	-	Dom. Amt Dricfen.		
Búffow.	Dorfund Gut.	17 Bangbauern, 7 Koffdten, 17 Einlieger, 1 Fischer, Schniebe, Maffer, und Schniebe, Mable, Deberfen, 1 Forfter über 4000 D. Jolg. 4 Ceen.		319	38	Der Ober: ftallmeifter Graf v. Lin: benau tu Ber; lin.	Mutter, firche, Inip. Friedeb.	p. Friede berg.
Alt.Carbe.	Dorf.	1 Lehnidulge, 21 Bauern, 1 Bub- ner, 17 Einlieger, 1 Rirdenbauer, Schmiebe, Baffer ; Binb , und Lohmuble.		242	50	Dom. Umt Driejen.	Filial von Poben: Carpig, Inip. Friedeb.	p. Friede berg.
Men . Car- be.	Rolonie,	obee 1764 abgebauetes Vorwert. 18 Kolonisten, 11 Eintleger, Schmie- be, Mudmible, 1 Khuigt. Unter- schiefter ber Revlere Driesen und Schlands. 802 Mt. 2 Nuch. Grundstüde.		176	-	Doin. Amt Driefen.	Eingept. Bu Bors brud, Inip. Gricde, berg.	p. Dries
Carleberg oder Cailer burg	Bormert,	bei und ju Bilbenom gehörig.			į,	-		
Carleteich.	Bormere,	bei und ju Bilbenom geborig.					3	

Name.	Quali-	Zuftand.	Beuerftel- len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß brter.
Soben- Carfig.	Dorf und Gut.	10 Salbbauern, 14 Einlieger, Schmiebe, 1 Forfter über 2600	38	170	123	Die Frau v. Langen, geb. von Stein:		p. Krlebe berg.
Charlot- tenburg.	Borwert,	bet Beilenfelbe.]	4	. 16	-	-		p. Friede. berg.
Charlot. tenburg.	Borwert,	bei Birthols.	3	11		-		
Cofdin:	Theer,	unwelt bes Cofdin Gees im Drie, feuer Forft Revier.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.	Eingpf. gu Driefen.	
Neu . Def. fau.	Rolonie.	30 Roloniften, 15 Einlieger 1765 etablirt. 1278 Morgen Grund, ftade.	35	558	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Deiejen.	p. Dries
Diding.	Borwert,	bel Bolgaft, am Gr. Schlage, Cee, nebit 3 Roffaten, Rrug, Coa, ferei, einigen Einliegern u. Schneibemuble auf ber Felbmart.	8	.53	-	Der Befiger v. Bollgaft.	Eingepf, gu Bolb gaft.	p. Wol. benberg.
Dolgen.	Dorf und Gut.	9 Rofften, 25 Einlieger, 1 gluider, Schmiebe, 1 gorfter über 1000 DR. Dolj.	27	183	11	Der v. Cad bafelbu.	Filial von Lauchftabe Infp. Friedeb.	p. Friedes berg.
Dorrenfel. de oder Durrenfelde.		bel Buffon, nebft einer Schneibe, mable am Pulofluffe und Theer, ofen.	5	16	-	- '	Eingepf. in Buf- fom.	p. Friede, berg:
Dumpfel. pfublice	Theer,	S. Mittelftabtiche Theerofen.						
Drage. bruch.	Rolonie, Dorf.	14 Sollanber, 6 Einlieger, Schmie, be. 114 Morgen 58 0 R. Grund, ftude.	16	128	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Mit: Frie: brichsborf	p. Drier fen.
Ho dreies	Tru,					Acidente .	Inip. Frieder berg.	
Drage. Muble.	Baffer, muble,	unwelt Dragebruch, ju Mit , Frie, brichsborf gehörig.	-	-		riopen		
Eichberg.	Dorf,	ehebem ein Borwerk. 5 Koffaten, 1 Bubner, 3 Einlieger, 1 Forfter. Befiben 16 Gold. Suf. Land.	8	49		Admmeret in Wolbenberg.		p. Wols denberg.
Eichwer- ber.	Borwert,	bei Lichtenow.	1			1		

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Beuer ieir	Dent bin	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Modreß orter.
Eichwer- ber.	Rolonie,	turlich erft etablirt, auf Grund, tuden, ju Breitenwerber geborig	-	-	-	Rammerei in	Eing. in.	e. Briebe.
Erbens. wunfd.	Rolonie,	unweit Neuteicher: Hollanber. 14 Rolonisten, 14 Einlieger, 1765 eta- blirt. 589 M. 163 A. Grund- ftud	rG	104	-	Dom. Amt Driefen.	Eing gu Reu : Uni pach unt Dricfen	p. Drier fen.
Meu.Er. pach	Rolonie.	50 Koloniften, 12 Einfleger, 1765 etablirt. 2000 Morg. Grundfidde, Bindmuble.	50	276		Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Reu : An, ipad und Driefen.	p. Dries fen.
Efchbruch.	Rolonie.	34 Sollander, 33 Einlieger, Somle, be.	46	332	-	Dom, Amt Driefen-	Filial von Modber: wieje, Infp.	p. Drie
Kl. Efc.	Rolonie.	Besteht aus 4 Kolonisten, mit 163 M. Morg. Grundstäde.	4	. 51	-	Rammerel in Driefen.	Friedeb.	p. Drier fen.
Falfen- ftein.	Dorf und Gut.	5 Gangbauern, 5 Roffaten, 1 Pfarr, bauer, G Ginlieger, Schmiebe. 125	18	146	20	Der Campen.	Mutter: tirde, Infp.	p. Friedes berg.
Rellers.	Etabliffe, ment	unweit Eichbruch.	<u>-</u> ·	-	From	Вышкого	Eingepf. gu Eich	
Beiße Fenn.	Etabliffe, ment,	in bem Schlanamilichen Forft Rei vier, unwelt Mittelftabte Theers ofen.	-	-	_	Dom. Amt Driefen.	_	p. Drier fen.
Fifcher. baus.	-	am Grotto , Gee , bei Drobber, miefe.	-	-	-	Rammerei in Driefen-		
Fifcher. baus.	-	am Elezel Cee, ju Geegenfelbe geborig.	93					-1.
Jorder. brud.	Ø.	Borbruch .						
Franzthal.	Rolonle.	22 Roloniften, 8 Einlieger, 1766 etablirt. 705 DR. 157   Ruth. Grundftlide.	35	184	ÿ	Dom. Amt Driefen.	Eine Mennonis ften : Kir, che.	p. Drier fen.
Friedeberg. fdy:8 Bruch.	Rolonie,	anch Friedeberger Hollander ge- nannt. 30 Kolonisten, 6 Büdner, 16 Einlieger, 3469 M. Grund- stude. 1766 etabl.	39	261	-	Kammerei gu Friedeberg.	Filial von Neur Redlenb. Infp. Friedeb.	p. Friede: berg.

Mame.	Quali-	Zustand.	Tenerftel:	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß orter.
Alt - Fried		2 Echnichulen, 10 Bauern, 6 Koffiten, 10 Bibbuer, 10 Einlieger, 1 Pfarrbauer, Schmiebe, Schuelbemuble an ber Drage.		214	13	Dom. Aint Driefen.	Mutter, fu de, Juip. Fricdeb.	p. Drie
Friedrichs: hvrft.	Rolonie.	20 Keloniften, 4 Einlieger, 1765 etabl. 600 M. Grunbftude.	22	132	-	Dom. Ame Driefen.	Filial von Mobbet, micje, Inip. Friedeb.	p. Drie- fen.
Friedrichs.	Borwert,	bei Dehrenthin.	I	11			g	
Beilenfel- be.	Dorf und Gut.	7 Ganzbauern, 2 Roffaten, 13 Ginlieger, Schmiede, Bindmuble, 4 Geen. 900 M. Holz.	20	151	7	Der v. Scho, nebed baj.	Filial von Wugar, ten, inip.	p. Friede berg.
Gerftwin- minfel.	Haus,	im fogenannten Gerftwinkel auf der Feldmart von Trebisich, Bob- nung eines Einliegers.	1	4	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Erebiijch.	p. Dries fen.
Gottfdim.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Lehnkrüger, 13 Gang, 2 Halbauern, 7 Gang, 5 Habenfaren, 9 Podoner, 33 Emilieger, Edmileger, 13 Hetcher, Theeroten, Basser, Madl, und Schneiber Midhe, eine in Erpaacht gegebene Untersprieret, 2 Seen:	45	388	14	Dom. Amt Driejen.	Filial Des Diac. in Driefen.	p. Dries
Gottfdi- mer Brud.	Rolonie.	95 Hollander , 18 Eintieger , 2 Schiniede. Grundfilde S. Bren-fenhofsbruch , weiches einen Theil von Gottichimer Bruch ausmacht.	108	712	-	Dom. Amt Driefen.	Filial von Dobens Carbig, Inip.	p. Dries
Schneibe.		S. Coneibemuble.						
Brabe ober	Borwert,	bel und ju Buffore geborig.	1.	3		-		
Grapow.	Adl. Gut,	am Gr Grapow See, nebst eint, gen. Einliegern und 3 Kossaten, hat lauter Ritter Acter und ents richtet & Lehnpferd. 800 Morgen Holz.	8	61	-	Der General v. Girang bajelbit.	Eingepf. 30 Wolle gaft, Jujo. Friedeb.	p. Moli benberg.
Greng.	Rolonie,	bei Renteider Sollander ju Reu, teich geborig, von a Bohnungen.	9	10	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf.	Drier fen.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß- brter.
Grunds.		jum Erbpachts Bormert, Diddei , burg geborig.	-	-	-	Rammerei -bn Friedeberg.	Eing gu Medicu burg.	p. Frleber berg.
Gurfow.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 32 Gangbanern 7 Roffaten, 6 Freileute, 5 Balo ner, 36 Ginlieger, 1 Pfarrbauer, 3 Rruge, Schmiebe, 1 Forfter.	<b>46</b>	515	43	Rammerei gu Friedeberg.	Muttert. Infp. Friedeb.	p. Friede, berg.
ellt . Gur. fowsches Bruch.	Rolonie, Dorf.	36 Kolonisten, 26 Babner, 2 Kru- ger, 66 Einlieger, Schmiede, 4842 M. Grundstude.	91	696	·	Rammerei gu Friedeberg.	Filial von Neu: Med lenb. , Ifp. Friedeb.	p. Frleder berg.
Men Gur- fowsches Bruch.	Rolonie: Dorf.	31 Roloniften, 2 Bilbner, 2 Gin- lieger, 1 Rrug. 2840 M. Grund, ftucte.	38	204	-	Rammerei gu Friedeberg.	Eing. gu Gurtow, Infp. Friedeb.	p. Frieder berg.
Guidt ober Guidte.	Dorf und Erb; pachts, Borwert	10 Bauern, 7 Roffiten, 5 Bub, ner, 14 Einlieger, 1 Pfarrbauer, Schmiebe, Maffer, Mable und Schneibemuble, 1 Königt. Unterferfter bes Rev. Gottichim.	34	213	101	Dom, Amt Driefen.	Mutter, Rirche, Inip. Friedeb.	p. Dries fen.
Meu. Gufchter Bruch.	Rolonie.	33 Koloniften, 8 Einlieger, Comie, be. 1771 etabl. 1590 M. Grund, ftude.	58	186	-	Dom. Amt Driefen.	Egpf.nach Buidter Solland., Infp. Friedeb.	p. Drie: fen.
Guschter Hollander.	Rolonles Dorf.	59 Hollander, 26 Einlieger, I Rabemacher, 1 Schufter, 1 Tifchier. 2612 Dl. 34 B. Grund, stude.	75	486	=	Dom. Amt Driefen.	Filial von Guicht, Infp. Friedeb.	p. Dries fen.
Alt. Hafer- wiese.	Rolonie.	41 Hollander, 17 Einlieger, Schmie be. 3300 M. 146   R. Grund ftide.	46	267	-	Dom. Amt Driefen.	Filial von Soben, Carbig, Infp. Friedeb.	p. Frleder berg.
Neu · Ha- ferwiese.	Rolonie.	37 Roloniften, 16 Einlieger, 1764 auf Ronigl. Roften etabl. 148 Dr. Grundftilde.	37	191	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. nach Alt Earbe, Infp. Friedeb.	p. Frieder berg.
Sammel-	Rolonie,	ju Marienland geherig, befteht au	-	-	-	Der Befiger von Marien	Redienb.	
Hammer.	Dorf und	10.Koffaten, 15 Einlleger, 1 Pfarr bauer, 1 Stademacher. Schmiebe Biegelet, Wasser, Schneibe, un Stampsmühle, eine in Erbrach ausgethane Försteret. 300 Werg Hold.	ó.	16:	1	farins Mittel ftabi-	Pillial ber	p. Dries

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl Verfa	
Hammer-	Unterfor,	jum Forft Revier Sammer gebb, rig, am Sammer Graben.	-	-	-	Dom. Ame Driefen.	-	
herms.	Dorf und Gut.	9 Sanzbauern, 8 Koffdeen, 25 Einlieger, 1 Fifcher, Schmlebe, Blegelet, Theerofen. 3000 Morg.	37	222	17	Der v. Brant su Bugig.	Filial von Bugig, Infp. Friedeb.	p. Friedi derg.
Hohen. Carzig.	⊗.	Caralg.				and selle		-
Sohen.	Theer, ofen.	. Mittelftabt.				18-	400	
Holm.	Unter,	nahe bei ber Stadt Driefen, auf ber Rege, Infel, nebft 4 Einite, gern, und Ziegelel an ber Debe. 819 M. Grundftude.	5	69	-	Dom. Ame Driefen,	Eingepf. 3u Drie fen, Insp Friedeb.	Com
Hupade.	Theer,	unweit Driefen.	-	-	-	Dom, Umt Driefen.	-	p. Dries
Joachims, thal.	Bormert,	bei Bugarten.	4	16	-			
Rafelburg, Rafelberg.	Borwert,	bel und gu Bilbenom gehorig.						
Rettners. Muble.	Ø.	Mittel , Mable.						
Rieß.	borf,	bei Driefen, mit Bargerhaufern vermiicht, 22 Bifcher, 6 Bubner, 1 Schufter, Scharfrichterei gu Drie- fen gehörig. Flicherei auf ber al- ten und neuen Rebe.	54	£40	71	Dom, Amt Driefen.	Eingepf. in Drie, fen.	p. Dries fen.
Rloftergut.	Ritter : Gut,	S. Stadt Friedeberg.						
Rrüger. grund.	Dorf,	ehemaliges Borwert. 5 Roffaten, 5 Einlieger. Befiten 16 Solbin. Gufen Land.	7	48	-	Kammerei in Woldenberg.	Eingepf. in Mol- benberg	p. Boli denberg.
Br. u. Kl. Rupfer- brûck.	3011,	bei Altenfließ, an bem Puisfluffe, nebft einigen Einliegern.	3	14	-	Rammerei in Friedeberg.	Eing. in	p. Friedes berg.
Langens . oder Lubow	ofen,	unwelt bes Lubow Cees, bei ber Rolonie Brand, nebft 2 Einliegern und 1 Salftenhauer.	-	-	-	Dom. Umt Driefen.	-	p. Dries

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Teuerftet	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirdl. Berfaf	Adbreß- orter.
auchstädt.	Dorf und Gut.	6 Gange, 4 Halbbauern, 10 Kof faten. 1 Pfarrbauer, 21 Einiteger, 1 Fifcher, Schmiebe, 1 Forfter über 5000 M. Polj.	42	295)	21	Der Sauptm. von Brand baf.	Mutter, firde, Infp., Friedeb.	p. Friede, berg.
ichtenow.	Dorf und Gut.	12 Ganzbanern, 6 Bubner, 31 Ein- lieger, Schmiete, 2 Windmublen, Ziegelei, 1 Förster über 1900 M Holz.	57	308	331	Unter Abministration ber Raumart.	Filial von Mansfel, de, Infp. Freedeb.	p. Friedes berg.
ichtenom.	Molfen, baus.	Ein Ctabliffement, ju Lichtenow geborig.				"Iditerore"		
Lids.	Theer,	unweit Friedrichsborf, nebft 2 Ein, liegern.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Mit : Frie: drichsdorf	
dependorf.	Rolonie.	22 Roloniften, 12 Einlieger. 1770 auf Romgl. Roften etablirt. 660 M. Grundstude.	26	148	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Reu En- ipad und Driejen.	p. Drie: fen.
indenwer- der.	Rolonie,	unweit Gottidimer , Brud. 1766 etablirt. 6 Roloniften mit 62 DR. Grunbftade.		-	-	Rammerei in Friedeberg.		p. Friede, berg.
Linifow.	Vorwert,	bei Dehrenthin, ?- Meile davon entfernt, nebft Ochaferet, Theer, ofen und 7 Einliegern.		36	-	Der v. Bal	Eingepf. Bu Debrentbin.	,
Lubiath.	Dorf.	1 Lehnichulge, 10 Bauern, 10 Koffaten, 4 Oabner, 1 Pfarr bauer, 13 Einlieger, Schwiede Baffer,, Mahl, und Schneibe Miche, unweit ber Kolonie Eich bruch.		173	103	Dom. Amt Driefen.	Filtal von Guichte, Inip. Friedeb.	p. Drle. fen.
Lubiath. fließ.	Förfteret und Waffer, muble.	Rönigl. Forfter über bie beiber Reviere Goteichim und Sammer.	7	59	-	Dom. Amt Dricfen.	Eingepf. ju Eich, bruch.	
Lubow.	Theete ofen.	S. Langens Theerofen.						
Malekken- bruch.	Ctabliffer ment	eines Roloniften, bei Trebitic.	-	-	-	Dom Amt Driefen.		
Mansfel: be.	Dorf und 2 Guter.	12 Santbauern, 6 Koffden, 2 Pfarrbauern, 14 Einlieger, Schmie be. 58 M. Jolg.	34	24	22	1) Die verm Geb Alibini von Brenten 2) Der von Baptein.	Infp.	p. Friete.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftel.	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Address orter.
lano.	Kolonte und Eib. pachte: Bormerk.	Ein 1765 abgebauetes Borwert, wogu bie Kolonie Hammelftall gebet. 6 Kolonisten, 13 Einlieger, Edmitek, Wassermüble, i. Dula mible. 1419 T. 54 N. Grund stüde.	17	146		Der Erbe padder Hab- ner dom Ame Drigen, for hadlig	Eingepf. im Friede berg.	p. Friede berg.
Marien- thal.	Kolonie.	25 Roloniften, 20 Einlieger, Schmie be. 1769 etabl. 1120 M. Grund, ftude.	33	216	-	Dom, Amt Driefen-	Egpf.nach Modder: wiefe.	p. Drie
Meu- Medlen- burg.	Rolonler Dorf.	80 Kolonisten, jeber 4 Mg. Land, 1 Kriger, 27 Einlieger, Schmler be, Mindmalple. 1766 auf Friede- berge Grund und Boben von Aus, ländern etablirt.	83	484	_	Rammerei in Friedeberg.	Mutter: firche, Infp. Friedeb.	p. Friede berg.
Mehren- thin.	Dorf und Gut.	g Gangtoffaten, 1 Salbtoffate, 4 Bubner, 29 Einlieger, 1 Fifcher, Schmiebe, Ziegelel, Theerofen, 1 Forfter über 8700 Mt. Polg.	33	180	17	Der v. Bal:	Filial des Diac. in Woldenb. Infp. Friedeb.	p. Bol. benberg
Mehren-	Glas: hatte,	bei Dehrenthin.	-	-	-		-	p. Poliberg
Mielige winkel.	Rolonic,	von 4 Sollander, Birthen, un weit Meu, illim, an ber Rebe. 200 M. Net Grunbfidde.	4	32	-	Rammerci in Driefen.	Eingpf. in Drier fen, wird bom Diac. curirt.	p. Drie fen.
Mittel- bruch.	Rolonie.	12 Sollanber, 3 Einlieger, Schmie be. 579 M. 27 B. Srund-frude.	12	63	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. gu Reg. brud.	p. Friebe berg.
Mittel- ftadriche ober Dam- pfelphuliche auch Hoben- springiche	Theers ofen,	ehrbem Oftene Ofen, unweit Schla now, im Schlanowlichen Forft Re- vier, am Dumpfelpfuhl, nebit 2 Einliegert.	3	13	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. gu Schlar now.	
Modders wiese oder Moders wiese.	Rolonle, Dorf.	37 Sollanber, 20 Einlieger, 1 Kd. nigl. Unterforfter bes Rev. Sam. mer. 1051 M. 15 M. Grund. ftude.		272	-	Dem. Amt Driefen.	Mattere Birde, Injp. Friedeb.	p. Drie fen.

Name.	Quali- tàt.	Zustand.	Seuerftel.	Menschen	Hufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Morgen-	Etabliffe: ment,	unweit - Schlauom , im Forft : Rev. Schlanow.	-	-	-	Erben Des Jorfters Mor, gen.	Eing. zu Schignom	
Måden- burg ober Mådeburg.	Erb. pachts: Borwert u.Rolonie	am Flufchen Borben. 18 Rolonbiten, 15 Ginliegern, 3 Sirten.	17	173	-	Mammerel in Friedeberg.	Eing, in Neu; Medlen, burg.	p. Friede berg.
Neu . Mublen. borf.	Rolonie.	11 Kolonisten, 14 Einlieger, 1765 etablirt. 296 M. Grundstude.	15	123	-	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. in Dries fen-	p. Drier jen.
Hinter . Muble ob. Weifens: Muble.	Baffers muhle.	bei Friedeberg.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.	Diefe Dublen	
Malze Mühle.	Baffer , u. Wind: mable,	bei Friebeberg.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.	berg einger	
Mittel- Muhle ober Rettners Muble.	Wind . u.	bei Friedeberg.	-	-	-	Dom. Aint Driefen.	}	
Meue. Muble.	Baffer ; Dabl ; u. Schneibe: Dable,	amifchen bem Dorfe Schlanow und ber Stadt Bolbenberg.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.	1	
Meue: Muble.	Baffer : Druble,	bei Reu: Dedlenburg, am Stadt. fleg.	-	-	-	Rammerei in Friedeberg.		
Negbrudy.	Kolonie, Dorf.	95 Sollanber , Wirthe, 48 Einlieger, Ochmiebe. 6448 M. 75 🗆 R. Brunbftude.	102	682	-	Dom. Amt Driefen.	Luther. Muttert., Inip. Bricoeb. Ref Gem. jur Jufp.	p. Drie
Mehmühle	Wasser : Drubte,	an der alten Debe, unweit Dries	-	-	-	Dem. Amt Driefen.	Drtefen.	
Meubruck,		von Einliegern, bei Bermeborf am Ochlage Gee.						
Meuhauser od. Neuhaus.	Borwert,	bei und gu Buffom geborig, nebfi	2	13	-	-	Eing. in Buffore.	
Mengra-	Vorwert.	S. Grape.						

Name.	Quali- tat.	Bustand.	Fenerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß orter.
Meuteich.	euteich. Dorf. Ein Lehnschulge, 1 Lehnfrng, 9 Ganzbauern, 2 Freileute, 5 Cia- ilieger, Schwiebe liegt nahe bei Reutelch im Negbistrift.		17	106	7	Dom. Umt Driefen.	Filial bes Ober, Pre- bigers in Driefen.	len.
Meuteicher Hollander.	Rolonie, Dorf.	8 Sollander, 2 Einlieger, 376 M. 98 - M. Grundftude.	9	62	-	Dom. Umt Driefen.	Egpf. nach Reuteich.	p. Dries
Oftens .	Theer,	S. Mittelftabts Theerofen.	-			-		
Papier . Muble,	-	bei ber Stadt Bolbenberg, nebft 1 Einlieger, Ader und Wiefen.	٩	10	-	Erbpacte: ftud ber Stam, merei in Bole		
Paulsdorf.	Borwert,	bel Bubig.		1		benberg.		
Pelif.	Dorf und Sut.	6 Bangbauern, 3 Koffaten, 6 Ein- lieger, Schmiebe. 600 DR. Soig.	18	136	12	Die voois. Amtuninaties Fehmann.	Filial von Mannef. Infp. Friedeb.	p. Frieder berg.
Poetters. Rabung.	Erbzine, Etabliffe, ment	bes Amtes Driefen, unweit Schlar nom, nebft 3 Ginliegern.	5	10	-	Der Propr Poetter.	Eing. in Solar nom.	
Pofrandt.	Theer,	unweit Mit, Friebrichsborf, nebft 2	4	16	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Alt : Frier bricheborf	
Raume. Beibe.	Ø.	die Rolonie Brand.				1		
Rebberg.	Bormert,	bel Birtholy.	3	17			_	
Robrs. borf.	Kolonie, Dorf.	Chebem ein Borwert. 3 Roffaten, 7 Bubner, 8 Ginlieger, Schmier, be. Befiben 28 Golbin. Sufen Lanb.	13	108	-	Kämmerei in Bolbenberg.	Eing. gu Wolden, berg.	p. Wol. benberg.
Rothe. Saus.	Etabliffe ment	von 5 Mennonisten im Alt. Dafer, wiefebruch, ju Brentenhofsmalbe gehorig.			-			
Salzkoffå. ten.		an ber Rebe, worln 3 Koffaten, 1 Bubnet, 3 Einlieger. 95 M. 80 [ R. Grunbstude.	7	53	13	Dom. Amt Dricfen.	Eing. in Driefen.	p. Dries fen.
Schar. owswalde	Rolonie.	10 Kolonisten, 6 Einileger. 1769 etabl. 400 M. Brundstäcke.	15	84	-	Dom. Amt Dtrefen.	Eingepf. 1 nad Rob: berwieje, Infp. Frieder berg.	p. Drie

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftet.	Meniden	Sufen	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß.
Schlanow.	Dorf u. Amte. Vorwert	9 Bauern, 3 Koffaten, 13 Bub ner, 24 Einlitger, 2 Frelleute, Sanfrer Mable (ble Reue und bet e. M. bei ber bas Schlanowt iche Revier. Borwerk. 1076 Mg. Areal.	32	250	6	Dom. Amt Oriefen.	Frieder berg.	p. Friedes berg.
Schneide muhl ober Grammen Schnelber Mable.	Borwert,	******	ű	42	-	Der von Waldow.	Eingepf. gu Meh: renthin.	
au + 1.1.y 1.1	Rolonie u. Erbiins: Vorwerf.			140	-	Der Saupem. Freihert von ber Golg.	Dag., jege ju Rege bruch ein: gepfarrt.	p. Dries fen.
Schönfeld.	padites	auf einer wuften Feldmark. 8Rollonisten, 18 Einlieger, 674 Mg. jum Borwert, 668 Morg. ben Rolonisten.		140	-	Admmeret in Friedeberg.	Eingepf. ju Frieder berg.	p. Friede. berg.
Meu . Schonings bruch.	Rolonie,	unweit Brentenhofebruch. 11 Rolo. uiften. 1768 etabl. 329 Dt. Grund- frude.		57	-		Eingepf. ju Bren, tenhofe, bruch.	p. Drier fen.
alte Schor nings, bruch.	Rolonie,	unweit Gottidimerbrud, 33 Rolo.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.	Eing, in Brenten, hofebruch.	p. Dries
Schonra- be.	Dorf und Gut.	6 Gangbauern, 2 Koffaten, 7 Ein- lieger, 1 Rabemacher , Edmiebe, 1 Forfter über 1100 M. Solg.	24	180	24	bie General line bon Schoning.	Filial bon Bugarten Infp. Friedeb.	p. Friede. berg.
Schulzen. werber.	Rolonie.	11 Kolonisten, G Einlieger. 1768 etablirt. 322 M. Grundfidde.	12	81	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Gottichtm Infp. Friedeb.	p. Frieber berg.
Schutten. burg.	Rolonie.	6 Roffaten ober Roloniften, 2 Bub. ner, 1 Einlieger.	9	54	모	Dom. Amt Driefen.	Eingepf. nach Mit Friedrichs borf.	p. Dries fen.
Ceegen. feibe.	Dorf und Gut.	4 Bauern, 5 Roffaten, 1 Bibner 14 Endieger, Schmiebe, Flicher an Titel Gee. 600 M. Sols.	18	150	9	Der Landrath con Brun jameig dui	Silial von Fallen ftein, Jip Friedes.	p. Friebe berg.
Sieb ober Im Siebe.	Rolonie,	mifden ber Gottidimer und Ere bifder Mible, auf ber Felbmar bes Dorfes Gottidim, 4 Ginlie ger.		3	-	Dom. Amt Driefen.	Eing. gu Bottidim Injo. Friedeb.	p. Dries

Mame.	Quali-	Zustand.	ğa terikdi len.	Me inschen	S ufen.	Befiger.	Verfaf-	deter.
Stadt. Vorwerk	Erb, pachtes Bornert,	bei der Stadt Friedeberg, hat 3, Sufen Ader und 29 Morg. Wie, jen.	-	-	-	Admmerei in Griebeberg.		
Steinhofel ober Stein bufel.		14 Roloniften, 9 Einlieger,, 1 Rruger. 1518 Morgen Grund, finde.	15	151	-	Rammeret in Friedeberg	Gurtow, Inip.	p. Friene berg.
Stein- fpring.	Etabliffe, ment	von 2 Roloniften , ju Den Carbe geborig , nabe bei ber Unterforfte, rei. 1765 etablirt. 76 Morgen Brundftude.	£	15	_	Dom, Amt		
Lanfow.	Dorf und Gut.	11 Bauern, 6 Koffaten, 1 Pfart- bauer, 20 Einlieger, 1 Richter, Ochmiebe, 2 einzein liegende Wasfer, und Schneibermühlen, 1 För- fter iber 10,000 Morgen Holz- & Seen. War ehebem ein Stabt den.		232	231	Der Nittmets per v. Majs jow dag.	Eingepf. gu Buf, foiv, Intp. Friede, berg.	p. Friede berg.
Tonnen.	Borwert,	bei und ju Tantow gehorig.	4	2.6	-	-	Eingepf in Lantow	
Trebitfc.	Dorf.	Ein Lehnschufg, 3 Freibauern, 30 Bauern, 8 Koffaten, 5 Bibne- 27 Einlieger, 1 Pfarrbauer, 1 Nademacher, Wafremible, 1 W. vom Dotfe, Schmiebe, 1 Königl Unterfoster bes Reviers Hammer,	57	418	17	Dom. Amt Driefen.	Filiat des Diac. in Driefen.	p. Drie: fen.
Meu-Ulm.	Rolonie.	31 Roloniften, 4 Bubner, 13 Ein- lieger, 1 Rabemacher, 1 Forfter goo M. Grunbfidde.	30	214	-	Rammerel in Dricien Das Buid. Ritegs rathinn Dud gu Schoneb.	jum Dige.	p. Drie, fen.
Unterfor. Bob. nung.	- (	Renigl. Beibelaufer im Golbbruch Schlanowischen Reviere, 1803 eta blirt.	-	-	-	Dom. Amt Driefen.		
In Up.	Schufen, haus	ber Ctabt Friedeberg.						
Boigtei beiFrledeberg	Erb: pachts: Vorwert, und Kolonie	des Amts Driefen, nebft 3 Kclo- nifien,, welche aber auf ber an- bern Seite von Friedeberg woh- nen. 423 M. 164 B. Grund- finke.	5	30	-	Der Propriet Ruc.	Eingepf. n Friede. berg.	

	Name.	Quali-	Zuftand.	& heritel	D tenfchen	. Dufen.	Befiger.	Rerfaf- fung.	Abbreß.
19	Borbruch.	Dorf	30 Hollander, 24 Einlieger, Schmie, de. 1441 M. 61 [] R. Grunds flucke. Windmuhle.	37	260	-	Dom. Umt Driefen. Das Gut bem v. Brandt,	Fillal von Negbruch, Infp. Friedeb.	p. Drie:
	Borbamm.	Rolonie, Dorf.	11 alte, 9 nene Hollander, 18 Einlieger, 1 Ratemader, 1 Brd. demakter, Wafter, Mable Ein Oberfoifter iber bas Rever Drie fen. 402 DR. 175 . N. Gruntftade.		201	-	Dom. Umt Driefen.	Eingepf. in Drier fen, wird vom Ober, Prediger curirt.	p. Drier fen.
	Alte . Bor. werk.	Bormert,	bei Lichtenow zwischen Dolgen und Carbig.	6	21		` -	- A	
-	Alte. Bor. werf.	Bormert,	bei und ju Birfholg geborig.	2	12				
- '	Reue. Bormert.	Borwert,	bei Buffore, unweit Grape.						
	Reues Bormert.		bet Bubig.	4	16		2	1	
	Dener Bormert.	Borwert,	bei und ju Birtholy geborig.						
	Bosberg.	Borwert,	bei und ju Buffom gehorig.	-	-	-		Eing. in Buffene.	
	Beifens . Duble.	. Ø.	Sinter , Duble.						
	Bieslau-	Krug,	auf ber Felbmart ber Kolonie Meu Medlenburg, unweit Den , Safer wiefe.	-	-	-	Rammerei in Friedeberg.		
ent truy	Bilbe-	Dorf unt But.	17 Roffaten, 20 Einlieger, Schmie be, Baffer ; und Schneibemuble 800 D. Jolg.	24	200	22	Der Amt, mann Enfien bard baf.	Birthols, Infp. Rriebeb.	p. Friebe berg
fustrust Ingu	Bollgast.	Dorf und Sut.	g Koffaten, 3 Babner, 13 Ein fleger, Schmiebe, Muble. 142 D. Holg.	33			Der p. Wal.	Bilial ber Oberpfare re in Bol benberg.	benberg.
W. Weble	Bugarten	Dorf unt	Darfbauern , 5 Roffaten , Pfarrbauer, 28 Einlieger, Schmie be. 1 Forfter über 2000 Morger Holg.	51	293	471	Der Rammer berr u. Pra lat Braf voi Blantenfee.	infp.	p. Friebe berg.

Mame.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Benerftet-	Menschen	Sufen.	Befißer.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Wußig.	Jorf und Gut.	6 Ganzbauern, 2 Halbbauern, 10 Koffaten, 4 Bubner, 28 Einlieger, 1 Fischer, 1 Rabemacher, Schmie- be, Michie, 1 Försterel über 1000 M. Holz.	35	267	16	Der von Brande bier felbit.	Mutter: Rirche, Infp. Frieder, berg Mr.	p. Frieder berg.
Zanzbruch oder Zanz Colonie.	Borwerf und Kolonie.	Beftebt aus 7.Roloniften, mit 345 Dr. Grundftidte, und ift 1766 an ber Zange etablirt,	8	50	-	Rammeret in Friedeberg.	Eingepf. in Gur, fom, Infpett. Frieder berg.	p. Frieder berg.

# 3 meites Rapitel. Der Arenswalbische Kreis.

- 1. Lage und Grobe. Grenze gegen Often an ben Rebbistritt und an ben Dramburgischen Kreis, gegen Broben an ben Dramburgischen Kreis und an Pommern, gegen Beften ebenfalls an Pommern und segen Schen na ben Beledebergischen Kreis. Der Flächeninhalt bes Kreises, von bem einzelne Iheile isolite in Dommern liegen, betragt ach ... Mellen.
- a. Ober flache. Im Gangen genommen hat der Kreis mehr hohe als niedrige Gegenden, eheils Sand, doch größen Theils, vorgäglich siddlich won Arenswalde, gang gntes Kernland, und sielft Hohen, ohn der aber mehr gurtafild als seichlich find: dogsgen aber auch riele hohe fandige Gegenden, bstick von Arenswalde, die keine Oatre vertragen. Gang naffe und gang trocken Jahre find gielch sield, faddlich. An Bellesen ift m Gangen tein Arangel, es sind aber größen Theils Feldwiesen, die mit unter sauer sind und viel Haarnus enthalten, meiches sir das Biese ven nicht gedethilch fie. Ein großes Oruch im Kreife, das Diebelloruch, enthalt Biesen und gegenden bei bei geben bie bei der Wargel, das Diebelloruch, enthalt Biesen und geber großen Theils zum Inter Wartenwalde.
- 3. Gendiffer. Die Drage ift der Sauptfluß des Areifes, durchftebmt ibn von Rorben nach Often, und nimmt mehrere fielnen Bache auf. Die Ihne und faule Ihne entspringen ebenfalls im Areise und fallen guletet. in die Ober. Liebrigens hat der Areis sebr viele ftehende Seen, doch feinen von bedeutender Stoffe. Die vorsüglichsten fund (der Enhig) bei Merenberg, in dem Regenthinschen und Marienwaldischen v. Tork.
- 4. Einwohner. Bewohner bes platten Landes waren im Jahre 1803 32 Ebelleute, 3 Ronigl. Beante, 57 Bewohner und Pachter, 50 Krifteleinten, ar Prediger, 68 Kühre und Schullehrer, ao Lehn, schulzen, 817 Bauern; und Halbauern, 230 Koffaten (1798 687 Ban), 36 Halbauern, 171 Gang, 42 Halbauern, 250 Chilleger, 51 Pfarr; und Archenhachter, 1 Bederer, 12 Beder, 170 Hiten, 1 Chirurgus, 16 Leinweber, 1 Waurer, 18 Nabemacher, 80 Schasseiter, 1 Opfarechte)
  32 Waffer, 4 Winde, 14 Ochneiber, 2 Log Rechter, 82 Schwieber, 66 Comiebe, 4 Coupmacher, 111. Ba.

5 Tifchier, 7 Theerschweler, 1 3immermann, 7 Ziegelmeister, 2 Drautrager, 64 Schantfrager, 33 Sattenoffigianten und Arbeiter, 10 Brauer, 11 Derenner, 1 Hopfengarmer, 1 Ralibrenner. Die Riaffen ber Brabt be wohn er erfiche man aus ber albabeitiden Jadel ber Erbet.

Der Kreis hat zwei Immediatflädte (Arenswalde und Rech), eine Amtsfladt (Bernsteil) und 2 ablide Weblatstätte (Abeenberg und Neuwoedel) 3 Kolust. Dominienamter (Dernsteil, Martenstelle und Rech) mit ben dagu gehörigen 4 Forfe Revieren und 8 Zeitpachts Borwerfen, 31 abliche Gitter, beren Werth-auf 1,281,399 Athl. angegeben wich, 5 Meitereien, 59 Deffer, 2 Stashitten (Obernstein Martenwalde) 1 Blegelel, 8 Therefor, 20 Wasser, und 3 Windmidien auf dem Lande, und 8 Wasser, 1 Wind 1, 26hr, 3 Walte, und 1 Chaelber. Utberrhaupt 3091 Teuerstellen, und pwar 2609 and bem Lande und ben Lande und bem Lande und ben Landen.

Im Jahre	hatten	Manner.	Frauen.	Soone.	Töchter.	Befellen.	Anechte.	Jungen.	Magbe.	Summe.
1750	Platt. Land.	2001 1060	2452 1270	2763	2558 1138	- 56	714	3 <sup>2</sup> 9	633 261	5,030
	Summe.	3061	3722	5831	36g6	36	794	446	894	16,480
1800	Platt. Land.	5214 1442	3792 1617	4191 1496	5706 1441	103	1045	594 119	626 505	6,663
	Gumme.	4646	5109	5687	5146	103	1155	713	931	25,851

Die Menichenmafie fat fich alfo, ohne bas Militar in Anichlag ju bringen, feit bem Jahre 1750, um 7351 Ropfe, folglich über ein Drittheil, vermehrt.

5. Produktion. Das platte Land hat 15,924 & redustret Hufen, und die Stäbte besißen 415 Hur fen und außerdem noch 417 Morgen 513 (Must. Land.). Man fate auf den Morgen 10ch. 4 bis 6 Weben Berten, 6 Weben bis 1 Sch. a Weben Morden, 1 Sch. bis 1 Sch. 6 Weben Serste und 14 Mehen bis 1 Och. 4 Meh. Hafter, Nach einem breisährligen Durchschnitt kann man in gerobhnitt den Iahren 4f. Körner bei dem Meigen, 51% bei dem Rodenn, 51% bei der Gerfe, 24, bei dem Posten, 55 bei den Ersfen, 5 bei den Antofiel und 24 bei den Wicken. 16 bei der Hicke, 7 bei den Kartofiel und 24 bei dem Moden, 1704 beträgt in dem gangagkreise, an

Beijen, die Aussaat 93 Bis. 7 Sch., der Ettrag 459 Bis. 4 Sch.; an Roden, die Aussaat 2010 Bis. 7 Sch., der Ettrag 243 Bis. 10 Sch., der Ettrag 243 Bis. 9 Sch.; an Hofer, die Aussaat 313 Bis. 7 Sch., der Ettrag 243 Bis. 9 Sch.; an Hofer, die Aussaat 362 Bis. 4 Sch., der Ettrag 1407 Bis. 5 Sch.; an Etchen, die Aussaat 140 Bis. 15 Sch., der Ettrag 24 Sch.; an Bischen, die Aussaat 35 Bis. 17 Sch., der Ettrag 24 Bis. 4 Sch., der Ettrag 24 Bis. 4 Sch., der Ettrag 24 Bis. 4 Sch.; an Raetoffeln, die Aussaat 35 Bis. 17 Sch., der Ettrag 24 Bis. 4 Sch.; an Aussaat 163 Bis. 4 Sch., der Ettrag 24 Bis. 5 Sch.; an Aussat 163 Bis. 5 Sch.; an Suchweizen, die Aussaat 163 Bis. 10 Sch.; der Ettrag 328 Bis. 19 Sch. 5 Sch.; an Buchweizen, die Aussaat 163 Bis. 7 Sch. und and Ettrag 328 Bis. 19 Sch. 5 Sch. 1 und die Aussaat 163 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen, die Aussaat 163 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen, die Aussaat 163 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen, die Aussaat 163 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen an Koden 3008 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen an Koden 3008 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen an Koden 3008 Bis. 7 Sch. und an Buchweizen an Koden 3008 Bis. 7 Sch. und an

Safer 1323 Bilo. 4 Od.. 3m Jabre 1707 murden auf 351 Morgen 166 Bentner 42 Dib Tabaf und von ar Dife. o Co. Ausfaat Leinfamen gues ti. Gt. a Dfund Rlade und 5007 St. 7 Dfund Bert gewonnen, und felbit verbraucht. 1134 Morgen maren mit 1024 Dfb: Ricefamen befaet, movon 1060 Mich. Caamen, so Ruber Clee gewonnen, und 30 St. Rindvieb gefifttert murben. Die 18 Bill. 12 Cd. Confen welche' 1797 gewonnen, murben im Rreife verbraucht. Die Rorften bes Rreifes find vorgulich, und liefern nicht allein ber Debarf. fonbern auch noch binianalid um Bertauf. Eranbin, Berfenbrilgae und Rabnmer. ber baben bie arokten Rorften. Das anne Areal Derfeiben betragt aberhaupt 50,134 Morgen 100 | Ruth : Sorf wird bin und wieber geftoden. Die Blebaucht ift nur in einigen Gegenben bedeutent, wiele baben au fdiechte Beibe und ju menia Biefen. Die Stallfutterung ift auf einigen Gutern eingeführt. Crangin. Gureom und Ofeinbuid weichnen fich barin aus. Im ftartften wird bie Ochaf, und Ochmeineucht betrie. ben. Der Biebftanb beitef fich 1707 auf bem Lande und bei ben Stabten 3358 Pferbe, 5040 Oche fen, 6715 Ribe, 2075 St. funges Bieb, 1599 Ralber, 32,206 Sammel, 48,781 Schafe, 21,660 Pam, mer und 10,281 Comeine. Bugerogen murben: 302 Pferbe, 663 Doffen, 752 Rube, 1685 St. Junge vieb, 1828 Ralber, 7473 Sammel, 8543 Schafe, 14,370 Cammer, 12,037 Comeine, und fonfumtre murben: 201 Ochfen , 348 Rube, 1192 Ralber, 1352 Sammel, 242 Ochafe, 211 Cammer und 5273 Schmeine. Der Bollgewinn betrug 1707 bott fcm. Stein 7 Dfund.

6. Fabrifation. Die Fabrifation ber Stabte, welche in Auchmacherel, Gerberel u. f. w. besteht, und undereutend ift, findet man bet ben Stabten angegeben. Die belben Gladbitten ju Marienwalde und Bernse fabrigitten 1900 mit 33 Arbeitern fur 11,510 Ribl. febren fur 3620 Ribl. im Lande und fur 11900 Athl. außer Landes ab, und gerbauchten baju sur fur 3073 Rthl. Materialien. Der Schneidewerth der B Schneidermublen ift in ber Fabrifation nicht angegeben. Die Leinweber arbeiten fur Bohn.

7. Reisverfassung. Das platte Laub frebt, in Absicht bes Steuer, und Polizeimesens, unter einem Landrath, weicher jugleich Reife, geuerheitates Diretor ift, und die Stabte unter bem ju Arens mabe wohnenden Reiges, und Steuerrath der Dinterfreife. Der Reiss Physikus und Reissstauer. Eine nechmen und ber Kreis Jufitsommiffions. Rath wohnen in Arenswalde. In Antiquing der Etraftica Einelchtung fieht der Reiss unter ber Superintendentur zu Arenswalde, und in Detreff des Millitates gehotet er efedem zum Kanton des Insanterle-Regiments Mo. 19. und des Dragoner-Regiments Po.

g. Abgaben und Einkanfte. Die oben genannten brei Domanenamter trugen nach bem Etat von 1803 31,931 Rich 10 Gr. 11 Pf., voven 30,332 Rich 2 Gr. 2 Pf. jur Domanentaffe fließen. Die Stadte trugen im Jahre 1805 13,733 Rich. Accife, wovon 12,657 Rich 8 Gr. jur Provinzialtaffe boffen, und 1801 2422 Rich 25 Gr. 7 Pf. Servis. Das plate Land entrichtet jahrlich 8419 Rich 18 Gr. Sanctibution, 3403 Rich 26 Gr. Ravallerlegeld, von 233 Lechpferben Rittergeld r. und 1803 floffen von allen Artesadgaben 11,788 Rich 20 Gr. 7 Pf. jur Artegefaffe.

## . Die Stadt Arensmalbe.

1. Lage. Die Jummelat Arenewalde, die großer Stadt ju ben hinterfreisen, liegt nage an ber Dom, merichen Grenge, auf einer Ebene, swifchen brei Geen, und wird von einem kleinen Bach (ben Begulnen, fließ), welcher fich im Porthischen Kreise mit ber faulen Ihne vereinigt , durchflosen.

- a. Mauern und Thore. Die Stadt war ehebem mit einer hoben Mauer, Mallen und Graben umgeben, iehtere find aber in ber erften Salfte des isten Jahrhunderts abgetragen und in Garten verwant beit worben. Die Maure ift jest bin und wieder eingefallen und durch Pallfoben ausgebeffert. Der Ort hat brie Thore und gweit Pforten, wovon die eine gur Maulbeerplantage auf dem Stadtwalle und die and bere um Allechefe filder.
- 3. Strafen und Marter Plas. Die Stadt ift ziemlich gut gebaut und angelegt, hat bequeme und gut gepflafterte Straffen und einen freien geraumigen Warft, Plas, ber im Jahr 1767 durch Einzie buna bes Riechobese erweitert wurde.
- 4. Saufer und Feuerstellen. Arenswalbe hatte 1719 124 Saufer mit Biegelbadern und 157 Sufer mit Strofbadern; im Jahre 1750 397 Saufer mit Biegelbadern, 200 Schunen und 4 mafte Detellen, und 1801 474 Saufer mit Biegelbadern und 211 Scheunen, welche sammtlich vor bem Thore Maan
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Stadte und Pfarrfirche, ein geffes maffives Gebaube, meben bem Martplate. 2) Das Nathhaus am Martplate. 3) Die Probigerhalter und Schule, gebaube in ber Mabe ber Rirche. 4) 3wed Hofpflidter, St. Georgen, und Hell. Geift. 3-hofptal.
- 6. Dahien und Rirchof. Die Stadt fat in ihren Ringmauern a Maffermablen, die Ober, und bie Untermable, ferner 1 206, und 1 Maffrudbie. Der Ctabtfirchof befindet fich feit 1767 außerhalb ber Stadt.
- 7. Elnwohner. Arenswalde ist ftark bevöltert. Im Jahre 1719 jahlte man 724 Wirthe, 598 Kinder, und 1728 Pleniftoten; im Jahre 1750 935 Minner, 484 Krauen, 398 Sohne, 398 Toditer, 388 Seftler, 49 Knedten, 49 Knedte, 51 Jungen, 118 Wöhle, überhaupt 1911 Menschen. Im Jahre 1801: Ammer, 50 Augusti, 265 Adher, 64 Frauen, 360 Sohne, 325 Toditer, 40 Seftlen, 58 Anechte und Obener, 50 Jungen, 106 Mahre, iderkaupt 2440 Menschen, und etwa 230 Millitärpersonen. Darunter besanden sich 559 derstliche Familien, 6 Judenssmillen mit 66 Individuen. Die Garnson beskand vor dem Kriege aus einer Estadron bes Organer Mesiments Kro. 5.
- 8. Mahrung und Berkehr. Aderbau, Brautel, Breunerel und Tuchmacherel find die Haupe erworks Zweige ber Einwohner. Die Stadt bat, nach der gruechnichen Angabe, 193 Hufen, 7 Worgen 124 Such Acte, und 467 Worgen 281 Much. Wielen. Nach einer genann Vermessung berägt bas Areal der Feldmart, ohne den Korft, 13,712 Worgen 75 Much Acteum, 1065 Worgen 41 Much. Wielen, 438 Worgen 125 Much. Hofts Gorfland (in der Stadtsche) 1048 Worg. 01 Much. Hatung, und 1122 Worgen 15 Much. Haffig. Sweigen 15 Much. Forfland (in der Stadtsche) 1048 Worg. 01 Wuch. Hatung, und 1122 Worgen 15 Much. Bulffe, Sweigen 15 Schie, 16 Wuch. Forfland (in der Stadtsche) 1048 Worg. 01 Wuch. Hatung, und 1122 Worgen 15 Much. Bulffe, 3 Sch. Rocken, 55 Wise. 9 Sch. Greft, 27 Wise. 26 A. Packer, 8 Wise. 10 Sch. Erdie, 16 Wise. 16 Schie, 17 Wise. Norden, 205 Wise. 26 Schie, 17 Wise. Der Erktrag war 11 Wise. 3 Sch. Welfen, 414 Wise. 9 Sch. Norden, 205 Wise. 8 Schie, 16 Schie, 16 Schie, 16 Schie, 25 Schie, 16 Schie, 26 Schier, 360 Schie, 26 Schier, 364 Schier, 364 Schier, 364 Schier, 364 Schier, 364 Schier, 364 Schier, 16 Schaie, 15 Schafe, 19 Lammet und 645 Schweine. Der Schie und Kämmereisort liegt bei bein Wellen und beitet antfernten Worvert Ferndwirer, einhalt 4800 Wasd. Worgen (und einer an Wellen von der Schafe, und Schamert einforten Worvert Ferndwirer, einhalt 4800 Wasd. Worgen (und einer an

bern Angabe 6408 Morgen 16 . Ruthen) und ift mit Eichen, Biden, Rienen, Elfen und Birten gut

Im Jahre 1800 hatte Arenswalde 40 Metrbärger, 2 Apoteter, 3 Barbierer, 9 Beder, 7 Bbitcher, 5 Buedinder, 5 Dredlier, 5 Fairber, 7 Filleur, 7 Garmeber, 2 Galer, 2 Gürtler, 1 Cogreber, 1 Pands Gubmacher, 20 Pulfchiller, 2 Duimacher, 2 Afrifaer, 2, Anopinacher, 3 Kunfveiler, 3 Kaufente, 5 Mereistiffen, 2 Madler, 2 Nabler, 2 Nanspefiler, 3 Kaufmech, 3 Klein. Schmiede, 3 Mauere, 5 Mereistiffen, 2 Mädler, 2 Nabler, 2 Organiff, 3 Pantoffetmacher, 8 Nademacher, 3 Miemacher, 1 Cappeller, 2 Steifunger, 2 Steifunger, 2 Steifunger, 2 Steifunger, 3 Steifunger, 3 Steifunger, 2 Cappeller, 2 Mergaterer, 3 Mergaterer, 4 Mergate

Q. Arenswalbe bat 5 Rram 4 Bieb. und a Bollmartte, und ein Ronigl. Accife . Amt.

10. Magiftrat und Kammerel. Der Magiftrat, mit bem bas Stadtgericht verbunden ift, bei ficht aus 6 Migliebern, einem Ober Bargermeifter, welcher gugleich Stadtichter und Kreis Jufilfomi miffions Rath ift, einem Protonsul und Kammerer, der Genatoren und einem Stadt und Gerichts Gertetat. Die Kammeret befift wel Obrfer, Genomm und Nadusin, und der Grewerfe: Stadthef, mit 7 hufen Land, Ochulgendorf nied Braumsaue (die belden Gorwerfe Freudenberg und Tiegel, O. plattes Land, gehbern zur Stadtfaffe, einem Theil ber oben angegebenen Malbung, die Pacht von g lieinen Seen (1798 180 Affil.) und Kanen von mehreren Landerelen und Gatten. Durch die Urdarmachung der Brücher, ist bie Kammerel nach dem siedern Kriege wieder empor gesommen. Sie hatte nach dem Etat von 412 jahrtlich 3525 Riel zu Er. 7 Pf. Mesensten und hat 4500 Athl. Schulden.

I. Amts.Borwerf. Das hiefige, jum Domanenamte Reeh geholige Borwert ift aus bem ehemeligen Ricifter und Rittergut in Arensmalbe entftanben, und enthalt 4 Riofter, und 6 Ritter-Dufen. S. stetes fant.

12. Geiftlichkeit und Soulle frer. Bei ber Stadtliche, weiche a42 Jufen Land befict, fieben juet Prebiger, ein Oberprebiger, welcher gugleich Superintentbent ber Arensmalbichen Dibgie ift und vom Rollige berufen wird, und ein Archibiatonus, ben ber Magiftrat mabltt. Bei ber Stadtichafte fieben 3 Lehrer, i Refter i Konrefter und 1 Organist. Ausgerdem ift noch eine fleine Knaben, und eine Mabden, Schule vorhanden.

13. Armen Anftalten und Stiftungen. Die Stadt hat a Hofpitaler, 1) bas Hofpital St. Spifttuns, ju weichem 6 Hien 26 Morgen Land, a Liefein und einige Grabfildereten gehören. a) Das St. Georgenhöfpital besicht 14 Sufen au Worg. Land, a Garen, a Meisen nnd einige Roblideretein. Beide Anstalten find für alte, arme Baiger beiderteil Stichhehre, bestimmt. Die Armentasse fie bei Stadt ammen hat ibhtich durch Kolekten etwa 114 Mich. Einkaufte. Mod sit hier ein Mademeississes und von Schackfes Bernachung, jedes von 100 Mihl. Kapital, jur Unterfühung armer Kinder. Uederigens admi-

niftrirt ber Magistrat noch das von dem Kausmann Joachim ju Spandau im Jahre 1795 gestistete Stie pendlum von Jooo Attil. Kapital, bessen Zinsen den Arenswalde gesätzigen Studitenden auf der Unisverstätzt erzicht werben.

13. Abgaben, Feuer'Anstalten und Berficherung. Die Liefe trug 1719 399, Rifl. 22 Gr. Die Accife 1918 Rifl. 12 Gr. und 1806 7003 Rifl. Der Gervis 1801 1406 Rifl. 21 Gr. 8 Pf. Die Wirtliche Einquartirung 1229 Rifl. 15 Gr., und die Schub, Indengelber 218 Rifl. 8 Gr. 8 Pf. Die Stadt war 1801 mit 307,150 Rifl. in der Beuer Goletate versichert, und hate 190 bsent iche und Private Drunnen, 4 metallene, 300 bilgerne Sprisen, 16 Leitern, 300 Einer, 479 Beuer, Hafen und 23 Walferfufen.

### 2. Die Stabt Reef.

1." Lage. Die Immediatftabt Reefs liegt auf ber Herrftraße von Stettlin nach Preußen, hart an ber Pommerichen Bernige an ber Ihne, auf einer Anhhle, dauf allen Getten von hohen Bergen umgeben ich Die Anhhbern, Eddier, Dueffen und Beifen machen be umiliegande Gegend angenebm.

a. Mauern und Thore. Die Stadt mar ehrbem mit einer hoben Mauer, Mallen und Graben umgeben, umd biente ju einer Gerugfeftung gegen bas Derzogthum Pommern, Die Walle find ju Anfang bes vorigen Jahrhunderts abgercagen und in Garten verwandelt. Die hin und wieder eingefallene Mauer ift durch Palliaden ausgebeffert. Die zwei Thore beisen bas Mabien, ehebem hell. Geistiber und bas Pramburger, ehebem Gelinther. Außerbem find nach zwei Buffepforten vorhanden.

3. Strafen und Darftplas. Reet hat 3 Sauptftragen, und mehrere Debengaffen, welche, fo

mie ber geraumige Darftplat, fammtlich gepflaftere find.

- 4. Saufer und Tenerstellen. Die Saufer find durchgangig von Fachwert. Im Jahre 1719 gabt te man 140 Saufer mit Ziegelt, 5 Saufer mit Strobbachern und 71 mußte Stellen; (von bem großen Brande im Jahre 1609) im Jahre 1730 174 Saufer mit Ziegelt 29 mit Strobbachern, 48 Scheunen und In mifte Stellen, und im Jahre 1802 ag4 Saufer mit Ziegelbachern, 24 mit Strobbachern, und 66 Scheunen
- 5. Oeffentliche Gebaube. 1) Die Stadt, ober Marientirche, ein altee, maffives und ger wölltes Gebaube mit einem Thurm und foonem Alter. 2) Das Rathhaus, am Martiplate. 3) Die Prediger, und Ochullebrerwohnungen, in ber Nabe ber Kirche. 4) Das Seil. Geift, Hofpital mit einem mafftven Cerps be Legis.
- 6. Mabien. 3mei Baffer : Dabimublen (Die Bor : und Dammmuble) und eine Concidemuble, welche jum Domanen : Amte Rech gehoren , und eine bem Tuchmacher Gewerte juftebenbe Walfmible.
- 7. Einwohner. Rech hatte 1719 179 Wirthe, 316 Kinder und 101 Dienstboten; im Jahre 1750 191 Manner, 243 Frauen, 181 Schner, 209 Tochter, 4 Gefellen, 1 Anecht, 12 Jungen, 54 Magbe, überr haupt 815 Menichen. Im Jahre 1801 jabite man 282 Manner, 337 Frauen, 287 Schuen, 303 Tochter, 44 Gesellen, 16 Anechte und Olener, 18 Jungen, 67 Magbe, überhanpt 1354 Menschen. Darunter be, fanben fich 274 chriftiche Kamilten, und 7 Schubjuben Familten mit 47 Individuen. Garuison hat ber Ort nicht.
  - 8. Dabrung und Bertebr. Aderbau, Biebjucht, Branerei, Brennerei und Eudymacherei find bie

Paupterwerbezweige der Einwohner. Die Stadt hat einen guten mit Lehm vermischten Setreldebeben. Der Ackressand ich auf 54 Hifen 5 Morg, 370 | Ruth, (oder zoas Worg, 65 | Nuth.). Das ganze Areal des Stadt hat, ohne die Waldung, 7627 Worg, 63 | Nuth. Ackeiand, 923 W. 147 | N. Wilken, 1420 Worg, 95 | Nuth. Verstand, 923 W. 147 | N. Wilken, 1420 Worg, 95 | Nuth. Verstand, 923 W. 147 | Nuth. Ver

Im Jahre 1900 hatte Reeh 26 Aderburger. 1 Apotheter, 2 Barbierer, 6 Bader, 3 Bottcher, 1 Drechter, 3 Eugdruder, 6 Garmweber? 2 Clajer, 2 Gleiner, 5 Hillmacher, 1 Affichmer, 1 Kufchuter, 1 Kufchuter, 2 Kufter, 3 Chilefomiede, 1 Edgerber, de Materialifen, 2 Augurer, 1 Nagelichmied, 2 Cramiften, Nahemacher, 2 Clifet, 4 Schler, 4 Schleichnieder, 1 Scharmacher, 2 Clifet, 4 Schleichnieder, 1 Scharmacher, 1 Weißgerber, 1 Immermann, überhauper 16g Meifter, 3 Gefellen und 18 Lehrlinge. Die Luchmacher 1 Weigerber, 1 Immermann, überhauper 16g Meister, 30 Gefellen und 18 Lehrlinge. Die Luchmacher fabrigirten 1800, auf 40 Schlien mit 71 Arbeitern sat 15,020 Kisl. wovon schle Nuchmacher 1 Meister 1800 Kisl. Nuchmacher 1800 Kisl. N

- 9. Reet bat 5 Rrammartte und ein Ronigi. Accifeamt,
- 10. Magiftrat, Rammerei und Stadtwapen. Reeh war ehebem eine Mediatfladt, worin bie von Webell ju Mernberg bie Elvil und Kriminal Gerichtsbarfeit ausähren, weiche ber Magiftrat in ber lehten Salfte bes ilten Jahrhunderts durch Eeffion und Schenfung an fich gebracht fat, so daß der Ort innmehr völlig immeblat ift; jedoch übt das Amt Reeh die Berichtsbarfeit auf bem Feibe der Stadt aus. Der Magiftrat, weicher zugleich die Stadtgerichte verwalter, besteht aus 3 Mitgliedern, einem Direkt tor, ber zugleich Stadtrichter und Sekreikrift, und zwei Genatoren. Die Kammerei und Stadtfasse beriebbachtet ift, bericht das 3 Mitgliedern, weiches vererbachtet ift, ber it feine Geen und den Damme und Deickselgen. Borwerk Helbehaus, weiches vererbachtet ift, bei tiene Ceen und den Damme und Deickselgioß, und hatte 1807, nach dem Etat, 618 Athl. 4 Br. 8 Pf. Revenden. Das Stadtwapen eitstilt einen Engel und der Johanne.
- 11. Das Domanen am t Rees bat feinen Gif auf bem bei ber Stadt befindlichen Borwert, ber fogenannten Durg, welche von ber Inne umgeben ift, in ben frabeiften Zeiten eine Greugfeftung gegen Pommern, in soleren Zeiten aber in ein Riofter und nach ber Reformation in ein Domanenamt verwandelt wurde. O. bas platte Tanb.

- 12. Seiftlichkeit und Schullebrer. Bei ber Stadtlirche, welche ein eigenes Borwerk mit 4 Sufen Land und außerdem 7 Jufen Land befict, fleben gwei jur Arensvaldichen Dlogese gehorige Predig ger, ein Oberprediget ber von bem Könige gescht, und ein Dlafonus, ber vom Magistrat berufen wird. Dei ber Ctabischaft feben 2 Lebrer, ein Rettor und ein Kantor; außerdem ift noch eine Knaben, und eine Madden, Schule vorfanden.
- 13. Armen Anftalten und Stiftungen. Das von ber Familie von Webell gestiftete Bell. Gelficopital in ber Stadt bestes Sufen, 150 Morg. und einige Kampe Land, hat jahrlich etwa 124 Richl. Revenden und verpfleget 8 Personen welblichen Gefoleches. Die Armentasse bient jur Unterftigung ber Stadtarmen, welche über bieß von bem vom Biumenthalichen Legat von 300 Athl. und bem von Bresemanissischen und noch einem andern Legate von 200 und 100 Richl bie Jussen erhalten.
- 14. Abgaben, Keuer, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 275 Ribl. 10 Gr. Die Acele 1142 Mibl. 23 Gr. il Pf. und 1804 2519 Ribl. Der Servie 1801 280 Ribl. 21 Gr. 9 Pf. Die Stadt war 1801 unt 112,050 Ribl. in ber Feuer, Opietat versicht, und hate 33 bffentliche und Private Drunnen, 2 metallene, 227 bbigerne Sprigen, 20f Feuer, 12 Getter, 229 Eimer, 17 Feuer, Splen und 11 Bafferufen.

#### s. Die Stabt Bernflein.

- 2. Lage. Bernftein liegt mit bem Borfe Berefelbe und mit einigen Borwerken gang ifolire in bem Pribiliden Rreife bet Berjogthund Pommern, a Mellen von Arenswalbe, und ift auf ber Weflielte von bem Jungfern De umgefen.
- 2. Thore und Stragen. Es ift ein offener Ort, der nur an einigen Stellen mit Pallifaben verfeben ift, drei Thore bat: das Arendwaldifche, Stargarbiche und Aitffabter Thor, und nur aus einigen Stragen besteht, die gum Theil gerade und ziemlich gut bedauer find. Ein kleiner Marttplach befindet fich in der Mitte der Stadt, welche in die Alte und Reuftade eingethellt wiele.
- 3. Saufer und Teuerskellen. Die Saufer find von Sols mit Fachwert. Im Jahre 1719 hatte bie Stadt 34 Haufer mit Ziegel zo mit Stropbadgern, 3 Scheunen und 33 wöhle Siellen (von 2 Brandfchaben ju Ansang des Isten Jahrhunderts) 1750 144 Naufer mit Ziegel zo Sauser mit Errobadgern 46 Scheunen und 4 wufte Betellen, und im Jahre 1801 116 Aufer mit Ziegeln und 57 Scheunen
- 4. Deffentilde Gebaube. 1) Die 1734 erbauete Stabtlirche, 2) das 1792 von einem Burger er, bauete Rathbaus, 3) bie Pfarr, und Schulgebaube, 4) bas Sofpital.
  - 5. Duble. Bei ber Ctabt befindet fich eine jum Imte geborige Baffermable.
- 6. Einwohner. Rech hatte 1719 232 Wirthe, 220 Kinder und 167 Dienstbeten; im Jahre 1750 132 Manner, 130 Krauen, 133 Shue, 126 Echter, 4 Gefellen, 14 Knechte, 15 Jungen, 31 Mabbe, Aberhaupt 635 Menschen; und im Jahre 1801 180 Manner, 217 Frauen, 132 Schipe, 203 Tocker, 21 Gefellen, 15 Knechte, 21 Jungen, 33 Mabbe, iberhaupt 889 Menschen. Darmiter befanden fich 149 Geist liche Familien, 3 Judensamilien mit 27 Individuen. Gearnson bei Seben bei Stadt nicht.
- 7. Nahrung und Berkehr. Acterbau, Blebgucht, Brauerei und Brennerei. Die Stadt hat einen leichten, größen Beile fandigen Boben; fie besiet 55% hufen gof Morgen Acteriand. Das gange Areal bes eigentlich nur fleinen Stadtfeldes beträgt, ohne ben Forft, 1350 Worg. Acter, 90 Worg. Wiefen, 900 Worg.

Worg. Hutung, do Worg. Fluffe und Gerochfet, 30 Worg. Wege, 30 Worg. Bohnungen und 60 Worgen Gaten. Die Aussaa Erige. Wise, Westen, 50 Wise. Vocken, 15 Wise. Gerfte, 7, Wise. Hafer, 5 Wise. Vocken, 15 Wise. Gerfte, 7, Wise. Hafer, 50 Wise. Bofen, 16 Wise. Westen, 50 Wise. The A. Co. Besten, 50 Wise. Docken, 60 Wise. Erfte, 21 Wise. Hafer, 20 Wise. Erften, 2 Wise. Wise. Westen, 50 Wise. Erfte, 21 Wise. Worden, 60 Wise. Erfte, 21 Wise. Worden, 60 Wise. Both. Aussaar Leinsamen 27 fl. St. Hacks und eben 6 wiel Bert gewonnen. Die Konsumion beilef sich 1797 auf 155 Wise. Die Nocken und 60 Wissel ohn 6 Wise. Aussaar Bertham maßen. Wan abhite 130 Greften, 70 Perete, 87 Ochen, 24 Albe, 14 St. Jumpoich, 560 Schafer und 23 Schweine, und die Konsumion betrug 279 9 Ochsen, 20 Kabe, 76 Käber, 155 Hammel, 33 Schafe, 2 Lämmer und 232 Schweine. Die Batr gerichte bestügen betrug 279 9 Ochsen, 20 Kabe, 76 Käber, 155 Hammel, 33 Schafe, 2 Lämmer und 232 Schweine. Die Batr gerichte bestügt wird bei Konsumion betrug 279 Wossen.

Dernstein hatte 1800 38 Aderbürger, 2 Mobbeter, 2 Garbierst, 9 Goder, 3 Bolider, 2 Arber, 2 Garneveter, 2 Glaier, 3 Jufichnive, 2 Aleinchmide, 2 Avenader, 2 Avenader, 2 Siemer, 2 Chiefer, 2 Chiefer, 2 Chapter, 2 Chiefer, 2 Chiefer, 2 Chapmader, 2 Lisber, 2 Chipter, 2 Chapmader, 2 Lisber, 2 Chiefer, 2 Chiefe

- 8. Die Ctabt hat 3 Rram, und Blebmartte, bie letteren werben vorzuglich ftart befucht und ge, ben bem Orte wiel Rabrung. Gin Ronigl. Accifeamt.
- 9. Wagistrat, Kammerel, Stadtaffe und Stadtungen. Wernstein wor eigebern eine abilde Meidenfadt, und veurde, nehft den dagu gehörigen Vorwerten von dem Könige Friedrich Mibelm I. fat 60,000 Richt, erkauft und in eine Amerstadt verwandelt. Im Jahre 1736 wurde festgesten, daß die Justie und Königl. Kaffensachen dieser Stadt von der Pommerschen Regierung, die etonomischen, Bolget und Königl. Kaffensachen der von der Neumartischen Kammer ressertien sollen. Die Womatensachen gehören nach Pommern. Der biefige Polizel Magistrat, denn die Gerichtebarteit hat das Amt, besteht aus einem Sutgermessier, der jugslich Stadischerteit ig, und einem Schapen. Die Revensen der Kammerel und Edudstaffe tommen von 3 kleinen Senn, den Martischnie. auf, und betrugen 1300 182 Richt 17 Er. 21 Pf. und die Schulden 81 Richt 3 Er. 3 Pf. Das Stadtwapen mitbilt einen Sakren mit zwel Steinen
- 10. Das Domanen Amt Bernfteln bat feinen Sih auf bem fogenannten Kloftergute bei ber Stadt, wohn noch die beiben Vorwerte Scholog, und Berg gut gebern. Das Amt felbft gehoft jur Betteitnischen Rammer, die Feuerftellen und feuerbaren hufen besieben werben aber jum Arenswaldeschen Kreife gerechnet. Auch ber Bernfteinfe Forst ist vor brei Jahren zur Renmart geschiagen. Das Amt febt, in Ibicht bes Aders und ber Hatung, mit ber Stadt in Kommunion. S. platte bas Land.
- eri Geiftlichteit, Coullehrer und Armen Anftalten. Dei ber Stadt fieht ein jur Werr ? geiftlichteit, Bei ber Stadt fieht ein jur Werr ? geiftlichteit, Bei ber Stadt fieht ein jur Werr ? geiftlichteit einem Reiter versehen, und bei Maddenfloule vom Kafter. Außer einem Heinen Sofieta, worin aber, wer in Sogieta gen der ju geringen Einfanste, seit vielen Jahren telne Hoffen ungenommen find, ift noch eine Art stagt einem entaste vorganden, worin jahrlich durch Kolletten ungefahr 14 Rich; für bie Stadtarmen gesammeit werden. 13.4 Ba.

placer a spic sofon on Dernfein the Sigeristand are never being days and

design Good

12. Abgaben, Feuer, Anftalten und Versicherung. Die Ziese trug 1719 146 Athl. 2 Ge. Die Accife 742 Athl. 2 Ge. Die Accife 742 Athl. 2 Ge. 3 Die Joseph 2022 Athl. Der Gervis 1801 263 Athl. 5 Ge. 5 Pf. und die Jubengelder 84 Athl. 4 Ge. 1 Pf. Die Stadt war 1801 mit 32,783 Athl. in der Feuerspliedt versichert und hatte 30 effentliche und Private Drunnen, 1 metallene, 126 hölgerne Spriben, 126 Feuer/Leitern, 141 Eimer, 5 Jaken und 4 Wasserfassen.

### 4. Die Stabt Meumebel.

- 1. Lage. Die ablige Meblaftabt Neuroebel, welche 1315 angelegt ift, und ben Namen von bein Gefciechte berer von Berell faber, liegt auf einer halbinfel an einem großen See, ber gewöhnlich ber große Bebel ober Dragefee genannt, und von ber Drage ber Lange nach burchströmt wird, an ber Boft, und Dereftrage von Settlin nach Dreiffen.
- 2. Mauern und Thore. Auf ben Bafferfeiten hat bie Stadt feine Mauer; die Landseite hingegen ift von einer festen Polnifchen mater umgeben, die mit ihren beiben Enden an ben Gee ficht. Meuwebel hat brei Thore 1) das Polnische, mit einer 500 Fuß langen Brude über ben See. a) Das neue Thor, mit einer 500 Fuß langen Brude. 3) Das Steinthor in der Mauer auf der Landseite, mit einem maffiven Portal.
- 3. Strafen und Marteplag. Die Stadt ift siemlich regelmäßig angelegt, hat niedliche Strafen, namentlich bie Dober, Mittele und Bierteiftrage ic. und einen geräumigen Martiplat ibn ihrem Mittelpunkt.
- 4. Ha hier und generstellen. Man jahlte 1719 4 Haufer mit Ziegele 170 Haufer mit Strohbochern und 4 wuste Dellen; 1750 69 Haufer mit Ziegeln, 114 mit Brotop, 86 Scheunen und 1 wulfte Stelle, und 1801 at Naufer mit Ziegeln, 112 mit Stroh und 80 Scheunen.
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Cyabtliche, ein massiver Gebaube auf einem Ricchhofe mit bolgernem Spurm, worin 5 Glocken sangert. 2) Das Rathfaus am Martfylate. 3) Das Oberpfarr, und Schularschule auf bem Ricchofer. 4. Das Nell, Geiflichofeila wer bem Steintbore.
- 6. Mublen. Bei ber Stadt befinden fich brei Mablen: Die alte Mable, vor bem Steinthore an einem ficinen Bach, ber aus ber Regischen Seibe fommt, Die neue Mable und Schneidemuble, vor bem Polnischen Thore an ber Drage, beren erbliche Befiber Padre an die hiefigen Gater entrichten. Der ber letteren fiegt auf einer Infel die Baltmuble ber biefigen Tuchmacheranverts.
- 7. Elnwohner. Reuwedel hatte 1719 174 Wirthe, 98 Kinder und 46 Dienstdern; 1750 203 Manner, 209 Frauen, 235 Cobne, 230 Tehrer, 9 Geschlen, 22 Knechte, 30 Jungen, 35 Magbe, iberhaupt 394 Menschen, und im Jahee 1801 245 Manner, 244 Krauen, 222 Cohne, 235 Tochter, 10 Gesellen, 12 Knechte, 26 Jungen, 48 Mahre, 26 Gerchen toder fan der fich 232 chistische Familien, 6 jabische Familien mit 42 Individuen. Garnson bat die Stadt nicht.
- 8. Nahrung und Berkeht. Aderbau, Wichgucht, Brauerel, Breunterl und Luchmachrel find bie haupterwerbzibeige ber Einwohner. Der Acte ift gut und meiften Thuls frenger Boben. Die Ctabt hat, mit Einschulg ber abligen Gitter, za hufen Land, woson aber nur as hufen ber Detregefchaft gebb. ern. Das gange Areal bet Stadigsbiets bertagt, ohne die Waldung, 3900 Worg. Acteland, 636 Worg. Wiefen, 1630 Worg. Ferstland, 500 Worg. Briefen, 1630 Worg. Ferstland, 500 Worg. Westland, 500 Worg. Wiefen, 300 Worg. Westland, 500 Worg. Wiefen, 300 Worg. Wiefen, 300 Worg. Wiefen, 300 Worg. Gatten. Die Ausfact betrug 1900 5 Mill. 1 Sch. Weifen, 39 Wiefe.

as Sch. Roden, 30 Wise. 3 Sch. Serste, 1 Wise. Hafer, 7 Wise. 5 Sch. Erbien, r Wise. Suchweigen, 19 Wise. 8 Sch. Meden, 116 Wise. 18 Sch. 18 Sch. Medie. 19 Sch. Aufter, 23 Wise. 18 Sch. 114 Wise. 6 Sch. Wise. 114 Wise. 6 Sch. Wise. 115 Schen. 114 Wise. 6 Sch. Wise. 115 Schen. 20 Sch. Auften auch 115 Schen. 20 Schen, 2 Ochsen, 2 O

Im Jahre 1900 hatte Neuwebel 83 Merburger, 2 Barbierer und Stieurgen, 18 Bader, 2 Bötecher, 3. Iberdelter, 3 ilder, 7 Sicher, 7 Iberdelter, 18 benandicher, 18 Jandichubmacher, 6 Pulischmie, 2 Neuwen, 2 Steinkacher, 6 Pulischmie, 2 Schiefer, 3 Schieder, 2 Schiefer, 3 Schieder, 2 Schiefer, 3 Schieder, 4 Liderer, 4 Löchter, 3 Schieder, 2 Beithager, 2 Schieder, 4 Simmerteute, überhauser 156 Welker, 26 Geselm und 17 Lideringe. Die Luchmacher fabriciten 1800, mit Hofferten, auf 38 Schieder, für zoch Athl. Die Beitherber, für 260 Kild. Die Beitherber, schieder 146 Will. Die Beitherber, für 200 Kild. Die Beitherber für 140 Kild. Die Beitherber, für 200 Kild. Die Beitherber, 200 Kild. Die B

- 9. Die Stadt hat 5 Jahrmartte, ein Ronigl. Accifeamt und treibt mit Euch einen giemlich ber beutenben Sanbel.
- 20. Magiftrat, Hofe, Stadte und Burggericht und Kammerei. Der Magiftrat biefer Medalfadt befteht aus einem Botgermefter, ber jugieich Stadiffertat, ift, einem Protonial und Kammerer und einem Senator. Mit bem Magiftrat ift in Hofe und Stadter et und einem Senator. Mit bem Magiftrat ift in Hofe und Stadter Sericht verbunden, weiches in Semelnichoft mit dem Magiftrat bie Eluli, und Politeir Gerichtsbarteit über die Otadt ausübt, jedech mit Ausnahme der Eximitren und der auf dem Freiheiten wohnenden Dersonen, weiche so find ausübt, jedech mit Ausnahme der Eximitren und der auf dem Freiheiten wohnenden Dersonen, weiche so find eine Kriminalso dem jur Gerichtsbarfeit des Burggerichtes gehören. Jedoch fann der Klüger sich win erster Inflam won dem Burggericht erkennen lassen und Soffickeren. Der Burgrichter wird von den abligem Gerichtsberfeinen und der Gerichts Alfessern, das Hofelserichten besteht, und versiehe, mit Jusebung gehalten. Die Kammerei bestigt zwei Borwerte: Zantige und Augemeelte ober Ausmenble, eine Hofels, sie eine Kammerei bestrug nach dem Letzt von 1722 457 Richt. 15 Ger. Schulken und Sapisalien hat sie nicht.
- 11. Abliche Gater. Bei ber Stadt Reuwebel liegen brei ablige Gater, weiche ehrbem fammtlich benen von Webell gehörten, jest aber brei verschiebene Beffper haben. Zwel bavon helfen das Schlofig ut umb das Dat alle nya ... Wom bem ehrmaligen Schloffe berer von Webell stehen bie Ueberreste auf einem hohen Berge bet der Stadt, nach der Seefelte zu. Es ift im siedenigheigen Artege von den Ruffen verwähfter, und nur dert Etochwerke hohe Mantern find bavon noch übrig. Da biese Gitter, weiche 24 hufen Land bestieben, zum platten Lande gehoren, so vergleiche man ben Artistel Neuwedel bei der Beschenbung bes platten Lande gehoren, so vergleiche man ben Artistel Meuwedel bei der Beschenbung bes platten Landes.

12. Geiftlichkeit, Soulliehrer und Armen Anftalten. Dei ber Stadtliche, welche 71 hufen Land besite, fieben u Probiger, welche jur Arenswaldeschen Didgele gehoren, ein Oberprediger und ein Kapellan. Dei ber Stadtschule fieben a Lebrer, ein Retror und ein Kauerkre. Der Kufter verwaltet die Madornichale. Die Stadt hat ein hofpital fur 6 arme Leute, welches 71 Jusen Land und einen Garten beste. Ueber dieß ift noch eine Armentasse vorhanden, welche ein Kapital von 80 Mich. hat, wovon die
Rinfen auswäcktlarn Armen ertbeilt werben. Fat die Stadtarmen wied besonders touletirt.

15. Abgaben, Teuer, Anstalten und Berficherung. Die Ziese trug 1719 ga Athl. 16 Ge. Die Accise 86g Athl. 10 Gr. und 1805 3858 Athl. Der Gervis 1801 286 Athl. 10 Gr. 3 Pf. und die Jubengelber 1800 49 Athl. 5 Gr. 5 Pf. und die Jubengelber 1800 49 Athl. 5 Gr. Die Stadt war 1801 mit 135,650 Athl. in die Feuerscelette Affert und hater 20 fertiliche und Orbarts Prunnen, a metallene, 201 höllerne Gertiern, 1803 Kener-Leitern,

194 Leberne Eimer, 8 Saten und 6 BBaffertufen.

## 5. Die Stadt Morenberg.

1. Lage. Die abilge Meblaiftabt Berenberg liegt an ber Pofiftrage von Stertin nad Preugen; im norbitiden Wintel bes Rreifes, ber nur burch einen ichmalen Streifen mit bemielben jusammen bangt, in einer jwar fandigen aber angenehmen bolg, und wafferreichen Gegend, indem fie von 5 Geen umgeben ift, mutre benen fich ber Entid burch feine Gethe ausgeichnet.

2. Thore und Mauer. Die Stadt, welche ein regelmäßiges Quadrat bildet hatte ehebem eine Belbstein , Mauer, bie aber fast überall eingefallen und burd einen Zaun ausgebeffert ift. Die ehemaligen Ralle find abgetragen und in Gatren vervandeit. Der Ort hat wie Thore des Mabien , und 
das Steinithor. Außerdem find gegen Norben , nach bem Enbig qu , noch 3 Pforten, die bei Feuersgefahr, und pum Bolibolen, welches mit Schmen auf bem Gebet, nachlich sich

3. Strafen und Martepiaf. Morenberg ift febr regular gebaut. Bier Strafen durchimeiben ben Ort ber Lange nach und 4 andere jene wieder in rechten Bintein. Der Martiplag liegt in ber Mitte,

und bilbet ein geraumiges Quabrat.

4. Hausers und Feuersteiten. Die Bauart ist von Solg mit Bachwert. Im Jahre 1719 gabite man ao Hauser mit Blegel., Bi mit Strobbachern, 18 Schumen und 20 wolfte Stellen; 1750 112 Hauser mit Blegeln, au mit Strob, 59 Scheunen und 16 wuffe Stellen und 1801 172 Hauser mit Blegelbachern und 53 Scheunen.

5. Deffentliche Sebands. 1) Die Stadtfliche, weiche 1770 ausschnilch erweitert ift. Der Thurm ift 1652 abgebeannt und nicht wieber ausgebaut worben. Die Bloden hangen in einem Glodenstuhl, und bie Uhr befinder fich in einem eigenen Sauschen neben ber Ochulmohnung. 2) Das Rathhaus fieht am Martte. 3) Das Pfarr, und Schulgebaude neben ber Kirche am Martte.

6. Dahlen. Gine oberichlächtige Baffermuble, welche ju einem ber biefigen Guter gehort, liege vor bem Midblenthore, an einem Bach, ber aus bem Enbig nach ben fiblich von ber Stabt liegenben Geen

geht. Mußerbem ift noch eine Binbmuble vorhanden.

7. Cinwohner. Merchberg hatte 1719 112 Wirthe, 158 Kinder und 28 Dienftboten; 1750 139 Mamer, 154 Frauen, 121 Cohne, 155 Todyter, 1 Gefellen, 4 Knechte, 9 Jungen, 22 Magde, überhaupt 605 Wenfchen, und 1801 198 Manner, 234 Frauen, 210 Sohne, 212 Tochter, 51 Gefellen, 14 Knechte,

9 Jungen, au Magbe, überhaupt 920 Menichen; barunter befanden fic 188 driftliche Sauswirthicaften, und z Schubinden mit 26 Individuen. Barnifon fat bie Stade nicht

8. Rahrung und Berkehr. Ackerdau, Biehucht, Brauerei und Brennerei sind die Jaupmaßrungsjweige. Der Acker in der Ride ber Stade fa bei fil se jemlich, aber febr sandz sie entlegnere. Die Stade hat 55 Jusien und 325 Worgen Bageracker und 12 Kiechen, Pharr, und Hofplichssen. Das Areal der Wiesen sie fil nicht bekannt. Die Ausfaat im Jahre 1800 betrug 17 Wis. 18 Sch. Rocken, 5 Wis. 18 Sch. Gerkt, 8 Wis. 16 Sch. Hafer, 2 Wis. 18 Sch. Steffen, 6 Wis. 12 Sch. Duchweizen, der Ertrag 64 Wis. Nichten, 22 Wis. 18 Sch. Gerften, 19 Wis. 12 Sch. Buschen. Im Jahre 1797 wurden 25 Wis. 19 Sch. Artoffen gesehr, 19 Wis. 12 Sch. Ausfart Leinsamen ig fl. Sch. 27 Ph. Aachs und 157 Sch. 9 Ph. Wester gewonnen, und weil Worgen waren mit 10 Ph. Riefamen bestet. Die Stadt hat wenig Wiesen und daher einen geringen Viehkand; et beilet sich von 368 Sch. Rocken, 20 Wis. 18 Sch. Rocken, 20 Wis. 10 Sch. Ausfart, 20 Wis. 10 Sch. Rocken, 20 Wis. 10 Sch. Ausfart, 22 Wishe, 10 Sch. Rocken, 20 Wishe, 20 Sches und 269 Schweine. Die Konsumtion betwar 1797 100 Wis. 18 Sch. Rocken, 20 Wishe, 20 Sch. Agfer, 1 Ochsen, 25 Kibe, 43 Kiber, 70 Hammel, 21 Schafe und 240 Schweine.

Die Stadt hatte 1900 17 Actebürger, 1 Apolheter, 2 Barbierer, 9 Gader, 8 Bottcher, 1 Orechefer, a kreinfort, 5 Garmeber, 2 Gatruer, 1 Panbischumacher, 5 Panbischer, 5 Auftbernner, a Alteinschmiede, 2 Kaurer, 1 Mäller, 1 Nabler, ab. Andemacher, 3 Schlicher, 19 Schneiber, 30 Schummacher, 7 Eischer, 4 Epfer,
a Tuchmacher, überhaupt 123 Meister, 24 Sefellen und 8 Lehrlinge. Die Luchmacher sabrisiteren auf zwei
Brauftellen side 67 Mich. Der Handschuffmacher, side 24 Richt. und die Lehrer, sin 90 Mich. Wier tempor
relle Brauftellen und a5 Braunstupeinbasen haben 1800 13 Bills, 12 Sch. Walz und 33 Miss. 21 Sch.
Schret werbraucht und 41 Lonnen Wier und 232 Quart Vranntwein an die Schanftrige verausse.

o. Morenberg bat 4 Rram, und Biebmartte, und ein Ronial, Accife, Mmt.

10. Da giftrat, hofgericht und Rammerei. Die Civil und Kriminal Jurisdiftion in biefer Mediaffadeliaffen die abligen Grieckesdeigleiten berieben durch ein hofgericht verwalten, weicher von dem Polizelmagiftrat fepariet ift. Lebterer bestehe aus einem Ontrermeister, der zugleich hoftlicher ift, einem Kammerer und einem Genator. Chodem belaß bas Geschietend was Bedul, als Inhaber der iftigen Geiter, die Gerichtvoorigteit allein; jest aber fompetirt fie den beiden hiefigen Gutsbesstigten, und ben Eigenichunern der Gitter Rabituerber, Getinderg, Gr. Gilber, und feit 1754 bem hiefigen Massiftrat, ex cessione des von Bereckender auf Manutel und des von Dillerberd auf Nautition. Die Kammerei hat felne Sessione vor gegeben ihe aber, außer dem großen Enhigs Gee, noch einige kleinere Geen die sehr sichereld und verpachtet sind, und mit der Butgerichaft gemeinschaftlich ein mit Eichen und Badden gut bestandener Forst von 11 Justin Durch oder 350 M., weicher unter der Aussisch eines Etablischere seht. Die Kammerei hatte 1784 nach dem Etat istelied 343 Bis. 3 Br. 9 Pf. Kreenden und weder Aspital noch Schulben.

11. Ablige Gater. Bet ber Stadt befinden fich gwei ablige (ehebrm von Mebelliche) Guter, bas Scholbaut auf ber Orbifeite und bas Seegut auf ber Gee, ober Norbfeite ber Stadt. Belben Gatern fempetter Imifell an ber Gerichtebarfeit in ber Stadt. G. platte bat ganb.

12. Geiftlicheit, Coullehrer und Armen Anftalten. Bei ber Stadtliche, weiche 6 Sufen gand und ben Arfflife befigt, fichen gwei gur Arenswalbifden Bubgefe gebeige Prediger, ein Oberprediger, ber vom Konige, und ein Fribprediger, ber gugieich Retter der Schule ift und vom Magiftrat berufen wird. Die Anabenichule wird von bem Rettor und bie Maddenichule von bem After verwaltet. Bor bem Mag-

lenthore befindet fic ein hofpital St. George, mit 2 hufen Land, a Garten und einer Schemie. Ein Daus für die hofpitaliten ift nicht vorhanden. Die Revenuen bestiebten werden jur Unterstüßung ber Stadte armen angewendet. Die Rechnung wird jährlich dem Justignante Reef abgelegt. Ueber dieß ift noch eine bes sondere Remenkaffe vorbanden.

13. Abgaben, Feuer/Anstalten und Bersicherung. Die Blefe trug 1719 139 Ribl. 12 Gr. Die Aceste 567 Ribl. und 1805 1395 Ribl. Der Servie 1801 164 Ribl. 16 Gr. und die Judengelber 28 Ribl. 1 Gr. Die Stadt war 1801 mit 65,500 Ribl. in ber Teuersgleetat verfichert und hatte 16 ffertilche und Privat Brunnen, 1 metallene, 164 hater Spaffen, 6 Feuer Leitern, 164 Eimer, 164 Justen und 4 Baffetufen.

Name.	Quali- tat-	Zustand.	Teuerstel.	Menschen	Şufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß.
Alltehutte.	Dorf.	27 Bubner, : Fifcher, 1 Theerofen, Schmiebe, Ronigl. Unterforfter bes Regenthinichen Reviers.	38	236	-	Dom. Amt Marienwalbe	Eing. gu Elofterfel, be, Inip.	p. Bols benberg.
Mitmuble.	Waffer,	vor bem Steinthor ber Stadt Den- webel.	-	-	-	Erbl. Befiger.		
Arens- walde.	Amts, Borwert	in der Stadt Arensmalde, welches aus dem ehemaligen Ritter, und Rloffer gut bejedet, nebit einer Schaftrei und 2 Eintlegern. 10 Hujen ober Gog M. Areal.		18	-	Dom. Umt Reeg.		1
Auen- walde.	Borwert,	bei Roftenberg.	-	-	-		-	p. Calljes.
Augenweis De ober Auenweibe.	Borwert,	unweit Meuwebel, nebft einer Uns terforfterei.	-	-	-	Rammerei gu Meumebel.	-	p. Neus wedel.
Baarfließ ober Flicher, felbe.		bei und ju Bertenbragge geborig.				Cocurage con	. 7	l la
Bahrenort.	Vorwert,	bei und ju Springe geborig.		-				5
Barfelbe ober Beer, felbe.	Zimts,	18 Bauern, 3 Koffdten, 4 Bab, ner, 19 Einftiger, Smitte, 28 Bauern gehören jum Pprifer Kreife in Pommern. Das Borwert hat 372 M. Grunbstide.	51	<sup>2</sup> 37	42	Dom. Amt Bernflein.	Filial von Bernstein, Penm. Insp. Gallentin. Reff. tlerbeckt	fteln.
								-

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerstel-	Men[chen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß orter.
Berggut.	Amis; Vorwerf	bei ber Stadt Bernstein, welches jeht als Schaferet mit bem fogenannten Schlofigute verbunden ift. 1 Schafer, 1 Reier, 1 Einlieger, 1 Endmacher.	5	21	-	Dom. Amt Bernftein.	Eingepf. in Bern, ftein.	p. Bern ftein.
Berg. muble.	Baffere muble,	bei und ju Mantifom geborig.						
Berfen- brügge.	Dorf und Gut.	13 Ganzbauern, 4 Halabauern, 4 Ganztoffaten, 12 Bubner, 23 Ein- lieger, Schmiede und 7 dazu ge- horige Vorwerke. 8000 Morgen Helg.	61	567	26	Die Fr. von Brang, geb. v. Medel.	Filial von Fürstenau. Infp. Urenow.	p. Neu- webel.
Bernfee.	Dorf und Amts : Borwert.	Demacher , Schmiebe , nerichiebe	66	470	-	Dom. Ams Martenmalde	Eingepf. gu Lam- mersdorf, Injp. Arensw.	p. Boli benberg.
Bernstein.	Bermert, bei ber Stabt	Besteht aus 3 vereinigten Gatern, dem Ricfter., Schloff und Berg- gut. Ein Königl. Domanen Be- amter, 2 Dabner, 27 Einlieger, 1 Alder, 1 Nademader, Theer- fell. 2381 M. Grunbftick.	16	141	12	Dom. Amt Bernftein,	Eing. gu Bernftein.	p. Bern, ftein.
Birfbruch.	Bormert,	bel Batten.				" tatanee		
Block.	Adl. Gut,	nebft einigen Einlieger i Mohnun. gen und etwa 12 M. Solg.	-	-	-	DenBen.Chirurghe Rrabe mer in Beri.	Rahnmer	p. Reet.
Brauns.	Borwert,	bel der Stadt Arensmalbe.	-	-	-	Rammerei gu Arensivalde.	Der.	p. Arense walde.
Bruden-	Abl. Gut,	bei Meuwebel, ift unter Neuwebel mit aufgeführt.	-	-	-	Der Propriet. Werth.		
Buchholz.	Bormert,	An der Beerftrafe von Reet nach Reuwebel, nebft 4 Einliegern und einer Schaferel. 954 D. Areal.	11	46	-	Dom. Amt Reeg.	Eingepf.	
Buchholz.	Mahle,	bel und gu Surftenau geborig.		1				
In bem Buchholze.	Forfterel,	mifchen Bernflein und Gottberg.	-	-	-	Dom. Amt Bernftein.	Eing. gu Bernftein.	1

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Seuerftel fen.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf fung.	Address orter.
Bufch.	Borwert,	bei und gu Graneberg gehorig.						
Bufdy muble.	Baffer,	bel und gu Erangin geborig.						
Butow.	Adl. Gut,	nebst einem Einlieger, einem Garb, ner und Schäferel. 300 Morgen Holz. Das dabel liegende Dorf gehört jum Dramburglichen Kreise.	16	41	12	Der Sofmar, ichall Freih. von Deren, that baf.	Eing. gu Butow, Inip. Arenew.	p. Meeh.
Carlsruhe.	Bormert,	unweit garten.	-	-	_	-	Eing. ju	p. Reet.
Clofter- felbe.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 22 Gangbauern, 3 Salbbauern, 11 Koffaten, 2 Kriger, 33 Einlieger, 1 Rade-macher, Schnigt. Unter Sprifer bes Reviers Schwachenwalbe.	76	419	58 4	Dom, Umt Marienwalde	Mutter, firche, Inip. Arensw.	p. Wol.
Colpin.	Abl. Gut,	nebft Schäferel, 6 Einlieger, Bind, muble und 1 Forfter uber 924 DR. Solg.	13	116	2	Der Land: A. v. Dietherdt biejeibit.		p. Reet.
Com. mande.	Borwert,	bei bem jum Arenswalbeschen Rrei- fe geborigen Theile bes Dorfes Denhig.	_	-	-	Det v. Be	Eingepf. 34 Den Big	
Meu. Cort. niß.	Dorf.	8 Gangbauern, z Roffate, 5 Gin, lieger, Schmiebe.	16	104	8	Der v. Be: bel in Re- mileboof.	Mutter, firche, Infp. Urensm.	p. Callier
Crampe.	Dorf und Gut.	3 Roffaten, 1 Bubner, 9 Einlie, ger, Schmiebe, 1 Forfter über 500 D. Solg.	11	102	0	Das Fraulein von Wangen	Biltal von Neu Cort. nig.	p. Calltee
Cranzin.	Dorf und Gut.	16 Gang, 4 Batbbauern, 6 Kof, fateit, 2 Botoner, 25 Eintleger, Schmiebe, Baffermuble (Bufder, Dolg.) Polg.	57	417	36	D. Sort gu Raufetfid in Pommetn Frinkfinkfin 1 Serg.	Filial von Schwa: denwalbe Infp. Arensm.	p. Arene walde.
Crapnic.	Dorf und Gut.	5 Bang Bauern, 2 Koffaten, 20 Einlieger, Schmiede. 350 Morg. Holg.	15	115	14	Der Land. N. D. Dietherdt	Fifial non	mebel.
Curtow.	Dorf und Gut.	to Gang. Bauern, 6 Gang. Roffaten, 10 Bibner, 25 Einlieger, 1 Fi fder, 1 Rabemader, Schmiebe, Waffermable. 1 Forfter über 1500 M. Holg.		474	53	Der Regier. Praffent v. Endevort.	Mutter: firche, Infp. Urenom.	p. Arene walde.

Mame.	Quali- tat.	Buffand.	Beuerftel	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abdreß drter.
Curtom-	Baffer,	swifchen Eurtow und Riebig.		× ·	131			
Damm. Muhle.	Baffer, Mahl u. Schneibe, Mable,		1	8	-	Dom. Amt Reeg.	Eing. in Reeg.	p. Reet.
Denfhaus.	Bormert,	bei und ju Selpe geborig.		*	-	-		
Denbig.	Dorf und Sut.	Die andere Salfe bes Orts ge, hort jum Dramburglichen Rreife. is Gangbauern, 1 Roffate, 10 Einflieger, Schmiebe, 1 Forfter.		129	16	Dien. Bebel bienubit.	Filial von Balfter, Infp. Drams burg.	p. Callies
Diebel- bruch.	Rolonies Dorf.	18 Bibner, 2 Einlieger, liegt jwifchen Marienwalbe und Clofterfelbe, an bem fogenannten Dier belbruche.	19	125	-	Dom. Mmt Rarienmalbi	Eing. gu Elofterfel. be, Infp. Arens: malbe.	p. Bols benberg.
Drage. Muble.	Baffer,	bei ber Stadt Reuwebel.	4	-				
Eichort.	Bormert,	bei und zu Rahnwerder geborig, nebft einer Schnelbemable.						
Fauleriege. Faul : Rie.	Borwett,	bei und ju Cragnid geborig.	-	-	-	:	-	p. Meu- webel.
Fifcher.	Baar, fließ.	5.0				chhoeden	1 3	
Flackenfee.	Bormert,	unweit Morenberg, nebft einigen Einliegern.	-	-	-	Someting.	Bing. gu Moren, berg.	p. Moren, berg.
Freuden. berg.	Bormert,	ju Granow geborig, nebft einigen Einliegern unb zwei Borfterwoh- nungen.	-	-	_	Kammerel zu Arenswalde.	-	p. Arens: walde.
Fürstenau.	Dorf und 2 Gater.	11 Ganzbauern, 13 Salbbbauern, 7 Roffaten, 20 Einlieger, 2 Flicher, 1 Rabemacher, Schmiebe, 2 Forifter.	58	484	48	Der v. Bal- bom hief.	firche, Infp. Arens: malbe.	p. Men. Bebel.
Fürstenfee.	Gut.	3 Dauern, Schmiede, Baffer, u. Blindmible. Dat 3 blefes Orts gebber jur Bleumart, die übrigen 3 ju Pommern.  5 in James enlagen, an change geber geber geben der bestehn der b	19	70		Der v. Webel hiefelbft.	Mutter, firde, ber Snno, be Sallen, tin, in Pommern.	p. Garţ.

III. 80. May be built he handle o believe - 20 xh. 10. gipus to 8 be in firstence wife fin the land the first hand the form of the little of two land of 5 th first plan for the week arments from the property of the little of two land of the will 40 ten land who can be such a market in the second of the will 40 ten land who can be such

Name.	Quali-	Zustand.	Teuerptels	Denschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreg.
Gabbert.	Dorf und Gut.	Ein Lehnschulze, 25 Ganzbauern, 7 Eintleger, Schmiebe, Maffer, muble.	26	188	26	1) Der Major v. Bergen, 2) Der Propt. Muller bief.	Kilial von Glambed, Injp. Urensw.	p. Rech.
Bimmel f.	Biefens werber.							. *
Blambed.	Dorfund Gut.	1) 3 Bangbauern, 1 Erbpadter, 2 Einlieger.		36	20	1) Dom. Amt Reeg.	Rutter:	p. Reet.
- 1		2) 8 Ganibauern, 2 Koffaten, 3 Bubner, 4 Einlieger, 2 Fifcher, Schmiebe, Waffermuble.	28	175		gerneifter	Mrenow.	1
Göhren.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 10 Ganzbauern, 2 Koffaten, 28 Einlieger. Schmie- be, Wassermühle.	54	254	22	Dom, Amt Martenmalbe	Filial von Rolgig, Infp. Arensw.	p. Woli denberg.
Golgen. ruhe.	Borwert,	bei und ju Curtow geborig.					-No.	and c
Granow.	Dorf und Gut.	Ein Lehnichulze, 16 Ganzbauern, 14 Halbbauern, 2 Ganz, 1, 3, Jalb. Glaten, 5 Widnes, 20 Einlieger, 1 Radrmacher, Edmiede, 2 Maffermachen, 2 Körfter über 50g W. Holg zur Kämmerel, und 160 M. zum Gute.		591	83	1) Die Ram- merei gu Arenowalde. 2) Das Ritter. But ber von Batfuß als Ulufructua- rius.	Rirche, Infp.	p. Arene, walde.
Grapow oder Alte auch Hobens Grapow.	Gut.	Gebort, bis auf zwei Feuerstellen, gu Pommern, und wird auch in ben Pommerichen Rammer , Tabellen mit aufgeführt.	1	11	9	Der Bofge- richts : Raib Beir biei.	Mutterf. der Syno, de Philip	
Gruneberg	Dorf und Gut.	9 Gangbauern , 5 Roffaten , 12 Bubner , 6 Einlieger , Schmiebe, 1 Forfter.	37	22,5	7	Der v. Stein webr gu Blombaus	Mutter, firde, Inip. Arcasio.	p. Meu- webel.
Berber ob. Schwarze bruch.		bel ber Stadt Meuwebel, me auch bie Bewohner aufgeführt werben.	-	-	-	Rammerei in Reamedel.		×
Grunhof.	Borwert	bei ber Stadt Reuwedel, mo bie Bewohner mit aufgeführt find.	-	-	-	Der bon	-	
Grugort.	Bormer f	bei und gu Rahnwerber gehörig.						
Hammer.		des Ames Marienwalde, nabe bei Schwachenwalde.	-	-	-	Der Bropr. Weber.	Eingepf. in Coma denmalbe	1

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Scueritel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfas- fung.	Abbreß orter.
Hammer- muhle.	Mahle u Schneide Muble,	an Common Bryong	-	-	-	Admmeret in Arenswalde.	-	
Hafen- werder.	Etabliffe: ment	von a Ginliegern bel bem Dom. Amte Rech.	2	5	-	Dom. Amt Rech.	Eingepf.	
Haffen. dorf.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 20 Gangbauern, 8 Einlieger, 2 Fifcher, Schmiebe.	38	250	бо	Dom. Amf Reeg.	Filial von v. Glami bed, Infp.	p. Rech.
Heide.	Bormert und Förfterei	in dem Ctadtmalbe von Reeb, welches bem Ctadt Forfter in Erbi	-	-	-	Rammerei gu Reeg.	-	p. Reef.
Helpe.		6 Bangbauern, 6 Einlieger, Schmie, be, 1 Forfter.	18	124	14	Die Mineren. Ban von Grafpnagel.	Allial von Radubn, Injp. Arenem.	p. Arens: walde.
Higdorf.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 11 Bangbauern, 4 Roffdien, 17 Einlteger, 1 Fifcher, Schmiebe.	42	º.53	26 4	Dom. Amt Marieumalbe		p. Arense walde.
Hochzeit.	Rolonie: Dorf.	g Bubner, 20 Einlieger, 2 Schmie, De, Theerofen. Brudengoll, Salg, und Mublenfteinfaftorei.	88	155	-	Dom. Amt Marienmalde	Bethaus, Fillal von Batten, Inip. Arensw.	p. TBol denberg.
Jägers. burg.	Rolonie.	Ein abgebauetes Borwert. 14 Bubner, 5 Einlieger, 1 Fifcher, Schmiebe.	16	140	-	Dom. Umt Marienmalde	Eingpf. gu Regenthin Infp. Arensw.	
Ralfofen.	Raitofen,	mif einigen Landereien.	-	-	-	Dom. Amt Marienmalde		
Riet.	Fifcher, bo:f,	nabe bei Reeb. 11 Roffaten, ober Gartner, 1 Ginlieger, Baffer ; Duble.	12	10	-	Dom, Ame Reeg.	Eing. gu Reeg.	
Rleifte.	Bormert,	bei Cammenthin.	-	-	-		-	p. Arens,
Kloster. gut.	Vorwert,	bei Bernfteln, welches ans einem ehemaligen Nonnenklofter enistan- ben, und jeht ber Sig bes Do- mainen , Beamten ift. S. Bern, stein.	-	-	-	Dom, Amt Bernftein.	-	

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teneriteb	Menschen	Safen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- jung.	Addreß.
Alt-Rlu- den.	Dorf und Gut.	8 Sangbauern, 1 Sang, Roffate, 12 Bubner, & Einlieger, Schmie, be.	25	183	36	Det Obige v. Brauns foweig.	Eing. gu Sammen: thin, Infp. Urenom.	p. Arene walde.
Meu · Klů · cen.	Dorf und Sut.	4 Sanzbauern, 4 Koffaten, 2 Ein: lieger, Schmiede 25 Morgen Strauchwerk.	20	103	12	Der von Bobbe bief. Parkim & Chala	Eing. ju Sammen: thin, Inip. Arensw.	p. Arene walde.
Rold ber große, Rold ber tieine.	Zwei Vorwerke	bei und gu Rahmwerber gehörig.						
Kölzig.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 12 Ganzbauern, 6 Roffaren, 16 Einlieger, 1 Ra- bemacher, Schmiebe, Ziegelel.	40	224	3	Dom. Amt Marienmalbe	Mutters firche, Infp. Arensm.	p. Bol: benberg.
Kriening.	Dorf und Gut.	5 Ganzbauern, 5 Koffiten, 4 Ein- lieger, 2 Fifder, Schmiede, Mind- muble. 1 Ferfter über 200 Mg. Jolg.	17	136	19	Der Sauptm. von D. Mar- wis.	Fil. vag. v. Gergion in Pomi mern.	p. Bern. ftein.
Krughof.	Borwert,	unweit Gabbert, nebft einigen Einliegern.	-	-	-	Der Propr. Mutter baj.	/-	p. Reet
Rubne, muble.	Erbzins: Borivert	des Amts Marienmalbe, unweit Sellnow, nebft 2 Sufen Ader.		22	-	Der Privat: Befiger Probft.	Eingepf. in Gell. now.	
Ruck.	Maffer,	nebft 3 Einliegern, nabe bei Beer felbe.	2	16	-	Dom. Umt Bernftein.	Seerfcloe	p. Bren ftetu.
Ruble.	Unter/	S. Meutuble.						
Lammers. borf.	Dorf.	Ein Lebnschulge, 18 Gaugbauern 5 Roffaten, 14 Einlieger, Schmie be.	40	230	54	Dom. Amt Marienwalde	Bilial von Mofterfel- de, Jusp. Arens, maide.	benberg
Langen.	Rolonie,		29	193	-	Dom Amt Marienwalte	Eing. gu L'ammere Dori, Inip. Arenem.	
Lengen- bruch ode Lengbruch.	Rolonie,	unwelt ber Drage. 6 Bubner, : Einfleger, Mable, ein Beibemat ter im Revier Schwachenwalbe.	8	41	-	Dom. Ame Marienmalde	Eingerf. ju Woll gaft, Inip. Friedeb.	p. Wol benberg

Name.	Quali-	Buftand.	Feuerstel.	Menfchen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf-	Abbre orter.
Liebenfelde	Bormert,	bel und Liebenom gehörig.						1
Liebenow.	Dorf und Sut.	Ein Lehnschulge, 18 Gangbauern, 7 Eintleger, 1 Kifcher, 1 Rabe, macher, Schmiebe. 600 Morgen Jolg.	34	<b>25</b> 9	40	Die Mino, tennen von Grutonagel.	Mutter: tirde, Inip. Urenem.	p. Reet
Marien- hof.	Vorwert,	bei und ju Crangin gehörig.				Alberge		
Marien- walde.	Dorf und Amtesth Vorwert.	Ein Domanen, Beamter, 8 Rofifaten, 52 Bubner, 37 Einlieger, 1 Richer, 1 Nabemacher, verichte- bene Pandwerter, Schmiebe, Blas- hitte. Amts : Borwerf hat 1989 D. Grundstade.	74	567	-	Dom. Umt Martenwalbe	Filial von Clofterfeld be.	p. Bol benberg.
Marzelle.	Bormert,	nebft 1 Bubner, 3 Einliegern, u. einem Theerofen, Maffer, Mable und Schneibemuble.	5	32	-	Dom, Amt Marienmalbe	Eing. in Regen, thin.	
Mellen oder Große Mellen.	Dorf.	22 Gangbauern, 4 Budner, 13 Einlieger, Schmiebe.	39	258	201	1) 16 Immer biat. Bauern. 2) Der Propr. Biangels: borf ju Mo. renberg.	Mutter, firche, Jujp. Arenow.	p. Reeh.
Miniclen.	Dorf.	28 Ganfbauern, 6 Roffaten, 1 Bubner, 11 Einlieger, 1 Rabe, macher, Schmiebe, Wassermuble.	50	301	23	1)Der haupt, mann von Brunn. 2) Der von Bedel. 3) Der von dem Borne ju Nimisch-	Filial von Fürften, aue.	p. Neus webel.
Rleine. Muble. Neue. Mible. S. Reu. Mable.	muble,	bei bem Berggute vor Bernstein, am Gr. Polg : See. Erdzins, muble.	-	-	-	Dom. Amt Bernftein.		
Murben- felde.	Bormert,	bei und gu Bertenbrugge gehorig.						
Nantictow	Gut.	Ein Lehnschulze, 7 Ganzbauern, 6 Einlieger, Schmiebe, Masser, mühle (Bergmuble). Goo Morg. Holz.	25	200	32	Der Propries tar Engmann hiefelbft.	Mutter: firde, Inip. Arenem.	p. Reeh.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftet.	Menichen	Sufen.	Befiger.	Kirchl.   Berfaf- fung.	Addreg.
Nemisch- hof oder Nimischhof.	3wet Udi. Gib ter.	nebft 12 Einliegern, 2 Ochafereien und einem Forfter.	8	70	-	Der von Bepel hief I Der von bem Borne bieflbit.	Eing. ju Berten brugge, Inip	p. Neus webel.
Neubrud.	Rolonie, Dorf.	3 Roffaten, r Einlieger, Baffer, muble, ein Ronigl Segemeifter bes Regenthinichen Reviers.	9	41	-	Dom. Amt Marienwalbe	Eingepf. in Doch, geit.	
Meufließ.	Borwert,	bel und ju Robrbed geborig.						
Meuhorft.	Bormert,	bei und gu Berfenbrugge geborig.						
Meutuhle.	Forft, haus.	Bohnung eines Stabtforftere in ber Morenbergiden Deibe, an ber Linidenichen Grenze. 1763 ange- legt.		-	-	Admmerei in Norenberg.		
Neumühle.	Maffer , Mahl u. Coneide: Drable,	bei und zu Granow gehörig.	-	-	-	Admmerei in Arensmalde.		
Neuwebel.	3 Suter,	bet ber Stadt Neuwebel, wovon eins das Schloß, und eins das Driftengur heißt, nebst 5 Bild- nern, 19 Einliegern, 3 Forftern u. 2 Ballermublen.		150	-	1) Der von Wedel. 2) Der Hotm. v. Brunn, 5) Der Propr. Werth.	3,744m3.244	ûl
Neuwedels Sche Mühle Neue Mühle	Mahl , u:	vor bem Polnischen Thore ju Meu- webel an ber Drage.	-	-	-	Erbl.Befiger.	-	p. Neus webel.
Miepolzig.	Dorf und Gut.	4 Bubner, 9 Ginlieger, r Gart.	13	98	18	berg Erben	Filial von Clausdorf Infp.	
Mimisch. bof. S.	Remisch:						Arensw.	
Nörenberg	3wei Guter,	bei der Stadt Mörenberg, nebst 11 Einstegern, 2 Schäserelen und 1 Massermähle. Sie heißen das Schloßgut und See. Gut.	)	48	-	t) v. Schmer ling gu Fludenfee. 2) Der Propr. Mageler	13774/L	
Pammin.	Dorf und Gut.	14 Ganzbauern, 3 Bubner, 17 Einlieger, Schmiede, Waffermithite. 10 M. Strauchwerf.	37	232	37	Der v. Putt:	Mutter, firche, Infp. Arens, malbe.	p. Arens walde.

Mame.	Quali- tat.	Bustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbre orter.
Pegnicle- rie ober Pegnicler	Erbyins, Borwer? und Forsthaus	bes Umts Marlenwalde, nebft einigen Einlieger, Wohnungen, un welt Zatten.	-	-	-	Privat , Be.	Eingepf.	p. Mei wedel
Plagow.	Amis #	5 Cangbauern, 7 Koffaten, 6 Bab. ner, 16 Einlieger, Schmiede, ein Königl. Hegemeister bes Gellnow, ichen Reviers. Das Vorwerf hat 1568 M. Grundstücke.	38	282	163	Dom. Amt Marienwalde		p. Aren walde.
Raactow.	Dorf und Abl. Gut.	1) 7 Gangbauern, 2 Roffaten, 8 Ginlieger, 1 Rabemacher, Schmie-	19	104	151	1) Dom. Ame Marienmal	Filial bon Curtow,	p. Aren walde.
	100	2) 8 Gangbauern, 6 Babner, 1 Rabemacher, Schmiebe.	16	151	12	Deit bief.	Arens, maibe.	
Raduhn.	Dorf.	Ein Lebnschulze, 25 Ganzbauern, 4 Halbbauern, 7 Koffaten, 20 Ein- lleger, Schmiebe.	45	371	50	Rammerei gu Arensmalbe.	Mutter, firche, Infp. Arens, walde.	p. Arene walde.
Rahnwer- ber.	Dorf und Gut.	5 Roffaten, 4 Bubner, 7 Einlieger, Schmiede, Maffermuble, 1 Foriter.	26	176	3	Der General. Major von Doberig bief.	firche.	p. Reeh.
Rausch- mühle.	Waffer, mable,	nahe bei bem Amts Borwerke Siebe, nebst einen Einlieger. Erbigins Mable mit 27 Mg. Grund itude.	1	6	-	Dom. Amt Bernftein.	Eingepf. ju Siede.	p.Berlin chen.
Reef.	Amtefito Borwert,	bei ber Stadt Rech. Ein Do- manen : Beamter, 1: Bubner, 23 Einlieger, Ziegelei, 2 Wassermab, len. 2591 M. Areal.	16	84	-	Dom. Umt Reeg.	Eingepf. gu Reeg.	p. Rech.
Regenthin		Ein Lebnschulze, 14 Sanzbauern, 1 Halbbauer, 1 Kossate, 4 Sido, wer, 19 Einlieger, 1 Nademader, Schmiede, Thererfen. Ein Ab, nigl. Korstweister, Ober, u. Unter: Forster über bas Negenthinsche Nevler.	42	260	28 4	Dom. Amt Marienwalde	Filial von Batten, Infp. Urens, walde.	p. Poli benberg.
Reiherort.	Rolonte, Dorf.	20 Bübner, 3 Einlieger, 1 Rabe, macher, Schmiebe.	22	148	-	Dom. Amt Marienwalde	Eingepf. gu Eioster, felde, Infpett. Urens, walde.	p. Bole benberg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	generitet:	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Rießig.	Dorf und Amte : Borivert.	4 Roffaten , 15 Ginlieger, Ochmie	56	276	56	Dom. Ame Neeg.	Fitfal von Eurtow, Inip. Arensw.	p. Arens walde.
Rohrbeck.	Dorf und Gut.	13 Sanzbauern, 6 Koffaten, 10 Einlieger, Schmiete, Waffer, mable, und 1 Forfter über 300 D. Holg.	48	249	35	Day v. Sy, bom bafelbft.	Filial von Sellnow, Infp Urensm.	p. Arens walte.
Robepfuhl	Bormert,	bei und ju Steinberg geborig.						- 100
Broße Rohre pfuhl. Kl. Rohre pfuhl, ober bie Rohrpfühle	Zwei Vorwer, fe,	bel Zarten, ju einem Gute in Md- renberg gehörig.		-	-	Die v. Borde foen.		p. Mören berg.
Roefaten.	Borwert,	bei und ju Berfenbrugge geborig.				Poppe Horth		
Roften. berg.	Dorf und Gut.	2 Sangbauern, 2 Bubner, 5 Ein- lieger, Kalfofen, 1 Forfter über 1500 M. Holg.	9	61	3	Der Landvath von Brunn hiefelbft.	Filial bes Diac in Neumer bel.	p. Callies
Rothe.	Borwert,	bei und ju Stubnit geborig.	-					
Rüggen.	Borwert,	bei und ju Berfenbrugge gehorig.				Staday	4	
Ruwen.	Dorf und Gut.	2 Gangbauern, 2 Halbbauern, 2 Bubner, 7 Einlieger, Schmiebe.	16	117	22	von Tranken, berg Erben gu Nienolgig.	Filial von Gr. Yag, tom in Pommeen.	p. Berlin.
Sad. muble.	Baffer,	unweit Bernftein, am Jungfern See. Erbginsmuble.	-	-	-	Dom. Amt Bernftein.	Eing, gu Bernftein.	p. Berne ftein.
Sammen, thin.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 33 Gangbauern, 2 Roffaten, 15 Einlieger, Schmiebe.	66	<b>28</b> 9	823	Dom. Amt Reep.	Mutter: firche, Infp. Arensw.	p. Arens.
Schaafs. felde.	Borwert,	bei und ju Berfenbrugge geborig.						
Schlagen.	Dorf und Gut.	14 Sanzbauern, 3 Koffaten, 5 Budner, 16 Einlieger, Schmiebe, Waffermuble, 20 M. Holg.	44	266	45	Der v. Gou nig bief.	Mutter: firche, Inip. Arensw.	p. Arens walde.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfafiung.	Addreß orter.
Schläger ort. Schlageort.	Etabliffe,	des Amts Marienwalde, bei New brud im Regenthinschen Forft, von 9 Morgen.	-	-	-	Landidger Olberg.	Emg. in Dochzeit.	
Schloß- gut. Schloßgut S.	Amte , Bormere, Neuwedel und Moren, berg.	nur von zwei Ginlieger bewohnt wirb. G. Bernftein,		8	_	Dom. Amt Bernftein.	Eing. in Bernftein.	
Schone. feld.	Amter Borwert,	unmeit Schonefelb , nebft einer Schaferei und 6 Einliegern. 1437	9	59	-	Dom. Ame Reeg.	-	p. Arens, walde.
Schone. felb.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 30 Gangbauern, 5 Salbbauern , 24 Einlieger ,	68	994	60	Dom. Amt Rees.	Filial von Granow.	p. Arens, walde.
Schradt.	Vorwert,	bei und gur Stadt Reuwebel ger borig.						
Schulzen. borf.	Bormert,	unweit Rabuhn, nebft 4 Bubnern, 5 Einliegern, einer Schaferei und einer Balemible.	-	-	-	Sammerei gu Arensmaide.	-	
Schulgen. borf.	Bormerf,	bel Cellin.						
Schwa- henwalde.	Dorf.	Ein Lehnschutze, 20 Ganzbauern, 6 Halbauern, 4 Koffaten, 28 Eintleger, 1 Rabemachet, 1 Flischer; Schmiebe, Thereofen, zwei Baffer, 1 Mindmahle. Ein Ko- nigl Ober Forster über bas Re- vier Schmenschutzer.	88	442	46	Dom. Amt Marienwalde	Mutter, firde Infp. Arensw.	p. Arenss walde.
Schwarz ruch. S.	Granen, werber.							
Sellnow.		Ein Lebnichulge, ein Frei Gut, 30 Gangbauern, 2 Kostaten, 8 Bubner, 33 Einlieger, Schmiebe. Eberrofen. Ein Königl. Obers facifier über bas Gellnowliche Revolet.	80	462	60 12	Dom. Amt Marienwalde	Mutter: firche, Infp. Arensw.	p. Arenss walbe.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beneritel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirdel. Berfas- fung.	Addreß.
Siede oder Sledow.	Amte; Borwert,	nebft 6 Einliegern , 1 Fifcher, Schmiebe, Ochaferei. 160 Morg. Grundftude.	13	50	-	Dom. Ame Beruftein.	Filtal von Clausborf Infp. Arensw.	p.Berlin, den.
Gr.Silber.	Dorf und Sut.	11 Gangbauern , 11 Ginlieger , Schmiebe, 1 Forfter über 140 M. Solg.	34	278	23	Der Dber, Umem. Bim, mermann baf.	Filial von Gr. Mel len, Infp. Arensw.	p. Reep.
Kl. Silber.	Dorf.	Ein Lehnschulge, ar Gangbauern, 5 Roffaten, & Ginlieger, Schmie, be.	43	238	42	Dom. Amt Reeg.	Filtal bes Diaconats gu Riceg.	p. Reet.
Silberberg	Dorf und Gut.	17 Sang, Bauern, 8 Einlieger, Schmiebe, 100 M. Holg.	33	224	25	1) Der Kapit. v. Brunn hief. 2) Der Propr. Werth.	Filial des Diaconais gu Neuwe: bel.	p. Meu, webel.
Sophien. bof.	Bormert,	bei und gu Erangin geborig.	-	-	-	-	-	p. Arens,
Sophien.	Borwert,	bei Butow.				loon	1	
Spechts.	Dorf und Gut.	14 Sang , Bauern , 10 Roffaten, 7 Emilieger, 1 Fifcher , Schmiebe, Baffer Dubli. 1 Forfter über 2134 DR. Polj.		193	14?			p. Mårt. Friedland.
Kl. Spie. gel.	Dorf und Sut.	6 Gangbauern, 1 Roffate, 6 Ein-	13	96	153	Der Benerali Major von Daberis.	Fifial von Gr. Meir ten, Infp.	p. Reet.
Spon- brugge.	Borwert,	ju Gr. Cilber geborig, unwelt Bedelsborf.	5	30	-		-	p. Dieren berg.
Springe.	Dorf und Gut.	3 Bang : Bauern, 14 Bubner, a Einlieger , Schmiebe , Baffer, muble.		177	-	Der Rapit. von Berfen	Eingepf. ju Ber, der, Infp. Arensip.	p. Neur wedel.
Springer. felbe. Sprengen, felbe.	Vorwert,	bet und ju Rahnwerber geherig.						
Stabenow	Forsthaus	unwelt Gr. Gilber. Ein Ronigl Oberforfter iber bad Stabenowlifde Revier, nebit 2 Ginliegern.	2	15	-	Dom Amt Reeg.	-	p. Neet.
Sormerf ob. Ctabthof.	1	bei Arenswalde.	-	-	-	Rammerei gu Arensmalbe.		

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Feuergeets len.	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaffung.	Abdreß:
Steinberg.	But.	y Gang, Danern, 2 Budner, 4 Einfleger, Schmiebe. Goo Morg. Holg.	19	163	16	Die verm. Oberforftmete fterinn von Blantenfes bief. Die	Buln	p. Reeg.
Stein- bufdy.	Abl. Gut.	nebft 4 Einliegern und einem For- fter über 867 Morg. Solg.	6	36		Der Rapit. pon Besjan	Eing. gu Werber, Infp. Arensm.	p. Neur wedel.
Stolzen.	Dorf und Sut.	8 Sang: Bauern , 5 Einlieger, 3 Fifcher , Schmiebe. 1500 Morg. Holg.	22	152	19	Der von Germar.	Fitial von Bammin, Jutp. Arensw.	p. Arens walde.
Neu . Studnig.	Dorf und Gut.	10 Roffaten, 7 Einlieger, Comie. De. 1 gorfter über 400 Morgen Solg.	17	108	6	Der von Germat.	Filial von Neu.Cort, nib, Inip. Arcnew.	p. Callies
Theerofen.	Bormert,	bei und gu Berfenbrugge geborig.						
Tiezel.	Vorwert,	ju Granow gehörig, unweit Freu- benberg, an der Friedebergifchen Grenge.	-	-	-	Kämmerei zu Arenswalde.		
Tobelhof.	Abl. Gut,	nebft 13 Einliegern, unmittelbar	9	59	-	Der Propr. Butinge bief.	Eingepf. Berlin- den,	
Die Bor- muble.	Waller: Dahle,	bei ber Ctabt Reet.	2	5	-	Dom. Umt Recg.	Eing. in Reeg.	
Wardin.	Dorf.	15 Bang, Bauern, 2 Koffaten, 2 Eintleger, Schmlebe. Baffer, Mahl , und Schneidemuble.	44	252	31	Derlandrath v. Diethert.	Ritial von Raduhn, Infp. Arensm.	p. Arens, walde.
Wasser. felbe.	Vorwert,	unweit Berfenbrugge, nebft einigen Ginliegern.	3	15	_	Der Propriet. Sammer, fomibt.	Eing. in Berten, brugge.	p. New wedel.
Allten-	Dorf und Bormert,	welches ju Dommern gehört; 1 Bauer fieht unter bem Amte Reet.				v. histau	53	
Wedels. borf.	Dorf und 2 Guter	4 Gang: Bauern, 2 Bubner,, 9 Einlieger, Schmlebe, Duble, 5 Forfter.	18	124	4	1) Der von Schulenburg biefelbft. 2) Der Infpet, tor 31 de in Swines f. munte.	Arensw.	p. Reeh.
Werber.	Dorf.	9 Bang Bauern, Schmiebe, Baf, fermuble.	19	98	78	Der Rapit. v. Berfen.	Fittal von Grane, berg, Infp. Arenem.	webel.

Name.	Quali- tàt.	Zustand.	Tenerstel.	Menschen	Sufen	Besiger.	Rtrchl. Berfaf- fung.	Abbreße brtet.
Biefen. werder oberGimmel	Bormert,	unweit Bertenbrugge , amifchen Seen nebft einigen Glullegern.	4	18	-	Der Douge.	Eing, in Berten, brugge.	p. Meu- wedel.
Bagens. borf ob. Zegendorf	Dorf.	Ein Lehnschulze, 12 Gang Bauern, 8 Einlieger, Schmiebe.	24	153	22	Dom. Umt Reeg.	Filial von Zuhlsdorf Infp. Arensiv-	p. Reet.
Zankhof.	Vorwert,	nebft Unterforfterel unweit Deu-	-	-	-	Rammerei gu Meuwebel.		
Zärten.	Dorf und Gut.	12 Gang, Bauern, 2 Bubner, 5 Einlieger, Schmiebe.	21	143	17	DieMinoren- nen v. Eord, gu Trampc.	Filial von Rabnwer der, Infp.	p. Moren berg.
Zatten.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 6 Gang, Bauern, 4 Salb: Bauern, 8 Koffaten, 9 Bubner, 17 Einlieger, 1 Tijcher, Schmiebe, Theerofen.	36	271	28	Dom. Emt Marienwalde	Mutter, fiche, Inip. Arenem.	p. Neu.
Biegen.	Dorf.	S. Bageneborf.						
Bietenfier.	Dorf und . Gut.	3 Koffaten, 3 Bubner, 6 Einile, ger, 1 Fifcher, Schmiebe, Waffec, muble, und Melerel. 2500 Mg. Holg.	12	123	3	Der non En hors bei	Filial von New Cort- nig, Jupp. Arenow.	p. Meus webel.
Buctow: Muble, Zugmuble.	Baffer, muble,	an einem Fließ, unweit Sochzeit, mit 193 Mg. Grundflude.	-	-	-	Dom. Amt Marienmalde		
Zühlsborf.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 26 Gang-Bauern, 1 Salbbauer , 10 Koffaten , 24 Einlieger, Comiebe.	69	350	54	Dom. Amt Recg.	Mutterf. , Inip. Urensw.	p. Reet.

## 3 meites Rapitel.

# Der Dramburgifche Rreis.

- 1. Lage und Grebe. Diefer Kreis grentt gegen Often an ben Mehblittlt und Pommern, gegen Borben an ben Schefelbeinischen Kreis und Pommern, gegen Besten an ben Arensvalbeichen Kreis und Pommern und gegen Guben an ben Nehblittit und Arenswalbeichen Kreis Der Flächeninhalt bes Kreifes, ben bem pod abgeriffene Etate isolici im Rehblittit liegen, beträgt as D Melten.
- 2. Oberflache. Der Boden ift eben und in vielen Gegenben niebrig Bel mehreren Dertern liegen bie Behen und Riederungen vermisch burch einander. Die Orrier Jalebagen, Dieteroborf, Dirtholy, Zeinliet und MI. Linichen haben burchgefende einen niedrigen Swumpfodern, und leiben in naffen Jahern fiebr;

Bolg, Jamgoro, Graffee, Kontopp, Mittelfelbe, Balfter, Jakobeborf, Jacharin und Hundelopf hingegen har ben sandigen und leichten Soben und leiden febr in barren Jahren. Im Sangen gehört der Kreis zu den minder fruchtbaren ber Proving; boch giebt es auch viele Felber, die einen guten Mittelboben befigen. Und bie Seider Dramburg und die meisten von Borckschen Gater zu Fallenburg haben sogar einen wirflich frucht-baren Getreitebedern.

- 3. Gewaffer. Die Drage, ber einige Sauptfluß, burchftromt ben Rreis von Nord-Often nach Gab. Berfein, nimmt mehrere fleinen Bache auf, und fiebe mit ben meisten Gen in Berbindung. Die vorgäglichen Gen sind ber Läbbefee der Zetzin, Ankrom, Rieift und ber große Boetinfee, welcher aber größe ner Ibella zu Riefterensen gehört.
- 4. Einwohner. Bewohner bes platten Landes waren im Jahre 1903 24 Ebelleute, a Konigl. Beantte, 146 Berwalter und Pachter, 52 Forsteblenten, ar Prediger, 67 Rafter und Schullebere, 34 Lehnicale, 160 Banger, 63 Bauern und Habbauern, 97 Koffaten (1798 30 Feet ind Lehnicaleun, 63 Ganger, 63 Banger, 63 Banger, 63 Banger, 63 Banger, 63 Banger, 64 Lehnicaleun, 29 Banger, 63 Banger, 64 Lehnicaleun, 29 Banger, 65 Banger, 65

Der Kreis hat eine Immehlatstadt (Dramburg), zwei ablige Meblatstädte (Callies und Faifenburg) zwei Koligi. Domanensmer (Baifer und Sabien) mit ben dag gehörigen und Forenerten, 52 Seitpachtes und Verbachtes Borwerten, 50 ablige Gater und Borwerte, deren Werth auf 1,119,973 Richt. 10 Pf. fer. 7, 10 Beschitzte (zu Pierpfloct) 12 Biegeleien, 6 Theerefen, 33 Baffer, 4 Windmuthien auf dem Lande, und 6 Waffer, 4 Lob, und 4 Baltmaßien bei den Staden. Uleberhaupt 273 Teuerstellen, und zwar 2909 auf dem Lande und 804 in den Stadern.

TO A	3m Jahre	hatten	Manner.	Frauen.	Cobne.	Söchter.	Befellen.	Enechte.	Jungen.	Magbe.	Summe.	
	1750	Blatt. Band.	1397 654	179‡ 779	2064 740	1806 715	50	66	211 90	650	8538	
	110	Summe.	2051	2573 2966	2804	2521	50	682	301	827	11,819	
	1800	Platt. Land. Statue. :	2399 1000	1150	2790 1024	3508 1038	78	986	934 152	737 517	13,771 4830	
	- 11	Summe.	5500	4116	8814	4546	78	1057	1086	1 1054	18,601	

Die Menschenmasse hat fich alfo, ohne bas Militar in Anschlag ju bringen, seit bem Jahre 1750, um 678a Ropfe, folglich über ein Drittheil, vermehrt.

5. Produktion. Das platte Land hat 1247 125 redustret Hufen, und die Städte bestigen 324 Her. fen Land. Man lätt auf den Worgen i Sch. 4 Mehen Weigen, 8 Mehen die 1 Sch. 2 Mehen hoften, 1 Sch. bis 1 Sch. 4 Mehen Serfle und 14 Mehen bis 1 Sch. 2 Mehen Hafer. Nach

Dach bemfelben Durchichnitt von 1702 betraat in bem gangen Rreife. an Reigen, bie Musteat an Riffn. 11 Co., ber Ertrag 122 Mifp. 11 Sch.; an Roden, bie Musfaat 1688 Bifn. a2 Och. ber Grerna alio Mifn : an Gierfte, bie Musfaat 554 Mill. 93 Od., ber Ertrag 1830 Mifn 16 Och : an Bafer, Die Ausfagt 631 Bift, 12 Co., ber Ertrag 1758 Bift, 10 Co.; an Erbien, Die Ausfagt 106 Milin. 14 Bd., ber Ertrag 302 Bifp. 14 Cd.; an Biden, ble Ausfaat 5 Bifp. 10 Bd. ber Grtrag 17 Mile. 7 Sch.; an Dirfe, bie Musfagt 6 Sch., ber Ertrag 7 Bifp. 21 Cch.; au Rartof. fein, bie Ausfaat 634 Bifp. 19 Cob., ber Errag 4572 Bifp. 2a Och. und an Budmeigen, bie Ausfaat 267 Bifp. 17 Cd., bet Ertrag 742 Bifp. 11 Cheffel. Die Ronfumtion betrug an Roe den 3533 Bifp. 8 Cd. und an Safer 1310 Bifp. 2 Cd. 3m Jahre 1747 murben auf 111 Morgen an Bentner og Pfb. Tabat und von 58 Bifp. 6 Cd. Leinfamen Zusfagt 6512 fl. St. 10 Pfb. Rlache und 7/61 St. 7 Pfund Pert gemonnen, und 543 St. Riachs und 855 St. Rert baven verfanft foo Wargen maren mit -1400 Did, Rieefamen befaet, und bavon u.7 Ruber Riee gewounen, und 1314 St. Minbnieh gefüttert. Die 1707 gemonnenen 18 Diffp. 13 Od. Sopfen, murben im Sreife merbrauche Die Rorften bes Rreifes find jum Theil von großer Bebeutung und murben noch bedeutenber werben. menn bie Gutebeliber mehr Schonungen anlegten. Sunbolopf, Dietersborf. Dellen und Stubnit haben bie grofiren und beiten Forften. Das gange Areal berfeiben betragt überhaupt 85,335 Morgen. Lorf mirb amar geftochen, aber nicht regelmafig, und noch weniger überall ba, wo er fiebt. Die Biebaucht, meiche in bem Weifen Bruche glemlich wichtig ift, tonnte noch febr verbeffert merben , wenn burch Ceparationen ber Anhau ber Autferfrauter vermehrt murbe. Die Schafucht ift bin und wieder burch Spaniche Made perebeit. Der Biebit and belief fich 1797 auf 3530 Pferbe, 4126 Ochfen, 6202 Rube, 3341 St. Junge wieb. 2442 Ratber, 10,818 Sammel, 37,241 Schafe, 20,048 Lammer, 14,618 Schweine. Bugegogen mure ben: 254 Pferbe, 244 Ochfen, 517 Rabe, 2152 St. Jungvieb, 2311 Ralber, 8052 Sammel, 10.056 Schafe, 23,476 Lammer, 6215 Schweine, und fonfumfirt murben; 247 Dofen, 358 Rube, 167 Raffer. 1026 Sammel, 3689 Schafe, 3658 gammer und soli Schweine.

- 6. Fabrikation. Die Fabrikation ber Stabte, welche in Tuchmacherel, Gerberel u. f. w. besteht, und besonderend ift, finder man bei den Stabten angegeben. Die Glashüter ju Plepftod fabrigitte igoo mit is Arbeitern fdr 12,600 Athl. granes Glas, und sehte far good Ribl. im- Lande und fit 4000 Athl. außer Landes ab. Die 7 im Aresse besindlichen Schneidernachten spoo far 1700 Ribl. Obertiter und Holl. Die Leinweder arbeiten far Lohn.
- 7. Rreisverfassung. Das platte land fiebt, in Abfide bee Steuer, und Boligelwesens, unter einem Landrath, weicher gugleich Reiele Teuerspieletes Birefter ift, und die Sidde unter bem ju Arents endbe mohnenben Reieges und Steuerschaft von Interfreise. Der Kreis Phofistung und Renefturere Einrichtung wird bei Breite unter wohner in Dramburg. In Ansehung ber kirchlichen Einrichtung sieht ber Kreis unter ber Superinteidentur zu Dramburg, und in Betreff bes Militars gehörte er efedem theile jum Kanton ber Infantereie Regiments Mo. 19. theils zu Dragonier Regimentern No. 3. und 4., und theils zum Karasserseim. Bo. 5.
- 8. Abgaben und Einfanfte. Die oben genarinten zwei Domanenamter trugen nach bem Etat von 1784 und 1804 10846 Ribl. 13 Gr. 9 Pf., wovon 10,202 Ribl. 20 Gr. 11 Pf. jur Domanentaffe fiof.

Director Google

sen. Die Stabte trugen im Jahre 180\$ 7394 Nichl. Accise, wovon 5553Nichl. jur Provinzialfasse fissen, und 1801 1824 Rich. a Gr. 6 Pf. Servis. Das platte Land entrichtet jahrlich 4096 Nichl. II Gr. & Pf. Ervis. Das platte Land entrichtet jahrlich 4096 Nichl. II Gr. Kavalleriegeld , von 39\frac{1}{2} Eschnpferben Mittergeld ic. und 1803 fissen von allen Arcischaben 6750 Nichl. 23 Gr. 11 Pf. jur Articaetsasse.

### 1. Die Stadt Dramburg.

- 1. Lage. Die Immeblat Dramburg (efebem Drage, ober Drameburg) liegt nahe an ber Pommet, forn Greupe, auf einer niebrigen Bene, an ber Brage, welche bie Stadt burchflieft und in die Alte, und Bruftate in Wommern nach Preufen.
- 2. Mauern und Thore. Diefe 1279 burch Arnold von ber Golh angelegte Stadt, bildet ein regeimößiges Biered, und war ehebem mit einer hoben Mauer und boppelten Wallen und Graben umgeben.
  Die Mauer fit fin und vieler einegefallen und burch Pallisen ausgedifert. Die Ralle nu die Archen find
  feit 1792 geöhren Theils abgetragen und in Garren verwandelt worden. Der Ort bat drei Thore: 1) das
  Daumgartensche ober Wespreußisch Thor, 2) das Schlescher ober Belgarbter Thor, 3) das hohe ober
  Detaranter Tor. und eine Ploret.
- 5. Eintheilung, Strafen und Markteflaß. Dramburg wird in die Alte und Nuflabt ober auch in 4 Blettel eingetheilt: in das Markviertel, Rich, Bollweber, und Neuflabter Blettel, und hat is Strafen: die große und bie kleine Bollweberftraße, die Papen, die Mondys oder Kiofter fraße, der Rieh, die Haten, Ziegen, große und kleine Rich, die Markte, große und kleine Narkte, fraße, die Milhene, Lapp, Spitte, und Kropsfraße. Der Markte Plat ift groß und regelmäßig.
- 4. Saufer und Feuerstellen. Der Ort hatte 1730 au Huffer mit Ziegel, 64 mit Strobbachern, 37 mafte Setellen; im Jahre 1750 aca Saufer mit Ziegelbachern, 135 Scheunen und 14 wafte Stellen, und 1801 ary Saufer mit Ziegelbachern, 139 Scheunen und 2 wufte Stellen.
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Stabtkliche, welche bem außern Anschen nach erwas ver-fallen, boch inwendig gut erhalten ift. a) Das 1620 durch einem Brant ganglich ruinitre, und 1707 wier ber erbauret halb maffive Rathhaus fiehr auf bem Marktplabe. 5) Die Pfarr, Diakonats und Schuigebaube in ber Riche erfach. 4) Das 2706 neu wieder aufgebautet Hoffi wer bem bor her Phore, nohl babel gelegenen Gaten.
- 6. Mublen und Rirchbof. Die Baffermahle in ber Gtabt von 3 Ecknyen, und zwei Erme ber Drage treiben an bem Baumgartenichen Thore eine Lob, und eine Walfemühle, und die Schweinhauseniche Lässermähle, bei Millen. Der Stadtlichhof liegt außerhalb der Stadt am hoben Thore.
- 7. Einwohner. Im Jahre 1719 jablte man aza Wierte, 399 Kinder, und 126 Dienstödern; im Jahre 1750 266 Manute, 338 Fauen, 267 Sohne, 271 Ebdrer, 23 Gefellen, 40 Knechte, 20 Junu gen, 80 Magbe, überhaupt 1312 Wenschen. Im Jahre 1801: 553 Wanner, 391 Frauen, 335 Sohne, 326 Töditer, 10 Gesellen, 34 Knechte, 33 Jungen, 76 Magbe, überhaupt 1558 Wenschen, und etwa 270 Millichpersonen. Darunter befanden fich 314 chriftliche Kamillen, 3 Judensamillen mit 39 Individuen. Die Garnison bestand ver bem Keiege aus einer Estadeen bes Katassier Regiments Mre. 5.
- 8. Mahrung und Bertehr. Acterbau, Tuchmacherel, Brauerel und Brennerel. Die Stadt bat, nach ber gewöhnlichen Ungabe, aor Sufen, zu Morgen Laito, und 63 Morgen Bilefen. Dach einer ge-

nauen Bermessung beträgt das Areal der Keldmark, 12,934 Worgen Ackrand, 400 Worgen Wiesen, 2878 Worgen Hinting, 2155 Worgen 55 — Ruth. Forfgrund, 300 Worgen Millig und Gewähler, as Worgen Wege, 360 Worgen Hillig und von Der Geben ist genen Theils lehmig und firens ge, aber kalt; daher nur dei trockner Wilterung recht jutekglich. Die Aussaus betrug 1800 2 Wiss, 6 Sch. Weigen, 43 Wiss, 11 Sch. Roden, 21 Wiss, 4 Sch. Gerste, 12 Wiss, 12 Sch. Hills, 13 Sch. Hills, 14 Sch. Weigen, 15 Wiss, 16 Sch. Beigen, 152 Wiss, 18 Sch. Beigen, 152 Wi

Im Jahre 1800 hatte Dramburg a Apotheter, 16 Gäder, 2 Böttcher, 2 Buchlinder, 1 Drechster, 1 Drechster, 2 Buchter, 2 Barneber, 2 Chiefer, 5 Gemandscheider, 2 Chyster, 4 Danbschuhmacher, 8 Hafjchmieder, 3 Putmacher, 5 Aufschner, 1 Ausgefinder, 2 Aushpfeller, 2 Wauter, 1 Wülte, 1 Nagtschulder,
2 Mahter, 1 Verrüdenmacher, 4 Nabenmacher, 1 Najchmacher, 1 Sattler, 2 Killmacher, 1 Seitler,
4 Schilfpeiner, 2 Schiefer, 12 Schneiber, 30 Schuhmacher, 1 Schorneber, 1 Schiefer, 15 Erichter,
5 Labatspinner, 2 Teheter, 16 Luchmacher, 1 Luchscherer, 1 Weißgerber, überhaupt 132 Herren will Meister,
42 Sefellen und 13 Schriftige. Die Luchmacher sabetigerer, 18 Seitschungt 132 Herren und Meister,
44 Sefellen und 13 Schriftige. Die Luchmacher sabetigerer, 18 Seitschungt 132 Herren und Meister,
45 Sefellen und 13 Schriftige. Die Luchmacher sabetigerer, 18 Seitschunger, sie 130 Nich. Die Sondbergerer, 18 1000 Nich. Die Schwerber für 1000 Nich. Die gesammte. Sebiskeiten won 51 Arbeitern, betrug G597 Nich. Die Stabt bat 74 perpetutrische Braustellen und 36 Veranntweinbasen. Im Jahre 1800 wurden 64 Wise, 16 Sch. Wals und 37 Wise, 2 School werbeauch, und gestellt und 36 Veranntweinbasen. Im Jahre 1800 wurden 64 Wise, 16 Sch. Wals und 37 Wise, 2 School werbeauch, und gestellt und 15 School verbeaucher, 18 Luch auf 2 School verbeauch, und gestellt und 25 Wier und 2174 Quart Veranntwein in en 15 Schoolftraßen verageft.

- Q. Dramburg bat 5 Rrams, Biebs und Bollmartte, und ein Rouigl. Accife , Amt.
- 10. Magiftrat, Rammerei und Stadtwapen. Der Magiftrat, mit bem bas Stadtgericht werbunden ift, besticht aus einem Cabroliefter, einem Profonsal und einem Anmerer und Senator. Die Rammerei bestigt bas Dorf Clausborf, bas ritterfreie Borwert Stadts, in ber Stadt, mit 7 Susen, mehrer en Kavein und 6 Kampen Land, und verschieden Riefen; eine Bruchtate im Swigenichen fichen holge, 15 Seen auf ber Clausborschen und Schweinhausenschen Feldmart, die Pachte von ben oben genannten Mabsen und ben Bridten Damm und Deichstigle. Sie hatte nach bem Etat von 1723 ibelich 775 Rieft. 7 Gr. Revenden und 1350 Athl. Schulben. Das Stadtwapen besticht aus einem Abter wieschen wird Thermen.
- 11. Ablige Guter. 1) Das Kloftergut in ber Stabt, welches aus einem ehemaligen Monde, Riefter entstanden ift, mit 4 eigenthumlichen und 4 hofpital, hufen, gehort jest bem Proprietar Start. 2) Das sogenannte von Golbice Gut, außerhalb ber Stadt, mit 3 hufen Land, gehort bem Land, Rath

pon

von Bonin. 3) Das fogenannte Prihengut mit 2 Sufen Land, welches jeht gethellt ift, und groeien Bar. gern gebort.

- 12. Gelftlichkeit und Schullehrer. Bei der Stadefirche, welche g eigenthamiliche und 16g verpfandete Jusen besteht (außerdem hat der Richentaften noch 13g hufen) fteht ein Prediger, welcher jus gleich Superintendeitt der Dramburgischen Didgele ift, und vom Konige berufen wied, und ein Diafonus, der von dem Magistrat vogiet wird. Dei der Sadtichule stehen a Leberr, I Rettor und I Koncettor und die Wadden-Schule wird von dem Kalter besteat.
- 15. Armen Anfalten und Stiftungen. Die Stadt hat wor dem hoben Thore das St. Georgen Hofptal, welches 193 Dufen Land, und noch 40 Studen Grabe abs Bebete Land und 6 Gatren hat; es ist für Ciobtarme bestimmt. Außerdem ist noch eine Armentasse verhanden.
- 14. Abgaben, Feuer, Anfalten und Berficherung. Die Ziefe trug 1713 442 Richl. 6 Ger. Die Accife 1490 Richl. 14 Ger. und 1805 33a1 Richl. Der Gervis 1801 764 Richl. 16 Ger. 5 Pf. Die wirtliche Einquartierung 1204 Richl. 2 Ger. und die Saubengelber 95 Richl. 12 Ger. 6 Pf. Die Stadt war 1801 mit 125,900 Richl in der Keuer. Spieckt verfichert, und hatte 36 öffente ilde und Privan Brannen, a metallene, 283 hölgerne Spriben, 277 Leitern, 296 Einer, 15 Fener. Hafen und 12 Weifertufen.

#### a. Die Stadt Callies.

- 1. Lage. Die Stadt Callies liegt wolichen einem Bruch und bem Gr. und Rt. Boberow, und Mich, lenfer, in einer fampfigen Gegend, die mit hoben Bergen umgeben ift, 3 Meilen von Dramburg und berel Meilen von Arenswalde. Auf der Bestiete bat fie das Mablenflies und auf der Oficiete den Schodner, einen Kanal, der den großen Baberowsies mit bem Mablenfie verbindet.
- . Thore. Der Ort ift offen; nut ein fleiner Theil hat eine Mauer, ein anderer Palliaden, übri, gens ift er, einer Satisniel gieich, mit Waffer und Moraft umgeben. Drei Thore, das Reeber, bas Mebben, und bas Balferthor.
- 5 Stragen und Marktplat. Chebem war die Stadt febr irregular gebaut. Mach bem Brande im Jahre 1771, der den Ort, die auf 34 Saufer, in einen Aldenhaufen verwandelte, ift er regular auf, gebauer worben. Die Straßen, welche die Friedriche, Wilhelmer, Priefter, Schufter, bie Bittwent, Innter, Mablen, Charlotten, und die turge Grafe heißen, durchichneiden fich in geraden Linien, find 36 Fuß bert, und fabeen fall fammtlich jum Kaffer und nach den Geen. Der Martiplab bildet ein regemäßiges Bierect.
- 4. Daufer und Leuerftellen. Die Saufer find nach bem großen Brande durchgangig mafftv auf, gebaut, und bestehen aus einem Beidogl. 104 Baufer haben, jedes a Studen und 106 Baufer, jedes nur eine Stude Im Jahre 1711 batte die Eradt 35 Saufer mit Eigelt, 110 Saufer mit Strobbachern, an mafte Breifen; 1750 122 Saufer mit Ziegel 70 mit Etrobbachern, 69 Scheunen, 4 mafte Stellen, and im Jahre 1801 238 Saufer mit Ziegeldachern, und 38 Scheunen.
- 5. Deffentlide Gebaude. 3) Die Stadtliche, ein maffirer, nach bem Brande aufgebautes Gebaude, fiebt swischen bem Martriab und ber Priefterstraße, mit einem Thurm, worin zwei Gleden und bie Stadtuhr befindlich find. a) Das Nathhaus, am Martijabe. 5) Das Pfart, und Schulge baude in der Priefterstraße.

- 6. Dahfen und Alechhof. Bet ber Stadt befinden fich zwei Waffermublen: Die Sudirmuigle, wele die jum Innte Balfter, und die Feldmildt, welche jum hiefigen auflich Cololfe gehört, auferdem noch eine Bob zund alle Raffermildt. Ann bieffan ihrenefen achten. Der Stadtfichhoft liede vor bem Inden
- 7. Einwohner. Callies hatte 1719 336 Wirthe, 284 Ainder und 136 Dienstdoten; im Jahre 1750 209 Manter, 251 Krauen, 227 Schne, 200 Tochter, 9 Gesellen, 11 Kniecht, 43 Jungen, 66 Magde, übere-halper 1016 Menschen. Im Jahre 1801 jahlte man 363 Manner, 436 Knauen, 229 Schne, 352 Tochtet, 30 Gefellen, 22 Kniechte, 63 Jungen, 125 Wagde, überhaupt 1726 Menschen. Darunter befauder sich 286 Gestlitte Familien, 4 Juden Familien mit 21 Individuen. Garnson der ber Ort nicht.
- 8. Mahrung und Verkehr. Tuchmacheret, Ackerbau, Braueret und Drennerel. Der Boben ist fehr mittelmäßig und leicht. Nach der gerubsnichen Angabe besteht die Stadt Helmark aus 73. Hufen, wovon 45. Dufen der Burgerschaft gehoben. Nach einer andern befinden sich dei der Stadt 76 ganze und 28 halte Hauschlart, diese betragen zofs Justen. Die Ausfaar betrug 1300 26 Kiss. 22 ch. Koeden, 24 Wise, 19 Sch. Gerfte, 2 Wise, 16 Sch. Apker, 7 Wise, 15 Sch. Erbsen, 5 Wise, 21 Sch. Noeden, 24 Wise, 26 Ch. Noeden, 37 Wise, 26 Ch. Gerste, 24 Wise, 26 Ch. Ausgerschen, 28 Ch. Erbsen, 24 Wise, 26 Ch. Ausgeschen, 27 Wise, 26 Ch. Gerste, 26 Wise, 26 Ch. Ausgeschen, 27 Wise, 27 Sch. Gersten, 27 Wise, 27 Sch. Gersten, 27 Wise, 27 Sch. Gersten, 28 Wise, 26 Ch. Ausgeschen, 27 Sch. Gersten, 27 Wise, 27 Sch. Gersten, 27 Wise, 27 Sch. Gersten, 27 Wise, 27 Sch. Gersten, 27 S

Im Jahre 1800 hatte Callies 47 Aderburger, 1 Apotheter, 1 Barbierer, 8 Bader, 5 Boinder, 1 gatebet, 2 Bifcher, 6 Barnweber, 1 Waterlaiffen, 3 Maurer, 4 Rader aucht, 4 Gate die er, 10 Caller, 5 Duiffoniebe, 2 Kieffoner, 2 Kleinschmieber, 1 Waterlaiffen, 3 Waurer, 4 Rader ader, 4 Calder die er, 1 Caller er, 50 Tudmacher, 4 Calder, 1 Caller er, 5 Callender, 4 Calder, 1 Caller, 5 Caller, 1 Caller, 5 Caller, 5 Caller, 5 Caller, 5 Caller, 5 Caller, 1 Caller, 5 Caller, 5 Caller, 1 Caller, 2 Caller, 2 Caller, 2 Caller, 2 Caller, 3 Caller,

- 9. Callies bat jabrild 6 unbedeutenbe Rram, uab Biebmartte und ein Ronigi. Accifeamt.
- 10. Magiftrat und Kammerel. Callies ift eine Mediatfabt. Es befindet fich bier ein abliges Shiftsgericht, welches birtch ben Juftigbeamten ju Kalendung, und ein Konigl. Hofgericht (von Seifen best Amtes Bulfter, wegen bes ehemaligen Berverts Rieb), welches iete durch den Burgrichter ju Remwedel verschen wied. Das Schlogericht respizit alle Artminat; und Injuriensachen; des Deforgt nur die Erbschaftes und Inventationsachen, in streitigen Fällen ift aber das Schlog-Gericht bie erste Inflanz. Der Magistrat verwaltet die Polizei Angelegenheiten, und besteht aus einem Briegenefter, der unzeich Stadt erber feinem Kammerer und einem Senator. Die Kammeret fat weiter feine iles gende Erchabe und Desspungen, als eine kleine Verthelte von unbestimmter Größe, der aber keinem Inden

gewährt, fonbern nur aus Stranchboly besteht. Ihre Ginnahme betrug nach bem Eine von 1704 310 Athl.

- 11. Das Mittergut ober Schloß bei ber Stadt. Callies, welches nach bem großen Brande net wieder aufgebauet ift, befibt 12% Dufen Land, hat die Gerichtsbarfeit über die Seadt und gehört dem Land. Rath von Bonin. S. das platte Land. Das ehrmalige Borwert Rieb (bes Umtes Baffer) wogu eben-falls 12% Jufen Land gehören, ift abgebauet und mit Kalonisten befeht worben, und liegt nache bei ber Stadt.
- 1a. Geiftlichkeit und Odullehrer. Bei der Stadefliede fieben zwei jur Dramburgiiden Dississe gebolge Prediger, bie von bem Abnige und der hiefigen Gute. Derrichaft wechseisswelfe gewählt werv ben, ein Oberprediger und ein Diatanus, welcher aber jugselch Prediger in Air-Ebrinit fit und auch dort- wohnt. Bei der Stadefiguie feben a Lehrer, ein Reftor und ein Kantor; außerdem ift noch eine Knator, und Madden Schule vortanden.

13. Abgaben, gener, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 96 Richl. au Gr. Die Accife 956 Richl. au Gr. 8 Df. 1805 1925 Richl. Der Servits 1800 ut? Richl. 14 Gr. 11 Pf. und die Judenichus Gelber 43 Richl. 1 Gr. 4 Pf. Die Stadt war 201 mit 78,705 Richl. in der Bener, Sogietät versichert, und hatte 24 öffentliche und Private Brunnen, 1 metallene, 220 hölgerne Speichen, 160 Gener, Leitern, 220 Einer, 15 Feuer. Saten und Staffertufen.

### z. Die Stadt Ralfenburg.

- 1. Lage. Die Meblatftabt Faltenburg liegt auf einem boben, unebenen Boben, eine Meile von Dram, burg, an ber Drag, welche auf ber Officite Die von Dietersboef fommenbe Banfe ober Banfo aufnummt, an ber Berr und Dofffrafe nach Brangen.
- 2. Thore und Mauer. Diefe 1333 von Labede und Saffe von Webel erbauete Stabt, war ehebem mit bopperten Ballen und Graben und einer mit farfen Thamen verlegener Mauer umgeben; erftere find aber abgercagen und in Gaten verwandeit, und lehtere ift jeht an ichabhaften Stellen mit Palifiaden aus, gebeffert worden. Die Thore beigen: bas Drage, bas Banfofche, nud bas Baldbowische Thor. Außerdem find noch a Pforten vorhanden.
- 3. Eintheilung, Strafen und Marktplat. Bor jedem Thore bilben einige Saufer eine Art von Borftabt. Die Stabt, feibft wird in 4 Bierref eingetheilt: in das Drager, Baufer, fleine Martft, und große Martft, Biertel. Man gabt barin 12 Strafen und Gaffen; die vorzäglichfen find: die Banfofe Strafe, die Papenftrafe, die Burgermefterftrafe, die große Martftjach, die Bidert und die Oragonerstrafe. Der Martfplat liegt mitten in der Stadt, und bildet ein langliches Biered.
- 4. Saufer und Feuerfteilen. Die Saufer find von holy mit Sachwert erbauet. Im Jabre 1719 jabite man 209 Saufer mit Biegelbachern; 1750 182 Saufer mit Biegeln, 10 Saufer mit Stropbachern, 103 Scheinen und 3 wolfte Grellen, und 1801 274 Saufer mit Ziegelbachern und 110 Scheinen.
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Stadtiftrde, ein altes mafftves Bebaube mit einem Thurm, worin 4 Gioden und bie Stadtufe befindlich. 2) Das Nathbaue, von zwei Engen auf dem Martie, mit der datin angebrachten Apothete und bem Sprifenhaufe. 3) Die Pfarr, und Schulgebaube, unweit ber Rirche. 4) Das Ga Berg gen Beffel und bem Driegthore.

6. Dafhle. Eine Baffer, Dabl, und Schneibemuble vor bem Drogethore; erftere wird von bet Drage und iehrere ber Banfe getrieben, bethe gehben ber Gerichtsberrichaft. Bor bem Dragethore befint bet fich noch eine Cobmible, bem Ochubmacher, und eine Baltmible, bem Luchmacher, Gewert gehörig, er fiere an ber Banfe.

7 Einwohner. Im Johre 1719 gablite man 203 Wirthe, 336 Kinder und 96 Dienstdoten; 1750: 179 Manner, 190 Krauen, 246 Schne, 244 Tochter, 18 Gefellen, 15 Ancotte, 20 Jungen, 41 Magde, aberdaupt 953 Menichen; und im Jahre 1801 207 Manner, 316 Keauen, 369 Schner, 396 Tochter, 25 Gefellen, 16 Ancotte, 49 Jungen, 120 Magde, iberhaupt 1527 Menichen. Darunter befanden fich 296 chrift liche Kamilten, 2 Judenfamilten mit 10 Individuen. Garnison dat der Ort nicht.

8. Nahrung und Verkeht. Aderban, Blehjucht, Tuchmackeret, Oraneiet und Orennerel. Nach ben gewöhnlichen Angaben hat die Stade 44 Jufen Land und 12a Worgen Wiesen. Debe Weben ist zut mit tragder. Die Aussach 1820 4 Wisse der Kilfe, as Und 12a Beigen. Dre door ist zut der geschen 1830 4 Wisse der Beigen. Dre der, 18 Wisse 7 Sch. Berfer, 18 Wisse 2 Sch. Backen, 18 Wisse 2 Sch. Berfer, 2 Wisse 2 Sch. Berfer, 15 Wisse 2 Sch. Herben, 18 Sch. Bocken, 6 Wisse 18 Sch. Berfer, 15 Wisse 2 Sch. Erröffeln geiegt, und von 2 Wisse 2 Sch. Berfer 1830 Cod. The Beigen 2 Sch. Berfer 1830 Cod. The Beigen 2 Sch. Berfer geiegt, und von 2 Wisse 2 Sch. Beigen 2 Sch. Berfer 1830 Cod. The Beigen 2 Sch. Berfer 2 Sch. Berfer 2 Sch. Berfer 2 Sch. Beigen 2 Sch. Berfer 2 Sch. Beigen 2 Sch. Be

M Jahre 1900 hatte Kalkenburg 1 Kootheter, 2 Garbierer, 5 Gafter, a Bbitcher, 2 Drechster, 1 Fter 18 ffer, 4 Fischer, 7 Garnweber, 1 Aunbschuhmacher, 8 Holfdmiebe, 1 Duimacher, a Aufschure, 2 Ausgemeter, 2 Kachmacher, 5 Kachmacher, 6 Schickter, 9 Schofter, 60 Schuhmacher, 3 Tuchiere, 5 Köpfer, 97 Luchmacher, 3 Tuchierer, aberchaupt ass Meister, a1 Geiellen und a9 Lehrlinge. Die Tuch, macher sabetsiter und 1900, auf 70 Schibtern, mit 12a Arbeittern, für 31,490 Rich. Web, verlose im Landeblitter marb: bie Zeugweber, sa 20 Albie, und ber Juntamacher, sit 150 Rich. We Leinmeder arbeiten für Lohn. Die gesammte Kabristation von 128 Arbeittern beträgt 31,730 Abt, wogu sür a1,449 Arhl. Wax-terlalien erforderlich waren. Die Stadt hat 16 perpetuiellich Granstellen und 26 Branntweinhafen. Im Jahre 1800 wurden a6 Wiss. 16 Sch. Walz und 22 Wiss. 5 Sch. Schot verdamach, und 67 Konnen Ober und 893 Luart Venanntwein in den Schaftlen werpaptt.

9. Falkenburg bat jahrlich 5 Kram, Bieh, und Pferdemarkte, und ein Königl. Accifeame, 10. Magiftrat, Kammerel und Stadtwahen. Falkenburg ift eine abige Mediatftabt, in wele der die Gutobertchaft bas Schiosgericht durch einen Justitiarius verwalten lagt. Der Magiftrat mit bem das Stadb. Gericht verbauden ift, befteht aus einem Bargermeister, einem Predensiu und Stadisferetät und einem Kämmerer und Senator. Der Stadtrichter wied von dem Magiftrat gewählt und von der Gerichteberrichaft biefalbt vereidigt. Die Kammerel besteht einige Landerien, Garten, Wiefen, die Flicheret auf io Geen, eine kleine mit Kienen und Buchen gut bestandene Helde von do Hufen zo Morg. oder 210 M. M. und hatte, nach dem Etat von \$\frac{1}{2}\fr

. 11. Das hiefige Ochloß ober Rittergut auf ber Onbfeite ber Stabt. 6. bas platte Land.

- 12. Geiftlichkeit und Schullehrer. Bei der Stadtlieche, weiche to hufen land auf dem Balddomifden Felde und einige Garten bat; fleben zwei zur Dramburglichen Didzese gehörige Prediger, ein
  Dber Prediger, weicher von der Gerichtsberrichaft berufen, und ein Diafonus, ber von dem Magiftrat vogiet
  wird, und zugleich Prediger in dem benacharten Dorfe-Diesersdorf ift. Det bee Stadt. Schule fieht ein
  Reftre und ein Kantor, und die Machbenichale wied von bem Kafter verwaltet.
- 13. Armen Anftalten und Stiftungen. Das St. Georgen Hofpital vor dem Drage Thore, welches Philipp von Borck gestifter bar, destift bar, destift gund, 130 Garten, ein Apptal von 597 Richl und einige Legate von 223 Richl 13 Fr. und dient jur Berpflegung alter Orabarmen beideriel Geschiechts. Der Magistrat son bessehen Noch administrien der Oberpediger und Magistrat solgende Esgate:

  1) Das Obzensche von 2000 Richl 31mm Ausban der Kirche, Gehalt sur die Gesistlichen und zur Unterstübeung der Tuchmacher Lehrlinge aus der Obzenschen Samisle. 2) Das Jadosse von 200 Richl. sur der Familie.

  2) Das Mertikliche und Studierende aus der Familie. 3) Das Mertikssehen Picklische von 200 Richl. sur des des des Richtssehen von 200 Richl sich die Hospitaliten und
- 14. Abgaben, Feuer, Anstalten und Berficherung. Die Ziefe trug 1719 203 Ribl. Die Accffe 1032 Ribl. 14 Gr. und 1805 2148 Ribl. Der Gerble 1801 301 Ribl. 19 Gr. 2 Pf. Die Judengelber 27 Ribl. 23 Gr. Die Beabt war 1801 mit 191,687 Ribl. in der Feuerspietat wersichert, und batte 16 Gfentliche und Privat Brunnen, 2 metallene, 208 holgerne Sprifen, 19a Feuer Leitern, 210 Ele mer, 193 Baten und 6 Waffertufen.

Name.	Quali- tåt.	Bustand.	Teneriteb	Menf ten	Sujen	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Abertinen-	Bormert,	bet bem Dorfe Zuishagen.						
Ancrow oder Anfrow.	Borwerf	und Schaferel, am Anfrom , Gee, bei bem Dorfe Gutoborf, nebft 3 Einliegern. 1849 Dr. Land.	3	27	-	Dom Amt Baifter.	Eingepf. Bu Guter berg.	p. Callies
Unife.	Bufchfate	bei Gienow.			-			
Unnen- berg.	Borwert,	bei und ju Buftermit gehörig.	-	-	-	Der Beffger von Bufter:	_	p. Faifen burg.
Unnen- thal.	Bormert,	bei Prochnow.	4	21	-	Der Befiger von Broch	-	p. Frieds
Arndt.	Bormert,	bel und ju Gienow geborig.	9	9	+			p. Dram
Urnsberg.	Bormert,	bei und ju Mite Ctortom gehorig.	1	-8	-	Der von Bornfidot.	Eingepf. gu Gtor: fom.	p. Noren berg.
Babrow.	Bormert,	bei ber Stadt Callies, jum Schloß Callies geborig.	-	-		v. Bonin.	-	p. Callies

Mame.	Qualte tåt.	Zustand.	Seueritet.	Menf ven	Suien	Vesiger.	Rirdyl. Vertate fung.	Ricores .
Balfter.	Dorf und Aintssitz Vorwert	Ein Lehnichulge, 17 Bauern, 4 Budner, 11 Einfleger, Roll pin- nerhaus, Schmiebe, ein Königl. Ober Heffer über bas Revier Dals fer. Amss. Porwert 3,535 Wor- gen Areal.	31	305	36 7₹	Dom Amt Balfter.	Muticis Kirche, Inip. Diami burg.	p. Callies.
Barenwin-	Borwert,	bet Gereborf, in bem Solge, bas weiße Bruch genannt.	1	6	-	Der Kammer: berr v. Bord.	Eing. gu Bersborf.	p. Falten, burg.
Baumgar, ten.	Dorf und Gut.	14 Bauern, 3 Roffaten, 1 Babe ner, 21 Einlieger, Comiede, Waft fermuble. 584 M. Solg.	30	856	30	Ber Amis R. Bemert bief	Rutter: firche, Inipett. Dramb.	p. Drams burg.
Beatenhof.	Bormert,	bet Alt. Buhrow.	-	-		. –		p. Falfen,
Birkholz.		12 Bauern, 2 Kostaten, 1 Frei- mann, 8 Einleser, Schmiede, Mindmühle, 48 Worg. Holy und Unthell am Calenzig, Walde. 6 Seen.	1	216	<sup>25</sup> 7	Baroneffe v. der Goly hiej.	Mutter, fii de, Inip. Dramb.	p. Falfens burg.
Blanken- hagen.	Dorf und Gut.	3 Bauern, 3 Rofften, 14 Ein, tieger, Baffer ; Mible. 1 Forfter über 2500 M. Sols. 2 Geen.	20	149	117	Der Amis: N. Bimmermann	Eing. 3u Ruhnom, Inip. Frenenw. in Pomm.	p. Wans gerin.
Benin.	Vorwert,	bei Bubig, ungefabr 1774 ange	4	17		Der Befiger von Wugig-	gumung.	p. Faltens
Born.	Dorf und 2 Guter.	1) 4 Kofften, 4 Einlieger, 1 Bib ner, 1 Ferter, 300 L. Hols. . 3 Kofften. — Genetuschartlid eine Schniede, Waffer; Muble 13 Geen.		211	3	1) Die Gericht von gleift.	ABAD.	p. Falfens
Rornwin:	Vorwert,		n -	-	-	Der Rammer berr v. Bord	Eingepf.	p. Falfen burg.
Branben- bruge b. Branber	termoh	bei Triedrichsborf an ber Brud gleiches Namens, über bas Ri chenfließ.	e I		-	Der Befiber v. Friedriche borf.	brichesor	burg.
Bruchhof	. Vorwert	bet Dietereborf, an einem Bruc belegen, nebft 2 Einliegern.	<b>b</b> 2	1	-	Der Rammer berr v. Bord		burg.
Buchwall		bel Storfow.	9	1	3 -		Eingepf, gu Alte Stortom	berg.

Name.	Quali- tat-	Zustand.	Beuerftel-	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Buddew.	Ritter, Gut,	bei Teichenborf, ju Faltenburg ge, horig, nebit gwel Gulieger Bob, nungen.	3	17	-	Der Rammer: berr v. Bord ju Falten, burg.		p. Falfen barg.
Bulgerin.	Rittet : Gut,	unweit Dramburg ; mit einigen Einlieger , Bohnungen.	-	-	-	Der Propriet.	-	p. Dram burg.
Burghof.	Bruch, hof.							
Burgwall oder Burg, wald.	Bormert,	bei und ju Alt, Storfow gehorig.	-	-	-	Der Amte M. Bimmermann		p. Moren berg.
Butow oder Butow.		10 Bauern, 2 Roffden, 12 Ein- lieger, 1 Pfarrbauer, Schmiebe, Raficrmuble, 3 Seen. (Das Gut gebert jum Arenswalbeichen Ren be.)	33	168	99	Der Sofmar, ichall Freib. v. Derenthal	Necs,	Monato
Calenzig.	Borwert,	bet und ju Birtholy gehorig, nebft einem Einlieger.	1	4	-		-	p. Falfen, burg.
Calenzig.	Borwert,	bei Sundatopp an bem Cee Erem- min, nebit 2 Ginliegern und einer Raltbremierei.	3	17	-	Der Rammer, herr v. Bord.		p. Tempel
Callies.		bei der Stadt Callies, der Mohn, fit des Hauptpäckters, nehft 2 Eind liegern. Die Pertinengen befinden ich in Vanmun, Jakobsvorf und Spiegel. 2330 Morg. Holg. 4 Geen.	5	65	21	Der Land R. von Bonin bles.		
Caniķer- Kamp.	Bormert,	bet und ju Mit , Ctorfow geborig.	-		-	Der Amte. R. Bimmermann	Eing, gu Gierfon.	
Carleberg.	Bormert,	bel Storfow.	٥	7	_		- 1	p. Meren,
Carloberg.	Bormert,	bet Beinide, nebft einigen Ginlie geen.	3	13	-	Der Befiger von Zeinite.	Eingpf. ju Beinte.	p. Itoren, berg.
Carlshof.		bet und gu Pritten geborig, 1718 angelegt.	3	10	-		Eingepf.	p. Drain burg.
Carlstha!.	Bormert,	bei alt Storfom.	-	-	-	Der Amis.M.	Eingepf.	
Carow.	Vorwerf,	bet Butow.	-	-	-	v. Butom.	Eingepf.	1

Mame.	Quali-	Zustand.	-Feuerftel	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Bertaf fung.	Abbret.
Carwiş.	Dorf und Gut.	5 Bauern, 1 Koffate, 7 Einlieger, Baffermuble, 4 Ceen. 2850 D.	14	1 12)	111	Der Freib. D. ber Golg biej.	Bilial von Monive., Inip. Dramb.	p. Dram burg
Charlot- tenburg.	Borwert,	bel Birtholy.	9	11	-		-	p. Fallen, burg
Charlot.	Borwert,	bei und ju Schilbe geborig.	-	-	_		-	p. Dram- burg.
Christians.	Borwert,	bei Buctow.	9	13	-		-	p. Callies.
Clausburg.	Bormert,	bei Beinite, nebft einigen Ginlier gern.	3	21	-	Der Befiger von Zeinite.	Eing. gu Beinite.	p. Morens berg.
Clausdorf.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 12 Bauern, 1 Roffate, 4 Ginlieger, Schmiebe, Baffermuble.		132	17	Rammerei gu Dramburg.	Eing. ju Mellen, Inip. Dramb.	p. Dram, burg.
Clausha. gen ober Claebagen.	Borwert,	bei und ju Robelin gehorig, nicht weit vom Dorfe.						
Colpin.	Borwert,	bei Pritten.	1	6	-	Butsbefiger ju Britten,	Eingepf. gupritten.	p. Dram burg
Alt - Cort- nış.	Dorf.	Ein Lehnschulge, to Bauern, 1 Koffate, 2 Bibuter, 12 Einlieger, Somiede, Laffermichte. Das Borweit ift 1763 mit 10 Familite abgebauet	1	927	40]		Mutter firche,	p. Friede berg.
Dahlow.	Dorf und But.	6 Bauern, 3 Koffaten, 7 Bubner, 10 Einlieger , Schmiebe, Ziegelet. 1200 M Holj.	17	111	16	Der Oberft t. D. Doberty	Baumgarien, Jap. Drainb.	
Dahren-	Borwert,	bet Bubig, ungefahr 1774 ange-	-	7	-	Der Befiger v. Bugig	Eing. ju Bugig.	p. Falken burg.
Denzig.	Dorf und Gut.	10 Hauern, 1 Pfarrbauer, 14 Einlieger, Schmiede, 1 Forfei über 3:100 Mg. Holj. 2 Geen Die anbere Halfe gehöre gum Arenswalbeichen Kreife.		16b	198	Der Lieulen von Recetin hiel.	Filial von Balfter, Julp. Dramb.	p. Calles
Dieters.	Dorf unt	13 Bauern, 4 Koffaten, 20 Ein- lieger, 2 Kilder, Schmide, 3le gelei, Wassermüble, die Kupfer mucht e genannt, 1 Förster über 4700 M. Holz. 7 Seen.		195	gli	Der Rammer, berr v. Bord.	Filial Des Diac in Fallen burg.	p. Falter burg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Riechl. Berfaf- fung.	Addreß.
Dingels.	Vorwert,	bel Betnicke.	1	8	-	Der Beffger pon Zeinite.	Eing. gu Beintte.	p. Meur Webel.
Dolgen.	Dorf und Gut.	1 Bauer, 15 Roffaten, 8 Ginlier ger, 1 Pfarrbauer, Schmiebe, 1 Abriter über 1000 DR: Bolg.	22	211	02	Der Land R. D. Bedel in Dommern.	Rutter, firde, Jujp. Dramb.	p. Diebene soll von Dramb.
Draghau-	Borwert,	bei Spiegel, unweit Buctow.	3	16	-	Der Befiger v. Spiegel.	-	p. Callies
Dranzig.	Borwert,	bei Gr. Granow.	1	10	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eing. ju Gr. Gru	p. Falten burg.
Eichberg ober Eichen berg.	Erb: padits: Borivere,	bes Amts Sabin, bel Gr. Lind, den, in bem See Jans Macha- itn, nebft go Sch. Binter Aus, faat unb 2 Ginliegern.	9	13	-	Der Propr. Bauers.	Eingepf, gu Groß: Liniden.	p. Fried.
Eichen.	Bormert,	bei Prochnow.	2	15	2	Der Befiger	-	p. Fried.
Eller. bruch.	Borwerf,	bei Gereborf, an bem Bier , Bal. be, nebit 2 Einliegern.	1	2	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eingepf. gu Gers:	p. Falfen: burg.
Glebruch ober Elder bruch.	Bormert,	bei Gersborf in bem fogenannten weißen Bruche.	0	6	-	Der Rammer. herr v. Bord.	Gingens	p. Falfen burg.
Ernftrube.	Bormert,	bei Pehnick, nach 1718 angelegt.	-	-	-	Der Befiger		
Falfen- burg.	Schloß und Vorwert.	Liegt an ber Drage auf ber Sub- feite ber Stadt. g Einlieger, ver- schiebene Handwerfer, Massermühle auf ber Drage, Schneidemühle auf ber Kante, kobmuble. 2080 Worgen Holz. g Seen.	10	86	2}		Buffallen, burg ein, gepfartt.	
Feldmuble.	Waffer: mühle,	unweit ber Ctadt Callies, jum bortigen Schloffe geborig.						
Finkenwal- de.	Borwert,	bel Beinefe, nebft einigen Ginlie- gern.	2	12	-	Der Befiger von Zeinife,	Eingepf. guBeinite.	
Friedrichs. hof.	Dorf und But.	10 Bauern, 10 Bubner , 14 Ein- lieger, Schmiebe, 2400 M. Solg Gute Fifcherei.	24	173	24	Der Obrift. L. von Doberig bief.	Filial von Er. Gra- now, Ifp. Dramb.	p. Falten, burg.
Friedrichs. felde.	Borwert,	unweit Alte Storfow, nebft & Ein- liegern. Ritterader.	4	24	Ta 2	Die vermitt. mete von Schmiebe, berg bief.	Eing gu Stortow.	p. Môren berg.

Name.	Quali-	Zustand.	Teneritels	Menschen	<b>து</b> வுள்.	Befiger.	Kirchl. Verfaf- fung.	Nobreß.
Friedrichs. hof.	Erbi pachtsi Vorwert,	bei Stowen. 1764 in Erbpacht ge- geben, mit 6 Sufen Land.	1	. 11	4 0	Der Propr. Hobenjee.	Eing. gu Gtowen, Inip. Dramb.	p. Faifen, burg.
Friedrichs.	Borwert,	bel Rlebow.	1	6	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eing. gu Riebom,	p. Falfen, burg.
Friedriche.	Borwert,	bei Rl. Liniden.	9	8	-	Der Befig, v.	Eing. gu Rt. Linis	p. Moren, berg.
Deutsch. Fuhlbed.	Rolonie u. Erbiins, Gut.	1755 erbauet, auf bem Grunde bes Amtes Cabin. 13 Salbbauern, 10 Gartner, 1 Kolonift, Schmie, be, 6 Einlieger. 784 Morgen Ureal.		194	-	Deferopriet. Maridis hief. Lestaroch		p. Fried, land.
Georgen. thal.	Borwert,	bei Gereborf, in bem fogenannten weißen Bruch.	-	-	+	DerRammer: berr v. Bord.	Eingepf. gu Gere-	p. Fallens burg.
Gersdorf.	Dorf und Gut.	13 Bauern, 5 Einlieger, Schmie, be, Muble, 1 Forfter über 3070 M. Boly. Ginen Gee.	35	130	9	Der Rammer, herr v. Bord.		p. Falfene burg.
Gienow oder Ginow.	Dorf und Gut.	15 Bauern, 9 Einlieger, Schmie, be, Wassermuble, welche I Meile vom Dorfe entfernt liegt, 2 for, fter über 800 M. Solg.	25	183	17	Der v. Bord dajelbft.	Filial von Janifow, Inip. Dramb.	p. Drame burg.
Glasha: gen.	Vorwert,	bei und ju Steinhofel geborig.	4	18	-		-	p.Frenens walde in Domm.
Golf.	Dorf und Gut.	7 Bauern, & Einlieger, Schmie, be. Die auf biefer Felbmart lie, gende Maffermuhle gehort ju Gie, now. 7 Ceen.	16	127	4	2) Der verehl. Freifin v. der Golg, geb. v. Bolin. 2) Der Oberf. v.Demin bief.	Filial von Janifom, Infp. Dramb.	
Golgengur.	Burg: lebn Gut,	bei Dramburg, ift ritterfrei und bat 3 Sufen Land.	-	-	-	Der Land R. b. Bonin.		}
Golgers Rrug.	Vorwert.							
Grans eber Grans. Grang. S. Greng.	Bufdy , face,	bei und gu Gienow geherig.	x	6	-		-	p. Drame burg.
Grasfee.	Dorf und Gnt.	9 Bauern, 4 Roffliten, 12 Ein lieger, 1 Flicher, Schmiebe, 1 for, fter über 2400 Morgen Solj. 8 Seen.	24	178	02	Description.	Eingerf. zu Zam: gew, Jusp. Dramb.	p. Mören berg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Feneritets	Menjchen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfafe fung.	Abbreß.
Greng ober Grenge	Bormert,	bet Gereborf, in bem fogenannten meißen Druche, i Giniteger.	9	5	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eing. ju Beredorf.	p. Falten.
Grune, berg.	Bormert und Schaferet	bei Birthols, 1774 angelegt,	I	8	-	Der Befiger v. Birtholg.	Eing. gu Birtholy.	p. Faltens burg.
Grunhof.	Amter Deierel und Schaferei	bei Gunterehagen am Labbe. See, in Eichholze, nebft 2 Einliegern.	٥	6	-	Dom. Amt Sabin.	Eing. gu Gunters, hagen.	p. Falten, burg.
Grunort.	Bormert,	bei Carmis, im Jahre 1738 er.	I.	5	-	Der Befiger v. Carmis.	-	p. Dram
Gr. Grů, now.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 8 Bauern, 2 Roffaten, 1 Rotonift, 8 Einlieger, Ochmiebe, Mable. 1 Farfter über 1818 M. Dolg.	22	176	181	Der Lammer, herr v. Bord.	Mutter, firche, Infp. Dramb.	p. Falfend burg.
Kl. Grů. now.	Dorf und 3 Guter.	Bu jedem Gute gehoren a Einlie, ger.		43 111.00 11.014		1) Dir Prope Röbn bief 2) Der Pro dig. Brahf 31- Meu. Nortnis 3) Det Kauf mann Man geledorf.	Billat ber berpfatte in Morenberg, feine Mir de.)	p. Idrem berg.
Gunters. hagen.	Umtsfis:	Awet Lehnschulgen, 16 Bauern, 3 Kossaten, 21 Einlieger, 3 Büdner, 2 Kicher, Schmiebe, Wassermühle, Krug. Amts: Borwerk. 1411 M. Ureal.	42	311	35	Dom, Amı Sabin (Amtefis.)	Mutter Liche, Infp. Dramb.	p. Fallen, burg.
Gutsborf.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 23 Gang Bauern, 7 Babner, 8 Einlieger, Schmiede, Wassernahle, 4 Meile bavon entriegen. Das ehemalige Vorwerf ift 1763 mit 7 Kamilien abgebauet.	34	250	30	Dom. Amt Balfer.	Mutter, firde, Info. Oramb.	p. Callies.
Sanen. berg.	Borwert,	bet und ju Bufterwiß geborig.	3	18	-		-	p. Falten: burg.
Hasselberg.	Vorwert,	bel Gereborf.	1	5	-		-	p. Faifen.
Hedwigs. hof.	Bormert,	bei Gereborf in bem fogenannten weißen Bruche, nebft a Einliegern.	-	-	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eingepf. gu Gere: borf.	p.Poliin.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Feuerftel.	Manfden	Sufen.	Befiger.	Stircht. Verfaf- fung.	Nobregi
Herzberg.	Rolonies Dorf,	welches aus einem 1764 abzebauer ten Vorwerk entstanden. 1 Frelichulge, 14 Gany, 2 Palbbauern, 6 Einlieger, Schmiebe, 1 Konigl. Helbendetter im Luichenschen Rev. 2304 M. Areal.	23	147	-	Dom. Ume Gabin.	Eing. zu Birchow, Inip. Dramb.	p. Friede
Hohehaus.	Borwert,	im Eichenwalde, bel Bulshagen, nebft a Einilegern.	-	-	-	Der Rammer berr v. Bord,	Eing. gu Bulsha.	p. Dram- burg.
Sundekopf ober Sande topp.	Dorf.	12 Bauern, 8 Einlieger, Schmle, be. 'a Forfter über 5790 M. Solg. 3 Ceen.	88	110	98		Rilial von	p. Temi pelburg.
hunds.	Waffer: muhle,	unmelt Sundefopf, mit gand.	2	10	-	Dom. Amt Cabin.	Egpf.nach syunds: fouf.	
Hunenberg	Bormert,	bei Zulehagen, nebst a Ginliegern, jum Schlog Faltenburg gehorig.	2	7	-	Der Kammer: berr v. Bord.	Eing. gu Buisbar bagen.	p. Dram burg.
Jacobs. dorf.	Dorf.	1) 3mel Lehnschulgen, 4 Boll- Bauern, 2 Holb-Bauern, 5 Frei- leute, 4 Baber, 1 Einlieger, Schmiebe. 2) 10 Bauern, 2 Koffaten, 3 Ein- lieger, 3 Babner.	21 18	128 146	4	1) Dom. Amt Eabin. 2) Der Land, rath v. Bo, nin.	Filial von Mis Ciud, nig, Inip. Dramb.	p. Fried, land.
Jägerhof.	Vorwert,	bei Birthold, 1774 angelegt.	-	-	-	Der Befiger v. Birtholg.	Eing gu Birtpotg.	
Janifow.	Dorf und Sut.	6 Bauern, 1 Koffate, 1 Pfare, bauer, 9 Einlieger. 1 Forfter über 200 M. Holy.	18	156	14	1) Die verehl. Baran. v. o. Bolb geb. v. Bunin. 2) Ded Cberf. v. Demis	Rutter, firder Inip. Dramb.	p. Dram, burg.
Illigs. bruch.	Lorwerf,	bei und ju Gereborf gehorig.				Porgant 177	intel	
Joachims.	Borwerf,	bei Storfom.	3	17	-	Der Amte. R. Bimmermann	Eing. gu Gtortom.	p. Moren: berg.
Ralenzig. G.	Calenzig.							
Raninchens famp.	Borwert,	bei Ctortow (ift vielleicht mit Carnipertaup einerlei.)	3	18	-		Eing. gu Storfow.	p. Mören berg.
Kanzig.	Borwert,	bel Birtholg.	1	6	-		-	p. Falten: burg.

Mame.	Quali- tát.	Zustand.	Teuerstel.	Menfchen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addres orter.
Rarpen.		, bei Peltten.	1	, 5	-	Butsbefiger Ju Pritten ge meinfchafti.	Eingepf.	
Reffel.		bei Mittelfelde, nebft einigen Eini-	3	16	-	Der Befige von Dittel	Roncopp.	
Rich.	Rolonte,	bel Callies. Chebem ein Amts, Vorwere, das 1763 mit 10 Ka- millen abgebauet wurde, besteht aus 10 Koloniebauern. Der At, fer ist eitterfrei. 1370 M. Areal.	11	75	-	Dom. Amt Balfter.	Eing. gu Callics.	p. Callie
Klarpfuhl.	Borwert,	jum Schloffe Callies gehorig, amifchen Butom und Callies.		-	-	Der Land R		
Klebow.	Dorf.	10 Bauern, 4 Roffaten, 6 Einstlieger, Schmiebe. 566 M. Solg. 3 Seen.	21	124	18	Der Rammer, berr v. Bord.	Filial von Teichend. Jap. Dramb.	p. Falfer burg.
Rleftin.	Bormert,	bei Friedrichsborf, & Meile bavon entfernt.	1	5	-	Der Befiger v. Friedriche,	Eing, gu Briebriche	p. Falten burg.
Rlostergue.	Ritter: Gut	In Dramburg, ehebem ein Monches Klofter. Sat & Sufen Land, eit gene Juriebittion, und bezahlt ein balbes Ritterpferd. 70 Morgen Dolg.	-	_	-	Der Propr. Staret hiefeibft.		
Kölpin. S.	Colpin.					Marthustu		
Rontopp, ehedem Ro. nigsborf.	Dorf und Gut.	Frei Koffate, 6 Einlieger, 1 Ro, lonift, Schmiebe.	26	165	30	Die verebl. Rammerberr. von Unrub, geborne von Lode.	Mutter, firche, Intp. Dramb.	p. Dram burg.
Robbahn.	Bormert,	bei Dahlom, & Meile bavon ente fernt.	9	12	-	Der Befiger von Dabiom.	Eing. ju Dahlom.	
Robbube.	Schäferei und Borwerf,	bei Birtholy.	1	7		Der Befiger von Birtholg.	Eing. gu Butholg.	p. Fallen, burg.
Roben.		bel Ri. Linichen.	2.	13	-	Der Befiger von Al. Lini:	Eing. gu Mt. Linte	p. Morens berg.
Rrebsfließ.	Bormere,	bei und ju Betzin geborig.	1	7	-	Der Rammer, berr v. Bord.		p. Falfen burg.
Rronen- berg.	Bogwerf,	bei Gersborf an bem Kronen: bach.	1	7	-	Der Rammer, herr v. Bord.	Eing. gu Bereborf.	p.Falfen
Runfels-	Borwert,	bet Gr. Schonberg.	1	1				

Name.	Quali- tat.	. Zustand.	Teuerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Kirchl. Berfaf- fung.	Addreß- orter.
Rupfer. muble.	Baffer u. Schneibe Muhle,	bei Dietersborf, an ber Banfe.	1	8	-	Dem. Amt Sabin.	Eingepf. in Dies tereborf.	
Rugbahn.	Bormert,	S. Kotsbahn.					-	LIO4
Laahig.	Rolonier Dorf,	welches aus einem 1752 abgebaue, ten Borwert enistanden ift. 1 Frei- ichulge, 9 Gang., 2 Salbbauern, t Bilbner, 10 Einlieger, Ochmie- be, Konigl. Unterförsterei des Re- viers Linichen. 1152 M. Areal.		115		Dom. Amt Sabin.	Eing in Buchow, Infp. Dramb.	p. Fried,
Laafiger Brude.	Haus,	an ber Drage, unweit Bilbforth, jum Dorfe Laabig gehorig.		4.		e letaldow		, -
Langenha- gen.	Dorf und bret Guter,	1) 3. Bauern, 10 Einileger. 2) B Bauern, 1 Koffate, 6 Einileger. 3) 1 Bauer, 5 Einileger. Ferner ein Lehnichulge, wogu 1 Bauer u. 3 Einileger gestren, 1 Piarr Bauer, Schuede, Wassermühle. 300 M. Hoig.	51	315	33	1) Der von Lubrecht. 2) Der Major von Mellen, thin. 3) Der Propr. Bartett.	Filial von Steinbo, fel, Jufp. Dramb.	p. Mören berg.
Lauenbrüg- ge.	Borwert,	bei Dengig, nebft Schaferel und einem Einlieger.	5	- 24	-	Der Lieuten. v. Medern.	Cing. gu Dengig.	p.Callies
Gr Lini- den.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 13 Bauern, 5 Roffaten, 18 Freiteute, 6 Obbenet, 22 Emileger, Schmiede. Ein Ko- nigl. Oberferfter über bas Forst. Revier Linichen und ein Unter. Förster	60	377	31	Dom. Amt Sabin.	Mutter, firche, Injp. Dramb.	p. Fried.
Rl. Linis den.	Dorf und Gut.	3 Bauern, 2 Roffaten, 4 Freileu, te, 7 Einlieger, Schmiebe, 1 For fter über 3500 Morgen Solg. 2 Deen.	1	126	۵	Der v. Mel- lenthin.	Filtal von Beinite, Infp. Dramb.	p. Nören berg.
Linichen.	Baffer, Dubie,	Meite von Gr. Liniden, wobel auch eine Bind, Dubie.	-	-	-	Dom, Amt. Sabin.		
Linichen-	Theer, ofen,	nabe bei bem Dorfe Gr. Linichen, nebft Land, wird aber fein Theer mehr geschwehlet.	-	-	-	Dom. Amt Sabin.		
Alt. Lobis.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 4 Krelleute, 11 Bauern, 6 Einlieger, Schmiebe. Das Borwerf ift 1763 mit 3 Ba-millen abgebauet. Der ibrige Theil bes Orts gehört jum Rebbifteit.		104	90	Dom. Ame Balfter.	Eing. zu Au. Cort: nis; Insp. Dramb.	p. Friede berg.

Name.	Quali-	Zustand.	Seucriteb len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Berfaf-	Address
Meu-Lobif	Dorf un Gut.	b 7 Bauern, 2 Bubner, 12 Einite ger, Schmiebe, Maffer: Schneibe. Muble, Theerofen, 7 Seen. Ein Forster über 1300 M. Hofg.	1	147	17	Der Ritterfd Raib v. Die bach bief.	Filial von Roniopp, Insp. Dramb.	p.Dram burg.
Logau.	Borwert	bel Bubig, ungefahr 1774 ange-	-1	5	-	Der Befige v. Wugig.		p. Falten burg.
Lohberg.	Borwert	bel Gereborf.	2	7	-		-	p. Falfen,
Louisenhof	Bormert	bei und ju Janifow gehorig, nebft t Eintieger.	-	8	-			,
		bel Pritten , 1718 angelegt , auf Ritter/Ader.	3	9	-	Der Sauptm v.Solichting	Eingepf.	p. Dramburg.
Louisenhof.	. Borwert,	und Ruhpachteret bei Alt. Bubrow, 1778 angelegt.	-	-	-	Der Befiger		
Lubwigs. hof oberlubwigs. berg.		bei Friedrichsborf, im Jahre 1785 angelegt, unweit der Branben , Brude.	-	3	-	Der Befiger v. Friedrichs borf.		p. Fallen, burg.
Mantha.	Vorwert,	bel Dalylow, eine Biertelmeile ba:	-	-	-	Der Befiger		
Marien.	Bormert,	bei Pritten.	1	8	-	Sauptm. von Damnis.	Eingepf.	p. Dram-
Marien. bof.	Borivert,	bei Pebnick, nach 1718 angelegt.	-	-	-	Der Befiger		
Marte der Marten.	Bormert,	bei und ju Dahlow geborig.	2	21	-	Der Befiger v, Dablom.	Eing. in Dahlow.	p. Dram-
RI.Mellen.	Out.	8 Banern, 3 Koffaten, re Ein- ileger, 1 Kolonift, Comiebe, Baf fermuble, 1 Forfier.	23	168	15	Bolb. Det Golb.	Firdie. 1	p. Dram burg.
Mittelfel. be.	Sut.	nebsta Koffaten, 2 Budner, 11 Ein, lieger, Theerofen. 1 Förster über 3,70 Mt. Joly.	8	9.)	4	Die verebl. Kammerb. v. Unrub, geb. v. Loos hief.		p. Dram, burg.
gen.		bei Bufterwis.	4	18	-			. Falfen: burg.
Meufeld ber Meuen, feld.	Borwerf,	mit einer Meierel und Schonin,	3	16	-	Der Befiger v. Grubnig.	Eing. 3u Ait. Stub, nig.	Rried:

Name.	Quali- tát.	Zustand.	Tenerfters	Dienschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abbreß.
Reuhof.		bel Birchow, ehebem ein Amts: Vormert, welches 1764 abgebauer vouide. 3 Schulzen, 7 Gangs, 2 Halben er, 4 Einlieiger, Schmiebe, Windmidble. 2304 W. Arcal.	18	164	-	Dom. Amt Cabin.	Eing. ju Birchow.	217
Neuhutte ober Deue, hutten.	Vorwert,	bei Beredorf, ehebem eine Glas; butte, in dem Solge bas weiße Bruch genannt.	2	7	-	Der Rammer, herr v. Hord.	Eing, gu Gereborf.	p. Fallen, burg.
Meufrug.	Borwert,	bei Sundefopf und Plagom, ebe, bem ein Rrug, mit einem Ginlie, ger.	1	6	-	DerRammer, herr v. bord.	Eingepf. gu Dunde, topf.	p. Tem: pelburg.
Neumuhl oder Neuer muble.	Vorwert,	bei Riebow, ehebem eine Duble, nebft einem Einlieger.	٥	7	-	Der Kammer, herr v. Bord.	Eing. gu Riebom.	p. Falfens burg.
Nöblin ober Dobelin.		7 Bangbauern, 2 Salbbauern, 2 Pfarr, und Sirden Banern, 20 Einlieger, 1 Rabemacher.	20	113		Des non Entrecht.		p. Frepens walde in Pomm.
Panımin.	Dorf und Gut.	Ein Lebnichulge, 18 Bauern, 2 Roffaten, 11 Ginlieger, Schmiebe, Biegelei, Theerofen. 3 Ceen.	31	240	39	Der Cand R. bon Bonin	Filial von Gr. Spie, gel, Infp. Drainb.	p.Callies.
Pegnid.	Dorfund Gut.	g Bauern, 7Roffiten, 1 Rolonift, 7 Einlieger, Schmiebe, Ziegelei, 5 Seen. 1 Forfter iber 1400 Dt. Holg.		156	18	Der Major on Burmb biefelbft.		p, Fried.
Philipshof oder Philips, berg.		bei Dietersborf , im Calenhiger Balbe, nebft & Ginliegern.	9	9	-	Der Rammer, berr v. Bord.		
Piepstod.	Dorf und Gut.	nebst Glachatte, worauf grunes Glas gemacht wird. 20 Glas, macher, 17 Einlieger, Schmiede. 1 Forfter über 2500 M. Holg.	1	85	-	Ames , Rath Zimmermann hiefelbft.	Eing. ju Muhnom, Infp. Frenenm	
Plagow.	Mitter , Gut.	bei Sundstopf, nebft Schaferel, gorfterel, einem Roffaten und 4 Einliegern.		39	-	Der Rammer, herr v. Bord		
Prajolo.	Bormert	bel und ju Falfenburg geborig.				1		
Priblom oder Priebe		bet Tefchendorf, nebft Solgmar terel.	2	1	-	Der Kammer berr v. Bord		

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerfiels len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreße orter.
Pritten.	Dotf und 2 Guter	1) 3 Bauern, 2 Babner. 2) 5 Bauern, 1 Koffate, 3 Bab, ner, 9 Einlieger, 2 Foffer über 1500 M. Fols, 13 Geen gemein- ichaftl. mit Dolgen.	18	84	:8	Der Optin. v. Schlichting biefelbit. E Deffen Che- frau, geb. v. Damnig.	Dolgen,	p. Dram burg.
Prochnow.	Dorf und Gut.	12 Bauern, 6 Koffaten, 6 Ein, lieger, Mindmuble, Biegelet, Schmiebe, I Goffer über 2000 Morgen Bolg. Pritten, tfolirt im Regbiftritte.		154	23	Der von Bosman 1 biel Martine Verv 57207962	Mutterf. combinirt mit Spedits, borf, Inip. Dramb.	p. Friede land.
Rabekamp.	Bormert,	bel Gr. Ochonberg.						
Ramins. hof.	Borwert,	bei Piepftect im Solge.	-	-	-	Der Befiger v. Diepftod.	Eing. zu Ruhnow.	p. Wan, gerin.
Rebberg.	Ritter: Gut und Schaferel	bel Dietersborf, nebst 3 Koffaten, 3 Einliegern und einer Forfteret.	7	39	-	Der Rammer, herr v. Bord.	Eingepf. ju Die: tereborf.	p. Falten, burg,
Rohrbruch	Borivert,	bei und ju Glenom geborig.	-	-	_		_	p. Dram
Rowen.	Borwert,	bei und gu Graffee geborig.	3	19	-	Der Beffger v. Graffee.	Eing. gu Graffee.	p. Nören berg.
Rubleben.	Borwert,	bei Graffee, geborte ebebem gu Bamgom und bieg Alt Bangom.	3	17	-	Der Bifiger v. Graffce.	Eing. ju Graffee.	p. Meren- berg.
Ruhne- wald.	Vorwert,	bel bem Dorfe Golg.	-	-		Der bortige Bute i Ber		
Ruhnow.	Dorf und Gut.	Rur f bes Orts gehört jur Ren, mark, ? zu Pommern. Der N. W. Antheil besteht aus 5 Gant, 3 Habsmern, 1 Koffaten, 6 Einiliegern, Schmiebe. 1000 Morgen Holg.	16	106	5	Der von Morben. (Anofire. Schariede	Mutter, firde, Infp. Frenen, walde in Pommern	p. Wan- gerin. Nebenjoll v. Dram- burg.
Gr.Sabin.	Dorf.	2 Frei, und Lehnschien, 24 Bauern, 1 Breimann, 3 Bubner, B Einlieger, Schmiebe, Krug. Das Borwert ift 1764 abgebauet.	41	280	47	Dom. Amt Sabin.	Filtal von Birchow, Infp. Dramb.	p. Fried, land.
Kl. Sabin.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 20 Bauern, 2 Freileute, 1 Budner, 9 Einlieger, Schmiebe. Das Borwert ift 1764 abgebauet.	30	858	48	Dom Ame Sabin.	Filial von Bircon, Infp. Dramb.	p. Frlede land.
Sabelberg.	Out.	6 Bauern, 19 Einlieger, Schmie, be, Biegelei. 1 Forfter über 1800   Dr. Boly. 1 Gee.	23	120	10	Der Major von Balbom bief.	Fil. v.Bei, nife,Infp. Dramb.	p.Frepens

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Zenerget. len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirdyl. Verfaf- fung.	Addreg.
Sarran.	Dorf und Gut.	9 Bauern, 5 Roffaten, 1 Pfarr. Bauer, 1 Einlieger, Schmiebe. 1 Forfter aber 288 D. Joly.	22	177	25	Der Major v. Ramte in Pemmern.	Rilial des Diaconats in Dramb.	p. Drami burg. Nebengoll v.Dramb
Schilbe.	Dorf und Gut.	6 Bauern, 4 Koffaten, 10 Einlie ger, Schmiebe, Ziegelei, Baffer muble. 1 Forfter über 800 Morg. Polg.	21	eint Link	16 Leiffer	Die verehl. Mapr von Gobb, geb. v. Mangeuffel bicfeibft.	Filial des Diac. in Dramb.	p. Dramb burg.
Br.Schôn∙ berg.	Ritter : Gut,	nebft einem Kofaten, 5 Einlie- gern, 1 Forfter über 900 Worg. Holj. Lauter Ritter, Acter, etwa 6 Bifp. Ausfaat.	6	40	-	Deap. ber Chen hief. No Lau	Eingepf. in Munico wiß, Infpett. Dramb.	p. Falten: burg.
Kl. Schon. berg.	Bormert,	bei Gereborf, nebft einem Einlie-	2	8	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eing. gu Gereborf.	
Schönfeld.	Dorf.	2 Freifdulgen, 11 Bauern, 6 Ein, lieger, Schmiebe. Das Borwert ift 1764 abgebauet.	16	150	23 18	Dom. Amt Sabin.	Filial von Sinoms, Inip. Dramb.	p Kallen: burg.
Schwein- haufen.	Borwert	und Chaferei, bet Mellen.	4	26	-	Der Befiger von Mellen.	Eingepf.	p. Dram burg.
Schwein. hausensche	Baffer: muble,	unweit Dellen, an ber Schwein: bof: ober Schweinhaufenichen Beibe.	-	-	-	Rammerei in Drainburg.		
Sophien- thal.	Borivert,	bel und gu Butom gehorig.	2	8	_		_	p. Diees.
Br. Spie- gel.	Dorf und Sut.	26 Bauern, 2 Roffaten, 4 Bub, ner, 17 Ginlieger, Schmiebe, Theer, ofen. a Forfter.	35	272	32	Der Freib. v. b. Goig.	Mutter, Stirde, Infp. Dramb.	p. Callies.
Spiegel. cheBrücke	Fifcher: haus,	an der Drage, nebft Banberelen und 3 Ceen, bei dem Gute Pam- min.	-	-	-	Der Befiger v. Pammin.	-	p. Callies.
Spiegel. Che Krug.	Krug,	unweit ber Spiegelichen Brude, mit a contrib. Sufen.	-	-	-	Der Befiger p. Mittelfelde		
Sporn. brugge.	Bormert,	bei Spiegel, mit einigen Ginile: gern.	4	30	-	Der Befiger v. Spiegel.		
Epringe.	Vorwert,	bei Buchow, nebft 4 Hufen Land, Mahle und Schneiber Muble und Solgwarter, Wohnung.	6	54	-	Der Befiger D. Judom, bie Spnetber mublet, Land, R. D. Jonin, Dom. Amt	Eingepf. in Buchow	
Spring.	Maffer, muble,	nabe bei Guntershagen, jum Der. fe Jatobeborf geborig, am Lubbe.	1	12	-	Dom. Amt Sabin.	Eing ju Jacobs, borf.	

Name.	Quali-	Zustand.	Feuerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfas- fung.	Addreß orter.
Stadthof.	Bormert	und Schaferei , bei ber Stadt Dramburg mit 7 mitterfreien Su-fen und einigen Rampen.	-	-	-	Die Admme- rei gu Dram- burg.		-
Steinbed.	Borwert,	bel Born, Ritter/Acter.	ī	10	-	von Rleift Erben:	Eing. gu Born, Ifp Dramb.	p. Drams
Steinhöfel	Dorf und Gut.	1) Bauern, 1 Pfarrbauer, 19 Ein lieger, Schmiede, Raffermuble, 200fchen Steinhofel und Robelin. 1 Forfter iber 2400 Morg. Solg. 2 Geen.	≥5	147	16	Der non En- brocke hief.	Rutter, firche Jufp. Dramb.	p.Frepen- walde in Pomm.
Alt - Stor- fow.	Dorf und 2 Guter.	1) 11 Bauern, 1 Koffate, 9 Einslieger. 2) 2 Bauern, 4 Einlieger. Ein Pfartbauer, Schmiebe, Rabemascher, 2 Körster über 3300 Morgen Volz. 7 Seen, auf bem Felbe Eteinkalt.	53	543	15	1) Der Amts, R. Zimmer: mann bief. 2) bon Born, ftabt Erben.	Filial ber Oberpfar- re in No- renberg.	p. Moren, berg.
Neu-Stor- fow.	Ritter: Gut,	bei Alt, Storfow, nebft & Rolonis ffen, 3 Einliegern und einer Bies gelei.	11	70	-	Bebrader v. Arnim.	Eing. gu Alt. Stor:	p. Moren, berg.
S twen.	Dorf.	1) 2 Lehnschule, 15 Bauern, 1 Kirchenbauer, 12 Lintieger, Schmile, be, Krug, Bassermible. Das Aunts Vorwerf ift 1764 abge. bauer. (S. Kriedrichsbof.) Ro, nigl. Unterforster im Linichenschen Revier.  2) 4 Bauern, 1 Kosste.	5	35	17 4! 13	1) Dom. Amt Sabin. 2) Fraulein v. ber Golg. 5 Acces on	Filial von Wobig, Infv. Dramb.	p. Fallen, burg.
Stren.	Borwert,	bei Bufterwit.	3	21	-		-	p. Falfens burg.
Alt. Stůd. niķ.	Dorf und Gut.	6 Sanzbauern, 2 Halbbauern, 1 Roffate, 10 Einlieger, Schmiebe, Baffermuble an ber Drage, Kalt- ofen. Ein Jörfter iber 31,63 M. Holz. 8 Seen.	27	193	19	Der Beb. Ju- fils: Dath von Benblow gu Bromberg.	Mutter: firche, Infp. Dramb.	p. Frieds land.
Studnißer Eheerofen	Rolonie,	an dem Stadnih See, unweit Jundstopf, besteht aus 3 Kolonie, bautern , von denen einer Königl. Jebedufer ist. Theer ist hier nie gebrannt.	3	16	-	Dom. Amt Sabin.	Eing. in Grübnig.	

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerfteis.	Menschen	Sufen.	Befißer.	Kirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Tefchen-	Dorf und Gut,	am See Zehin. Ein Lehnschulze, 12 Bauern, 2 Koffaten, 8 Em- lieger, 1 Kolonist, Schmiebe, 1-6 M. Holg. 7 Seen.	27	216	18	Der Naminer: herr w. Bord juffaltenburg	Mutter, firde, Infp. Dramb.	p. Falten burg.
Bier.	Erb; pachts; Vorwert	bes Domanen : Amte Sabin , bei Guntershagen , 1764 in Erbpacht gegeben , nebft 4 Einliegern.	9	21	-	Die Dieme Party: Actifa fussen,	Ging. gu Gunterer bagen.	p. Falfen.
Virchow.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 28 Gangbauern, 10 Gang, 4 Salbe Roffaten, 19 Freileute, 9 Bibner, 17 Einlieger, Schmiebe. Königl. Unterförfter in Linichenschen Revier.		494	99	Dom. Umt	Mutter, firche, Infp. Dramb.	p. Fallen. burg.
Birchow. deMühle.	Baffer,	eine Biertelmeile vom Dorfe Bir-	-	-	-	Dom. Ant Sabin.		
Beißbruch	Borwert,	bel Gersborf in bem Solze bas meiße Bruch genannt.	2	7	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eing. gu Beredorf.	
Weißort.	Borwert,	bei Gereborf in bem fogenannten weißen Bruche, nebft a Einliegern.		5	-	Der Rammer, berr v. Bord.	Eing. gu Gereborf.	
Belfchen- burg.	Dorf und Gut.	4 Bauern, 2 Koffaten, 1 Rolo, uift, 4 Einlieger, Schmiebe, Maffer, und Schneibemuble auf ber Gelbmart bes Orts.		96	ins.	Did verebt. Kammerb. v Untu, geb	Eing, gu Mellen, Infp. Dramb.	p. Dram burg.
Wennin- gen.	Dorf und 2 Guter.	G Bauern, 1 Koffate, 5 Bubner, 9 Eintieger, Baffermuble, 1 Forester über 1000 M. Solg.	17	105	75	Der w. Webell pu Sintmen.	1101b, 31p.	p. Wani gerin.
Berber-	Bormert,	bei Beinite, nebft einigen Ginlie, gern.	4	18	-	Der Befiger v. Beinite.	Eing gu Beinite.	p. Meren berg.
Bildforth.	Amts , Vorwert, und Ruhpach, terel,	bei Gutedorf, nehft 2 Frellenten, i Flicher und 2 Einliegern. Ein Konigl. Unterforfter jum Baffer-ichen Revier gehörig. 449 Morgen Land.		31	-	Dom Ame Barrer. Arras colassis World 21.	Eing. zu Butsborf. Kanter Vaniceation	p.Callies
Bolters- borf.	Dorf und adliges Borwert.	r) 2 Lehnschulgen, 5 Bauern, 2 Roffaten, 4 Freileute, 1 Bubner, 8 Einlieger, Schmiebe. 2) 5 Bauern, Schaferel, 2 Einstieger.		118	17	1) Dom. Ame Sabin. 2) Baroneffe v. d. Golg.	Bantere:	p. Falfen burg.
Wahrow.	Derf und Gut.	g Bauern, 6 Rolonisten, 10 Ein, lieger, Comiete, Muble, 6 Seen.		171	-	Per ven 30	Tillal von Tefchenb., Infp. Dramb.	p. Fallen burg.

Name.	Quali-	Zustand.	Seuerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaffung.	
Bufter- wiß.	Dorf und 2 Gilter.	Ein Lehnschulge, 11 Bauern, 5 Koffaten, 23 Einlieger, Schmiebe, Baffer-Mable. 1 Forfter über 2000 D. Holg.	38	270	90	Bietive und Erben bes Sauprim bon Bolde hief-	firche,	p. Fallen burg.
Bufter. wißsche	Bufche faten.	6 einzeln liegende Sofe bei Burftermib.	-	-	-	Der Befiger v. Bufterwig		
Wuțig.	Dorf und Gut.	ner, 18 Einlieger, Comiebe, 3ie, gelel, Theerofen. 1 Forfter iber 1200 DR. Soll.	39	231	21	Der Rittmeiß von Sargow		p. Falfen burg.
Zacharin ober Mårfisch, Zacharin.	Dorf.	Ein Lehnschile, D. Hauten, J. Dodiner, G. Ginliege, Schmiede, Wabie. Ein Keinigl. Iluterschriften Berler Linden. Der übeige Teil (6 Köftlern) bes Dres geightet ig Pommern und ist ablig.	34	176	20	Dom. Amt Sabin.	Filfal von Gr. finis, den, 3p. Dramb. Dramb. Merfiche Anth Fil. v. Alten: walbe.	peroesy.
Zadow.	Gut.	Ein Frei : und Lehnschulge , 5 Bauern , 2 Emlieger, Schmiebe. Die zweite Salfte des Orts geibort ju Westpreugen.	6	54	81	Der Freih. v. Blantenburg ju Martijch , Friedland.		p. Mart. Friedland
Zamzow.	Gut.	14 Bauern, 10 Einlieger, Schmie- de, Wassermühle, ? Melle vom Orte entsernt, 6 Seen. 1 Forfter über 600 M. Holg.	24	181	23	Der Brafu. d. Broben in Konigsberg Ar Minka.	Mutter, firche, Juip. Dramb.	p. Mören, berg.
Zanthier.		bel Cabelberg, nebst Chaferel, einem Bauerhofe und 8 Einliegern. 1718 angelegt.	9	46	-	Der Beffer Der Beffer Der Beffer Der Beffer	Eing. gu Cabel, berg.	
Beinide.	2 Suter.	Einlieger, Schmiede, Ziegelei, Baffermuble, 1 Forfter über 2300 DR. Holg. 2 Geen.	60	294		a)Der Ritter: ichafts , Rath von Knobels borf hief. 2) Der Prope. Borpahl hief.	Inche, Inip.	p. Mören, berg.
	eui,	Bolg. 3 Seen.	14	96		herr v. Bord.	Bilial von   Wufter, vig, Ifp.	burg.
coeune.	- 1	bel Blankenhagen, nebft einer Bie-	2	8		Der Beffger	Eingepf. p	. Wane
Biegel.	Bormert, E	et und ju Biantenhagen ge:	1			hagen.	enhagen.	

Name.	Quali-	Zustand.	Seuersteb fen.	Denschen	Sufen.	Befiger.	Kirchl. Berfafe fung.	Abbreß.
Biegel-	Borwert,	bei und ju Ait : Storfom ge: borig.			-	150	121	nilitari Int
Biegelmer-	Bowert,	bei und ju Zeinite gehörig, auf ber Zeiniteichen Lande am Entige Gee. Sat gute Thone und Steegel Erbe.			- '	1		00 =
Biegelberg.	Bormert,	bei Rt. Linichen.	2	10	-	Der Befiger von Ri. Lini.	Eing ju Ri. Lints den.	7.5
Zuchow.	Dorf und Gut.	10 Banern, 3 Roffaten , 14 Ein- lieger, 3 Flicher, Comiede, Mahl- und Schneibemibte beim Borme: E Springe. 1 Forfter über 3000 M. Holg.		205	13	Der Freib. v. der Golg biejelbft.	Filial von Butsborf, Infp. Dramb.	p.Callies.
Zülshagen	Dorf und Sut.	17 Bauern 23 Einlieger, Schmie bc. 1358 Morgen Solg, gute Flifcherei.	29	287	45	Der Rammer, berr v. Bord.	Filial von Birtbolz, Infp. Dramb.	p. Dram: burg.
Zülskamp.	Bormert,	bei Dietersborf, an bem fogenann, ten Schlogwalde, nebft einem For, fter.	2	8	-	Der Rammer, herr v. Bord.	Eingepf. gu Dier tereborf.	p. Falfen: burg.

### Riertes Rapitel.

## Der Schiefelbeinifche Rreis.

- 3. Lagr und Grobe. Der Schleiebeinische ober, wie er auch juweilen geschieben wird, ber Schle velbeinische Kreis, ber nobelichfte ber Proving, fift von brei Seiten, im Often, Berfen und Morben, von Ponn mern umgeben, und bangt nur in Saben mit bem Dramburgischen Kreife jusammen. Ein feiner Theil von einigen Dorfeiebmarten liegt sabofilich sieltet. Der Flachenunhalt bee Reelfes betrag 3g . Meiten.
- a. Ober flache. Die Oberflache ift eben, nur bei ben Borfern Dolgenow, Gröffin und Schlönwiß bei finden fic einige jiemlich detrachtliche Berghobjen. Der gange Kreis hat einem mehr oder weniger faltgründlich gen mit Lehm und Sand vermischen Boten, der bei zuräglicher Witterung einem mittelmäßigen Setreibe. Ettrag liefert, und nicht fo leicht bem Miswachs ausgeseht ift, wenn das Land nur gehörig mit Odinger versehen wird. hieran fehlt es aber, weil nicht hinlanglich Stroh gewonnen wird, und ber Poft und Strewühnger nicht so gut ift. Doch ift die sehr nähliche Werzsitdungung schon bet veilem Gatern einger sicht vorden. Die vorzäglichsten Gestelbe i Gegenden find bei Schlemzig, Leckow, Teschenbusch und Sinn mabie.
- 5. Gemaffer. Die Rega, ber Sauptflug bes Reeifes entspringt in bemfelben, unweit Ribig und nimmt ben Malhienbach, die alte Rega, bie Mofftow, bun Pictbach und ben Jubenbach auf. Ginige Kieine

Bace fliegen gegen Norben und vereinigen fich in Pommern mit ber Perfante. Auch hat ber Rreis ver-foliebene tiefne Gen, Die in ber allgemeinen Einfeltung aufgeführt find, und mit ben genannten tieinen Raffen in Berfindung effechien.

4. Einwohner. Bewohner des platten Landes maren im Jahre 1903 ag Gelleute, 47 Pachter und Berwalter, 23 Forsteblenten, 10 Prebiger, 30 Kaffer und Schullebrer, 14 Lehnschufgen, 30 Nabenern und Habbauern, 80 Kestaten (1796 15 Lehnschufgen, 22 Schifchulgen, 22 Sangbauern, 93 Rabbanern und 26 Gangballen 174 Biddener, 250 Gultiger, 4 Fischer, 67 Hitten, 1 Leinweber, 23 Robenader, 35 Schaffmeister (mit 30 Ruchten) 9 Wasser, 1 Winder, 5 Schaffer, 67 Hitten, 1 Leinweber, 3 Schamiebe, 3 Schaffer, 67 Schamferd, 25 Schamiebe, 3 Schameber, 3 Sc

Der Reis hat eine Jummediaffabt (Schlefelbein), teine Königl. Zemter und Forft Reviere, 57 ablige Gdiere, beren Werte auf 561,125 Affi. 11 Gr. 3 Pf. angeschlagen wird, 17 Meiereim und Vorwerte, 43 Defere, 1 Ziegeiel, 2 Papiermible, 9 Wasfer, 1 Windmußle auf bem Lande, 2 Wasfer, 1 Lobertaupt 212 Keurestellen, und 2 Wasfer bei ber Stadt und voz. auf bem Lande, 200 fer Stadt und voz. auf bem Lande, 200 fer Stadt und voz. auf bem Lande.

Im Jahre	hatten :	Manner.	grauen.	Cöbne.	Töchter.	Befellen.	Rnechte.	Jungen.	Migbe.	Summe.
1750	Platt. Land.	525	671	743	678	-	73	26	54	2750
	Stabt. 1	219	251	283	59	53	13-	17	54	1129
*	Summe.	744	922	1026	937	33	86	43	88	3879
1800	Platt. Land.	1036	12/5	1369	1315	-	565	_	304	5864
-	Stadt. s	313	335	589	501	44	6	22	60	1468
11.75	Summe.	1349	1530	1758	1646	41	571	22	364	7332

Die Menichenmaffe bat fich alfo, ohne bas Militar in Anfchlag zu bringen, felt bem Jahre 1730, um 3453 Ropfe, folglich faft um bie Salfte, vermehrt.

5. Produktion. Das platte Land hat 50522 redustre hufen, und die Stadt besicht 347 hufen Tand. Man sat auf beit Worgen 9 Mehen bis i Sch. Roden, i Sch. bli Sch. Mehen Gerste, und 14 Mehen bis i Sch. Jafer. Nach einem breifihrigen Durchschnitt kan. man in gewöhnlichen Jahren 4 Kenner bei bem Meigen, 3½ bei bem Roden, 3 bei der Gerste, 3½ bei den Erden, 7 bei ben Batten, 7 bei ben Kerben, 3 bei ben Duchweigen annehmen.

Nach demfelben Durchschult von 1793 beträgt in dem gangen Kreise, an Weigen, die Aussat 1006, 8 Meben, der Ertrag 1 Wis. 18 Sch.; an Noden, die Aussat 552 Wis. 1004, der Ertrag 1711 Wis. 17 Sch.; an Gerfte, die Aussat 201 Wis. 2004. der Ertrag 1815 12 Sch.; an Haffer, die Aussat 374 Wis. 17 Sch., der Ertrag 1140 Wis. 1004. der Ertrag 1816 12 Sch., der Ertrag 182 Wis. 18 Sch., der Ertrag 183 Sch., der Ertrag 183 Sch. 2004. de Noden 201 Wissat 38 Wis. 6 Sch., der Ertrag 183 Wis. 3 Sch. und an Duchweizen, die Aussat 38 Wis. 6 Sch., der Ertrag 183 Wis. 18 Sch., der Ertrag 183 Wis. 2004. de Noden 201 Wissat 38 Wis. 2004. de Noden 201 Wissat 38 Wis. 2004. de Noden 201 Wissat 38 Wissat 3

7 Cd. Ausfaat Leinfamen 1235 fl. Ct. Riade und 1340 St. Bert gewonnen, und bavon ach De. Rlache und par St. Bert vertauft. 23 Morgen maren mit 274 Dib. Rieefamen befaet, mavon ann Ru: ber Lies gemonnen murben. Die 1707 gemonnenen 6 Riffn. 9 Och. Sonfen murben im Sreife fanfumirt Die Corften find nicht fo bebeutent, wie in manchem anberen Rreife. Beuige Guter baben ben Debarf. und nach meit menlaere fonnen verfaufen. Die vorifalichten Corften find bei Carshaum, Riftig Darfee nom und Raifenburg. Das gange Areal berfelben betragt, nebit ben jur Stabt Schiefelbein gehorigen 720 90. iberhaunt 24.000 Morgen. Bur Teuerung mirb ber Dorf feit einigen Jahren ftart gebrancht. ber in sieme licher Menge bei ben Butern gefunden mirb. Die Diebaucht ift bei bem brudenben Mangel an Riefen non feiner großen Rebeutung, und Autterfrauter merben noch nicht binianglich angebauet, ungegeber mehree re Gifter einen bagu tauglichen Boben baben. Doch baben verichiebene berfeiben mit ber Grallfurrerung Der Mindniehes ben Anfang gemacht. In einigen Gegenben findet mau einen guten Schlag Dierbe. Die Schafunde ift am michtigiten . ungegebret mit berfelben noch teine Berebeiungen vorgenommen find. De merben baufig aus biefem Rreife Ruchtichafe nach ber Rurmart gebolt. Zuch merten große Daftichmeine melt und breit werfauft. Der Diebitand beilef fic 1707 auf 1642 Pferbe, 2152 Ochlen, auf Pobe 1804 Ot. Junavieb. 084 Ratter, 0710 Sammel, 15,800 Schafe, 12,063 Lammer, 5188 Schweine. Que gezogen murben: 300 Pferbe, 86 Ochfen, 140 Rube, 176g St. Jungvieb, 980 Ralber, 2680 Dammel, 3514 Schafe, 8023 Lammer, 1683 Schweine, und tonfumirt 84 Dofen, 199 Rabe, 300 Raiber, 370 Sammet, 1948 Ochafe, 57 Lammer und 1457 Ochmeine.

6. Fabrifatron. Die Fabritation ber Stadt Schlefelbein, welche in Tuch , und Naschmacherel ber fiebt, findet man bei ber Stadt jelbft angegeben. Die Leinwober bes platten Tanbes sabrigtren 1300 auf 3 Schiblen fur 276 Rtbl. Die Perlgraupenmuble ju Benblaffebagen für 250 Rtbl. und die 3 im Kreise befindlichen Schneibemiblen schnieten ichnie in 1065 Rtbl. Dolg und Bretter.

7. Rreisversafung. Das platte Land fiebt, in Abfide bee Steuer, und Politzelwesens, unter einem Landeath, weicher juglich Rreis-American Biretter ift, und die Gabt unter bem ju Arens walde wohnenden Reiegs, und Steuerrath ber Hinterfreis. Der Kreis-Phofifus und Reissfeuer-Einnnehmer-wohnen in Schlesiebein. In Ansehung der Lirchlichen Einrichtung fieht der Rreis unter ber Gupertnetweitur ju Schlesiebein, und in Betreff des Militars gehörte er ehrber jum Karaffter Reemment Bio. 5.

2,36 gaben und Einfanfte. Die Stadt trug im Jahre 1806 2333 Rithl. Accife, wovon 2543 Rithl. pur Provingalfaffessen, und 180a 252 Rithl. 4 Gr. 10 Pf. Servis. Das platte Land entrichtet jahrlich 1706 Rithl. 18 Gr. Kontribution, 1003 Rithl. 5 Gr. Kavalleriegeld, von az Lehn, pfetben Rittergeit z. und 1803 floffen von allen Kreisabgaden 2807 Rithl. 6 Gr. 2 Pf. pur Kriegetkasse.

### Die Stadt Schiefelbein.

r. Lage. Die Stadt Schlefelbein, welche 1296 von bem Markgrafen Otto gegrundet ift, liegt auf einer Ebene an der Rega, 5 Meilen von Colberg und 5 Meilen von Dramburg.

2. Mauern und Thore. Die Stadt hatte efedem, als eine Grenfestung gegen Pommern, eine fefte Mauer mit Thurmen, Ballen und Graben; lehtere find plantit und in Garten vermandeit woer ben. Die Mauer ift hin und roleber ichabhaft und mit Pallifaben und Bellerwänden ausgebesert. Der

Ort

Ort hat zwei Thore: bas Mablen, und bas Colberger ober Stein, Thor, mit febr verfallenen Tharmen und gwei Raufer Pforter, woodn jedech nur eine gemehnlich gehantet ift

- 3. Strafen und Marti. Plas. Bor bem Stein Thore bilben einige Saufer eine Borftabt. Die Stadt ift giemlich regelmaßig augelegt, bat 3 Saupt. Strafen und 20 Quergaffen. Der Martt. Blas ift ber Stadt antemeffen und liete in ibrem Mittelvuntt.
- 4. Saufer und Teuerstellen. Die Saufer find von Solg mit Bachvert. Im Jahre 1719 hatte Schleiftein 41. Saufer mit Blegel. Die Saufer mit Strobbachern, gle wifte Beillen von bem großen Braube im Jahre 1699; im Jahre 1750 223 Saufer mit Stegelbachern, gr Schrunen zu wufte Steflen, und 1801 237 Saufer mit Stegelbachern, Jahre 1802 237 Saufer mit Stegelbachern, auch ind Brechten.
- 5. Deffentliche Gebaube. 1) Die Stadtkirche, ein altes massiese Gebaube, mit einem, nach bem burch einem Beiteiffrah 1267 perschmetterten alten Thurme, 1769 errichteren Glocknitufl. 2) Das Nathhaus ein mossiese Gebaube, fieht mitten auf bem Martfplabe. 3) Das Pfarr, und Schulger baube in ber Mabe ber Kirche. 4) Das Heil. Geift. Despeibl, wolches aus poet Gebauben bestebt.
- 6. Mublen. Die Schloftmuble, swifden ber Stadt und Botenhagen gebort zum Schloffe. Die 1 Meile von ber Stadt entfernte Papiermable, muß aber ber Kammeret einen Grundzins entrichten, weil fie auf flabtischem Grund und Boben fiebt.
- 7. Einwohner Im Jahre 1719 jahlte man 175 Blethe, 2as Kinder, und 121 Dienstboten; im Jahre 1750 219 Manner, 251 Krauen, 283 Chone, 237 Echter, 13 Gefellen, 13 Knichte, 17 Jun. 1881, 45 Mobbe, faberchauft 1129 Menichen und im Jahre 1801: 346 Manner, 373 Frauen, 423 Schne, 311 Tadter, 45 Gesellen, 10 Knechte, 24 Jungen, 73 Magde, überhaupt 1607 Menschen. Darunter befanden sich 331 deistliche Familien und 4 Judensamilien mit 30 Judiebuen. Garnison har die Stadt nicht.
- g. Nahrung und Berkehr. Tuch, und Naschmacherel, Ackerdan, Biehjucht, Braucrei und Brenz inflich bie Happtuchrungspielige der Einwohrer. Die Stabt har, nach der gewöhnlichen Angade, 334 Heinen Raud und 136 Worgen Weifen. Ihre Teldwart ist nur tiein, denn sie enthälte ga4 Worgen Ackeriland, 39 Worgen Weifen. Der Beidmart ist nur tiein, denn sie enthälte ga4 Worgen Ackeriland, 39 Worgen Weifen. Der Boben ist einstäglich, nur etwas kaltgründig. Die Ausfaat betrug 1800 In Wise, 13 Sch. Nacken, 6 Wise, 18 Sch. Verste, 17 Wise, 2 Sch. Nacken, 18 Wise, 2 Sch. Verste, 17 Wise, 2 Sch. Nacken, 5 Wise, 2 Sch. Verste, 75 Wise, 4 Sch. Duchweizen. Der Terrag war 136 Wise, 6 Sch. Vocken, 38 Wise, 2 Sch. Verste, 75 Wise, 6 Sch. Haftesfieln gestegt und von 1 Wise, 1 Sch. Aussaat Leinsamen wurden 325 El. Et. Flacks und 300 Sch. Wert gewon, nm. Der Vichkand kland beites sich sowe auf Gr Pfrete, 24 Ochsen, 26 Afte, 12 St. Jungsteh, 61d Schafe, 346 Schweine. Die Konsummion betwa 1797 von Justen 18 Sch. Nacken, 36 Kise, 18 Sch. Land Land 18 Schweine, 24 Schweine. Die Konsummion betwa 1797 von Wise.

Im Jahre iloo hatte Schiefelbein i Apotheter, a Barbierer, ao Bader, 4 Bottcher, 1 Drechster, 1 gleber, 1 Blafer, 1 Danbichubmacher, 6 Duffcmitete, 1 Dutmacher, a Landger, 2 Muntpreifer, 1 Ausberch, 2 Bartichmitete, 1 Munter, 18 Nafchmacher, 3 Childeter, 3 Cabatipinner, 10 Topfer, 30 Euchmacher, 3 Childeter, 2 Cabatipinner, 10 Topfer, 30 Euchmacher, 1 Lachfeberer, 2 Jims merteute, iberhaupt 16t Meister, 44 Gefellen und au Lebelinge. Die Luchmacher fabrigitem 1800 auf ag Orthhen, für 6650 Rthl. Die Raschmacher auf 17 Stübten für 2233 Rthl. Die Lobgerber, für 520 Rthl.

Der Duimacher, fur 130 Richl. und ber Paplermacher fur 130 Richl. Die gesammte Fabritation betrug von 51 Arbeitern, 9603 Richl. woju fur 5071 Richl. Buthaten und robe Matreiallen erferbertich wasen. Der Orr hat 76 erpretutelle Braufellen und 32 Branntweiblafen. Im Jahre 1801 wurden 29 Connen Pier und ozie Dwart Wenntmein in ben 5 Schaftschaft weranft

- 9. Chiefelbein bat 4 Rrammartte, und ein Rouigl. Accife , 2mt.
- 10. Stadtgericht, Magistrat, Kammerei und Stadtwapen. Das Stadtgericht, weiches aus einem Richter und zwei Alfessen beftebt, dat die Evel Gerichtebarteit über sammtliche nicht erimitet Personen. Der Richter wird von bem Kommendaror zu Schlesebein aus zweien von dem Magistrat vorzeschagenen Subieften gerühlt. Die Kriminal Jurisdition und das Poliziewessen verwaltet der Magistrat, welcher aus einem Stadtblrettor, einem Stadtsetretar, i Kammerer und i Senator besteht. Die Kammerer bestigt das Borwert Stadtsof mit 6 Real: Huffen, vor dem Thore, das im igen gabitandert von Annus von Wede etauste Dorf und Borwert Nemmin, das 1630 von den Gebrübern von Rühe ertausset te halbe Dorf und Borwert Babenh, die in dem 1394 von denne von Berente erkausten Drunow. Balde etablitre Kolonie Brunow, mot de Paptermühle unwelt der Stadt, einen Forst der Brunow, weicher mit Elden und Bodenn bestanden ist, und etwa 500 M. Mig enthäte, und den Jahlen Auchst an der Heta von Filst indentie, die hate nach dem Etat von Filst indelich 1099 Rthl. 5 Gr. 8 Pl. Revenden und 1650 Rthl. Schulden. Das Stadtwapen besteht aus einer Wauer mit einer fliegenden Taube.
- 11. Die Kommende Schlesselm, vogu 15 Worfer gehbern, hat ihren Sih auf bem Schlest wolchen ber Stadt und dem Dorfe Botenhagen. Es ist ein größes masstese Gebaude an der Rega, das auf volleten einen hof umgiebt. Das alte Schlog war einst fehr set, lindem er von einem nunmehr verschütert ten Graben und der Rega umgeben war. Das Burg, und Landvolgtei, Gericht ist seit 1784 ad interinamit der Regierung ju Custen vereinigt. Der jehige Kommendator ist der Eras von Kalinein. S. das bater Land.
- 12. Geiftlichkeit und Schullebrer. Bei der Stadtlirche fieben zwei Perdiger, ein Oberprebiger, ber gugleich Guperintenbent ber Schiefelebenischen Didgefe fit, und ein Diatonus. Das Patronate recht befice ber Magistrat. Die Sadticule wird von einem Rettor und Konrectioe verwaltet. Außerdem find noch zwei Knaben; und eine Madden-Schie vorbanden.
- 13. Armen Anftalten und Stiftungen. Das Beil. Geift hofptal, welches 1381 Ribl. Rapital, eine Sufe Land nebft Scheme und Garten beste, und jabrild etwa 30 Ribl. Arvenden bat, ift far 8 Ctabtarmen beilimmt. Der Wagiftrat abministrirt bas sogenannte Wesenbergische Legat von 1000 Ribl. für die Armen ber Stadt. Das Pfelliche Stipenbium von 30 Ribl. ift far stubierende Burgerisch ne bestimmt.
- 14. Abgaben, Teuer Anftalten und Berficerung. Die Blefe trug 1719.194 Ribl. 6 Gr. Die Accife gio Mibl. 11 Gr. und igog 233 Ribl. Der Gervis 1801 323 Ribl. 4 Gr. 10 Pf. Die Jubengeiber 63 Ribl. 2 Gr. 4 Pf. Die Stade mar 1801 mit 92,037 Ribl. in der Teuer Sogle idt verschert, und hatte 24 öffentliche und Private Drunnen, 2 metallene, 222 bolgerne Sprigen, 115 Leitern, 222 Einer, 115 Jafen und 14 Bafferfufen.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Seuerstellen.	Menschen	Sufen,	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
ilderhof.	Borwert,	bei und ju Botenhagen geborig, hart an ber Stadtmauer von Schlefelbein.					,	
Balsbren.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 4 Gangbauern, 2 Einlieger. Gin fleiner Gee.	7	50	75	Rommende Schiefelbein.	Eingepf. juBroffin, Infp. Schiefelb.	p. Schier felbein.
Baren. winfel oder Baren, winfel.		nebft einer Bubner , Dohnung.	0	- 9	-	Rommenbe Schiefelbein.	Eingepf.	
Barkenow der Berke, now.		8 Gangbauern, 1 Salbbauer, 4 Ginteger, Omniebe, Maffermible an bem Diebache 2 Forfter über goo M. Sola, ein Theil ber De- jerihichen Beibe.	18	158	142	Der Amte R Schmidt.	Filial von Semerow Infp. Schrefelb.	p. Schies felbein.
Berg. (chmiebe.	Spof	ober fogenannte Bufchtate bei Rifig.	-	-	-	Butebefiger Rigig.	-	p. Schler felbein.
Beuftrin.	Derf und 2 Guter.	2 Roffaten, 1 Budner, 4 Einlie- ger, 1 Fischer, eine entfernt lie- gende Wassermuhle. 50 M. Holz. 1 See.	6	59	5	germ. Braun gu Ellin 2. Rommenbe Schiefelbein.	Juip.	
Beuftrin. fche	Waffer,	an ber Rega. f. unter Beuftrin.	-	-	-	Rommende Schiefelbein,		
Birkenhof.	Sof	ober fogenannte Bufchfate bei Rie big.	-	-	-	Butebefiger gu Rigig.	-	p. Ochier felbein.
Boltenha- gen.	Dorf und Gut.	G Salbbauern, 4 Bidner, 5 Ein- lieger i Forfter über 200 Mor, gen Solg.	12	83	6	Der Rittmeift von Chartron bajetbit.	Eing. gu Rugenhar gen, Inip. Schiefelb.	p. Ochles felbein.
Botenha. gen.	Dorf Schlog u. Borwert.	Ein Lehnschulge, 9 Roffden, 2 Babner. Das Schoig bewohnt der Schiefelbeinische Kommenthur. Deamte. Eine Maffermuhle, die Schoffmuhle genannt.	16	110	9	Rommenbe Schiefelbein.	Eingepf. gue Grabt Schiefelb.	p. Ochle felbein.
Briefen.	brei	1) 5 Sangbauern, 3 Halbbauern, 1 Koffate, 5 Dobner, 9 Einlieger. Der Orteienits Gee. 2) Einige Einlieger. 3) 1 Sangbauer, 3 Halbbauern, 1 Koffate, 2 Budvier. 20 Morgen Holg.	202.	172	. ha	1) Der von Bauben hief 2/Der Propr. 3/1926. 3) Der Propr. Edmitter. Il ciland	3nip.	p. Schie, felbein.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Teueritel	Menkhen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfas- sung.	Addreß- drter.
Brunow.	Rolonie: Dorf,	im Brunow, Balbe, 2 Meil, von Schiefelbein. Beiteht aus 13 Salb bauern ober Rotoutften, 1 Dubner unde 100 Mellegern, welche unge fabr 300 M Morgen pachtweife befiben. 1400 M. Pols.	16	148	-	Die Rammes rei zu Schier feibein,		p. Schle felbein.
Cåmmerei- Vorwerk.	f. Ctabt							
Carebaum	Dorf und 6 Gucer.	Befiebt aus 25 Heft voer Busch, taten, 6 Bohren, 12 Eintlegert. 20 Buschichter find auf abligem Boben angefest, 3 find Eigentigben ert. Die beisen eines Eand, ernahren sich aber gebten Westland, erwaldie Bereinen und Sechalfen. 2000 Morgen Holl bei ben Gutern.		230		1)Die verest. Haupten von Matkanmer. 2) Tie von Haupten von Briefin. Der von Kiem songe die Kandow. 4) Fraut. v. Wändow. 5) Der Pippr. Daimer. (Osieinbaußiche Erben. 7) Dier Freinteuseitunge	au gofe cuitt der Predi- ger gu ka- bens.	p. Schien.
Cartlow.	Dorf und Gut.	4 Gangbauern, 1 Roffate, 4 Bitoner, 5 Einlieger. 1 Forfter über 600 Dt. Sol3.	17	120	4 <sup>1</sup> / <sub>0</sub>	Der hauptm, v. Brodhaus fen.	Filial von Senerow Jatp. Echiereth.	p. Chie, feibein.
Clanzig.	5 Abrfler, häuser,	welche Clanzig, Alegelberg, War, tenberg und Martenstein beigen, einen 8 Biss. Mussaat Land, aute Belde. 8311 Morgen 134 (1 Muthen Hold. 2 Einlieger, Biegeleg. 2 Centre de Control de Cont	1	45	-	Rommende Schieferbein.	Eingerf. ju Care: baunt.	p. Ochler felbenn.
Clemzow.	Dorf und Gut.	3 Gangbauern, 1 Roffate, 13 Ein- lieger, 1 Rabemacher. 1 Forfter über 220 Mt. Solg.		125	3 24	Der Land II. Demye in Paminern.	Filial von Mopers, now, Ilp. Schiefelb	p. Schler felbein.
Clößin. Clüßkow.	Dorf und 2 Guter. f. Rings fow.	5 Gangbauern, 3 Budner, 7 Ein- lieger, Schmiebe.	13	92	10	Der von Graunt, ichweig 2) Der Pro- prictar Wie	Filial von Neblep, Juip. Saicfelb.	felbein.
Creifig.	Dorf und Gut.	4 Ganzbauern, 3 Koffiten, 7 Bab, ner, 3 Einlieger. 1 Körster über goo M. Holg. Torfitich.	14	104	143 30	Der Deuten. Der Bengen. Lettelm.	Titlal von Nichley, July. Schiefelie	p. Ediler felbeitr.

Mame.	Quali-	Zustand.	Seuericen	Menfchen	Snien.	Befiger.	Rirchl. Verfas	Addreß.
Creifig.	Borwert und Meierel,	unweit bes Dorfes Ereibig, mit einigen Ginliegerbaufern.	-	-	-	Der Umim. Ruller bief.		
Cunow.	Borwert	bel dem Dorfe Lectow.				Taisan of	Miciona	,
Cuffenow oder Cuffe, now.	Dorf und Gut.	8 Sangbauern, 2 Bubner, 5 Ein- lieger, 40 Morgen Holg. Torf, ftch.	12	81	5	Der Majer D. Creston zu Butono.	Eing. gn Bolgfore, Infp.	P. Schler felbein.
Dolgenow Ernfthof.	2 Guter.	G Ciangbauern, 4 Bubner, 2 Ein- lieger. 50 M. Holg. bei bem Dorfe Cattlow.	11	81	9	Der von Braunfchw.	Eing. gu Rtogin, Juip. Schiefelb.	p. Corlin, in Domm, auch p. Schiefel
Falken- berg.	Dorf und Gut.	3 Ganzbauern, 3 Einlieger. 800 Morg. Solz.	6	69	10	Der Cand - Ni. v Denrity to e Pompura.	Groffen,	p. Schler felbein.
Friedriche	Borwert,	bel bem Dorfe Briefen, unwelt Barenwintel, mit Einliegern, nach	-	-	-	Der v. Sau-		
Göble.	Borwert,	bel und ju Woperenow gehörig, nabe an ber Riega.	-	-	-	Der Befiger von Bopers		
Grandhof.	Borwert,	bet bem Dorfe Repgin.	-	-		Der Befiger		
Groffin.	Dorf und But.	6 Gangbauern, 2 Bubner, 4 Ein, lieger, 1 Pfarr Colonus. 200 Dt.	14	115	15	Den Sofraib Biring bief.	Mutter, firche, Inip.	p. Schier felbein.
Gröffin.	Bormert	bes Gutes Greffin, nicht weit von bem Dorfe Beuftein.		260	Tais		Edicfelb.	
Sumtow.	Dotf.	Ein Lehnschuige, 7 Gangbauern, 1 Roffate, 3 Einlieger.	10	92	61	Rommenbe Schiefelbein.	Eing. ju Ringtow, Infp.	p. Odle, felbein.
Helberg.	స్త్రింగ్	ober fogenannte Bufchtate bei Ri.					CWIFFERD	
holgfaten .		bei Bartenow, befteht aus 5 Bud, nern.						
Johannes- hof uch Birtheli de genanut.		bei Schlenzig, im Jahre 1799 an, gelegt.	-	-	-	Der Befig, v. Schlenzig.		

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftet:	Weniden	Sufen.	Befißer.	Riral. Berfaf., fung.	Abdreß.
Die Rappe.	Holzmar. terhaus,	jum Gute in Klubtom, im Solge, 1 Meile von Rlubtom entfernt.	-	-	- 1	Der Beftger v. Rlugtom.		
Kartlow.	S. Cart.							
Klanzig.	S. Clan gig.							
Klemzow.	S. Clem,							
Klüßkow.	Dorf und Sut.	5 Bangbauern, 3 Roffaten, 12 Bubner, 11 Einiteger, 1 Rabe, macher, Waffermuble. Goo Morg. Polg.	26	182	22	Der v. Udere mann bief.	Rutter, firde, Inip. Schiefelb.	p. Schien _ felbein.
Ruble.	Bormert,	bei bem Dorfe Cartlow, unweit Bartenow.	-	-	-	Der Befiger v. Cartloiv.		
Ruffenow.	S. Cuffer nom.					or Catholor		
Labeng.		1) 7 Banern, 3 Koffaten. 2) 2 Koffaten. 3) 5 Bauern, 2 Roffaten, ferner 2 Babner, 7 Einlieger, Robema- cher, Schmiebe. 300 M. Holy.	29	266		and But, Rammerei ju Schiefelbein. I und Gur b. Mandon Erbon An-	Pirche,	p. Schie felbein.
Lanctow.	Dorf und Gut.	6 Bauern, 2 Roffaten, 2 Bubner, 5 Einlieger. 220 Morgen Solg Torffich.	15	Gray	147 Lorge	Det Kreis. Einiehmer Wendder gu	Milal von Wopers, now.	felbein.
Langenha.	Dorf und Gut.	4 Roffaten, a Ginfleger, nebft 300 Colbin. Morgen Ritter:Ader.	5	46		Rommende Schiefelbein.	Eing. gu Riagfow, Juip Schiefelb.	p. Ochien.
Lectoro ober Letoro.	Dorf und 3 Vorw.	1) 13 Bauern, 12 Einlieger. 2) Ein Lehnidulge, 1 Bibner, abrigens & Einlieger. 800 M. Jolg. Torf. 2 Geen.		205	34	Derland N. v. Lectow. 4 Rommende Schiefelbein.	Filial von Rugenha: gen, Inip Schreiclo.	
Liepte.	Dorf und Gut.	Ein Lehnschulge, 3 Bauern, 4 Bubner, 2 Einlieger, Torffitch.	11	57	10%	Der w. Uder	Eing. in Yandom, Inip.	p. Schie.
Lobberg.	Hof	ober fogenannte Bufchfate bei Ri-	-	-	-	Der Befiger		
Ludwigs, hof.	Bormert,							

Name.	Quali- tát.	Zustand.	Tenerfiel-	Menschen	Hufen.	Befiger.	Berfaf- fung.	Abdreß.
Meferiß.	Dorf und Gut.	4 Ganzbauern, 2 Halbbauern, 2 Koffaten, 10 Budner, 7 Einlieger, 1 Nadermader, eine Wassen und Schneibemüble, 2 Melle vom Orte, an dem Pickbach. 1900 Norg. Joly, die Mejeriher Heibe genannt.	21	157	7 22	Der Mino, renne v. Mei 1048.	Eingepf. gu Gemei rom, Infp. Schiefelb.	p. Pins now in Pomm.
Muhlen- fampe.	Rolonie,	unweit Rühenhagen, besteht aus 2 Bubnern, etwa 1750 etablirt.	5	15	-	Der Befiger v. Rugenha- gen.	Eingpf. gu Rugenhar gen, Infp. Schreich.	
Melep ober Rehlep.		1) Ein Lehnschulze, 6 Bauern, 2 Babner. 2) 4 Bauern, 1 Kofiate, 1 Bubner, 7 Englieger. Torifich.	1	154	16‡ 15	Sommenbe Schiefelbein. Der Rium. p. Boldy.	Sojiefelb.	p. Schie.
Nemmin oder Noh- mingen.	Dorf, Gut und Bormert.	8 Gang Bauern, 1Roffate, 3 Einstieger.	11	88	111	1) Rammerei gu Schiefel, bein. 2) Das Gui: ber Kreissteu, er , Einnehm. Braiid.	Eing. gu Solefelb.	p. Chies feibein.
Muthagen.	Dorf.	Ein Lehnschalze, 10 Bauern, 2 Piarr: Bauern, 1 Bubner, 6 Ein, lieger.	16	140	12	Kommenbe Schiefelbein.	Filial von Rugow, Infp. Spicfelb.	p. Schie, feibein.
Panzerin.	Dorf und Gut.	Em Lehnschule, 10 Bauern, 2 Roffdten, 1 Piarr Bauer, 7 Ein- lieger, 1 Rabemacher, Conniebe.	19	150	13?	Rommende Schiefelbein.	Silial von Schion, wig, Infp. Schiefelb.	p. Chie, felbein.
Papier- Muhle.		eine Bierreimeile von Schiefelbein, auf ber Stadtfelbmart, im Sammerholze, an einem in bie Rega fallenben Bach.		_	-	Rammerei gu Schiefelbein.		
Polchlep.	Dorf.	4 Proprietarien, die ihre Dofe eigenthamlich befigen, ein Lehn- ichnige, 7 Bauern, 1 Bubner, 5 Einlieger.		181	14	Rommende Schiefelbein.	Eing, gu Salon, mis, Inip. Saicteis.	p. Schle felbein.
Priebslaff.	.Dorf.	Ein Rehnschulge, 11 Bauern, 1 Roffate, 4 Babner, ein Pfarr, Bauer, 1 Einlieger. Torfftich.	17	123	18	Kommenbe Schiefelbein.	Fillal von Groffin, Bup Sonejelb.	p. Schle, felbein.
Regen.	Spof	ober fogenannte Bufchtate bei Di-	-	-	-	Der Befiger von Rigig.		
Repgin.	Gut.	3 Bauern, 4 Roffden, 2 Bobner, 7 Einlieger, Schmitte, Waffer-mable am Mablenbach,, 1000 Mt. Dolg. Armenhaus.	24	173	16	Der Freiherr von ber Gelg hiefelbit,	Filial von Labens, Inip.	felbetn.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Senerich len.	Muiten	Sufen.	Befiger.	Berfaf- fung.	Addreg.
Ribig iber Riezig.	Gut.	7 Bauern, 1 Koffate, 5 Dubne, 7 Emlitger, 1 Nabemacher. Da 6 hierzu gehörigen auf forigrund exabiteten Bu nicht at en habre ihre besondere Namen. 1200 Mt. 130lj.	Q.	150	14	Button.	Filial von Mufter, wig, im Dramb. Rreife, Jaip. Spiefelb.	p. Cobler feibein.
Rüken: hagen.	Dorf und Sut.	Ganzbauern , 4 Halbbauern , 9 Sabbanern , 9 Santileger, entige Hand- merker , Edmiede , Windmuhle, Itgeld, 1 Förster über 1500 W.	41	325	23	Der Saupim. v. Brechnau. fen baj.	Mutters fir de, Into. Into. Schiefelb.	p. Schier felbein.
Růhow.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 17 Bauern, 1 Pfarr : Vaure, 5 Roffiten, 3 Butb. nr. 7 Einlieger, Schmiebe, Leafftrindhte.	31	231	12	Kommenbe Schiefelbein.	Mutter, Airde, Iniv. Schiefelb.	p. Schier feibein.
Schiefel. bem.	Schloß u Gut,	vor bem Müblenthore bei Schie, feibein, Sit eines Kommenthurs, S. Botenhagen, wogu bas Schieß eigentlich gehört.				An Ex	1	
Schlenzig.	Dorf und Gut.	4 Gangbauern, 3 Salbbauern, 2 Roffaten, 3 Bilbner, 3 Einlieger, Schmiede. 1 Forfice über 1311 M. 154 a. Sols.		178	6	Der Majer v. Schlieffen.	Eing. in Petersh in Pomm. Jufp.	p. Pin- now.
Schlänwiß	Dorf und 5 Guter.	1. 2) B Bauern, 1 Koffate.  3) 1 Bauer, 4 Roffaten, gemein ichweitel, 30biener, 9 Culleger, und 1 Pfatr Bauer, 1 forfter im Walte, tiebit 1 Dubner.		242	euco	1) Ardul. von Nhoeden. 2) Gefdwiff. v.Rhoeden. 3) Faul. ron Bod. 4: Der Propr. Hindenberg. 6) Die Propr. Schneider, Lude und	firde, Enip. Schiefelb.	p Chite.
Schloff.	Waffer muble,	bei Botenhagen an ber Rega.	-	-	-	Sommende Soiefelbein.		
Schone.	Kolonie und Vorwert,	bei Rubenhagen, etwa 1750 an gelegt, besteht aus & Roffaten unt 2 Budnern.		24	-	Der Befiger v. Nügenha: gen.	Eing. gu Rigenha: gen, Infp.	1
Schwarg.	Bormert,	bet Schlengig, auf Ritter : Adet	1	6	-	Der Befigee v. Schiengig.	Eing. zu Sol nzig	
Semerom.	Dorf und Gut.	Bauern, 1 Pfarr Bauer, 7 Bubner, 9 Ginlieger, 1 forfter.	18	113	71	Der Rommiff.	Muttert.	felbein.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel:	Menschen	Şufen.	Befiger.	Rirdyl. Verfaf- fung.	Abdreß orter.
Sinunahig od. Elmahig	Dorf und Gut.	Ein Lehnschulze, o Gang Bauern, 2 Bubner , o Ginlieger. Torfific.	13	139	184 3	Rommende Schiefeibein	Filial von Riugor, Infp. Schiefeib.	p. Ochle felbein.
Sophien. bof.	Bormert,	bet bem Dorfe Repgin.				Peter ny		
Stadthof.	Vorwert,	bei ber Stadt Schlefelbein, vor bem Steinthor, nebit & Real Sufen. Ift verpachtet und bat bie Dienfte ber Rammerel : Dor- fer.	-	-	-	Rammerei gu Schlefelbein.	Eingepf. in Schie, felbein.	
Stein- brügt ober Stein brad	Spof,	oder fogenannte Bufchtate bei Rib	-	-	-	Der Befiger von Ripig.		-
Technow.	Dorf und Gut.	Drei Freis und Lebnichulgen, 3 Einlieger, Baffermuble an bem Dublenbach.	6	84	10	Rommende Schiefelbein.	Eing. ju Balten, berg, Jip. Schiefeib.	p. Schle, felbein.
Tefden.	und	unmelt Ledow. 4 Roloniebauern, 3 Bubner, 1777 etablirt. 1 Ein- iteger. 100 Dt. Holg.	5	53	-	Der Land.A. v. Lectore.	Ledom, Jnip. Schiefelb.	p. Schler felbein.
Benzlaffs. hagen.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 6 Bauern, 4 Rofi faten, 4 Bubner, 3 Einlieger et ne Baffermuble und Schneiber muble.	16	130	9	Rommenbe Schiefelbein.	Mutter- firde, Infp. Schiefelb.	p. Schier feibelm
Bierhof.	Borwert,	bel Schlenzig, auf Ritter , Ader, gerabe auf ber Pommerichen Gren- ge angelegt.	1	5	-	Der Befiger v. Schlengig.	Eing gu Schlengig	
Võlzfow.		1) 2 Bauern. 2) 3 Bauern, 1 Roffite, gemein- icaftiich: G Einlieger, 3f Morgen Bolg. Lorf. Ein großer Gee.	13	go fay.		1) Der Major v Tresfow. 2) Berwittw. Kalijch, geb. Werther	Filial von Benglaffe bagen, 3nip. Schiefeib.	p. Cole. felbein.
Wachholz- haufen.	Clut mnb	an ber Rega, auf bem Grunde und Boben ber Stadt Schlefel- bein; ift bis gur Reformation ein Nounen , Alofter gewefen. 6 Bifp. to Sch Ausfaat.	0	18	-	Der Propr. Rleift.	Eingepf. zu Schie: felbein.	
Barten. berg.	Solamar: ter,	bei Ciangia, welcher einen Roffa- tem Dof hat, auf ritterfreiem Do- ben.	3	9		Rommenbe Schiefelbein.	Eingepf. jum Cars. baum: iden Belbaufe.	

Name.	Quali- tat.	Bustand.	Seuersteis fen.	Menschen	Sufen."	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreg.
Barten- ftein.	Holzwar, ter,	bei Clangig, welcher einen Roffa- ten , Sof auf ritterfreiem Boben befibt:	. 1	111	-	Rommende Schiefetbein.	Eingepf. gum Cars baum. Berbaufe.	u i i i i
Mopers.	Dorfund Gut.	10 Bauern, 2 Roffdeen, 12 Bilb, ner, 10 Einlieger, 1 Fifcher, 1 Pfarrbauer. 240 Morgen Sola 1 See.	26	'214	28	Der von Udermann. Fielete	Mutter, firde, Infp. Schiefelb.	p. Schies felbein.
Biegelberg.	Holywar: ter,	und Biegelei bei Clangig, auf rite terfreiem Lande.	2	14	-	Rommenbe Schiefelbein.	Eingepf. jum Care, baum. Bethaufe.	-

# Dritter Abichnitt.

Die einverleibten oder inforporirten Rreife.

### Erfes Rapitel

# Der Sternbergifde Rreis.

. Dage und Grofe. Der Sternbergliche Kreis ift gang jusammenhangend, und grengt gegen Gaben an ben Croffenichen Rreis und an Schleften, gegen Often an bas Berjogibum Warichau, gegen Morben an ben Lapbebergischen Kreis, und gegen Weften, vermittelft ber Ober, an bie Nieberelauft und an bie Karmart. Gang oben in ber nordweftlichen Ede tritt ein Theil bes Königsbergischen Kreifes über bie Ober. Ber Aldeninbalt bes Kreifes bertage 20} □ Weiten.

2. Ober flache. Der gebste Theil bes Kreifes ift hoch und trocken, und wird nur von einigen Mieberungen und Brüchen burchgern. 3iet ber Ergend von Königsvalde und Lagow giebt es ziemlich hohe Berge. Der Bobern ift fall vurchgefends kate, sandig und schiedt; doch milften die nefellichen zum Waerthebruch geschöfigen Ergenden und bie Theile langs der Ober, worunter fich vorzüglich das Amt Frauendorf mit einem guten Weigendomen auszichnet, hiervon ausgenommen werden. Alle übrigen Teile des Kreife sind teicht der Datre ausgeschie und ieiden, bei ihrer hohm Lage, wenig von der völlige. Selbst das Oberburch eilbet weinig mehr von der Nasse, und in trockenen Jahren milsten die Gerundstake sogar umgeadert were den, weil sie wenig Bras und hen liefern. Was diesem Kreise an der Gate der Oderstäche abgehr, erse, sen ihm die faren Waldungen und manche noch in der Erde verborgene Produkte, als Oraunkosten, Vertgech, Aliaun, Walster und Seissensche, (S. Seitte 54. und 55) deren Benühung kanstigen Generaties am (1) außehalten zu sew Geschener, des

3. Gewaffer. Die Ober im Beften und bie Barthe im Nochen, find die beiben Jauptftreme bes Rreifes, welche alle tietwere Auffe in fich aufnehmen. Die Pielfe und bie Ellang fallen in die Ober, und bas Jammerfließ, der Poftum, ber Maustouliche Dach und die Lenig ober das Radacher, fließ vereinigen fich mit der Barthe. Auch fehrt es dem Rreife nicht an ftebenden Gewässerie bie gebeien Geen find bei Edingwalde, Bervoerwalde und Lagow.

4. Einwohner. Demohner bes platten Landes wafen im Jahre 1903 39 Ebelleute und Gutes bestieger, a Königl. Beamte, 65 Pahfter und Berwalter, 49 Gofiebelleuten, 78 Prediger, 118 After und Bedullehrer, 44 Lehnschulgen, 1062 Sanz und Halbauern, 1183 Koffaten (1738 45 Lehnschulgen, 60 Sech schuldulgen, 1060 Sanzbauern, 119 Halbauern, 264 Sanz 18t Halbsoffater) 339 Madwier, 1025 Einlieger, 3 Beitcher, 1 Baber, 2 Rieber, 2 Bieber, 2 Pitten, 1 Kelbscherer, 32 Schuber, 2 Sanz Einweber, 4 Wauerer, 24 Rabernader, 121 Schuffler (201 Rieber, 25) Suffer, 3 Budwader, 2 Ebpfer, 7 Lifcher, 13 Cherchaebfer, 7 Budwader, 2 Schuffler, 13 Cherchaebfer, 2 Budwader, 2 Schuffler, 13 Cherchaebfer, 2 Budwader, 2 Schuffler, 13 Cherchaebfer, 2 Brauer, 21 Brauttenbertener und Arbeiter, 27 Brauer, 21 Brauntenbertener und Laberter, 2 Brauer, 2 Befeit Tabelte ber Schlete eine Leicher Abelte ber Schlete

Der Arels hat zwei Immediatftabte (Droffen und Reppen), eine Konfgl. Mediatftabt (Gbrich), brei Osbenefitabte (Gonnenburg, Zielenzig und Lagow), und zwei abigs Mediatftabte (Sternberg und Kalagewahe vol) brei Kniel, Domainen, Teinere (Fauentoof, Wichoffen und Nenenberf) nefth own dazu geborigen zwei Forft Nevtren, 5 Zeitpachtes und a Erhpachtes Vorwerten, a Meiereten, 30 abige Gater, mit 1 Meieret, brem Werth auf 1,601,546 Athl. 20 Ge. angeischagen wird, 288 Obefer, 18 Ziegeleien, 21 Thereffen, 2 Waffer, 16 Windmührlen auf dem Laude, 12 Waffer, 2 Loh, und 6 Malfmilgen bei den Städen. Underhaupt 6673 Feuerfelden, und zwar 4768 auf dem Lande und 1905 in den Städen.

Im Jahre	hatten	Manner.	Grauen.	Söhne.	₹бфет.	Befellen.	Snechte.	Jungen.	Migbe.	Summe.
1750	Platt. Land. Grabte.	0.3		4967 1959	4057 2118	1.47	1132	489 154	1014	18,65
	Summe.	5393	6556	6219	6275	147	1343	643	1631	28,13
1800	Platt. Land. Stabte. ;			6547 ±497	6387 s678	404	844 515		832 662	27,908 12,660
-	Summe.	8518	9575	9044	9065	404	1139	799	1394	39/866

Die Menichenmaffe hat fich also, ohne bas Militar in Anschlag ju bringen, selt bem Jahre 1750, um 11,736 Kopfe, solglich beinage um ein Drittheil, vermehrt.

5. Produktion. Das platte Land hat 2714 reduhrte Dufen, und die Städte besihen 539 Sufin Land. Man satt auf ben Morgen 18ch. 4 bie 6 Michen Weigen, 8 Meb. die 1 Sch. 2 Meb. Rocken, 1 Sch. 2 Meben bie 1 Sch. 6 Meb. Gerfte, und 14 Meb. bie 1 Sch. 2 Meben Hafer. Mach einem breischrigen Durchschnlitt kann man in gerobinlichen Jahren 642 Kerner bei dem Weigen, 54 bei dem Le

Roden, gig bei ber Gerfte, 434 bei bem Safer, 431 bei ben Ethien, 414 bei ben Linfen, 43 bei ben Biden, 11 bei ber Siefen, 484 bei ben Satofieln und 433 bei bem Buchveigen annehmen. Bei naffen Jah.

Dach bemfeiben Durchifcnitt von 1704 betragt in bem gangen Rreife, an Reigen, bie Ausfagt ron Miln. 7 Och, ber Grtrag Asa Mile. 3 Och, an Roden, bie Ausfaat 2153 Biliv, 21 Cd., ber Ertrag 10 Ros Mife. to Pod.: an Gerfte, bie Ausfaat 1040 Mifp. 9 Cd., ber Ertrag 6296 Mifb. 18 Och.; an Safer, bie Mudfast 954 Bifp, 11 Och . ber Ertrag 4704 Bifp. 3 Och.; an Erbien. bie Musfagt agn Rife. 7 Dich. ber Ertrag 1925 Bijp, 21 Bob.; an Linfen, bie Musfagt & Mifn. to Od., ber Ertrag 23 Bifp. 15 Od.; an Biden, Die Musfagt, 173 Bifp. 20 Od., ber Ertrag Ray Bifp. on Dirfe, bie Ausfant A Bifp, ga Co., ber Ertrag 72 Bifp, 10 Co.: an Carroffeln. ble Aussagt 1171 Bille, 16 Od., ber Errrag 8374 Bifp. 21 Od. und an Budmeiten . ble Muss fagt an Rife. 7 Sch., ber Ertrag 114 Bifp, at Ocheffet. Die Ronfumtion betrug an Roden Rode Rife . Sch und an Safer gass Rife. 10 Od. Im Jahre 1707 wurden von Re Rife. 1 Cd. Ausfaat Leinsamen 5351 fl. St. 5 Dfb. Riache und 0445 St. 4 Dfb. Bert gewonnen, und banon 138 St. 7 Dfb. Siache und 27 Pt. 1 Dfb. Bert verfauft. Labat wird nicht gebauet. a24 Morgen maren mit 1576 Df. Bleefamen befort, movon 40 Auber Rier und 502 St. Rindvieb gefüttert murben. Die 1707 gewonnenen 43 Riffe . Co. Sonfen murben großten Theile felbft verbraucht. Auf 11 Morgen und 4 Bergen merben iabriich einige Orhoft Bein gewonnen. Die Forften find gwar febr betrachtlich. baben aber burch bie Bienraunen fart geitten, und manche find ausgebanen : boch find bie und ba auch wieber aute Cong nungen angelegt morben. Die vorauglichften Reviere befinden fic bei Sandow, Cunersdorf. Girofi, und Ri. Signbern . Cometia . Reinsta. Arensborf und Comagoren. Das gante Areal berfeiben betragt . 151,205 Morgen 04 | Ruth, movon 27,881 Morgen ju ben Orbeneforften geboren. Din und wieber wirb auch Barf geftochen, und bas Braun toblenlager bei Bietengig gemabrt fur bie Rufunft einen faft unere ichofiliden Odab. Die Biebandt ift nur in ben Ober : und Barthebruch: Beaenben von Bebeutung. ben Abrigen Gegenben bes Rreifes fehlt es an Biefen und guter Beibe. Bum Autterfrauterbau find nur einige Theile Des Rreifes geeignet. Die Ochafgucht wird mit Borthell betrieben, und es ift viel gur Reredelung ber Cobfereien gethan. Der Biebftanb belief fic 1797 auf 5300 Pferbe, 11,283 Ochfen. 11.763 Rabe, 2764 Ct. Jungvieb, 4092 Raiber, 53,444 Dammel, 57,535 Ochafe, 27,503 Pammer. 14.828 Schweine. Bugegogen wurden: 162 Pferbe, 573 Odfen, 602 Rabe, 2331 St. Jungvieb. 3002 Ralber, 7112 Sammet, 3250 Schafe, 26,026 Lammer, 6967 Schweine, und fonfumirt 457 Defen. 461 Rabe, 5440 Ralber, 5258 Sammel, 4487 Schafe, 77 Lammer und 9943 Schweine.

6. Jabrifation. Die Fabrifation der Stabte, welche in Tudmacherel, Garumoeberel und Gerberet besteht, findet man bei bem Stabten angegeben. Der Betrieb ber Gladhütte zu hammer und ber beiben Popitermichten zu Reipzig und Marichdorf ift S. 63. und 60. angegeben. Der Fabrifationswerth ber ar Oelundbien des Arelfes ift in ben Tabellen nicht angegeben. Die neue Wahlte machte 1800 far 40 Arfel. Perlgraupen, die 14 Schneidemichten ichnitten fur 40-75 Archl. Dols und Breiter. Die Leinweber arbeiten auf 75 Stabien, größen Theils fur Lohn, nur fur 1080 Archl. Word zum Vertauf gemacht.

7. Rreisverfaffung. Das platte land fieht, in Abficht bes Steuer, und Polizeimefens, unt ter einem Landrath und weil Reis Fruerfozietates, Direftoren, und die Stadte unter bem Rrieges, und Steuerrath der intorporiten Rreife ju gallicau. Der Rreis Phylitus und Rreissteuer, Einnehmer wohnen in Sternberg. In Ansehung ber firchlichen Einrichtung fieht ber Rreis unter bem Superintenbenturen ju Droffen und Sonnenburg, und in Betreff ber Militate geforte er efebem jum Kanton ber Infantreie Recimenter 30. a. ju und 2.5. und be fielb. Artificieleren.

8. Abgaben und Einkunfte. Die oben genaunten brei Domanen, Aemter trugen nach bem Etat von 1803 und 1803 iblid 20,500 Rithl. as Gr. 4 Pf. wovon 19,103 Rithl. 17 Gr. 7 Pf. jur Doman entasse fiossen. Die Cidder trugen 1804 32,661 Rithl. Acisse, wovon 29,816 Rithl. 16 Gr. 6 Pf. jur Povolnijal . Kaffe soffen, bas Boll Im ju Aurith 742 Rithl. Boll. Der Gerord ber Graber betram 1802 2466 Rithl. 4 Gr. 1 Pf. Das platte Land entricktet jährlich 15,039 Rithl. 19 Gr. Kentribution, Coal Rithl. a Gr. Kavallerlegeld, von 603 Leftspferben Rittergeid z. und 1805 flosse von allen Kreis ebaden 23,448 Rithl. 15 Gr. 6 Pf. au Kreisersselle.

## 1. Die Stabt Droffen.

- 1. Lage. Die Immeblaffiadt Droffen, ber hauptort ber Seeinberglichen Rreifer, liegt in einer mit Biefen und Sampfen umgebenen niedigen, aber fruchtbaren Gegend, an verschiebenen fielnen Bachen, nel de I Melle von ber Ctadt die Boilg ober Lente bilben, 3 Mellen von Frankfurt und von Cuftrin, an ber Bofftrate von Berlin nach Barfchau.
- a. Mauern und Thore. Die Stadt ift mit einer guten Felbstein, Mauer und mit einem Stadte Graden umgeben, und war efebem ein fester Ort, hat a haupttore, das Frankfurter und das Zielensiger, ein Mebenthor, das Werberthor, welches ju dem sogenannten Krautwerder oder Burger, Garten fabet, und 6 verfchloftene Niedempforten.
- 5. Beftandtheille, Strafern und Plase. Droffen beftot aus brei Theilun, i) aus ber ummauerten Stadt, a) aus der Krantsuter Worstadt von G. Saufern vor dem Frantsuter Thore, 3) aus der Zieleniger Borstadt von gu Saufern vor dem Zieleniger Thore. Die herrenstraße, die Jaupstrasse des Orte, sührt von einem Thore jum andern. Die übrigen Straßen heißen: die Flicherstraße, große und kleine Airchgasse, Jintergasse, Salgasse, Achstrasse und Pfassengesse, und find, fo wie die beiden Marttplahe, der alte und neue Wartz genannt, gut gepfassere, zein und verhältnismaßig breit.
- 4. Saufer, und Feuerftellen. Die Saufer find von Bolg, mit gadnert. Im Jahre 1719 bate te bie Gtobt 259 Saufer mit Blegel, 36 Saufer mit Strobbachern, 127 Saufer in ben Vorfläbten: 1750 269 Saufer mit Blegel, 36 mit Strobbachern, 87 Schauen und 4 wahre Strellen, und 1801 331 Saufer mit Blegel, 3a mit Strobbachern und 37 Schauen
- 5. Oeffentliche Gebaude. 1) Die St. Jacobs, ober Hartftrebe, ein maffteet, nach bem Draur ber von 1356 wieder hergestelltes Gebaude, mit einem Thurm, der feit 16az vier Mai vom Bilbe ver femtetert, 173a ausgehaute und mit 5 Gloden vertifen ift. 2) Die zu Insang ber vorigen Jahrhunderts erbauete resonnite Rirche. 3) Eine Begrabnis Arche in jeder Borfladt. 4) Das St. Georgen Softital, ein halb maffteer, zwei Geschob bodes Gebaude. 5) Das Rathbaust. 6) Die Prediger, und Schul
- 6. Dublen. Bet ber Stadt befinden fich 6, Privatpersonen jugebeige, Baffermüblen: die Borber-Rabie, Mittelinuble, Intermable, Grundmuble, Zindelmuble und Sandmuble, ferner eine Lob, eine Waltnd eine Sonielbemible.

7. Einwohner. Im Jahre trig hatte Droffen 550 Wiltebe, Gao Kinder abs Diensthoten; 1750 460 Manner, 550 Frauen, 390 Sohne, 450 Todert, 24 Gefellen, 25 Anechte, 32 Jungen, 74 Magbe, i überhaupt 1995 Menichen. Im Jahre 1901 662 Manner, 800 Frauen, 598 Sohne, 376 Toderer, 55 Sefellen, 43 Anechte, 57 Jungen, 116 Magbe, überhaupt 2005 Menichen. Daranter befanden fich 784 derfliche Kamilien. 5 Putenfamilien mur 27 Individuen. Garnifon bat die Stadt nicht.

a Dahrung und Berfehr. Budmacherei, Pranerei und Diderbau find bie Sauntnahrungsmeige Die Geabt hat, nach ber gewohntichen Angabe, fie Dufen Land von mittelmäßiger Deichaffenbeit und menige fens foo Riefen nen nerichiebener Birble. Die Ausfaat betrug 1707 ; Bin 8 Och. Reigen, 59 Biffe. 16 Och, Roden, 25 PRife, 11 Och, Gerfte, 6 PRife, 21 Och, Dafer, 4 9Rife, 2 Och, Erbien, 12 Och, Linfen, a Rife o Sch. Riden . to Deben Sirfe . 1 Rife to Sch. Buchmeiten . fis Rife a Sch. Cartofieln Der Grerda 7 Mifn. 13 Sch. Melsen, 203 Bifp. 8 Sch. Roden, 115 Bifp. 5 Sch. Gerfie, 34 98ffp. 11 Pod Safer. 16 Rife. 8 Bd. Grhien. 3 Rife. 10 P.d. Linien. 10 Wife. 11 P.d. Riden. 3 Bd. Sirfe . 8 Milio. 12 Cd. Budmeiten , 203 Bifp. 3 Cd. Rartoffeln. Bon 23 Cd. Ausjaat, Leinfamen murben at fl. St. Rlache und as St. Rerf gemonnen. Die genonnenen 7 Rife. 8 Och. Sonfen mure beit verfonfumirt; von brei Beinbergen murben einige Tonnen DRein gefeitert, und iftog murben 23 Bentm. Raib gebaut. Die Confumrion betrug Bis Mife. 4 Cd. Rocten und 6 Min. Dafer. Der Riebe ftanb betief fic 1800 auf 83 Dferbe. 273 Debien, 256 Rube, 280 Ct. Junavieb, 1580 Chafe, 171 Ochretife, und Die Ronfamtion auf, 65 Ochien, 30 Rube, 414 Raiber, 552 Sammel, 6 Ochafe, 11 Lams mer und 1002 Schweine. Die Stadt und Patraericaft befitt 6 Korft Reviere von flofto Morg, 71 | Rus then, melde mit Giden und Rienen melirt bestanben finb. und gu ben Bauten ber Stabt und Burgere Schafe hinreichen

3m Jahre 1800 hatte Droffen no Aderburger, a Motheter, a Baber, au Bader, a Beutler, o Bottder. 2 Braufnecte, 4 Cordugnmacher, 1 Drechfler, 3 Rarber, 8 Rieficer, 1 Arifeur, 2 Rifcher, 5 Boter, 2 Debame men, 7 lobgerber, 1 Beifgerber, 2 Blafer, 3 Butmader, 2 Materialiften, 3 Zeugbanbler, 2 Rnopfmader, 1 Lupierichmid, 2 Rurichnet, 15 Leinmeber. 4 Maurer, 1 Schneibe, 1 Ballmuller, 1 Muftus, 4 Rabler, 1 Bantoffelmader, 1 Rafdinader, 1 Riemer, 1 Robrmeifter, 1 Cattler, 4 Schloffer, 8 Schmiebe, 2 Ragelichmiebe, 18 Schneiber, 1 Schornfteinfeger, 55 Schubmacher, 3 Seifenfieber, 2 Seiler, 3 Siarte und Bubermacher, 7 Stellmader, 12 Lifdler, 1 Labatefpinner, 8 Lopfer, 161 Ludmader, u Eudiderer, 2 Binger, 304 Bollfpin, ner, 1 Biegelftreicher, 4 Bimmerleute, a Binngießer, überhaupt 300 Meifter, of Gefellen und 41 Lebriinge. Die Tuchmader, welche bebeutenbe Beichafte machen, fabrigirten 1800 mit 548 Arbeitern auf 157 Stub. ten, fur 44,946 Rtbl. und febten fur 2227 Rtbl. im Austande ab, ber Zeugfabrifant, fur 264 Rtbl. Die Strumpfmacher, fur 436 Rtbl. Die Butmacher, fur 346 Rtbl. Die Leinweber, fur goo Rtbi. Die Lohe gerber und Corduanmader, fur 4700 Rtbl. Die Starte, und Dubermader, fur 68 Rtbl. Die Topfer, fur 245 Rthl. und Die Schneibemabie fur 500 Rthi. Die gefammte Fabrifation von Gat Arbeitern betrug 52,805 Ribl. , wogn fur 40,658 Ribl. robe Daterialien erforberiich maren. Die Stabt bat 57 Brauftellen und 66 Branntmeinbiafen, welche 1800 2034 Tonnen Bier und 1680 Quart Branntmein an bie 45 Schanffruge ber Stabt abfehten.

9. Droffen bat 4 Rram: und Biehmarfte, und ein Ronigl. Accife: Umt.

10. Magiftrat, Rammerei und Stabtwapen. Der Magiftrat, mit bem bas Stabt , Gericht : verbunden ift, besteht aus bem Dirigirenten und Stabtrichter, einem Profonsul und Rammerer, einem

11. Gelftlichkeit und Schullefter. Dei ber lutherischen Stadtlieche fieben beet Derdiger, ein Oberprediger, der jugleich Superintendent der Oroffenischen Oldzese ift, und vom Könige berusen wich, ein Krofibiafonna und ein Diadonus, welche beide von dem Magistrat gewählt werden. Der Diadonus ift juggleich Rieber der Geabrichquie. Det der resonniren, jur Jallichausichen Oldzese gebeisen, Riede ficht ein Probiger, der zugleich Warteben und Worfelde mit besergt. Die lutherische Stadtschule wied von einem Probiger und Anntor beforgt. Außerdem ist noch eine Knaben, und Madchenschale vorfanden. Die resorniere Schuler, mit welcher eine Industrichalle verbunden ist, verwaltet ein Kantor.

12. Stiftungen und Armen, Anftalten. Das St. Georgenhofpital besicht eine Juse Land, einb ge Gatten, 400 Mibl. Kapital und verschiedene Pachte und ift far 12 Arme bestimmt. Auch ift in ber Stadt ein Bassiensaus mit einem Sarten vorsambeit. Jur Erhaltung ber Giodiarmen ift eine besondere Armentafie da. Der Magiftrat abministriert bas Kochsche Stipenbium von 300 Ribl. far Studierende aus ber Kamille und bem Magiftrat

13. Abgaben, Feuer-Anstalten und Berficherung. Die Biefe trug 17tg 761 Mibl. ao Gr. 10 Pf. Die Acife 2594 Mibl. 4 Gr. 11 Pf. und 180ß 8994 Ribl. Der Servis 1801 928 Ribl. 28 Gr. Die Judengelber 89 Mibl. 10 Gr. 9 Pf. Die Studt war 1801 mit 215,444 Mibl. in der Feuer feeletat versichtert, und hatte 51 bffentliche und Privat-Brunnen, 3 metallene, 409 bblerne Spriben, 410 Lettern, 579 Einer, 324 haten und 14 Bafferbien.

## g. Die Stadt Reppen.

- 1. Lage. Die Immebiatftabt Reppen liegt auf einer niedrigen Sbene an dem Gilangfluß, 2 Meilen von Krantfurt und 2 Meilen von Droffen.
- 2. Befestigung und Thore. Die Stadt mar ehebem mit 3 flarten Ballen und Graben umger ben, die aber im vorigen Jahrhundert abgetragen und in Gatren verwandelt find. Gie hat teine Mauer, ist aber auf der einen Geite mit Pallisaben und auf ber andern mit dem sampfigen Fluß Etlang umgeben. Der Ort dat gweit Thore, bas Droffener und das Mathienthor.
- 3. Beftandtheile, Strafen und Marktplas. Reppen besteht aus ber Stadt seibst und aus ber Broffener Thore, und hat brei hauptstraßen; Die Schlofftraße, Die Orossener Thore ftraße und die Amerikraße, und 5 Rechnstraßen; Die Peterfilien, Ball, Ruhm, Gafthof, und herren, gaffe. Die belben lebteren und die hauptstraßen find breit und geraumig. Der Markplas befindet sich mitten in ber Stadt, welche ein ziemlich reguläres Bierech bilbet.
- 4. Saufer nite Feuerstellen. Der Ort ift gang gut gebanet, und hatte 1719 244 Naufer mit Biegelbachern in ber Gtabt, 18 Sanfer in ber Berfadt und 5 wafte Stellen; 1750 283 Saufer mit Biegeln; 12 Saufer mit Stropbachern, 69 Schennen, 7 wuffe Stellen, und 1801 316 Saufer mit Biegel 14 Saufer mit Stegeln 14 Naufer mit Schmedickern und 71 Schennen.

- 5. Def fentliche Gebaube. 1) Die St. Catharinen, Pfarrfirche, ein mafftves Gebaube. 2) Die Softiate ober Begrabnis Kirche in ber Borftabt. 3) Das Rathbaus, ein halb mafftves Gebaube auf bem Martiplate. 4) Das Hoftund, gann nahe vor bem Droffener Thore, in ber Borftabt. 5) Die Pfarr, und Schalbe in ber Mate ber Stadtitiche.
- 6. Dubien. Dei ber Stadt befindet fich eine ber Kammerel gefolige Baffermable, die Bormuble gennt, eine Bot, eine Balt, und eine Schneibermuble. Zuch die Dufcmable, eine Baffermable liegt nach auf bem Grabtfelbe.
- 7. Einwohner. Reppen hatte 1719 alf Blitthe, 596 Frauen, 133 Diensthoten; 1750 382 Manner, 424 Frauen, 390 Sohne, 411 Tobpter, 19 Gesellen, 32 Anechte, 24 Jungen, 107 Magbe, übere haupt 1739 Menschen; im Jahre 1801 553 Manner, 509 Krauen, 434 Sohne, 452 Todpter, 80 Gerstellen, 17 Anechte, 30 Jungen, 32 Magbe, überhaupt 2192 Menschen. Darunter befanden sich 604 christ.
- 8. Mahrung und Berkehr. Ackerbau, Draueret und Tuchmachert sind bie Haupterwerbszweige. Die Stadt hat 71 Jusien Land, 67 Worgentlander, 567 Garren und zu 350 Jusiiber Wiesen. Die Hu, und Wergentlander, sind von ziemild guter Beschafftnbeit, die Ortlander aber sandig und schlecht. Die Ausfaat betrug 1719 1 Wise. 6 Sch. Beiten, 37 Wise. 1 Sch. Nocken, 21 Wise, 7 Sch. Gereste, 1 Wise. 8 Sch. Pafer, 5 Wise. 2 Sch. Erise, 2 Sch. Erise, 7 Sch. Beiten, 2 Wise. 1 Sch. Beiten, 2 Sch. Beiten

Im Jahre 1900 hatte Reppen 33 Aderbarger, 2 Apothefer, 5 Baber, 8 Bader, 7 Bottcher, 2 Dreches, 16rt, 8 Fleicher, 2 fleicher, 2 Gleicher, 3 Lopeler, 3 Apoter, 3 Gleicher, 3 Constitute, 3 Gleicher, 4 Gleicher, 4 Gleicher, 4 Gleicher, 4 Gleicher, 4 Gleicher, 4 Gleicher, 5 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 6 Gleicher, 1 Gleicher, 1 Gleicher, 1 Gleicher, 1 Gleicher, 1 Gleicher, 1 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 4 Gleicher, 1 Gleicher, 6 Gleicher, 1 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 1 Gleichmacher, 6 Gleicher, 1 Gleichmacher, 5 Gleichmacher, 6 Gleicher, 1 Gleichmacher, 2 Gleichmache

q. Die Ctabt bat 3 Rram, und Biehmartte, und ein Ronigl. Accifeamt.

10. Magiftrat, Rammerel und Stadtmapen. Der Magiftrat, mit bem bas Stadtgericht ver-

bunden ift, befteht aus einem biriglrenden Dargermeifter und Stadtrichter, einem Kammerer, a Senatoren und einem Stadtrichter. Die Rammeret befte ein fleines Borreref mit 4 Julen Land wor bem Droff fenre Thore, eine Baffermidfe, Genetlebene, bei Bifdererer auf dem Auf nu von der Bereignen gereigne Gefalle von der Heibemühle, Buldmuble, von dem Gatten in der Stadt, von den Hopfengarten te. Gle hatte 1900 nach dem Etat 1271 Ribl. 23 Gr. Revenden. Das Erabtwapen besteht aus einem im Saaftlebe febenber Biefeh

- ri. Geiftlichkeit und Schnillefrer. Bei der Stadtfirche fteben gwei gur Droffenichen Dibgefe gehörige Prediger, ein Oberprediger, der vom Ronige bernfen wird und augleich Pafter zu Gr. und Rieine Labbidow ift, und ein Dlatonus, ber vom Magiftrat gemablt wird. Die Stadtichule wird vom einem Reftor und Kantor verseben. Außerdem ift noch eine Madchen Schule vorhanden, weiche ber Rufter verwaltet.
- 12. Armenanftalten und Stiftungen. In ber Droffener Borftabt befindet fich ein Sospital fur befahrte Ctabtamen, bas teine liegende Gründe und jahrlich nur 14 Rich. Revenden bat, und baber von ben milben Beitragen ber Bargericaft erbaiten werben muß. Fur bie Armentaffe werben monatlich un.
- 13. Abgaben, Feuer, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 40a Athl. 12 Ge. Die Arcife 2,144 Athl. 16 Ge. 8 Pf. 1806 50a Athl. Der Servis 1801 510 Athl. 20 Gr. 11 Pf. und die Juden Gelber 24 Athl. Die Stodt war 1801 mit 114,825 Athl. in ber Tener. Gescheit versichert, und hatte 64 öffentliche und Privat Drunnen, 2 metallene, 450 hölgerne Spriben, 337 Leitern, 512 Eimer, 339 Safen und 8 Baffetufen.

# 3. Die Stabt Connenburg.

- 1. Lage. Die Medlatstabt Sonnenburg ift eigentlich die Restdenz des St. Johanniter, herrenftete ferthume Sonnenburg, und mit allen Sittern und Obifern 1465 von bem Ritter heinrich von Degnis und denen von Jallenrade fur 1900 School Bohm. Groschen erkauft worden. Die Stadt liegt am Flusse beinte, welcher swischen dem Umter und ber Stadt in das Warthebruch hinad steden, und hat auf der einen Seite das Bruch und auf der andern Sandberge.
- 2. Beichaffenheit und Beftanbibeile. Der Ort fie gang offen und hat weber Mauer noch Palliaden; er befiebt aus ber Stadt, ber Borftad mit weien Nieben. Die verschieren Theile ber find, nach ben Teuerebrinften in ben Inhern 175a, 777, und 1780, beffer und geschmackvoller aufgebauet werben. Die Steafe ber Stadt und Werftadt ift ziemlich berli, die beiben Altferifragen aber find somal und siedech bebauet. Der Ort hat feinen Marttplat, da er wegen ber Warthelderschwermungen auf einem sichmasse ber gangtiegt werben mußte.
- 3. Saufer und Feuersteilen. Die meisten-Saufer in ber Stadt find masse. Die Stadt hatte 1719 45, die Borstadt 80, und der Rith 41 Saufer; 1750 59 Saufer mit Biegelbachern, 116 Saufer mit Strobbachern, 39 Schrunen und 1801 172 Saufer mit Ziegels 78 mit Strobs 2 Saufer mit Schindelbachern und ab Schrunen.
- 4. Oeffentliche Gebaude. 1) Die Stadtlirche liegt auf ber Schoffeite ber Stadt und ift ein ichbnes maffives Gebaude, mit einem hoben Thurm. Die marmonne Rangel, ber alabafterne Altar, bas 111. 189b.

herricoftliche Cher, die Tafeln mit ben Namen und Wapen ber herrenmester auf beiben Seiten bes Alt tars, und die Tafeln mit ben Namen und Wapen der hierfelds geschlogenen Ritter an ben Chbern find ber mierkensverth. 2) Das Nathhaus, 3) ein Hofftlage baube. 4) Die Prediger, und das Schule gebaude, in der Nabe der Kirche.

- 5. Dahlen. Die Lonis treibt bei ber Stabt eine Dahl, und eine Wallmubie; erftere gehort einem Brivatmann, ber an bas Orbensamt Bachte entrichtet.
- 6. Einwohner. Sonnenburg hatte 1719 400 Wirthe, 249 Kinder und 30 Dienstboten; im Jahre 1750 200 Manner, 256 Krauen, 206 Schne, 250 Todier, 7 Gefellen, 23 Knecht, 14 Jungen, 44 Wahre, 250 Todier, 76 Gefellen, 25 Kencht, 14 Jungen, 44 Wahre, 250 Menfchen, und im Jahre 1801 372 Manner, 446 Krauen, 376 Schne, 390 Todiere, 31 Sefellen, 19 Knechte, 36 Jungen, 56 Mägde, überhaupt 1726 Menschen. Darunter besanden sich 448 christifiche Kamillen, und 3 Juden-Famillen mit 13 Judobluten. Sarntson hat be Stadt nicht.
- 8. Nahrung und Berkehr. Aderbau, Wiehzucht und ehemals bedrutende Kischeret, die aber seit ber Kaumung und Dewallung des Bartseftroms sehr abgenommen hat. Die Archer treben jeht nur noch einigen Krebshandel nach Franksur, Dies die Derallu, ehemals sogen nach Handurg. Die Stabt hat as Huffen ich von mittler Sate. Die Aussauf 1797 14 Sch. Weisen, 10 Wise. 10 Sch. Noch Mocken, 6 Wise. 11 Sch. Gerke, 1 Wise. 2 Sch. Hafer, 1 Wise. 5 Sch. Erbsen, 10 Wise. 10 Sch. Nocken, 2 Sch. Bussen, 13 Wise. 8 Sch. Berten, 12 Sis. 2 Sch. Hafer, 2 Wise. 8 Sch. Berten, 14 Sch. Recken, 2 Sch. Bussen, 14 Sch. Recken, 2 Sch. Bussen, 14 Sch. Bussen, 2 Sc

Im Jahre 1800 hatte Sonnenburg 33 Acterbürger, 2 Mootheter, 4 Barbierer, 8 Bacter, 7 Bottcher, 2 Drecheter, 4a Jicher, 4 Teicher, 3 Santwirthe, a Clafer, 1 Debamme, 1 Dutmader, 3 Maetraldifen, 1 Anopfinader, 1 Anopfinder, 8 Einmeber, 4 Maurer, 2 Malter, 1 Mohler, 2 Banneffinader, 1 Anopfinader, 1 Kiemer, 2 Gattler, 2 Schifter, 3 Schmiebe, 1 Nagelichmide, 21 Schwender, 1 Schornfinager, 27 Schwinacher, 1 Seiterfaster, 2 Seiter, 2 Simmercater, iberdaupt 449 Meister, 3 Schwender, 2 Librmader, 5 Boullpinaer, 1 Biegeskreicher, 5 Simmercater, iberdaupt 449 Meister, 5 Seifen und 40 Setzlius und 40 Setzlius und 40 Setzlius und 50 Setzlius

- 9. Comenburg hat 3 Kram, nad Alehmartte und ein Konigl. Accifeamt. Taglich geht von her, jur Bestoverung ber Paffage, ein Rahn nach Caftein. Ein Pofipaler last die Briefe aus Caftein abbeien.
- 10. Regierung, Magiftrat und Stadtwapen. Die hiefige Ordenergierung verwaltet bie hohe Gerichtebarfeit in ber Stadt. Die niedere Gerichtebarfeit wird dem hofe und Stadtgefted verwalter, welches aus einem Hof, und Stadtgefted verwalter, welches aus einem Hof, und Siedsgefted; verwalter und 4 Affesten besieht, und die Polizei besond ber nicht und bie Polizei besond ber ihr besteht wird besteht bei besteht besteht

einem Poligei Burgermeifter und einem Senator besteht. Das Lehnrichtergut und bie beei andern Lehngiter siehem aber unmittelbar unter ber Orbeneresjerung. Eine Kammerel har bie Stadt nicht. Bu ben dabin gehörigen Ausgaben erhalt bie Stadt jahrlich 120 Richt, aus ber Accijetaffe. Das Wapen ber Stadt lit ein Orbenefren, weiches man überzil angebracht finder.

- 10. Das Refibensichle bes herrenmeisters, welches von bem herrenmeister, Fafiften Johann Morit von Bessu erbauer ift, liegt auf ber einen Gette ber Stabt, und enthält unter aubern ben großen Riterfal, bie Obenes-Redlermas . Annellei und bas Orbene-Tactio.
- 11. Gelftlichkeit und Schullehrer. Dri ber Stadtliche fieben gwel Probiger, ein Paftor, ber gugleich Superintenbent ber Connendurgischen Diejefe ift, und ein Dlafonus, ber das Dorf Garton als Glital hat. Debe werden won bem herremuffer berufen. Die Sociale wird von einem Reftor und Kantor verfeben. Außerdem ift noch eine Mattor ib Raddenichule vorhanden, mit welcher feit 1732 eine Industrieschule far Kinder werblichen Geichiechts verdumden, bie von bes Pringen Ferdinand von Preußen, Königt. hobeit orfliter und fundtri fin
- 12. Armen / Anfalten. Bur Berforgung ber Stabtarmen ift ein von bem Fürsten Moris von Deffau gestiftetes Hofistal vorfannben, worin 6 Poficialiten erhalten werben, weiche jahrlich 55 Rthl. 19 Ger. 6 Bb. Gelb. 1 Bis. 12 Sch. 12 Sch. 13 Sch. 14 Sch. 15 Sch. 14 Sch. 15 Sch
- 13. Abgaben, Teuer, Anftaiten und Berficherung. Sonnenburg tragt als Medlatfladt auch bie Laften des platten tentes. Im Jahre 1719 trug die Ale ag Richl. die Accife 1078 Athl. 13 Gr. 9 Pf. und 1806 3257 Athl. und 48 Athl. 10 Gr. 8 Pf. Judengelder. Die Stadt war. 1801 mit 133,625 Athl. in der Feuerspieltet versichert, und hatte 43 öffentliche und Private Brunnen, 3 metallene, 165 hol. Mene Sprifen, 9a Keitern, 200 Einner, 81 Hafen und 9 Massertufen.

## 4. Die Stadt Bielengig.

- 1. Lage. Die Stadt Bielenhig, welche pur Ordens Romthurel Lagow gehort, liegt 4 Meilen von Krantfurt und Cufftein, unweit der Grenze des herzogthums Barfdau, an dem Poftumbach an der Pofteftage von Berlin nach Barfdau.
- 2. Mauern und Thore. Der Ort ift großen Theils mit einer guten Mauer, und wo biefe rebit, mit Palifaben umgeben, boch auf ber Seite, wo ber Bad flieft, hat fie weber Mauer noch Palifaben. Er bat gwel Bore: bas Midlen, und bas Oftrowlifde Thor, und zwei Rebenpforten, nach bem Poftum, bach und nach bem Orbense Burgiebn.
- 3. Beftanbteile, Strafen und Marttplas. Biefenfig befteft aus ber Stadt und ben beiben Borfibben vor ben Phoren, wovon bie Offrewliche bie wichtigfte ift, Drei Jaupt Otrafen burdifteichen ben Ort, und werben von zwoi Quergaffen burdichnitten, wodurch in ber Mitte ber Stadt ein geraumiger und vollig vierediger Wartrplag gebilder wieb.
- 4. Saufer und Leuerstellen. Die Saufer find von Sols mit Sachwert. Im Jahre 1719 gablte man 504 Saufer mit Begelbachern, 93 Saufer in bent Borfabten und 78 wufte Gerden; 1750. 376 Saufer mit Blegel, 51 Saufer mit Strobbachern, 97 Scheunen und 7 mit Strobbachern, as mit Schindern, 99 Septemen und 5 mafte Stellen.

5. Deffentliche Gebande. 1) Die Stadt firche, ein altes mastiore Gebaude, mit einem 1767 gedauten Rirchipurm. 2) Die sogenannte Lobten firche, auf bem Rirchiofe. 3) Das Nathhaus, ein mafftves Gebaude, mit einem fleinen Thurm, mitten auf bem Markplahe. 4) Ein Hofpitalgebaude. 3) Die Pfarr, und Gaulgebaude in ber Rate ber Kirche.

6. Mahlen. Die hiefige Baffermible von vier Gangen gebort gur Rommenthurel Lagow, und bie beiben Balfmiblen geboren bem Enchmacher, Bewerf.

7. Einwohner. Die Stadt hatte 1719 426 Birthe, 729 Kinder und 160 Dienstboten; 1750 483 Manner, 310 Frauen, 469 Schme, 465. Toderte, 76 Cefellen, 30 Ancher, 46 Jungen, 249 Mabbe, aberbaupt 2291 Menschen; und im Jahre 1801 665 Manner, 769 Trauen, 488 Echnie, 361 Todere, 132 Gesellen, 31 Anchte, 69 Jungen, 217 Mabbe, aberhaupt 2955 Menschen. Darunter befanden fich 766 chiffliche Famillen, und 4 Judensmillen mit 24 Individuen. Geachtson hat bie Stadt nicht.

8. Nahrung und Bertehr. Ein nahrhafter der. Auchmachterl, Actebua, Oranterl und Handwertel. Actebua, Oranterl und Jandwertel. Die Etabt hat, ohne die Worgentländere, So Hufen ziemlich fruchtbaren Annbes und 4co Worgen Wilfen; doch befinden sich der und einige stelle Sandberge. Die Aussanz ihren 1777 zu Schriftlungen, 50 Wissen, 25 Sch. Nacken, 37 Wisse, 5 Sch. Serter, 7 Wisse, 15 Sch. Harten, 12 Sisse, 13 Sch. Erbien, 1 Sch. Marten, 25 Wisse, 2 Sch. Harten, 25 Wisse, 25 Sch. Harten, 25 Sch.

9m Jahre 1800 batte Riefentig 55 Aderbarger, 2 Moothefer, 3 Barbierer, 7 Bader, 4 Beutler, 5 Bott. der . 2 Brauer. 1 Rudbinder, 1 Gorbugnmacher, 2 Drecheler, 2 Kirber, 5 Melfder, 1 Pobgerber . 2 Maffger. ber, 7 Baftwirthe, 1 Barmer, 2 Glafer, 1 Bariler, 2 Debammen, 6 Dofer, 2 Dutmacher, 2 Rammacher, 2 Mar terialiften, 2 Benabandler, 2 Anopimader, 1 Aupferichmid, 1 Rammiener, 4 Rurichner, 12 Leinweber, 1 Mafe. ber, 3 Maurer, 3 Maller, 1 Mufitus , 2 Rabler, 1 Perrudenmader, 1 Riemer, 3 Sattler, 2 Scherenichleifer. 4 Schloffer, 1 Bobrichmib , 4 Bufichmibe , 2 Ragelichmibe , 16 Schneiber, 2 Schornfteinfeger, 22 Schubma. der, 2 Gelfenfleber, 4 Geiler, 1. Stabididger, 9 Stellmader, 2 Strobbachbeder, 1 Strumpfweber, 6 Tifchler, 2 Labafipinner, 4 Topfer, 260 Ludmader, 12 Ludiderer, 70 Bollipinner, 1 Binger, a Riegelfteider, 3 Rims merleute, überhaupt 403 Deifter, 250 Gefellen und 77 Lebritnge. Die Inchmacher, welche ein ansehnliches Wollmagajin befigen, fabricirten 1800, mit 349 Duvr. auf 261 Stublen, jur 102,345 Ribl. und febren fur Ai. 124 Rebl. ine Ausland, nach Rufland, Cachien, bem Reiche und ber Schwelt ab. Die Strumpfe macher fabriurten auf 6 Stublen, fur 1660 Ribl. wollene Strumpfe. Die hutmacher, fur 842 Ribl. Die Banbidubmacher, fur 202 Ribl. Die Lobgerber, fur 860 Ribli. Die Beifgerber, fur 1741 Ribl. Die Leinmeber, fur sein Rthl. Die Topfer, fur 66g Rthl. Die Starte, und Dubermacher fur gan Wiehl. und bie 1788 angelegte Tuchfammfabrit, fur 1642 Rtbl. Die gefammte Rabritation von 502 Arbeitern betrug 111,749 Ritht, wogu fur gr,668 Ribl. robe Daterialien und Buthaten erforberlich maren. Die Stabt bat

65 perpetuelle Brauftellett und 36 Brauntweinblafen, welche 1800 283 Connen Bier und 2224 Quart

- 9. Bielenbig bat 3 Rrammartte, ein Ronigt. Accife, und ein Doftamt.
- 10. Hof, und Stadt, Gericht, Magistrat, Kammeret und Stadtwapen. Das hiefige seit 1731 von bem Magistrat separitet Sof, und Stadtgericht verwaltet die Juriolition über die Einvohner ber Stadt, mit Ausnahme ber Ledngiter, und keht unter ber Ordensergterung. Der Hof, Richter ift nigleich bleigiernder Bargemeisten. Der Magistrat, weicher alle übrige Angelegenheiten ber Stadt verwaltet, ber sieht aus bem Dirigens nud 6 Senatoren, wovon einer Kammerer und ein anderer Stadtserretar ift. Die Kammerer ib esigt ein Vorwert, ben Stadthof in ber Mahlenvorstadt, 1 Hufe Land, 144 Morgen Acter und Biefen, eine Ziegele, einige Gern, einen mit Eichen und Ichten gut bestandenen Forst von 2000 Weergen, bei Kolischen an der Warthe, und hatte 1800 nach dem Etat 337 Richt. 13 Gt. 7 Pf. Revenüen. Bas Stadtwapen besteht in einem Lamm mit einer Fahne, word sich ein Kreuz besinder.
- 11. Burglebn und Lehnguter. Das ju bem hiefigen freien Burglebn, welches ein Ordenslehn ift, und bem Mitmelfer von Gelblich juffeb, gebrige Borwert liegt in ber Mablemorftabt und hat 4 hu-fen Land. Noch ein anderes Ordens Lehngut mit 4 hufen Land liegt ebenfalls in ber Mablenvorftabt. Wuserbem ift noch ein Ordens Lehnguts in ber Statt narfnanben.
- 12. Geiftlichkeit und Ochullehrer. Bei ber Stabtfirche fieben 2 jur Sonnenburglichen Didgese gebolge Prebiger, ein Oberpfarrer, welcher von bem herrenmeifter vogler wird, und ein Diatonus, ben ber Maggifrat mablit. Bei ber Stater.
- 13. Armen Anft al ten. Das hiefige Hofpital, worin alte arme Personen, beiberiel Geschiechts verpflegt werden, besitet 40 Grabelander, 6 Biefen und einen Garten. Gine Armentaffe, welche jahrlich etwa 160 Ribl. durch mibe Beitrage einnimmt, blent jur Unterftuhurg ber Stadtarmen.
- 14. Abgaben, Teuer, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 668 Rich. 7 Gr. bie Accife 3626 Rich. 4 Gr. 5 Pf. und 1805 9419 Rich. Der Servis 1801 805 Rich. 13 Gr. 5 Pf. und bie Bubengeiber 96 Rich. 17 Gr. 8 Pf. D Stadt war 1801 mit 191400 Rich. in der Feuersofter itt verfichert, und hatte 150 öffentliche und Privat Drunnen, a metallette, 570 bbigerne Sprigen, 470 Leten, 891 Einer, 418 Pafen und 16 Wassertuffen.

# 5. Die Stadt Sternberg.

- t. Lage. Die ablige Meblatftat Cternberg, von welcher ber Rrefe ben Ramen fuhrt, liegt a Det, len von Reppen, nicht welt von ber Croffenichen Strenge in einer mit hohen Bergen umgebenen Segend, au bem Glianfus.
- a. Defca ffen helt, Haller, Feuerstellen und öffentliche Gebaude. Die Stadt, weiche einst bedeutender war, ift in den Arbezeiten des 15tm Jahrbunderts und durch den Brand im Jahre 1369 ganglich verwälftet, und erft nach und wieder aufgedante worben. Jeht ste ein offener von Zunen umgebener Ort mit 4 Eingängen, bet breite und gerade, aber nicht gepflästerte Straffen hat. Mitten in bem Schoden liegt ein kleiner See, der Eilung genannt, aus dern der Ange Elang seinen Ursprung nimmt. Die Salufe find von Hole, Im Jahre 1773 jabite man 38 Julier und noch 25 währe find von Sole, Im Jahre 1773 jabite man 38 Julier und noch 25 mit Philosp.

fer mit Ziegeln, 24 mit Strofbachern, 28 Scheunen und 6 mufte Stellen, und iBo1 71 Sanfer mit Bier gelbachern, 46 mit Schindelbachern, 36 Scheunen und 5 mufte Grellen. Außer der Gradtliche, mit einem Glodentiburn, den Parr und Schulgebaben find beine fiftentliche Gebabude vorfanden.

- 3. Dabien. Bei ber Stadt befinden fich an beim Glangfluß 3 Baffermublen, Die Bor, Dittel, und Sintermable, welche ber biefigen Gerichieberrichaft juffeben.
- 4. Einwohner. Sternberg hatte 1719 83 Wirthe, 145 Kinder und 69 Dienstboten; 1750 124 Manner, 160 Frauen, 122 Schne, 144 Theter, 3 Gesellen, 30 Krechte, 12 Jungen, 17 Magbe, übers haupt Gel Menschen, und 1801 164 Manner, 195 Teauen, 161 Schne, 159 Tochter, 15 Gesellen, 37 Rechte, 6 Jungen, 17 Magbe, übershaupt 754 Menschen. Darunter besanden sich 172 christische Familien und 1 Jubensamilte mit 5 Individue. Gernsson bat ber Ort nicht.
- 5. Rahrung und Berkehr. Aderbau und Professionsbetrieb sind die Sauptnahrungszweige biefes armen Oertchens, weiches 46 Hufen 7 Weg. 93 Ruch Adriand und 10 Hufen Wiesen bestigt; Ort Ader ift nur sehr mittelmäßig und größen Theils sandlg. Die Aussauberungszweige biefes Schen, 7 Wis 16 Och Grest, 8 Wis 24 Ager, 4 Wis 2 Och Edien, 1 Och Unsen, 2 Wis, 20 Och Wisten, 2 Wis 2 Och, Wisten, 2 Och Wisten, 2 Wis 2 Wis 2 Wis 2 Och, Wisten, 2 Och Unsen, 2 Wis 2 Wis 2 Wis 2 Wis 2 Och, Wisten, 2 Och, Wisten, 11 Wis 2 Och, Budweigen, 18 Wis 2 Och, Dater, 16 Wis 2 Och, Crisen, 3 Och, Wisten, 11 Wis 2 Och, Wisten, 11 Och, Niese, 1 Wis 2 Och, Dudweigen, und 33 Wis 2 Och, Wisten, 11 Och, Wisten, 11 Wisten, 12 Och, Wisten, 11 Och, Wisten, 11 Och, Wisten, 11 Och, Wisten, 12 Och, Wisten, 12 Och, Wisten, 12 Och, Wisten, 13 Och, Wisten, 14 Och Wisten, 14 Och Wisten, 15 Och, Wisten, 15 Och, Wisten, 15 Och, Wisten, 15 Och, Wisten, 16 Och Wisten, 16 Och Wisten, 16 Och, Wisten, 16 Och Wisten, 17 Och, Wisten, 18 Och Wisten, 19 Och, Wisten, 19 Och, 11 Och 11 Och

Strenberg hatte 1900 7: Acteburger, a Mpabiteter, a Gabieter, a Babieter, a Belicher, 3 Belicher, 3 Bie fcper, 3 Bie fcper

- 6. Sternberg bat 3 Rram, und eben fo viel Biebmartte, welche (lettere) ftart besucht werben, und ein Ronigl. Accifeamt.
- 7. Gerichts, und Polizeiverwaltung. Die Gerichtsbarteit in ber Stadt lagt bie Berichtsberr, ichaft burch einen Juftitarius vermalten. Ein Polizei Infector, welcher zugleich Accife, und Bolleinnehmer ift, verwaltet bie Polizei und flabtifchen Raffen, und ein Erbrichter beforgt bie Rreissachen.
- g. Ablige Gater. In der Stadt fiegen drei ablige Guter, weiche die Gerichtsbarteit bes Orts uns ter fich thellen. 1) Das Rectgesiche Gut, mit ben Vorwerfen Sanfluppe und Drodnoth. 2) Das Frei, berri. von Collasiche Gut, necht 2 Corwecten. 3) Das von Angeriche Gut, mit bem Borwert Dierfag, den, und 4) auf ber Feldmart ber Stadt, das Vorwert Plantentung. S. das platte Land.
- 9 Geiftlichkeit und Schuliehrer. Bei der Rirche fieht ein gur Droffenfcen Dibgefe gehöriger Prediger, ber von den Patronen der Rirche berufen wird. Die Schule wird durch einen Rautor verfeben. Aar die Armen wird von den Ginwohnern monatlich gesammeit.

10. Abgaben, Feuer, Anstalten und Berficherung. Als Medlatstadt trägt der Ort auch die Laften ben platten Landes. Die Blefe trug 1719 79 Richl. 1ic Gr. bie Accile 3g6 Richl. 17 Gr. 1 Pf., und 1805 apro Nichl. Der Gervis 1801 91 Richl. 8 Gr. 5 Pf. und die Judengelder 8 Michl. Die Stadt wer 1802 mit 11,700 Richl. in der Feuersoglietät versichert, und hatte 7 öffentliche und Private Vrunnen, 1 mer tallene, 365 folgenne Spiechen, 92 kittern, 117 Einner, 395 Jacken und 4 Aufen.

## 6. Die Stabt Ronigsmalbe.

- 1. Lage. Die ablige Mebiaftat Konigswalbe liegt nahr an ber Grenze bes Bergogthums War, icon, juticen ben beiben Gen Lubenft und Rägnich, welche, so wie bie Stadt, mit hohen Bergen umu geben find, in einer zwar fandigen, aber quellenrichen Gegend, beit Meilen von Droffen und Landsberg. Ein fleiner Pach verbinderbie beiben Geen und burchftebnt bie Stadt.
- 2. Deftaubtheile. Konigewalte, weiches weber Mauern noch Thore, sondern zwei mit Schlagbau men verfebene Eingange hat, besteht aus der Altfadt und Reuftadt. Die Altstadt liegt auf der öftlichen Seite ber tielnen Guffes und ift von Ackrebargern beroohnt. Die auf der westlichen Seite liegende Neu-fiedet ift 1708 von dem damaligen Gutobesteht (von Ochmettau) angelegt und mit Fabrikanten und Polnis ieden Kolonisten befebt worben.
- 3. Straßen, Rufer umd öffentliche Gebaube. Die Stadt besteht aus zwei Jauptstraßen und einer Nebenstraße, umd ist auch bem beiben Keuersdrauften in ben Jahren 1753 und 1751 besser wieder maßebaute worden. Mun jahlte 1791 30 Ausger, 160 Schuten, 100 Dechunen und 20 wolfte Betteln; 1755 of Huster mit Ziegel, 6g mit Strobbachern, 53 Scheunen, und 1801 107 Jauser mit Ziegeldachern, 33 mit Strobund 4 mit Schutelbachern, 66 Schunen und 2 wolfte Struten. Die Kleche ist ein altes massives Gebauben mit einem 1763 neue reichtert Mustern. Die Natur und Schulesbalbe sterein in ibrer Mathe.
- 4. Dabien. In ber Stadt befindet fich eine ber Guteberricaft gehörige Waffermable, auf ber Seidmart an bem fleinen Fluffe eine Waltmable bes Luchmacher, Bewerte und eine einem Privatmann gwerbelen Delpermible.
- 5. Einwohner. Man jabite in Konigewalbe 1719 124 Wirthe, 250 Kinder, 25 Dienftbeten; 1750: 142 Manner, 167 Frauer, 234 Obne, 211 Todeter, 10 Gesellen, 17 Anchie, 12 Jungen, 57 Mabbe, überhaupt 850 Menichen und im Jahre 180: 174 Manner, 208 Tauen, 308 Cobine, 263 Todeter, 19 Gesellen, 17 Anchie, 12 Jungen, 39 Magbe, überhaupt 1040 Menichen. Darunter befanden fich 205 chillitiche Kamillen. Juben und eing Gearnson hat die Stadt nicht.
- 6. Nahrung und Verkehr. Actrou, Luchmacherel und Hopofendau find die Aaupenchennschreige. Die Stadt besith von Hills schecken and einer aubern Angade, 35 Nealhusen, theile guten, thills schecken, sandligen Actro. Die Aussela dert erwei 1237 13 Sch. Weizen, 43 Wise. 6 Sch. Nocken, 21 Wise. 5 Sch. Gerste, 5 Wise. 17 Sch. Hills. 13 Sch. Beigen, 43 Wise. 6 Sch. Gerste, 5 Wise. 17 Sch. Artesselle, 15 Sch. Gerte, 5 Wise. 17 Sch. Artesselle, 15 Sch. Geden, 16 Wise. 25 Sch. Gerste, 34 Wise. 25 Apser, 19 Wise. 2 Sch. Erben, 16 Sch. Artesselle, 18 Sch. Geden, 16 Wise. 35 Sch. Aucheneigen, 23 Wise. 21 Sch. Artesselle, Verben, 19 Bis 2 Sch. Artesselle, Verben, 19 Sch. Artesselle, Verben, 25 Ch. Artesselle, 25 Sch. Duchweigen, 23 Wise. 18 Sch. Artesselle, Verben, 25 Ch. Artesselle, 25 Ch. Duchweigen, 25 Wise. 25 Sch. Artesselle, 25 Ch. Artesselle, 25 Chartesselle, 25 Chartesselle,

Ratie, 15 St. Jungviet, Co.4 Schafe und 199 Schweine. Die Konsuntion betrug 36a Wisse. 22 Sch. Rocken, 38 Wiss. 5 Sch. Hafter, 5 Ochsen, 11 Kabe, 95 Kalber, 123 Hammel, 134 Schafe, 4 Lammer und 21s Hammela.

Im Jahre 1800 hatte Königemalte 49 Acteburger, 1 Baber, 2 Bader, 3 Bottcher, i Brauer, 2 fifcher, 1 prhamme, 3 fleifcher, 1 Kramer, 2 Materbaliffen, 3 Kufchare, 1 Leinweber, 1 Mauer, 2 Muller, 1 Mafte fus, 1 Papiermacher, 1 Schoreiforischer, 2 Guifchulbe, 3 Conneiber, 10 Gobuhmacher, 1 Seifenfeber, 1 Siebenmacher, 2 Gutenberg, 1 Grobbachberter, 1 Cheften, 2 Ludmacher, 4 Ludicherer, 118 Wolfpinner, 1 Biegelbrenner, 2 Jinur merteute, überhampt 117 Meister, 19 Gestellen, 1a Lehrlinge. Die Ludmacher fabrigiren 1800 auf 29 Brilben, sur 18,4976 Richt und festen für 5310 Auch das Genpes ab; bie Papiermüble, sur 1600 Arth.
Die Leinweber arbeiten sur Lobn. Die Gtabt hat Go perpetuelle Draustellen und 11 Branntweinbiasen, besen Beite fich ist auch eine Konneilen und 11 Branntweinbiasen, bes

- 7. Ronigsmalbe bat 3 Rram, und Blebmartte, und ein Ronigi. Accife : Amt.
- 8. Gerichtsbarkeit, Magiftrat und Stadtwapen. Die Grundfereschaft lagt bie obere und niebere Beichtsbarkeit in ber Stadt burch, einen Juftitatius verwalten. Die Polizeigeschäfte besorgt ber Magiftrat, ber von ber Bereichaft bestellt wied und aus einem Margermeister und zwei Nathmannern ber seine Kammerei hat ber Ort nicht. Das Stadtwapen besteht aus einer gekronten Waldonymphe mit fliegenden Saaren, bie auf ider Cette eine Conne bat.
- 9. Abliges Gut. Das hiefige ablige Gut ber Familie von Waldom, wogu bas Berge, und Bentich.
  Borwert, bie Mabi, und Walfmilde und bebeurende Faorften gehoren, liegt bei ber Stadt, und ift ber Bescher Grundlaenthamer ber Stadt und iftes Gebiete.
- 10. Gelftlichkeit, Schullebrer und Armen, Anftalten. Bei ber Stadtlirche fieht ein jur Droffenichen Didgefe gebofiger Prediger, ber von ber Guteherrichaft berufen wird. Die Schule verwagtet ein Rautor und in ber Schule fur gang fleine Amber unterrichtet ein besonderer Lehrer. Tat- die Stadtremen wird bei ber Beitzetschaft monatlich gesammelt.
- 14. Abgaben, Feuer, Anstalten und Berficherung. Die Blefe trug 1719 125 Richl. 16 Er. ble Accife 628 Richl 19. Ger. 8 Pf. und 1805 1220 Richl. Der Servls 1801 77 Richl. 9 Gr. 4 Pf. Außerbem trägt ber Ort, als Mediatfadt, noch die Lasten bes platten Landes. Die Stadt mar 1801 mit 41,125 Richl. in der Kener-Sogietat versichert, und hatte 2 metallene, 206 balgerne Sprigen, au Leitern, au Einer, ao Safen und 8 Wassertuffen.

#### 7. Das Stabtden Lagom."

- 1. Lage. Die Meblatstabt Lagow, die fleinste Stadt bes preußischen Staats, ilegt a Dellen von Bielenbig, nach an ber Grenze ber Bergotumer Schesen und Baricou, auf einer halbinfel wolfchen ein nem langen, schmalen See, die nur zu einer bestimmten Anzeit von Bulern Pach gerubet. Breet bertete Graben verbinden den Gee, so bag ber Ort von allen Seiten mit Baffer und übereibst mit hohen Bergen ungeben ift. Die Butger haben fich nach und nach unter bem Schut bes Scholfes angedauet, umb erft in ben Jahren 1723 bis 1726 bat ber Ort Jahrmarte, Aceife und eine städtiche Einrichtung erhalten.
- 2. Beida fien beite. Die Ctabt ift giemlich regelmaßig angelegt, mit einer Mauer umgeben, und befiebt nur aus einer einzigen beriten Strafe, ju ber weil Thore fobren. Die Rirche fiebt an bem Ochloff auf bem Amtshofe. Einen Martfplat bat ber Ort nicht.

- 3. Keuerstellen und Elmobner. Die Haufer find ganz nach alter Art mit hoben Dachern ger baut. Im Jahre 1750 27 Paufer mit Strobadern, 4 Scheunen, 1 wolfte Stelle; 1750 5 Haufer mit Begelodbern, 4 Scheunen, 2 wolfte Stelle; 1750 5 Haufer mit Stegelodbern, 43 mit Stegelodbern und 6 Scheunen. Aber nur 18 Haufer besinden sich innerhalb der Alingmauer, die übergen liegen vor den Thoren. Im Jahre 1752 hatte Lagow voll Eigenthumer, gegenwärtig einige 50. Wan jählte 1752 5 Wanner, 53 Kraduen, 34 Schone, 57 Tödeter, 2 Geselne, 4 Anechte, 5 Jungen, 10 Mägbe, überhaupt 260 Wanner, 63 Kraduer, 63 Kraduer, 63 Wanner, 65 Kraduer, 68 Weisten, 5 Kraduer, 68 Umgen, 11 Wägbe, überhaupt 267 Wenschen, und 1802: 68 Wänner, 67 Frauen, 83 Schone, 76 Tödeter, 6 Geselein, 5 Knaduer, 43 Umgen, 10 Wägbe, überbaupt 269 Wanner, 60 Tödeter, 6 Weisten, 5 Knaduer, 43 Umgen, 10 Wägbe, überbaupt 219 Wenschen. Daruuter besanden sich 74 Familien. Juben nind Garntson bet der Ott nicht.
- 4. Nahrung und Verkeht. Laudwirthschaft und bie gewöhnlichen flabelschen Professionisten : Ges werde. Der Ort hat nur 3 Huffen 45 Much. Ader von mittler Gidte, der unter 7 Bürger vertigelt sie. Die Ausfaat betrug 1737, mit Einschuß des hiefigen Amts Worwerks, 8 Sch. Weizen, 34 Wisp. 3 Sch. Roden, 12 Wisp. 11 Sch. Gerfte, 7 Wisp. 7 Sch. Roden, 25 Wisp. 12 Sch. Weisen, 3 Wisp. 15 Sch. Aussaat Leinsamen wurden 60 ki. Sct. Flachs und 63 St. Weisen 25 Wisp. 2 Sch. Aussaat Leinsamen wurden 60 ki. Sct. Flachs und 65 Sch. Berlig. 2 Sch. Aussaat Leinsamen wurden 60 ki. Sct. Flachs und 65 Sch. Weisen 25 Wisp. 2 Sch. Aussaat Leinsamen wurden 60 ki. Sct. Flachs und 65 Sch. Weisen 25 Wisp. 2 Sch. 2 Aufer, 7 Ochen, 54 Kilder, 115 Humere und 95 Schwellte. Das Schlichen hatte 1500 7 Acebriger, 1 Barbierer, 1 Beischer, 1 Lusischer, 2 Camelber, 1 Kaler, 1 Schlich, 2 Schwelder, 1 Schlich, 2 Schwelder, 3 Sweiser, 3 Sweiser, 3 Sweiser, 3 Sweiser, 2 Schwelder, 3 Sweiser, 2 Schwelder, 3 Sweiser, 4 Waller, 1 Schlich, 1 Schlich, 2 Schwelder, 2 Schwelder, 3 Sweiser, 4 Waller, 1 Schlich, 1 Schling. In dem Orte bestieden fich nur eine Branntweinbrennerel; mit Wier wied er von dem Ordense Amte verschen.
  - 5. Lagow bat jabriid brei Rrammartte, und ein Ronigi. Mecife, und Bollamt.
- 6. Gerichtes und Polizeiverwaltung. Das hiefige Orbemsamt lagt bie Gerichesarfeit burch einen Juftitiarlus und bie Stader und Poligiesiaden durch einen Poligiel Inspektor verwalten, weil bas Stadiocen feinen Magifiera und baber auch tem eigenes Stadiffegel hat.
- 7. Schloß, und Amts Borwert. Der hiefige Kommendator wohnt auf einem Schloffe, bas auf einer Anbibe in ber Stadt liegt, mit einer hohen Mauer umgeben, und mit einem Thurm geziert ift. Es ift ein altes maffres Gebaude, bas gang mit Baffer umfoffen und von viere Seiten einen hof umgiebt, auf bem ein tiefer Brunnen befindlich ift. Bor Erfindung bes Pulvers muß es eine tichtige Beste bes Ordens erwefen fenn. Es gebort dagu ein haupt Borwert, niebt einigen Neben Borwerten.
- g. Geiftlichelt, Schullebrer und Armen Infalten. Bei ber Rirde fieht ein jur Sonnen. barglichen Dibzeie gehöriger Prebiger, ber von bem Kommendator berufen wird. Die Schule verwalter ein Rantor. Fat bie Stabtarmen wird monatlich bei ben Botrgern gefammett.
- 9. Abgaben, Feuer, Anftalten und Berficherung. Die Stadt tragt ale Meblatftade angleich bie Taften ber platten Tantes. 3m Jahre 180f trug bie Actife 750 Athl. Servie entrichtet fie nicht. Sie mar 1801 mit 8500 Athl in ber Feuer Gogietat verfichert, und hatte 1 metallene, 40 bligerne Sprifen, 11 Leitern, 43 Einer, 6 Jaten, 2 Mafterlifen.

## R. Das Stabtden Boris.

- 1. Lage. Die Meblatfladt Gorif liegt auf einer Anfthe an ber Ober, eine Melle von Edifteln und wiellen von Franffurt. Ale chemalige Refibeng ber Bifchfe von Lebus, beren Domftiche (von melder noch lieberrefte vorhauben find) fich bier befand, war ber Ort einft viel bedeutenber, und foll bas jehlge Stabteben nur bie Borfatt ber einemtlichen Ctabt gerwefen fenn.
- 2. Beidaffen helt. Es ift ein gang offener Ort ohne Mauer und Pallisaben, ber nach dem Brant be im Jahre 2757 gang regelmaßig wieder aufgedauet ift, und aus brei geraben Strafen und einem Martte Plate besteht. Die massive Rirche hat einen Rreutsturm. Zufferhalb der Stab befinden fich mehrere Kolliftenwohnungen und ber von Fischern bewohnte Kith.
- 3. Keuerstellen und Elnwohner. Die Saufer find von hois mit Sachwert. Im Jahre 2729 gabte man 3 Saufer mit Argele of mit Abgele 275 mit Erobbadern; 1750 9 Saufer mit Alegele 73 mit Erobbadern ton 2750 Genuen, und estol 30 Jahre mit Alegele 73 mit Erobbadern und 57 Schennen. Die Seate hat te 1719 70 Birthe, 143 Ander, 105 Dlenfboten; 1750 IS Manner, 159 Frauen, 126 Schne, 142 Toders, 5 Sefellen, 5 a. Archte, 8 Jungen, 56 Wahpe, über 650 Wenfhen, und im Johr 1801 1803 Manner, 212 Frauen, 132 Schne, 196 Todere, 8 Gefellen, 104 Anchte, 26 Jungen, 60 Wahpe, über 650 Wenfhen, und im John 56 Paper, 196 Todere, 28 Gefellen, 104 Anchte, 26 Jungen, 60 Wahpe, über 650 Wenfhen, 20 Manner, 212 Frauen, 132 Schne, 196 Todere, 28 Gefellen, 104 Anchte, 26 Jungen, 60 Wahpe, über 650 Wenfhen, 20 Manner, 212 Frauen, 222 Chine, 2004 Rechte, 20 Mungen, 200 Wenfhen, 2004 Rechte, 2004 Re
- 4. Nahrung und Vertehr. Aderdau, Wichjudt und Flicherel. Gotih hat Gif Bogerbussen, a Kirchen, und 4 Parrhyssen seines. Die Aussauf at bettug 1797 au Wise. Weden, 39 Wise. 8 Sch. Vocken, 29 Wise. 8 Sch. Vocken, 29 Wise. 8 Sch. Vocken, 20 Wise. 7 Sch. Vocken, 20 Wise. 8 Sch. Vocken, 20 Wise. 20
  - 5. Goris bat jabriich amet Rram, und bebeutend Blebmarfte, und ein Ronial. Mecife. Mmt.
- 6. Gerichtsbarteit, Magiftrat und Ctabtwapen. Die Juftis verwalter bas Juftis inm frauendorf. Die Polige verwalter ber Magiftrat, welcher aus einem Bürgermeifter und einem Richter ober Beifiger befieht. Der Rieb bat feinen eigenen Gerichtsschulen. Das Stabtwapen befieht aus einem Dischofebut.
- 7. Amts , Borwert. Das Amts Berwert Goris liegt neben ber Stadt, bat 19 Sufen Land und gebort jum Domanen, Amte Frauendorf. S. das platte Land.
- 8. Geiftlicheit, Schullehrer und Armen Anftaiten. Bei ber Stadtließe ficht' ein jur Tranffurtifden Dibjes geforiger Prebiger, ber vom Ronig berufen wirb. Die Schule wird von einem Kantor verwalter, und fic be Cabt. Armen wird mointlich bei ber Bufgerichaft gefammelt.
  - 9. Abgaben, Feuer : Anftalten und Berfiderung. Die Biefe trug 1719 85 Rthi. 16 Gr.

Die Aceise 1072 Athl. 23 Gr. 4 Pf. und 180\$ 1989 Athl. Der Servie 1801 73 Athl. 3 Gr. Utebri, gens tragt Gbris, als Medatstadt, auch die Laften des plutten Landes. Die Stadt war 1801 mit 48,735 Athl. in der Feuers Sogietät verschert, und hatte 49 bffentl. und Private Brunnen, a metallene, 79 bolgerne Oprip

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger,	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß drter.
Albrechts.	Rolonie, Dorf,	unwelt Kriescht. 54 Ganzbauern, 18 Einlieger, und hat 2145 Morg. 90 - Ruth. Grundstücke.	60	461		Orbens , Amt Sonnenburg.	Flifal des sten Rio, nift. Pres digers gu Kriefct, Inip. Sonnenb.	p. Cüftrin
Altona.	Rolonie,	besteht aus 12 Ganzbauern und 8 Einliegern, welche 100 Morgen Grundstude besihen. Windmubie.	12	7º	-	Der Major v. Reigenftein gu Sammer.	Dammer .	
Unbres .	Baffer-	f Delle vom Dorfe Baltow.	-	- (	-	Bute Befiger bafelbft.		
Afrensborf.	Dorf und Gut.	g Sanzbauern, 1 Sabbauer, 9 Sabbonaten, 12 Einlieger, 1 Fi- ider, Odmiebe, Ziegelet, Thervofen, Buibmuble. 3000 Morgen Jolg.	46	244	25?	Der Land, R. v. Kalfreuth bief.	Filial von Bergogs. malde, Jip Droffen.	p. Bielen, alg.
Auen- Muble.	Schneibe/ muble,	am Bilbenhagenfchen Fließ in bem Reppenfchen Forft.	-	-	-	Dom. Amt Reuenborf.		
Augusthof.	Bormert,	bet und ju Leichholz geborig.						
Aurit ober Aurith, auch Uhrt.	Dorf.	r Lehnschulge, 2 Gangbauern, 18 Salbbauern, 42 Gangtoffaten, 43 Einlieger, 2 Rabemacher, Schmiebe. 200 M. Jolg.	111	<b>5</b> 59	46	Cacfides Riofter Reu- enzeile, feit 1695, als Preug. Lehn.	Filial von Matich, borf, Infp. Droffen.	p. Ziebini gen.
Bader. Muble.	Baffer,	bel bem Torfe Trettin.	-	-	-	Rammerei gu Frantf. a. b Dber.		
Baldow.	Dorf und Gut.	25 Ganzbeuern, 22 Halb Koffaten, 53 Einlieger, 1 Rabemacher, Schmiebe, 3 Baffermublen, 1 Beinrmuble. 2 Forster über 1000 D. Holz.	92	399	46	Der Major v. Kauengien hief.	Filial von Biebingen Insp. Droffen.	p. Ziebim gen.
Barfchfee.	Borwert,	bel und ju Leichhols gehorig.	-	-	-	Gebr. Freib.	3year	
Baubachs.	Entre: prife	unwelt Limmrit, hat 1500 Mg. Grundftade.	-	-	-	Ordens , Ame Connenburg.		

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Tenerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rercht. Berfaf- fung.	Modrej.
Beaten: walde.	Rolonie,	unwelt Streitwalde, ju Neuwalde gehörig.	-	-	-	Der von ber Dften.	Bed, fich des Streit. malbijden Bethaujes	p. Zielen/ Jig.
Beaulieu.	Rolonie: Dorf.	Besteht aus 41 Gang, Bauern, 1 Bubner, 24 Einliegern und hat 305 M. Grundstüdte.	51	298		Orbens : Ami Gonnenburg.	Bird von dem Lolo, uift Pred. junriejcht curiri.	
Beelig.	Dorf und Gut.	6 Cang, Bauern, 2 Halb. Bauern, 7 Gang, Koffaten, 1 Dubner, 4 Einlieger, Schmiede. 50 Morg. Holg.		143	15/4	Der Ordens, Rath Rubb wein.	Filial von Yaubow, Inip. Droffen.	p. Rep. pen.
Berg · Ko. lonie.	Bormert,	Bar ehrbem ein Alaun Bert, welches 1751 errichtet, 1771 aufgehoben und mit Kolonisten beseht wurde. Ziegelet.		_	-	Der Rittmeiniter von Bal- bow ju Ro- nigewalde.	,	
Bergen.	Dorf und Vorwert.	6 Salb Bauern , 8 Salb Koffaten, 2 Ginlieger, 1 Rabemacher. Wein- berg am Ganberichen Wege.	18	104	93		Eingepf. gu Cani bow, Jip. Eroffen.	p. Biebins gen.
Berg. Vorwert.	Borwert,	bet und ju Lagow gehörig.						
Bieber- teid.	Dorf und Gut.	5' Gang Bauern, 14 Gang Koffliten, 5 Cinlieger, 1 Fischer, Schmie, be, Flegelet, 2 Moffermühlen, 1 Echneibemuhle. 2 Abriter über 200 Morg. Holl, Meinberg.		205	18	Der Ordens , Rammer , R. Rubiwein gu Connenburg.	firde Inip. Droffen.	p. Bielen
Bierfaß.	Vorwert,	bei Sternberg, ju einem bortigen Gute geherig.	-	-	-	Gefchwift v. Angeri	Sietes 17	ralie
Bifchefe.	Mints:	1 Gang, Bauer und Arager, g Bang Rossaten, 2 Bubner, 8 Ein lleger, Schmitche, Wassermüble, Abngl Unterschifter über das Ne- vier Dischofeler, Itmis Neuenborf. Worwerk 1565 M. Areal.		110	8	Dem Ame Neuenborf u. Buchofsice.		p. Frant, furt.
Blanten- burg.	Bormert,	mit Einlieger , Mohnungen bet ber Ctabt Sternberg.	-	-	-	Der Propriet.		
Boftanien: werber.	Bormert,	bei ber Rolonie Louifa.	-	-	-	Orbens, Rammer , R Rublivein.	-	p. Ediftein
Bottschow eber Botts schow.	Dorf und Gut.	10 Gang Bauern, 1 Salb Bauer, 1 Gang, 9 Salb : Koffaren, 1 Babner, 6 Entlegen, Schmiebe. 2 Forfter über 156 M. Holj.		154	31	Der Ritumei ner v. Grae venig bief.	Mutters firde, Infp. Droffen.	p. Rep. pen.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Seuerftel:	Menschen	Sufen.	Befiger.	Kirchl. Berfaf- fung.	Abdreß orter.
Breefen.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 11 Gange Bauern, 5 Salbe Bauern, 3 Gange Roffaten, 2 Einlieger, Schmiebe.	34	177	25	Die Rommens de Lagoro.	Filial von Langen, feld, Inip. Connen, burg.	p. Zielen
Breifac.	Entre: prije	unweit Limmrit.	-	-	-	Orbens , Amt Connenburg.		
Brenfen- hofefleiß.	Rolonie; borf.	Befteht aus 55 Gang Bauern, 12 Einliegern und enthalt 456 Mg. Grunbfidde.	70	3º5	-	Ordens . Amt Sonnenburg.	Eingepf. zu Priefcht Infpeti. Connens burg.	p. Son, nenburg.
Brodnoth.	Borwert,	bei ber Stabt Sternberg, ju el, nem bortigen Ritter , Sute ge, borig.	-	-	-	Bitem. Obersamem. Rect.	-	p. Stern, berg.
Kl. Bruch. Vorwerk,	Amte, Vorwert,	auf der Beftfelte der Ober im Bruche, jum Vorwert Goris ge. horig, mit 254 M. Grundftide. 1 Meler, 2 Einlieger.	-	-		Dom. Amt Frauenborf.		
Buchholz.	Dorf und Gut.	3 Sang Bauern, 1 Salb, Bauer, 8 Sang, Koffaten, 5 Eintieger, Schmiebe, Maffermuble. 1 Forifter über 1373 Dt. Holg.	2.5	134	21	Der Rapitan p. Nitthera hreistoft.	Filial von Policuzia, Juip. Sonnenb.	p. Drof fen.
Buch: muble.	Waffer,	bei bem Dorfe Groß Rirfcbaum.	-	-	-	Kommende Lagon.	- 10	
Burfden.	Dorf und Kommen thur. Verwert.	Ein Lehnschulge, 14 Gang, Bauern, 5 Salb, Bauern, 11 Gang, Koffe ten, 3 Einlieger, Schmiede, Baffermuble.	44	195	6	Kommende Lagow. (Ordenetebn)	Filtal von Geeren, Infp. Connenb.	p. Temi pel.
Bufc.	Vorwert,	bel und ju Biebingen geborig, nebft Meleret.						
Bufdy.	Krug,	an ber Ober bel Rloppis.	-	-	~	Ordens , Amt Rampin.		
Bufch.	Maffer : Wilhie,	an ber Ellang, swifden Reppen und Gr. Lubbidow.	-	-	-	Der v. Luber wig ju Robe	Eing. 3u Gr. Lubbi,	
Carloruhe.	Rolonie.	Befteht aus 6 Bang: Bauern, 14 Etuliegern.	12	09	-	Ablig.		p. Lands, berg.
Cenlon.	Rolonie,	bet ber Rolonie Cumatra.	1	1				

Mame.	Quali- tát.	Zustand.	Beuerftel:	Menschen	Hufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Claus- walde.	Dorf und But.	4 Sang Bauern, 14 Sang Roffdeten, 14 Einlieger, Schmiede, Waffermible. 200 M. Solg.	26	181	19	Der Geb Sund pie St. Buid biet.	Filial von Laubow, Inip. Droffen.	p. Drofe
Coritten.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 12 Gang Bauern, 10 Gang , Roffaten , 3 Einlieger, Schmiebe, Theerofeir.		163	92	Rommende Lagom.	Filial von Spiegels berg, Inip. Connenb.	p. Zielen: Big.
Corfica.	Rolonte,	besteht aus 13 Bang , Bauern , 7 Einliegern , und hat 843 Morgen 75 - Ruth. Grundflude.		149	-	Orbens , Amt Sonnenburg.	Capf. nach Yout,a, Infp. Connenb.	
Euners, dorf. Conradsdorf.	Dorf und Borwert.	11 Gant, Bonern, 22 Gant Rof- fatt, 7 Bibner, 6 Einliear, Schmiebe, Massermible. 3 ger- fter über 3641 Worgent Solz, 316 burch bie 2757 worlden ber Preuß, und vereinigten Unsstüden und Octivetolischen Armer baieloft vorgefallene Schlacht befaint ge- worden.	59	≌75	40	Rammerei ju Frankfurt a. b. Ober felt 2399-	Mutter, firche, Infp. Frankfurt	p. Frants furt.
Cunig.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 13 Mang Bauern, o Mang, 11 Halb , Kofflien, 20 Bibmer, o Cinlleger, 1 Nabema- cher, Schmitte. 1 Förfter über 1564 M. Polg.	60	354	48	Rammerei Bu Frankfurt a. b. Ober felt 1436.	Egpf.nach Reipzig, Juip. Frantfurt.	p. Frant, furt.
Damm, bufdy.	Rolonie,	beffeht aus 7 Gartnern und 4 Emilegern.	7	59			-	p. Lanbe, berg.
Dobber. niş.	Dorf und Gut.	7 Gang, Bauern, 6 Gang, Koffd ten, 7 Bibber, 12 Einlieger, Schmiede, Theerofen, Mahl: und Echneidemühle. 1 Förfter über 400 M. Holz.	32	199	14	Der von Jena hiefelbft (Ein Ordens, Lehn.)		p. Croffen
Dobber- niger	Hammer.	Gebort jest jum Croffeniden Rreite und heißt ber Pietote Sammer.						
Drengig.	Bett: pachts	17 Gang, Banern, 11 Gang, Rof, steen, 19 Bifdner, 14 Einlieger, Echmiebe, Ziegelel. Krug. Bor, werk 1057 M. Areal.	43	º5∔	44	Dom. Amt Neuendorf.	Mutter, Kirche, Infp. Droffen.	p.Reppen
Meu- Dreeden.	Rolonte, Dorf.	Befteht aus 34 Gang: Bauern, 13 Einliegern, einer Schmiebe, und enthatt 1176 Dt. Grundftude.	39	287	-	Ordens ! Amt Sonnenburg.	Eing. ju Louija, Intp. Sonnenb.	p. Eûstrin

Name.	Quali tat.	Zustand.	len.	Menfchen	Sulen.	Besiger	Rirch Berfa fung.	f. ZiooreB
Erneftinen berg.	Rolonie	bei Roltiden, jum Gute Sammer geborig.	-	-	-	Der Daje v. Reigenfte gu Damme	rim	p. Bielen
Fahrfrug.	Rrug,	bei ber Stadt Sonnenburg.				to Amuni		
Florida.	Rolonie	Defteht aus einer Rolonisten Familie und hat 100 Morgen.	-	-	-		-	p. Cons
Frauen- dorf.	1 Amitens	8 Gang, Bauern, 8 Gang, Koffd, ien, 35 Bobner, 1 Einlieger, Schmieder, 12 Einlieger, Schmiede und einige einzeln liegeude Vorwerte. Das Anuts Borwert 1,439 Morg. Areal.		35	2 3	Standards La Rivaid	Infp.	p. Frant,
Freiberg der Freyberg	Rolonie : Dorf.	Befteht aus 21 Gang Bauern, 2 Einliegern und enthalt 516 Dig.	22	150	-	Ordens & An Sonnenbur	de, Infe	L uenburg.
Friedewin- fel.	Bormere und Ochafere	- Seeding comment					Sonnent	·
Friedrich der Große.	Rolonie, Dorf,	befteht aus 20 Bang, Bauern, 10 Einliegern, und enthalt 305 D. Brundfticte. Gine Forfter, Bohrnung.	22	146	-	Orbens . Am Sonnenburg	Eing. gu Arteicht, Jufp.	uenburg
Friedrichs: burg.	Rolonie,	beißt jest Streitmalbe.						7
friedrichs. wille.	Etabliffe, ment	mit einigen Einliegern.	-	-	-	Juftig , Rath	-	p. Reppen
Br. Gan- ber.	Dorf und Sut.	14 Gang: Bauern, 21 Gang: Kofffaten, 6 Einlieger, Schmiebe, Baffermühle und Schnelbemühle, 4 Meile vom Lorfe, hat nebit Kl. Gander 5000 M. Holg.	43	244	26	Bu Neppen. Der von Oppen.	Mutter, firde, Infp. Droffen.	p.Reppen
ber.	Dorf und Gut.	g Gang Bauern, 4 Gang Roffaten, 7 Einlieger, Schmiebe.	30	142	17	Der bon Oppen.	Mutter, firche, Inip.	p.Reppen
Gartow.	100	Ein Lehnschulze, 6 Gang. Bauern, 5 Gang. Roffaten, 5 Budner, 1 Ein, lieger, Schmiebe.	23	125	14	Orbens , Amt Sonnenburg.	Droffen. Bilial von Connenb.	p. Son, nenburg.
Behauen: ftein.	Bormert und Schaferei	bel dem Dorfe Gleifen.	-	-	-	Des Regier. Proffibent v. Bofer. Erb.		

Name.	Quali-	Zustand.	Teueritete len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreße drier.
Gerbitfd,							,	
Berpel.	Bormert,	bei Dammbufch.						,
Gerpel.	Bormert,	bet Meuwalde.						
Glaufch: dorf.	Rolonie,	befteht aus 8 Gartnern', 20 Gin- ltegern und einer Schmiede.	22	148	-	Orbens , Ami Sonnenbutg.	Eing. gu Limmrib, Jup. Spinenb.	p. Sone nenburg.
Bleißen.	Dorf und Sut.	16 Gang, Banern, 23 Gang, Rofiten, 25 Babner, 3 Einlieger, 1 Fiider, Schmiebe, Ziegelei, Bafternuble. 1 Forfter über 4000 DR. Holy.		497	47	Des Regier. Prafibent v. Pojer Erb.	Mustert., Unicum, Jaip. Droffen.	p. Bielen:
Goblig.	Dorf.	Ein Lebnichulge, 16 Gang Bauern, 10 Gang, Roffaten, 3 Bubner, 3 Emlieger, Schmiebe, Waffer: Dibble.		289	55	Dom. Amt Frauendorf.	Matter, firde, Jajp. Frantfurt.	p. Frant.
Gårbitfd.	Dorf und Gut.	to Gang Bauern, 12 Gang Rofiften, 4 Einlieger, 1 Rabemacher, Schmiebe. 1 Forfter über 300 DR. Solg.	1 1	180	29	Der Prieges, Raib Bin	Mutteri fuche, Imp. Droffen.	p.Reppen
Gåriş.	Umte, Borwert,	nahe bei bem Stabtchen Gorif an ber Ober, hat 144t Morgen Grundftude ober 19 Sufen band und 2 Bindmublen.		-	-	Dom. Amt Frauendorf.		
Grabow.	Dorf und Gut.	ten , 4 Einlieger, Schmiebe, Bie- gelei. 300 M. Solg.	23	161	14	Der Freib. v. Collag bief. (ein Drbens, Lebn:)	Giern:	p. Bielen.
Graeben.	Dorf und Gut.	5 SangeBauern, 8 Salb Koffiten, 4 Einlieger, Schmiede, Ziegelet. 2500 M. Holg.	22	154	71	Darbe bief. (Orbens, Cut.)	Datid:	p.Repper
Grimnig.	Bormert,	bet und ju Balfor geborig.				Wilm tanh		
Grunde.	Bormert,	bei und ju Sandow gehorig.				,,,,,,	111	
Grund. muble.	Baffer: muble,	bei ber Stadt Droffen.			3	. )	-	
Grund. Schaferei.	Bormert,	bei Cunereborf, jum Rothen Bor, mert in ber Rurmart gehörig.	-	-	-		Eing. in Euners, borf.	

Name.	Quali- tåt-	Zustand.	Feuerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreße drier.
Brund.	Borwert,	bel der Stadt Sternberg.						
Grune- tifc.	Krug,	an der Pofiftrafe von Biebingen nach Frankfurt, mitten im Bal- de, unwett der Schlefichen Grenze.	-	-	-	Dom. Amt Reuenborf.		
Grunom,	Dorf.	12 Gang, Bauern, 3 Gang : Rofe faten, 2 Bubner, Somiebe.	21	148	30	Rammerei gu Droffen.	Mirb vom Diac. in Droffen	p. Drofe
Grunom ober Sam- meiftall.	Borwert und Schaferei	in der Bielengiger Borftabt vor Droffen.	-	-	-	Rammerei gu Droffen.	curirs.	
Grunow bet Lagow, oder Gruno.	Dorf und Borivert.	2 Salb: Bauern, 10 Gang: Roffditen, 3 Einlieger, Baffermuble. 1 Forfter.	18	106	5	Kommende Lagow.	Eing. gu Lagow, Infp. Connenb.	p. Bielen gig.
Grunom. fcheMuble.	Bafferi måhie,	an der Pleiste, bet Grunow.	-	-	-	Kommende Lagore.		
Grunmald.	Bormert,	bei Baltom.						
Hammel-	Bormert,	S. Grunow.						
Sammel- ftall.	Schäferei	bei Relpzig.	-	-	-	Rammerei gu Frantfurt.		
Hammer.	Dorf und Gut.	28 Gang , Roffaten , 11 Einfleger, Schmiete , Biegelet , Theerofen , 2 Waffermubien , Schneibemuble. 2 Forfter über 2000 Morg. Solj.	59	291	14	Der Major v. Reigenftein hief.	Filial von Rolliden, Infp. Droffen.	p. Lanbs berg.
Hammer- hof.	Borwert,	bei Sammer, ift eigentlich bas abi lige Gut bes Orts, welches eini- ge hundert Schritte vom Dorfe entfernt liegt.						
Sammer-	Rolonie,	eine Meile von Sammer beleigen.	-	-	-	Der Major von Reigen, Rein.		
Hammer. Sammer. Has: Hatte.	-	bei dem Dorfe Sammer.	-	-	-	Der Major von Reigen, Rein.		
Hammer: Mühle.	Baffer,	unweit Degnit.						
Hammer- Müble.	Baffer,	eine Biertelmeile von Rabach.	-	-	-	Bum Gute in		

III 90.

Dig sed to Grangle

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Fenerick.	Menfam	Dufen.	Befiger.	Rirchl. Verfale jung.	Addreg .
Hampshi- re.	Rolonie, borf.	Befteht aus 22 Gang, Bauern, 4 Einlitegern, und hat 606 Morgen Grundstude.	29	130		Ordens : Ami Gonnenburg.	Eing. 3u Limaii 18, Jup. Sonnenb.	p. Zons nenburg.
Sanffup. pe.	Vorwert,	bei Sternberg, ju einem bortigen Gute geborig.	-	-	-	BittmeOber: Umim. Richteb.		
Havanna.	Entrepris	Besteht aus einer Kolonisten : Be- fibung und hat 108 Mg. Grund- ftude.	-	-	-	Orbens . Amt Gonnenburg.	Eingepf. nach Youis ja, Infp. Connenb.	p. Eûstrin
Heibe- muhle.	Baffer: muble,	an bem Ellangfluß bei Reppen.	-	-	-	Dom, Amt Neuendorf.		
Heidevor- werk.	Erb, pachts, Borwert,	bes Domanen : Amts Neuenborf, nabe bei Reppen, in bem Reppen ichen Forft.						
Heiners.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 12 Gang Bauern, 6 Gang : Roffden , 2 Bubner, Schmiebe, Wassermubie., 274 D. 98 . R. Bruchanthell.	32	162	28	Ordens , Amt Connenburg.	Mutter, fiiche, Inipett. Connend.	p. Fossen
Helminen. walde.	Bormert,	bei Gleifen , nebft 2 Bubnerwoh- nungen.	-	-	-	Des Regier. Prafident. v. Dofer Erben.		
Herzogs. walde.	Dorf und Gut.	12 Gang Bauern, 8 Gang Roffdeten, 1 Einlieger, 1 Fifcher, Schmie- be, Waffermuble. 1000 Morgen Holg.		185	23	Berebt. Graffin v. Schmet, tau, geb. v. Bebr-Regens	firde.	p. Zielen.
Seu: scheune.	Bormert,	bei Leiffon.						
heusgen: werder.	Rolonte.	Gehort zu Conifa.	3	10				
heim.	Dorf und Gut.	8 Gang Bauern, t Gang Koffate, in Einlieger, Schmiede. 1 Forpier über 100 M. Solz.		92	15	Der Propr. Branden, burg.	Filial von Gr. Ban, ber, Infp. Connenb.	p. Reppen
Hinter-	Baffer,	bei ber Stabt Droffen.						
Hinter: muble,	Baffer,	bei Sternberg, jum bortigen Bu- te gehorig.					-	
Jamaica.	Rolonier borf.	Besteht aus 31 Bang. Bauern ober Kolonisten, 7 Bubnern, und ent, balt gob Morgen Grundstude.	32	184	-	Orbens Amt Sonnenburg.	Egpf.nach Limmrig, Infp.	p. Con- nenburg.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerftel.	Renschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß
St.Johan- nes.	Rolouties borf.	Befteht aus 34 Bang, Bauern ober Roloniften, 16 Einliegern und enthalt 209 Morgen Grund, flude.		205	-	Ordens , Amt Connenburg.		p. Cons
Remnath.	Dorf und Gut.	9 Gang , Roffaten , 4 Einlieger , 20miebe , 3legelei , Theerofen. 500 M. Solj.	21	128		De Freih. v. Gubig bid. Bereblichte Genftus,geb.	berg,	p. Zielen.
Rich.		bel und jum Stadtchen Gorib ger	1	1		v. Haugmig.	Droffen.	
Rieş.	Fijder: wohnun- gen,	bei Connenburg, die aber einen Epeil ber Stadt ausmachen.	,					
Gr. Kirsch, baum.	Dorf und Gut.	Ein Lehnschulge, 16 Gang Bauern, 14 Gang: Roffaten, 1 Einlieger, Schmiebe, Potaschbrennerei.		197 Anti	Anun	Rommende Lagow, Dur v. Uns rull bief. (Orbensiebn)	Lindow,	p. Zielens
Kl. Kirsch. baum.	Dorf und Gut.	5 Gang Banern, 1 Salb Bauer, 5 Gang Roffaten, 6 Entleger, Schmiebe, 3legelei, 1 Raffern bie, 1 Cohneibemuble, 3 Meile vom Dorfe. 1 Foffer über 1900 M. Solj.	27	171	19	Des Propr. Borchert Ers ben,	Filial von Rabach, Inip. Droffen.	p. Drofi fåt.
Rlebow ober Riebow, iche Bintel.	Sut,	unmelt Candom, nebft einigen Emliegern. Gin Orbens, Lehns, find.	-	-	-	Der von Piper gu Sandom.		
Kloppiß.	Dorf und Gut.	Ein Lehnichulge, 26 Bang Bauern, 13 Gang, 3 Salb , Roffden, 6 Bubner, 4 Einlieger, Schmiebe.	51	324	39	Ordens : Amt Sonnenburg.	Filial von Nampig, Infp. Sonnenb.	p. Ziebin: gen.
Rohlow.	Dorf und Gut.	10 Gang Banern, 3 Salb Bauern, 6 Gang : Roffaten, 3 Babner, 1 Einlieger, 1 Aider, Schmiebe, 28aftermaßte, Schniebe, 43 M. Solg.		156	45	Sauptmann von Berg hief.	Mutter: Lirche, Infp. Droffen.	p. Frant, furt.
Roltfden.	Dorf.	t Gang, Bauer, 19 Gang, Koffd ten, 2 Hobuer, 31 Einlieger, 20 Klidrer, Schmiebe, Mindmähle. 200 Morgen Hold. Königl. Torf, gröberel. Armenhaus. Fischerel auf der Farthe.	go.	397	23	1) Maifenh. in Bullichau. 2) Der Rajenfein. 3) Der v. d. Dften. 4) Erben bes	Multer, Lirde, Infp. Droffen.	p. Lanbe, berg.
Konigs.	-	S. Stadt Ronigsmalde.		m,		Commendar, von Baldom.		

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Seueritel	Meniden	Sufen	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Krefem.	Bormert,	nebft 20 Einliegern, welche groß, ten Theile Schiffer find, und ele nem Rruge.	-	-	-	Orvens . Ams Rampin.	-	p. Ziebin.
Rriefcht.	Dorf.	11 Sang, Bauern, 17 Sang, Koffdbten, 16 Bubner, 10 Einlieger, 15 Blicher, Schmiede, Theerofen, Maitermuble.	70	877	498	Ordens , Amt Connenburg.	Mutter, firde, Infp. Connenb.	p. Zielen gig und Droffen.
Der neue Rrug.	Erbpachts Etabliffe, ment,	in bem Reppenfchen Forft an ber Graebenichen Grenge.	-	-	-	Dom. Amt Reuendorf.		
Rubburg.	Bormert,	bei und ju Ballwit geborig.						
Lagow.	Saupt, Bormert,	bei bem Ctabtden Lagow, nebft einigen Einliegern und einer Dabie.	-	-	-	Kommende Lagow.		
Neu · La- gow.	Dorf und Borwert.	Ein Lehnschulze, 14 Gang Bauern, 2 Salb Bauern, 7 Gang Koffaten, 3 Einlieger, Schmiebe, Baffer, muble.	54	162	23	Kommende Lagow.	Filial von Lagow, Infp. Connenb.	p. Zielen.
Langen- feld.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 16 Gange Bauern, 2 Salb: Bauern, 5 Roffaten, 1 Bilbner, 2 Einlieger, Schmiebe, Baffermible.	29	216	54	Kommende Lagow.	Mutter: firde, Inip. Connenb.	p. Bielen,
Langen, pfuhl.	Dorf.	Ein Lehnschulze, it Sang Bauern, 11 Halb Bauern, 18 Sang Koffd- ten, 1 Babner, 10 Emlieger, 1 Rabemacher. 1 Forster, Schmiede.	71	346	11	Kommende Lagow.	Filial von Lempel, Infp. Sonnenb.	p. Zielen,
Laffig ober Laffig.	Dorf.	Ein Lebnidulge, 16 Bang, Bauern, 6 Bubner, & Einlieger, Schmiebe.	23	139	54	Dom. Amt Frauendorf.	Franklurt	p. Drof
Laubow.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 16 Gang Bauern, 3 Gang , Roffdien , 1 Bubner , Schmlebe.	27	172	49	Ordens , Ami Sonnenburg.	Mutter, firde, Infp.	p. Drofi fen.
Leichholz . Cuners. dorf.	Dorf und Gut.	7 Sang Roffaten, t Halb Koffate, 1 Bubbner, 6 Einlieger, 1 Rade: macher, Schmiede, 2 Theerbien, 2 Baffermiblen, 2 Forfter über 2000 M. Holg.	33	185	2	DieFrauErb, prinzeffinn v. Hobenzollern Dechingen	Mutter, firche, Infp. Sonnenb.	p. Erofi fen.
Leichholz.	Dorf und Sut.	7 Roffaten, 6 Bubner, Baffer- mible. Die Einwohner find bei Leichholz: Cunersborf angegeben.	-	-	-	Die Gebrud Arciberren v. Medein. (Ein Orbens Lebn.)	Eingepf.	p. Erofe jen.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Keuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß örter.
Leiffor.	Dorf.	9 Bang Bauern, 9 Bang Roffaten, 5 Bubner, 2 Ginlieger, Baffer. muble.	27	135	13	Dom, Amt Brice.	Filial von Boblis, Inip.	p. Frank furt.
Lieben.	Dorf und 2 Guter.	5 Sang, Bauern, 12 Sang, 1 Jaib Koffate, 15 Einlieger, Schmie- be, Biegelet. 2 Forfter über 2209 M. Holg.	39	248	lad	Gemahl. bei Grafen Reuf Deine Zoien auf Rieber, Alemegig, geb. von kino. belsborf	Bieber: ietd, 3(p.	p. Drofi fen.
Limmriß.	Dorf.	3 Gang, Roffaten, 28 Bubner, 31 Flicher, 10 Ginlieger, Schmiebe. 1 Forfter.	67	398	34	Ordens : Ami Sonnenburg.	Rutter, firde, Infp.	p. Drofe
Neu- Limmriß.	Rolonie.	Befleht aus 12 Bauern ober Roloiniften, 6 Einliegern und enthalt 561 M. Grundftade.	12	108	-	Ordens : Ami Connenburg.		manhana
Lindow.	Dorf und Gut.	bauern, et Gang Roffaten, 2 Ein-	44	226	19	1) Kommenbe Lagoro. 2) Der Ritter, idafts, Rath von Cooning hici. (Ein Orbens, Lebn).	firche,	p. Zielen. 11g.
Lippenge.	Vorwert,	bei und ju Grunow gehörig, un: weit Droffen, nitt einigen Ein, liegern.	10	-	-	Rammerei gu Droffen.		
Gr. Louifa.	Rolonie Dorf und Gut.	Beftebt aus 56 Kolonisten, einem Gartner, Schmiede, 2 Mindmuh, len und enthalt 1309 Morgen 148 - Ruth. Grundfude. Ein hofpital.	62	346	-	Der Orbens, Kammerrath Rubiwein.	Kilial von Albrechts, bruch, Infp. Sonnenb.	p. Cåftein
Kl. Louisa.	Rolonie.	Befteht aus 7 Roloniften und 4	8	9.5	-	Ordens , Ame Connenburg.	-	p. Con, nenburg.
Gr. Lůbbi- chow.	Dorf.	16 Bang Bauern , 9 Bang Roffd, ten, 4 Bubner, 3 Ginileger, Odmie, be, Rrug.	32	236	51	Dom. Umt Neuendorf.	Filial von Reppen.	p.Meppen
Rl. Lûbbi- dow.	Dorf.	8 Sang , Bauern , r Einlieger, Ochmiebe. 40 M. Solg.	12	81	15	Saupim, von Berg gu Robiow.	Filtal von Reppen, Inip. Droffen.	p. Drof. fen.
Malten- dorf.		Ein Lehuschulze, 25 Halb. Bauern, 1 Ganz Bauer, 3 Ganz 5 Halb Kosaten, 2 Einlieger, Schmiede.	44	195	24	Kommende Lagow.	Bilial von Peters borf, Inip. Connenb.	p. Con: nenburg.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerstel	Menschen	Sufen.	Befiter.	Rirchl. Berfaf. fung.	Abbreß .
Malsson oder Maljone.	Dorf und Gut.	3 Gang. Bauern, 13 Gang: Koffdten, Schmiede. 200 M. Solg.	23	121	16 11A	Der w. Pouf. juidide bief. (10 Suf. Dr. vens Lebn.)	Filtal von Oftiow, Infp. Droffen.	p. Zielen: Jig.
RI, Malta.	Rolonies dorf.	Befteht aus 34 Koloniften, 3 Ein- liegern, und enthalt 938 Morg. 43 - R. Grundftude.	35	820	-	Ordens , Unit Sonnenburg.	Eingepf. ju Louifa, Inip. Connenb.	p. Euftrin
Kl. Man- heim.	Rolonie.	Befteht aus 6 Roloniffen, welche 200 M. Grunbftude befigen.	6	34	-	Orbens : Amt Gonnenburg.		p. Enstrin
Maryland.	Bormerf u. Entre- prife,	mit 7 Einliegerhaufern und 1200 M. Grunbftude.	17	59	-	Ordens , Mmt Sonnenburg.	Einapf zu	
Matsch.	Dorf und Sut.	4 Gang Banern , 6 Halb Bauern , 6 Gall Bauern , 6 Gang , 3 Halb : Koffaten , 15 Bibner , 4 Einlieger , 1 Ficher , 2 Gagelel, Machi Schne be und Papier Mible . 1 Forfter über 2385 M. Holz.	42	266	16	Der Freiherr Genft v. Pils fach bief. (Ein Ordens, Lehngut.)	Mutter, firche,	p. Frant
Mauskow oder Mauske.	Dorf.	Ein Lehnschilge, 17 Sang Bauern, 16 Baug , Roffaten , 4 Bubner, Schmiebe, Biegelei, Theerofen.		230	36	Orden s . Ami Connenburg.	Filial von Kriefdt, Infp.	p. Drofe fen.
Mefow.	Dorf.	Ein Lehnschulte, 20 Gang. Pauern, 10 Gang, Roffaten, 3 Einlieger, 1 Forfter, Schmiebe.		209	35	Ordens : Amt Sonnenburg.	Filial von Bergoge: malbe, Infp.	p. Zielen:
Mißgunst.	Bormert,	bei und gu Ballwiß geborig.					Connen b.	
Mittel.	Waffer,	bel ber Stadt Droffen.						
Mittel.	Maffer,	bel Sternberg, bu einem bortigen Gute geborig.						
Melfchniß.	Borwert,	nebft 16 Einliegern und einem Rrug, feit 1763 abgebauet.	-	-	-	Orbens : Amt Rampig.	-	p. Alebin.
Brofe.	Waffer: Mahle,	bei dem Dorfe Trettin.	-	-	-	Rammerei gu Frantfurt.		
Rleine Muhle.	Baffer,	Eine Biertel : Melle von Cuners,	-	-	-	Rammerei gu Frantjuri.		
Meue.	Waller,	nnwelt Reipzig an ber Ginlang.	-	-	-	Rammerei gu Frantfurr.		

Name.	Quali- tat.	Buffanb.	Feuerstel len.	Meniden	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbrefi
Ober. und Unter. Duble.	Baffer, Mablen,		0	-	-	Der bortige Butsbefiger.		
Border. ] Muhle. ] Bendifch Muhle]	Brei Baffer, Dublen,		-	-	-	Der bortige Butsbefiger.		
Meue. Muble.	Baffer,	an ber Gilang, unweit Reppen.	-	-	-	Dom. Umt Reuendorf.		
Deue.	Baffets Duble,	an ber Pleiste, bel Spiegelberg.	-	-	-	Kommende Lagom.	-	
Deiben . burg ober Deuenburg.	Vorwert,	bel und ju einem Sute in Sternberg gehorig.	- 4					
Meudorf ehedem Mit- telmalde. Neuen: burg.	Dorf und Gut.  6. Deir benburg.	11 Gang. Koffaten, 1 Bubner, 10 Einlieger, Schmiebe, Biegelel. 1 Forfter über 1000 MR. Holg.	30	136	5	Das Bulli- daufde Bate fenhaus.	Mutter, firce, Infp. Droffen.	p. Zielen,
	Amtents :	1 Gang Daner, & Gang Roffdeer, 10 Babner, 24 Emlieger, verichte bene handwerfer, Schmiebe, Eberofen, 3 Koffermichten, Ro. nigl. hegemeister im Reppenichen Rechter. Borwert 1429 Morgen Areal.	59	265	7	Dom. Amt Neuendorf.	Filial won Orenzig, Inip. Droffen,	p. Frant,
Meu. Echeune.	Bormert,	bei Gleiffen.					*	
Neuwalde.	Dorf und Gut.	ro Gang, Bauern, g Gang, Koffa, ten, 5 Einlieger, Schmiebe. Ein Forfter über 300 M. Jolg.	22	151	6	Der pon der Often.	Eing. gu Kottiden, Inip. Droffen.	p. Bielen, gig.
Das Ober- Vormerf.	Bormert,	bet Murit.				Richel	Atolien.	
Degnis.	Dorf.	Ein Lehnschutze, & Gang Bauern, 12 Gang , Roffaten , 2 Bubner, Baffermuble.	50	176	27	Orbens : Amt Sonnenburg.	Filial von Limmriß, Infp. Connenb.	p. Drefi fen.
Detfcher.	Dorf.	Ein Lebnfchulge, 4 Gang-Bauern, 10 Gang, Roffaten, 4 Bubner, 2 Einlieger, Schmiebe.	24	137	34	Dom. Amt Frauencorf feit 1802.	Filtal von Görig, Jufp. Frankfurt.	

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel.	Menfchen	Sufen	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Osterwalde	Dorf und Gut.	7 Gang , Koffaten , I Bubner , 5 Einlieger , Schmiebe. 50 Do.g. Holg.	19	90	5	Der Nittweift. v. Maldom gu Konigewalde	Ronige:	p. Bielen
Ostrow.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 12 Gang Bauern, 10 Gang Roffaten, 3 Bubner, 14 Einlieger, Somiebe.	36	516	27	Rommende Lagow.	Rutter, firche, 3nip.	p. Zielen
Papier. Mühle.	Erb: pachts: Duble,	an ber Eilang, bei Relpzig, feit 1505, mit 3 Gangen, und 35 fl. Morgen Land, in einer angenehmen Gegenb.	-	-	,	Der Papier: muller vom Ragiftrat gu Frantfurt in Erbpacht.		
Penshlva- nien.	Rolonie, borf.	besteht aus 27 Rolonisten, 6 Ein- liegern, und enthalt 695 Morgen Grundftude.	24	155	-	Ordens , Amt Connenburg.		pCons nenburg.
Peters.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 28 Gang Bauern, 2 Salb Bauern, 5 Gang 5 Salb, Roffaten, 2 Einlieger, Schmiebe, Blegelet.	48	254	38	Rommende Lagow.	Mutter, firche, Infp. Connenb.	p. Blelen
Philadel- phia.	Entrepri.	Besteht aus einer Rolonistenwoh: nung, ju welcher 109 M. Grund: ftude gehoren.	1	5	-	Ordens , Amt Connenburg.	Eing. gu Loutfa, Infp. Connenb.	p. Drof.
Pinnow.	Dorf und Gut.	to Gang Bauern, r Salb Bauer, 13 Gang Roffaten, i Einlieger, Schmiebe, Ziegelet, Baffermuble. 550 M. Joly.	33	180	20	Der von En, bom bief.		p.Reppen und Bullichau.
Pinnow-	Baffer, und Schneibe, muble,	an ber Eilang, & Meile vom Dor, fe Pinnow.	-	-	-	Der Gute, Brfiger.	-	
Pollenzig.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 13 Sang. Bauern, 3 Salb. Bauern, 4 Sang, 10 Salb. Roffaten, 4 Bubner, Schmiebe.	42	256	47	Rammerei gu Droffen.	Matter, ftrde, Info.	p. Drofs fen.
Pollenhi-	Unterfor, fteret,	in bem Pollengiger Bruche, über bas Revier Pollengig, Reppenichen Beritts.	-	-	-	Dom. Ame Deuendorf.	Ziegen.	D
Pofers. felde.	Borwert,	bei Gieiffen , nebft 8 Bubner , Far millen.	-	-		Des Regier. Prafibent, v. Pojer Erb.		p. Zielen
Pribrow od. Priebrow	Fifcher: borf.	Ein Lehnschulge, 1 Sang : Roffate, 10 Bubner, 27 Fischer, 9 Ein: lieger.	50	237	17	Ordens , Ami Connenburg.		p. Con- nenburg.
						^		

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Feueritels len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß brter.
Pulver. Krug.	Rrug,	unweit Reipzig, wofelbit ehebem eine Pulvermuble gewefen.	-	-	-	Erbzins, flud ber Rimmerei gu Frankfurt.		
Quebet.	Entres prife.	Befteht aus einer Kolonisten und einer Einliegerwohnung, wogu 200 M. Grunditude geberen.	1	10	-		Eing. 311 Louifa, Juip.	p. Cuftrin
Radach.	Dorf und Gut.	4 Bauern, 23 Koffaten, 5 Bub- ner, 4 Eintleger, Schmiede, zwei Mabl, und 1 Schneiber Mablt, 1 Forfter über 2000 M. Solg.	30	166	33	Der Rammer, direftor Pap, prig hiefelbft. Dom, Anu Neuendorf 1 Rofidie.	Mutter, firche, Infp. Droffen.	p. Drofe fen.
Rabacher Hammer.	Rupfer, hammer,	bei bem Dorfe Rabach. 5 Ouvriers, melde ju ben Einwohnern bes Dorr fes gerechner werben.	-	-	-	Dom. Amt Reuendorf.		
Gr. Rade.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 9 Gang Bauern, 7 Bibner, 1 Einiteger, Schmiebe, Bindmible.	22 .	140	48	Dom, Amt Frauendorf.	Ri. Rade,	p. Frant.
Kl. Rabe.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 12 Gang Bauern, 4 Gang : Roffaten, 8 Bubner, 2 Einlieger, Comiebe.	31	171	37	Dom. Amt Franendorf.	Frankfurt. Rutter, firche, Infp. Frankfurt	p. Frant, furt.
Ratich . Muble.	Baffer,	S. Rechmubie.	-		9,		-	
Rampiß.	Amter	2 Lehnschulgen, 12 Gang Bauern, 31 Gang, 20 Salb, Koffaten, 34, Bibbner, verschiebene Sandwerke, 26 Einlieger, Schmiebe, Blegetel, Theerofen, 3 Laffer, 1 Mind muble. 2 Forfter.	151	770	53?	Ordens / Amt Rampig.	Rutter: firde, Infp. Sonnenb.	p. Ziebine gen.
Mauden.	Dorf und Gut.	14 Sang Koffaten , 1 Babner , 4 Einlieger. 1 Forfter über 2000 M. Solg.	24	146	6	Das Bulli- daufde Bat- fenhaus.	Filial von Neuborf, Inip. Droffen.	p. Zielens
Rees . Muble.	Waffer: muble,	mifchen Trettin und Cuneredorf.	-	-	-	Dom. Amt Bijdofefee.		
Reichen.	Dorf und Sut.	5 Bang Bauern, 16 Gange Roffaten, 2 Ginlieger, Schmiebe. 1 gorfter.	27	155	19‡	Kommende Lagow.	Filial von Langen, feld, Infp. Sonnenb.	p. Blelen: gen.
Reichen- malbe.	Dorf und Gut.	6 Gang Bauern, 2 Saib Bauern, 9 Dalb Roffiten, 1 Einlieger, Schmiebe, Biegelei. 1000 Morg. Soig.	3º	183	21	Der Sauptm. v. Buftrow brif.	Filial von Sandow, Infp. Droffen.	p. Ziebing gen.

Mame.	Quali- tát.	Zustand.	Feueritei-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirdyl. Berfaf- fung.	Addreß.
Dleichen- malbe.	Borwert,	bet bem Dorfe Drengig.	-					
Reipzig.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 17 Sanz Bauern, 18 Bang : Koffaten, 18 Dabnec, 9 Eintleger, Schmidde, 2 Maffer mublen, 2 Balle, 1 Poplermut le. 1 Forfter über 3113 Morgen Holg.	66	400	47	Rammerei 3u Frantfurt a. b. Ober fett 1437.	Mutter, Kirde, Jufp. Frankfurt.	p. Frant, furt.
Reizen- ftein.	Rolonie,	nebft einigen Einlieger , Gebauben, 1778 bet hammer erbauet.	-	-	-	Der Major v. Reigenstein.	Bing gu Dammer, Inip.	p. Lande: berg.
Rothe Hirfc.	Krug und Forsteret,	bei Ofterwalbe, auf ber Beerftra fe von Landeberg nach Schle- fien.	-	-	-	Bon Balbom Erben.	2 continu	
Sabinen- hof oder Scheiblers, burg.	Rolonie.	Befteht aus 10 Koloniften, 16 Einliegern, und enthalt 306 M. Grundftude. Dat ein Bethaus.	14	110	-	Der von Often.	Eing. ju Rolliden, Inip. Droffen. Eigenes	alg.
Sand. muble.	Waffer,	bei Droffen.					Bethque.)	50
Sandvor. werk.	Vorwert,	bel und ju Cternberg geborig.						
Candow.	Dorf unt Sut.	12 Halb Bauern, 12 Halb Koffdien, 38 Bidbner, 23 guilleger verichtebene Handweiter, Echnic ben, Biegelei, Theerofen. 1 Ferfei über 10,000 W. Folg.	1	518	251	Der von	Mutter, firde, Jujp. Droffen.	p. Ziebin gen.
Saratoga.	Rolottle Dorf.	Befteht aus 33 Roleniften, 9 Ein liegern und hat 906 M. Grund ftude.		221	-	Ordens : Ami Sonnenburg	Eing. gu Loutfa, Infp.	
Savanna.	Entrepris	Befteht aus 4 Roloniften, welch 233 Morgen 16:  Ruth. Grund ftude besithen.	5	34	-	Ordens . Am Sonnenburg	Ling gu Loueja, Infp. Sonnenb	
Schaferei.	Bormerf	bet Droffen.						
Schalm.	Bormert	bet und ju Sammer geborig.				with.		
Schar, towsthal.	Rofonile und Bormerf.	llegern, und hat 953 Dt. Grund	23	189	-	Or con gu Pinnew.		

Mame.	Quali- tåt.	Zustand.	Seneritet.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Address orter.
Scheib, lereburg.	Rolente,	Siehe Sabinenhof.						
Stheune.	Bormert,	bei und ju Lagow gehorig.						
Chlee-	Entreprt.	im Ordens : Bruche.	-	-	-	Orbens , Ami	Eing. zu Limmriß,	p. Cons
Schmago ren.	Dorf und But.	5 Gang Bauern, 10 Gang Roffaten, 2 Bubner, 4 Einlieger, Schmiebe, Windmuble. 1 Forfter aber 3000 Dr. Dolg.	34	211	23	Der von ber Diten.	Filial von Deiners, dorf, Inip. Dreffen.	
Shonow.	Dorf und Gut.	15 Bang Bauern , 23 Bang Koffa ten, 5 Dubner , 2 Einlieger , Rabemacher , Schmiede , Windmille. 1 Forfter über 1400 M. Holg.	50	298	37	Der Kammere heir v. Lettorv (Orbensiehn: But.)	Ruiter: fiche, Jajp. Connenb.	p. Lagon
Schon- walde.	Dorf und Sut.	20 Ganz , Koffaten , 4 Einlieger, Schmiede. 1200 M. Holz.	34	161	15	Der Rapitan von Minning hief	Bieber, teid, Inip.	p. Zielen gig.
Chrob.	Entrepri-	Ein Etabliffement.				Paraller.	Droffen.	
Shwetig.	Dorf.	Ein Lehnschutze, 8 Sang Bauern, 10 Salb : Bauern , 13 Koffden, 11 Sabner, 3 Einlieger. Schmie, be , ein Unterforfter über 3103 M. Polg.	47	<b>297</b>	291	Rammerei zu Frankfurt a. d. Oder feit 2354.	Eingepf. zu Reipzig Infp Frankfurt.	p. Frant furt.
Geefeld.	Dorf und Borwert	Ein Lehnichige, 13 Bang Bouern, 10 Bubner, 1 Ginlieger, Ochmies be, Bindmuble.	28	160	34	Dom. Amt Frauendorf.	Mutter, firde, Infp Frankfurt.	p. Drofe fen.
Seeren.	Dorf und Gut.	Ein Lehnschulge, 14 Gang Bauern, 15 Salb Bauern, 18 Gang Roffa- ten, geinlieger, Schmiede, Bind- muble.	62	389	19	Rommende Buriden.	Rutter, firche, Infp. Connenb.	p. Zielen zig.
Seldow.	Dorf und Gut.	6 Bang Bauern, 17 Bang Roffaten, 4 Buoner, Schmiebe, Bind, muble. 300 M. Holy.	27	169	3	Der v. Bobel. tig bief. (Ordenslehn, Gut.)	Bilial bon Schonon, Jaip. Sonnenb.	p. Lagow.
Sepzig oder Seepzig.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 10 Bang Bauern, 11 Bang Roffaten, 11 Bubner, 1 Einlieger, Schmiede.	36	≥78	44	Dom. Amt Frauenborf.	Filial von Licher, nom, Inip.	p.Cåftein
Ciegeehof.	Bormert,	bet und ju Rabach geborig.					Frantfurt.	

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Fenerstel	Menschen	Hufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Sierzig.	Borwert,	bei und ju Sandow gehorig.		0				
Connen- burg.	Sorwert.	bes Orbens : Amts Connenburg, bei ber Ctabt Connenburg.	£06	2	7	Ordens , Ame Sonnenburg.		
Sophien- malde.	Bormert,	und 6 Bubner Familien, 1773 bei Ronigswalde erbauet.	-	-	-	Der Wittmel.	tands.	- Age
Sorge.	Amter Bormert oder Delerei,	bel Zohlow, von 707 Morgen Areat.	-	4	-	Dom. Ume Reuendorf.	ē,	140
Sorge.	Borwert,	bet Biebingen, nebft Schaferei.						or lead
Sorge.	Bormert,	bet und ju Dobbernit geborig.						
Spiegel- berg.	Dorf und Gut.	1) Ein Lehn fchulge, 5 Sang Bauern, 7 Koffaten, 3 Einlieger, Schmie- be, Mable. 2) Zum Gute, 1 Koffate, 2 Ein- lieger.	32	147	12	1) Kommende Lagow. 2) Der von Zobeltig.	firche	p. Stelen,
Spiegel. berg.	Vorwert,	bei bem Dorfe Spiegelberg, un-	-	- 1	-	Kommende Lagow.		- 1
Spudiom.	Dorf.	Ein Lehnschulze, to Sang Bauern, 2 Gang , Roffaten, 7 Bubner, Schmiede, Windmuble.	23	156	25	Dom. Amt Frauenborf.	Filial von Stengtg, Infp.	p. Drof. frn.
Stenzig.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 10 Gang Bauern, 6 Bubner, Schmiebe.			50	Dom. Amt Frauendorf.	Rutter:	p. Drof.
Sternberg S. Ctabt Sternberg.		A first 1	51,44	Coll	ijeh		Frantfure	-
Stod.	Borwert,		יצוף.	1 de a	c_	Orbens : Ame		
Storfow.	Dorf.	Ein Lehnfdulge, 12 Gang. Bauern, 5 Bubner, Schmiede.	24	139	29	Dom. Ame Frauendorf.	Filial von Drengig, Infp.	-115
Streitwal de oder Fried drichsburg.	Rolonte.	Befteht aus 10 Koloniften, 10 Einliegern, und hat 816 Morgen 128 - R. Grundflude.	11	81	-	Der von ber Often.	Eing. ju Koltiden, Infp. Droffen. Bethaus	p. Sielen-
Stubben- hagen.	abl Gut, und Entre: prije,	ju Sammer gehörig, ju weicher 50 Morgen 101 Brunbftude ge- boren, nebft Schaferel und 4 Em- liegern.	-	=	-	Der Lieuten v. Baldom.	Eing. gu goleichen	19

Name.	Quali-	Zustand.	Seueritel.	Menschen	Şusen.	Befiger.	Rirchl. Berfas- sung.	Abdreß drter.
Grubben- bagen.	Borwert,	bei und ju Reuwalde geborig.						
Stutt.	Rolonie: borf.	Befieht aus 36 Koloniften, 16 Einliegern, einer Forfterwohnung und hat 964 M. 37 - R. Grund, mude.		271	-	Orbens , Amt Connenburg.	Bird von dem Kolo: nift Pred. juRrieicht curirt.	p. Son nenburg.
Sumatra.	Rolonie.	Befteht aus 15 Roloniften, 6 Ein.	18	124	-	Ordens , Amt Connenburg.	Eing. ju Limmris, Infp. Connenb.	
Lauben: Muble.	Baffer: muble,	an ber Pleiste, bei Coritten.	-	-	-	Rommende Lagow.		
Lauerzig.	Dorf.	Ein Lehnfdulze, 14 Gang Bauern, 7 Gang Roffaten, Ochmiede.	31	167	26	K mmende Lagow.	Filial von Oftrom, Inip Connenb.	p. Blelen,
Tempel.	Dorf.	3wel Lehnichulzen, 18Gang Bauern, 4 Halb Bauern, 12 Gang Roffa- ten, 11 Eintleger, Schniede, 2 Baffermublen, bie große und die Eleine Mable.	54	255	22	Rommende Lagow.	Rutter, Inde, Intp. Sonnen,	p. Zielen.
Teuer.	Bormert,	bei Arensborf.						
Der grune Eifch.	Krug,	D. Granetifc.						
Tornow.	Dorf und But.	7 Gang, Bauern, 13 Gang Roffd- ten, 4 Einlitger, Schmiebe. Ein gorfter über 50 M. Solg.	30	153	15	Schrüber v.	Filiat bes Diac in Reppen, Infp. Droffen.	p.Reppen
Trebow.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 11 Ganz Bauern, 1 Halb:Bauer, 10 Ganz, 5 Salb, Koffaten, 4 Einlieger, Schmiebe, 1 Forfter.	40	196	31	Ordens : Amt Connenburg	Bilial von Seiners borf, Jip. Sonnen: burg.	
Trenf od. Walbow, Trenf.	Borwert,	bel hammet, mit einigen Fami-	-	-	-	Der Major v. Reizenstein		
Treplin. Treppfau Trebicow.	Bormert,	bei Neuwalde.						
Erettin.	Bormerf.	Ein Lehnschuise, & Gang. Bauern, 2 Salb. Bauern, 16 Gang Roffw ten, 11 Bubner, 10 Eintleger, Schniebe, 2 Waffermiblen. Ein Forfter über 1753 M. Holg.	48	273	36	Rammeret gu Frankf. a. b. Ober fett 1308.	Filial von Euuers. dorf, Inip. Frankfurt.	p. Frant.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beueritei-	Denschen	Sufen.	Befiger.	Kirchl. Verfaf- fung.	Abbreß.
Ejdjarnom ober Efcher- nom.	Dorf und Borwert	Ein Lehnschulge, 11 Gang Baiern, 24 Gang Roffaten, 10 Bubner, 7 Einlieger, Schmiede, Wind mable.	55	559	7	Dom. Amt grauendorf.	Mutter, firche, Inip. Frantjurt.	
Efdentid.	Bormert,	3 Bentich.	7	1		-		•
Bormuble.	Baffer: mable,	bei ber Stadt Reppen, am Eb	-	-	-	Kammerei in Reppen.		ì
Vormühle.	Waffer, muble,	bei ber Stadt Sternberg, am Gi, langfing, ju einem bortigen Ritter, gut gehorig.					1.	
Normühle oder Borders mühle.	Maffer,	bet ber Stadt Droffen.						
Mite Bord werk. Neue Borwerk.	Borwerfe	bei und ju Lieben gehörig.	9				×, )	
Neue. Borwerk. Waldows. trank.	edaferel	bei Dieberteich, 1785 erbauet, einige Bubner.	-	-	-	Der Ordens ; Kammerrath Ruhlwein.	-	
S. Trent. Wallwiß.	Dorf unb 3 Guter.	5 Gang Bauern, 13 Sang, 8 Halb , Koffdten, 3 Soldbuer, 3 Emiteger, Schmiede. 400 Morg. Hold.	11	165	21	1) Berm. v. Greiffenberg biejelbft. 2) Der von Nachenow bief. 5) Der popr.	beig, 3fp. Droffen.	p. Slelen ilg.
Wandern.	Dorf unt	5 Salb : Roffden , 1 Babner , 5 Ginlieger, Schmiebe, Baffermubli am Poftum : Biug. 300 Morger Solg.	9	63	73	Der von Lus bewig. (Ordens: Lebn : But.)	Lauergig,	
Baffer bufch.	Bormer !,	bei und ju Meuwalbe gehörig.		1				
Beiber- werder.	Rolonie.	Befteht aus 3 Koloniften Familien, welche 114 DR. 150   Grundfticht befiben.	-	-	-	1) Bon Rei. genftein gu Sainmer. 2)v Raifreut	Rollichen.	

Mante.	Quali- tàt.	Zustand.	Beneriteis	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Beiße Berg . Krug.	Rrug,	an der Ober, bei Rampit.	-	-	-	Ordens : Amt Rampin.	-	
Wefde.	Bormert,	bei und ju Reuborf gehörig.	- 1					
Bildenha. gen.	Dorf und Sut.	10 Gang Bauern, 7 Gang : Rof. faten, 1 Einlieger , Schmiede, Baffeen uble, 2 Melle vom Dorr fe. 100 Dt. Polg.	<b>26</b>	136	241	Der wo Grie: jen bajestik. 14. h. Hill	Filial von Bott: icow, Infp. Oroffen.	p.Meppet
Wilhelms- thal.	Rolonie,	bei Ofterwalbe, in ber fogenannten Pferdewiefe, besteht aus 3 Familien, wovon jede 40 Mg. Land befigt. Theerofen.	-		-	Der Rittmei, fter v. Wal- bow ju Ro- nigemalbe.	-	p. Bielen
Worfelde.	Dorf und	befteht ans 30 Roloniften, 24 Ein, liegern, und hat 2621 Morgen Grundftude.	51	279	-	Ordens , Amt Sonnenburg.		
Belle.	Borwert,	unwelt Mectow.	-	-	-	Orbens , Mme		
Zentich.	Borwert,	bei und ju dem Gute in Rouige, malbe gebo.ig.	-	-	-	vou Baldom Erben.		
Zerbow.	Amts,	g Sang Bauern , 2 Gang , Roffd ten, 5 Einlieget, Schniede, Krug. Borwert 1477 D. Areal.	18	114	328	Dom Ami Reuendorf.	Eing. gu Robiow, Inip Droffen.	p. Drof jen.
Ziclenfig.	Bormert,	in ber Mubienvorstadt von Ble, ienzig, jum bortigen Burglebn ge, borig.		-	-	Der Ritemeift.		
Binbel- muble.	Waffer,	bei ber Stadt Droffen.				grey wer	ult	
Biebingen.	Dorf und Gut.	28 Sang, Bauern, 29 Halb (Rofikten, 2 Didner, 64 Einfleger, verichtebene Handwerter, Schnier, b., Alegelei, 2 Wassermüblen, 1 Windmühlen, 2 Kestler über 2000 Wiorgen Holz, Un die Good Worg. Wiejen.	140	522	70	Der son Gurgsborf brefetige. (Ein Ordens, Lehngui.) 17/4/200/16		Pofts halterel Ponamt Frankfut
Zohlow.	Gut und Amte, Borwerf.		51	159	50¢	Dom. Amt Neuendorf.	Filial von Drengig, Infp. Droffen.	p. Frank furt.
Zweinert.	Dorf.	14 Gang, Bauern , 1 Gang, Roffa, te, 7 Bubner, Comlede.	25	118	82	Dom Amt Frauendorf.	Fiffal von Serfeld, 3ip. Frift.	ien.

# Zweites Kapitel. Der Erossensche Kreis

- 1. Lage. Der Eroffeniche Kreis, ober bas ehemalige Berjogthum Eroffen, liegt auf beiben Seiten ber Ober, und gennt gegen Boben an ben Sternbergifchen Kreis, gegen Often an ben 3dlichaulichen Kreis, und Schlesten, und begen Saben und Befen an bie Mieberbaufich. Der Stacheninhalt, weicher bis auf bas Dorf Gablenb jufammenhangend ift, beträgt auf D Mellen.
- 2. Oberflache. Die Oberflache bes Rreifes ift, im Gangen genommen, boch und bergicht, ber Bobert großten Beile von mitter Gate und leicht, und ber Acetbau baber nicht febr eintröglich. Del anbalten ber Dere fallen die Ernten schlecht, det naffer und warmer Witterung hingegen gut aus. Die Bobere Gegenden aber bestehen aus einem fetten fruchtbaren Lehmboben, der, bei gehöriger Beackerung und Dung gung, sied bantbar ift. Den meisten Welgen und Gerstendoben sindet man bei Alle Richfeld, Gobren, Pieferhaben, Renendoorf, Boln. Bertlow und dberhaupt in den Druch Gegenden. Der Acker wird bier, wie in Schleften, gum Theil in schmalen Berten meil derte auch vierschieße gesten. Der Acker wird bier, wie genen Oerter haben seite Dewirthischeftung in den Niederungen den Borjug geben. Dur die an der Oder gelegenen Oerter haben seite und hinreichende Wiesen; auf der Johg aber findet man schlechte Weiden Gegenden Mutermangel.
- 3. Gemaffer. Die Ober burchftromt ben Kreis von Often nach Weften, und nimmt sublich ben Rothenburgischen Bach und die Steiening und nebolich ben Aresem, ben Wichsten und ben Grieftstuß auf. Ruch an Bere ist fein Mangel, boch find beine von bebeutenver Größe barunter.
- 4. Einwohner. Dewohner bes platten Landes waren im Jahre 1803 18 Seblleute und Gutebbiffier. Akhigl. Deamte, 64 Pachter und Berwalter, 63 Forstbeblenten, 26 Prediger, 74 Aufter und Schulbeberer, 47 Lehn-dulgen, 1257 Dauern und Habbauern, 1011 Koffaten (1738 774 Gang, Dauern, 356 Halo Bunten, 365 Malo Bunten, 365 Bunder, 365 Bunder,

Der Kreis hat eine Jimmehlaffabt (Eroffen), eine Koligl. Medlaffabt (Godereberg), und zwei ablige febt (Sommerfeld und Vochenburg), ein Königl. Domainen Ame (Eroffen) mit einem dazu gehöttigen Forft Reviere, 6 Settpaches und 4 Erdpaches Borwerte, ya ablige Getter und Vorwerte, beren Werth auf 2,126,524 Vihl. a Get. angegeben wird, 89 Deffer, 19 Biegelelen, 10 Thereffen, 40 Maffer, 15 Michondhien auf bem Laube, 9 Wasfer, 2 Loh, und Wasltmidten dei den Städten. Uebere dauet 2015 Kruerfellen, und gwar 3654 auf dem Lande und bild: in den Städten.

Im Jahre	hatten	Manner.	Frauen.	Cobne.	Töchter.	Befellen.	Rucchte.	Jungen.	Migbe.	Summe.
1750	Blatt. Land.	5197 1230	\$765 1456	3756 1902	5385 1146	129	590 74	342 90	733 316	15,720
	Summe.	4497	5281	4728	4531	129	664	432	1049	21,161
1800	Platt. Land.	5399 1424	6328	5937 1209	55 <sup>6</sup> 9	513	1082	578 175	1318	86,211 6596
	Summe.	6825	7037	7146	6916	313	1143	753	1636	32,807

Die Menidenmaffe bat fich alfo, ohne bas Militar in Anschlag ju bringen, feit bem Jahre 1750, um 11,646 Ropfe in Diefem Kreife permehrt.

5. Produftion. Das platte Land hat 1777 \$2 redusirte Jufen, und die Stadte bestigen 25 Jufen 145. Wregen und 350 Butch. Land. Man fatt auf den Morgen 1 Sch. 4 bis 6 Meen Weiten, 8 Meb. bis 1 Sch. 2 Meb. bis 1 Sch. 6 Meen Weiten, 1 4 Meb. dis 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 6 Meb. Greft, 1 4 Meb. dis 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 6 Meb. 6 Met. 1 4 Meb. dis 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 6 Meb. 1 Sch. 6 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 6 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 1 Meb. 1 Sch. 2 Meb. 2 Meb.

Reigen, bie Musfagt 86 Pflife, 13 Co. ber Ertrag 363 Bife. an Roden, bie Ausfagt 1841 Rife. 21 Cd., ber Ertrag 6130 PRife. 14 Cd.; an Gerfte, bie Aussaat 100 Bife. o Cd., ber Ertrag 770 Milo, 16 Cd.; an Safer, ble Ausfaat 306 Milo, 11 Cd., ber Ertrag 1600 Milo, 21 Cd.; an Erbien, bie Musiaat 97 Bifp. 14 Co. ber Ertrag 391 Bifp. 19 Co.; an Linfen, bie Musiaat 2 Mifn. a Cd., ber Ertrag & Bifn. 5 Cd.; an Diden, bie Ausfagt, 71 Mifn., ber Ertrag ans Rife. 13 Od.; an Birfe, Die Musfaat 24 Bifp. 17 Od., ber Ertrag 714 Bifp. 11 Od.; an Rartoffein. bie Ausfaat 774 Bifp. 15 Cd., ber Ertrag 5002 Bifp. 16 Cd.; an Budweigen, bie Ausfaat ca Min. 20 Cd., ber Ertrag 224 Bifp. 8 Scheffel. Die Ronfumtion betrug 1707 7112 Rifn. a Sch Roden und 1469 Wifp. 12 Cd. Safer. 3m Jahre 1797 wurden von 71 Bifp. Musfaat Leinfamen 64GR FI. St. 7 Dfb. Riade und 7739 St. 4 Dfb. Bert gewonnen, und bavon 481 fl. St. Riade und 500 St. Bert vertauft. 479 Morg. waren mit 2548 Pfb. Rieefamen befaet, movon 267 Auber Riee gewonnen und 053 St. Rinboleb gefüttert murben. Die 1797 gewonnenen 41 Bifp. 23 Od. Sopfen murben größten Theils im Rreife verbraucht. Sabat wird nicht gebauet. Aber 184 Morgen und 181 Berge und 53 Garten mas ren mit Wein bepfignut, und ijeferten gon Orboft und 579 Biertei Bein. Das Areal ber Rorften ber traat 106,031 Morgen auf bem ganbe und gog: Morgen 76 | Ruth. bei ben Stabten. Die Forften find aut beichaffen; Die vorzuglichften Reviere find bei ben ehemaligen Bergogl. Rurlanbifchen Gutern, bei Mite Beutnis, Topper, Leitersborf, Gogren ac. In ber Biebjucht geichnen fich bie Ober: Begenden aus, und auf pielen Gatern ift bie Stallfatterung eingeführt. Die Schafaucht ift burd Spanifche und Schlefiche Bode veredelt, und febr wichtig. Der Biebftanb beilef fich 1797 bei ben Stabten und auf bem Canbe auf III. 95b.

4258 Pferbe, 7422 Odfen, 9005 Rube, 9397 St. Jungvich, 7416 Kalber, 24,621 Sammel, 27,283 Schaft, 13,796 Edmuer, 9722 Schreine. Bugetegen murten: 314 Pfierbe, 454 Odfen, 237 Kube, 4046 St. Junavelte, 2613 Kalber, 6119 Jammel, 9122 Codefe, 15,752 Edmuer, 6322 Schweine, umb tonfimiter 344 Ochfen, 327 Kube, 4144 Kalber, 8121 Janumel, 2613 Schaft, 1173 Edmuer und 7404 Schweine. Der Wolfgewinn betrug 1797 4078 fcwere Stein, welche in ben benachbarten Stabten were arbeitet merbeitet.

- 6. Fabrifation. Die Fabrifation ber Stabte, welche in Tuchmacherel, Brauerel, Gerberel und Thefricel besteht, finder man bei den Stabten nahre angegeben. Den Betrieb der beiden Hattenwerk voll erreifen und an der Pleiste sindet man oben Go sie auch der Debt der belben Paptermahlen zu Bilow und Stefeil ift S. So. schon aufgesührt. Die Leinweder arbeiten auf zo Stabien far Lohn. Der Det tieb der Schnieder und Octobien far Lohn. Der Det tieb der Schnieder und Delmühlen fich der Bedriften ich angegeben. Die gesammte Fabrifation des platten Landes von zo Arbeitern belief fich 1800 auf 3273 Rithl., wovon sur 328 Rithl. aus fer Landes abgesetz und der Lohn bei Landes von zu Arbeitern belief fich 1800 auf 3273 Rithl., wovon sur 328 Rithl. aus
- 7. Reisverfassung. Das platte Land fteht, in Absicht des Seuer, und Polizeimesens, unter einem Landeath, weicher gugleich Kreis, und Feuerspieltates Diertor ift, und die Sichte unter dem un Allichau mohienden Reiges und Steuerrath ber intoperieren Kreis. Der Reis, Physikus, der Kreis. Sombifus und der Kreis, Einnehmer wohnen in Erossen. An bemerten ift, das in diesem Kreis noch das alte gemeine Sachenrecht gilt. In Ansehung der bir Glichen Einrichtung fieht der Kreis unter dem Superintendenturen zu Erossen und zur Propflet auf dem Berge vor Erossen. In Bertreff bes Militars sehblte der Kreis ebebem zum Kanton der Infanteire Realmenter, Die, zo, und es.
- 8. Abgaben und Einkanfte. Das Domainen Amt Eroffen trug 1903, nach bem Etat, 22,000 Mthl. 6 Er. 3 Pf., wovon 21,223 Mthl. 27 Gr. 1 Pf., pur Domainentalff floffen. Die Stidde trugen im Jahre 1905 29,631 Mthl. Accife, wovon 26,05 Mthl. 12 Gr. pur Povolnjala 1 Kaffe floffen, und 1901 5815 8 Gr. 7 Pf. Servis. Das platte Land entrichtet jahrlich 9628 Mthl. 7 Gr. Kontribution, 5813 Mthl. 1 Kavalleriegeld, und von 75% Nitterpferden Lehnferdegeld ic. Im Jahre 1803 floffen von allen Kreisab aucht 14,428 Mthl. 6 Gr. 7 Df. pur Kreiegekaffe.

# 1. Die Stadt Eroffen.

- r. Lage. Die Immeblaftate Eroffen, ehemalige Sauptstatt bes Berzogthums biefes Namens, liegt auf einer Rieberung gwijchen ber Ober und Bober; (wo lehtere fich mit ber erftern vereinigt) welche burch ihre Urberichwemmungen guweilen großen Schaben aneichten, an ber Dereftrage von Frantfurt nach Schier, 7 Wellen von Frantfurt. Auf der Mordieite ber Ober besteht das Etabtgebiet aus ansehnlichen Berge beben, welche um Theil mit Weinredwie benflant find und eine icobier Aussicht erwöhren.
- g. Mauer und Thore. Die Stadt ift, außer dem igenannten Damm, dem Eraben und beim Sich bid vor, mit einer guten Mauer umgeben, um welche ehrbem noch ein beiter, tiefer Geaben ging, ber aber in neueren Zeiten ausgefüllt, und in Gatren verwandelt ift. Due die unmittelbar an ber Ober belegnue Seite har Paulifaben. Der Ort bat brei Thore, das Ober, das Glogauer, und das Steintsper, der öffentliche, gerobhnich verscholoffene, Pforten, eine Thure fur das Tuchmachergewere, und voar einst eine nicht gang unwichtige kandessessieltung.

- 3. Beftanbthelle. Eroffen besteht aus ber Stadt in ihren Ningmauern, und aus zwei Borftabr ten: 1) ber Borftabt vor bem Ober Thore, mit lauter Burgerhaufern, 2) vor bem Glagauer Thore, reiche theils aus Bingerftellen, theils in dem Dorfe Rofenthal und theils in dem Stelnwege besteht. Der von Alichern bewohnte Site gebort, bis auf ein Daus, jum biefigen Konigl. Amte.
- 4. Otragen und Plate. Die Stadt ift nach bem großen Brande, im Jahre 1708, gang neu und regelmäßig aufgebauer worben, hat, bis auf einige Rebengaffen, breite und regulate Etragen, einen geraut migen, vierectigen Martiplat, mit einer 1767 wieder in Stand gesetzten fteinernen Waffertunft, ju weicher bas Baffer im Robern aus ben Ausborfichen Bergen hergeleitet, und in die hobigerinen Behaltniffe ber Strafen vertheilt wird. Außer dief ift noch ein kleinerer Plat, ber neue Martt, vorhauben.
- 5. Saufer, und Feuerfiellen. Die Saufer find größten Theils maffiv, und an dem Marktplace brei und in den haupffragen a Stochwerte boch. Die Stadt hatte 1719 276 Saufer mit Blegeldachern in der Stadt, 145 Daufer in den Borflädeten, 11 Schrunen und 25 wöfte Gellen: 1750 444 Saufer mit Blegeln, 83 mit Strobbachern, 69 Schunen und 9 wufte Stellen, und 1801 457 Jaufer mit Blegeln, 95 mit Strobbachern, 70 Schrunen und 15 wufte Stellen.
- 6. Deffentliche Gebaube. 1) Die lutherifche Stadtlirche, ein großes, maffives Gebaube, mit einem hoben und schonn Zhurm, 2) bie reformitre Rirche auf bem Rinigl. Schoffe, 3) bie logenannte Propfiel ober Rirche St. Andreae am Berge vor dem Obertipore. 4) Die Heipfilal Rirche, vor dem Glogauer Thore, 5) die Begidding Airche auf bem Stadtlirchhofe, vor dem Obertipore, 6) das Rathfolaus am Martiplate, ein massiwes der Stock bobes Gebaube, mit einem Thurm, 7) das St. Georgen Hospital vor dem Glogauer Thore, ein großes massives, nach dem Brande ichzi wieder aufgedauetes Gedaube, mit einem auf dem Strinwege beiegenen Borvert, 8) das Kanigl. Posthaus, 9) das Landhaus, 10) die Prediger, und Schul Gedauf Gedaufe, 11) vier difentliche Braudhuser und prod Malhduser, 120 das Millitär-Lagareth.
- 7. Rirchhof und Mublen. Der Stadtlirchhof liegt wor bem Obertbore. Bur Ronigl Amtemuble an ber Dober ift die Stadt mabipflichig. Die dietigen Mublen, als die Ober und Untermuble ic. geho: m Driebeffern, die Alfamible den Ludmachern und die Lobenfliche der Columbachern.
- 8. Einwohner. Im Jahre 1719 hatte Croffen 537 Wirthe, Bas Ambet und 355 Dienstbeten; 1750 653 Manner, 926 Frauen, 521 Odhne, Gag Toduer, 73 Gefellen, 32 Anechte, 49 Jungen, 195 Magde, iberhaupt 2915 Menichen, und im Jahre 1806 ic 70 Manner, 283 Kenaten, 602 Sohne, 664 Toduer, 202 Gefellen, 55 Anechte, 40 Jungen, 202 Magde, idberhaupt 3279 Menichen. Darunter bet fanden fich 793 chriftlich Familien, und 2 Judensamillen mit 12 Indbibliem. Die Garnison beftand ehre bem aus ben driftlich Vatallons ber Insanterie, Regimenter No. 12. und 24., und beilef fich auf 874 Kofe.

Hife, 6g Miss. 3 Cc. Kartoffeln. Bon 8 Cc. Leinsamen Aussaat wurden 87 fl. St. Flachs und 45 St. Bert gewonnen. 33 Morgen waren mit 16 Ph. Riechamen beider, und die 30d Weinberge und 12 Weingaten geben 366 Viertel und 4 Quart Wein. Die Vichzuch ein, die tie fie der fieden Kelmante, nicht von Bedeutung. Der Biehsstad beitel sich 1757 auf 115 Pferbe, 8 Ochsen, 333 Kabe, 68 St. Jung vieh, 112 Schafe und 430 Schweite. Die Kousumiton betrug 1737 1137 Siss. 14 Sch. Rocken, 76 Siss. 2 Sch. Ander. 160 Schmen, 266 Schweiter. Siss. Ammend und 1842 Schweiter.

3m Jahre 1800 hatte Graffen 27 Aderwirthe, 2 Apothefer, 2 Baber, 1 Barbierer, 21 Bader, 4 Beutler, 8 Bolider. 2 Braufnechte. 2 Ruchfinder. 1 Buchlemmacher. 1 Rurftenbinber. 5 Drechefer. 2 Farber. 20 Riefe fder, 8 Aubrleute, 6 Lohgerber, 4 Meifaerber, 8 Baftmiribe, 2 Majer, 1 Blathinbler, 1 Bolbidmib. 4 Burt. ler, 2 Dolaframer. a Butmader. 11 Bofer. 2 Debammen, 1 Rammader, 4 Dolabanbier. 7 Majerigiffen, c. Budbanbler, 3 Beugbanbler, 2 Rieinframer, 1 Riemoner, 4 Anopfmader, 1 Rothmader, 1 Rupferfdmib, g Kammieber, a Lurichner, & Veinmeber, 2 Maurer, a Muffer, & Mabler, 1 Bantoffelmacher, 5 Berrudenmacher, Dieffertuchler, 4 Riemer, 1 Nobemeifter, 2 Sattler, 1 Scherenichteifer, 6 Schloffer, 1 Bobrichmib. 3 Dufe fdmiche, 1 Mefferidmib, 3 Nagelidmiebe, 36 Schneiber, 1 Schornfteinfeger, 25 Schubmacher, 4 Seifenfieber, 7 Seiler, a Siebmader, a Steinfeger, 4 Stellmader, 3 Strumpfftrider, 17 Lifdler, 5 Tabatefpinner, 8 The pier, 58 Ludmader, 5 Judiderer, 1 Uhrmader, 16 Minter, 160 Mollipinner, 1 Biggelfreicher, 4 Bimmerlen. te, 2 Biungieger, überhaupt 354 Meifter, 241 Befellen und 93 Lebrlinge. Die Tudmacher, welche bebentenbe Befchafte machen, fabrigirten 1800 mit 306 Arbeitern auf 50 Ctubien, fur 63,740 Ribi, unb febten fur 10.000 Rtbl. nach Cachien, Medienburg und Schweben ab. Der Poliftrumpf , Kabrifaut, fur 943 Rtbl. Die hutmader, fur A24 Rtbl. Die Beifigerber, fur 800 Rtbl. Die Lobgerber, fur 1960 Rtbl. Die Sanbidubmader, fur 47 Rtbl. Die Leinweber, auf 12 Stublen , fur 2872 Rtbl. Die Starfe, und Dubermacher, fur 108 Ritht. Die Beineffigfabrifanten, fur 112 Ribl. Die Topfer, fur 300 Ritbl. Die Burtier, fur 42 Rtbi. Der Uhrmacher, fur 100 Rtbl. und bie Tuchfammmacher, fur 1500 Rtbl. Die gefammte Kabrifation von 488 Ouvriers betrug 73,008 Rtbl., wegu fur 42,695 Rtbl. robe Materialien erforberlich maren. Das biefige berubmte Reigenbier mirb auf bem Rouigl. Ainte gebrauet. Die Ctabt bat 140 perpetuelle Praubaufer und 36 Pranntmeinbigfen, melde im Jahre 1800 golfe Tonnen Pier und 9716 Quart Branntmein in ben 27 Schautlrugen ber Stabt abfebten.

10. Eroffen hat jahrlich 4 Kram, und gwei bebeutente Bolimartre, ein Konigl. Accife, und wichtiges Boli/Amt, ein Poftamt, Betreibemagagin, Salgfaftorei und eine Dublenftein, Dieberiage.

11. Magistrat, Kammerei und Stadtwapen. Der Magistrat, mit dem feit 1731 das Stadt-Gericht verbunden ist, desteht aus einem dirigtrenden Ortgereneister, 2 Protonsul , I Dadhignbilten, Kammerer, 3 Sematoren, von deuen der eine Stadtischtrate ift, und 1 Serviseradanten. Der Stadtischt ter ist jugleich dirigtrender Oberbargermeister, der Atwarius des Gerichts jugleich Stadtischter in Ansechung beren und des Synditus dem Magistrat das Wahlrecht justehen. Die Kammerel bestied in Ansechung beren und bei Kanton und bei Merkeit der Ansechung und bei Borwerte jus Ischausdorf, Anadorf, Anadorf, der Kafesis Bergs und Rosenthal (ebedem auch Pleisterdahn) und die Wermerte jus Ischausdorf, und Alt: Rohfeld, weiche vererbachter sind, eine Liegelei, den Stadtoll und der mit Kienen und Elsen bestandene Forstreviere (ein Tehel des Oderwaldes) von 1720 Wergen Go I Muthen, und hatte 1301, mit Einschluß des Bestandes, 7455 Arbl. 2a Ge. 6 Pf. Revensten und 2300 Rich. Schulden, Das Stadtwapen bestiet in einer doppeten Litte.

12. Schloß, Ronigl. Amt und Privat. Bormerte, Die Stadt bat ein Ronigl. in Quabrat

gebauetes, maffives und zwei Stockwerke bobes Schloß, nebft Garten, worauf jeht bas Ronigi. Amt, Amts, Braubaus und Streidemagajin fich befindet. G. bas platte Land. Ueber bieß befinden fich vor ben Thoren, in den Borfladten, noch g, Privatpersonen jugeberige fleine Vorwerte, deren Landereien auf flabtifchem Frund und Soben liegen.

- 13. Geiftlichkeit und Odullehrer. Bei der lutherlichen Stadtliche fieben brei Prebiger, ein Oberprebiger, welcher zugleich Guperintendent ber Eroffenichen Didgefe ift, und vom Ronige berufen wird, 2 Archiblatonus und ein Diakonus, die der Magiftrat mablit. Bei der reformirten Goliostirche fiebe ein reformirter, jur 3dlichaulichen Didgef gehörtzer Dof Prebiger, und bei ber Riche Et. Andreac auf bem Berge ein lutherlicher Propft, welcher zugleich Superintendent ber dazu gehörigen Didgefe ift. Bet ber Etabifchule fiebt ein Retor und ein Kantor, und bei ber reformirten Ochule ein Kantor. Außerdem find noch 4 kleinere Ochuler vorfanden.
- 1.4. Stiftungen und Armen/Anftalten. Das St. Georgenhofpital vor bem Sioganer Thore, welchet 1330 gestiftet und für 36 Stadtarmen bestimmt ist, ein Vorwert auf dem Steinwege, das Dorf Boothendorf, eine Wassermale, ao Morgen Wiesen wie eines kleinen Berit beste, hat bedrutende Kroenden. Außerdem ist noch eine Armenkasse vorganden, welche durch die milden Deltckig der Odie gerschaft jährlich etwa 400 Richl. gur Unterstützung der Stadt. Armen einnimmt. Ferner werden von dem Superintendenten und dem Magistrat noch such Legate, das Ernstische von 50 Richl., das Erppbliche von 150 Richl. das Schmidtlische von 160 Richl. verwaltet.
- 15. Abgaben, Teuer/Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 2400 Ribl. Die Accife Bogig Ribl. und 180f 21,679 Ribl. Der Boll 2739 177 Ribl. 20 Br. 10 Pf. und 180f 43,64t Ribl. Der Gervis 1801 4971 Ribl. 12 Br. 5 Pf. Die Subengelber 76 Ribl. 21 Br. 5 Pf. Die Stadt war 1801 mlt 165,685 Ribl. in ber Teuerscheitat versichert, und hatte 22 bffentliche und Privat/Brunnen, 5 metallene, 620 bbigene Sprifen, 160 Leitern, 635 Einer, 625 Daten und 22 Maffertufen.

#### 2. Die Stabt Commerfelb.

- 1. Lage. Die ablige Stadt Sommerfeid liegt 3 Meilen von Eroffen, und a Meilen von Sorau an bem Lupa, ober Lubisfluß, nabe an ber Grenze ber Niederlaufig.
- 2. Mauer und Thore. Die Stadt fift mit einer Mauer von gebrannten Steinen umgeben, die aber hin und wieder durch Pallifaden ausgebeffert ift, und hatte ehrdem einen Stadtgraden, der aber vermachfen ift und jehr als Wiefels demugt wird. Die beiden Thore des Oris heißen, das Gubensche und das Steine der in der eine verschoffene Pforte hinter der Serauer Straße in der Stadts mauer (das Pfarrthor genannt) die nur dei Teueresgesabren gedfinet wird. Und ein vierter Ein, und Aussgang sinder durch das Schoff, und Schloffhor Statt.
- 3. Deftanbtheile, Strafen und Marktplat. Der Ort besteht aus ber Stadt au fich feibft, ber Borftadt ober bem Dorfe Schniele (amifchen beiben flieft ber Lubis) und bem abl. Gute ober Schlofe. S. bas platte Land. Commerfelo hat 9 geraumige und gut gepflaftere Strafen, und mitten in der Stadt einen großen vieredigen Martylate.
  - 4. Baufer und Tenerftellen. Die Baufer find faft fammtlich flein und fomal. 3m Jahre 1719

gablie man 246 Huffer mit Biegel 4 mit Strobbachern, 11 wufte Stellen; 1750.303 Saufer mit Biegel : 106 mit Strobbachern, 172 Schemen und 53 wifte Stellen, und 1801 329 Haufer mit Biegel 119 mit Bernblachern, 181 Bedeumen und 8 wildte Stellen.

- 5. Def fentliche Gebaube. 1) Die 1493 nach bem Brande wieder hergestellte Marien Magdar leinen i ober Pfarr Airche, ein gutes massiver Gebaube, wit einem Kreugewöbe und zwel Thirmen. 20 Die 1767 massiv gebautee St. Micolalirche in ber Borstade Chabsfeld, auf einem boch liegenden Kirche hofe. 3) Die 1760 massiv gedaute Dewigstirche, eine Begrabnis Kirche zwischen den Weinbergen, unweit Huffan, worden nur wiel Mal bes Jahres eigentlicher Gottevlienst gehalten wird. 4) Das 1500 massiv erbaute Nathhaus, auf bem Martspiahe, von a Stechwerten. 5) Ein Hospital, in der Vortabla. 6) Die Probiger, und Schalgebaube in der Nathe der Psartsfiede.
- 6. Rirchhof und Mablen. Die Stadt hat gwei Rirchhofe, einen in ber Borftadt Schwifeld fur bie Bewohner ber eigentlichen Stadt und ber Borftadt Schwichtlt, und einen bei ber Bedwigsfirche, unweit Daindau fur die Borftadt und bas Borf Hadau . Bei ber Ctadt befinden fic drei Baffernuchten, die Bormubie, die neue Mable und die Bedwigsmuble, welche ber Stadt gehoren, eine ber Grundherichaft zur gebeites Bindmuble, und eine toh, und eine Balfmuble.
- 7. Einwohner. Sommerfeld hatte 1719 a36 Birthe, 365 Kinder, 89 Dienftboten; 1750 372 Manner, 378 Frauen, 286 Cobne, 306 Tediter, 28 Gefellen, 25 Knechte, 22 Jungen, 79 Magbe, überhaupt 1496 Menichen; und 1801 416 Manner, 481 Krauen, 304 Gobne, 319 Toditer, 109 Gefellen, 6 Knechte, 52 Jungen, 50 Magbe, überhaupt 1737 Menichen. Datunter befanden fich 483 deiftliche Familien. Juden und Garnison bat bie Stadt nicht.
- B. Nahrung und Vertehr. Acterdau, Zuchmacherel, Tohert und andere fadtische Sewerke. Die Stath at 52 Husen oder 750 Wergen ziemlich fruchtbares Ackreiand und 100 Wergen zu II Mush. Wiesen. Die Ausfaat detrug 1737 8 Wis. 13 Sch. Welfen, 54 Wis. 12 Sch. Nocken, 14 Wis. 15 Sch. Verke, 5 Wis. 12 Sch. Hofen, 1 Wis. 15 Sch. Verke, 5 Wis. 12 Sch. Hofen, 1 Wis. 15 Sch. Verke, 5 Wis. 12 Sch. Hofen, 1 Wis. 15 Sch. Verke, 2 Sch. Schie, 1 Wis. 15 Sch. Verke, 2 Sch. Schie, 2 Schier, 1 Schie, 2 Schier, 1 Schie
- Im Jahre 1800 hatte Sommerfeld a Aderburger, 1 Apotheter, 1 Baber, 4 Barbierer, 11 Bafter, 1 Beutter, 2 Beutter, 2 Better, 4 Betteber, 4 Betteber, 2 Brauer, 1 Buchbinder, 2 Drechtler, 4 Schwarzsifarber, 1 Beifiger, 1 Beifiger, 2 Britigher, 2 Britigher, 2 Beiffer, 3 Potammen, 2 Dutmader, 1 Materalitiften, 1 Luchband, 1 Luchband, 1 Luchband, 1 Batter, 1 Burtmalter, 2 Butter, 2 Butter, 3 Batter, 2 Bertudenmacher, 2 Mitter, 2 Burtmer, 2 Bobrartifter, September, 2 Butter, 3 Butter, 2 Butter, 3 Butter, 3 Butter, 3 Butter, 3 Butter, 4 Butter, 3 Butter, 3 Butter, 3 Butter, 3 Butter, 4 Butter, 4 Butter, 5 Butter, 4 Butter, 5 Butter, 4 Butter, 5 Butter, 4 Butter, 5 Bu

2 Minger, 88 Wollfpinner, 1 Jiegetftreicher, 2 Simmerteute, 1 Jinngiefer, überhaupt 384 Meister, 105 Ger fellen und 48 Lehrlinge. Die Tuchmacher sabriteten 1800 auf zu Stillen für 24,931 Kish und sesten für 461 Rishl. außer Landes ab; die Strumpfmacher sur 340 Arth. Die Putmacher, sur 33 Stiller mit 56 Arbeitern, sur 4850 Athl. Die Welfgerder, sur 33 Stiller, mit 56 Arbeitern, sur 4850 Athl. Die Welfgerder, sur 63 Kishl. Die Sterreiche dem Bunglauer Geschier abnilde braum Waaren versertigen, sur 200 Athl. Die gesammt Fabrikation von 355 Arbeitern betrug 36,466 Athl. woyn für 25,669 Athl. wohn die Arbeiters der 1800 Athl. Die Besterich weren. Die Stadt bat 124 perpetuelle Gransstellen und 12 Branntweilwilles in der 1800 AS Louisen Werrund von Quaer (1) Monantwein in den 4 Schanstrafern abseinen weinblassen, welche 1800 AS Louisen Werrund von Quaer (1) Monantwein in den 4 Schanftrafern abseiner

0. Die Ctobt fat & Sahre und Biehmarfte, und ein Coniol Meelfeamt.

11. Ochlog und Gut. Das hiefige Ochloß, ju bem bie Ctabt und benachbarten Oerter gehbren und eine eigene Bertichaft bilben, liegt auf ber Weffielte ber Stabt, ift 1224 erbauer, mit einem Graben ums gene, und 1739 mit einem schienen Thurm und einer Uhr verseben. Es ift gegenwartig ein Majorat ber Familie von Baffelte. O. bas platte fant.

ra. Geiftlichkeit, Schullehrer und Armenanftalten. Bei ber Stadtliche fteben zwei, zur Eroffenfdern Dibgie gehötige Prediger, ein Oberprediger und ein Olafonus, welche von ber Majerartsberte schaft vogirt werden. Die Stadtschwie wird durch einen Reftor und Kantor verwaltet. Außerdem ift noch eine tleinere Schule vorhanden. Die Stadt hat ein fleines Hofpital in der Borftadt Handau fur 4 hofpitaliten. Jur Unterstützung ber Stadtarmen ift eine Armentasse vorhanden, die ein kielnes Kapital ber fift und durch Oargertolletten erhalten wird.

13. Abgaben, geuer, Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 488 Rift. 22 Gr. Die Accife 2,62 Rift. 3 Gr. 10 Pf. 1804 620 1 Rift. Der Gerole 1801 3/7 Rift. in Gr. 4 Pf. Die Stadt war 1801 mit 190-675 Rift. in ber Feuer, Sopietät versichert, und hatte 11 definition Privat-Brannen, a metallene, 377 bolgerne Spripen, 30g Leitern, 427 Einer, 319 Jafen und 16 Befiertufen.

# 3. Die Stabt Bobersberg.

1. Lage. Die Amtefiabt Bobereberg liegt wifchen Coffen und Commerfelt, auf einer Anbbbe gweldem Biefen und Moraften an ber Bober, von ber fie ihren Namen bat, und wird von bem Mublenbach burcftoffen, ber in bem Dachemifchen lad entipringt.

a. Deftan bebeile. Es ift eine offene Landfade, ohne Mauer und Pallifaden, die in die Alifade, Renflade und Eroffener Borfiede eingetheilt wied. Die Alifade liegt in der Mitte. Dien Renflade ift au Ende bes zein labebunderte auf der Odbfeite ansedauet, weil die Bober fie auf ber Seite von Beldow weggeriffen hatte, und bie Croffener Borftadt ift erft 1735 von facfficen Euchmachern auf ber Rorbfeite

- 3. Straßen und Plahe. Der Ort hat nur eine gepflafterte breite Haupiftraße, weil er wegen ber Mordite nicht anbere angelegt werben tonnte. Auf ber Neuflad beschieden fich be, blieftraßt geben Budble, ber Schierberg, wolchie eine Klofter geflanden haben soll, bie Richter aber Machasaffe und der Mable, bet Schierberg, wolchie eine Klofter geflanden haben soll bis klofter aber Machasaffe und der Mablenmm, bei ber großen Mable. Die Haupiftraße ift 40 bis 50 fing beit, die Nedengaffen find aber lehr teregulär. Ein Martfplah auf der Altstad bient zu ben Rrams mattern und ein amberer auf ber Neuflad zu den Biehmarten in.
- 4. Saufer, Feuerfteilen und offentliche Bedaude. Man jabite 1719 104 Saufer mit Blegele bachern, 16 Scheunen und 20 wufte Stullen von bem großen Branbe im Jahre 1717; im Jahre 1750 159 Saufer mit Biegele 22 mit Strobbachern, 26 Scheunen, 2 wufte Stellen und 1801 171 Saufer mit Biegele 5 mit Strobbachern und 31 Scheunen. Außer ber Stabtlirche und ben Pfarr, und Schulger banben bat ber Ort telne öffentliche Sebaube.
- 5. Mablen. Bei ber Stadt befinden fich brei Mabien, die große, fielne und neue Dabie werben von bem Mablenbach: getrieben und geboren jum Amte Croffen.
- 6. Einwohner. Debereberg hatte 1719 181 Wirthe, 183 Kinder und 48 Dienftdeten; 1750 150 Manner, 194 Frauen, 129 Sohne, 130 Todier, 22 Geiellen, 16 Anechte, 18 Jungen, 36 Magbe, über-baupt 695 Menichen. Im Jahre 1801 214 Manner, 253 Frauen, 169 Sohne, 184 Todier, 35 Gefeleten, 16 Anechte, 46 Jungen, 61 Magbe, überhaupt 978 Menichen. Darunter befanden fich 246 Familien. Juben und Gantion hat der Ott nicht.
- 7. Nahrung und Verkehr. Aderdau, Viehucht und Topferei find die Haupterwerdigmeige. Die Stadt hat, nach dem Kinangdaderin, 25 Julien i Woegen, und nach dem Katasse zuf genen Artesand, weiches aus einem leichten anne, am Gober aber aus einem sehr fentgebaren bestreibeden besteht. Die Aussaus einem leichten der Bertreibeden besteht. Die Aussaus des Orts betrug 1797 i Wisp. 14 Och. Weigen, 11 Wisp. 7 Och. Nocken, 1 Wisp. 9 Och. Gerke, 1 Wisp. 4 Och. Hafter, 5 Och. Erbsen, 10 Och. Wissen, 13 Wisp. 3 Ausselfen, 5 Och. Packer, 10 Wisp. 3 Och. Brie, 2 Ausselfen, 13 Wisp. 3 Och. Brie, 2 Ausselfen, 15 Wisp. 3 Och. Nocken, 13 Wisp. 3 Och. Brie, 2 Och. Posten, 15 Wisp. 4 Och. Brie, 2 Och. Rocken, 15 Wisp. 4 Och. Brie, 2 Wisp. 20 Och. Brie, 3 Och. Brie, 40 Ochs. 1978 Aussel, 12 Och. Brie, 3 Och. Brie, 40 Ochs. 1978 Aussel, 12 Och. Brie, 40 Ochs. 1978 Aussel, 12 Ochs. 2008 Aussel, 2008 Ausse
- Im Jahre 1800 hatte Bobersberg 80 Aderfeute, 1 Apotheter, a Barbierer, 4 Bader, a Boitcher, 1 Brauer, 1 Miffentinter, 1 Schafter, 6 Rieicher, 1 Safwirth, 1 Debamme, 5 hofter, 1 Cogerber, 1 Maerialifen, 1 Affrigmer, 8 Cleimeber, 5 Auftur, 2 Camider, 1 Chaife, 3 Srobiemiete, 8 Sobieter, 4 To Chubmacher, 2 Safriftenacher, 3 Tichter, 28 Topfer, 6 Tuchmacher, 29 Wolfpinner, überhampt 120 Meifter, 29 Gefellen und 47 Lehrlinge. Die Luchmacher fabrigieren 1800 auf 6 Stablen, für 3024 Richt. Der Tobgerber, für 139 Richt. Die Topfer, für 690 Richt. Der Oelmüller, für 50 Richt. und bie Statemacher

macher, für fit Richt. Die Leinweber arbeiten fur Lohn. Die gesammte Jabrifation von 6g Arbeitern ber trug 39/4 Richt. Die Stadt hat 34 perpetuelle Breuffellen und 8 Dranntveinflassen, welche 1800 74 Reunen Pier und es Quart (1) Pranntwein in ber u.e. Schaftschapen absteten.

- 8. Bobfteberg bat a Rram, und Biebmartee und ein Ronigi. Accifeamt,
- 9. Berichtebarfelt, Magiftrat und Stadtmapen. Die Berichtebarfelt wird burch bas Juftjamt Eroffen in ber Stadt verwalter, und ber Magiftrat, welcher aus einem Bolgermeifter und 4 Ber
  richtemannern besteht, versieht die Poliziegeschafter. Kammeret-Befigungen hat Bobereberg nicht. Das alte
  Crabt. Bapen bes Orts hat einen Bischof mit Mabe und Stad, und bas neuere enthalt einen Thurm
  und einen Bienenfted, wollchen welchen ein Dar aufrecht fiebt.
- 10. Amtsvorwert und Rittergut. Heber bas bei ber Stadt belegene Borwert bes Domanen. Amts Eroffen vergl man bas platte Sand. In ber Stadt und jwar in ber Altflabt liegt auch ein Ritters gut, beffen 6 hufen Land mit ben Burgerlandereien vermifcht liegen. Es gehort ber verwitweten Rame merciabinn Raue.
- 11. Geiftlichkeit, Schillefrer und Armen Raffe. Bei ber Stadtliche fieht ein gur Erof, fenichen Didzie gehbriger Prebiger, ber vom Ronige berufen wird. Die Schule verwaltet ein Kantor. fur die Stadtarmen ift eine Armenkaffe vorhanden, beren Rependen durch Kolletten von ber Burgerichaft auffommen.
- 12. Abgaben, Feuer, Anftalten und Berficerung. Die Biefe trag 17t9 120 Rthl. 16 Gr. Die Acelfe 5in Athl. 17 Gr. und 1804 1656 Rthl. Der Geruls 176 Rthl. 18 Gr. 9 Pf. Ueber bieß trägt bie Gtabt als Medatfabt bie Laften bes platten landes. Im Jahre 1801 war fie mit 27,560 Rthl. in ber Feuerfolietat verschiert, und hatte 25 öffentliche und Private Brunnen, 2 metallene, 171 fble jerne Optigen, 177 Letterin 234 feberne Emter, 177 haten und 6 Bafferufen.

# 4. Die Stadt Rothenburg.

- 1. Lage und Defcaffenheit. Diefe an ber Idlicauliden Grenze auf der Cableite der Oder belegene und von ber Famille von Rotienburg gegen das Ende bes 17ten Iahrhunderts angelegte Medlaftabt, ift gang effen und nur mit alten verfallenen Dallfabrn umgeben, und hat zwel Thore. Sie fift gang borf, maßig gedaute und von keiner sonberliden Beidoffenbeit.
- 2. Feuerstellen und Einwohner. Der Ort hatte 1719 46 Saufer, 71 Birthe und 155 Kinder und Dienstbeten; 1750 13 Saufer mit Siegel 55 mit Strochdern, 7 mafte Stefen, 77 Manner, 97 Kratten, 65 Cohne, 91 Todter, 6 Gestlen, 12 Anecht, 1 Jungen, 6 Magbe, aberhaupt 355 Menichen; und 1801 20 Julier mit Birgel 60 mit Gtrobbachern, 2 Schennen, 126 Manner, 127 Fevuen, 148 Obfent, 151 Todter, 10 Geschen, 3 Anechte, 13 Jungen, 25 Mahe, aberhaupt 611 Menichen. Date unter besanden fich 149 Familien. Juden und Garnion hat das Stadtchen uicht.
- 3. Mahlen. Bei ber Ctabt befindet fich eine ber Grundherrichaft juftebende Baffermable und eine bem Tuchmachergewert gehörige Balfmable.
- 4. Dahrung und Verlehr. Tuchmacherel ift ber Saupterwerbeimeig, benn bie Bargeefchaft befibr, außer 34 ABeingatten, welche nach einer sechsischeigen Fration, ibrild Ba Biertel 10 Quart Bein liefern, und außer ben tieinen Garten hinter ben Saufern feine Lanbereien, und baber teinen Acter, III. Bb.

bau. Das Bief witd auf herrichaftlichem Grund und Boden geweidet und 17c7 hatte der Ort 10 Pferde, 14 Kihr, 7 St. Jungvles, 37 Jiegen und 94 Schweine. Die Konfumtion bettug 1737 109 Wise, 48 Ch. Bangules, 37 Jiegen und 94 Schweine. Die Konfumtion bettug 1737 109 Wise, 48 Ch. Backen, 6 St. Rindviels, 108 Kiber, 161 Hammel, 132 Schweine. Im Jahre 1300 hatte Rottenburg 1 Kootheter, 1 Baber, 2 Vider, 2 Rifcher, 2 Kifcher, 2 Kifcher, 2 Kifcher, 2 Kifcher, 3 Kifch

- 5. Rothenburg bat jabriid 4 Rrammartte, und felt 1719 ein Ronial. Accife amt.
- 6. Gerichtebarkeit und Magiftrat. Die Grundbericont laßt die Juftig burch einen Juftitat vrus verwalten. Der Magiftrat, weicher aus einem Butgermeifter, ber jugleich Scadtfaffen Rendant und Azeife elnnehmer ift, und aus einigen Beifibern beftebt, die bei dem Gerichte die Setule der Gerichts/Affef foren bertreten, verwaltet bie Bolisti-Anaelegenheiten.
- 7. Geiftlichkeit, Schuliehrer und Armen/Anftalten. Bei ber Ctabeliche ftebt ein jur Erofteniden Dibgie gebriger Problet, ber von ber Grundpericate berufen wird. Die Soule vermaltet ein Kantor. Far bie Armen ift eine Armentaffe vorhanden, beren Revenden von Kolletten bei ber Burgericaft auffommmer?
- 8. Abgaben, Feuer: Anstalten und Berfiderungen. Die Stabt trug bis jum 3ahre 1719 nur bie Lafen ber platten Landes. Damals ward aber bie Acclie eingestährt; fie trug 1719 33 Ribl. 3 Gr. 1 Pf. und 1804 796 Ribl. und ber Servele 1801 99 Ribl. 15 Gr. 1 Pf. Das Stabtchen war 1801 mit 16,875 Ribl. in ber Feuersolleite versichert, und hatte 2 bffentliche und Privat Brumnen, 1 metallene, 56 bolgene Springen, 26 Leiten, 65 Enter, 57 Dafen und 3 Bafferufen.

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Senerftel:	Den ichen	Hufen.	Besiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreg.
Der Alte	Bormert,	bei bem Dorfe Beutnit.	-	-	-		î÷	p. Eroffen
Die Ba.	Vorwert,	bei und ju Rurticow geborig.	L				-	-
Baudach, bet Eroffen.	Dorfund Gut.	19 Gang Bauern, 13 Gang Koffditen, 22 Babner, 14 Einlieger, Schmiebe. Zwei Forfter aber 3000 D. Solz.	57	400	fo.	Der Panonit. von der Gros ben bief.	Mutter: firche, Info. Croffen.	p. Eroffen
Baudady, bei Sommer, felb.	Dorf.	16 Sang. Bauern, 14 Jalb. Bauern, 7 Gang. Roffaten, 2 Einlies ger, Baffermible Der übrige Ebeil bes Orts gehort gur Ries ber Laufig.		<b>23</b> 9	_	Das v. Bar, felbeiche Da, jorat Som, merfeib.	Mutter- fiede, Inip. Eroffen.	p. Coms merfelb.

Mame.	Quali- tåt.	Zuffand.	Scueritels len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abdreß:
Belfau.	Dorf.	2 Gang Bauern, 14 Salb Bauern, und 1 Rrug. Der übrige Then bes Orts fieht unter Cacfijchet Hobelt.		106	9	Admmeret gu Commerfelb.	Eingepf. Ju Commerfeld, Sachf. 3nd fpetiton.	p. Com merfelb.
Benfchbu- be.	Erbilne. Bormert,	des Amts Eroffen, nabe bei Dei- dom, besteht aus 76 D. Grund- ftude.	1	5		Der Erbpad: ter Kramm.	Eingepf. in Deutich Sagar.	p. Erofler
Berg ober Auf bem Berge.	Dorf.	Auf einem Berge vor bem Ober, thore, bei Eroffen, 2 Lehubauern, 15 Dabmer. Ge wird auch bas Stift ober die Propftel St. Andberge genannt. S. bie Stadt Eroffen.	18	110	-	Rammerel gu Eroffen feit 1535, und Do manen : Amt Eroffen bie Dienfte.	Propftei	p. Eroffen
Der Berg.	Bormert,	bei und ju Treppeln geborig.						
Berloge oderBarloge.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 1 Lehnmann, 8 Gang. Bauern, 1 Salb Roffate, 3 Bubner, 1 Einlieger.	15	88	163	Dom. Umt Eroffen.	Eingepf. suBobers, berg.	p. Croffen
Alt · Beut: niß.	Dorf und Sut.	3wel Lehnschulgen, 20 Sang. Bauern, 9 Gang, 12 Halb Rojsaten, 1 Dabner, 1 Rabemacher, 2 Einlieger. Theerbreunerel Bier Förster iber 20,000 M. Holige.	52	596	-	Die Frau Erbpringeffin v. Pohengol, tern : Dechin, gen.	Eingepf. gu Neu: Beuinig, Infp. Eroffen	p. Croffen
Neu	Dorf und Gut.	20 Gang Roffaten, 9 Salb Roffaten, 8 Bubner, 22 Einlieger, 2 Comitten, 2 Kruge. Soll eber mals ein Martificen gewefen feyn.	46	338	-	Die Frau Erbpringeffin v. Hobengoli lern Sedin: gen.	Mutter, firche, Inip Eroffen.	p. Eroffen
Bielow ober Biele.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 13 Gang, Bauern, 2 Gang, Koffaten, 3 Bubner, 4 Einlieger, Schmiede und Waffer, muble. Papiermuble.	24	170	16#	Dom. Amt Eroffen.	Eingepf. gur Brop: ftei Erof: fen.	p. Crossen
Bindow.	Dorf.	3met Lehnschulgen , 14 Gang. Bauern , 5 Gang , Roffaten , 15 Bubner , 3 Einlieger , Schmiebe.	40	212	19	Dom. Umt Eroffen.	Eing. gu Deutich , Nettow, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Birfen-	Bormert,	bei und gu Rurtichnow geborig, nebft 10 Einliegern.	-	-	-		-	p. Eroffen
Blochbu- be.	Erbiins, Borwert,	bel bem Dorfe Brafchen, mit et ner kleinen Schäferel. 266 Mg. Grundftude. 3ft 7 Bauern in Braichen in Erbpacht gegeben.	8	33	476	Done Ami Eroffen.	Eing. in Brafchen.	p. Crossen

Mame.	Qualt- tat.	Zustand.	Scuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Bium. berg.	Out.	16 Gang Bauern, 20 Gang, 13 Halb. Roffaten, 48 Bubner, 1 Ra- bemacher, 23 Einlieger, 25 mmle ben, 3iegelel, 2 Laffermühlen (die Rolls und Febermühle) Ein Förster über 2000 Morgen Holg.		625	-	Der Generals Major Graj v. Lauenzien.	Eingepf. du Pome mergig, Inip. Eroffen.	p. galli dau.
Boberloh.	Amte: Borwert.	unweit Eroffen.	-	-	-	Dom. Umt Eroffen.		p. Eroffer
Bober: muble.	Baffer,	nabe bei bem Eifenhammer, auf bem rechten Ufer ber Bober, am Bobermehr.		9	-	Dom. Amt Eroffen.	Eingepf. in Deutsch Gagar.	
Bobers- berg.	Amts, Borwert,	bet Bobereberg, hart an ber Bosber. 674 M. Areal.	5	8	_	Dom. Umt Eroffen.	from Landing	p. Eroffer
Bobers. bergiche große	Baffer, muble,	bet Bobersberg, an einem Flief, bas in die Bober fallt.	-	-	-	Dom, Umt Eroffen.	anuma	μn
Bobers. bergiche	Baffet: muble,	unweit Bobereberg, an einem ir bie Bober fallenden Fließ.	-	-	-	Dom. Amt Eroffen.		
Botten- borf ober Bothenborf.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 6 Gang, Bauern 1 Gang Roffate, 1 Ginlieger, Waj fermuble. 150 Dt. Solg.		80	-	Das Soipital ju Eroffen.	Eing. gu Beredorf, Infp. Eroffen.	p. Croffe
Branfow ed.Brandon	Dorf.	Ein Lehnschutze, 1 Lehnmann, 12 Gang. Bauern, 3 Gang. Roffden 4 Dobner, 1 Rademader, Schmie be, Theechreneret. Ein Ronigl linter Forfter bes Reviers Brafchen.		162	18	Dom Ame Eroffen,	Eingepf. ju Bobers, berg, Infp. Eroffen.	p. Eroffet
Brafchen.	Dorf und Borfthane	3wei Lehnschulgen, 9 Sang Bau ern, 4 Sang 1 Halb Koffate, Bubmer, 11 Einlieger. Ein Ko nigl. Ober Forfter über bas Re vier Braschen. Das Erbpachts Vorwert, f. Blochbube.		167	14	Dom. Umt Croffen.	Filial von Mergwie: je, Infp. Eroffen.	p. Etoffe
Briefe.	Barmert,	bei und ju Pommerzig geborig nebft 17 Bubnern.					A 10	
Briefeniß.	Dorf und Gut.	g Gang, 4 Salb.Roffaten, 2 Bub ner, 7 Einlieger, Schmiebe, Bie gelei, groei Baffermublen. Forftei uber 250 M. Solg.		167	-	Die Bittme von Pfortnet bief.	Eing. gu Geredorf, Infp. Eroffen.	p. Eroffe

Diplosed by Google

Name.	Quali-	Bustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Buben . Bormert.	Borwert,	bel und ju Biumberg geborig, nebft o Gartnern und 10 Bud- nern.	-	-	-		-	p. Balli- chan.
Bufd.		bei Pommergig.	-					
Cappel.	Borwert,	bei bem Dorfe Trebichow, an einem See.				4.1	-	
Carlebof.	Borwert	und Schaferel, bet und gu Lieb, that geborig.						
Clebow.	Dorf und Gut.	7 Bang, Bauern , 6 Bang, Roffa, ten, 2 Bubner, 5 Einlieger, Schmie, be. Soig f. Tammenborf.	18	123	-	Der Dbrift, Freiherr von Erofote.	Filial von Lammen: borf, Inip.	p. Eroffen
Colonie- Muble.	Baffer: muble u. Kolonie.	bei und ju Schonfelb geborig, nebft 5 Bartnern, 17 Bubnern und einer gorfterwohnung.					Croffen.	
Coffar.	Dorf und Gut.	17 Gang, Bauern, 11 Salb. Bauern, 8 Gang, 4 Salb, Koffaten, 11 Bobbner, 8 Einiteger. 3te. gelet, & Comiebe, Rafermuble, 1 Forfter über 1348 Morgen Sois.	64	419	c Sir	Des Treib. v. Rounis Cer cell at The obrificant	firde, Infp. Croffen.	p. Eroffen
Cremers. born.	Dorf und Gut.	g Gang, Bauern, 12 Gang, Roffd, ten , 8 Bubner , 11 Einlieger. Schmiebe, Waffermuble. 1 gor, fter iber 2000 M. Soly.	34	<b>434</b>	-	Der Oberfor, per Uttecht gu Beutnig.		p. Croffen
Croffen.	Domå: nen-Amt,	ober ehemaliges Schloß, nebst Gar, ten in Eroffen, wogu das Amts, Brauhaus gehört. 3 Einlieger, 1 Gartner, 1 Wottcher. Ein Brau- ichreiber, einige Brauer.	6	27	_			
Croffenfche Amts . Bi- fcherei, auch Rieb ge- nannt.	Dorf,	nahe bei Erosien, welches aus 30 Sischern und 33 Einitegern, Schiffern und Nandwerkern besteht. Hat tein Land.	45	451	-	Dom. Amt Eroffen.	Eingepf. inCroffen.	
Crume ober Chrume.		Ein Lehnichulge, 9 Bang Bauern, 2 Salb , Bauern, 5 Koffaten , Schmiebe.	17	97	13	Dom. Amt Eroffen.	Eingepf. ju Gere: borf, Inip. Eroffen.	p. Eroffen

Mame.	Qualt- tat.	Zustand.	Beuersteis len.	Menschen	Sujen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Cuners:	Dorf und Gut.	7 Gang Dauern, 1 Salb Bauer, 9 Gang Roffaten, 4 Bubner, 22 Einleger, Ochmiebe 2 Rruge. 28affermuble, 1 Forfter.	40	පපිස	-	Die Frau Erbpringeffin v. Hobengel tern , Dechin, gen.	Filial von Griefel, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Cunow.	Dorf und Gut.	8 Gang : Roffaten, 7 Babnet, 4 Einlieger, Comiebe. 1 Forfter uber 380 M. Dolg.	17	155	-	Die verm. Rammer , R. Rhaue hief.	Bobers, berg, Inip.	p. Croffen
Curtshof.	Borwert,	bei Wellmiß.				Merthol!	Eroffen.	
Dachow ober Dache.	Dorf.	Ein Lebnidulge, 1 Lehnmann, 9 Bang: Bauern, 3 Salb Bauern, 3 Salb Bauern,	22	146	17	Dom. Amt Eroffen.	Eingepf. 30 Jahns, borf, Jaip. Eroffen.	p. Eroffen
Damniß. S. Tamniß.						2		
Daube.	Dorf und Gut.	5 Sang Bauern, 4 Halb Bauern, 1 Gang , Roffate, 2 Dubner, 4 Einlieger, Schmiede, Bindmuble. 1 Forfer über 800 M. Holg.		119	-	Des Obriffen von Grofche Erben	bort,	p.Croffen
Deichow.	Dorf und Erb : pachte : Bermert.	Ein Lehnschulge, 8 Gang Bauern, 1 Gang Roffate, 5 Dabuer, 5 Ein- lleger, gwei Maffermuliten, ble Dammer, und Bober, Mabie genannt.		118	12	Dom. Ame Eroffen.	Eing. gu Deutich, Sagar, Jaip. Eroffen.	p. Eroffen
Dobberni- her Ham- mer.	Ø.	Pielshammer.						
Dobber- faul.	Dorf unt Gur.	3mel Lehnschulgen, 16 Gang. Bauern, 13 Gang, Koffaten, 18 Boboner, 21 Ein. lieger, Theerbrennerel, Ziegelet, u. 2 Ferfet.		596	-	Die Frau Erbpringeffin v. hobengolitern , Dechin, gen.	Filial von Neu ' Beuinit, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Dorf: Vorwerf.	Bormerf	bei Deutsch : Mettow.	-	-	-		-	p. Croffen
Drehnow, gegen Schler		Ein Lehnschulge, 12 Gang. Bauern, 12 Gang, 2 Halb Rossaten, 22 Balb Rossaten, 22 Babener, 14 Einlieger, 1 Rabenacher, Schmitche, 3iegelei, Mind mible. Förster über 5000 Morg Holg.		403	-	Der von Miftiget be Bifchau hief.	Mutter, firde, Infp. Eroffen.	p. Eroffen

Name.	Quali-	Buftand.	Beuerftet.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abbreß.
Drehnom, gegen Frant furt.	Dorf und Sut.	12 Gang, Bauern, 10 Gang, Rofitten, 10 Bubner, 3 Einlieger, 2 Rabemacher, Schmiebe, 3iegelel, 28affer, und Schneiben, 18 ferter über 2084 W. Holg.	1	336		Der Reiche Braf v. Fin- tenftem hief-	firce,	p. Biebin gen.
Drewiß.	Dorf.	14 Sange Bauern, 7 Bang Roffaten, 1 Babner, 1 Einlieger. Waffermubie, am Mublenfluß.	27	162	-	Die Frau Erbpringeffin v. hobengolitern Dechin- gen.	Beuenis,	p. Eroffen
Dubberow oder Dube row.		20 Gang , Bauern , 15 Salb bauern , 1 Salb Roffate , 1 Bub, ner , 5 Einlieger.	42	220	-	Das v. Bar, felbifche Mar jorat Com- merfelb.	Gobren,	p. Com- merjelb.
Duberom.	Borwert,	bet bem Dorfe Cfpren.	-	-	_			p. Eroffen
Eichberg.	Dorf.	3 Freifdulgen und Bauern, 18 Bang, Bauern, 1 Salb, Bauer, 5 Gang, Roffaten, 1 Budner, 4 Einlieger, Schmiede.	1	216	293	Dom, Amt Eroffen.	Rutter: firde, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Eichberg.	Bormert,	bet und gu Leitersborf geborig.						
Eifenham- mer ober Eifen. hattenwert.	Hutten, wert,	an der Bober, unweit Frieschen- bors, besteht aus einem Soben, ofen, einem Frischseure und zwei Aupferhammern und hat 2,86 nigi Officianten, 8 Schmiebe, 1 Jimmermann, 2 Einlieger und einen Krug.	4	67	-	Dom. Amt Eroffen.	-	p. Croffen
Even. grund.	Roionte,	bel und ju Dobberfaul geborig, von 7 Eintiegern.				-	`	
Feber- muble.	Baffer, muble,	bei Blumberg.						
Fifcherei.	Fifder, borf,	f. Eroffeniche Amte, Fifcherei.					-	
Friedrichs- huld.	Bormert,	bei bem Dorfe Cornow.	-	-	-		-	p. Eroffen
Friedrichs.		Bebn Bubner ober Roloniften, 1 Einlieger, auf Ronigi. Merhwie, fefchen Forftgrund angelegt.	11	51	-	Dom. Amt Eroffen.	Eingepf. in Merg: wieje.	p. Eroffen
Fritfchen- borf.	Dorf und Sut.	8 Gang Roffaten , 1 Bubner , 1 Einlieger. 120 M. Holg.	10	71	-	Die Gebrüher v. Oppen.	Eing. gu D.Sagar, Infp. Eroffen.	p. Eroffen

officintatin - Operate Google

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Tenerftet.	Men (den	Sufen	Befiger.	Rirchl. Berfaf. fung.	Abdreß- orter.
Gablent.		6 Gang Bauern, 13 Halb Bauern, 5 Halb Koffaren, 1 Bibnew Der übrige Theil des Ortes fieht un- ter Kur-Sächsicher Jobett. Liegt gang sfolirt in der Laush.	27	150		Das v. Edrifeldeiche Mai jorat gu Gomi merfeld,	Fittat von Baudach, Juip. Croffen.	p. Some merfeld.
Belub.	Borwert,	bei und ju Leitersborf geborig.	seemed .	-	-			p. Eroffen
Gersborf.	Dorf und Gut.	t Rrelhof, 5 Gang Bauern, 9 Salb:Bauern, 12 Gang: 5 Halb: Koffken, 4 Bubner, 8 Einleger, Connede, Mubie. 2 Forfter über 500 Morg. Holg.		308	_	Der Kanonis fus Freih. v. Schonalch. (Geniorats, But.)	Mutter: firche, Infp. Eroffen.	p. Croffen
Blembach.	Dorf und Gut.	15 Bang, Koffaten , 1 Bubner, 1 Forfter. S. Alt. Beutnit:	17	103	-	Die Frau Erbpringeffin v. Hobengol- lern, Dechiu, gen.	Eingepf. 3m Neu- Beuenis, Infp. Eroffen.	p. Croffen
Göhren.	Dorf und But.	25 Sang Dauern, 36 Halb: Bau ern, 33 Sang: 10 Halb Keffaten, 19 Bihoner, 3 Emlieger, 3 Kril- ge, 2 Schmieben, Ziegelei, gwei Bindbmidbien, 2 Förster über 5724 Mr. 30612.		U75	_	Der von Alvensteben hief.	Mutter: firde, Infp. Eroffen.	p. Comi
Gosfar oder Goscar.	Dorf.	Gin Lehnschuffe, 10 Gang Bauern, 14 Halb. Bauern, 5 Gang Roffaten, 5 Babener, 4 Einlieger, Comie, be, Biegelei.	1	291	20	Dom. Amt Eroffen. Das Lebn; idulgen, oder Grei. Gut bie perebl. Siein.	ge.	
Grabfow.	Dorf.	26 Gang , Bauern , 14 Salb : Banern , 8 Einlieger , Schmiebe. 15 M. Sols.	46	≗Go .°	-	v. Barfelber iches Majorat ju Commer: feib	Bobren,	merfelb.
Griefel.	Dorf und 2 Gater.	21 Gangi-Koffaten, 17 Bubner, 7 Eintieger, Schmiebe, 1 Baffer muble, 1 Papiermuble. 1 Förstei über 4500 Mt. Holz.		322	-	Per van Pjärtner bisj litgist . heitt	Rutteri firche, Infp. Eroffen.	p. Croffen
Grune.	Vorwert	bei Drehnow gegen Franffurt.	-	-	-		-	p. Ziebin.
Grunow od. Gruhnon		5 Sang-Bauern, 3. Salb. Bauern 5 Koffaten, 5 Bubner, 12 Ein lieger, Schmiebe, Windmuhle 160 M. Holg.	4	228	-	Der hofrath Bog bief.	Eing. gu Plaue, Infp. Eroffen.	p. Etoffet
Grunwald	Vorwerf	, bei und gu Topper gehörig, neb 3 Gartnern und & Einliegern.		-	-	the con	-	p. Zielen.

Name.	Quali-	Zustand.	Keuerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfasi	Abdreß drier.
Guptow.	Dorf und Gut.	10 Gang Roffaten, 2 Bubner, 3 Einlieger, Comlebe. 1 Forfter uber 100 M. Solg.	15	98	-	Der Major Freiherr von Schonaich in Liegnis	Eing. gu Bersborf Jup. Eroffen.	p. Croffet
Guntere- berg.	Erbpachie	Ein Lebnifdulge, 32 Gartner ober Gang. Koffaten, 29 Bubner, 19 Emiteger, Waffer: Mahl und Schneibemulble, ein Kontal. Orgemeister bes Reviers Braiden. Das Bortverk hat bie Gemeine in Erbpacht.		457	13	Dom Amt Eroffen.	Filtal bon Eichberg, Inip.	p. Eroffer
Hammer. Mühle.	Walt,	. Walfmuble.				-		
Hedwigs. Muhle.	Baffer, Dinble,	im Cdlofbuide, bei Commerfelb, am Lubisfließe.	-	-	-	Rammerei gu Commerfelb.		
Beibe- muble.	Waffer: Wible,	unweit Eroffen, auf ber Mordfeite ber Ober.	-	-	-	Dom. Amt Eroffen,		
Beibenau, Sepbenau.								
Hermanns walde oder Herms, walde.	Dorf.	Ein Lehnschulze, to Halb Bauern, g Gang : Kostaten, 4 Bildner, 5 Einlieger, Schmiede. 20 Morg. Solz.	35	214	-	Bebieber von Babens.	3abns.	p. Com, merfelb.
Hendenau der Hende now.		6 Sang Koffaten , 2 Babner, 11 Emileger. 1 Forfier über 2016 Morg. Holg.	11	103	-	Der Reichs, Braf v. Fine tenftein gu Drebnom.	Eing. 3u Trebis dows, Infp. Eroffen.	p. EroGen
Hinkau der Hankan.	Dorf.	3 Bauern, 36 Gartner, 11 Bild. ner, worunter fich 5 Topfer bei finden. Bird auch eine Borfebot von Sommerfeld genannt. Auf bem Kelde flebt ble Bedwigskirche, mit einem Kirchhofe.	75	359	24	Rammerei gu Gommerfelb.	Eingepf.	p. Com- merfelb.
Sof ber alte.	Borwerf,	bei bem Dorfe Glembach.						
Sof ber alte.	Borwert,	bei Deursch e Mettom.						
Bunds. belle.		Ein Lehnschulge, 20 Bang Roffd. ten, 6 Einlieger. Menig Acer, aber Blefen und Weinberge.	23	142	-	Rammerei gu Eroffen.	Eingepf. gur Prop, flei por Eroffen.	p. Eroffen

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beneritel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Jahns. borf.	Dorf.	Ein Lehnichulge, i Lehnmann, 10 Gang : Bauern , a Salb Bauern, 5 Gang : a Salb : Roffdten, a Bubner, 3 Ginfteger, Schmiebe.	21	192	17	Dom. Amt Eroffen.	Mutter, firde, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Jelab.	Borwert,	bel Leitersborf.						
Rahmen.	Dorf und Sut.	5 Gang , Koffaten , 8 Babner, 1 Einlieger , Schmiebe , Theerofen , Baffermable (bie Pfeffermable). 1 Forfter aber 1350 DR. Solg.		141	-	Die verm. von Bogel biel. Antivatha	Eingepf. jur Prop. flei vor Eroffen.	p. Eroffen
Kaltwaffer, Mühle.	Baffer,		-	-	7	Dom. Amt Eroffen.		
Rieg.	-	S. Eroffenfche, Amte. Sifcherei.						
Rellerei.	Borwert,	bei Baubach, nebft 11 Sodbnern.					-	
Rlippat.	Baffer,	bei Radenictel.					1	
Konigs. wille.	Rolonie,	bei bem Dorfe Gobren, 1779 er. bauet. 11 Roloniften, 1 Rrug.	-	-	-	Der Kammer, berr v. Dagen		p. Come merfeld.
Rrebe.	Baffer : Duble,	bei und ju Pommerhig geborig.						
Ruhfabel ober Rudabel	Porf.	3 Bang Bauern, 5 Bang Roffaten, 4 Bubner, 3 Einlieger. 1 Forftei über 125 M. Solg.	17	102		Somois Cab.	Boffar,	P. Eroffen
Ruttel.	Borwert,	bei und ju Dobberfaul gehörig, nebft Coaferei, I Forfter und ;			7469	v Em/Hacy	4	
Kúrtschow	Dorf und Gut.	13 Bang, Bauern, 8 Bang, Rof faten, 33 Bubner, ; Einlieger Schmiebe, Biegelei, Theerofen 1 Forfter über 800 DR. Solg.	61	351	-	Der Deiche Infp: Chris Riant bief.	Rutteri firche, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Leichholz.	Sammer wert.	S. Sternberg. Rreis.						
Leiters. borf.	Dorf und Gut.	16 Gang Bauern, 29 Gang Koffa ten, 9 Bibner, 1 Rabemacher 17 Einlieger, Schmiebe, Maffer muble, 2Schantfrüge. 1 Forftei über 6000 M. Dolg.		449	-	Die Frau Erbpringeffin v. Hobengol lern Bechin- gen,	Mutter, firde, Infp. Eroffen.	p. Eroffer

Name.	Quali-	Zustand.	Teuerstel len.	Menschen	"Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreg.
Liebthal.	Dorf und Gut.	14 Gang Bauern, 7 Halb Bauern, 5 Gang . 2 Halb : Kossten, 17 Budner, 4 Einlieger, Schmiede, 3egelei, Theerofen, 1 Wind, 1 Basseelei, Theerofen, 2 Good W. Holg Folg.	58	361	_	Der Rreiberr v. Blomberg.	Filial von Coffar, Inip. Croffen,	p. Eroffer
Lippen.	Dorf und But.	2 Gang , Bauern, 7 Gang , 4 Bath , Koffaten , 21 Ondvier , 7 Einfleger , Stegelei , Bieten iber 1500 Dt. Holg.	14	233	-	Der Lieuten. von Bulffen bief.	Mutter: ficche, Untcum, Inip. Eroffen.	p. Eroffen
Lochwiß.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 13 Sange Bauern, 3 Salb. Bauern, y Gang: Roffaten, 5 Budner, 7 Einlieger, Schmiebe, Waffermuble.	38	265	. 215	Dom. Amt Etoffen.	Fillal non ber Prop, flei.	p. Eroffen
Lochwis.	Bormert und Schaferei	in bem Dorfe Lodwib 541 More gen Areal. Thongraberet.	1	11	for	Dom. Amt Groffen.	Eingepf. inkochwig	
Logau.	Dorf und Gut.	g Gang Bauern, 3 Halb Bauern, 10 Gang, Koffaten, 5 Sidoner, 6 Einsteaer, Sambudle. 1 Borfter über 50 M. Holg.	37	550	-	Der Freih. v. Arnold zu Laugen in Schieften.	Mutter, firde, Inip. Eroffen, wird von Thicmen, borf cur.	p. Eroffen
Merzdorf.	Dorf und Gut.	2 Gang, Bauern, 28 Gang, Rof, faten, 2 Bubner, 9 Ginlieger. 8 Dg. Weinberge.	36	211	-	Der Minor. Grone.		p. Eroffen
Merzwiese.	Dorf.	Ein Lehnschulze, i Lehnmann, 20 Sang. Dauern, 7 Gang. Koffaten, 14 Bubner, 28 Einlieger, Schmier be, Wassermuble.	58	37º	£8;	Dom. Amt Eroffen.	Mutter, firche, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Meffor.	Dorf.	3mei Lehnschulzen, 9 Gang. Bauern, 5 Halb : Bauern, 12 Gang. Koffa- ten, 11 Bildner, 7 Einlieger, Schmiebe.	44	289	181	Dom. Amt Eroffen.	Mutter: firde, Infr. Eroffen.	p. Eroffen
Messow.	Amts , Bormert,	bei bem Dorfe Meffore. 828 DR.	3	18	-	Dom. Ami Eroffen.	Eingpf gu Meffon.	p. Eroffen
Mittel. Vorwert.	Bormert,	bei und gu Pommerhig gehörig.						
Ri. Muble.	Bormert,	bel Coonefeld.	-	-	-		_	p. Eroffen

Mame.	Qualitat. Zustand.		Tenersteb len.	Menschen	Hufen.	Befiger.	Kirchl. Verfaf- fung.	Abbreß.
Broße. ] Mühle. ] Nieine. ]	Baffer, muhlen,	S. Bobersbergiche Mublen.						
Meue.	Baffer, muble,	bei bem Dorfe Riefenit.	-	-	-	Der bon Oppen.		100
Meue- Muble.	Baffer, mable,	am Lubiefluß, im Felde ber Stadt Commerfelb.	-	-	-	Stabt Sommerfelb.		
Meue.	Baffer, muble,	bel Bobereberg, an einem fleinen Blieg.						
Munche.	Dorf.	26 Gang , Roffaten ober Gartner, 1 Bubner, 5 Einlieger.	28	187	8}	Dom. Amt Eroffen.	Filial von Neuen: dorf, Infp. Eroffen.	p. Croffen
Murhig ober Morgig.	Dorf und Gut.	4 Bang , Roffaten, 9 Bubner, 3 Einlieger , Solg, f. Rahmen.	35	110	-	Die verw. von Bogel zu Rahmey. Lochery		p. Croffen
Deutsch.	Dorf und Sut.	24 Gang, Bauern, 29 Gang, 9 Salb , Koffaten, 39 Bubener, 35 Einlieger, 2 Nabemader, Schmie- be, 2 Rruge, Walfermuble. 1 For, fter über 1800 DR. Solg.		715	-	Die Frau Erbpringeffin v. Dobengeistern , Dechin, gein.		p. Eroffen
Polnifch. Netfow.	Dorf und Gut.	28 Gang. Bauern, 3 Salb. Bauern, 41 Gang : Kostaten, 37 Babner, 38 Einlieger, 1 Rabemacher, Babemacher, Biegelei, 3 Krüge, 2 Basstermüblen. 3 Förster über 4000 M. Solg.		794	-	Die Frau Erbprinzeffin v. Hobengoli tern , Sechin, gen.		p. Croffen
Metfow. Buden.	Borwert,	nebst Einliegern, ju Deutschinet- tow gehorig.						
Neuen- dorf.	Dorf.	Ein Sehiculge, 13 Gange Bauern, 4 Salbe Bauern, 8 Gange Roffaten, 12 Bonner, 11 Einlieger, Commebe, Maffermuble. 1 Romigl. Unter : Forfter bes Reviere Brafchen.	-	287	83	Dom. Amt Croffen.	Mutter, firche, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Meuen: borf.	Amts , Vorwert,	in bem Dorfe Meuendorf. 186 D. Areal.	1	8	-	Dom. Amt Ereffen.	Eing gu Reuen: borf.	p. Eroffen
Neuenstall	Borwert,	bet und ju Mit, Beutnit gehorig.	-	-	-		-	p. Eroffet

Name.	Quali- tåt.			Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Verfas- sung.	Abbreß.
Meue. Bormerf.	Bormert,	bet Polnifch, Rettom, unmelt Ro, thenburg.				1		
Neue. Vorwerf.	Vorwert,	bei Cunereborf.						
Meu: Mühle.	Rolonie und Baffer, Muhle,	bei und zu Dobbersaul gehörig. 5 Budner, 1 Theerbrenner, 1 For, fter.						
Ober . Muble.	Baffer: muble,	bel Tichausborf.	-	-	-	Rammerei gu Eroffen.		
Pafchalf.	Borwert,	bei Topper.						
Pfeiffer- babn.	Dorf.	Ein Lehnschulge, I Lehnmann, 13 Bang: Bauern, 4 Bang: Roffaten, Dammeister, 4 Dubner ober Deichtnechte, 2 Einlieger, Bassetruble.		170	171	Dom, Amt Eroffen.	Eing. gu Eroffen.	p. Ereffer
Pfeffer- muble.	Baffer,	amifchen Rahmen und Eroffen, ju Rahmen geborig.						
Pinnow.	Bormert,	bei und gu Beitereborf geborig.						
Pinnow.	Bormert,	bet und ju Cremersborn geborig.						
Plau oder Plaue.	Dorf und But.	rg Bang, Roffaten, 8 Bubner, 7 Einlieger, Comiebe, Biegelei. 1 Forfter über 1074 M. Dolg.	33	245	-	Der Obrift, Lieutenant v. Berg.	Rutter, firche, Inip. Eroffen.	p. Croffer
Pleibke. oder Pleiß; Hammer.	Sutten, wert und Borwert.	genannt, wetl er ehebem als Or.		86	_	Die Frau Erbprinzeffin v. Hobengol, lern : Dechtn. gen.	Eingepf. zuDobbers faut, Infp. Eroffen.	p. Croffen
Polenzig.	Dorf.	Drei Frei und Lehnschulgen, 17 Sang, Bauern, 8 Gang, Roffaten, 21 Bubner, 5 Einlieger, Schmie.		362	248	Dom. Amt Eroffen.	Eing. gu Meffow, Infp. Eroffen.	p. Eroffen

Name.	Quali- tát.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- jung.	Addreß.
Pommer.	Dorf und Gut.	22 Jalb. Bauern, 27 Gang,, 27 Jalb i Koffaten, 58 Budoner, 19 Einlieger, verichiedene Jaudwerter, 3 zchniebene, Biegelet, gwei Wassermidden. 2 görfter über 3000 M. Holz.	159	920	-	Der Nichs: graf von Somettau bief.	Mutter, firde Jujo. Eroffen.	p. Zállb hau.
Preicho od. Preichow.	Dorf.	1) Ein Lehnichutze, 1 Freigut, 3 Bang: Bauern, y Salb Bauern, 4 Biburer, 1 Einlieger, Ochmiede. 2) 5 Bang: Bauern, 5 Halb Bauern, 1 Bibner, 5 Einlieger, 50 M. Holg.	17	83	12	1) Dom. Amt Eroffen 2) Die Gra- finnen von Reichenbach.	Eing. zu Ihne. dorf, Jufp. Eroffen.	p. Croffen
Puffalle.	Bormert,	bei und ju Topper gehörig, nebft 2 Roloniften und Biegelei.				,		
Radeberg.	Borwert,	bei und ju Riefenit geborig.						
Radenidel	Dorf und Gut.	6 Gang, Banern , 6 Gang, Roffa: ten , 5 Bilbner , 4 Einlieger. Solg	20	136	-	Der Reichsgr. v. gintenftein ju Dichnow.		p. Crossen
Ranig ober Rednit.	Dorf.	Ein lebnichulte, 2 lebnmanner, 3 Sant-Bauern, 21 Jalb Bauern, 14 Sant Rofften, 21 Sibner, 15 Einlieger, Schmiebe, Maifer muble. Ein Königl. Unterförster bes Reviers Braichen.		426	293	Dom. Amt Eroffen.	Mutterf., Inip. Propilei, per Eroff., ein Subfite fut bes Probftes.	p. Croffen
Groß: Radnis.	Amts: Borivert,	eine halbe Deile von Rabnit, mit einer Schaferet. 670 DR. Areal.	3	13	-	Dom. Amt Eroffen.	Eing, gu Rabnig.	
Rlein.	Umts . Borwert,	nahe am Dorfe Rabnit, und an ber Ober. 317 MR. Areal.	2	19	fri	Dom. Amt Großen.	Eing. gu Radnis.	
Alt. Rehfeld.	Dorf und Borwert,	22 Gang Bauern, 15 Salb Baubern, 12 Balb Roffaten, 2 Bub: ner, 18 Einlieger, Edmiebe.	56	410		Rammerei gu Eroffen.	Eingepf. gu Gradt Eroffen.	p. Eroffen
Meu . Rebfeld.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 17 Gang Bauern. 3 Salb , Bauern, 2 Gartner, 2 Bubner, 2 Einlieger.	27	171	25	Dom. Ame Eroffen.	Eingepf. gu Gladt Eroffen.	p. Eroffen
Riefeniß oder Riesnig.		8 Gang, Bauern, 3 Salb. Roffaten, 6 Babner, 3 Einfteger, Schmiede, Theerofen, Maffermuhle. 1 Förster über 1000 M. Holg.		165	-	Die Gebrüber v. Oppen.	Filial von Lammen, dorf, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Rollmühle.	Waffer: muble,	bei Blumberg.						

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerlich len.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Rofenthal.	Dorf.	Liegt vor bem Glogduer Thore ber Stadt Eroffen, hat 27 Bud ner und 3 Einlieger, aber feine Felbmart.		160	-	Rammerei gu Eroffen. 3mei Gart, ner gehören bem Dofpital Et. George in Eroffen.	Eroffen.	p. Etoffen
Rusborf.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Gang, Bauer, 26 Salb Bauern, 10 Gang, Koffa- ten, 3 Einlieger, Schmiebe. Ein Forfier über 100 M. Holg.	·	235	-	Rammerei gu Eroffen.	Egpf.nach Gereborf, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Deutsch. Sagar.	Dorf und Gut.	12 Sany Bauern, 1 Halb Bauer, 8 Sang 1, 1 Halb Roffite , 1 Bubner, 15 Einlieger , Schmiebe. 1 Forfter über 500 M. Holg.	30	211 21 h	allia babo	1) Die Gebrut Der d Oppen. 2) Der von Scholebed	Mutter, firde, Infp. Eroffen.	p. Croffen
Wendisch. Sagar.	Dorf.	Ein Lehnschulge, a Lehnmann, 10 Gang, Bauern, 4 Salb Bauern, 1 Bang Roffate, b Einlieger, Bafermuble.	26	176	211	Dom. Amt Eroffen.	Eing. gu D. Sagar, Inip. Eroffen.	p. Crossen
Sardow.		Ein Lehnschulge, 1 Lehnmann, 7 Sang. Danern, 1 Bibner, 1 Ein- lieger, Theerofen. Gin Konigl. Unter , Forfter bes Reviers Brasichen.	14	99	14:	2) Dom. Amt Eroffen. 2) Das Gut der Rammer, rath Rhau.	Sing. zu Bobers, berg, Inip. Croffen.	p. Croffee
Schlegeln.	Dorf und 2 Guter.	8 Gang-Roffaten, 1 Salb-Roffate, O Bubner, 5 Einlieger, Schmie, be, Begelel. Ein Forfter über 1500 M. Dolg.	19	144	-	Die Brefin nem von Reis chenbach.	Eing. gu Jahns, dorf, Inip. Eroffen.	p. Erossen
Schmach- tenhagen.	Dorf und Sut.	11 Sang, Koffaten, 2 Salb , Koffaten, 9 Bubner, 8 Einlieger. 1000 DR. Holg.	26	169	-	Der Rreisbep. von Oppeln hiefelbft.	Eing. gu Meffeib, Inip. Eroffen.	p. Eroffen
Schönfeld.	Dorf und Gut.	20 Gang , Bauern , 11 Salb ; Bauern , 13 Gang , Koffaten , 52 Babner , 27 Einlieger , verschiebe , ne Jandwerfer , Biegelei , Schmie- be, 2 Waffermublen. 2 Ferster über 3000 M. Holg.	113	786	-	Der minor. Fr. Bith. Grone.	Filial von Meffor, Intp. Eroffen.	p. Eroffen
Coonfeld.	Derf.	40 Bauern, 31 Babner, unter welchen 12 Topter befindlich find, 4 Einlieger, 2 Gaftwirthe, Schmiebe. Der Ort wirt buweiten and eine Vorstadt von Sommerfeld genannt.	64	280	158		Eine Rir- de, wel- de von bem Ca- pellan in Commer- felb curici wirb.	p. Som, merfelb.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Schwierze 10.Schwirze.	Erb; pachter Bormert,	bel dem Dorfe Preichow, beffen Unterthanen bas Borwerk in Erb, pacht haben. 829 M. Areal.	3	28	-	Dom. Amt Leoficii.	Eing. zu Bahns. dorf.	p. Crossen
Geeborf.	Dorf und Gut.	1) Ein Lehnschulze, 3 Gang, Bauen, 1 Halb : Bauer. 2) a Gang : Bauern , 7 Halb Bauern , 2 Gang : Koffaten , 5 Bibner , 4 Einlieger , Schmiebe. 1 Förster über Boo M. Holg.	1	33 137	4*.	1) Dom. Amt Eroffen. 2) Der Kammeth. freeb. D. Salb.	Eingepf. su Jahns, out, Info. Eroffen.	p. Croffen
Sieben, beuthen.	Vorwerf und Rolonie,	bet und ju Schönfeld gehörig, nebft 4 Gartnern, 9 Bubnern und 10 Einliegern.				20000		
Efnren oberSchren.	Dorf und Gut.	3 Sang, Bauern, 12 Sang, 8 Halb.Roffaten, 3 Bubner, 4 Ein- lieger, Schmiebe. 1 Förster über 4027 M. Holg.	i	252	-	DerReichsgr. v. Fintenftein ju Drebnom.	Bettis,	p. Erossen
Commer, feld.	Schloß oder Gut,	auf der Westseite der Stadt Some merseld, mit 4 Budnern, 4 Ein- llegen, einer Windmidfe und 1 Körfter über das dazu gehörige Holg.		78	-	v. Barfelber iches Majorat gu Commer, felb.	Commer,	
Sophien.	Borwert,	bei und ju Bettit geborig.						
Sorge.	Rolonie u. Wafferi muhle,	bei und ju Topper geborig, GGartener und 2 Roloniften.						
Gorge.	Bormert,	bet und gu Eremereborn gehörig.						
Sorge.	Berwert,	bei und ju Cunersdorf gehorig, nebit 2Baffermuble, Rrug, Forft, haus und & Einliegern.						
Sorge.	Amtefit; Borwert.	Sit bes Domanen , Amts Eroffen, 3 Meile von Eroffen, wo bie Bober in bie Ober fallt. 3 Einilieger. 1951 M. Areal.	1	27	-	Dom. Amt Eroffen.	Eing. in Eroffen.	p. Eroffen
Sorge.	Amte: Bormert,	bei Benbifch Cagar, nebft Scha.	6	49	-	Dom, Amt Eroffen.	Eing. ju Deutich : Sagar.	
Der neue Stall.	Borwert	bei bem Dorfe Beutnit.						

Tammen- borf.  Tammiß.  Tammiß.  Thiemen- borf.  Der Thems- borf.  Tiegow.  Topper.	Gut. Dorf und Gut. Borwert, Dorf und Gut.	Ein Lehnschulge, 11 Gaus-Daueru, 4 Gang: Kossaren, 4 Einlieger, 1 Bassermuble.  13 Gang: Aossaren, 8 Gang: Rossa ten, 7 Daboner, 13 Einlieger, et- nige Handwerfer, Schmitzer, et- nige Handwerfer, Schmitzer über 1010 M. Holg. bei und ju Schren geschig, nebst 14 Kolonisten und 4 Einliegern.  8 Gang-Dauern, 15 Halb-Dauern, 23 Gang: Kossaren, 11 Daboner, 17 Einlieger, Schmiere, 2 Basi termüblen, 1 Förster über 200  M. Holg.	32	243 243		Die Frau Eibpringefin  v Hobenseltern Deching gen.  Det Dbrik, Freiber von Erobete.  Kriffer von Erobete.  Kriffer von Erobete.  Kriffer von Erobete.  Griffer von Erobete.	Inip Eroffen,	p. Croffen p. Croffen
Tamniß. Bo Thiemen Dorf oder Thiemes borf. Tiezow. Topper.	30rwert, Dorf und Gut.	ten, 7 Dadoner, 13 Einlieger, eing Jambourter, Odmiede Antonia Garden eine Gallen der Geschler über 1018 M. Hols. bet und zu Schren gehörig, nebst 14 Kolonisten und 4 Einliegern. 8 Gang-Vauern, 15 Halb. Bauern, 25 Gang 18 Ghaten, 17 Winter, 22 Gang 18 Gang-Garden, 22 Gang 18 Gang-Garden, 18 Förster über 200 M. Hols.				Greither von Erolde.  Ministar.  1. finaceste  Litter L.  Det Major v.  Oppela Famili (38 ein Kami)	Riche, Inip Eroffen.	
Thiemen Dorf borf. Liezow. 25	Dorf und Gut.	14 Koloniften und 4 Einliegern.  8 Gang Bauern, 15 Balb Bauern, 23 Gang : Rofften, 11 Bubner, 17 Einlieger, Schmiede, 2 Mai jermublen. 1 Forfter über 200 M. Solb.	69	388	-	Der Major v. Dupeln. Fre	Mutter:	p. Eroffen
dorf oder Thiems, dorf. Tiezow.	Gut.	23 Gaug : Roffdren, 11 Bubner, 17 Einlieger, Schmiebe, 2 Waf fermuhlen. 1 Forfter über 200 M. Holg.	69	388	-	Der Major b. Ouneln. Fra (3ft ein Famis		p. Croffen
Topper. 2	Borwert,	bet Leitereborf.			dia	commis.)	Eroffen.	
Topper.					Ψ/1μL	To arrange		
	Dorf und Guter.	9 Gang, Bauern. 2 Halb Bauern, 28 Gbang Rolfdren, 8 Bobbner, 23 Entlieger, Rabemacher, Schmiter, 2 Bergier über Good M. Holg.	51	418	-	Die mino; tennen & bruber von Mnobelsborf Der haupt, mahn von Babeltig bie, felbft.	Spiegel:	p. Zielen: jig.
	Gut.	a Gang Bauern, 7 Halb Bauern, 6 Gang, 2 Halb Rossiten, 8 Budner, 6 Einlieger, Schmicke, Bleegleit, eine Wasser, und Wind muble. 1 Forster über 2300 M. Holy. Weitbau.		₽97	-	Det land R. Freiherr von Ernjate. Gulden.	Filial von Weißig, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
	Dorf und Gut.	18 Bang: Roffaten, 6 Bubner, 7 Einlieger, verichiebene Sandwer, fer, Schmiebe, 2 Theerefent. 1 Forfter über 5060 M. Holg. Ein Hofpital fur arme Rrante.	32	266	-	Der Reichs Graf v Fin, fenftein gu Drebnom.	Filial von Rurt, fcom, Infp. Eroffen.	p. Eroffen
Treppeln. Di	Gat.	g Gang Bauern, 4 Jalb Bauern, 7 Sang : 6 Halb Koffaten, 21 Budner, 11 Einlieger. Schmiede, 3tegelet. 2 Förster über 770 M. Holy.	59	389	-	Der Kapitan v. Sychlineti bief.	Mutter, firche, Unicum, Infp. Eroffen,	p. Eroffen

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Feuersteilen.	Meniden	Sulen	Befiger.	Rirchl. Verfaf- jung.	Nodrey- örter.
Efcaus. dorf.	Dorf und Borwert.	Zwei Lehnschulgen, 2 SangeBauern, 38 Halb: Bauern, 15 Gauge, 4 Habs Kossaren, 25 Wader, 4 Habs Kossaren, 25 Wader, 25 Elder, 2 Seinder, 2 Seind	98	593	-	Rammerer gu Eroffen.	Eingepf. nadblau, Inip. Eroffen.	p. Eroffen
Vormühle.	Baffer, muhle,	in bem Dorfe Schonfeld.	-	-	,	Rammerei gu Sommerfelb.		
Alte. Vorwert.	Borwert,	bei Drehnom gegen Schleffen.						
Alte. Borwerk. Mene. Borwerk.	Borwer.	bei bem Dorfe Griefel.					-	
Neue : Borwerf.	Vorwert,	nebft 4 Roloniften bei und ju Lip-						
Unter. Muble.	Baffer, mable,	bei dem Dorfe Tichausborf.	-	-	-	Rammerei gu Eroffen.		
Waldbude.	Chafte:	in dem Oberwalde bei Tichaus dorf, woielbit im Sommer der Biehpachter wohnt.		-	-	Rammerei gn Eroffen.		
Walls muble.	Ball, muble,	an der Bober, ? Meilen non Erofien, nebft Lob: und Schneibe: muble, auf der linten Seite Det Bluffes.		-	-	Dom, Ame Eroffen.		
Beißig.	Dorf und Eut.	Ein Pehnichulge, 3 Gang. Gauern, 14 Gaug. 6 Salb : Koffden, 5 Bibnet, 7 Einlieger, 1 Rademacher, Schmiede, 1 Waffer, 1 Bindmible. 1 Forfter über 1443 Dt. Holj.		269	_	Der Land ; N. Greiherr von Erojdle bief.	Mutter, Kirche, Infp. Eroffen.	p. Croffer
Wellmiß.	Dorf.	17 Sang , Bauern , 8 Salb Bauern , 2 Sang Roffaten , 7 Budb. ner, 6 Einlieger . Schmiebe. Ein Forfter über 1500 M. Holg.		278	-	Das von Sairfelbeide Majorat Commerfeld.	Eing. gu Jahnes borf, Jufp. Eroffen.	p. Eroffer
2Boffinne oberacofinne	Borwert,	bei und ju Rit Beutnit gehörig, nebft 2 Einliegern und 1 Theer brenner.						

Name, Quali-		Zustand.	Teuerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Zettiğ.	Gut.	13 Gang, Bauern, 1 Salb Bauer, 14 Bang, 2 Salb Roffaten, 11 Bibner, 7 Einlieger, Schmiebe, Mible. 2 Forfter über 1800 M. holj.	- 4	318		Der Freiherr B. Cottwig.	Mutter, firde, Inip. Eroffen.	p. Croffen
Zizow.	Bormert,	bei Leitereborf.				fol o Liell.		

# Drittes Rapitel. Der Bullichauifche Rreis.

- 1. Lage und Größe. Grenzt gegen Often an bas Berjogthum Waricou, gegen Gaben an ben Grunebreglichen, gegen Worben an ben Ochwiebufficen Kreis von Schleften und gegen Often an ben Erof, fenichen Areis. Der Flaceninhalt bes Kreifes, ber gang ausammenbangend ift, beträgt 34 M Reilen.
- a. Ober flache. Die nordichen Theile bes Kreise bestehen aus Anhoben, von benen einige fogar nie mibertachtlich servorragen, die fablichen blingegen, lange ber Ober und Obra, aus Riederungen. Die Riederungen verhalten sich wie z zu 4. zu dem Schen, Der Boden verträgt baher cher naffe als batre Jahre. Der Actebau wird auf Schesschen alle betreiten mehr beadert schmale Beete von 5 bie 6 Auhr, den mit einem Pfluge und schneibet das Getreibe mit Sichelin. Im Gangen gewommen ist bie Actestatus in gutem Stande. Die an der Ober und Obra liegenden Beffer haben, wegen der Riederung, nur eine febr geringe Ausstaat an Rocken und Gerfte, leben aber von der Biehzucht, dem Jeugewinn, Hanf, und Kobivertauf.
- 3. Bemaffer. Die Ober ift ber Daupifiuß bes Retifes, und nimmt nordoftlich die faule Obra, ben Giembach, ben Steinbach, ben gallichauischen Bach und bas Miblenfließ auf. Die ftehenden Gemaffer und Gen bes Rraffes find nur flein.
- 4. Einwohner. Dewohner des platten Landes waren im Jahre 1803 12 Ebelleute und Gutef, befiete, 1 Kinigl. Deamter, 25 Packete und Berwalter, 17 Forsteblenten, 11 Prediger, 18 Kufter und Schmidthere, 11 Lehnichtliger, 12 Kufter und Daulern, 257 Bauern, 257 Bauern, 490 Koffaten (1797 287 Sang, Oduern, 6 Balb. Bauern, 494 Sang, 4 Habe. Koffaten) 517 Odbner, 578 Einlieger, 3 Bottcher, 2 Farber, 5 guider, 29 Hitten, 1 Ebirurgus, 5 Leinweber, 7 Nadermacher, 27 Camilier, imit 91 Kneckern), 23 Waffer, 23 Buffer, 23 Buffer, 4 Oci Waller, 56 Odmeiber, 25 Odmiebe, 7 Schmacher, 1 Thetter, 12 Thetter, 5 Limmerieute, 3 Liegelmeister, 20 Chanterderr, 28 Binger. 28 Binger. Die Klassen der Detabtebroohrer erseht man aus der abshabeilichen Tabelte ber Stabt 3dilichau.

Der Kreis har eine Immediatftabt (3flichau), einen abligen, jum platten ganbe gehörigen Fieden (Trebichen ober Friedrichabulb), ein Ronigl. Domanen Amt (3dlichau), nebft einem baju gehörigen

Forft, Reviere und 4 Beitpachts Borwerfen, 34 ablige Gater und Borwerte, beren Werth auf 880,050 Ribl. 5 Gr. 9 Pf. angegeben wirb, 25 Befrer, 4 Biegelein, 27 Baffer, 23 Binbmiblen auf bem Lande, und 1 Baffer, 1 Bind, 2 Lob, und 2 Baltmiblen bei ber Stadt Julichau. Ueberhaupt 2384 Reuerflellen, und pwor 1624 auf bem Lande und 760 in ben Stadt.

Im Jahre	hatten	Manner.	Frquen.	Söhne.	Töchter.	Gefellen.	Knechte.	Jungen.	Magbe.	Summe.
1750	Platt. Land.   Stabt. :	1110	1135 759	1.460 820	1328 868	- 175	941 35	- 64 118	203 445	5561 4321
	Summe.	2911	1894	2280	8196	175	276	182	648	9892
1800	Platt. Land.	1883	2142	2018	2030	-	900		486	9459
	Stadt. s	1076	1932	1085	1103	256	42	143	431	5368
	Summe.	2959	3374	3103	31,53	256	942	143	917	11,827

Die Menschenmasse hat fich also, ohne bas Militar in Anschlag ju bringen, seit bem Jahre 1750, um 4945 Sobie vermehrt.

5. Produktion. Das platte Land hat 676-426 etwijtet Hufen, und Zislichau 24 Hufen, 28 Mer, 28n und 252-1 Ruth. Land. Man sac an fet auf den Woszen 1 Sch. 4 bis 6 Weigen Weizen, 6 Weis, bis 1 Sch. 5 Weis, soden, 1 Sch. 6 Weisen Sefte, 14 Weisen bis 1 Sch. 2 Weisen Haften Durchschnitt kann man in zembhnischen Jahren zig, Körner bei dem Weigen, 53 bei dem Voden, 53 bei dem Voden, 54 bei dem Erden, 45 bei dem Erden, 45 bei dem Erden, 45 bei den Weiden, 45 bei den Weiden Weiden, 45 bei den Weiden, 45 bei den Weiden, 45 bei den Weiden Weiden Weiden, 45 bei den Weiden wei

Weljen, die Aussaat zu Wiss. 14 Sch. ber Ertrag 195 Wiss. 10 Sch., an Rocken, die Aussaat zu Miss. 22 Sch., an Speich, an Gerste, die Aussaat zie Wiss. 21 Sch., die Aussaat zie Wiss. 22 Sch., die Ertrag 1343 Wiss. 22 Sch., die Ertrag 1343 Wiss. 22 Sch., die Ertrag 1343 Wiss. 23 Sch., die Ertrag 1343 Wiss. 23 Sch., die Ertrag 134 Wiss. 24 Sch., die Ertrag 343 Wiss. 25 Sch., die Ertrag 343 Wiss. 25 Sch., die Ertrag 136 Wiss. 25 Sch., die Ertrag 156 Wiss. 25 Sch., die Ertrag 256 Wiss.

Perjogifumern Schleffen und Warichau hold jugetauft werden. Die Biehaucht des Kreifes ift, besonders in den fadwestlichen Gegenden, nicht unwichtig, und wird nach Schriftiger Art betrieben. Man hat 3. D. bei den Kaben die warme Bruhfickterung eingesiger. Die Schafragen find bin und wieder verreite, bas des und ben Schreite Bullichen auf bin bei bei bei Bullichen auf ind Pferbe, 1655 Ochsen, 3747 Kube, 1404 St. Jungvieh, 811 Kaiber, 8688 Hammel, 11,189 Schafe, 5936 Lammer, 2818 Schweine. Bugejogen wurden: 44 Pferbe, 142 Ochsen, 198 Kabe, 543 St. Jungvieh, 60 Kalber, 60 Kammer, 505 Schweine, und tonfumirt rourben aus Ochsen, 214 Kube, 3287 Kalber, 5795 Hammer, 555 Schafe, 77 Lammer und 3429 Schweine. Der Wolfarenlind betrug 1707 2846 Schwese, Etchn 1 Dib.

- 6. Fabrifation. Die Fabrifation ber Stadt Bullidau wird bei ber Ctadt naber entwickelt wer-
- 7. Areisversassund in. Der Statte Land fiedt, in Abfido bes Steuer, und Polizeiwesens, unter einem Landrath, und die Stadlichau unter dem in derzieben wohnenden Artiges, und Obenetrath ber inforporieten Kreis. Der Kreis Feuerspisetäts Netetor wohnt zu Herzogswalde. Der Kreis Physicaus und Kreis Dereuer Einnehmer wohnen in Ballichau. In Ansehung der lirchlichen Einrichtung siedt der Kreis unter den lutzerischen und resonnten Budlichau. In Ansehung der lirchlichen Einrichtung liebt der Kreis unter den lutzerischen und resonnten Budlichau, und in Betreff bes Militatungeinen abeiter er ebedem aum Annen des Instanterie Recuments No. 24.
- 8. Abgaben und Einfanfte. Des Dominen Am: Allichau ragt nach bem Etat von 1803 13,426 Rich. 9 Gr. 1 Pf., woven 10,133 Rich. 16 Gr. 5 Pf. pur Dominentasse sofien. Die Stadt Julichaus mus nacher 1804 13,1275 Rich. 2 Gr. 6 Pf. pur Provinziala Kaffe sossen 13,672 Rich. 5 Gr. 6 Pf. pur Provinziala Kaffe sossen 13,672 Rich. 5 Gr. 4 Pf. Servis. Das platte Land entrichtet jahrlich 3946 Rich. 6 Gr. Kontribution, 1465 Rich. 18 Gr. Kavalleriegeld ie., und 1803 sossen Kreisabgaben 6099 Rich. 6 Gr. m.

### 1. Die Stabt Bullicau.

- 1. Lage. Die Immeblatftabt 3dlifchau liegt faft in ber Mitte bes Kreifes auf einer fruchtbaren Gern, eine halbe Meile von ber Ober, 4 Meilen won Eroffen, und 2 Meilen von ber Schiefichen Stadt Granberg.
- 2. Be fant theile. Der Ort besteht 1) aus ber eigentlichen Stadt, weiche in ber Ringmauer iedr tiein ift, aber von weitlauftigen Borfabren umgeben wird; a) aus bem Rapi ober Reuel von einigen Co-Saluten, aber melder bie halbe Stadt umgiebt; 3) der Grünbergischen Borfabt, woşu bas St. Georgen, Juna, bas Balfenhaus und die neue Rirche geschet; 4) der Schwiebuffer Borfabt, weiche aus mehreren Saffen besteht, und bie St. Annentische, auf einem Kirchhefe, enthalt; 5) ber Erossent, und S) aus ber 1708 angebauten Schoigsarten Borfabt vor bem Königsthore. Man vergl. bas platte Land: Lange Guffe und Schwiebuffer Gasse.
- 3. Defe fit gung und Thore. Die eigernliche Stade ift mit einer guten Mauer und mit einem Graben umgegen. Die Borftabte find mit einem Graben umgegen und mit Thoervogen und Schiegbame, berfeben. Die eigentliche Stade bat bat 2 fbore: bas Schwiebuffer, neue ober Eroffener Thor, bas Grun.

bergifche und bas Ronigethor , welches nach bem Schlofigarten fuhrt. Außerbem ift noch eine Pforte nach

- 4. Strafen und Plate. Die Stadt ift febr eng gebauet. Die vorzäglichften Strafen find bie Schlos, Königes, herren, Inden, Tuchmacher, Biegen, oder Rofen, hinter oder Buttel neue oder Eroffener, und die Luchmacher, oder Baber Strafe. Der Martiplat ift flein. Gebier ift der fogenannt et Biehof, ein Plate, welcher das Königliche Schloß, und das 30ll und Landhaus umgledt. Die Borfithe baben einige bedrutende Strafen, als die lange Gasse, neue Gasse, Schwieduffer Gasse, aber auch viele einer und idbiecht bedaute Rebengaffen.
- 5. Haufer, und Feuerstellen. Inlindau hatte 1719 alo Saufer mit Ziegelbachern, 430 Haufer in ben Borfabten und 4 wöhlte Stellen; im Jahre 1750 288 Mufer mit Ziegel: 481 Haufer mit Stroh-dichen, 96 Scheunen und 7 wöhlte Stellen, und 1801 583 Haufer mit Ziegel:, 9 mit Stroh: und 368 mit Scheinschlächern und 103 Scheunen.
- 6. Oeffentliche Gebaube, 1) Die lutherische Stadt Psarrfirche, ein massives 1499 erbauetes und 1689 erweitertes Gebaube, mit einem baran stefenden Hurm, 2) die resemite Riche auf dem Sirchiofer, 3) die neue Riche auf dem Rirchiofes in der Gründerger Borfadt, 4) die 1722 neu wieder er bauete St. Annenstieche vor Archio Expisit, in der Schwiedissfer Borfadt auf einem Rirchiofe. 5) Das Rathhaus, ein großes, massives Gedaude, mit einem großen und tielnen Thurm auf dem Martiplache. 6) Das 1613 neu erbaute Hoffend Et. George in der Gründerger Verstadt, mit einem kleinen Thurm, 7) Die Pfarr und Precigerwohnungen bei der Psarrfirche. 8) Das massive Schwiede, auf dem Rirchiose.
- 7. Degeabnispilop und Mublen. Die beiben Bauptbegeddnispilop ber Seat find zwei Riech fein ber Schwieduffer und Erinberger Borfadt. Die Stadt besibt eine Wassermübte an ber Ober, eb ne Mudmidte, welde ber Kammerei geidbern, a Walfmubten, bem Ludmacher Gewert gufande, woosen bie eine bei Palbig liegt, und bie ondere bei ber Ober beiegene, die Schnibelmubte beift, und zwei toh mublen bes Schulmacher Geriverte, die eine vor dem Erosfener There, und die andere in bem Wolfsdurche. Alle bleige Miblem geberen jum Konigl Amer.
- 8. Einwohner. Adlichau hatte 1719 316 Manner, 723 Frauen, 739 Schne, 815 Tochter, 296 Roche und Diener, 607 Mader, überhaupt 4094 Menichen; 1750 110 Manner, 759 Frauen, 820 Schne, 868 Eckere, 175 Gefellen, 35 Anechte, 118 Jungen, 445 Mader, Gerhaupt 432 Neuchken, und im Jahre 1801 jablte man 1067 Manner, 1241 Trauen, 1096 Schne, 1119 Tochter, 266 Gefellen, 43 Anechte, 144 Jungen, 440 Migen, 66berhaupt 3706 Menfchen. Darunter befanden fich 1516 chriftliche Familien, 10 Schub-Judensfamilien mit 77 Individuen. Die Garnisch bestand vor dem Kriege aus deritten Baralisch und ber Juvalibensompagnie des Insantere Regiments Ro. 24.
- 9. Nahrung und Berkehr. Tuchmacherel, Ackerbau, Brauerel, Orennerel und anbere fibrifche Gewerbe. Die Stabt hat, nach bem Finansbuche 24 hufen 28 Worgen 252 | Muth., nach bem Katafter aber 30 hufen 14 Worg 8d | Muth. gruns und frundstres Cactraint, and 3 hufen 17 Worg. 98 | Muthetn oder 30 hufen 16 Worgen 262 | Muthetn oder 30 ulein 18 Worfen. Die Ausseland 1797 6 Sch. Weigen, 25 Wise, 11 Sch. Macten, 16 Wise, 16 Sch. Gerifte, 1 Wise, 14 Sch. Hater, 2 Wise, 15 Sch. Etchen, 5 Sch. Wiegen, 25 Sch. Macten, 16 Sch. Heffen, 18 Sch. Aertoffen; 1 und ber Ertrag 1 Wise, 12 Sch. Weigen, 14 Wise, 2 Sch. Macten, 102 Wise, 2 Sch. Macten, 20 Sch. Macten, 25 S

Wicken, 15 Sch. hitse, 77 Wisp. 18 Sch. Kartossein. Bon 2 Sch. Aussact Leinsamen wurden 18 M.
Et. Rache und 51 Der Werf gewonnen; auch wurden allise 21 Sch. Jopfen gewonnen, und auf dem 30
Beinderzen und 5 Weingakrien der Stadt wurden 303 Viertel 23 Quart Wein, der dem besten krankeniwein ziesch geset wird, geseichert. Auch ward 1800 für 200 Richl Bald gedaut. Der Viehst and beiles
sich joz auf 85 Pierde, 12 Ochsen, 223 Aber, 21 Sch. Junguich, 108 Scheft und 612 Schweine,
Die Kon sumtion betrug 1797 1523 Wiss. 17 Sch. Nochen, 149 Wiss. Hart, 1280 Ochsen, 92 Kühe,
3137 Abber, 5453 Dammel, 40 Limmer und 1095 Schweine.

Die Stadt batte 1800 10 Aderburger, a Apothefer, a Barbierer, sa Bader, 6 Beutler, 6 Bottder, 5 Brauer, 4 Buchbinber, 1 Ruchbruder, 1 Ruchfanbler, 1 Buchfenmacher, 15 Brannimeinbrenner, 40 Braueis gen, a Braufnechte, 1 Drechgier, 8 Dreicher, 1 Leinmandbruder, a Schnifter, 4 Schmargiarber, 12 Rieticher, a Rubrleute, a Lobaerber. 4 Beifgerber, 10 Gaftwirthe, a Glafer, 1 Glashanbier, 1 Golbidmib, 2 Gartler, 3 Butmacher . 18 Doter. 4 Debammen. 1 Cammacher. 1 Coch. 5 Materialiffen. 5 Fuchbanbler . 3 Cleinfras. mer. 3 Riempner. 3 Anopimader. 1 Corbmader. 9 Qupferichmiebe. 9 Cammiener. 10 gurichner. 18 Leinmeber, 5 Maurer, 3 Lobmuller, 2 Mabimaller, 2 Balfmaller, 1 Stabt , Rufffus , 2 Rabier , 9 Radimadter, 4 Der, rudenmacher, 1 Meffertuchter, 4 Riemer, & Sattler, & Scherenichteifer, & Schloffer, 1 Bobricomib, 8 Dufe fomibe, : Defferfomib, : Beif. Ragelfdmib, 30 Schneiber, . 2 Scornfteinfeger, a Startemader, . Charf. richter , 25 Souhmader, 4 Seifenfieber, 8 Seiler, 6 Stellmader, 2 Strumpimeber , 10 Strobbutmader , 14 Bifdler, 2 Labafefpinner, a Lopfer, 2 Luchbereiter, 8 Erbbler, 252 Tudmader (mil 122 Gefellen und 19 Lebrlingen) 18 Ludiderer, 2 Ubrmader, 88 Binger, 332 Bollfpinner, 1 Biegeiffreider, 4 Bimmerleute, 1 Binn, gieber, überhaupt 569 Berren und Deifter, 365 Befellen und 165 Lebritnae. Die bier 1786 etablirte Mann, fattur von Spanifchen Tudern beidaftigte 1800 ga Stuble und auf Arbeiter, melde fur 81712 Ribl. far brigirten, movon fur 30.000 Ribl, noch Samburg, Petpale, Braunichmeig und Ruffant bebitirt murben; bas Tudmacher Gewert fabriatete auf 250 Stublen, mit 2254 Arbeitern, fur 205,306 Ribl. und lieferte fur 153,986 Ribl. ebenfalls nach ben Deffen und nach Ruffant; Die 1793 etablirte Barchentfabrit auf 10 Stublen, mit 15 Arbeitern, fur 11.790 Rtbl. Die Strumpfmeber, auf a Stublen, fur 417 Rtbl. Die Leinweber, auf 28 Orublen, fur 1996 Mitht., Die Butmacher, fur 465 Mitht., Die Banbichumacher, fite 120 Rtbl., Die Otrobburmader, fur 27 Ribl., Die Starfemader, fur 436 Rtbl. Die Topfer, fur 460 Rtbl. bie Weißgerber, fur 3532 Ribl., Die Labgerber, fur 8614 Ribl., Die Mabler, fur 69 Ribl., Die Tudifammi macher, fur 1060 Rtbl. Die gefammte Rabritation betrug von 2815 Arbeitern 316,146 Rtbl., won fur 200,013 Ribl, robe Daterialien und Ruthaten erforberlich maren. Die Ctabt bat fo perpetuelle Drauftellen und 16 Branntmeinblafen, welche 721 Zonnen Bier in ben Coanttragen bebitirten. Branntweine fehlt in ben Tabellen.

10. Die Stadt bat jahrlich 5 Rrammartte, bie ehebem fehr fart von ben Polen befucht murben, ein Renigl. Accife, und Poft-Amt.

11. Dof, und Sesti. Gericht, Magistrat, Rammerel und Stadtwapen. Das biefige Dof, und Stadt. Gericht ift von bem Magistrat spacitet, und war ehebem ein unmittelbaret finde einerherrtige Ger Gericht verwaltet bird, gegen eine an das Amt Zallicfau jöhrlich ja entrichtende Summe von go Richt in Padt erhalten. Alle übrige Angelgenfpiten ber Gladt besorg größten Theils ber Magistrat. Beite Kollegia bestehn us einem Stadt bieretor ober Oberburgermelfter, einem Protoniul, einem Stadtispielitus, 1 Burgermeister, 1 Kammerer, 2 Christoper und Stadtisfien, dien Gereichter und Lebrigeren, 1 Cabterfaffen, fine, Renbatten.

Die Rammerel befiet zwei feit 1766 verrebpachtete Borwerte: 1) bas 1508 eingetauschte Sandvorwert und 2) bas 1607 angelegte helbevorwert, einen See im Oberwalbe, einige Biefen und Beinberge, zwei fleine, mit verschiebenen Belgarten beftandene Forstrever von 382 Morgen 14 I Authen, welche aber taum das nothabertige Dau und Deputatfolz liefern, und hatte 1800, nach bem Etat, 3222 Athl. 3 Pf. jahrliche Revenulen. Das Stadtwapen befieht aus zweien Thurmen, zwischen benen ein Mann, mit einem Muffe in der rechten Sand, fetch.

12. Och tog und Domanen Tamt. Das hiefige, ehrbem fehr feste Och tog ift von ber Stadt burch einen Graben und Ball, und von einer Stite auch burch eine Mauer abgesondert, und hat einigen farfurft- lichen Bittrore jur Refibeng gebient. Gegenmarig ist es ber Oih bes Konigl. Domanen, und Justigamtes 3dlifchau. O. bas blatet Land.

13. Geiftlichkeit und Schullehrer. Del der Stadtfriche fieben brei Probiger, ein Paftor, weicher gugleich Superintendent ber gallichauschen Dichgie ift, und vom Könige berufen wirb, ein Archivellatonus und ein Diatonus, welche von bem Magliftrat gewählt werden. Dei ber neuen Rirche fiede ein Prebiger, und bei ber reformirten Schöfffrede ein "Dei Dyrobiger, ber usgleich Superintendent bet hiefigen reformirten Dibgefe und Prebiger zu Pommerzig ift. Die lutherliche Stadtichule wird durch einen Rettor, Konrettor, Kantor, Organiften, Baktalaurens z. werwatete. Die resomitte Schule bar der Befreder und Rattor. Außerbem führ noch 4 fleine Rodulen werhanden.

14. Baifenbaus, Sofpital und Armen Anftaiten. Das biefige in ber Grunberger Borftabt beiegene Raifenbaus ift 1710 burd ben Burger Sigism. Steinbart geftiftet, beffen Kamilie Die Direftion über baffelbe erblich befiet. Die Anftalt, beren Bermbaen fich auf 100,000 Ribl, belauft, befiet feit 1750, burch bas Teitainent ber Generalinn von Derflinger. Die Guter Rertom und Rrauseiche im Ronigebergifchen Rreife, und feit 1747, burch bas Teftament eines von Balbom, bie Guter Meuborf und Rauben, nebft Aus theiten an Roltiden, Sammer und Cocceit im Sternbergifden Rreife, amei Reinberge, verichiebene Meder, Riefen und Barten bei Auflichau und mehrere Privilegien und Treibeiten. Die bier aufgenommenen Rale fen, weiche jum Studieren Luft und Sabigfeit haben, werben bis jur Univerfitat vorbereitet, und erhalten auch noch ba auf brei Jahre ein Stipendium von 50 Rtbl. Die Dabchen erhalten Unterricht in weibliden Arbeiten. Gerner ift mit bem Maifenbanfe ein Ochuliehrer, Seminarium und feit irba eine m einem Ronigl. Dab agogium erhobene Penfionsichule verbunden. Auch bat bie Anftalt ibren eigenen Drebiger, eine Buchbruderel, und mehrere Lebrer, bie im Bullichauifden Rreife au Rirchen ; und Schule bienften beforbert werben. Das St. Georgenhofpital in ber Grunberger Borfiabt ift fur 20 Arme beiberiei Beidlechte beftimmt. Außerbem ift noch eine Armentaffe in ber Stadt porhanben, welche burch bie mitten Beitrage ber Burgericaft jabriich etwa Goo Richl, Revenden bat.

15. Abgaben, Feuer, Anfalren und Berficherung. Die Blefe trug 1719 1325 Richl. Die Accife 3660 Richl. 12 Gr. und 1906 grieb, 1820 2013 2013 2013 Richl. 17 Gr. 9 Pf. Der Servis 1901 3449 Richl. 3 Gr. 4 Pf. (bie wieffliche Einquartierung 2477 Richl. 12 Gr. 10 Pf. Die Stadt war 1801 mit 41D,125 Richl. in der Feuersockeität vertifieher, und hatte 290 öffnettigte und Private Brunnen, 6 metallene, 799 hölherne Spriben, 684 Letten, 827 Einner, 667 Saken und 29 Alleiterfen.

## a. Der Bleden Trebiden ober Griebridehulb

1) Paar. Urineuna und Deldaffenbeit. Der Rieden sber bas Stabtden Trebifen, ober mie ber Ort foaterbin genannt ift. Rriedrichebuid, liegt bart an ber Ochlefifden Grenge, nabe bei bem Geraff. Reuflichen Dorfe und Ginte Brebichen, ju meldem er auch gebort. Der Ort murbe ju Anfang bes stren Sabrbunderts von bem Rammerberen von Trofchte auf Trebiden angelegt, mit Meniden helebt bie ber Religion megen, Schleffen und Dolen werlaffen batten, und erhielt 1707 am joten Dal burch ein Conigl. Prinilegium mit bem Momen Eriebrichsbulb bie Stabt, Gerechtigfeit. Das Stabtchen if cant offen und berfartig gehauet.

2. Reuerfiellen und Einwohner. Erebiden batte 1710 25 Baufer, 24 Danner, 34 Rinber und 4 Dienftboten; 1730 nur 18 Saufer (benn es mar furs jupor eine Reuersbrunft gemejen), 93 Danner, ab Brauen, 15 Sobne, 18 Tochter, 4 Dagbe, überhaupt 76 Menichen, und 1800 35 Teuerftellen, 20 Mane Ber. 42 Krauen. 30 Cone, 30 Tochter. 10 Rnechte. 17 Dabe, überhaupt 106 Menichen. Darunter befanben fich 1800 : Brebiaer, : Rufter, a Bermalter, a Bottder, : Baffer, : Barbierer, 7 Einlieger, : Rieifcher. 1 Ruller, 2 Maurer, 1 Leinweber, 2 Rabemacher, 4 Schneiber, 2 Schmibe, 5 Schubmacher, 1 Fonler, 2 Fifdler. 4 Bimmerleute. Mufer einigen Barten baben bie Ginmobner feine Brunbflude, und ihr Bieb, bas 1800 aus 6 Pferben, 24 Ruben, 4 St. Jungvieh und 32 Odweinen beftanb, weibet auf bem Grund und Boben ber Berricaft. Sie leben baber grofften Theils von ihrer Profeffion.

3. Berfaffung. Der Beffer bes Orte laft Die Berichtsbarfeit burch einen Juftitigrius permaiten, und bie Dolizel wird burd einen Richter beforgt. Bei ber Rirche ftebt ein jur Bullichaufiden Dibrefe geborioer Brebiger, ber von ber Berichtsberrichaft berufen mirb. Da ber Ort jum platten Lande gebort, fo entride tet er feine Medie und feinen Gernie

Mame.	Quali- tắt.	Zustand.	Seueritels len.	Menfchen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Ungersau.	Borwert,	bet und ju Dobfan geborig.	-					
Bierfaß. den.	Vorwerf	bet bem Dorfe Mobfau.						- 2
Bird.	Amts: Borwerf	und Schaferel, nebft einem Einlie- gerhaufe, zwiichen Raibig und 3all, lichau. 340 M. Areal.	9	19	-	Dom. Amt Züllichau.	Eing. in Bullicau.	p. Zilli,
Bird.	Rolonie,	bet bem Umtevorwerfe Bird. Be- fteht aus 5 Bubnern.	5	23	-	Dom, Amt Bullicau.	Eing. in	р. Зап.
Das fleine Bloine.	Borwert,	und einige Einliegerwohnungen, bet bem Dorfe Oftrig.	-					7
Das Bombt.	Umts,	unweit Julichaus	-	-	-	Dom. Amt Bullichau.		-
Bord.	Amter Bormert unb Rolonie,	zwifden Trebiden und Glaudow, nebft 25 1803 etablirten Roloniften und 2 Einitegern. 1264 Morgen Areal.	31	156	-	Dom. Umt Zullichau.	Eing. in Padligar.	p. Zālli chau.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teueriteb-	Menschen	Sufen.	Besiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreff.
Brand.	Borwert,	bet bem Dorfe Crummborf.		_				
Budow.	Dorf und abl. Guter	6 Gang Bauern, 25 Gang, Koffdeten, 15 Bubner, 4 Einlieger, Schmiede, 3 Windmuhlen. 1203 M. Holg.	70	399		1) Der Rapit. v. Diebitich. 2) Per Forfti Rath Frub v. Danftein bief. 3) von Unruh	Rutter, firche, Unicum, Infp. Züllichau.	p. Zâlli chau.
			Poi t	Port	7/64	Erben. 4) Syem von Unruh gu Princreborf. 5) Fraul. von Knobelsdorf bief.		
Crumen. dorf der Erumm.	Dorf und Gut.	1) 9 Gang Bauern, 5 Gang Koffaten, 9 Babner, 1 Einlieger, 20 mice. 2) 2 Gang Bauern, 7 Gang Koffaten, 5 Bubner, 6 Einlieger. 100 W. Holg.	16	151	fills.	1) Dom. Amt Butirchau. 2) Der Bront. Bernhardt hief (Fanitl Fibei. commig.)	Eing. zu Zullicau, Inip. Zuiidau.	p. Zaut chau.
Crumen-	Amts: Vorwert,	bei bem Dorfe Crummborf, nebf einer Schaferel und a Babuern got De Areal. Ziegelet.		. 20	-	Dom. Amt Bullichau.	Eing. gu Züllechau.	,
Glauchow oder Glauche		3 Frei, und Lebnichulgen, 18 Bang Bauern, 22 Bang Roffaten obe Gartner, 49 Bubner, 25 Ein lieger.	r,	597	3	Dom. Amt Zullichau.	Eing gu Padiegar, Jaip. Zutirchau.	
Glogfen.	Dorf und Gut.	2 Gang : Bauern, to Gang Rolliten, 10 Biblier, 1 Einlieger Echmiebe, Milgle 202 M Solg	/	16	1.4	Der Pand Di D. Beredorf		diau.
Golgen.	Dorf unt	, Salb. Bauern, 13 Gang Koffe ien, 8 Budner, Schmiebe, Midblen. Ein Forfter über 103 Morgen Polg.	3	215	9	Der Raufm Windel gu Bullechau.	Eing. 311 Micming, Jup. Zullichau.	dau.
Golzener.	Borwert	bei bein Dorfe Golgen.						
Guhren.	Dorf un	Bird in Ober: und Rieber Gub ren eingethelt. 2 Gang-Baueri 10 Gang Roffaten, 5 Dubner, Emiliger, 1 Rabemader. 20 M Holg.	6	17:	1 14	Der Canb. W. b. Gereborf		dau.
Harte oder Harthe		unweit Klembig, g Sang Rolls ten, 6 Phoner, Schmiebe. El Forfter über 200 Di. Holy.	23	11/	4	Der Reichegr v.Rouf, Dein rich b. 3gle au Mich. Riemge	Ricingia,	dyau.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfas sung.	Addreß orter.
Heide. Vorwerk.	Erbzins, Borwert.	3ft 1607 angelegt, hat einige Ein lieger: Wohnungen und ift 1760, mit bem Ganbvormert vereinigt, in Erbpacht gegeben.		-	-	Die Ramme rei gu Zulli chau.		
Beibe :	Borwert,	bet Langmeil.						
Beibe. Bormerf.	Borwert,	bei und ju Mohfau gebortg.						
Beibe.	Bormett,	bet und gu Pabligar geborig.						
Beibe. Vorwerf.	Borwert,	bet Schonborn						
Heiners.	Dorf und But.	5 Gang Bauern, 18 Gang Reffiten, 6 Bilbuer, 13 Ginlieger, Schmiede, Muble. 1 Forfter über 1339 Dt. Jolg.		255	20	Der Sauptm. v. Unruh hief.	Mutter, firche, Infp. Zullichau.	p. Zülli dyau.
Henriet.	Bormert,	bei und ju Erebichen gehörlg.						
Ralzig oder Ralbig.	Dorf und 2 Gater.	15 Gang, Bauern, 20 Gang, Koffaten, 7 Budbuer, 18 Einlieger, Schmiede. 2160 M. Folg.	84	401	45	1) Der Land, idafte Diret. tor bon En	Rutter, firche, Untcum, Bnip.	p. Zálli, chau.
						Comarje 2) Carl Fried. Bilb. Rus bale.	Bullichau.	
Kan.	Dorf und Gut.	11 Gang, Bauern, 21 Gang, Kofisten, 26 Baboner, Schmlede, 2 Mabien. 1 Forfter über 1550 DR. Holg.	82	410	2.4	Der ganb.R von Gersborf bief.	Mutter, firde, Infp. Zullican.	p. Zállí <b>cha</b> n.
Reffels.	Rolonie,	bei Deu, Rlemzig.	-	-	-		-	p. Zálli, chau.
Klemzig.	2 Guter.	Mitb in Obers und Nieben Liem- gig eingetheilt; 8 Gang, Bauern, 23 Gang, Koffiten, 3 Böhrer, 29 Einlieger, Schniebe, 3 Möje ien. 2 Förster über 2239 Morg. Holg.	.86	513	27	Ober : Riemzig, ber von Schlichting. Rieber : Riemzig, ber Reichsge. p. Reug, Deine,	Mutter, firche, Infp. Zullichau.	p. Zállí chau.
Neu . Klemzig.	Rotonie,	bet Reffeleborf , unweit Riemzig.				rich ber 39te.		

Mame.	Quali- tát.	Zustand.	Seueritet.	Denschen	Sufen.	Befiger.	Kirchl. Verfaf- fung.	Abdreße orter.
Kraufchow oderKraufche	Dorf und Guter.	1) Ein Lehnschutze, 7 Ganz Dau ern, 5 Budner, 18 Einlieger. 2) 2 Ganz Bautern, 10 Ganz Kostaten, 18 Budner, 25 Einlie- ger, Windmühle. 1 Förster über 132 M. Holz.	59	128 401	15 16	1) Dom Amt Bullichau. 2) Der Propr. Yange. 3) Der Kries ges : Rath Bopte. 4) Der Inspet. tor Lobach.	Bullicau.	p. Zállis Chau.
Lange.	Borftabt	Befieht aus 7 Gang : Bauern , und 7 Einliegern , macht einen Ebeil ber Grunberger Borftabt aus.		90	16	Dom. Amt Zullichau.	Eing. in Zulliums.	p. Zállis chau.
Langmeil.	Dorf und Gut.	2 Sang Bauern , 20 Gang Rofliten , 10 Bubner , 6 Emigger, Schmiebe , 2 Mublen. 1 Forft:ruber 2250 M: Holg.		219	02	Der Major von Zimmer, mann bief.	Filial von Seineres borf, Jupp. Bullichan.	p. Zálli, chan.
Das Lehn- gut.	Borwert,	bei und ju Riembig geborig.						-
Das 28. del.	Bormert,	bei und ju Palgig geborig.				h. Court	77	
Lochow.	Dorf und Gut.	4 Sang, Bauern, 11 Sang, Roffditen , 3 Bubner , 6 Einlieger, Schmiebe. 60 DR. Solg.		189	18	Die v. Lin, boneur, geb. Ungnabe.	Eingepf. gu Ran, Infp.	p. Zülli- chau.
Mohfau ober Mohfe.	Dorf und 2 Guter.	to Sang, Bauern, 3 Salb, Bau- ern, 18 Koffaten, 28 Bubber, 1 Emileger, Schmiebe, Ziegelei, 5 Miblen. 2 Förfter über 3911 M. Holg.			37		firde, Unicum, Inip. Bullidau.	p. Zúlli chau.
Das Rlein.	Borwert,	bei Lochow.		you.	- 1-	Schieften.		•
Ricern.	Dorf und g Guter.	13 Gang Bauern, 11 Gang Roffaten, 7 Bubner, 12 Einlieger, 1 Rabemader, Schmiede, Mible. 2 Körster über 130 M. Holg.	1	248	36	1) Der Canbe Narb von Gersborf. a) Die Gevete tern hoffmanin Ballichau.	firche, Juip. Bullichau.	p. Zálli, djau.
Oblat ober Oblath.		11 Sang. Bauern, 8 Sang. Roffd- ten, 4 Bubner, 12 Einlieger, Schmiebe, Mable. 590 Morgen Holg.		199	19	Der Major von Anobeis, dorf in Ber- lin,	Eing. gu Zullicau.	p. Zálli chau.
Offris.	Dorf und Gut.	10 Sang Bauern, 20 Sang Rof, faten , 38 Bubner, Schmiebe. 1 Forfter über 1800 M. Solg.	76	467	26	Der hofmar- idall Graf v Reuf, Bein- rich ber 44te	Babligar,	of more

Name.	Quali-	Zustand.	Benerftel.	Meufchen,	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Addreß.
Pabligar.	Dorf und Gut.	7 Gang Bauern, 15 Gang, Roffaten , 25 Bubner , 3 Einlieger, Schmiebe a Dublen.	62	368	-	Der hofmar- icall Graf v. Reuf, hein- rich ber 44te.	Pirche,	p. Zállí chau.
Palhig oder Paljig.	Dorf und Gut.	18 Gang, Bauern, 16 Gang, Kolifaten, 14 Bildner, 11 Einlieger, verfichebene Handwerfer, Schmiebe, Ziegelei, 1 Mible, 2 Balf. mublen, (die große und fleine). 1 Förfter über 1424 M. Holg.		455	37	1) Bittme Majorinn v. Vacsfowen hief. 2) Der Lan- des Direftor v. Sphoid.	Filial von Nickern, Infp. Zullichau.	p. Zilli chau.
. Nabe- witsch.	Dorf und Gut.	g Sang Bauern, 14 Bang, Roffar ten, 18 Bubner, 3 Einlieger, ei- nige Nandwerter, Schmiebe, zwei Mublen. 380 M. Jolg.		320	18	Der hofmar, idall Braf v. Reuf, hein, rid ber 44te.	Bu Dabite	p. 3101, chau.
Ra. ] hin, bung. ftere, neue	Dete Peien,	1 Meile von bem Amte, Borwerf Bord entfernt.	-	-	-	Dom. Amt Zullichau.		
Der Rant ober Renet.	Borftabt	von Sanidau, welche fich um bie baibe Ctabt biebet, und einige to Saufer enthalt. S. Juli- chau.						
Riegel.	Amts: Borwerf,	nebit einer Schaferet und 4 Ein- legern , Duble. 627 Morgen Areal.	5	22	-	Dom, Amt Bullicau.	Eing. in Zullichau	p. Zillis chau.
Sand. Vorwerf.	Erbzins, Bormert,	unweit ber Ctabt Bullichan, wel- che es feit 1508 befibt. C. Sei, bevorwert,	-	-	-	Die Ramme, rei gu Bullte Cau.		
Der Schanzzoll	Haus,	Eine Ginileger Bohnung, unweit bes Bormerte Bord.	1	7	-	Dom Amt Ballichau.		
Schindel.	Bail: mubte,	bel Efchicherzig, 3 Balter.	-	-	-	Admmerei in Bullicau.		-
den den Balbe ober an ber Ober.	Vorwert,	bei dem abl. Gute Rap, liegt an ber Ober.	-	-	-		-	p. Zülli can.
Schmöllen	Dorf unt 2 Guter.	15 Sang Bauern, 53 Sang Rofisten, 34 Babner, 79 Einlieger, 2 Somiebe, 3 Mahlen, zwei eins zein liegende Schafereien.	120	6£4	ly ithin	Der Juftig- Rath Beage ner in Karge. 3 Der Lieute- nant von Schenfendorf hief.	Mutter: firche, Inip. Züllichan.	p. Zálli chau.

Name.	Quali- tåt.	Bustanb.	Beuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Ritchl. Berfaf- fung.	Abdreß-
Klein. Schmöllen Das		bet und ju Schmöllen gehörig.				ET MAP ET	te3	i into
Schneibe- mubl .	Borwert,	bei und ju Ray geborig.						型16分 起200
Schon- born.	Dorf und Sut.	Ein Lehnschulge, 5 Bang. Bauern, 8 Bang: Roffaten, 3 Buoner, Schmiebe, Dable. 1 Forfter über 1924 Morg. Solg.	28	110	16	Der Land : R v. Ralfreuth ju Arensborf.	Mutter, firce, Infp. Zullichau.	p. Zilli chau.
Schwie: buffer Baf- fe.		16 Sang Bauern, 4 Salb , Roffa, ten, 7 Emileger.	28	142	20	Dom. Amt Bullichau.	Eing, şu Züllicau.	p. Billi chau.
Groß ?							-	
Sorge. Klein . Sorge.	Borwerfe	bei dem Dorfe Mobfau.	X I					• 1
Suppe.	Bormert,	bei und gu Gubren gehort.						
Trebfchen.	Bleden.	. bie Einleitung in ben Bulli- chaulichen Rreis.	1					÷.
Trebfchen.	Dorf und Gut.	11 SangeBauern, 16 Gang Rof, faten, 26 Baber, Muble, Biege- lei. 1 Forfter über 591 Morgen Holg.	100	404	28	Der hofmar, icall Graf v. Reuf, Sein, rich ber 44te.	?irche,	p. Zilli, chau.
Tschicher- zig.	Dorf.	Bivet Frei, und Lehnschulgen, 18 Bang, Bauern, 18 Bang, Roffaten ober Gartner, 37 Bubner, 34 Einlieger. Oberfabre.	1	541	3	Dom. Amt Bullicau.	Filial des Diac. in Bullichan.	p. 3autr chau.
Broße   Bormert.   Klein :	Bormerfe	bel und ju Mobfau geborig.			-	-		
Borwert.	Bormeet,	bei Buctow.				1	4	
Neue. Borwerf.	Borwert,	bei und ju Langmeil gehörig.		1				

Mame.	Quali-	Zustand.	Feuerstels len.	Menschen	Hufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abbreß orter.
		bei und ju Glauchan gehörig bei und ju Efchicherzig gehörig.	1	1	-	Dom. Amt Bullichau. Dom. Amt	1 AV.	
Waffer- fuppe.	Borwert.			-		Bullicau.		
Weld.	Bormert,	bet und ju Ray gehörig.			-		-	
Zauche.	Bormert,	bei und ju Glogfen geborig.						-
Zůllichau.	Colofi und Umtefite : Bormert,			-	-	Dom. Amt Zullichau.		

# Anbang.

## Die Berrichaften Cottbus und Peig.

Die beiben Berricaften Cottbus und Peits, in beren Befits Das Saus Brandenburg feit bem 15ten Jahrhundert ift, indem es Cottbus 1445 und Beits 1448 erkaufte, und beibe als einen Reels der Provins Meumark einverliebte, find im Jahr: 1807 durch ben Friedenstraktat ju Lifft an bas Konigl. Saus Cachfen abgetteten, und von beifem ber Micherlaufts einperfelbt worden.

<sup>2.</sup> Lage. Dos Landen ift gang von ber Mieberlaufis umgeben, und gwei bis brei Mellen von ber Prussifichen Grenge entfernt. Bis auf einige isolier liegende Obrfer ift es gusammenhangend, und enthalt 2720 Mellen.

<sup>2.</sup> Oberflache. Es besteht in Siben und Norden aus hoben fandigen Aladen und im Nordwesten aus einer niedrigen Gumpfagent lange ber Spree, die einen Theil bes großen Spreenabes ausmacht. Da die John den größen Teil der beiben Hertfachtene einnehmen, so gehoren die naffen Jahre zu den frudibaren. Der Spreenab, welcher jum Dorfe Burg gehort, ist nach und nach urdar gemacht und mit Solenisten (Kaupen) besehr, welche sich auf ihren Grundstäden angebauet haben, und gewissermaßen auf Instin wohnen, die durch Praden, bobe Damme und Ausstelge mit einander zusammenhangen. Der Doben in Spreervalde ist sehr fruchtbar und durch den Fleis ber Kolonisten zu einem worzschichen Gritage geblichen. In der ausgenommen, übrich der

ftellt, so bag man bier feine Brachen fennt. Der Spreemalo enthalt die schonften Biefen, ben boberen Gegenden febit es aber baufig an Riefen und auter Beibe.

3. Gewaffer. Die Spree ift ber Haupeffuß, und burchftromt bas Landen von Suben nach Norde weften, nimmt beit gefer die Male, bei Male den Pelox und mehrere fleine Bache auf. Die flebenden Geen find tlein und undebeutend. Defto wichtiger, in hinficht ber Nevenden, find die vielen Karpfenteiche in bem Anne Cortus. G. bie Einleitung S. 46.

4. Einwohner. Die Bewohner bes platten Lanbes, unter beiten fich febr viele Wenden und Staven bestinden, bestanden 1803 aus 28 Ebestuten und Sutebisfieren, 2 Demanen. Beamten, 132 Padieren und Sutebisfieren, 2 Demanen. Beamten, 133 Padieren und Schieberen, 32 Freiheren, 23 Kaftern und Schulebrett, 139 Lehnschulen, 130 Angleren und Habis Dautern, 1851 Sang, 1820 Habis Bautern, 1851 Sang, 1830 Habis Bautern, 1852 Habis Bautern, 1852

Die beiben Berrichaften haben 2 Stabte (Cottbus und Peic), a Domanen Aemter (Cottbus und Peic), mit 6 Zeitpachtes und 4 Ethpachtes Worverten, So ablige Guter, beren Werth auf 1,287,233 Richt.
18 Gr. 10 Pf. angegeben wird, mit 12 Metretein, 124 Dorfer, 15 Ziegelein, 5 Theerofen, 33 Baffer, 15 Bilmbmabfen auf bem Canbe, und 2 Waffer, 1 Cofe und 1 Walfendie bei Cottbus. Ueberhaupt 5554 Feuerfellen, und gwar 4685 auf bem Lande und 849 in ben Stabten.

Im Jahre	hatten	Manner.	Stauen.	Cobne.	Töchter.	Befellen.	Anechte.	Jungen.	Magbe.	Summe.
1750	Platt, Land.	3625 743	<b>38</b> 58 948	596s 742	5519 754	180	481 65	279	700	16,325
1800	Summe. Platt. Land. Stabte.	4368 5843 1415	4806 6487 1605	4563 4563 1045	4º73 7047 1345	180	516 1226 102	591 474 226	1040 1405 361	20,207 27,045 6743
	Summe.	7258	8092	5508	8392	644	1328	700	1766	33/788

Die Menschenmasse hat sich also, vorzäglich durch die Kolonistenansehung in dem Spreemalde, ohne das Militar in Anschlag zu beingen, seit 1750 um 13,581 Köpfe, folglich fast um die Halfte vermehrt.

5. Produktion. Das platte Land hat 1950212 redusirte Husen, und die Stadte besigen 44 Husen, 17 Morgen 147 Mutjen Land. Man fart auf ben Worgen 1 Sch. 4 Mehn Weigen, 18 Weben bis 1 Sch. Web, Roden, 1 Sch. bis 1 Sch. Gerste und 14 Meh, Hafen Meigen, 26 den bis 1 Och 4 Web, Gerste und 14 Meh, Hafen. Nach einem derjährigen Durchschnitt kann man in gewöhnlichen Jahren 42 Körner bei bem Weigen, 35 bei dem Roden, 4 bei der Griffe, 4 bei dem Meigen, 55 bei der Hirfe, 5 bei der Fiffe, 5 bei

ben Rartoffelis, und 4 Rorner bei bem Buchweigen annehmen. Dach bemfolben Durchichnitte beträgt in bem gangen Preife, an

Reizen bie Musfaat 144 Pile. a So., ber Ertraa sio Bilo. I Sch., an Roden, bie Musfaat 1850 PRife. ag Och., ber Ertrag 5595 BBip, 13 Och., an Berfte, Die Ausfaat 280 BBip. 14 Och., ber Gre trag rrag Rife. to Co., an Dafer, bie Ausfaat 442 Rife. 6 Od., ber Ertrag 1771 Rife. 16 Od. an Grafen, bie Ausfagt of Rife, go Cob., ber Grtrag une Rife, & Och : an Pinfen, Die Ausfage 10 Biffe. 17 Od. ber Grtrag 45 Bifp.; an Biden, Die Muffagt at Bife. to Od., ber Grtrag ge Rien. 10 Bich.; an Dirfe, bie Ausfagt af PRife, 5 Bich., ber Ertrag 145 Rife, 16 Bich.; an Cartafe fein, bie Ausfaat 673 Bifp, 6 Sch. ber Ectrag 4688 Bifp, 13 Ch.; an Ondmelsen, bie Ausfage 127 Bifp. 10 Bd. ber Ertrag 511 Bifp. 7 Cd. Die Ronfumtion betrug an Roden 5671 Bifp. 14 Sch. und an Safer 1745 Bift, 8 Ch. 3m Jabre 1797 murben auf at Morgen 40 Bentn. Tabat ger gewonnen. Bon 122 Rife, 8 Och. Ausfaat Leinfamen murben 4721 fl. St. Rladie und pous St. Rege gemonnen, und bavon 367 St. Rlache und Con St. Betf verlauft. Dit 564 Dfb Ricefamen maren 1707 124 Morgen heftet, movon 730 Auber Rice geerntet und 250 Ct. Minbrieb gefüttert murben. baufiger bauet man bas Rettfraut Spergel gengunt. Die im Rreife 1707 gewonnenen 14 Mifn 2 Och Sopfen murben grofiten Theile tonfumirt. Bon 66 Morgen und 7 Beinbetgen murben 100 Gimer und 14 Biertel Bein gefeitert. Das Areal ber Forften, Die jum Theil febr bebeutenb fint, betragt 110.077 Margen 155 - Ruth. Dir Buter Strabow, Beldenberg, Jeffen, Beiffenborf ic. baben bie grefften Raibune gen. Torf mirb auch bin und wieber geftochen. Die Biebaucht ift nur im Spreemalbe michtig, bie fibrie aen hoben Giegenben baben baufig folechte Welbe und Mangel an Biefen. Die Odafucht wird aber bort ftarf betrieben und bie Rage ift auf vielen Gittern verebeit. Der Biebftanb belief fic 1707 auf 5527 Dierbe. 6738 Ochien, 10,087 Rube, 4839 St. Jungvieb, 5737 Ralber, 12,217 Sammel, 16,206 Schafe, 8380 Lammer, 6700 Comeine; jugezogen murben: 471 Pferbe, 395 Dofen, 410 Ribe. 1540 St. Junavleb, stro Ralber, 786 Sammel, 941 Schafe, 9409 Lammer, 3935 Schweine, und tonfumirt: 438 Ochfen, 150 Rube, 490 Raiber, 297 Sammei, 1089 Schafe, 5 gammer und 4088 Schweine. Rollgeminn betrug 1707 610 Bentn.

- 6. Fabrifation. Die Fabrifation ber Stabte, weiche in Auchmacherel, Leinweberel, Gerberei und Bierdraueri besteht, findet man bie den Stabten angegeben. Utber das Hitemwerf bei Pelh verzsieche man die Einieltung S. Ga. Die Lein: und Leinen Dammastweber, wovon die meisten in den Worfladten unter dem Amte Cottbus wohnen, fabristeten 1800, auf 124 Stabsen, für 137 Richl. Die Oeindler, auf 9 Mablen, sür 138 Richl. Die Pertgraupenmiller, auf 4 Mablen, für 137 Richl. Die 5 Schneidermüßen, für 1139 Richl. und die Popiermäßie im Amte Cottbus, mit 11 Arbeiteru, für 1600 Richl. Die zesammte Fabristation des platten Landes von 182 Arbeitern betrug 40,448 Richl. wogu für 52,879 Richl. weber Watertallen erfordreich waren.
- 7. Disherige Rreisverfaffung. Das platte land ftand unter Piermilifder herrichaft, in Ibfice bes Steuer: und Polizeiwesens, unter einem Landrach, weicher jugieich Areis generozietats, Dieterter mar, und bie Stabte unter bem in Idlichau mohnenben Rrieges, und Steuerrath ber einverleiben Areise. In Anifebung ber bir chiichen Einrichtung fiandem beibe herrichaften unter ber Superintendent tur zu Gettbur, und in Betreff des Militars gehorten fie jum Kanton ber Infanterie, Regimenter Ro. 24. und 26.

g. Abgaben und Einkanfte. Die beiben Domanen/Aemter (Cottbus und Polib) tragen, nach bem Etat von 1804 und 1804, 40,685 Rthl. au Gr. 1 Pf., woven 38,310 Rthl. 17 Gr. pur Domanentaffe flossen. Die Stadte trugen im Jahre 1804 33,5415 Rthl. woven 33,566 Rthl. 6 Gr. pur Provințiale Affic flossen, und 1801 2551 Rthl. 9 Gr. 6 Pf. Serpis. Das platte Land entricatete jührlich ungestat. 12,000 Rthl. Kontribution, 831 Rthl. 19 Gr. 6 Pf. Dufenicos fl. 4186 Rthl. Availetiegeth, von 452 Lehmpferden Rittergeth, und 1803 flossen von allen Areisabgaden 15,134 Rthl. 21 Gr. 3 Pf. pur Ariegeschife.

#### 1. Die Grabe Catthus.

- 1. Lage. Die Immeblatftadt Cottbus liegt auf einer hohen Flache an ber Spree, 14 Meilen von Berin, 10 Meilen von Dreiben und 9 Meilen von Frankfurt an ber Ober.
- a. Beftanbibeile. Cottbus wird in die Alifadt und in die felt 1726 erbauete Meufiadt eingetheilt, beftebt aus vier Sauprierrein, bem Sprembergischen, Ludausichen, Sandowsichen und bem Müblenviertel, und ift mit 4 Borfladten umgeben, mit Sandows, gegen Often, mit Oftrow, gegen Saben, mit Brung, fcmig, grgen Beften, und mit ber Sprembergischen Borfladt. Die Reufladt liegt zwischen der Optrow und ber Oftrowischen, auf bem ehemaligen Mathemagnaben.
- 3. Mauer und Thore. Die Alt. Stadt ift mit einer ftarten und hoben Mauer umgeben, welf de burch Baften und Sharme und burch boppelte Graben und Bafte eiderd noch besonders befeftigt war. Der Ort hat 5 Thore: bas Sandovoliche, bas Luduliche, bas Oprembergische, bas Menfabere und bas Mablenthor, welche jum Thell wit Thurmen werfehen find, und über dieß noch zwel Pforten, eine nach ber Opre und bie andere von dem Amte nach ben Mablen.
- 4. Stragen und Plate. In der Stadt befinden fich iberhaupt 21 Stragen und Gaffen, von ber nen die Opermbregifder, Ludaulicer, Candomicker, Malbien, Reuftabter, Tuchmacher, Riefter, und hinteffrage, die vorzäglichften find. Die beiben Marktplabe beigen: der Ring oder der große Markt und ber Topfmartt. Die Stragen find gut gepflaftert und vereien durch 142 Tatrenne eileuchtet.
- 5. Daufer und Teuerfteilen. Cottbus enthielt, außer benen größten Theils ju bem Amte Cottbus geschöftem Borftabten, 1739 366 Jaufer mit Alegelbachern in ber Stabt, 63 Jaufer in ben Borftabten, 287 micht Stellen; 1730 465 Jaufer mit Alegel 34 mit Strobbachern, 50 Schunern, 1 wufte Stellen und 1801 361 Jaufer mit Biegel 25 mit Stophbachern, 50 Schuner und 1 wufte Stellen. Rechnet man aber bie brei Amter Worftabte Oftrow, Brunfchwig und Sandow mit 183 Feuerstellen hingu, fo hat ber gange Ort-805 Feuerstellen.
- 6. Def fentil wie bebaube. 3) Die St. Micolais ober lutherliche Pfarr , Altche, welche anch bie Oberfliche genannt wird, und ein großes massives, mit einem Thurm versichenes Sedalve ist. 3) Die Aloster ober Wendlich und deutsch erformitte Altche, welche nach 1700 erdauret ift. 3) Die Aloster ober Wendliche, Altche, ein massives Gebaube mit einem Thurm. 4) Die Begrädnisstriche, vor dem Opremberger Thore. 3) Das Nathhaus, ein großes massives Sedalude, mit einem Thurm und einer Uhr am großen Martte. 6) Das Hofptals, ein großes massives Sedalude, mit einem Thurm und einer Uhr am großen Martte. 6) Das Hofptals. 8) Die Peedsger und das massive Sedals Gebaube, nehn Weltschaus, nicht Wiltwenhause und Kusterwohn nung. 3) Der Etablich is Sagareth, das Sedalude und mehrere Diensstwohnungen.
  - 7. Dabien und Rirchbofe. Bei ber Stadt befinden fich eine jum Amte Cottbus geborige Dable

muste von 11 Bangen, eine bem Tuchmachet, Gewert gehörige Walfmuste, und eine Lohmithte ber Schuf, macher, Loh, und Weisgerber. Die Stadt besigt die Wassermasse bei Wastow. Die Lirchhofe find folgender, bei ber Oberfliche, bei ber Alofterliche, in der Vorstadt Brunfcwofg, der Hofpitaltrechof in Sandown, in Oftrow, in der Sprembergischen Borstadt und zwei Armenklichhöfe vor Brunschwig und Sandown.

- g. Einwohner. Cottbus ift fart broblett. Im Jahre 1719 gabite man 370 Wirthe, g13 Rinbee, don Dienftboten; im Jahre 1750 610 Manner, 774 Frauen, 397 Bobne, 397 Todere, 1760 Gefellen, 47 Kneckee, 104 Jungen, 304 Wagbe, überhaupt 3205 Menfchen; und im Jahre 1890 1121 Manner, 1122 Manner, 1123 Frauen, 966 Gobne, 1177 Tochter, 520 Gefellen, 46 Knechte, 121 Jungen, 328 Magbe, überhaupt 5337 Menfchen. Darunter befanden fich 1409 chriftliche Familien, 3 Judensamilien mit 21 Individuen. Garention batte die Orabt nicht.
- 9. Nahrung und Verkeft. Auchmacherel, Brauerel, Leverfabrikation und Ackebau sind ble Hauptonatungsweige bleire febr nahrhaften Stadt. Die Stadt besithe 21½ Jussen gutes tragdares Land, novoon aber nur 15 Jussen der Wisserschofe zehkern. Wiesem hat der Ort gar nicht. Die Ausser Trustus 1797 8 Sch. Welgen, 23 Wisse, 25 Sch. Nacken, 6 Wisse, 12 Sch. Gerste, 9 Wisse, Asker, 1 Wisse, 3 Sch. Treifen, 16 Sch. Nacken, 25 Wisse, 25 Sch. Askersstelln; der Ertrag 1 Wisse, 3 Sch. Heiten, 16 Sch. Nacken, 25 Wisse, 25 Sch. Asker, 24 Sch. Asker, 25 Sch. Asker. 25 Sch. Asker

Carthus hatte 1800 80 Mderwirthe, 3 Apotheter, 9 Baber, 16 Bader, 5 Beutler, 19 Bottder, 3 Bude binber, 1 Buchruder, 1 Buchfenmader, 1 Barftenbinber, 1 Ronbitor, 2 Dammaftweber, 2 Drechtler. 2 Stofen. farbet, 7 Schwartfarber, 1 Rifcbeinreifer, 1 Subrmann, 14 Rieifder, 3 Saftwirthe, 9 Doter, 2 Debammen, 2 Labaerber . 6 Beifaerber , 1 Barmer, 4 Blafer, 1 Bolbidmib, 1 Burtler , 5 Dutmader , 3 Rammader , 1 Gle fenbanbler, 5 holabanbler, 14 Materialiften, 7 Euchhandter, 3 Beughandler, 7 Rieintramer, 1 Riempner, 4 Inopfmader, a Rupferidmiebe, a Rammfeger, 15 Rurichner, 120 Leinweber, 1 Mabler, 3 Maurer, 1 Lobmuller. a Malfmaller, 1 Mufflus, 6 Rabler, 1 Bantoffelmacher, 1 Papierformer, 5 Perrudenmacher, 2 Pfeffertuchter. 1 Bofamentirer, 3 Riemer, 1 Robrmeifter, 3 Sattler, 1 Scharfrichter, 2 Scherenfcleifer, 6 Soloffer, 1 Bobre fomib, 6 Sufidmiede, 1 Defferfomib, 1 Sagefomib, 4 Magelfomiede, 44 Soneiber, a Schornfteinfeaer, 80 Soubmader, 5 Seifenfieber, 7 Seiler, & Siebmader, 4 Startemader, 4 Stellmader, 6 Strumpffrider, Strumpfweber, an Lifdler, 7 Labaffpinner, 7 Lopfer, 13 Luchbereiter, 215 Luchmacher (206 Gefellen go Lebrlinge), 5 Zudiderer, 4 Uhrmader, 7 Binger, 1306 Bollfpinner, 3 Simmerleute, a 3millichmader, überbaupt 787 herren und Deifter, 578 Befellen und 187 Lehrlinge. Die Tuchfabriten ber Gebr. Lierich und bes Lube, welche & breite Tucher nach englicher art verfertigen, und bie Tuchmacher beschäftigten 1800 225 Stuble und 2084 Ouvriere und fabrigirten 10,089 Stud Ind, welche 312,877 Rtbl. werth maren. und moven far an.488 Rtbl. nach Brantfurt, Braunfcweig und Leipzig auf Die Deffen gefaubt murben. Die

li u e

- 10. Cottous hat jabrlich grei Rram. Bieb, und Pferbemartte, 2 Bolimartte, ein wichtiges Acelfe, und Bollamt, ein Poftamt.
- 11. Magistrat, Kammerei und Stadtwapen, Der Magistrat, mit dem das Stadtgericht feit 27a0 verbunden ist, besteht aus einem dietzlieriden Ober . Butgermeister, 1 Protonial, 1 Bargermeister, 2000 von der Godbietertat, einem Kammerer, 2 Genatoren, 1 Begistrator, Gerichtes Astmareter, 2 Genatoren, 1 Begistrator, Gerichtes Astmareter von der Genatoren und be Resistent Die Kammerer besteht 4 alte Obester: Koltrois, Ottobis, Madiow und Niffenden, und die Kolonie Priero ober Godstenden, einen nicht sonderlich bestandenen Forst von 3825 Morgen 50 Ruthen, der zu dem Deputat und Baubolg faum hinrecherich ist, einige Karpsenteche und Heller, wei Ziegeleien, eine Wassermähre bei Madiow u. f. w. und hatte 13600, nach dem Etat, 3166 Athl. 17 Gr. 4 Pf. Revenden, 3570 Athl. 5 Gr. 8 Pf. Ropten und 7560 Athl. 10 Cer. 8 Pf. Ropten und 7560 Athl. 10 Cer. 8 Pf. Ropten ein Kreuß siehl. 2 Gr. 8 Pf. Ropten ein Kreuß siehl.
- 12. Schloß und Amt. Auf ber Officite ber Ctabt fteht auf einer Anhohe bas Schloß, mit einem befon Thurm, welches erbeben mit einem besondern Graben umgeben gewessen. 3cht ift es ber Oth bes biefigen Domainen Amtes. G. bas platte Land.
- 13. Geiftlichteit und Schullefrer Bei ber Stadiftiche ftehen beit Prediger, ein Derpredigerungen per jugleich Quperintendent der hieffen Disgie fift, und vom Landeschern berufen wird, ein Archibatonus und ein Balonus (pugleich Prediger dei dem Hofpital), die der Wagistrat wählt. Bei der Richte zwei Prediger, ein Archibatonus und ein Blatonus, die ehnsalls vom Magistrat berufen werden. Bei der reformiten Riche ein jur Allichaussenden Didgie gehöriger Deutsch und fraushlich erformitere Prediger, dem der Landescherr vogitt. Die hiefige geschern Sidgie gehöriger Deutsch und benathelbere wie bei der erformitere Bediger, dem der Santes, Austier und Quintus verwaltet. Bei der resormiten Schule fieht ein Lestrer. Ausgerdem sinder man noch eine Wassendaus, Freischule, Knaben, und Madchenschule und eine Worstade Schul felieses.
- 14. Armenanftalten und milbe Stiftungen. Das im azten Jahrhundert gestiftete hofpital fiebt vor bem Saudowischen Thore, beigt 4 hufen und 5 Betet Land, ben fogenannten Jain, bie Rraugrelefe und andere Grundftade und ernährt ab Hofpitaliten. Ein Balfenbaus bient jur Erhaltung und Erziebung einiger verwaitern Kinder. Bur Erhaltung ber Stadtarmen werben jabriich etwa Goo Athie. ven ber Burgerichaft ausgebracht. Außerbem find noch verfosiedeme Legate und Stipenblen (das Giesenfiche

Rejagide, Zanderice, Geiffartifche, Riefemetteriche und Beigeniche) für Studierende und Arme vorhanden,

15. Abgaben, Feuer: Anftalten und Berficherung. Die Biefe trug 1719 2102 Ribl. 1a Gr. Die Accife 9708 Ribl. at Gr. 6 Pf. und 1804 33, 114 Ribl. Der Servie 1801 2335 Ribl. 6 Pf. und die Judengeiber 71 Ribl. 14 Gr. 9 Pf. Die Stadt war 1801 mit 676, 325 Ribl. in der Freer's Sozietät versichert, und hatte 125 ffentliche und Privat Drunnen, 8 metallene, 633 bolgerne Opriben, ion Leitern, 765 Einer, 769 Pfiner, 369 Riner, 369 Pfiner, 369 Riner, 369 Pfiner, 369 Pfi

#### 2. Die Stadt Deis.

1. Lage und Orichaffenheit. Eine alte Borg an ber Malry gab bem Markgrafen Johann im loten Jahrhundert Beranlassung, bier eine Teitung anzulegen, die Triedrich II. 1744. noch mehr befestigten und erweitern lie. Nach dem flednishtigen Kriege wurden die Walle vermeiler, die Gedden zugeworfen, nub bas ganze Teftungserertreitum ward 1767 der Burgerschaft in Pacht übergeben. Die jest also aung flene Glade Pelh, liegt auf einer niedrigen Gene, 13 Meilen von Cortbuch, hat weit Toper, das Sottbuffer und bas beiberofeig weit Worfabre, die Dreftworliede und liederossische, hat weit Toper, das Sottbuffer und beiberoffiche Borstadt, und manche nennen auch das jenseit der Malre belegene Dorf Diedeborf eine Borstadt won Peih. Der Ort ift ziemlich regele maßig gedanet, hat gut gepftaltete, reinliche Ortschen, einen Markplate, ein Nathhaus, eine massive Kirche, einen Geatetriche Such einen Kirches ist die bei einzesperierten Obesserten

a. Saufer und Einwohner. Pelh hatte 1719 76 Saufer, 7 muste Stellen, 91 Manner, Frauer und Almber und en Blenftbeten; 1750 55 Saufer mit Ziegel: 83 mit Strobbachern, 69 Schunen und is wifte Stellen, 133 Manner, 174 Frauen, 151 Sobne, 137 Todeter, 2 Gefellen, 18 Rnecht, 8 Jun. 36 Mabee, aberdaupt Gry Menichen; und ido 1 113 Saufer mit Ziegel: 90 mit Strobbachern, 96 Scheunen, 9 muste Stellen, 313 Manner, 363 Rauen, 277 Sobne, 309 Todeter, 60 Gefellen, 23 Anche te, 34 Jungen, 55 Mabee, aberdaupt 1442 Menichen. Darunter befanden fich 504 Familien. Garusson und Juden bat bie Stabe inich.

3. Nahrung und Verkehr. Quchmacherei, Ackerbau und Drauerel find bie Haupnahrungezweige. Die Stadt hat in Neulyulen, oder 23 Hufen ja Morgen 147 | Ruthen ziemtlich guten boch katgraduligen Acker, aber keine eigene Wiefen. Die Ausland betrug 1797 3 Bisp. 11 Sch. Weizen, 18 Wisp. 20 Sch. Kocken, 3 Wisp. 7 Sch. Gerifte, 5 Wisp. 16 Sch. Hufer, 18 Wisp. 20 Sch. Weizen, 25 Wisp. 10 Sch. Hufe, 26 Wisp. 20 Sch. Weizen, 25 Wisp. 10 Sch. Hufe, 26 Wisp. 20 Sch. Weizen, 25 Wisp. 20 Sch. Kocken, 23 Wisp. 20 Sch. Kocken, 23 Wisp. 20 Sch. Kocken, 23 Wisp. 20 Sch. Kocken, 25 Wisp. 24 Sch. Kocken, 25 Wisp. 25 Sch. Weisen keinen wurden 56 fl. Sch. Flack aus bie Och. Hufe, 22 Wisp. 25 Worgen waren mit 17 Ph. Aleesamen beidet. Die Vichaudt ist, da die Ochsen habe Vichaudt ist, da die Ochsen keine Vichaudt ist. Die Vichaudt ist. Die Vichaus der Vichaudt ist. Die Konfunction betrag 1727 246 Wiss. 70 Sch. Jungsutd, 5 Jiegen, 360 Schoffen, 278 Kilder, 70 Sch. Jungsutd, 53 Megen, 364 Schoffen, 458 Hufer, 458 Hufer, 458 Humen und 539 Schweise.

3m Jihre 1800 jablte man 68 Aderburger, 2 Motheter, 2 Barbierer, 5 Bader, 1 Beniler, 3 Bott, der, 1 Brauer, 1 Scholler, 1 Bifcher, 2 Bufriente, 4 Bielicher, 1 Baftwirth, 4 Soter, 1 Debamme,

- 1 Materiatiften, a Cnohanbler, 1 Aleinkramer, 18 Leinweber, 2 Maurer, 1 Waltmüller, 1 Satiter, 1 Schaff, richter, 2 Strobburmader, 3 Schiffer, 4 Husspanier, 18 Ceinweber, 2 Schiffer, 2 Strobburmader, 3 Schiffer, 4 Husspanier, 18 Schiffer, 4 Spiffer, 2 Schiffer, 2 Schiffer, 2 Schiffer, 2 Schiffer, 2 Schiffer, 2 Schiffer, 3 Schiffer, 5 Schiffer, 5 Schiffer, 5 Schiffer, 5 Schiffer, 15 Schiffer, 15 Walfplinner, 2 Immerteute, Gberhampt 150 Weister, 150 Schiffer, 16 Schiffer
  - 4. Delb bat jabrlich a Rram, und Biehmartte, ein Ronigl. Accife, und ein Bollamt,
- 5. Magiftrat, Rammerei und Stadtmapen. Der Magiftrat, mit dem feit 1753 das Stadts Gericht verbunden ift, besteht aus einem Bitegermester, ber jugleich Stadtrichter und Gerichtesfereiter ift, einem Kammerer und 1 Senator. Die Riminal-Jurieblition wird das Juftjamt Pelh verwaltet. Die Rammerei hat feine Besichungen, und ihre Revenden beliefen sich 1800, nach dem Etat, auf 323 Mil. 186ft. a M. Das Gradte Ragen besteht aus einem Raden.
  - 6. Domanen, Mmt. G. plattes Land: Turnem.
- 7. Gefflich eit, Ochultebrer und Armen Alfe. Del ber Stadtlieche fieben brei pur Cottbufficen Didgeie gebörige Prediger, ein Oberprediger, ber qugleich Prediger qu Drachhausen und Reftor, umb ein Gubblatonus, welcher quigleich Reftor ber Schule ift. Die reformitre Gemeine wied von Gettbus aus beforgt. Die Ctabte Schule wird burch einen Reftor, einen Kantor und einen Organischen verwaltet. Fat die Glabtarmen ift eine Armenkasse vorhanden, die burch Rolletten von ber Butgerichaft unterhalten mith.
- 8. Abgaben, Leuer. Anftalten und Berficherung. Die Accife trug 2719 989 Richl. 5 Gr.
  2 Pf. und ihof 2701 Richl. Der Gervis ihot viel Richl. 9 Gr. Die Gladt war ihot mit 43,000 Richl. in ber Teuersofielte versichert, und hatte 1 metallene, 40 folgerne Spriften, 11 Leitern, 43 Einmer, 6 Saten und a Moffertufen.

Name.	Quali- tàt.	Zustand.	Seuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Addreß.
Amofen oberAllmofen	Dorf.	24 Halb : Bauern , 2 Koffaten , 2 Bubner, 1 Rabemacher, 1 Schmib	33	136	16	1) Der von Loeben. 2) Die von Kottwig. 3) Der von Muschwig.	hann-	p. Cott.
Auras.	Dorf und Gut.	4 Sang , Bauern, 3 Koffiten , 2 Bubner, 1 Rabemacher. 200 D. Solg.		85	135	Der Prediger Kruger gu Dyffen.	Eingepf. ju Schor: bus.	p. Cotte

Name.	Quali-	Buftand.	Teuerstel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß orter.
Baabow eder Babow.	Dorf und Gut.	8 Bang Bauern, 5 Salb Bauern, 8 Roffaten, 7 Bubner, 1 Emile, ger, eine Schmiebe.	53	205	23	Der v. Pann: wiß ju Guli ben in Sacht.		p. Cotts bus.
Bahns. dorf.	Dorf und Gut.	11 Roffaten, 14 Bubner, 2 Ein- lieger, 1 Muller mit einer Bind- muble.	36	176	125	Der Propriet. Boger hief.	Eing. ju Beters: hann.	p. Cott bus.
Beren. bruch ober Bernbruck Baerenbruck		12 Roffaten, 8 Bubner.	22	123	-	Dom, Amt Peig-	Eing. gu Groß, Liestow, Injp. Conbus.	p. Peth
Bischdorf	Dorf.	5 Sang : Bauern, 8 Roffaten , 2 Bubner; ber übrige Theil bes Orts fteht unter Sachflicher Sorbeit.	17	90	23	Der Graf v Ennar gu Lub benau.	Eingepf. zu Schon- feld in der Laufig.	p. Calau in Sach
Brahmow soer Brahme		19 Salb. Bauern, 1 Einlieger, 1 Rabemacher, Ochmiebe.	23	128	123	Die verm. Rottmig in	Eing gu Werben.	
Branis.	Dorf und Gut.	5 Sang. Bauern, 4 Saib. Bauern, 11 Roffacen, 1 Bubner, 4 Emile, ger. 1 Forfter, 90 M. Solg.	38	188	101	Der Graf v. Pudter in Muscau.	Eing, gur Rlofterfire de in Cottbus.	p Cott,
Groß. Breefen bei Guben	Dorf und Gut.	t Gang: Bauer, 1 Salb Bauer, 6 Roffaten, 2 Bubner. Liegt gang nolltt in ber Mieber Laufit, bet Guben.	13	74	7	Der Propriet. Liesd hief.	Mutter Airde, Infp. Cottbus.	(Minher In Sach: fen.
Brefinchen	Dorf.	8 Bang Bauern; liegt auf ber Oft, felte ber Spree.	11	57	88	Der Rapitan v Rottmig ju Reubaufen.	Eing. gu Rabren.	p Cotti
Briefen.	Dorf und Gut.	9 Gang, Bauern, 15 Halb Bau- ern, 23 Koffaten, 14 Bubner, 1 Schmid 500 M Holg. Der übrige Theil bes Ores stehr unter Sachschieber Hobelt.	70	328	26	Der Nauptm. von Bacter. barth hief.	Mutter, firche, Inip. Cottbus.	p Cott.
fchwig auf bem Berge. Brun- schwig in ber Gasse.	ftabt von Cottbus.	Legt unmittelbar vor Cottbus. 8 Halb: Bauern, 73 Koffaten, 22 Bubner, 20 Einlieger, 17 Leinwe, ber, 1 Nademacher, 2 Zimmerleu, te., 1 Fabritenhaus.	134	762	7	Dom, Umt Cottbus.	Eing. gur Riofterfir, de in Cottbus.	
Brun- schwig.	ober Rolo:	in bem Dorfe Brunfcwig. 26 Rathner und Bubner, 3 Ginile. ger, 4 Maurer.	88	189	8	Der Amte R. Subert in Cottbus.	Eingpf. gur Clo fterfirche in Cotibus.	

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Teuerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Abdreße orter.
Budpolz.	Dorf und Gut.	9 Koffaten, 5 Bubner, 1 Einlie ger, 3 Muller mit 3 Wassermub- ien, 300 Worg. Holg.	22	192	71	Der Graf v. Beuft bief.	Eing. ju Greiffen, bann, in berlaufis.	p. Cotts bus.
Burg, Burg, fles Ramper, Burg, tes Ramper	Dorf. ] Etablifi jement. 2 Etablifi fement. J	2 Sessidation, 6 Sany Santern, 23, 320 dab Dauern, 93, 320 date, 23, 320 date, 23, 320 date, 23, 320 date, 32, 32, 32, 32, 32, 32, 32, 32, 32, 32		2498	1	Dom. Amt Cotibus.	Mutter, firche, Insp. Cottbus, feil 2749.	p. Cotts bus.
Cafel,								
Compten- borf.	Dorf und Gut.	3 Gang: Bauern, 4 Salb: Baulern, 12 Koffiten, 4 Budner, 1 Leinweber, 1 Comib. 1 Forfter, 200 D. Dolg.		-	-	Die Prediger rinn Bernot, geb. v. Gends lig.	-	p. Cotts bus.
Cottbus.	Amtelit: Borivert.	Ein Domanen , Beamter , 5 Rb. nigl. Bedienten und 3 Miller, mit bret baju gehörigen Maffer mithlen an ber Spree. Sat meinig ader.		73	-	Dom. Amt Conbus.	Eing. gu Cottous.	
Cuners.	Dorf und Gut.	2 Gang Bauern, 4 Salb Bauern, 10 Roffaten, 8 Bubner, eine Schmiebe.	30	166	11	Der von Rufdwiß gu Beiffendorf.	Eingepf. gu Papis.	p. Cotts bus.
Dablig ober Dalig.	Dorf.	7 Gang , Bauern , & Roffaten, r Bubner , 3 Ginlieger.	12	97	-	Dom. Amt Cotibus.	Eing. gu Kolfmig.	p. Cotts bus.
Diebsborf.	Vorstadt	von Deis, 8 Bubner, Schmiebe, Rrug und Baffermuble.	10	51	-	Dom. Amt Peig.	Eing. gu Peig.	
Diffen ober Dyffen	Mmtse	2 Sehichulgen, 14 Bang Bauern, 16 Roffaten, 38 Bubner, 31 Ein-lieger, 2 Schmiebe.	122	691		Dom. Amt Cotibus.	Mutter, firche, Infpett. Cotibus.	p. Cotts bus.
Diffenchen	Derf.	12 Gang: Bauern , 2 Roffaten, 2 Bubuer , 1 Rabemacher.	21	105	13:	Rammerei in Courbus.	Eingepf. gur Riofter : Rirche in Cott: bus.	p. Cotts bus.

Name.	Quali-	Zustand.	Reuerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfas- fung.	Abbreß brter.
Groß. Debbern.	Dorf und Gut.	13 Sang, Bairern, 2 Halb, Bau. ern, 14 Kostaten, 8 Budner, 7 Einlieger, 1 Robemacher, Schmie be, Wassermühle, Ziegelet. 1000 Worgen Holz.	46	354	26	Der Graf v. Pudler.	Jest Fil, von Rlein, Dobbern.	p. Cotts bus.
Rlein: Dobbern.	Dorf und Sut.	3 Gang, Bauern, 9 Halb Bauern, 11 Koffaten, 7 Baboner, 2 Einite, ger, Schmiede und 1200 Morgen Holg.	40	249	23}	Die verm. v. Bluder in Berlin.	Mutter, firche, Infp. Cottbus.	p. Cotts
Dåbbrick oderDebrigk.	Dorf.	13 Salb Bauern, 31 Roffaten, 8 Bubner, 4 Einlieger.	51	27≤		Bebort 15 Eigenthus mern (Juftige Amt Deig.)	Eingepf. gur Rio: fterf in Cottbus.	p. Cott. bus.
Domsdorf	Dorf.	3 Sang Bauern, 3 Roffaten.	8	46	5	Der von Duschwig.	Eing. zu Drebfom in ber Laufin.	p. Cott: bus.
Drachhau- fen.	21mts 1	Ein Lehnschulge, 1 Lehnmann, 13 Gang, Dauern, 4 Halb & Bauern, 14 Koffdren, 37 Bubner, 5 Einb lieger, 1 Rabemacher, 1 Schnib, Krigs. Ein Theerofen. Ein Ko- nigl. Unterforster. Borwere Gog M. Areal.	85	520	-	Dom. Amt Peig.	Fillal bon Beig und Briefen.	p. Peli.
Drehnow.	Dorf.	r Lehnichulge, r Lehnmann, 16 Gang. Bauertt, 13 Koffaten, 25 Bubner, 5 Einlieger, t Rabemacher, Schmiebe. Ein Rongl. Unterförster.	49	385	_	Dom. Amt Peig.	Eingepf. ju Drach, baufen u. Biltal ber reformire ten Rirche in Peig.	p. perg.
Drewiß.	Dorf.	1 Lehnschulze, 14 Gang: Bauern, 4 Halb : Bauern, 3 Kostaten, 15 Babner, 2 Einlieger, 1 Rabema: cher, Schmlebe.	44	265	-	Dom. Amt Peig.	Filial von Idnifche walbe-	p. Peis.
Driefchnig od. Driesnig.	Dorf und Sut.	g Gang Bauern, 5 Halb Bauern, 6 Babner, 1 Einlieger. 1 Förfter, 450 M. Holg.	28	168	301	Der v. Brie, fen bief.	Eing. gu Compten: borf.	p. Cott.
Eifenham. mer, f. Sattenwert.	Dorf und Gut.	11 Sang, Bauern, 20 Koffden, 18 Dubner, 1 Nademacher, ein Schmid, 1 Leinweber. Eine Wind, mithie.	61	393	251	Der von Zabeltig hier felbft.	Eing. gu Kriefcom	p. Cottr bus,

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Tenerstel	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß . drter.
Fehrow.	Dorf.	Ein Lehnmann, it Gang Bauern, 4 Halb Bauern, 15 Roffaten, 31 Babner, i Schmib. Ein Königl. Unterförster.	65	35		Dom, Umt Peig.	Filial des Diac. in Peig.	p. Cott.
Feldmühle,	Baffere muble,	f. Kriefchow.			-	1-1		
Frauen. borf.	Dorf und But.	1 Gang. Bauer, 3 Salb. Bauern, 6 Koffaten, 6 Bufermuble an ber Spree. 700 M. Solg.	21	131	13	Der von Pannwig gu Gr. Denig.	Eing. gu Rabren.	p. Cotts bus.
Friedrichs.	Umte : Bormert,	nebft & Einliegern.	4	15	-	Dom. Amt Peig.	-	p. Cotts bus.
Gableng.	Dorf und Gut.	6 Sang: Bauern, 2 Salb: Bauer, 5 Roffaten, 6 Buoner, 2 Einlie. ger, 1 Muller mit einer Baffer; muble.		172	151	Perwittwete v. Pannwig zu Tranig.	Eing. gu Compten, borf.	p. Cotts bus.
Groß. Gaglow.	Dorf und Gut.	5 Roffaten , 1 Bubner. Der übri, ge weit großere Untheil bes Dorfs iteht unter Sachfifder Sopeit.	9	45	13	Der Major v. Goricen bief.	Muttert., unter Sadnic.	p. Cott bus.
Bablen.	Dorf und Gut.	4 Bang Bauern, 4 Roffaten. Llegt gang tolirt, unweit Calau, in ber Laufic.	15	80	91	Fraulein von Brigte bicf.	Filtal von Raids wis.	p. Calau in Sachi.
Gahri oder Sahrp.	Dorf und Gut.	Der prenfische Antheil embielt 6 Bange Bauen, 3 Koffdren, 2 Did ner, und den Schantfrag. Die übrigen litterthanen steben unter Sachiicher Johit.		94	13	Der von Zamadzen bief.	Eing, gu Compten, borf.	p. Cotto
Gallin <b>che</b> n	Dorf und Gut.	3 Sang , Bauern , 10 Roffaten , 2 Bubner , 2 Einlieger , 1 Millier mit einer Baffermuble an ber Spree, und eine Ziegelet.		121	63	Der Graf v. Pudier.	Eing, gu Groß: Gaglow.	p. Cotts bus.
Beiffen. dorf eder Getfen, dorf.	Dorf und Gut.	7 Salb : Bauern, 7 Bubner, 2 Muler mit Baffermublen, und 2000 M. Holg.	21	127	93	Der von Mufcwig hief.	Eing. gu Steinig in ber Laufig.	p. Cott. bus.
Glinhig.	Dorf und Borwert.	9 Gange Bauern, 7 Roffden, 18 Bubner, 1 Schmid, 1 Muller mit einer Maffremible, die Rofelmuble genannt. Das Vorwert, ver Filderthof genannt, ift an die Bauern verpachtet.	1	173	-	Dom Amt Coubus.	Eing. 311 Roldwig.	p. Cotts bus.

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Feuerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß.
Gorice oder Gerick.	Dorf und Meierei.	6 Salb , Bauern , 1 Roffate.	8	44	71	Der von Muschwis.	Eing. gu Drebfoip, in der Laufig.	p. Cotti bus.
Gormers. dorf od. Germers, dorf.	Dorf und Guter.	6 Gang, Bauern, 7 Koffaten, 12 Babner, 3 Einlieger, 1 Muller mit einer Wassermühle. Liegt mitten in der Nieder, Lausig, bei Guben.	34	192	141	1) von Krufe Erben. 2) Fraulein von Maffom hief.	Eingepf, gu Gaben.	p. Cott.
Gohre, f. Suhrow.								
Gosba.	Dorf und Gut.	2 Sang , Bauern , 5 Roffden , 3 Bidoner , 2 Einlieger , 1 Maller mit einer Baffermuhle. 1 Forfter , 1000 M. Holg.	19	121	13	Der Rapitan von Bauvrne hief.	Eing. gu Roldwig in der Laufis.	p.Guben
Grotid.	Dorf.	8 Bang Bauern, 3 Salb Bauern, 3 Roffaten, 6 Babner, 3 Einlies ger.	23	153	213	Die verm. v.Pannwig zu Eranig.	Eingepf. gu Sein- richebrud.	p. Cotts
Guhrow ober Gohre.	Dorf und Sut.	7 Gang, Bauern, 5 Salb Bauern, 19 Roffaten, 16 Bubner, 1 Rade, macher, eine Schmiebe.	51	295	QQ 8	Der Sauptm. v. Bacter, barth gu Brie, fen.	Eing. gu Briefen.	p. Cotte bus.
Haasow oder Hasow.	Dorf.	19 Sang, Bauern, 1 Koffate, 5 Bubner. 400 M. Solg.	29	211	803		Eing. gu Rahren.	p. Cotts bus.
Sanden.	Dorf und Gut.	20 Roffaten , 3 Bubner , 1 Schmib, 1 Biegelbrenneret. 480 Morgen Solg.	33	196	196 9	Der Propr. 3antde hief.	Filial von Groß, Gaglow, in ber Laufig.	p. Cotts bus.
Hallungs	Baffer: muble,	wird bei Lubochow mit aufge. führt.						
Seinriche, bruck oderSeiners, bruck.		Ein Lehnschulge, 12 Sang, Bauern, 4 Salb, Bauern, 11 Koffaten, 14 Dabner, 6 Einlieger, Schmiebe, Windmuble. Ein Königl. Unterforfter.	50	351	-	Dom, Amt Peiß.	Filial bon Große Liestom.	p. Cott.
Sutten- werk.	Sammer,	Defteht aus bem alten und neuen Sammer, aus einem Hobenofen, 3 Brijdefeuern, weien Japn Etienhammern, enthalt 4 Ronigl. Dif filanten, 24 Elfenfchmiede. Befigt tein Canb. Elegt an einem Arm ber Opree.	30	118	-	Dom. Amt Peig.	Eing. ju Deig.	p. Peiß.

Mame.	Quali- tat.	Zustan <b>d.</b>	Teuerstel	Meniden	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf- fung.	Atbreß
Jenische malde der Jänische malde.	Dorf und Erb , pachte, Bormert.	Ein Lebnichulge, 3 Gang Bauern, 15 Koffaren, 33 Bibner, 2 Ein- lieger, Schmiebe. Zwei Königl. Unterförster über ble Jenischwat- ber helbe, jum Tauerschen Revier gehörig.	65	407	-	Dem. Amt Peig. (Qas Bors weif b. ben bie Koffaien u. Budner.)	Mutter, firche, Infp Coubus.	p. Peit.
Jeffen.	Dorf und Gut.	6 Ganz Bauern, & Halb Bauern, 10 Kostaten, 5 Bidoner, 1 Ein lieger, Schmiede, 2 Thyser, Windb muhle, Ziegelel, Förster über 2000 W Holj. Der übrige Theil des Orts steht unter Sächsiger Pohelt.	40	216	21	Der Major v. Bofe hief.	Mutter, fiche, unter Sach. Dobett.	p. Cotts
Illmers. borf.	Dorf und Gut.	14 Roffaten, 2 Budner, I Ein- lieger, Somilebe, Ziegelei. 1500 D. Solg und verichiebene Seen.	23	138	7	Der Cand R. v. Normann biej.	Eing, gu Greiffen, bann in ber Laufig.	p. Cotts bus.
Ractrow.	Dorf.	8 Gang Bauern, 10 Salb Bauern, Roffate und 5 Bubner. 1500 M. Holg.	25	135	16	Der v. Loe ben ju Calau in Cachien.	Eing gu Arteicow	p. Cott.
Rabren.	Dorf und Gut.	14 Sang, Bauern, 6 Sals Bauern, 7 Koffaten, 8 Budbuer, 6 Einlieger, Schmiebe, Blegelet. Forfter über 2500 M. Holg.	49	340	23!	Familie von Rleift biej.	Rutter, fiche, Inp. Conbus.	p. Cotts bus.
Raffel.	Dorf und Gut.	4 Salb , Bauern, & Koffaten, 3 Bubner, 1 Ginlieger, Schmiebe.	23	167	81	Der von Muichmis bief.	Eing. gu Compten.	p. Cotts bus.
Kaldwiß.	Dorf und Gut.	3 Gang , Bauern, 5 Koffaten, 5 Boffaten, 5 Bubmer, 3 Einlieger, Schmiede, Bindmible. Liegt ifolirt unwelt Calau.	23	151	248	Die Bebrüber v. Tannenhof.	Mutter. firde, Inip. Cotibus.	p Cotts
Rathlow.	Dorf und Gut.	2 Gang Bauern, 1 Halb Bauer, 14 Koffaten, 2 Bubner, Schmiebe, Waffermuble. Ferfter über 1000 M. Holg.	29	198	118	Berm. von Pannwiß gu Tranig.	Eing. zu Kahren.	p Cotts
Rerdwiß.	Dorf.	to Gang , Bauern. Liegt mitten in ber Mieber Laufis, an ber Scery ftrage von Cottbus nach Guben. Der fibrige Unthell ift fachfich.	10	71	11	Das Orbens, Amt Schen, tenberg.	Eing. ju Guben in Der Laufis	. Guben
Rifebuich ober Riede bujd.	Dorf.	6 Gang Bauern , 17 Salb , Baur ern, 3 Bubner , Comnede. Liegt auf ber Oftielte ber Opree.	52	194	30	Braf ven Pudler.	Eing.zu Zuolow	p Cott.

Manse.	Quali-	Zustand.	Beuerftel:	Menf be-	Sufen	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fun 1.	Address
Rlinge.	Dorf und Gut.	4 Gang : Bauern, 13 Roffaten, 2 Subner, 1 Einlieger. Schmiebe, Williamuble, Blegefet. Ein Forfter Dr. Holg.	31	188	10	Der Graf. v. Warrenste, ben bief.,	eingept. ju Dente richsbrud.	p. Cost bus.
Roldwiß.	Dorf.	2) Gang Bauern, 12 Roffiten, 22 Babner, 7 Einlieger, 2 Rrd- ge, Schmiebe. 3wel Forfter ber Grabt Cottbus, mobnen bei bet Beibe.	77	494	56‡	Rammerei gu Conbus.	Mutter, tirde. Infp. Cottbus	p. Cott,
Die Rolen oder In dem Koln.	Etablisse mens.	So friffen die bei Burg, im Sprees walde 1725 angelegten Hollander ceten und Rauper Erabliffements, von bem wendichen Worte Kolne: Sumpf. S. Burg.						
R1) .	Dorf.	8 Gang : Bauern, 5 Roffaten , 4	80	119	13	Kamilie von Kleift gu Rab:	Eing gu Rabren.	p. Cotts
Rofel.	Baffer: mugie.	S. Gimțig.	-	-	-	Dom. Amt Cottbus.	Eing. gu Koldwig.	
Krieschow oderKrieschen	Dorf und Gut.	5 Gang. Bauern, 3 Salb: Bauern, 28 Koffaten, 5 Bilbner, 1 Nade- macher, Schmiede, zwet Waffer- mublen, wovon eine die Feldmuhi le heißt.	52	309	29	Derm. von Rormann hief.	Filial von Papis.	p. Cott.
Rugebruch od. Rugeburg	Baffer Dabie,	Liegt auf einer Infel in der Opree, neben Gallinden, ift in Erbpacht gegeben.	-	-	-	Dom. Amt Cottbus.		
Laafow.	Dorf und Gut.	ı Gang Bauer, 18 Koffaten, 9 Bubner, 3 Einlieger, Schmiede, Bindmuble. 1 Forfer über 500 DR. Soll. Leat, nebft Ranfow, mitten in ber Laufis.	34	238	6}	Der Landren; ihei : Meifter v. Schmettau hief.	Mutter; firche, Inip. Conbus.	p. Cotts bus.
Lacoma oder Lacuma.	Dorf und Vorwert.	2 Koffaten, 12 Bubner, 1 Ein: lieger. Das Borwert ist größten Ebells an die Unterthanen verpach- tet und hat über 259 Mg. Grunds ftude.	14	77	-	Dom. Amt. Cottbus und Peig	Eingepf, jur Rio fter Atrche in Courbus.	p. Cotts bus.
Lasow, s.								
Laubsdorf.	Dorf und Gut.	3 Gang Bauern, 6 Halb , Bau, ern, 7 Koffaten, 5 Bubner, 1 Ein, lieger. 400 M. Holg.	27	191	154	Die Erben bes von Tie- Ben und Den- ning ju Kaig, in Sachien.	Compteni borf.	p. Cotts bus.

Mame.	Quali-	Zustand.	Beuerftel-	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Leestom ober Leeste.	Dorf und Gut.	5 Salb Bauern, 1 Bubner, 1 Ein-	14	84	61	Der Graf v. Beuft gu Budbols.	Eing. gu Reffen.	p. Cotts bus.
Leuthen.	Dorf unt Gut.	10 Gang, Bauern, 2 Salb, Bau, ern, 15 Roffaten, 14 Bubner, 1 Rabemacher, Schmiebe,	53	347	3≗	Die Bebrüber von Rouwig bief. und gu Erebenborf.	Rutter: firche, Infp. Cottbus.	p. Cotts bus.
Groß.	Dorf.	Ein Lehnschulze, 18 Sang. Bauern, 2 Salb : Bauern, 11 Roffaten, 1 Babner, 5 Einfleger, Schmiebe. Rrug.	1	264	-	Dom. Amt Peig.	Ruttet, firche, Infp. Cottbus.	p. Cott. bus.
Rlein:	Dorf.	12 Bang, Bauern, 2 Roffaten, 1	7	52		1) Dom. Amt	Eingepf.	p. Cott
Liestow.	1 -	Einlieger.	11	69	10	a) Die Bittm. von Pannwis	Lieston.	ous.
Lindden.	Dorf und Gut.	5 Salb Bauern, a Bubner. 500 M. Jolg.	13	76	11	Der Lieut, v. Rottberg.	Peterer bann.	p. Cotte
Lubochow ober Lubble chow.	Dorf und Sut.	6 Gang, Bauern, 1 Halb Bauer, 2 Koffaten, 2 Wassermühlen, Ma- mens Lubochow, und Hallungs, Mühle.	1	84	16	Der Graf v. Beuft gu Buchholg.	Eing. zu Reffen.	p, Cott, bus.
Groß.	ø.	Beestowijder Rreis.	,				1.	
Madlow.	Dorf.	4 Sang , Dauern , 4 Salb , Dauern , 8 Koffaten , 11 Bubner , 2 Einlieger , Baffermuble , Schnei ber uchma Balfmable ber Tuchma cher in Cottbus.	33	180	131	Rammerei in Cottbus.	Mutter, firche, Infp. Cottbus.	p. Cotti
Am Maiberge.	Bohnung	eines Dammeiftere ober Auffeberguber die Spree Damme.	-	-	-	Dom. Amt Peig.		
Markgra. fen Mühle.	Baffer, Duble,	eine Biertelmeile füblich von Cott bus, an ber Spree, ift in Erbpach gegeben.		-	-	Dom. Amt Cottbus.		- 3
Matten- borf.	Dorf.	a Gang, Sauern, 13 Salb Bauern 3 Roffaten, 5 Bubner, 1 Ein lieger.	25	151	20	Die Gebruder von Rottwig gu Leuthen.		p. Cott.
Mauft.	Amte .	16 Kossaten, 6 Babner, 2 Einlie ger, Schmiebe. Das Vorwer hat 409 Wergen Grundstade Basser, Mahl, und Schneibe Mable.		149	-	Dom. Amt Cottbus.	Eing. ju Peig.	p. Pelb
	1		1	1	1	1	1	

Name.	Quali-	Zustand.	Seuerstel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abdreß
Merhoorf.	Dorf.	Ein Lebnichulge, 9 Gang Bauern, 2 Salb , Bauern , 12 Roffaten, 3 Bubner.	29	150	-	Dom. Amt Peis.	Eing. gur Alofter, Kirche in Cotibus.	p. Cotts bus.
Milters.	Dorf und Gut.	3 Gang, Bauern, 6 Salb, Bau- ern, 4 Roffdten, 2 Bubner, 1 Einlieger, 1 Rademacher.	22	129	9	Die Frau von Normann bief.	Eing. 3u Papis.	p. Cott.
Mufchen oder Mifchen.	Dorf und Sut.	4 Gang , Bauern , 16 Koffaten , 9 Bubner, 2 Einlieger.	33	181	151	Der Rittm v. Pannwiß gu Riturmiage.	Eing, gu Berben	p. Cott,
Neuendorf	Dorf.	21 Roffaten, 4 Bubner, 2 Ginlles ger' ein Konigi. Unterforfter jum Ea: ericher Revier geborig.	88	181	-	Dom. Amt Peig.	Eing. gu PeiB.	p. Deib.
Neuhausen	Dorf und Gut.	3 Salb : Bauern, 7 Roffaten, 2 Bubner, 1 Rademacher, Schmie- be, Baffermuble an ber Opree. 1 gorfter über goo M. Solz.	22	154	85	Der Rapitan von Kotiwiß htef.		p. Cott.
Rugberg.	Schäferet	bei Rabren.						
Gr. Osnig.	Dorf, Gut und Meleret.	3 Gang Bauern, 5 Salb Bauern, 9 Roffaten, 8 Bubner, 2 Einte- ger, Schniede, Biegelei. 1 Forster über 2533 M. Jolg.		223	131	Der Saupim. von Bannwiß hiefelbit.	Filial von Riein , Dobbern.	p. Cott.
Al. Osnig.	Dotf und Gut	1 Gang , Bauer, 1 Salb , Bauer, 6 Roffaten, 6 Bubner, 1 Ein lieger.	21	118	71	Die Frau von Bluer bief.	Eing. gu Schorbus.	p. Cotts bus.
Ostrow.	Dorf, od.	vielmehr - Borftabt von Cottbus, enthalt 32 Koffaten , 11 Dibner, und liegt auf ber Sibfette ber Stadt an ber Spree. Garten, bau.	31	144	4	Dom. Amt Cottbus.	Eingepf. gur (wen, bijden) Rioner, Kirche in Conibus.	
Ottenborf ober Ottens, borf.	Rolonle,	nabe bei Pelh, bei bem Sammer, befteht aus 16 Bubnern, und 4 Einliegern.	18	77	-	Dom. Umt Beig.	Eingepf. in Deig.	p. Peis.
Papier - Mühle.	10	Liegt auf einer Infel an ber Spree, neben ber Markgrafen, Dichle.	-	-	-	Dom. Amt Cottbus.		
Papis.	Dorf und Gut.	8 Sang Bauern, 9 Salb Bauern, 15 Roffaten, 6 Bubner, 15 Emilleger, 1 Rabemader, 1 Schniter.	53	385	26	Der Staats Minifter von Buggenha,	Mutter: firde Inip.	p. Cott:
Pardus.	Borwert,	bei Jeffen.			1	gen biej.	Coubus.	

Name.	Quali-	Zustand.	Feneritel	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Verfaf fung.	Abbreß.
Peig.	Doman.	S. Turnow.					,	- 10
Peters: hann.	Dorf, Gut und Meierei.	10 Sath Bauern, 14 Roffiten, 5 Bubner, 1 Eintieger, Schmiebe, Waffer, und Windmuble. 1000 DR. Dolg.		223	21	Der Major r. Ronberg hief.	Mutter, firche, Infp. Coubus.	p. Cotte
Plantage bei Pelb.	Etabliffe: ment.	1 Rreisgartner, 2 Ginlieger.	4	16	-	Dom. Amt Peig.	Eingepf.	
Preilact ber Preplact	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Lehnmann, 12 Gang: Bauern, 1 Roffate, 5 Bub, ner, 2 Einlieger.	23	160	-	Dom. Amt Peig.	Eingpf gu Peig.	p. Pels.
Die Prior, nuch Sach. enbruch ge- nannt.	Rolonie	von 65 Bubner , Familien, welche feit 1734 von dem Magistrat gu Cottbus auf der Prior angelegt find. Besiben 108 Morg. Land, Guter Torifiich.		120	-	Rammerei in Contbus.	Eing. zu Madiow.	p. Cott. bus.
Prior.	Biegelet.	S. Strobis.						- 1
Raadow.	Dorf und Gut.	5 Roffaten, 3 Babnet, 2 Baffer, mublen.	15	75	73	Der v. Mufcher wiß hiefelbft.		p. Cott, bus.
Radens.	Dorf und But.	2 Gang: Bauern, 12 Koffaten, 3 Buoner, 1 Einlieger, Ziegelei. 750 M. Solg.	24	137	13	Der von Pannwig hief.	Eing. gu Greiffen, hann in ber Laufig.	p. Cotte
Radewiese.	Rolonie	von 16 Bubnern, an bem Malr. flug, unweit Beinersbrudt.	18	68	-	Dom. Amt Peis.	Eing gu Janifche malbe.	p. Cotts bus.
Ranhow.	Dorf und Gut.	6 Roffaten, 5 Bubner, i Leinme ber, Baffermuble.	17	80	55	Der von Mauritius hief.	Eing. ju Oggrosna in der Yaufig.	p. Calar
Reinpusch.	Borwert,	bei Schorbus, nebft 4 Bubnern 1 Einlieger und einer Biegelei.	, 6	29	1		Eing gu Gr. Bage low in bet Laufig.	p. Cotts bus.
Reffen.	Dorf und Gnt.	1 Gang: Bauer, 8 Salb: Bauern 1 Roffate, 4 Bubner, 1 Einlieger Ochmiebe. Alegelet, Waffermuble bie San b mu bie genannt. 500 D. Hold.	,	131	14	1) Der Amie Rath Hubert in Conbus 2) Die verw Killich.	Greiffen,	bus.
Diogosna ober Rogosses	Dorf unt Meierel.		19	120	16	Die verm. von Pannwig gu Tranis.	Eing. gu Madlom.	

Name.	Quali- tåt.	Zustand.	Teneritel.	Menschen	Hufen.	Befißer.	Rirchl. Berfaf- fung,	Abdreße drter.
Ruben.	Dorf.	ra Gang Bauern, 9 Roffaten.	33	178	16;	Der Staats: Rin. p. Bug: genhagen.	Eing. gu Berben.	p. Cott
Sacasne b. Saccafin.	Rolonie	von 13 Badnerwohnungen.	13	бо	-	Dom. Amt Peig.	Eing. gu Febrom.	p. Cott:
Sachsen. borf.	Rolonie,	f. Prior.						
Canb: muble,	-	f. Reffen.						
Sandow.	Dorf,	ober vielmehr Borstabt von Cott, bus, enthalt ze Song-Bauern, 31 Koffaten, 55 Bubner, 20 Einlie, ger, 11 Leinwober, 3 gimmerlente, 6 Rruge, und liegt auf ber Oft, seite ber Stabt, an ber Spree.	129	718	-	Dom. Amt Cottbus.	Eing. gu Cottbus.	p. Cott. bus.
Saspow.	Dorf.	Ein Lebnichulge, 4 Gang Bauern, 13 Salb, Bauern, 17 Roffaten, 4 Babner, 3 Einlieger.	15 £1	114	_	1) Dom. Amt Cotibus. 2) Dom. Amt Pcig.	Riofter ; Rirche in Cottbus,	bus.
Scabow der Stadow	Dorf und Gut.	Ein Lehnschuige, 5 Bang, Bauern, 12 Salb , Bauern, 16 Roffaten, 6 Bubner, 6 Einlieger.	18	108	=	1) Dom. Ami Cottbus. 8) Dom, Amt Peig.	Mionter,	p. Cotts bus.
Schiewiß,		f. Ciewifc.				0.		
Schlaben- borf.	Dorf und Gut.	3 Roffaten, 2 Einlieger. Das Gut und ber übrige Autheil bes Dorfs fteht unter Gachficher Sobelt.	5	. 22	6	Der bon ber Lutte.	Mutter: firde, Sadf. Dobeit.	p. Ludau in Sach, fen.
Shlichow	Dorf und Gut.	6 Gang Bauern, 3 Saib . Baus ern, 4 Soffaten, 4 Bubner.	24	120	16}	Der Sauptm. von Pannwis zu Lagowis.	Being. gu Deinere, brud.	p. Cotts bus.
Echmelo wiß ober Schmellwiß.	Dorf.	19 Salb. Bauern, 9 Roffaten, 2 Bubner, 3 Einlieger.	32	166	5	Dom Amt Cottbus.	Eingepf. gur Cottb. Klofter / Rirche,	p. Cotti bus.
Schmo- grow.	Dorf.	Ein Lehnichulge, 16 Gang, Dauern, 2 Salb Bauern, 19 Roffatten, 23 Bubtner, 9 Rauper, 6 Einlieger, Schmiebe, Malfer, Malpl, und Ochnelbe, Millie, am Maiffluß. Ein Ronigi. Unter, Förster.	98	451	_	Dom. Amt Pèls.	Eing. gu Briefen,	p. Cott.
Schnegel.	Baffers muble,	f. Buchhois.		1				

Mame.	Quali- tat.	Zustand.	Seueritel.	Meniden	Sufen.	Befiger.	Ruchl. Berfaf- jung.	Abdrep.
Schon. bobe.	Rolonie u. Erb: pachts : Bor cerf.	19 Roffaten, 1 Emlieger, in ber Cauerichen Seibe aufgebauet.	92	103	-	1) Dom. Umi Peig, 2) Familie Schmide hief.	Eing gu Janijch, malbe.	p. Peik.
Schon- hohe.	Theer : ofen,	in ber Tauerfchen Selbe. S.						
Schorbus.	Dorf und Sut.	4 Gang, Bauern, 12 Koffden, 9 Budiner, 5 Einlieger, 1 Rademader, Schmiede. 1 Forster über 350 Mt. Holg.	48	249	161	1) Die ver, wittwete Obriftinn v. Kithing. 2) Die Geh. Rathinn von Werbech, geb. v Kithing.	Mutter, firche, Infp. Cottbus.	p. Cotte
Gergen.	Dorf und Gut.	11 Sang, Bauern, 2 Salb, Bau- ern, y Koffsten, b Submer, 3 Einlteger, 1 Rabemader, Schmie- be, Wassermuble. 1 Forfter.		256	182	Die verm. von Pannwiß gu Eranig.	Fillal von Compten, borf.	p. Cotts bus.
Sielow oder Ollow.		2 Soulgen, 40 Stang , Bauern , 34 Roffaten , 37 Bobbert , 3 Ein ittger, Schmiebe und Schferel. Bar ebbem ein eigenes Dominen , Imnt, bas jeht mit bem Am te Cottobus vereinigt ift. Das Borwert ift an bie Unterthanen berpacket.		619	-	Dom, Amt Ettobus.	Filial von Diffen.	p. Cott, bus.
Ciewisch od. Ochewit	Dorf.	Ein Gang , Bauer ift nur Preu- fifd. Der gorige Intheil fteht unter Cadfifcher Sobeit.	1	9	9		Eing gu Drebfore, in ber Laufis.	p. Cott: bus.
Steinif.	Dorf und Gut.	3 Salb Bauern, 2 Bubner. Det ubrige Unibeil bes Orts fteht unter Cadflider Sobelt.	6	24	4	Die verm. v. Biebebach bief.	Bilial von Diebfom, in Sach	p. Cott:
Stradow.	Dorf und Gut.	6 Gang Bauern, 10 Jalb: Bauern, 3 Koffaten, 4 Bubner, 1 Einlies ger, Windmithie. 1 Forfter über 3500 M. Pols.	1	220	571	Die Grafen von Caftel gu Caftel.	Mutter. firde, Info. Coubus.	p. Cott
Giraus.	Dorf und Gut.	6 Bang , Dauern , 2 Roffaten , 1 Buoner , 5 Einlieger , Biegelei, Bindmuble 200 DR. Solg.	14	109	19}	Der von Beiffenfels bief-	Eing gu Steinig.	p. Cotts bus.
Striefow ouer Strößow	Dorf.	17 Bang, Bauern, 14 Salb Bau, ein, 13 Roffaten, 15 Bubner, 1 Rabemacher, Schmiebe.		284	-	Dom. Amt Contbus.	Eing. ju Diffen.	p. Cotti bus.

Name.	Quali- tat.	Zustand.	Benerftel.	Menschen	Sufen.	Befiger.	Rirchl. Berfaf- fung.	Abbreß.
Strobiß.	Dorf.	23 Bang , Bauern, 20 Salb, Bauern, 5 Roffaten, 12 Bubner, 3te- gelei. Gute Torflager.	64	528	64	1) Rammerer in Cottbus. 2) Dom, Ami	Aur Stio	bus.
Lauer.	Dorf.	Ein Lehnschulge, 1 Lehnmann, 17 Gan; Dauern, 4 Koffaten, 15 Oddner, 3 Einlieger, 2 Rademacher, Odmitebe, 2 Ebereden, Blindmible, Praufrug. Ein Ronigl. Oberforfter über bas Zaueriche Reviet und ein Unterforfter.		.548	-	Dom. Ame Peig	Eingepf.	p. Peit.
Tornow.	Dorf und Gut.	4 Gang, Bauern, 17 Roffaten, 1 Borfter, 1 Einlieger. 1 Forfter uber 400 M. Jolg.		204	201	Der bon ber Lutte.	Mutter, firche, Infp. Cottbus.	p. Luctau in Sachs.
Tranis.	Dorf, Gut und Borwert.	1 Sang , Bauer, 11 Koffaten, 1 Bibner, 1 Einlieger, 1 Schmib, Ziegelofen, Wassermühle. 1 Forfter über 600 M. Holz.		156	101	Die verm. von Pannwig bref.	Eing. gu Seiners, brud.	p. Cotts bus,
Treben- borf.	Dorf und Gut.	10 Gang, Bauern, 4 Halb, Bau- ern, 8 Koffaten, 5 Budner, 2 Emlieger, Schmiebe, Baffer, und Windmuble.	38	\$43	23	Die Bebruder von Rottwig ju Leuthen.	Eing. gu Compten, borf.	p. Cotts bus.
Turnow.	Dorf und Amtefich Vorwert.	7 Gang, Banern, 2 Halb Bau- ern, 10 Koffaten, 27 Bubner, 12 Kolonisten, 4 Einlieger, Ziegelei. Borwerk hat 1011 M. Areal.	39	244	-	Dom. Umt Peig und Rammerei in Peig.	Eing. gu Perg.	p. Peig.
Werben.	Dorf und 5 Guter.	16 Gang, Bauern, 3 Salb, Bau een, 73 Koffiten, 45 Bibner, 15 Clitileger, 6 Gemiebe, 3 Teinwe- ber und 5 Kräge. Imel Unter- thanen flefen unter Schöficer Hohelt Sooo M. Holy.	174	880	18:	Der von Schönfeib. Der Daupt, mann von Bigleben. Erau von Weiffenfeis. Der von Migleben. (wohnen bie, felbft.)	Mutter, firche, Infp. Cottbus.	p. Cotts bus.
Wiesen- borf.	Dorf und Sut.	4 Koffaten, 4 Bubner, 1 Einile- ger, Schmiebe, Ziegelofen. 1000 Morg. Holy.	14	79	7	Der von	Eing. gu Arteichom	p. Cotts bus.
Billmers. dorf.	Dorf und Erbs pachtes Borwert.	Ein Lehnschulze, 12 Roffaten, 5 Bubner, 5 Rolonisten auf bem abgebausten Vorwert.	24	141	-	Dom. Ame Beig.	Eingepf. gur Cottb. Riofter, Rirde.	p. Cott.

Name.	Quali-	Zustand.	Teuerstel-	Menschen	Hufen.	Befiger.	Riechl. Verfaf- fung.	Abbreße orter.
Bindborf.	Dorf und Gut.	2 Bang Bauern, 9 Roffaten, 2 Bibner, t Einlieger, Biegelei. 1000 M. Solg.	22	148	521	Der Lieur v. Mufchwig hiej.	Eing. gu geuthen.	p. Cotts
Bolfen: berg.	Dorf und Gut.	5 Bang, Bauern, 14 Roffaten, 6 Bubner, Comiebe, Bindmuble.	34	205	41	Die Grafen v. Caftel gu Eaftel.	Filial von Stradow.	p. Cott.
Zafow oder Zaafow.	Dorf.	11 Gang, Bauern, 2 Roffaten, 1 Ginlieger.	14	111	-	Dom. Amt Cottbus.	Eingepf. jur Cott, buffifchen Riofter, Rirche-	p. Cotts bus.

## Orts . Regifter

Da bie Mitmart und Drignis in bem erften," bie Mittelmart, Beestom, Stortom und bie Utermarf in bem smeiten und bie Meumarf in bem britten Theile fteben, und iebes Mal ele nen Theil fullen, fo bedurfte es bet ben Ortsnamen, Die ofter als ein Dal in ber Dart Brandenburg vors tommen, nicht ber besonbern Bestimmung, in welcher Droving fie liegen. 2 bebeuter Ib. 1. 25. 96. a: und E. Eb. 5. Die in bem Regifter angenommenen Abfarungen find folgenbe:

```
2. beifit Mmt ober Domanen, Umt.
                                                Mei, hetfit Meierei.
                                                 M.
                                                           Dlantage.
95f. - Bufchfate.
                                                           Daptermable.
                                                 mm.
Df. - Dorf.
                                                           Drovina.
Grabi. - Etabliffement.
                                                 Mron. -
                                                           Ochaferel.
Gner - Gntreprife.
                                                 Ø.4
                                                           Colos.
Sab. - Rabrit ober Rabrifenbaus.
                                                 P.61.
         Rorftbaus, Rorfter , ober Jagerwohnung.
                                                 €6m. —
                                                           Schneibemufile.
                                                 Øt.
                                                           Stabt.
         Rieden. Darftfleden.
                                                           Stall.
        Safthof.
                                                 Otil.
CSF.
                                                 346.
                                                           Tabagie.
Olf. - Glasbarte.
                                                           Theerofen.
Gut ober Gr. beift Gut unb Gater.
                                                 T6.
                                                 R.
                                                           Bormerf.
    beife Saus, einzelnes Saus.
                                                 Me.
                                                           Marmerfe.
Dr. - Saufer.
                                                           Porftabt.
                                                 MA.
Bf. - Sof.
                                                           Minbmable.
                                                 SRbm. -
Sife - Sofe.
Soll - Sollanderel.
                                                 Mfm. -
                                                           Skalfmåble.
                                                 Wim. -
                                                           Maffermuble.
ef.
   - Ralfofen.
                                                           Stegelel.
                                                 Se.
Rol. - Rolonie.
                                                 Rollb. - Bollbaus.
Rr. - Rrug.
Rrs. - Rreis.
```

Abermannshütte, Th. B. 105. Abler (rothe) Gf. G. 105. Ableresbof, B. G. 555. Ableresbof, Bork. H. 440. Ablimbsmüble, B. G. 524. Ablindsmüble, B. 524. Ablidaren, Fl. B. 524. Ablidaren, Fl. B. 524. Ablidaren, Fl. B. 524. Ablidaren, Fl. B. 326. Ablidaren, Mattafte, G. Mbifaften. Marborft, Rol E. 178-Adimemalbe, 5 B. 524. Actenborf, Df. M. 365. Aderboi, Borft. B. 524. B. E. 251. Abamsmalbe, Gd. B. 45. Abrendeberg, Df. M. 991.

Mbreneborf, Df. 8. 524. thrensbof.

Migunmert, B. Mibersinenbol, Mei.

```
Mibrechtebrnd . Roli G. ann.
   Mibrechtethal, Rol. G. 150.
  Aleranderedorf, Sol. E. 150.
Aleranderedorf, Sol. E. 150.
  Mimofen oder Milmofen, Df. G. 442.
  Altegrand, Rol. B. 249.
  Mitehof, B. E. 306.
Altenbruch, B. E. 178.
Altenbof, B. W. 510.
— Som. B. 524.
  Mitenfließ, Df. E. 176
  Altenflieb, Df. C. 178.
Altenflichen, Df. C. 111.
Altenmabl, Bim. B. 525.
Altebatte, Df. C. 206.
Altenow, Df. B. 454.
  Mitenforge, f. Gorge.
  Mitmarf, Prov. M. 225.
Mitmersieben, Df. M. 337.
  Mitmuble, Bim. E. 200.
  Altona, Etabl. B. 454.
   Ob. Alpensleben, Rol. G. 150.
   Dieb. Mipensleben , Sol. G. 150.
Unbresmuble, 28fm. E. 275.
  Angermunbe, Ct. B. 198.
  Angermuner, Ct. G. 3
Angersau, B. C. 329-
Unite, Bt. C. 229.
Anth, B. B. 250.
Antrow, B. C. 229.
   Unnenaue, Rol. C. 150.
  Annenberg, B. C. 224.
Unnenbal, B. E. 289.
Annenwalbe, Gif. 5. 525.
   Meu Unipad, Rol. E. 178.
  Antoinettenluft, G. Bupgarten.
      - - Rol. E. 150
   Mntonsbof, B. B. 250.
  Antonapor, 3. 5. 2. 3. 3. 3. 3. 5. 6. Apenburg, Fl. A. 337. At. Apenburg, Df. A. 366. Arendsberg, B. H. 323. Arendseerg, A. B. 323.
  Mrendice, St. M. 326.

- Mmt M. 337.
- Gut. B. 197
      - - But. B. 525
  Arendeneft, D. B. 525.
Arensberg, DI. M. 257.
Arensberg, Df. B. 303.
      - - Df. E. 2
  Mrensfelbe ob. Arenbef. Df. B. 107.
  Arenewalbe, Rrs. E. 193.
```

```
Arenemalbe, St G. soc.
Mrendt, V. E. 229.
Arneburg, Krs. A. 285.
Mrnim, Df. M. 201.
Menimemalbe, FC B. 395.
Arneberg, B. E. 229.
Affau ober Affam, B. B. 396.
 Muenmuble, Com. C. 275.
 Muenmeibe pher Mugenmeibe . 27.
E. 206.

Muguffelde, F6. B. 355.

Muguffelde, F6. E. 276.

Gr. Autofen, H6. S. 310.

Rt. Autofen, H6t. S. 310.

Muras, Of. E. 342.
 Murit ober Murith . Df. C. 476
 Baaben, Df. M. 201
Baaben, Df. A. 291.
Baabow, Of. E. 345.
Baarfief, V. E. 200.
Baars, Of. A. 337.
Baars, Df. A. 454.
Babe, V. A. 474.
Baben, Df. A. 454.
Baben, Df. A. 454.
Baberberg, Bdm. B. 355-
Babin, B. C. 111.
— Mei. E. 111.
Babis, Df. A. 463.
Babill, D.J. a. 1903.
Babow, Df. E. 345.
Babrow, B. E. 229.
Babel, Df. a. 337.
Babingen, Df. a. 237.
— Df. B. 135
 Bad, Df. M. 416.
Bagemuble ober Bagemiel
    ₿. 5°5.
```

```
Bagow, Df. B. 105.
 Babusborf, Df & zar
Bahrenort, B. C. 20h. Bahreneborf, Df. B. 440.
 Baldow, Df. E. 276
 Gr. Ballerftebt, Df. M. 2
 Balebren, Df. E. 281.
Balter, Df. C. 230.
Balter, Df. C. 230.
Bailer, Rol. E. 150.
Bamieliche Mible, Bim. A. 337.
Bamme, Tif B. 105
Banbau ober Bandom, Df. 2. 166
Bandelom, Df. B. 526.
 Banedom, Dei. M. 434.
 Bantitore, Df. M. 474.
Banbenborf, Df. B. 43.
Barbenin, Df. B. 425.
Barenbuid, Rol. B. 44.
 Barenthin, Df. A. 474. Barenthin (Buften) Co. M.
 Barenwintel, B. C. 251.
Barenwinfel, B. C. 251.
Bartenow, D. E. 251.
Bartenow, D. E. 251.
Bartenow, D. E. 251.
Bartenow, D. E. 251.
Barnewe, D. B. 266.
Barnewe, D. B. 266.
Barnewe, D. B. 266.
Barnewe, D. B. 266.
Barnewe, D. B. 250.
Britanian, D. B. 250.
St. Barnew, D. B. 250.
St. Barnew, D. B. 250.
Ste Barnew, B. E. 366.
Beacher, B. E. 366.
Barsberge ober Barfemifcher Berge,
Fl. 9. 310.
Barichice, W. C. 275.
Barfidom, Df. B. 4
Barifdom, Df. B. 44.
Bartidenborf, Sol. B. 44.
Basborf, Kol. B. 44.
— Sol. B. 44.
— Df. B. 1972.
— N. H. 1972.
Bafedom, Df. B. 265.
Bafedom, Df. B. 303.
Baton, B. E. 136.
Battin, Df. B. 526
 Baglom, Df. B 250.
    - - Df. G. 111
 Baudach, bei Eroffen, Df. C. sof
    - - bei Commerfelo, Di. U.
 Baubademerber, Entr. E. 275.
Saudoffons Plantage, D. B. 255.
Bauhoff, bei Davelb. A. 483.
Baumgarten, Df. A. 291.

— Df. B. 44.

— Df. B. 52b.
         - Df. €. 230;
Der Baumgarten, B. E. 436.
Baumgartenbrud, Rr. B. 405.
Bapersborf, Df. B. 250.
```

- - \$tol. €. 150.

Sajelow, Df. E. 111.  Scattenbif, W. E. 220.  Scattmalter, Sol. E. 276.  Sraulter, Sol. E. 276.  Sraulter, Sol. E. 276.  Statter, Sol. E. 276.  Statter, Sol. E. 256.  Statter, Sol. E. 256.  Statter, Sol. E. 256.  Statter, Sol. E. 256.  Sol. E. 257.  Sol.
— Df. E. 111, — Df E. 206. Geetenwadte, Of B. 556. Beete, Df. U. 337. Beete, Df. U. 337. Beetonge, D. U. 257. Bestown, Petridaft. B. 451. — Et. B. 456. — Amt B. 440.
Gr. Beeffen, Df. B. 356. Al. Beeften, Df. B. 350. Beeg, Df. B. 136. Beeper Ball, S. Ball. Bebren, Df. A. #11.
Seciene (g. ). A. 27.  Decelow, Perrideit. B. 451.  — 81. B. 456.  — 81. B. 456.  Br. Beefen, D. B. 326.  Beefer Ball, E. Ball.  Bebern, D. B. 331.  Bebren, D. B. 331.  Bebrensbort, D. B. 332.  Betternieber, D. B. 333.  Betternieber, D. B. 334.  Betternieber, D. B. 335.  Betternieber
Beiendorf ober Behlendorf, Df. B.
Bedgen, Df. C. 111.  Betlig, Ct. B. 357.  Betlin, T. B. 557.  Betlin, Df. C. 557.  Betlin, Df. C. 112.  Benbritin, Df. C. 112.
Denotridy, J. M. 477. Denotridy, D. M. 337. Denotridouble, W. E. 307. Denotridouble, W. E. 307. Derotridouble, W. E. 307. Decrotridouble, D. M. 303. Decrobligation, Ed. B. 44. Decrobligation, Ed. B. 44. Decrobligation, Ed. B. 343. Derenboud, D. E. 343. Derenboud, D. E. 343.

```
Berfelbe, Df. 95. mos
  Berg, bei Davelb. M. 484.
— bei Eroffen, D.f. d
Der Bergs, B. E. 1957.
Bergst, D.f. W. 1955.
— D.f. M. 200.
— D.f. M. 200.
— D.f. M. 417.
M. Bugst, D.f. E. 207.
Bergenbork, Sol. E. 251.
Bergenbork, Sol. E. 251.
Bergenbork, B. E. 207.
 Bergholt, Df. B. 396.
  Bergfolonie, Rot & 27
 Bergluch, Rol. B. 250.

— 3 B. 527.

Bergmoor, Rol. M. 366.
 Bergmoor, Nol. M. 360.
Bergmuble, Bim C. 207.
Bergoben, Sch C. 151.
Bergichaferet, Sch. B 250.
Bergiomiebe, Df. C 251. Bergeborf, Df. B. 135. Bergwormert, B 3. 304.
              - B. C.
  Bertemoore, Rol. M. 56
 Berfenbruch, Rol. E. 179.
Berfenbruch, Df. G. 179.
Berfenbruch, Df. G. 423.
Berfenbrugge, Df. E. 207.
Berfentatt, B. B. 527.
Berfenow, Df. E. 251.
 Bertenwerber, Rol. E. 151. Berthols, B. M. 434.
      - bei Boigenb. Df. B. 527.
- bei Boigenb, Df. B. 527.
- bei Comebt, Df. B. 527.
Berftate, St. C. 151.
Berlin, Gt. B. 147.
Berlin, St. B. 147.
Reu Berlin, St. E. 134.
Berlinden, Df. A. 403.
— St. E. 134.
Berlinden, Df. M. 474.
Berlint, Df. M. 474.
Berlint, Df. E. 307.
Bernau, St. B. 134.
 Bernauifdes Korftbaus, B. 10R.
Bernbrud, Df. E. 343. Berneuden, St. B. 247.
 Bernbarbinenbof, Rot E. 151.
Bernharding, Nol. B. 198.
Bernidow, Df. C. 112.
Bernidow, Sch. B. 106.
Bernidow, Sch. B. 106.
Bernidow, Sch. B. 108.
Bernidorf, B. B. 527.
Bernice, Df. C. 207.
Bernftein, Ct. E. 200,
Bertdom, G. Charlottenthal.
Mit Bertfau , Df. M. 202.
 Den Bertfau, Df. M. 292.
```

```
Belanbie. Die
  Besendorf, &L.
   Begin, Df. B. 10
Begin, Df. 10. 106, 10r. Beuchow, Df. 18. 454.
Or. Beufter, Df. 18. 311.
At. Benfter, Df. 28. 311.
Benftein, Df. E. 251.
Bentel, Rol. 18. 529.
Gr. Benthen, Df. B. 356.
   Ri. Beuthen, B. B. 35
 Mit. Beutnis, Di E. No7.
 Reu Beutnis, Df. E.
 Beveringen , Df. M. 449.
 Mir Beveriat, D. M. oga.
Reu Beveriat, Erabl. M. oga.
  Benenborf ober Benersborf, Di. M.
Dependori une Creation 2,24.
Biberice, Kol. B. 526.
Biebertetch, Df. E. 376.
Biegenbridt, Rot. B. 504.
Biegenbridt, Rot. B. 504.
Bieler Df. E. 307.
Bielefelbshof, Pf. E. 511.
Bielow, Df. C. 307. Bienenwalbe, Rol. B.
 Bienenmerber, B B. 304
Bienenwerder, W. D. 3000
B. E. 118.
Gr. Bierftedt, Df. M. 30
Rt. Bierftedt, Df. M. 307.
Bierfdfchen, B. E. 276.
Biesborf, Df. B. 1951.

Df. B. 1951.

Biefe, Df. A. 337.

Br. Biefebof, Df. A. 512.
Bicfelbars, D. 18. 511.
Bicfelbaus, D. 19. 198.
Bicfelbaus, D. 198.
Bicfenbrow, Df. W 4/3.
Bicfenbrow, Df. W 528.
Bicfenbal, D. M. 257.
            - St. B. 244.
Biefewege, Df. M. 257.
Biefow, Df. B. 251.
Biefterfelbe, G. Boifterfelbe.
Bietfow, Df. B. 528.
Billberg, Gut M. 2021.
Binde, Df. M. 338.
Bindfelbe, Df. N. 275.
Bindow, Df. B. 454.
— Dt E. 307.
Bindowerbrud, 30llb. B. 454.
Bird, B E. 324.

— Kol. E. 329.

Birdhoty, B. G. 326.

— Df. B. 441
Birtbrud, Stol. E. 179
Birtenbuid, B E. 112.
Birtenborf, B. E. 307.
Birfenbof, Dof. E ast.
```

Birfenmerber, Df. B. 198.

Virtenwerber, Gut. V. 251. Virthetbe, V. E. 255. Birtholl, Vol. N. 1274. O. 198. Bildofebera, bei Banelb. M. ARA. Biidofsvereg, vet Daveito. n. 48. Biidofswerber, Borft. B. 198. Bismart, St. M. 332. — Die Bismart, Br. 358. Biidofsfee, Di. E. 276. Bitdas ober Bittom, Df. M. 274. Mabbermuble, Bim. B. 441. Bldjenberf, Df. 21, 449. Blandifow, Df. 3. 403. Blantenberg, Df. B. 44-Blantenburg, Df. B. 198. — Df. B. 528. — B. C. 276. Blantenfelbe, Df. B. 198. \_ Di. B. 57 — Di. B. 377.
— Di. C. 111.
Biantenbagen, Df. C. 230.
Biantenludy, Jl. B. 441.
Biantenlee, Df. A. 311. — Gut. B. 528.
— Df. B. 583.
Blantitom, Df. A. 463.
Bleiche, Etabl. B. 359. Blefenborf, Df. M. 449 Biegen, Amt. E. 112. Utt. Bliesborf, Df. B. 251. uttrollesdorf, Df. W. 251. Neur Hiesborf, Of. B. 251. Kiejendorf, Of. B. 396. Blindow, Of. B. 528. Blodbude, B. E. 307. Blodbude, F. E. 307. \_ \_ D. B\_508. \_ \_ Gut. E. 207. Sieffand, D. fl. 211.
Slodwinkel, Sol. C. 151.
Slodwinkel, Sol. C. 151.
Slodwinkel, Sol. C. 152.
Slodin, S. Yolin, S. 259.
Slodin, S. Yolin, S. 247.
Slumberg, O. E. 351.

— 2. C. 233.
Slumberg/de Wahle, Wasserm, B. Blumenaue, D. B. 44. Biumenhagen, bet Sowebt. Df. B. 529 Biumenhagen, bei Strasburg. Df. B. 529 Mumenthal, But. M. 474. \_ Nol. E. 151. Bobertob, B. C. 508. .

Bohermible, Mim. C. not. Boherom, Df. 91 484. Bobersberg, St. C. 303.

Bobersbergide Muhlen, C. 308. Bodersbergide unite Bodin, Df. A. 431. Bodow, Df. B. 375. Bodborn, Bfl. A. 325. Bodshager, Mei. I. Bodsmerber, Etabl. B. 456. Bobelgia, But. B. 304. Mit Bodelsig, Df. B. 304. Manhin DF 9 440 Bodenberg, But. B. 529. Bodbenfeel, Df. A. 367.

— Aol. A. 367.

— Gol. A. 367.

Bodbenfeett, Df. A. 367.

— (Pohen:) Df. A. 367. Bohmerheide, Etabl. B. 199. Bobre, R. M. 293. Bolite, S. Wenb. Graben. — Entr. C. 151. Bollenburf, Df. B. 529. Bolisborf oder Bollsborf, Of. A. Boisfe, Df. A. 449. Bomenien, Df. A. 338. — Sch. A. 338. Borgis ober Borcis, Df. A. 274. Bornide, Df. B. 135. Botticow, Df. C. 276. Bogen, Df. B. 135. Bogen, Eb. B. 199. Bobldamm, Rt 21. 338. Borderistube, B. C. 151. Bord, Df. M. 474-- Stol. E. 324 - (Deutich) Df. B. 397.

- (Wend.) Df. B. 397.

Bardide Duble, 9L 475. Bornice Muble, W. 474 Borgeborf, Df. E. 199. Bortow, Df. E. 151. Born, Df. E. 230. Borne, B. A. 274. Borne ober Bornim, Df. B, 106. MeurBorne, Rol. B. 10 Bornemannspfubl, AL B. aca. Bornfrug, B. A. 27 Bornow, Df. B. 441. Bornftebt , Df. B. 106. Bornftebtsluft, Rr. M. 274. Bornkenistun, Nr. 21. 270.
Bornwinkel, B. E. 230.
Borsborf, Df. B. 199.
Borftell, Df. A. 258.
Bosbort, Df. B. 347.
Boffen, Df. B. 504. Boftanienmerber, D. E. 276. Nen Bofton, Rol. B. 454. Botanifder Barten . D. B. 550 Botenbagen, Df. E. 253. Bothenborf, Df. Dolffdow, Of. E. 276.
Bottfdow, Of. E. 276.
Bradmible, Wdm. K. 295.
Bradmible, B. 307.
Bradmib, Of. G. 307.
Brabils oder Bralis, B. C. 112 Brabmom ober Brabme, Df. C. Brand, Rol. E. 179.

— B. E. 330.

Brandenbrugge, Fl. E. 230.

Brandenburg, Gr. B. 70.

Brandmubte, Mfm. B. 529. Brandicháferei, Sch. B. 454-Brandi, Sch. B. 52g. Brantis, Df. E. 543-Branton, Df. E. 508-Brafchen, Df. E. 308-Braunsderf, Df. B. 485. Braunsberg, Df. B. 454. Braunsberg, Df. B. 454. Braunsfelde, Df. E. 179. Breddin, Df. M. 434 Um Bredbiniden Bege, D. M. 484. Brebenbiediche Duble, 20fm. 25.

550.

Brebereiche, Df. B. 530.

Brebereichen, B. E. 136.

Brebonn, Df. B. 166.

Brebonn, Df. B. 166.

Brebonn, Df. B. 166.

Brebonn, Df. B. 167.

Brebonn, Df. B. 167.

Brebonn, Df. B. 167.

Bresen, Df. E. 1417.

Bresen, Df. E. 1417.

Bresen, Df. E. 150.

Bresen, Df. B. 150.

Bregen:

Bregenftett, Df. A. 368. Breijach, Entrp. E. 277. Breite, B. B. 397. Breitebruch, 3b. E. 186. Breiteiche, 3l. A. 368. Breitenbeichiche Mable, Bim. B.
Breifigh Guten & cor.
Breite W. B sor.
Breitebruch, Sh. B. 186
Breiteiche, M. W. 268.
Breitenheichiche Mahle Mim. B.
Breitenfeld. Df. M. 368.
- Di. 21. 440.
Breitenbeitspie Rule 2018. 3-68.  — D. U. 449. Breitenbeiten, Df. E. 179. Breitenwerder, Kol. E. 180. Brenfenhof, Kol. G. 45. Brenfenhofsbruch, Kol. E. 277. Brenfenhofsmilhe, Kol. E. 277.
Breitenmerber, Rol. E. 180.
Brenfenbof, Rol. B. 45.
Brentenbofebruch, Rol. G. 18c
Brenfenbofefleif, Rof. C. 277.
Brentenbofemalbe, Rol. E. 180
Breide, Df. M. 417. Brefinden, Df. C. 345. Breifd oder Breide, Df. M.
Brefinden, Df. C. 343.
Breifd ober Breifde, Df. #. #
Breifden, Bim. B. 454. Brewig, Df. M. 368. — — Df. E. 112.
Brewis, Df. M. 368.
— Df. €. 112.
Brielow, Df. B. 206.
Briefdt, Df. B. 441.
Briefe od. Briefen, Eb. 3. 190
Briefe, B. E. 308.
Briefetow, Df. B. 305.
Briefetowiche Schleufe, 2. 505
Briefelang, Doll. B. 135.
- Di. (5. 112.) Priefer, Df. (5. 126.) Hriefot, Af. (5. 44.) Hriefot, Briefer, Eb. (5. 126.) Hriefot, B. (5. 20.) Hriefoton, Of. (5. 30.) Hriefoton, Of. (6. 30.)
— Df. B. 305.
- 201. Q. 251.
— Df. B. 305. — Df. C. 251. — Df. C. 251. Df. Df. C. 341.  Df. Df. C. 341.  Df. Df. C. 341.  Df. Df. Df. Df. C. 341.  Df.
or. Briefen, DI. B. 411.
31. — Wat. W. 397.
Briefenhagen, 201. 18. 474.
Briefenhorft, stol. C. 152.
Oriejenia, Di. C. 308.
Ortelentuty, stor. O. 455.
orien, Dr. a. 74.
- 21. 9. 107.
_ CODAR ) A Chan Mane
Brien & Brin.
Briege, Df. A. 368.
Briegig, G. Breetid. Briegfe, G. Breetid.
Brieute. S. Breetich.
Bris. Df. B. 357.
Orielle, S. Oriental.  Drill, D. 1. 557.  — D. 5. 529.  Drodwide, Wim. 2. 552.  Brodwide, Wim. 3. 552.  Broboth, B. 6. 577.  Brobbin, B. 6. 577.  Brobbin, B. 551.  Bröddenslagt, Web. 35. 127.  Bröddenslagt, Web. 35. 127.
Brodmuble, Bim. M. son
Brobemin, Df. B. 530.
Brobnoth , 23. E. 277.
Brobbin, R. B. 531.
Brottin, Df. B. 531.
Broftdenslagte, Dei. B. 107.
Brome (Benb.) Df. U. 368.
Brudbagen, Df. B. 531.
Bruchtef, 2. C. 230.
Bruchmuble, Wim. M. 538.
Bifm. V. 199.
— — Wim. &. 531.
- Wim B. 1991.  - Wim B. 1991.  - Wim B. 531.  R. Brudvorerl, N. E. 277.  Brudvafterhaus, H. B. 5.51.
Brudmarterbaue, 30. 6. 531.
Brudau, 20f. W. 379.
III. Bb.

```
Brudau (Neur) B. M. 369.
Brudengut, Gut. E. 207.
Brudermart, B. G. 307.
Brudenmuhl, Wim. B. 369.
                           Brud Rolonie, Rol. E. 112.
                      Brudenporftabt. G 158.
             Brüdenvorkabi, E 152.
Brüdenvorkabi, E 153.
Brüdenvorkabi, S. 305.
— 30llb. E. 113.
Brüdmähle, Wim. B. 305.
Brügge, Df. A. 449.
Brünntenvorf, Gut. A. 449.
Brüntenvorf, Gut. A. 449.
Brünenwalde, B. B. 531.
             Brufenwalde, 2. 6. 53.
Bruffore, Cd. A. 435.
— 61. B. 510.
— 2mt. B. 531.
         Stranau ob. Bruntow, Of. M. 538.

Bruntau ob. Bruntow, D. M. 574.

Bruntau, Of. B. 115.

Brunto, Of. B. 115.

Brunto, Of. B. 125.

Brunto, Of. Brunto, Of
                      Brunau od. Brunow, Df. M. 338.
    — bei Reinsb. 20]. 0. 325
Budy Df. 18. 275.
Budy Df. 18. 107.
Budy Df. 207.
Budy Df. 2
                                                                                                                                                       Bled. B. 451.
                                                                                                                                                   Amt. 8. 455
                                                                                  - bei Chorin, B. 531.
         — bet Prenzi. B. 531.

— Df. E. 27.

— Df. E. 544.

Tranz. Ruchholz, Of. A. 417.

Wift. Buchbolz, Gut. A. 417.

Wift. Buchbolz, Gut. A. 417.

Rolf. Buchbolz, B. 3. 484.

— Rol. B. 252.
         Meu. Budbolg, B M. 484.
- Sci. 9. 2.2.2.
- m Budbelg; 3b E 20.7.
- Budbelgide Wible, E 20.7.
- Budbelgide Wible, E 20.7.
- Budbert, Sci. 9. 20.0.
- Budbert, Sci. 9. 355.
- Budbert, Sci. 9. 355.
- Budbert, Sci. E 30.
- Budbert, Sci. E 30.
- Budbert, Sci. E 30.
- Budbertert, Sci. E 30.
    Budwis, Df. 8. 338. Bud, 35. 8. 455.
```

```
Budow, Of. A. 449.

— Of. B. 200.

— Of. G. 357.

— Of. G. 491.
                                                                                                                            Df. E. 330.
                          Gr. Buctom, St. B. 501.
                          Budowifche Duble, Bim. 95. 20
                          Bubbenhagen ob. Bubenhagen, DF.
                                                 2. 450.
                 M. 4500. Gut. E. 231. 
Budenvorwerk, B. E. 309. 
Budents, Of. A. 338. 
— Df. B. 45. 
Sign, Of. A. 358. 
Bulth, Of. M. 258.
        Batte, Di. A. 953.
Bulleringen, Di. A. 953.
Bulleringen, Di. M. 275.
Bul, W. A. 203.
Buller, Di. C. 110.
Buller, D. C. 110.
Buller, D. C. 253.
Butow, Di. C. 253.
Butow, Di. C. 254.
But
                      Buhnenmeifterbaus, M. 4xc.
                 Bulgerin, But. E. 231.
                 Bullenbruch, B. C. 180. Bullenborf, But. M. 450.
Durgandt, G. 344-

Durg, D. C. 344-

— Sauperfolen. C. 344-

Durg Obl. C. 344-

— Sauperfolen. C. 344-

Durg Obl. D. S. 350-

Burghager. C. 37-

Burghager. C. 38-

Durgmall. D. 38-

Burgmall. B. 38-

Burg
                      Burdarbefleiß, B. C. 151.
Burgwallmuşte, Wm. g.
Burlg, 8b. 9. 455.
Burow, N. 25.18.
— gol. 5. 45.
Burlden, D.f. C. 277.
Buldh J. G. 275.
Buldh J. G. 275.
Buldh J. G. 275.
Buldhorg, N. C. 268.
Buldhorg, B. G. 252.
Buldhorg, T. G. 357.
Buldhorg, T. G. 357.
    Buidmeteret, Det. B. 357.
```

```
Bufchmable, Bbm. M. 1995.
                                                                                                                                Mim. W. 369.
                                                                                                                                    Wim. E. 180.
                                                                                                                                    Mim. 6. 208.
Nim. C. 277.

Duldori, Dr. G. 207.

Duldoldafterti, Wet. B. 455.

— 66. C. 152.

Duldovernert, W. B. 205.

Tutenmülle, Wim. C. 113.

Tutenmülle, W. C. 201.

Dultor, Dul. C. 201.

Linterfeld, Dr. G. 352.

Dultor of D. D. 107.

Dultor of D. D. 107.

Dultor of D. D. 107.
                                                                                  - 98im. G. 277.
    Cabelow, Df. B. 455.
Caberluch, Hb. B. 252.
Catbe, Gt. A. 329.
— Guter, A. 339.
Catbermich, Of. A. 512.
Catbu, Of. A. 275.
Ealenborge, Gut. A. 512.
    Calba , Di. 18. 275.

Calcinerage, Out. 18. 312.

Campertor, Out. 18. 312.

Carpertor, Out. 18. 313.

Ca
                    Carlebiefe, C. Deu Baftebiefe.
                Earlsburg, B. C. 180.
Earlsburg, Rol. B. 25%.
Earlsfelder, S. Culping.
— Rol. C. 152.
Earlsbof, B. F. 306.
— D. C. 1132
```

```
Carlebel, D. E 309. Carlerube, D. C. 208.
      Earlsteich, B. E. 180.
Earlsteich J. 39. B. 598.
Earlsthal, B. E. 152.
B. E. 231.
Carlichal, W. C. 152.

Carlis Serve (15 & 53.

Carlis Serve (15 & 53.

Carlis Serve (15 & 6.55.

Carlis Serve (15 & 6.55.

Carlis (15 & 6.55.

Car
      Largom, S. Aargow. Earng, P. B. 441.
Carve, S. Karve.
Carwe, Df. B. 46.
Carwejee, Df. B. 108.
Caiwig, Df. C. 232.
Cajel, S. Rahjel.
      Egiel, S. Kablel. Egietow, B. B. 532. Euffiet, Df. I. 275. Euffiet, Df. II. 275. Euffuhn, Df. II. 333. Eurebally, Df. V. 343. Eavellande, Bb. T. 532. Eavelluch, Eaberluch.
      Cavelluch, S. Caberlach.
Cavellucher, Ib. B. 532.
Cavelswerber, B. B. 265.
Cechow, S. Sechow.
Ceolon, Soil C. 277.
Charlottenburg, Si. B. 532.
— B. C. 232.
               Charlattenfelbe, Sol. 3 424
         Charlottenhof, G. Ruftenwerder. Charlottenhof, G. Rummelsburg.
                                                        - Sol. 8.46.
                                                                                                       B. B. 108.
                                                                                                    2. M. 532.
                                                                                                    B. E. 152.
                                                                                                       ₽. €. 232
         Eberloren Df. A. 353.
Chorlorender, Df. A. 359.
Cheine, Df. A. 359.
Cheine, Df. A. 359.
Chernden, Df. B. 553.
Chernden, Df. B. 553.
Chernden, Df. C. 474.
Chefftunsauc, Aol. C. 152.
            Chriftiansburg, Rol. C. 155.
```

Ebriftanshof, B. G. 553. Ebriftanswalde, B. C. 232. Ebriftinenborf, Di. F. 357. Ebriftinenhof, B. E. 153. Ehriftophswalde, Kol. C. 153. Chrume, Df. E. 300. Br. Chuben, Df. H. 3. Al. Chuben, Df. A. 340. Chuilis, Df. A. 369. Chursborf, Df. E. 137. Mit, Churstorf, Df. C. 137. Att, Churstorf, Df. E. Cladow, Df. B. 108. — Df. E. 153. Eldben, Di. U. 344. Etangtg, Ther. E. 252. Elasbagen, Df. E. 230. Etausburg, E. E. 334. Elausdorf, Df. B. 357. - Gel. 95. 71.5 - Df. 8. 184. - - Df. E. 137. - - 26 6. 232 Slausborfer Duble, Bim. 3. 500 Elaushagen, Df. B. 533.

Df. E. 232.

Elaususbof, Etabl. B. 46. Elauswalbe, Df. C. 278. Elauswalbe, Df. E. 309. Elebom, Df. E. 309. Elemente ober Clementenfcleufe, Kol. E. 153. Elempsow, Df. E. 252. Elemsow, Df. E. 252. Elefin, Di. B. 306. Cieviide Saufer, Df. B. 46. Etroffor Adolet, Df. B. 46.

Ecroff, Df. E. 113.

Etrefrow, Df. B. 357.

— Df. B. 357.

— Winnberg, D. B. 366.

Ethin, Df. E. 252.

Etoffor, Df. E. 113.

Etrefroof, Df. B. 253. Ciofterfelbe, Df. E. 101. Cluben, Df. 21 276 Clustom, & Miustom. Coccent, Rot. C. 153 Collnider Theerofen, B. 533. Colpin, Gut. C. 208. — R. C. 232. Copenid, Et. 23. 335. - 9mt. 3. 358. Men Chrinis, Df & so8 Chiben, Df. B. 253 Cotbabiche Duble, 28im, 3. 53% Cotbirg, Di. 1. 455-Cotenie am Inval Daufe, B. 200. Commandt, B. C. 218. Conneburg, D. B. 533. Corffic, Rei. B. 200. Coffin, Di. B. 308.

Coloniemable, Pol. C. 200. Colnin ober Colniniden. Df. 25. Colpinicheniche Bear Etablif. 2. Comptenberf, Df. E. 514-Coplin, Sch. B. 437. Coritten, Df. E. 278. Corfica, Rol. E. 278. Cofdinider Ofen, Ch. C. 181. Coffar, Df. C. 300 Coffebau od. Coffebue, Df. M. 340. Coffenblatt, Df. 6. 441. Contbus Derric. C. 335.

- St. C. 338.

- Umt. C. 544. Graan, G. Rraan. Df. 3. 344. Df. 3. 40 Graosen, Di. G. 187 Gratauifche Muble, Bim. 25. 108. Erdmerpfubl, 3b. B. 136. Grabne, G. Rrabne. Eranne, S. Arahne. Eramnis, Wim. B. 46. — 3h. B. 105. Erampe, Df. E. 208. Erangen, Df. B. 46. Erangeniche Brude, Ih. B. 47. Erangin, Df. E. 208. Eragnid, Df. C. 208. Ereißig, Df. E. 252. Eremereborn, Df. E. 509. Eremin, Df. E. 157. Eremmen, St. B. 132. Mm Gremmer Damm, 76. 3. 136. Eremgon, S. Kremgow. Ereveie, Df. A. 512. Gr. Ereug, Df. B. 398. Al. Ereug, S. Kreugwig. Ereugburg, Df. M. 418. Eremelin, Df. B. 531-Erenien, D. 5. 531. Eriemen, Df. 5. 534. Eroffen, Krs. C. 296. Mmt. E. 309. Amts. Fifderei, Df. C. 300 Eroufille, B. E. 113. Eruben, Df. M. 312. Craffon, G. Kraffom und Erufe Erullenhaus, G. Rrullenhaus. Erumendorf, Df. E. 330.
Erumendorf, Df. E. 330.
Erummdorf, Df. E. 330.

Grummenfee, G. Krummenfee.

Eruffom, Df. B. 534.

Eurtow, Df. C. 208.

Cuffenow, Df. C. 255.
Caffenow, Df. C. 255.
Caffenow, Df. C. 255.
Caffenow, Df. C. 255.
Camolin, Df. S. 256.
Camolin, Df. C. 256.
Camolin, Df. S. 256.
Camolin, Df. S. 256.
Camolin, Df. S. 256.
Camolin, Df. C. 255.
Camolin, St. C. 155.
Camolin, St. Camoli

Dabenborf, Df. W. 558
Mit Caber, No. S. 488
Mit Caber, No. S. 489
Dabergae, D. W. 521
Daberborn, W. W. 271
Daberborn, W. W. 271
Dachorov, Df. G. 310.
Dagarby, Df. W. 473
Dagarby, Df. W. 275
Dagarby, Df. W.

Dahlewig, Pf. V. 200.

— Df. V. 358.

Dahlhaufen, Df. E. 474.
Dahliy, Pf. E. 314.
Dahlon, Pf. E. 252.

Dahme, Fb. V. 475.

Dahmedorf, Df. V. 206.

— Df. V. 309.

— Df. V. 435.

Dabrendorf, Df. M. 370.
Dabrenddor, B. C. 252.
Dabrendert, Of. M. 202.
Dabrendert, Of. M. 202.
Daten, Df. M. 202.
Daten, Df. M. 276.
Daton, Df. M. Daton, Df. M. 202.
Datin, Df. C. 344.
Dally, B. D. 254.
Dally, B. D. 254.
Dallorf, Df. W. 202.

Dallasin, Df. A. 418. Dambed, Amt. A. 370. Dambed (Quaben) Df. A. 340. Dambed (Quaden) Df. N. 349
Dambel (Rirch) Df. N. 370
Damelad, Df. N. 383
Damelang, Df. D. 398
Dameton, D. N. 405
— B. D. 551
Damme, B. Beudenim.
Damm, B. B. 47 umm, B. B. 47.

— bei Spandow, B. 108.

— bei Frankfurt, B. 306.

— Borft, bei Schoenick. 535 Damm. (Im Deineraborier) 97 3 Dammbufd, Kol E :78. Damme, Df. 23. 108. — Df. 33. 535. Dammhaus, A. B. 254. Dammfrug, Rr. 2. 570. Dammmuble, Dim. B. 254. — — Bim. E. 20 Dammemuble, Wim. B. 200. Damnis / G. Lamnis. Damsborf, Df. B. 306. - - Sol. 3. 353-Damfendorf, B. M. 370. Dannefeld, Df. M. 370. Dannefeld, Df. B. 370. Dannenberg, Df. B. 254. Dannenbeld, B. B. 47. Dannenbof, B. A. 418. Dannenfrug, Rr. 9 512. Dannenteid, Rol. 8. 476. Dannenwalbe, Df. 9. 450. Dannervin, Df. B. 251. Danrben, Di. M. 370. Daniben, D. M. 375.

Darmildon, D. M. 375.

Date, D. M. 375.

Date, D. M. 375.

Date, D. M. 375.

Date, D. M. 375.

Decker, D. M. 375.

— D. M. 375.

— D. M. 375.

— D. M. 375. - Di G. 137. Mit Deep, Sch. C. 137. Deepide Barthe, Rr. M. 255. Deibom, Df 2. 435. Deidgraberhans, 5. 3. 309. Deidow, Df. E. 310. Demden ob. Demgen, 26. 2. 4 Demerthin ober Demertin, Df. M. Demfer, Df. M. 276,

312

Denfhaus, 97. 3. ..

Demnis, Df 2. 305. Denfen vo. Denfom, Rol. 2. 535. Dengig, Df. C. 209. Densid, Dr. 8 332.
Derfold, Dr. 8 340.
Derfold, Dr. 8 340.
Densid, Sch. 8 340.
Densid, Sch. 8 340.
Densid, Sch. 8 340.
Densid, Dr. 8 340.
Deringel, Dr. 8 340.
Derfigher, Dr. 8 340.
Derringel, Dr. 8 340.
Derring, Dr. 8 340.
Derring, Dr. 8 340.
Derring, Dr. 8 340.
Dermin, Dr. 8 340. Derzow, Df. E. 137. Desmathen, B. B. 399. D Hau, D! M. 340. Neur Diffing, Kot. E. 181. Gr. Deffow, Gut. D. 47. RI Deffom, Od. B. 47. Deutich, Df. M. 318. Deutichboben. Deutschof ob. Deutschberft, 23. 23. Dewis, Df. II. 240. Denbow, Di. A. 405. 3m Dicenbruche, Etabl. C. 157. Im Dufenbruche, Etab. 1
Dufung, B. E. 133Dufung, B. E. 135Dufung, B. E. 53Dufung, B. E. 53Dufung, B. E. 54Dufung, B. E. 54Dufu Mem Diebereborf, Stol. C. 154. Diefor, Df. C. 138. Diensborf, Df. B. 449. Diensborf, Df. Liefenfee. Dierberg, Df. D. 47. Diesborf, Df. A. 571. Dietersborf, S. Diebersborf.
— Df. C. 232.
Dietrichsofen, Th. D. 47.
Linneisberg, B. C. 233.
Diffen, Di. C. 334.
Diffenden, Di. E. 344. Diffort, Df. 1 Dobberfan, D'. 2 258. Dooberpinbl, Df. & 114 Dobberfaul, Df. E. 310. Dobbergin, Df. B. 536.
Dobbeidow, Df. B. 536.
Dobbeidow, Df. B. 315.
Dodow, B. D. 536.
Dobbelin, Df. A. 276. Dobberin od. Doberin, Df. 3. 507. Gr. Dobbern, Df C.

\$1. - - Df. €. 345.

Dobbernin . Df. G. 278. Dobbermaer Dammer , G. Mleistes Cammer Danmer. Doberig, bei Nathenow, Df. 33. 109. Obberig, bei Spand. Df. B. 109. Obberig?, Df. E. 545. Obbre, Df. & 371. Obber, Df. & 371. Obber, Df. & 371. Br. Dollen, Rol. 2. 536. Ri. Pollen, Ftabl. 23, 636. M. Dollen, Erabl. D. 330.
Dollens abung, D. 530.
Dollens abung, B. C. 154.
Am Tollu, Ib. D. 201.
Dollning, Of M. 258.
Dolling, bei Schonlies, Of. C 214. Delgige Dammer, Df. E. 114.

Delgiger hammer, Df. E. 116.

Ruble, E. 114. Donis, Df. 3 371. Doringemerber, B. 254. Dórningsmettber, B. B. 25 Dórnenfelte, B. C. 18. Dorffelte, 3g. B. 442s. Peddau, Df. B. 367s. Polgen, Df. E. 181. — Df. C. 233. S. Dolgen, C. D. 555. Dolgenbrobl, Df. B. 455. Dolgenow, Df. E. 255. Dolgenow, Df. E. 255. Dolle, Rol. M. 2 Am Dollgenfee, 3L E. 154. Dolsteben (Dobene) Df. 2. 371. - (Giebeni) Df. M. 371. Domsborf, Df. & 345-Dorfoorwert, B. C. 310. Dornbufdmuble, Bim. 21. 25 Dosmannsofen, Etabl. 2. 48. Dof, Etabl. 23. 582. Doffe od. Dofforo, Df. M. 463. Lutt. Doffe, Dei. M. 475. Drachaufen, Df. E. 345. Drackenmuble, Bim. W. 571. Drag brud, Rol. C. 181. Dragemupte, Bim. C. 181. Bim €. 209. Draghaufen, B. E. 255. Drabenborf, Df. 3. 442. Dramburg, Rrs. E. 220. St. 6. 223. Dranfe od. Dranfee, Df. M. 463. Drangig, B. E. 233. Dreen, Df B 48. Lut. Dreen, Etabl. B. 48. Dreibruden, Rr. B. 109. Drebnom, Df. C. 345. - - gegen Schleffen, Df. C. 310. - gegen grantfurt, Di. E. Drenitom, Df. M. 418. Drenfe, Df. 2. 536. Drengig, Df. E. 278.

MeurDreeben, Dol. G. 228. Neu-Oresoen, Avi. E. 27
Drevenstedt, Of. A. 571.
Drewen, Of. B. 475.
Drewig, Of. B. 558.
— Of. E. 114.
— Of. E. 511. - - Df. C. 345. Driefdwis, Df. C. 345. Driefen . Gr. G. 17/ Drogemuble, Bom, M. 871. Droanis, Mei. B. 201. Drogies, Mei. B. 2011. Drojees, H. & 3511. Droieten, St. E mu. Drijedau, Df. A. 315. Druibenhof, D A. 2035. Dubecom oder Dubbecom, Of C. Duberom, B. B. 307 - - Not B. 307. Dutfeberg, Df. 21. 371. Dutteberg, Di. B. 4371. Dimbe, Df. B. 449. Dumpfelpbuliche Ofen, Db. C. 18t. Dubow, Df. B. 449. Durengebofen, Kol. E. 154. Durenfelbe, B. E. 181. Durenfelbe, B. C. 181. Direcenfelbe, B. C. 181. Direcenfelbe, B. C. 181. Dufteriate, D. B. 201. Duftern: Lacf, Ih. B. 536. Dorog, Df B. 109. Donen, Df. E. 344. Cheremalbe, 23. 25. 25 Eberemalbe, (Deuft.) Gr. B. 251, Edertsmuble, G. Boltersmuble. Eggersborf, Df. B. 201.

— B. A. 450.

— Df. B. 507. Eglofftein, Sol. E. 154. Eglofftein, Nol. E. 153 Egsoorf, Df. B. 355-Egsin, Fl. B. 536. Eichberg, Kol. E. 181. — B. E. 235. — B. E. 311. Ciche, Df B 201, Eichenberg, R. E. 233. Eichenbruch, B. C. 233. Eichenborf, Bim. B 254. Etdenfelde, B. M. 464. Eidenwerber, Rol. B. 2 Eidfier ob Eidführ, Etablif. 154. Gr. Eichhols, W. B. 456. M. Eichhols, B. B. 456. Eichhorn, B. E 114.

Eicon, Df. 8. 100.

€ichftebt, D. 9 203.

Df. 3. 136

Fichmathe, 92 93. To Eichemerber, Etabl. B. 100. Cichwerder, B. C. 181. Witt, und Men Giderhofe, But M Eidhof, But. M. 313. Eirhorit, Df. M. 572. Einhot, Df. A. 203. Einwinkel, Df. A. 34r. Eifenhammer, bei Reuft, Cherom. Eifenhammer, bei Eroffen, E. 311.

— S. Blumberg,
— bei Peig. S. Sattenw.
Eifenhutte, S. Johenoien,
Eifenicmeiler, S. Wess. Eiswerder, Etabi. B. 100. Eldsbruch, B. E. 235. Elbenburg, D. U. 435. Neuelbenburg, Kol. U. 435. Ellerberg, D. U. 3712. Ellerbruch, B. E. 233. Ellershagen, B. U. 435. Ellingén, D. G. 537. Br. Ellingén, Df. U. 257. Ri. Ellingen, Df. A. 201 Elsbruch, B. C. 233. Eisoruch, B. E. 233. Gr. Engerien, Df. M. 372. Kl. Engerien, Df. M. 372. Lifebruch, H. M. 313. Eisholz, Df. B. 2004. Eislake, B. B. 109. Einereborf, Df. M. 276. Engelsforth, 76. M. 276. Engelshof, Pf. M. 294, 315. Entenfang, Sb. B. 110. Entenmerber, Rol. E. 154. Erbensmunich, Rol. C. 182. Erdner, 36 G. 20. C. 182. Crdner, 36 G. 20. C. 182. Crdner, 36 G. 20. C. 27. Crickshagen, 36 G. 27. Crneftinenberg, 20. C. 279. Crneftinenberg, 20. C. 279. Crneftinenberg, 20. C. 279. Ernfthof, D. E. 253. Ernftrube, B. E. 233. Meu:Erpach, Kol. E. 182. Erzleben, Of. N 259. - Df. M. 372 Ciad, Gut. M. 513. Cicbruch, Rel. E. 182. Si Cidbrud, Rol. & 182. Effe, Mei. und Df. M. 313. ERedt, Df. M. 772 Etingen, Df. M. 372. EBin, Df B. 110.

Eutainb ob Eulem, Df. E. 155. Cutentrug, 6. Ublentrug.

Eug ob. Meg, Df. B. 110. Evengrund, Rol. E. 311. Eversborp, Df. M. 372. Erin, Rb. B. 536.

Rabrbane, 🧆. Edbefrug, Rr. 3. 977. Fahleborft, B. B. 559.
St. Jahleborft, B. B. 559.
St. Jahlenwerder, Kol. E. 133.
R. Jahlenwerder, Kol. E. 133.
Rahm Borwert, D. B. 307.
Jahrenborf, Dt A. 375.
Bahrenboris Weinberg, A. 485. Fabrenbolis, Gut. B. 557. Fabrenbalbe, Df. B. 557. Fabriand, S. Babrhols. Fabriand, Df. B. 110. Ballenberg, Df. B. 314. Pol. 8. 255. Df. G. 442. Df. C. 253. Faltenrebbe, Df. S. 110. Raifenftein, D. B. 538. Baltenftein, Df. E. 182. altenthal, Df. B. 538 falfenwalde, Df. B. 528. - Df. E. 114. Jangfdieufe, Rol. B. 255. gafanenhof, D. E. 121. ## 1559. ## auleriege ober Raule , Rie. 9. 6. Boopie, B E. 115. Febermüble, Bim. C. 311. Febermüble, Bim. C. 311. Feefeluer, Sch. B. 330. Feefeluer, Sch. B. 48. Sebrbellin, St. B. 48.

Sehrem , Df. E. 436.

Reichom, Df. B. 1986. felbberge, Df. B. 110. Reibchen ob. Reibchenabie. 31.5. Feldedien, B. B. 51. Feldhafen, S. Háten. Beldmühle, Wim. C. 235. — Wim. C. 256. Feldvarwert, V. 558. Felgentren, Of. V. 424. Bellererabung, Etabl. C. 182. Deife Renn , Grabt. 6, 182. nerse Fenn, Eroet, E. 1921. Ferbig, Se. Berbig, Ferdu, Of. B. 3993. Ferdun, Bb. U. 375. Ult:Ferdun, Bol. U. 375. Leuckett, bei Grand. Di. B. 1211. - bei Rathenom, Df. B. 111. Rerchitop, Df. 21 516 Rerbinandsborf, B. C. 115. Terais, Df. B. 538. Fernemuble, G. Bornemable. Reflungswerber, Dr. B. 255 Richtenmerber ob, Richtmerber, Sol E. 155. Fintenbeerd, 5. B. 508. Rinfentrug, Er. B. 117. Fintenwalde, B. C. 255. Dob. Finow. Df. B. 256, Ried. Finow, Fl. B. 522. - - Chieni, haus, B. sul. Rifdbed, Df. M. 27 Bifcherhaus, D. B. 259. Fifderfelde, B. C. ach. fifcherhof, D. M. 435, fifcherfabn, D. M. 514. fifcherfaten, Dauf. M. 514 Stiderrabung, Ctabl @ 190 tifdersbof, Erabl. B. AP Rifderemall ob. Rifderemalbe, D. **8**. 48-Birdtoper, G. Roperberg. Bladenjee, 29. C. 200 Fliatow, Df. G. 135. Flechtingen, Df. N. 375. Riedrengatten, Ftabl. N. 485. Flemsborf, Df. B. 538. Rieflau od Flissow, D. A. 259. Kitelh. Df. B. 539. Riorida, Rol E. 27 Riottftelle, Dr. B. 400 Riuth, Rr. B. 308. Sobree ob. Robrbe, Df B. 111. Forberbrud, G. Borbrud. Foreflenhaus, D. G. 400.
Forft, Kol. B. 539.
Forft, Grimmis, Kol. B. 539.
Forft, Grimmis, Kol. B. 539.
Forfthaus, H. B. 539.
Frankenborf, Gut. B. 48.

Trantenfethe, Df. & 444

Trantenfether, Df. & 444

Trantenfether, Df. & 444

Trantenfether, Df. & 444

Trantenfether, Df. & 450

Transteal, Sci. & 15a

Transteal, Sci. & 15a

Transteal, Df. & 549

Transteal, Df. & 559

Transteal, Df. & 559

Transteal, Df. & 559

Transteal, Df. & 559

Transteal, Df. & 559 Frederidorf, Df. 8 201. Breceborf ober Brebeborf, Df. B. 400. Krebne, Df. M. 450. Freiberg, Rol. C. 27 Freienbrint, Rol. B. 256. Freientein, Ct. M. 448. Ereienthal. Df. B. 400. Ereienmalbe, St. 9. 241. Greibeit, bei 3chbenid. B. 540. Fregdorf, Df. 2. 475. - - 93. 6. 200. fren, 6. Frei. Friedere glate Frank, Aut. E. Sriederifenshof, Etabl. E. 155. Briedersborf, Df. B. 308. griebemistel, B. C. 279. Riebeland, Df. 8. 255. Riebeland, Df. 8. 255. Briebrichsaue, Amt. B. 308. Briebrichsberg, Rol. B. 2008. — Rol E. 155. Briebrichsbrud, Ret. 0. 48 Rriedrichebrunnen, Befunbbrunnen. Briebrichefleiß, Rol. 2. 2 riebride gute, Rot. 3. 48griebridebagen, Df. B. 202, Briebridebot, B. N. 253, - Rol. B. 457. - B. G. 540. - B. E. 115. - Etabl. E. 155.

Briebrichabef. Df. G. aus. m € 25% n 6. Ariebrichsborft, Etabl. E. 155. Briebrichefrug, Sr B. 300 Friedrichsmilbe, Rol 9 mas. Friedricheftabt, Rol. E. 155. - - Sol. E. 155. - - Rol. E. 155. - - B. E 234. Friedrichswalls, Rol. B. 540. - - Rol. E. 311. Friedrichswille, Etabl. E. 279 Rriedrich Bilbelms Geftut. 25. 40. griefad, St. B 96...
— Gut. B. 11t.
Mit. Friefad, Df. B. 49.
Friefenbof, Sol. A. 464. Reiftom, Th. B Rrindenborf, Df. C. 311. Äritigenberf, Df. E. 3.1.
Krobenberg, G. Kreubenberg,
Krobneberg, W. B. 400.

Särftenauf, W. B. 450.

— Df. E. 200.

Särftenite, Df. C. 200.

Särftenite, Df. C. 200.

— Satt. B. 300.

— Satt. B. 300.

— Satt. B. 300.

— Satt. B. 450.

Särftenite Berger, B. 442.

Kärftenie Berger, B. 442.

Kärftenie Berger, B. 442. Jurkenwater Horkant. S. 442. Fahlbed (beutich:) Kol. E. 254. Junkenhagen, B. B. 350. Bunkenmuble, B. B. 350.

G. Carlot J. C. 112.

Galabert, D. E. 659.

Galabert, D. E. 455.

Galette, D. E. 455.

Galette, D. E. 112.

Galette, D. E. 112.

Galette, D. G. 114.

Mit Balam . St. St. sen. Neu Galow, B. B. 541. Br. Ganber, Df. C. 279 Bandom, Di. M. Bane ob. Bang, But. M. 475 Bantidem eber Bantdem. Df. M. Banger, Df. B. 40-Bapel, B. B 111. Barbe, Ab. 2. 514. Barbelegen, Gr. M 359-Barlip ob Barlipp, Df. M. acc Bariss, Df B 111. Bar ebem , Df. W. 410. Oarcorer, Dr. 2. 416.

Oarcorer, Dr. 3. 373.

Oarcorer, Dr. 49.

Dr. 6. 279.

Oarp, Dr. 3. 455.

Dr. 8. 450.

Dr. 9. 40. - 97, 95 40 Br. Bars, Df. A. 314. Dob Bars, Rol. B 40. Mi Bars, Df. M. 3/11. Meu Garg, Df. M. 3/1. Meu Gargau, Df. B. 25/1. Gargin, Di. B. 27/1. Garbin, Df. B. 1111. Mit. Gatow, Df. B. 112. Bagdorf, Df. B. 550. Meu, Baul ob. Bauleborf, Rol. 2 Bebenig, G. Jevenig. Beefterhof, Gut. A. 315. Beefterhoft, Dut. M. 315. Bebauenftein, D. E. 279. Bebagemuble, S hegemuble. Miten Gebra, But. 3 315. Bebrhof, Gut. M. 31 Beilenfelbe, Df. E. 183. Beifenborf, Df. C. Deil. Beiftmuble, Wifm. B. 528. Beifterbof, But. 2. 515. Gelbbirg, Soll. I 315. Beimereborf ober Beimeborf. Df. B. 541 Neu Beitom, Rol. B. 112, Belub, B. C. 519. Bennin, Df. C. 155. Benninfde, Brud, Rol E. 156. Mit Bennin, Rol. E. 15 Dber Bennin, Rol. C. 155. Unt. Bennin, Sol. E. 156. Benfdmar, Df. B. 509. Benshagen, Df. B. 350

Bengten, Di. M. 331.

Orogenthal, D. B. 500.

— W. C. 221.
Octael Rolonie, D. 424.
Octobilich, G. Shrbilich,
Octabil, G. Titchell,
Octobilich, G. Shrbilich,
Octabilich, G Derrjage, etc. 4. 315.

Derrjage, bol. 80. (2. 375.)

Dermensu, Sci. 8. 375.

Deresberf, 6. 375.

Dere Sciumbrunnen, Der Otter S. 305.

257. bei Grankfart, B. 305.
Seiblingen, Dt. A 205.
Seiblingen, Dt. B 205.
Seiblingen, Dt. B 205.
Seiblingen, Dt. B 205.
Seichlingen, Dt. B 205.
Seichlingen, Dt. B 205.
Seichlingen, Dt. B 135.
Seichlingen, Bol E 135. Strienbork, Kol. B. 30.

Meirindona, Ch. B. 464.

Breinindona, Ch. B. 464.

Breinindona, Ch. B. 464.

Breinindona, Ch. B. 464.

Breinindona, Ch. B. 451.

— Di. B. 432.

Breinindon, Ch. B. 451.

— Di. B. 432.

Breinindon, Ch. B. 432.

Breinindon, Ch. B. 374.

Breinindon, Ch. B. 474.

Breinindon, Ch. B. 374.

Breinindon, Ch. B. 374. Stadigau, Df. M. 341. Biavain ob Glavengin, Df. M. 419. Biabin ob Giavengin, 2 Biambed, Dl. B. 50. — Gal. B. 541. — Eb. C. 155. — Df. C. 210. Mm Glambed', Mem. C. 11g. Chashagen, B. C. 234 Blafow, Df. B. 360.

Slafon, Df. E. 138. Blau od. Blaue, Df. B. 425. Stall vo. Stalle, Df. B. 425. Staudovo ob. Glauche, Df. E. 330. Staufchborf, Kol. E. 280. Steiffen, Df. E. 280. Steimbach, Df. E. 310. Stembach, Df. E. 310. Stien, Ars. B. 128.
Stienede, Df. A. 464.
Stienide, Df. B. 202.
Gr. Glienide, Df. B. 112. St. Glienide, Sol. B 360. Blinide, Bublen, B. B. 36 Stienide, Reinsberg, Rol. B. 5 - bei Boffen, Df. B. 360. — bet Copenia; Di. v. 300.
— bei Storforo, Df. B. 457.
Att. Giegen, Df. C. 315.
Dea-Giegen, Ref. C. 315.
Gindown, Df. B. 400.
Glingia, Df. C. 316. Winness D. C. and M. M. C. and Gollen, Df C. 115 Göllen, D. (E. 115-Golluts, 3., B. 137. Goleberr, D. B. 40r. — (Wife, B. B. 30. Görben, D. E. 30. Görben, D. B. 12. Gorid od. Grid, D. E. 347. Görisen G. B. 3. Görisen G. B. 3. Oóris, St. E. 274. — Df. B. 511. — B. E. 280. Strisborf, Df B. soo. Octobers, Of G. 509.

— Out S. 511.

— Out S. 515.

Othersborf, Or C. 547.

Othersborf, Or C. 547.

Othersborf, Or C. 547.

Othersborf, Out. A. 524.

Orne, Others, Out. A. 524.

Orne, Others, Othersborn, Others Borebort, Df. B. 442. - Df. B 437. - Bei. B. 457. Sorgia, Df. B. 442. Goridenborf, B B. 511. Shirin, bei Grandenb. Df. B. 401. - an ber Davel, Df. B. 401. Bogendorf, G. Roedem.

Söglenborf, N. G. 551.

— N. 552.

— N. 552.

— Df. C. 250.

— Df. C. 250.

— Objer, Df. E. 357.

— G. Gurow.

Sobjen, Rot. G. 497.

Sobjen, Rot. G. 497.

Reufslobberd, Ant. A. 484.

— Df. N. 301.

Reufslobberd, Th. N. 315. Goldenftorf, Df. M. 84 Goldhammer, Mei. 5. 401.
Goldin, Df. U. 542.
Gollin, Df. G. 542.
B. E. 138. Deltinstein, 26. B. 325.

Solitinstein, 26. B. 325.

Solitinstein, 26. B. 325.

Solitins, 36. B. 457.

Solitins, 26. B. 457.

Solitins, 26. B. 457.

Solitins, 26. B. 452.

Solitins, 26. B. 452.

Solitins, 26. B. 453.

Solitins, 26. B. 454.

B. 8. 454. — B. B. 542. Gelbe ob. Bolsom, Df. B. 468. Bolgens, Df. B. 313.

— Df. B. 401.

Bolge, T. E. 115.

Bolgen, Df. E. 350. BulBingut, Burglebn. E. 232. Bolkentrug, B. E. 210.
Borgaft, Df. B. 310.
Borg, Df. B. 112. Bosba, Df. E. 117 Bojebabl, Rol. 2. 436. Gojen, Kol. B. 457 Boscar ob. Bostar , Df. E. 812. Goffon, Df. 115 Boilberg, Gut. 8. 315. Bottesprüd, Rol. 2072-Bottespabe, B. B. 2573-Bottlob, B. B. 310. Bottlob, Df. B. 425. Bottlobin, Df. C. 1833. Bottidimmer Brud, Rol. E. 183. Or. Goilfdow, Df. A. 419.
2f. — Dt. A. 419.
2f. — Dt. A. 419.
Goilsborf, Df. G. 445.
Grabe ed. Rue Graben, B. C. 183Glabenmidde, Wim C. 156.
Grabfor, Df. C. 312.
Grabor, Df. A. 451.
— C. A. 475.
— T. M. 475. - B. B. 112. - Di E. uf. - Di E. 280. Graben (Gbits) & Goris Araben. - (Wenb.) B, B. 402.

```
Gräbenberf, Df. B. 560.
Gräben, Df. C. 280.
Grälenbrid, B. C. 116.
Grälenbrid, J. B. 2002.
Grälentrid, B. G. 2002.
Grälentrid, B. G. 2003.
Grälentrid, B. G. 4002.
Grälentrid, B. G. 4002.
Grälentrid, B. G. 2002.
Grädenblett Milhte, Wiffer. M. 451.
     Gravenis, Df. M. 259.
     Grablow, Df. E. 156.
  Grangowiche Duble, Bim. 4. 410.
       Grans, G. Grens.
       Grang, Gut. E. 183.
  201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 201. € 2
       Mit, ob. Doben : Grapow, Df. C. 210.
       — (300cm) 300. 30. 35.
— (3e(b)) B. 51.
Griefel, Df. C. 312.
Grillenberg, Mel. B 445.
Grimm 0b. Grimme, Df. B. 543.
Grimmlb, Uni. B 543.
Grimmlb, Em. B 543.
       Mit. Grimnig, Df. B. 543.
Reu. Brimnig, B. B. 543.
Grobieben, Df. A. 277.
     Brofvater, Rol. B. 543.
```

```
Grube, Df. M. 419.
— Df. B 125.
— Rol. B. 253.
Grabenmuble, Bim. B. 257.
  Mit Grubom, Df. B. 118.
- Df. €. 210.
  - Df. E. 235.
Grunefelb, Df. G. 137.
Gruneiche, Df. G. 402.
- Kr. B. 252

Oruncheite, Kol. B. 253

- 36. B. 15. 253

Orunchinde, W. B. 202

- Rol. B. 202

Orunchinde, W. C. 212

Orunchinde, R. C. 213

Orunchinde, B. C. 210

Orunchinde, B. C. 210

Orunchinde, B. C. 210

Orunchinde, B. C. 210

Orunchinde, C. 255
     Granort, B. C. 235.
Granow, bei Lagow, Df. C. 281.
Grainer, 5ci 128600, 307. C. 251.

Grainer, 5ci 12861, 5ci 1. 5ci
     Brunom, Df. 544.
     - - Kot. V. 544-

- B. E. 312.

Grunow, Of. G. 258.

- B. E. 251.

- bet Droften, Of. E. 281.

- bet Ragow, Of. E. 281.
           - - Df. E. 312.
Grunowiche Duble, Bim. E. 28t.
           Grunwald, B. C. 281.
           Brufe, D. B. 544.
```

Im Bubbin . C. Carlethal. Bubener Borfight, B. 310. Bublen, Kol. B. 51. Bublis, Df. A 419. M. Gublis, B. M. 419. Bublis, (Strauch.) 35, A. 451 Gule, Kol. B. 51. Gule, Df. B 115. Buntersberg, Df. B. 544.

Df. E. 313.

Buntersbagen, Df. E. 835. Buraensque, Rol. E. 177. Buffefeld, Df. 2. 542 Buffefeloider Damm, Rr. M. 342 Mit Buftebiefe, Df. C. 216 Reu Buft biefe, G. Carlobiefe. Reumönschlete, S. Cartsbiele.

Ödfon, bei Franzow, D. B. 544bei Franzow, D. B. 544Güterberg, B. B. 544Güterberg, B. B. 544Güterberg, U. B. 551Gubben, O. R. C. 125Gubben, D. R. 420Guben, D. C. 370Guben, D. C. 370Guben, D. C. 370Guben, D. C. 370Guben, D. C. 370Gumtow, D. C. 370Gumtow, D. R. 405-- - Df. C. 253. Burtom, Df. C. 184. Mit. Burtomides Brud, Rol. C. 184 Den , Gurtomides Brud . Rot. C. 184. Bufcht, Df. E. 181 Reu Bufdter Brud, Rol. E. 184. Buidter Dollinder, Rol. C. 184. Sufow, Df. B. 310,

— Df. B. 361.

Suten Paaren, Df. B. 113. Buteborf ob. Bunborf, Df. E. 235. Paadenfelb, Mch. B. 115, Daarten, B. B. 400, Daarten, B. C. 547, Dadenbarg, D. C. 547, Dadenbarg, D. B. 115, Dadenbarten, B. B. 900, Dadenbarten, B. B. 510, Dadenbarten, B. B. 510, Dadenbarten, B. B. 510, Dadenbarten, B. B. 510, Dadenbarten, B. B. 51, Dadenbarten, B. 51, Dadenbarten, B. B. 51, Dadenbarte Sajewig , Df. M. 260. Saferbreite, Ctabl. A. 250. Saferwiefe, Rol. E. 157. Mit: Saferwiefe, Rol. E. 18 Meu Dafermiefe, Rol. C. 184. Dage, Df. B. 113. Dagemanns Blantage, G. Dannen: Dagen,

```
Sagen, Df. M. 375.
             Ragen, Df. M. 375.

— Rol. C. 157.

Ragenau, Df. M. 342.

Sagenomsofen, G. Mcierholy.
        Daginowseien, G. Mierbol, Jahn enterptie, C. 1972.
Dabnsentherrite, G. 05.
Dabts, Dl. 25.
Date, Dl. 25.
Date, Dl. 25.
Date, Dl. 35.
Date, Dl. 
                                                                                                                                             Бф. В. 310.

Ф. В. 361.

Бф. В. 457.

Ставі. В. 457.
                                                                                                                                         Etabi. G. 457
B. B. 545.
Gd. B. 545.
B. C. 116.
Rol. E. 184.
                                                                                                                                             9. E. <u>281.</u>
Sd. E. <u>281.</u>
             Dammer. 6. Schlaubehammer.
                                                                                                                                         Df. B. 203.
                                                                                                                                         36. B. 301.
bei Dolgia, Df. E. 116.
    — bei Oblija, H. e. 11b.
— bei Oriem, H. E. 184.
— B. E. 210.

Dammerabias, H. E. 185.

Dammerabias, B. E. 185.

Dammerbaim, B. G. 402.

Dammerbaim, B. G. 402.

Dammerbaim, B. G. 183.

Dammerbais, B. E. 281.
                                   - - Mim. E. 211.
- - Mim. E. 281.
                                       - - S. Balfmuble.
    Dammerpforth, Wim B. 511.
Dammerpforth, Wim B. 511.
Dammerefor Dütte, Olb. E. 282.
Dammerefort, S. Dimmerklabt,
Dampibire, Rol. E. 282.
Danem ob. Janumb. Df. R. 375.
Danemberg, B. C. 281.
Danflupor, B. C. 281.
Dansglover, Rb. D. 311.
Dannendst, Etabl. B. 202.
Jannierthaf, Etabl. ∰. 205.
Janniertag D.J. €. 116.
Jarobeniert, D.F. €. 545.
Jarobeniert, D.F. €. 545.
Jarobeniert, D.F. €. 545.
Jarobeniert, D.F. €. 545.
Jarobeniert, D.F. €. 525.
Jarobeniert, D.F. €. 550.
Darteniert, D.F. €. 550.
Darteniert, D.F. €. 545.
New Jaroteniert, D.F. €. 455.
Jarobeniert, D.F. €. 455.
Jarobeniert, D.F. €. 545.
Jarobenierthe, 
    Safenfelbe, Df. B. 311.
Safengarten, 2. 8. 362.
                          III. Bb.
```

```
Safenbelbe, Ctabl. B. 362.
         Dafenmerder, Etabl. C. att.
       Dalenmerver, Clav. C. Dasleben, Df B. 545. Dafow, Df. C. 347. Daffel, Dt. A. 2014. Paffelbed, B A. 420.
   Daffelbert, B. 420.
Daffelberg, B. 5. 355.
Daffelberg, D. 5. 355.
Daffelberg, D. 8. 375.
Date of the daffelberg, Date of the daffelberg,
   Dannbolgiche Duble, M. 451.
     Sedelberg, Df. B. 250.
     Dedmigsbofod, Debmigef. 93. 93. 545.
     Debmigenuble, Bifm. E. 515.
 Redwigsruble, Winm. C. 313.
Peerde, Sch. A. 375.
Peeren, S. Oft. und Westbeeren.
Peefensche Etabl. B. 443.
Peegemüble, Wim. B. 545.
Pegermüble, Df. B. 259.

Wim. B. 259.
   Seibau, 36 M. 375.
   Deibehaus, 36. 8. 311.
     Beibebof, Etabl. 2. 3
 Beibefrug, G. Dobenflies.
          - - $r. 8. 259-
- $r. 8. 352.
- $r. 8. 458-
- $r. £. 139.
   Deibelberge Duble, M. 451.
 - - Dei. B. 458. Seibemuble, Bim. B. 203.
          Seibenau, & Senbenau. Seibefdiferei, Dei. B. 458.
 Deibethurm, 86. 9. 464.
Beibevormert, D. E. 282.
- Be. E. 531.
Beiligenfelbe, Df. M. 342
```

```
Deiligengrabe, Siift. N. 451
Deiligenice, Df. B. 203.
Detnerebrud, Df. E. 347.
Deinereborf, Df. B. 203.
— Df. B 311.
                           Deinrichsfelbe, So. 31 5
                           Deinrichsbof, B. E. 596. 
Helberg, Dof. E. 257. 
Pelenenbof, R. A. 475. 
Pelenenbof, R. A. 475. 
Pelberger, Sch. B. 1372. 
Beller, Df. A. 552. 
Peller, Catab. E. 1392. 
Pellersborf, B. B. 202. 
Pellersborf, B. B. 202. 
Pelmible, Wim. B. 252. 
Pelmible, Wim. B. 252. 
Pelmible, Wim. B. 252. 
Pelmible, B. E. 322. 
Pelmible, B. E. 323. 
Pelmible, B. E. 323. 
Pelmible, B. E. 323. 
Pelmible, B. E. 324. 
Pelmible, B. S. 324. 
Pelmible, B. B. S
                  Delminmosthe, B. C. 2018.

Deltor, D. C. 2011.

Demerter, D. M. 2077.

Demerter, D. M. 2077.

Demertermann, D. W. 2079.

Demertermann, D. W. 2079.

Demertermann, D. B. 406.

Demmingen (Doben) D. B. 306.

Demmingen (Doben) D. B. 307.

Demmingen (D. B
         ferringsmöhle, 25(m. 7)

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

- 5.

                  Dergberg, Df. B. 51.
                  Bergdorf, Rol. M. 465.
Perhfort, Vol. U. 465.

Perhfelbe, Of. U. 316.

— Df. B. 366.

Derhform, B. B. 266.

Perhform, Df. B. 266.

Derhform, Df. B. 465.

— Df. B. 546.

Perhforg, Not. C. 296.
```

Derzselbe, B. C. 1579. Derzsegswalte, Df. C. 282. Dreborf, G. Desborf, Defenbagen, B. B. 546. Deflenbirtet, B. B. 204. Deflecht, Df. A. 370. Desborf, Off. B. 546. Dessorf, Off. B. 546. Dessorf, Off. B. 546. Dessorf, B. B. 546. Denicheune, R. G. of Peufcheune, B. E. 282.
Deutsgemerther, Kol. E. 282.
Deutsgemerther, Kol. E. 213.
Ditberdnus, Kol. E. 213.
Ditberdrumsshagen, Of. E. 242.
Dittenbrim, Of. E. 242.
Dittenbrim, Of. E. 242.
Dittenbrim, Of. E. 243.
Dittenbrim, Of. E. 243.
Dittenbrim, Of. E. 243.
Dittenbrim, Of. E. 344.
Dittenbrim, Of. E. 344.
Dittenbrim, Of. E. 345. Dimmelpforth, 36. 8. 547-Dimmelpfdbt, Amt. E. 157-Dinbenberg, Df. B. Dindenburg, Df. A. 204.

— bei Prenglau, Df. B. 547.

— bet Templin, Df. B. 547. — — bei Cemplin, Df. & hinderfeld, (bas) B E. 217. hinterfeld, (bas) B E. 217. hintermuble, G. Muble. hingdorf, Df. A. 420. Singpetersofen, Eb. B. 52, Birnicadel, B. C. 117. Dirnicatel, 25. E. 11-7. Dichfetele, Df. B. 260. Hirzelsluch, S. Wilhelminenaue. Hirzelsluch, B. G. 52. Higborf, Of. E. 211. Hochzeit, Kol. E. 211. βοάμετί, Sol. C. 21.)
βοάμετί, Sol. C. 21.
βοάτελοτής (Fold). B. 452.
βοδοθίετα, D. B. 276.
βοδομέτα, D. B. 204.
βοδομέτα, D. B. 204.
βοδομέτα, B. B. 204.
βοδομέτα, B. B. 204.
βοδομέτα, B. B. 204.
βοδομέτα, B. B. 204.
βοδομέτα, D. 204.
βοδομέτα, D. B. 204.
βοδ Dehefeld, Sol. 9. 420. Pohechaus, B. C. 236. Hobebeide, G. Hammelfiall. —— 3b. A. 452. Hobenberg, Pf. N. 295. Hobenbruch, Kol. B. 137. Hobenbruch, Kol. B. 458. Dobenfelde, Rol. M 420.

— Df. B. 517.

— 9. B. 547.

Dobenfier, Df A 420. Soben Binom, G. Finow. Dobenflies, Etabl. B. 204. - 8b. B. 312.
Aobenbof, B. A. 205.
Soben Bejar, & Jehfar.
Lobennauen, Df. B. 114.

Soben: Cagten, G. Cagten. hobenfpring, Et. E. 185hobenwier, Df. 2. 420. - Df. E. 147. Reu Dobenwalbe, B. B. 547. Robeimvolfch, D.f. A. 160.
Pobeimofen, bei Reuftabt, B. 52.
— bei Zehbenich, B. 547.
Roberbinde, H. B. 262.
Roberbinde, H. B. 262.
Robertehme, D.f. B. 263.
Robertehme, D.f hollanderet, Det. B. 518. Dolm. R. C. 18 Soltiecien. M. M. 436. Br Solgenborf, Df. B. 545. Rl. Dolgenborf, B. B. 518. Holghaufen, Df. M. 260. - Df. 91. 42 Gr. holphaufen, Df. A 516. Dolafaten, Rol. 6 253. Dolaicelen. 98 9 436. Polamarter, 36. 8. 316. Sepfenbruch, Rol E. 13. Repfenbruch, Kol E. 133.
poofentrual, D. B. 114.
poppengarien, Of. B. 312.
— B. B. 204.
poppenhaus, D. B. 204.
poppenhaus, D. B. 204.
poppenmübte, Wim B. 376.
poppenade, O. B. 452.
— Oft. B. 114.
— Gut. B. 137. hoppeniche Schleufe, D. B. 548. horns Beinberg, B. 2001. Dorft, B. B. 260. - But. 2 475. - (Deutfch) Df. 2. 377. (Bent.) B. 9 377 bet Riebel, But B. 402. horftmuble, Bim. I 377. hortmintel, Rol. B. 200. hortendorf, Df Il 277. Dubachenfen, Eb. E. 185. Bullebid, Df. M. 420. Dundan, Df. C. 313 Dunenberg, B. C. 236. Somerborf, BR. B. 312. Sufetin, Df. A. 278. Sutre (alte) G. Alt. Duttenborf. grane) Rel 2. 465. - (neue Rot B. 548-

- (meife) Bib. 91. 465.

Dutenmert, bei Beig, C. 347. Dufe. S. Dof gur Bufe. Durentrad, 36. C. 120.
Dunbefeht, 36. C. 120.
Dunbefeht, 36. C. 120.
Dunbesbelt, Of. C. 135.
Dunbestopi, Di. C. 135.
Dungrige Wolf, Sc. G. G. 322.
— Kr. B. 362. 1. 23. 443. Jaabel, Df. M. 465. 1 - Df. A. 465. Jachenbrud, Di. B. 1922.
Jaden, Bu. 493.
Jacenbrug, G. Okerbolsschen Arus.
Jacobsbert, Di. B. 312.
— Di E. 256.
Jacobskithe, B. E. 158.
Jacobskarn, Di. B. 320.
Jacobskarn, Di. B. 320. adertebruch, B. G. 250.
Adeitenbert, Di. E. 117.
Idgetile, Ab. G. 18.
Idgerbaus, B. B. 312. Df. B. 425. Idnneredorf, Df. M. 420. Javenis, Df. M. 278. Saget, D. S. 490.
Sagers D. G. S. 513.
Sagers multe, Mim. S. 548.
Sahnsfelte, Df. N. 313.
- D. E. 193.
Sahnsfelt, Citabl. C. 158.
Sabriou, Df. A. 513.
Sabriou, Df. A. 513.
Sabriou, Df. A. 513.
Sabriou, Df. A. 377.
Salobsvort, Df. C. J. 432. and the control of th Jehiar (Soben: ) Df. B. 313. Belad, 2. C. 314.

Mit. Cattenberf, Gol M 248.

Jemmeris, Gut. M. 377.	Rabren, Df. E. 548. Rabrsterf, Df. N. <u>543.</u> Labjel, Df. C. <u>548.</u>	Remn
Bentichmalbe, Df. G. 217.	Sahraet Of all other	at cutil
Jenischwalde. Df. E. 317.	Pahial Of S	-
200000	Ruffermuble, Rol B. 313.	-
Jerchel, Df. M. 278.  — Df. M. 577.  Jeferich ob. Jeferich, Df. B. 402.	Cafalhana aban Cafalhana Co C	
Tellen Of B. ass.	Safelberg ober Rafelburg, B. C.	Remu
3cffen, Df. C. 348. Jevenit, Df. A. 278. Ihlom, Df. B. 211.	Palderin Oct (6 -10	Kemp
Thiom Of M of	Salarite & Calaria	Renze
Wissheud . SR 6 276	Raldwis, Df. E. 348. Ralengig, G. Calengig. Ralfberge, bei Rubersborf, Rol. B.	Renge
Illigebruch , B. C. 236.	Stateberge, bei binbersoorl, 3tot. O.	Rerefe
	261.	-
Of Tunaratahan Of W and	Ralfbof, B. B. 313.	Rerdi
Of Carlet Of the care	Mateolen , 317. 10. 549.	Rerne
Jametruty, Jr. 8. 378. DR Ingeresteben, Dr. 8. 578. DR Infel, Tr. 8. 278. DR Infel, Dr. 8. 278. June Locality Dr. 8. 278. June Locality Dr. 8. 205. June Locality Dr. 8. 476. June Locality Dr. 8. 508.	Kaltofen, Kf. B. 549.  — B. B. 549.  — Kf. E. 211. Am Kaltjee, 3g B. 261.	Rerta
Characterant and 18 200	Or O 111 . C. 211.	Rerte
Conditional CO Of 112	am Raitjee, 39 3. 201.	Rertu
Condimental St. 98 and	Raltenhaufen, Co. B. 114.	Rerng
Journal Date, Ol. O. 500.	Wr. W. 403.	Rered
- 4mir. 60. 540.	- 20 0. 420.	Rerfte
— Unit. B. 5/8. — (New:) Hr. B. 549. — B. E. 185. — D. E. 236	Df. B. 426.	Rerfte
- 20. 6. 103.	Raltenhof ober Raltenhove, B. M.	Rerfte
w. e. syo	400.	1000
Of. Johannes, 3tot. C. 283.	Kalimager / Muble, Wim. E. 314.	Rergi
Johannesberg, Clabi. W. 205.	Ralpig od. Raisig, Df. C. 331.	Keffel
Johanneshof, 25. C. 117.	Raliwaffer Mible, Bim. E. 314. Ralpig ob. Kalijg, Of. E. 531. Rammermar?, 3h.M. 452. Kanindentamp, B. E. 236.	Steffel
23. Q. <u>253.</u>	Nanindentamp, B. C. 236.	Stetich
B. e. 158.	Kanindenwerber, G. Pfaueninfel.	Rettne
St. Johannes, Kol. C. 285. Johannesberg, Etabl. B. 295. Johannesberg, Etabl. B. 295. Johannesborg, B. C. 117. — B. E. 255. Johannesborg, Kal. E. 153.	Ranindenwerber, G. Pfaueninfel. Raninide Rrug, B. 403. Raniswerber, Etabl. B. 363,	Regin
Johanneswunich, Rol. C. 158.	Raniswerder, Ctabl. B. 363,	Reglie
Johannesthal, Mol. C. 158.	Manne, 36. 3. 263.	Regut
Etabl. B. 138. Rol. B. 363.	Kannenberg, But. M. 295.	Richig
Mol. W. 563.	Kanne, Ib. B. 263. Kannenberg, Gut. M. 295. Kannenburg, D. B. 549. Kangig, B. C. 276.	Ried,
Johannistiid, Wom. B. 363.	Kangig, 23. C. 236.	Riede
Jordanshof, Sf. M. 205.	Raplicevormert, B. C. 139. Die Rappe, Ib. C. 254. Karaufch, G. Ragowilde Ablage.	Riefet
3pfe ob. 3pje, 20f. W. 378.	Die Rappe, 3b. C. 254.	-
Ipfe ob. Ipge, Df. M. 378. Jienfchnibbe, Gut. M. 378.	Raraufd, G. Ragowtide Ablage.	Ricten
Jubar, Df. M. 378. Juneborf, Df. B.	Rarngow, But. 2. 476. Rarow, Df. B. 205.	Stenb
Jubusborf ob. Juneborf, Df. B.	Sarow, Df. B. 205.	Rienb
St. Jurgen , 2. B. 52.	Rarpe ob. Rarpen, D. E. 237.	Rienh
St. Jurgen , 2. 3. 52.	Rarpenteid, Th. B. 205	Rienit
Jatlendorf, Df. B. 305. Julianenhof, B. B. 201. — B. G. 549.	Rarftedt, Df. M. 343.	
Julianenhof, B. B. 201.	Df. H. 420.	-
B. B. 549.	Marftebishof, B. A. 476.	Gr. Ki
Jungfernheibe, B. B. 402.	Rarpeniedo, 750- 95. 2005. Rarpetot, Of. A. 345. Rarpetot, Of. A. 345. Rarpetotspof, W. A. 420. Rarpetotspof, W. A. 420. Rarpetotspof, W. A. 421. Rarilon, G. Cartion.	311. 3(1)
	Rarilow, G. Cartlow.	Rienn
St.		Rienn
- 1011 01 00 -11	Karpe ob. Karwe, D. M. 421. Kafaven, B. B. 549. Kathow, Df. E. 348. Kathow, Df. E. 348. Kattemberk, Kol. E. 158. Kattemberge Wahle, B. 476. Kattumbleichen, Pr. B. 205.	-
Raackebt, Df. B. 549. Raberluch, 3h B. 252. Radrow, Df. E. 348. Ráctis, Df. A. 378. — Gut. A. 2015. — Pf. A. 2015.	Kaftaven, B. B. 549.	Rieg,
Raberluch, 36. 0. 252.	Marblow, Of. C. 348.	-
Madrow, 201. C. 318.	Mattenborft, Rol. C. 158.	_
Stading, Df. 21. 378.	Rattenftiege Dable, M. 476.	come
- Gut, 2l. 295.	Kattunbleiden, Dr. B. 205.	_
- Jof. 21. 205.		-
Adhmen, Di. C. 314.	Rauleborf, Df. B. 205.	-
Adhmen, Di. E. 314. Rahneborf, Df. B. 403. Ramderboif, Etabl. 2. 378.	Rauleborf, Df. B. 205. Ran, Df. E. 331. Rebrberg, Df. A 452.	*****
Ramderboift, Ctabl. 2. 378.	Rebrberg, Df. 21 452.	_
	Mebrbergsofen, Eb. M. 405.	-
Adpernig, Gut. B. 52. Rathen, Df. A. 278. Ragar, Of. B. 52. Ragel, Of. B. 261.	Fb. B. 52.	tops
Stathen , Df. 21. 278.	Rebrig, Df. E- 458.	-
Magar, Df. B. 52	Reidendorf, Rol. B. 52.	-
Ragel , Df. B. 201.	Rebrig, Df. B. 433. Reldenborf, Rol. B. 52. Reller, Df. B. 52.	_
Rabben, Df. B. 458.	Relleret, B. C. 314. Relluis, D. B. 458.	
Rablenberg, B. B. 549.	Rellnis, D. 95. 458.	-
Kagel, Of. G. 2016. Aubten, Df. G. 458. Kabienberg, B. G. 549. Kahnstieg, Jolly. A. 378.	Remnath, Df. C. 283.	-
		04

nig, Df. A. 578.

— Df. B. 458.

— Df. B. 405.

— Df. B. 405.

iiigr Deibe, Etabl B. 405.
gen, Sd. 91. 378.
genborf, Kol. A. 579. endorf, Kol. A. 370. endorfer Midhle, A. 278. fow, B. H. 136. — Df. B. 550. fwis, Df. E. 348. ein, Df. E. 158. au, Df. A. 343. ew, Of. E. 117. ibn, Df. M. grund, 36. C. 13 enbruch, Sol. B. 26r. tenbruch, Wel. G. afr. tenbruch, Vol. G. 117. tenbort, Of. G. 115.

— Df. G. 35%.

[ilin, Of. G. 32%.

[ilin, Of. G. 32%.

[ilin, Of. G. 34%.

[ilin, Of. G. 35%.

[il igfrug, Kr. B. 550. , 9. %. 114

mable 9. 605

ebuido, Of. 9. 365

— Of. 6. 365

emable, & del 9. 365

berg, 9. 8. 315

berg, 9. 325

Be tenia. Di enig, Df. B. 36 werder, Borft. B. 261. werber, S. Kuhnwerber. — B. B. 550. B. B. 550. bei Lengen, A. 436, bei Brandenb. B. 114, bei Rhinow, B. 115, bei Spanbow, B. 115, bei Hickenth. B. 261, bet Etrausb. B. 261, bei Lebus, B. 314. bei Groben, B. 36 bei Copenid, B. 36 bei Boffen, B. 364 bei Beestom, B. 444. bei Bererom, B. 444. bei Stortom, B. 459. bei Schwedt, B. 550. bei Cuftein, E. 117. bei Landsb. E. 159. bei Driefen, E. 185. bet Reep, E. 211.

```
Mien, bei Callies, E. 237.
    - bei Gonnenburg, E. 287.
    -- bei Groffen, G. 300.
Mit Ries, Df. B. 262,
Deu Ries, Rol. 3. 262.
Rol. B. 2012.
Riegelbrude, Etabl. E. 159-
Rieger-Baar, Etabl. E. 159.
Rieg. Baul, Rol. B. 257.
Areg. Baul, Rot. B. 257.
Kieg. Muble, Bim. B. 262.
Kinderteich (Am), Fb. A. 379.
Kirch: Dambed, Df. A. 370.
Kirchenmuble, Wim. E. 139.
 Airchenmuble, Milm. E. 139.
Airchhofen, Kol. B. 450.
Er. Kirschbaum, Df. E. 283.
At. — — Of. E. 283.
Aidben, Df. A. 260.
  - Df. A. 344.
Riangia, S. Ciangia.
  Riarviubl, B. C. 237.
  Michow, Df. E. 257.
Micefte, Df. A. 421.
Rieinau, Df. A. 344.
Rieinow, Df. A. 344.
Rieinow, Df. A. 421.
— B. B. 550.
 Rinftau, Df. M. 379.
  Riemers Entroprife. E. 14
  Riempowiche Ruble, Maperm. 2.
  Riemzig, Df. E. 331.
Reu, - Rol. E. 331.
  Riemzon, G. Clemzow.
 Niemjon, S. Liemjon.
Alepsishagen, N. B. 550.
Alepsion, D. L. 550.
Alefan, D. B. 1152.
Alefan, D. B. 1152.
Alefan, D. B. 1152.
Aleske, D. B. 421.
Alimdow, D. B. 550.
Alinge, D. E. 239.
On der Alinge, S. Simonsmable.
  Mippagmuble, Bim. E. 314.
  Rtiemunte, 20fm. B. 514.
  Alobbide, Df. B. 26
  Mlodom, 2. 2. 421.
  - Df. B. 550.
Kloppis, Df. C. 283.
Rlofter, bei Spandow. S. Span,
  Rioferfelbe, Df. B. 205.
Riofergat. S. Friedeberg. Stadt.
— B. E. 211.
— But. E. 237.
  Rtofterbeibe, Df. 8 53.
Riofterbof, Gut. M. 476.
Stoftermuble, Bim. V. 53.
   Wim. B. 426.
```

```
Meu.Alddow, Df. E. 212.
Alugfow, Df. E. 254.
Aneden, V G. 551.
Anoblauch oder Anobloch, Df. B.
   Яофя , Ablage, Д. В. 205.
   Robbelin, Df. M 379.
Rodie, Df. M. 379.
— Gut. M. 278.
   ## 278.

## 250 | $\frac{\partial \partial \part
      Rolliden, Di. E. s83.
      Rongenborf, Rol. 2. 452. Ronigeberg, Df. 2 476.
                       - - Strs. E. 91.
Brigsber B. B. B. B. Soniagsber B. B. B. B. Soniagsbert, Mint D. 115, Soniagsbert, D. B. Silvander, D. B. Soniagsbert, Sed. St. Soniagsber, D. B. Silvander, D. B. Silvander, D. B. Soniagsbert, Sed. St. Silvander, D. B. Silvander, D. Silvander, D. B. Silvander, D. B. Silvander, D. B. Silvander, D. Silvander, D. B. Silvander, D. Silvander, D. B. Silvander, D. B. Silvander, D. B. Silvander, D. Silvander, D. B. Silvander, D. Silva
      Mi — Df. B. 561.
      Abrig, Df. G. 53.
Kölhenfee, D. B. 551.
Kornin, Df. B. 403.
Kothen, Df. B. 459.
NeurKothen, Etabl. B. 459.
          Roblin, Df. M. 476.
   Rohlipafenbrüd, Rr. B. 954.
Rohlow, Dr. E. 295.
Rohlsdorf, Df. D. 444.
Der Kold, B. E. 212.
Roldwis, D. E. 212.
Die Rohlen Rolln Rolon. E. 349.
Rollrey, Df. B. 452.
      Roipin, 36. A. 486.
Reigenburg, Df. B. 426.
Reppag, Df. E. 349.
          Mit Koppenbrugge, Rol. B. 53.
             Korbetrug ober Korbiefrug, B. B.
          Ririenbed, Df. M.
          Rojel, 28fm. 6. Bunbig.
             Sogbube, Gd. E. 237.
          Rogen, Df. B. 115.
- B. E. 237.
```

```
Rraat, Df. 2. 344.
— Gut. B. 551.
Rrachtsbeibe, Of B. 444.
Krabentate, B. B. 115.
Nrapeniate, B. G. 115.
Dob. Ardnig, Df. E. 117.
Nied. — Of. E. 117.
Arabne, Df. B. 403.
Rrampenbude, Ig. B. 364.
Rramps, B. B. 55
Pramuom aber Prams, Df. M. 459.
Braufchom ober Kraufche. Df. C.
Rrauseiche, D. E. 117.
Strausnid, Df. B. 459.
Krebeftleft, B E 237.
Arebemable, Bim. C. 314.
Rreff lis, Df. B. 459.
 Grempenborf, Df. M. 658.
 Rremjow, Df. B. 551.
Rrefem, B. C. 2841
Rreug, &b. B. 551.
Rreugbruch, Sol. 8. sof
Rreugfrug, Rr. B. 551.
Rreugwig ober Rl. Areus, Df.
 Rribbe, Df. M. 421.
 Rrichelborf, E. 344.
Arregersfeibe, Sg. B. 364.
Rriegsbeim, G. Blumengue.
 Mriele, Df. B. 115
 Krielom, Df. 8 40
Arietow, Of. & 405.

Arieting, Of. E. 42%.

Arietow, Of. E. 349.

Ariefox, Of. E. 349.

Der Ariejot, Of. E. 349.

Ariefox, Of. E. 349.

Ariefox, Of. E. 349.

Ariefox, Of. E. 349.

Arobshof, S. Aropshof.
 Krochlendorf, But B 551.
 Kronenberg, B. C. 237.
Rropehof, Etabl. B. 403
 Rrugersfelbe, 3g. B. 314.
Rrügersverber, D. V. 443.
Rrügersverber, H. A. 486.
Rrügerwarte, Kr. A. 278.
Rrügel, H. A. 295.
Krügel, H. A. 453.
Neu: — Df. A. 453.
 Rrug, (Neue) B. 404.
- (Noue) B. 459.
            (Meue) B. 552.
(Meue) G. Dollenfcher Rrug.
           (Reue) G. Amtetrug.
            (Meue E. 130.
(Meue) @ 284.
            (Reue) 2. 579.
            (Meue) B 53.
```

(2Beife) 11

(Mene) B. 200

Mrua (Mene) B. 308. (Reue) 6. Rriebrichefrug. (Mene) B. 364. Mruge, 23. 25. 260 Rruffenbaus, B. E. 212. Rrumbed, B. A. 481.

— Df. B. 552.

Srumde, Df. A. 316. Rrumdeiche Rien. 21. M. 337. Rrumbolgmuble, Wim E. 118. Rrummenbamm, G. Charlottenhof. Rrummenfee, Df. 33, 90 - Df. B. 364. Arniemart. Di M. 905. Rudabet, Df. 6. 317 Rudmuble, Mim. E. 212. Aududemuble, Wim. M. 476. - - B. C. 118. Rugow ob. Rubow, Df. B. 53. Rugow vo. Ruvor, Dr. 212. Ribnmerber, Rol. B. 514. Rammernit, B. M. 486. Ramdendorf, B. E. 262. Mit Rundendorf, Df. B. 559. Den : - Df. B. 652. Rurtidom, Df. E. 314. Rufel, Di. 21, 205 Subbier, Df 2. 453. Rubbland, Df. 21. 421. En ber Rubbrude (Rubbamm) Th. B. 552. Lubburg, Hb. E. 159.

— N. E. 284.

Rubdamm, Borit S. 552.

— Gut. E. 118. Rubfelbe, Df. A. 379. Rubfabel, Df. E. 314. Rubimubie, Wim. M. 465. Rubnersborf, 9. 3. 441. Rubsborf, Df. M. 453. Rubs, Df. B. 553. Aubweide, B. B. 553. Aubwintel, Gut. 422. Rundelberg, Rol. B. Kunereborf (muft.) Df B. 314. Runtelsrube, B. E. 237. Runow, Df. A. 453. Kunftermuble, Wim. B. 51-Supda, Etabl. 16 Rupferbrud, 30H. C. 184 Rupferhammer, bei Reut. Eberem. B. ofi Rupfermuble, Bim. C. 238. Susborf, Df. M. 455. Ruffenom, & Cuffenom. Rus, Df. B. 553. Sugdorfer Dammer, E. 118.

Sunebrud ob Runeburg. Bfm. C. 340. Surwintel, Doll. B. 138. Rpris, Krs. 2. 469.

Lagsde, Df. M. Acx.

Pagetid. Df. M. 412.

Laafore. Df. C. 349. Ladiga, 201 E. 233. Laabiger Krüce, D. E. 228. Laabige, Of A. 379. Labeng, Of E. 254. Labimsken, Of G. 459. Lacoma od. Lacuma, Of, E. 349. Labeburg, Df. B. 263. Limmersbori, Df. E. 212. Lande, Df M. 45%. Landow, Df. B. 54 Táffia, Df. E. Lagarbe's Dublen, Mbm. 6. 118. Lagendorf, Df. M. 579. Lagow, St. E. 272. Menilagom, Df. C. 284. Labs, 3b. B. 553. Lamitich, Df. B. 444. Yande, Df. B. 206 Landenow, Df. A. 453. Landow, Df. E. 254. Landwig, Df. E. 254. Landwig, Df. B. 365. Landbord, Etabl. B. 116. Landbord, G. B. 116. Dob Landin, Df. B. 553. Landsberg, B. M. 279. - - GI. E. 14 Mit Landsberg, Gt. 2. 104. - - Mmt. 18, 206. Landsberaiche Dollander, Rol. E. 150. Langefeld, G. Rarftebrebof Lange Baffe, Df. u. Borft. C. 352. Langen, Df & 54. Langenapel, Df. M. 380. Langenbed (Dob.) 21. 380. Langenbergiche Theerofen, B. 406. Langendamm, Rol. 3. 450. Langenfeld, Tf. E. 284 Langenfuhr , Rol. C. 212. Langenhagen, Df. E. 238. Langenhaten, Df. C. 254. Langenow, Df. M. 453. Langenpfubl, Df. C. Langen , Galgmebel, Df. M. 281. Langensofen, Eb E. 185. Langenwahl, Rol B. 459. Langeronne, Bim. B. 26 Militangerwijd, Df. B. 4

Br. Langerwifd, But. A. 453. At. - B. A. 453. Reu- - Df. B. 404. Panae Borfabt, C. 118 Langmeil, Df. C. 332. Alli Langfow, Df. B. 314. Neu, - Rol. B. 314. Langwis, Df. B. 56 Lang, Df. M. 436. Langer Duble, M. 436 Pastich. Di 91 400. Lajom, G. Lagiom. Laffin, Df. E. 284 Latibuid ober Lattice, Dejerei. B. SI Vastom. Df & 140 Lasfomide Muble, Wim. C. 118. Laubow, Df. C. 284 Laubedorf, Df. C. 3 Lauchfidt, Dt. G. 186 Lauenbrugge, D. G. ang. Lauenhagen, B. B. 55% Lebbeniden, Df. B. 515 Lebbiniden, Df. B. 459. Lebus, Rrs. B. 2 - St. B. 206. - Amt. B. 515. Lebufer Borfabt, B. 515. Ledow, Df. C. 254. Ledbin, Df. B. 54. Leestom, Df. E. 350. Lection ob. Leeft, Df, B. 404. Leege, Df. M. 380. Legee, Df. M. 445 Lebmannsbotel, Sol. B. 335. Lebmarube, B. B. 440 Lehmfublenberg, bet Dapelberg, ML Lebnin, 3. E. 332. Lebnin, 3i B. 304. — Amt. B. 403. Lebnis, B. B. gob. Leibifd ob. Leibid, Df. B. 460. Leichbola, Df. C. 284 Leichbois Cunersbort, Df. C. 284. Leiffon, Df C. 29 Leitersborf , Df. E. 314. Leichau, B. M. Bic Lellchau, Rol. 2. 476. Lemmer dorf, B. 476. Lemmer dorf, B. B 553. Lemiel, Gut. A 580. Lennewis, Of A 486. Lennfte, Of. B. 116. Lennfter Muble, B. 116. Lengftendy, Kol. E. g.22. Lengen, Rrs M. 480. Ct. 2. 431. - Burg, 2. 437 Lengenbruch, Rol. C. 212.

Lengermijde, G. Rieg bei Lengen.

Leopelbefahrt ] Rel. 6. 150. Peoppibethal . Leppin, Df. M. 344. Leppin, Df. M. 344. Gr. Leppin, Df. A. 495. Kl. — Df. M. 493-Lepten, Sol. G. 304. Lerdan, B. M. 330. Lefenbrud, D. B. 206. Petfdin ob. Pettidin, Df. 8. 316. Letidin ob. Lettidin, 20 - Si. B. 315-Leglingen, Di. 2.279. Leuenberg, Df. B. 203 Leuenbruch, Df. B. 305 Leuendruch, Wf. B. 325. Leuendorf, Df. B. 427. Leuengarten , Jb. A. 437. Lauens Schaferet, S. Goris : Graben. ben. Leuthen, Df. C. 350. Levesowiche Meierel, B. 54. Alti. Lewin, Of. B. 263. Neu, — Kol. B. 263. ### (1991 a) 1. 25 a) Liebentbalider Arug, 2. 465. Liebenwalbe, Gt. 3. 191. Lievenivator, Ci. 50, 1912 Plebthal, Df. E. 207. Plebthal, Df. E. 315, Lievenish, Eb. B. 404. Lieve, Df. B. 116. — Df. H. 426. — Df. B. 44b. — Df. B. 554. Rependorf, Rol. E. 186. Rieptiche Cateuir. D. B. 554. An der Liepnille, Ab. B. 207. Liepts ob. Liept. Df. E. 254. Br. Lieston, Df. E. 350. Ki. — F. E. 350.

Lieften, Df. A. 544. Mit Liebegoride, Df. E. 118. Neus — Rot E. 118. Liegen, Df. B. 516. \_ Rommende, B. 316. \_\_ Kommence. G. Liegow, Df. G. 116. \_\_ Df. G. Lagow. Limmrin. Df. C. 286. Limmrth, D.f. C. 1215-Reu Limmrth, Rol. C. 1285-Limsborf, D.f. B. 444-Lindau, P.f. I. 377-Linden, D.f. C. 350-Linde, V. D. 554-V. B. 554-V. B. B. 554-V. B. B. 554-— Df. B. 54. Gr. Linde, Df. A. 422. Al. — B. A. 422. Embenan, Beftut, Marft. B. 54. Lindenderg, De A. 517.

— Df. A. 453.

— Df. H. 453.

— Df. B. 407.

— Df. B. 444. Pinbenberger, Duble, Bim. B. 497. Ri. Lindenbuid, B. E. 140. Lindenwerder, Rol. 186. Lindenwerber, Avl. 1182 Lindboft, H. 8. 5272.

— Rol. A. 5360.
Lindboft, R. H. 5534.
Lindbord, B. W. 5534.
Lindbord, B. W. 654.
Lindbord, S. Wenow.

— Et. B. 53.

— W. 54.

— Df. C. 285. Neu Lindow, Rol. B. 316. Ober - Fl. B. 302. Lindfidder, Df. M. 261. Lindfidder, Daus, Etabl. B. 216. Lindfidder, Dorft, Df. M. 26a. Lindtorf, Dt. M. 206. Lindwerder, Rol. C. 15 Gr. Liniden, Df. C. 238. Linidenide Dible, Bim. C. 258. Linidenider Dien, Eb. C. 258. Linifore, B. E. 186. Linew, Df. B. 54. Linum, Df. B. 116. Linum, Df. G. 116. Linumable, Bim. B. 445. Lipte, S. Lupte. Lippe, Sch. B. 460. Lippehn, B. C. 132. Tippen, B. C. 132. Lippen, D. E. 215. Lippenge, B. E. 285. Ult. Lobis, D. E. 239. New — D. E. 239. Lobe of Sund, B. B. 117. Lodow, D. E. 532. 20фтів, В. Е. 315. В. Е. 315. Lodftebt, Df. M. 422.

Lödel, (bas) B. E. 332, Lödning, It B. 520. — 39. B. 404. — Umt. B. 554. Legow, Df. B. 55. Nen-Logow, Df. B. 55. Vohme, Df. B. 807. Dohen Vohme, De 31. 16c. Mieber: - Di. B. 460. Lomenberg, Rrs. B. 198. — Df B. 265.
26menbruch, Df. B. 365. Lowenbruchicher Weinberg, B. 864 Lowendorf, Df. B, 427. Logau, Rol. E. 159. — B. E. 259. — Df. E. 315. Lobberg, B. C. 239. - Dof. E. 254. Lohm, Df. A. 477. Lohmuble, bei Briepeu. B. 264 - - Bim. C. 140. Lobne, Df. M. 345. Loppon, Df. C. 160. Loppow, Wf. E. 160.
Lorensborf, Df. E. 160.
Lofenrade, Df. M. 317.
Loffer, Df. M. 327.
Loffow, Df. B. 316.
— Kol E. 180. Lotide, Df. 21. 279. LoBeniche Dutte, Rol. E. 160. Logien, Eb. B. 207. Br. Louisa, Rol. C. 28 Louifenane, Rol. E. 160 Louifenbof, B. C. 230. Lubbare, Df. 2. 545 Lubiath, Df. C. 186. Lubiathflice, 3b. C. 196. Lubis, Rol. 9. 380. Lubedom, Df. E. 350. Lubom, & Langensofen. Ludauer Borf B. 445. Ludenfleis, Rol. B. 404. Pudenmalbe, Ers. B. 414. - - 86. 85. 418. - - 86. 25. 427. Pudenwalber Buid, Etabl. 3. 427. Br. Ludow, Df. 8. 554. Lubmigeaue, Dl. B. 55. Lubmigeberg, B. E. 230 Lubmigefelbe, Rol. B. 30 Lubmigegrund, Sol. E. 16 Ludwigsbof, Entr. C. 160.

- B. E. 230.

Ludwigsluft, Etabl. B. 207.

- B. B. 316. Lubwigethal, Rol. C. 160. Lubars, Df. B. 207. . Lubbare, Df. 21. 345.

Machersine, B. B. 264.

Mathiem, Df. 98. 118.

Neu Mahlifd, Rol. 9. 517.

Marcole, Not. E. 161.
Alli Madlig, Of. B. 317.
New Soi. B. 317.
Robiow, Of. E. 350.
Madren, Of. A. 261.
— B. B. 55.
Mattensmüble, Of. B. 427.

Dagbeburger Ruble, Wim. M. Ro. Rablenborf, B. B. 555: Mit Rablifc ober Mablis. Df. B.

```
Lubbe, Co. 3. 460.
        Br. Lubbengu, Df. 3. 460.
      11. - - Rol. B. 460.
      Lubbeniden, G. Lebbeniden.
Lubbenow, Df. B. 55).
      Lubbefeeiche Muble, Bim. C. 140.
     Lübbichen, Df. E. 350.
Dob. — Of. E. 118.
Nied. — Of. E. 285.
Br. — Of. E. 285.
Br. Lüben, Of. U. 285.
Br. Lüben, Of. U. 443.
     Lubzow, Di. A. 4-4,
Lubzow, Di. H. 4-4,
Ludfeld, Di. B 55,
Ludsofen, Th & 1166
Ludficot, Df. 21 315.
                                                                                             Mablpiubi, Df. 21. 279.
Mahledorf, Df. A. 345.
Mablmintel, Df. A. 279
     Luberien, B. M. 330.
                                                                                             Urapirointer, Dr. a. 279.
Um Maiberge, D. E. 358.
Walcow, Df. B. 208.
   Lüberils, W. A. 2745
Kl. Lüberils, W. A. 2795
Lübersdorf, Of. B. 3552
— Df. K. 2643
— Df. B. 3655
— Df. B. 4644
— Df. B. 4644
                                                                                             Ralestenbrud, Etabl. E. 196
    Philingen, Df. 2. 279.
    Tuge, Df. M. 346
  Tüge, Df. A. 346.
Tühner, Of. B. 117.
Tüpsborf, Df. B. 494.
Lüncor, Df. B. 117.
— E. Luncor.
Lürke od. Kürkors, Df. C. 160.
Reu-Lüpke, Bd. C. 161.
   Lupfeide Brud, Rot. E. 161.
  Lupteide Orud, Moi. g. 365.
Lupten, Aol. B. 365.
Lutendorf, Of. A. 422.
Lutenmeide, Of. A. 422.
Luttenmide, Of. A. 422.
Luttenmide, Of. A. 361.
 Lustom, Df. 3. 555.
Lustom, Df. 3. 565.
Lugendorf, Gut. A 453.
Yuggendory, Gut, N 455

Lubme, Rvl. R 465;

Luffenaue, D. B. 55;

Lufenhof, Sd. B. 123;

Lunow, Df. D. 555;

Lunow, Df. D. 555;

Luparen, D. B. 366;

Lutdane, Sd. R. 211;

Lutdane, Sd. R. 211;
 Mit Lutterom, D. M. 465.
Deur - 6d. 2. 466.
Luge, 5. 3. 117.
3m Endenfchen Bintel, Eb.
```

Br. Dadenow, Df. B. 366

- - But. 3. 360.

Raisfenorum, Priabl. C. 11972. Maisfenorf, D. C. 2015. Maisfenorf, D. C. 2015. Maisford, Of B. 317. Maisford, Of B. 500. Maisford, Of B. 500. II. Malta, Rol. E. 296. Mats, Rol. B. 208. Walsmühle, Wfm. B. 208.

— Wim. B. 264.
— Wim. E. 150.
— Wfm. E. 188. Mander, Df. B. 55. Mantinus, Df. M. 437. Mannhaufen, Df. M. 330. St. Dannbeim, Rol. C. 285 Manidnore, Df B. 317. Manefett, Df. M. 423. Mansfelbe, Df. C. Br. Mantet, Df. C. 119. Mantha, D. E 219. Marcau, Df. n. 312.

— Df. B. 117.
Marcenbor', Df. B 317.
Margarethenhof. S. Kufterwerder. Mit, Marggra pieste, Df. B. 400. Marienbergide Theerofen, E. 161. Martenbort, Df. B. 317. Martenfeld, Df. B. 317. Wartenielde, Dt. B. 379.
Marienielde, Dt. S. Greeniel.
Marienierde, W. G. ItagMarienielde, W. A. 423
— B. A. 437
— B. M. 201.

— B. M. 201.

— B. M. 201. Darienland, Rol. C. 107.

Marienplan, Alaunvorw. B. 264."
Marienthal, Kol. B. 455.
— Rol. E. 187.
Marien, Borwerl, S. Mehrin. Marienwalbe, Di. C. 213 Marienwerber, Df. B. 208. Marienwiefe, Tol. F. 161. Darfarajenmable, Bim. E. 350. Marmor Palais, B. 117. Marquard, Df. B. 117. Marfchmable, Bim. A. 350 Marte ob. Marten, B. C. 250. Martinique, Grabi. B 908 Marjahn, Df. B. 208. Marjahne, Df. B. 117. Margelle, B. E. 217. Mastenaue, Rol. E. 161. Maffore, Rol. C. 161. Mafforesburg, B. B. 118. Matidoorf, Df. C. 286. Mattendorf, Df. C. 350. Magdorf, B. C. 162. Raubeermaloe, Rol. A. 466. Rauserow, Df. E. 236-Wause, Df. E. 350. Rardorf, Df. A. 345. Medau ob. Medon, Df. M. 345. Redow, Df. A. 477.

— Df. B. 555.

Neu Medfenbuig, Koi. E. 187.

Alte Redewig, Df. B. 254. 9teu — Nei B. 467.

Meerfebengher Gul. 5. 55.

Meelebrag, Df. 90. 45.

Meelebrag, Df. 90. 455.

Meelebra Reu . - Stoi. B. 261. Meierhof, G. Meuenfelde. DReineborf, Df. B. 405. Melow, Df. C. W Meldow, Df. B. 264. Mellen, Df. 21. 437. - Rol. B. 3/6. - Df. C. 213. Gr. Mellen, Df. C. 140. Al. - Df C. 230. Mellenebin, Df. C. Deilen, Df. M. 381.

· ·
m. 114 12 18 116.
Mellin, B. B. 556. Melfdnis, B. E. 286.
Dreigning, 25. 6. 200.
Methon oo. meerston, wir. o. oo.
Mendin, 201. 20. 550.
Menow, Rol. B. 50.
Meigono od. Melsjow, Df. B. 556. Mendin, Df. B. 556. Menow, Kol. B. 56. Mens, Df. B. D.
memberishes, Df 90, 812
Mengenoutingoil of ver
Mertensbort, Di. at. 400.
Mertensmuble, Dr. v. 327.
Mers, Df. V. 445.
Men Mers , Rol. B. 445.
Margharf, Stol. C. 162.
DE G. 351.
- 20 4 335
20. 6. 515
MerBibiele, Di. C. 313.
mestund, 21. V. 405
Melebera, Df. 2. 317.
meledom. Df. 2. 423
DE 91 053
Dielenouth Co. 6 200
TReferit, Dr. Cabe 18 offe
Meffingmert, Jabr. O. 20g.
Meffort, Di. 4. 315
_ B. E. 315.
manharf. Df. 21. 26t.
TE 33 266.
- 111 OF 18 16
TheBelloin, 201.
Gut. 0. 177
Menenburg, Gt. M. 4+1.
(Sut. 21. 454.
_ Df. 38. 570.
Mendiu, D.f. 9. 595.  Menon, Sol. 9. 595.  Menon, D.f. 8. 595.  Menon Sol. 9. 595.  Merimanuri, D.f. 9. 597.  Menon Sol. 9. 595.  Menon Sol. 9. 59
Theneng wat & 164
Meneradoli Mor B ch.
Michaeliebruch, Mot
meichelebort, Dr. 20. 405.
meidiendert, Df. 3. 405.
minfeligminfel. Rol. E- 187.
mistan Di B. 50).
100 mg 200
Meiersonti, Di. O.
Miefte, Di. B. So.
Miefterbork, Di. a. 30.
Mienelburg, W. C. 140.
Wienelfelbe, Df. C. 140.
m. mienelmuble, Wim. C. 140.
— Bim. E. 140.
T ( 130.
Milosuperd) Ci
Millersport, 21. 2.
Milmersbort, 21. C. 530.
milem, Df. 4. 437.
_ Di 25. 550.
mileen, Df. 21, 280.
minidan Di G. 213.
SUCHICLEN OF G. TELL
milden, Di
Minquinit, 23. C. 20
Migenbort, DI. D. 427.
Mittelbruch, Rol. & 167.
mittelbuid, B B. 405.
muglielbe , But, E. 230
27 (Card On 91 423.
Milleriboth, Star M. 1
Mittelmart, Dibb. C. 10-
Mittelfiabilde Dien, 20. 4. 107.
Mittelvormert, 2. C. 315.
Mittenmaibe, Gt. W. 339.
wiegeleite, D. E. 140.  11.  12.  13.  14.  15.  15.  16.  16.  16.  16.  16.  16
_ ~ ~ !

```
Machit aber Machiterland. Ptabl.
95 pus
Weltmoort, D. B. 196.

Weltmoort, D. B. 196.
  Molbenhauerehutten ober Molbens
 Noldenhauerspatten oder hötten, Hr. B. 498-
Hotten, Dr. B. 459-
Wolleds Beinberg, S. 209-
Wolmede, Df. A. 351-
Honor Exprise, D. B. 139-
Wondpoir, D. B. 264-
Wonplatfer, S. Gutowbaum.

— B. B. 557-
Las Woork H. E. 200-
   Morgeniches Etabl. E. 188.
   Morren ob. Morrn, Df. C. 162.
  Morgia, Df. C. 316.
Motrico, Df. A. 443.
Mogen, Df. B. 369.
   PRadeburg ob. MRudenburg, B. C.
   Muggelsbube, gb. B. 367.
   Müggenbern, Not. D. 307-
Müggenburg, B B. 495-
Müggenburg, D. A. 485-
Müggenborf, D. A. 425-
Attruüble, Wom. B. 265-
— Wim. B. 265-
Große Müble, Wim. A. 381-
        — — 136m. E. 119.
— — 136m. E. 285.
                    - 30fm. €. 316.
```

```
Hinter Mible, Min. B. 260.
— — Wim. B. 312.
— — Wim. E. 157.
— — Wim. E. 188.
— — Wim. E. 282.
Kteine Muble, Wim. A. 381.
                     131(m. U. 2001.
133(m. T. 205.
135(m. B. 367.
                     9Rim. 6 110.
                     Wim. E. 213.
Wim. E. 235.
Wim. E. 315.
Wim. E. 316.
            _
Trinet Width; Wim V 454.

— Wim, B. 265.

— Wim, B. 388.

— Wim, B. 388.

— Wim, B. 387.

— Wim, C. 188.
 - - Wim. E. 200.
                     Wim. A. 346.
     -
             ___
     _
            _
                      986m. 91. 423.
            _
                      93 m. a. 166.
     _
                     Wim. B. <u>46.</u>
Wim. B. <u>205.</u>
Wim. B. <u>205.</u>
Wim. B. <u>318.</u>
     _
           _
     - bei Binna, Wim. B. 427.
- bet Nites, Wim. 9.
- Sim. 9. 555.
- Sim. 9. 182.
— Wim. E. 119.
— Wim. E. 122.
— Wim. E. 267.
— Wim. E. 317.
Rothe Rüble, Wim. B. 466.
— Wim. B. 226.
     - - 2Bfm. B. 557.
            - Mim. E. 119.
                       Wim. E. 122.
  Unter Duble, Wim. 428-
  — Bim. E. 287.
Bim. E. 294.
Muhlenbed, Df. B. 209.
  Mublendamm, Bim. B. 445.
Reu. Mublendorf, Sol. E. 18
```

Metfom (beutich) Df. C. 516.
— (Polnifch) Df. C. 516.
— (Ruben) B. C. 516. Mahlenholt, Ab. M. 486. Dublentamp, Etabl. A. 4:5. — (Buben) B. E. 516. Rentist, Df. B. 119. Rettelberf, But. A. 424. Am Netrelgraben, Eb. B. 557. Rettgendorf, Df. B. 428. Rettgendorf, Df. B. 428. Resbruch, Rol. E. 188. Muhtenfrug, Ar. B. 209. Muhtenfrug, B. B. 36. Muhten Borftabt, E. 102. Dorwert, B. E. 332, Mabrow, Df. B. 557. Mullerhaus, Bom. A. 518. Respen, Asl. E. 188. Respen, Of. & 406. Respen, Of. & 486. — B. D. 556. Reuberg, bei Haveth M. 497. Reuberg, doith. B. 210. — A. B. S. 567. — Beit. E. 445. — Eicht. E. 188. Millrofe, St. B. 299. Mindeberg, St. 6. 200.
Rindeberg, St. 6. 203.
Rindeberg, St. 6. 203.
Rindeberg, St. 6. 203.
Rindeberg, St. 7. 203.
Rindeberg, Off. 8. 203. Deuburg, Gut. 2. 424. Alt: Mindwinket, B. B. 2006.
Meur — Etabl. B. 256.
Männich, Th. B. 2009.
Märbenfelde, B. E. 213.
Märon, Df. B. 557.
Mäglig, Df. B. 351.
Mäglig, Df. B. 118. Neuburg, Sul. U. 424.
Neubamm, St. E. 104.
— Df. E. 120.
Neuborf, S. Novawes.
— Kot. G. 406.
— B. B. 558.
— Df. E. 287. Munderadung, Etabl. E. 16s. — D. E. 287.
Neueberichen, Kol. B. 210.
Neueberg, bei Hauelb. M. 497.
Neueburg, Df. E. 141.
— B. E. 267.
Neuendorf, Holl. M. 518. Munorsaung, Etabl. E. 10 Munterfuhl, B. M. 423-Mursig, Df. E. 516. Der Muspapen, Bf. E. 119. Gr. Musp, Df. B. 527. Kl. — Df. B. 557. - Di. M. 280. - am Damm, Df. A. 262.
- am Spect, Df. A. 262.
- bei Apenb, Dt. A. 363. Nabern, Df. E. 119. Nahnabelmühle, Wim. G. 405. Nahaufen, Df. E. 119. Nahmis, Of. G. 405. Nahisedt Of. A. 280. But. A. 477. B. B. 57. D. B. 119. - D. B. 1374.
- B. B. 1374.
- (Hoben) Df. B. 210.
- im Bruche, Df. B. 318.
- im Gande, Df. B. 518.
- bei Poteb. Df. B. 377. Nantidow, Df. E. 213. Naffenheide, Df. B. 200. Naterheide ob. Natterbeide, Df. #-262 Matemifch, But. 21. 318. - bei Erebbin, Df. B. 377.
- bei Teupit, Df. B. 368.
- bei Treuenbries. Df. B. Mattwerber, Rol. 8. 118. Mauelin, Df. E. 141. Mauen, St. B. 87. — Amf. S. Berge. 406. — 3mt. S. Berge.

Raugardten, Df. B. 537Rauffin, Df. E. 131Rauberf, Df. E. 131Rauberf, Df. E. 137Rebellin, Df. E. 437Rebellin, Df. E. 437Rebellin, Df. E. 435Rebellin, Df. E. 255Reisbenburg, B. E. 267Remein, Df. E. 245Remidabef, Bitter. E. 144Remein, Df. E. 245Remeindabef, Df. E. 245bei Becetow, Df. B. 445. bei Rrausnid, Df. B. 460. - bei Coadimsthal, B. 25. 558. - bei Dimmelflabt, Df. E. 162. - Df. und Mmt, E. 287. — D), and amt, v. 337 — D (v. 356) — B (v. 356) — D (v. 356) — (Mich), And B (s. 159) — (Mach) D (v. 358) — (Mach) D (v. 358) Reachet, D (v. 358) — B (v. 358) Nemmin, Df. E. 255. Nennhausen, Df. B. 119. Nessenis, Df. A. 531. Nesselgrund, Kol. E. 141. Nesselgrund, Kol. E. 141. Nesselgrund, Df. A. 35a.

- - 86. 85. 445. - - 8. 8. 558. - - Fb. E. 141. - - B. E. 188. - B. M. 424. - am Steindamm, Df. W. siR. — am Steinbamm, H. A. — bei Bollis, B. A. 518. — Df. G. 427. Neubolland, Kol. B. 210. Neubolf, K. E. 214. Neubolite, B. E. 240. Neubourt, Th. H. 57. — B. G. 199. Reufirden, Df M. 518. Reufrug, Rr. B. 519, - Rol. B. 406. - bei Brud, B. 406. B. E. 240. Reutuble, 36. E. 214. Meutingen, Df. A. 545. Neumark, E. 1. Neumabh, B. E. 240. Neumabh, B. M. 382. — B. H. 406. — Wim. B. 406. — Nijm. B. 406.
— Dif. C. 120.
— Wim. C. 214.
20 — Wim. C. 214.
21 — Wim. C. 214.
21 — Wim. C. 217.
21 — W. C. 157.
21 — B. C. 150.
— B. C. 150.
— B. C. 150.
— W. C. 257.
21 — W. C. 257.
22 — W. C. 257.
23 — W. C. 257.
25 — Standard S. C. 257. Deuftabter Damm, Bft. B. 598.

Monteich Mi B 10 Meutether Dollanber, Rel. 6. 180 Meuteider Dollander, Roi. E. 10 Meuwatbe, S. Neu Sobenwatbe, — Df. E. 287. Neuwedel, St. E. 202. — Guter. E. 214. Meumebeliche Dubbie. G. and. Michel Di. B. 406. Midern, Df. E. 332. Riebele, Df. B. 119. Biebel, Df. B. 406. Niebelhorft, Gut. B. Micoen ob. Riedow, Dl. B. 559. Miederlage, Mr. B. 319. Diemerlang, Df. M. 454-Riephagen ob. Riepage, Cd. M RR. Riepbigg, Df. E. 214. Riepbig, B. M. 382. Riemerder, Df. B. 57. Rimiichof, S. Remiichof. Dipfenbei, Cd. M. 384. Migabne, Df. B. 119. Mobiin ob. Mobelin, Df. E. 240. Rebbin ed. Abbelin, Df. C. 240. Morenberg, Gt. C. 204. Norbbaufen, Df. C. 120. Norbbaufen, Df. C. 120. Norbbaufen, Df. C. 120. Norbouse, Df. C. 120. Norbouse, Df. C. 120. Norbouse, Df. C. 256. Nanbourt, Df. C. 256. Nanbourt, Df. C. 256.

Deigendort, Str B. 559. Deifder, Df. E. 287. Develganne, B. M. 206. - - But. 9. 318. - 90. 21. 493. Dranicuburg, 51. 95. 187

Rusberg, Co. E. 351.

Dranienburger Berge, Dr. B. all.
- Buble, B. all.
- Eddferet, B. all.

- Forfibaus, B. 211.

Orpensberf, Di. A. gis. Orthwig, Df. B. 319. Orthwigicher Graben, D. B. 519.

Deberf, B. B. 369. Gr. Denig, Df. E. 351. M. — Df. C. 351. Deborf, Df. 9. 316 Oftensofen, Eb. C. 189. Ofterne, D. R. 1946. Diterne, Q. B. 139.
Diternelde, Di. E. 238.
Diternelde, Di. E. 338.
Diternelde, Di. E. 389.
Diternelde, Di. E. 380.
Diternelde, Di. E. 378.
Diternelde, Di. E. 338.
Diternelde, Di. E. 338. Ottenborf od Ottensborf, Sol. E. 351. Ottenhagen, B. B. 550. Ditereburg, Df. M. 280. Paaren, Df. B. 159. - (Buten:) Df. B. 113. Paarftein, S. Parftein. Pabligar, Df. E. 333. Dablbaus, Ftabl. B. 110. Bás. Df. B. 360. Pagig, an bet Ober, Df. C. 120. Damefin , Df. 93. 110. Pabligow, Df. B. 57. Pahren, G. Paaren. Datebulch, Df. A. 546.
— Df. A. 546.
— Df. A. 516.
Datisis ob. Palaist, Df. E. 535.
Pammin, Df. E. 244.
— Df. G. 240.

Pandenhutte, 26. B. 461. Pandow, Df. B. 211. — Df. M. 454. \$1. - - Df. 9. 424. Pangerin, Df. E. 855 Bapenbrod ober Bapenbruch, Df. M. 466. Papendorf, Df. B. 559.

Paptermuble, (Dolland.) B. 211. - bei Prenglan. B. 559. - bei Bolbenb. E. 18 - - bei Corefelb. E. 25 - bei Reipaig, C. 288.

- bei Cotibue, C. 351. Bapis, Df. C. 351. Dardus, B. C. 351. Pares, Df. B. 120. Paren, Df. B. 120.

Parmen, Df. B. 559. Darfteinide Merber, .. Pajdalf, B. E. 517.

Paidenbrade, 206. B. 316. B. 3

Dedteid, 86. 8. 11.

Bodile, Di. B. 483.

Bectig, B. B. 560.

Bectig, B. B. 560.

Bectig, D. H. 382.

Becty, Df. B. 363.

Bettig, Df. B. 363.

Bettig, Df. C. 169.

Bettig, Df. C. 169.

Bettig, Df. C. 169.

Bettig, Df. C. 189.

Benglin, But. 9. 454. Perieberg, Ars. A. 454.

Perleberg, Ars. A. 408.

— St. A. 410.

Bernetef, B. E. 120.

Permith, Df. B. 407.

Permorety, Df. B. 139. Deffin, Df B. 220. Deffin, Of B. 220.

Betersburg, Etabl. A. 262.

Petersdorf, Df. B. 319.

— Df. B. 461.

— Df. G. 286.

— Df. E. 218.
— W. B. 21.
— W. B. 52.
— Df. B. 520.
Betersbagen, Df. 3, 352.
Betersbart, Df. A. 352.
Betersmark, Df. A. 350.
Begint, Gut B. 560.
Degnit, Gut B. 560.

- - Di. E. 240. Benniderie ob. Rie, D. E. 215 Degone, Df. B. 407. Deulingen, Df. B. 252. Demefin, Df. B. 119. Denberhutht, Gill. B. 120. Didnberhaus, D. A. 424. Piaffendorf, Df. B. 446. Piablmuble, Bofm. E. 121. Dialgheim, Kol. B. 57. Pfaueninfel, Sol. B. 120.

Pfifermable, Wim. 9. 383. — - Wim. E. 317. Pfefferteid, 3b. B. 57. Pfeiferbabn, Df. C. 517. Pfingiberg, D. B. 560. Philadelphia, Cabl. B. 457.

Philipshofod. Philipsberg, 2. C. 140.

Phoben, S. Reeben. Bichelsborf, Df. B. 120. Dichelsborifde Beiber, D. B. 120. Pladrisborliche Werber, D. S. 120. Biepfect, D. C. 240. Biefe, Rr. B. 300. Biefen, D. D. 441. Biefente, Eabl. B. 120. Biggam, C. B. 320. Plea Biggann, Vol. B. 500. Planon, D. R. 4338. — 9. V. 139. — bei Ungermünde, Of. B. - b. Brenslau. Di. B. cfo. - 6. Brenslau, Df. 1.
- 9. 6. 2.1.
- 9. 6. 2.25.
- 9. 6. 2.25.
Brenn, Df. A. 4.24.
Brichbette, B. B. 120.
Bismbbte, S. Walamahle.
Bisernis, Df. E. 141.
Ut Plach, Br. B. 370.
Reu. — B. B. 50. Planis, Df. B. 57. Plage, B. B. 320. Plagow, Df. C. 215.

— Gut. C. 240.
Plan ober Auf bem Blan, B. B. 100 130.

— Etabl. G. 552.

— Etabl. G. 553.

Blattenbef, B. K. 424.

Platte D. Blatbown, D. K. 346.

Platterown, D. G. 550.

Platterown, T. G. 550.

— Out. K. 495.

Plat, B. W. 565. Muf bem Blas; Ib. B. 320. Plau ober Dlaue, Df. C. 317. Plau ober Plaue, Df. C. 21: Plaue, Rt. S. 104. Neu Plaue, B. B. 221. Plauerhof, B. B. 121. Pleeffow, Df. G. 407. Pleef, Df. A. 296. Pleister, Dammer, C. 217. Pleffow, Df. B. 407. Bleg, Df. A. 280. Ploffin, Df. B. 461. Plogin, Df. B. 401. Plogenfee, 3g. B. 561. Plogenfee, 3g. B. 561. Plogin, Df. B. 407. Plonin, Rol. E. 162. Podelata, Df B. 30 Politereradung, Ciabl. C. 189. Politer, Df. E. 255. Poldrip, Df. M. agh. Dofrandtiche Dfen, Eb. E. 180 Polengia, Df. E. 317. Polengwerber, B. 5. 2 Polfau ob. Polfow, Df. M. 962.

Polfern, Df. A. 319. Polfetig, Df. A. 255. Pollengig, Df. E. 288. Pollig, Df A. 319. Bolling, Hb. A. 261. Pollyden, Df. E. 162. Bollnerniche Sollanber, Rolon, C. Polfen , Df. G. 561. Priefteresse, Wei. A. 21.5. Spriefteresse. Am Priefterse. Am Priefterse. Am Driefterse. Am Driefterse. Brieges. D. G. 22.1. Brigais, Brov. B. 301. Brieges. Brov. B. 301. Brieges. Brown. E. 302. — 34. C. 503. Briefter, D. G. C. 241. Prigerbe, St. & to1. Prighagen, Df. B. a66. Brigmalt, Rrs. M. 440.

Drigmaif, St. N. 44a.

Drochnor, Df. E. 244.

Drochnor, Df. M. 454.

Probably, Df. M. 454.

Probably, Df. M. 454.

Probably, Df. M. 455.

Brobert, Df. M. 457.

Brobert, Df. M. 457.

Britter, Df. M. 457.

Britter, Df. M. 457.

Butter, Df. M. 457.

Butter, Df. M. 457.

Buttermible, Df. 124.

Buttlib, Df. Bf. 445.

— Butt. 425.

Brobert, Mmt. E. 164.

Dr. E. 167.

Dr. E. 167.

Pprehnifde Bruch ober Dollanber,

. 0

Quaden Dambed, Df. M. 340. Quappertrug, Sr. B. 212. Quappertrug, Sr. B. 212. Quarrifort, Df. M. 355. Quarrifort, Mint. C. 121. Qual., 35. D. 35. Quebed, Firth. C. 202. Querricot, Df. M. 205. Quille, Df. B. 205. Quille, Df. B. 205. Quille, Df. M. 437.

SE

Macdon, N. B. 56a.

— Di C. 115.

— Di C. 115.

— Di C. 15.

Maben Reiniche Wähle, Wim. G. 112.

Radon, W. B. 56a.

Radon, D. C. 36b.

Radon, W. C. 31d.

Radonal, W. C. 31d.

Radonal, W. C. 31d.

Radonal, W. C. 31d.

Radonal, D. Reurabang,

Radonal, D. C. 31d.

Radonal, D. Reurabang,

Radonal, D. C. 31d.

Radonal, D. Reurabang,

Radonal, D. C. 31d.

Radonal, D. C. 31d.

Radonal, D. Reurabang,

Radonal, D. C. 31d.

Radonal, D. Reurabang,

Radonal, D. C. 31d.

Radonal

Mabel, Df. M. 296 Radidow, B. S. 267. Radnis, Of. E. 318. Br. Radnig, B. C. 98. 6. Magelin , Df. B. 58. Kägetborf, Web B. 58. Rägetborf, Of. G. 40B. Räsborf, Of. G. 40B. Käntbe, K. B. 160. Käntbe, K. G. 160. Ragofer Wähle, Wim. G. 562. Ragofer Gabette, G. G. 552. Ragofer Gablet, Wim. G. 521. Magow, Df. B. 369. Ragowiche Ablage, Bim. B. 446. Rahnwerder, Df. E. 215. Rambow, Df. A. 425. — Df. A. 438. Mit Ramft, Df. B. 267. Mamftide Berge, B. B. 967, Mamin, 36. B. 362. Naminshof, of. B. 58. Rampis, Df. E. 280-Randow, Rol. A. 466. Ranft, Df. B. 267. Rangsdorf, Df. B. 369. Rangsdorf, Df. B. 369. Rangsg, Df. B. 446. Rangswo, Df. E. 352. Rapsbagen, Df. A. 454. Rasborf ober Rasmannsborf. B. 446. Rathenau ob. Rathenom, St. B. 00. Ratheborf, Rol. B. 26 Ratheleben, Df. a. 347. Mathflod, Df. B. 321. Rathesiegelei, B. B. 552. Rathsborf, Df. E. 163. Manchfangswerber, Rol. B. 369. Rauben, Df. E. 289. Rauen, Df. B. 401. Maueniche Biegelet, Dei. B. 461. Mauenthal, B. M. auf. Raumeheibe, Rol. E. 179 Raumbetbe, Etabl. E. 121 Raumersmalbe, Rol. E. 163 Raufdenborf, Df. B. 58. Raujdmable, Wim. E. 141. - - Bim. E. 215. Ravensbrud, Rol. 2. 56a. Mavenstuft, Ctabl. B. 462. Navenstuft, Stab. B. 352.

Ravensfeling with E. 352.

Ravenfeling with E. 335.

Der Rapi, Bork. C. 335.

Recaden, J. B. 265.

Recadentin, D. S. 454.

Receingen, D. S. 454.

Receingen, D. S. 347.

Rediee, 36. 8. 562. Rebbiagu, Df. M. RBs. Rednis, Df. E. 318. Recaborf, Df B. 40 Rees, Umr. E an St. 6. 108 — Df. A. 425. Alliener, Df. E. 121. Reu adl. Reep, Rol. C. 121. Den ton. Rech, Rol. E. 121. Rechmuble, Wim. E. 280. Regenberg, Dof. C. 200 Regenmantel, B. G. 321. Regenthin, Df. E. 215. Rehagen, Df. B. 870. Rebberg, B. C. 189. - But. E. 241. Rebbrude, Etabl. B. 408. Mehdorf, Df. E. 121.
Mehfeld, Df. A. 477.

— Df. B. 267.

— Nol. B. 321. Mit , Rebfeld, Df. E. 518. Meu. — Di. E. 313.
Kehluch, Eb. B. 312.
Rehmate, Ih B. 212.
Rehmate, Ih B. 212.
Rehmate, Ih B. 213.
Rehmate, Ih B. 213.
Reiden, Di. E. 142.
Reiden, Di. E. 259.
Reidenfelde, Di. E. 329.
Reidenfelde, Di. E. 348.
Reidenmalbe, Di. B. 367.
Reidenmalbe, Di. B. 368. - Di. C. 289 - 93. F. 200 Reidenwaldefches Reib , 5 Reidenwaldeider Beg, D. Reichenwalbeicher Weg, D. Beiersborf, H. B. S. Sch. Reiersborf, H. B. S. Sch. Reinfelndorf, D.f. B. 21.0. Reinidensbof, Cabl. C. 163. Reinidensbof, Cabl. C. 163. Reiniberg, G. B. 35. Reiniberg, G. B. 35. Reinisbagen, B. 38. Reinisbagen, B. 38. Reitmein, G. Reuthmen. Reigenftein, Rol. E. 200 Rengerichlage, Df. M. 207. Reppen, Gt. E. abe Reptin, den, Met. B. 370. Reptin, Df. E. 255. Reftau, B. B. 408. Reften, Df. E. 352. Rethausen, Of. E. 352. Rethausen, Of. E. 321. Regien, Di. A. 425. Regin, Di. B. 5i3. Regow, Di. B. 121. - DI. B. 563.

Der Reuel, Borft, E. sts Der Keuel, Bord. E. 533 Keuthyen, D., B. 50.3. Keutheld, Eh. B. 38. Keutheld, Th. B. 38. Keutheld, Th. B. 475. Khobarberbol, S. Martinlque. Khinsberg, Gt. B. 52. Khinsberg, Gt. B. 52. Khinsberg, Gt. B. 52. Khinsberg, D., B. 52. Midenom, Df. C. 140. Midsborf (Bobm.) B. 370. - (Deutidi) B. 370. Mirbau, Df. M. 547. Michen, Df. & 405 Micgel, B. E. 335. Nienew, Df. & 408. Nieples, Df. & 406. Nieples, Df. & 406. Niefles, B. & 503. Niebles, Df. & 408. Niefles, Df. & 408. Niegles, Df. & 408. Niegles, Df. & 408. Niegles, Df. & 408. Niegles, Df. & 446. Niegles, Df. & 446. Niegles, Df. & 446. Niegles, Df. & 446. Bend. Ries, Df. B. 462. MicBig, Df. C. 21 Rienend, Df. B. 122, Riegig, Df. E. 256. Rinbtorf, Df. M. 207. Ringenwalde, Df. B. 2003. Df. C. 122. Rinow, Of. G. 408. Rifch, Ib. A. 585. Riftebt, Of. A. 585. Aittgarten, Gut. B. 565. Rittleben, But. 2. 384. Misig, Df. E. 253.
Risicben, Df. A. 547.
Rodau, Df. A. 653.
Roder, B. G. 447.
Rodenthin, Df. A. 584. Robabn, But. 2. 477 Robeland, Mei. B 369 Robenthal, Rot. E. 103 Robel, Df. M. 20 Robbelin, Df. B. afin. Monnebedt, Df. M. 263. Ropersborf, Df. B. 503. Roftenberg, Di. E. 216. Rothemuble, 26fm. C. 120 Rothenberg, Ed M. 319. More, Df. M. 281, Moggow, Df. B. 563 Rogosna ober Rogaffen,

Robleborf, Df. M. 425.

```
Rohlsbort, Df. A. 454.
Rohlsbort, Df. A 297.
— Df. B. 122.
— Df. E. 122.
           - Di. C. 216
 Robrberg, Df. 11. 584-
 - B E 241.
Nohrhorft, B. G 321.
Nohrlack, D. G 521.
Nohrlack, D. G 52.
Nohrpfuhl, B. E 316.
Br. - B. E 316.
Atl. - D. E 216.
 Mohrsborf, Rol. C. 160.
 Nolandshorft, D. B. 122.
Nollfrug, Sr. B. 570.
Nollmuble, Wim. E. 313.
 Rollwis, Di. B. 50
 Rojenbed, Rol. 8. 213
Rojenborf, Df. M. 453.
 Mofenbary, 27: 11. 453.
Mofengarten, Df. B. 521.
Rojenhagen, Df. A. 425.
Rojenhof, Gut. A. 247.
Rofenmuble, Wim. A. 584.
Rojenmahit, Mim. M. 534.
Rojenny, Dt. B. 554.
— Di. B. 225.
— Df. E. 215.
— Df. E. 215.
Rili:Rojenthal, Of. B. 321.
Reur. — Rol. B. 321.
 Roienthaler Strafe, Etabl. B. 213.
 Rofenwintel, Df. M. 477.
Rosfatenmerber, B. C. 216.
 Rostom, Df. B. 122.
Br. Roffau, Df. M. 31
 Rt. Roffau ob. Roffom, Df. M. 26s.
 Meffor, Df. B. 564.
Roffomer, Berge, 3b. M. 519.
 Roftin, Df. C. 192
 Rotenfrug, Sr. 9. 384.
Notentrug, Mr. m. 309.
Nothebaus, B. E. 216.
Nothebaus, Th. E. 485.
           - Etabl. E. 188.
Rothenburg, Gt. E. 505.
Rothenmobi, Rr. 2. 384.
 Rottfderlinde, B 3. 408.
Rottfliel, Bim. B. 59-
Rogis, Df. B. 37
Rowenhagen, B. C. 241.
Ruben, Of. E. 353.
Rubow, Of. B. 370.
— B. A 458.
Rubonsche Mable, A. 438.
Mubehorft, Rol. B. 5
Rubetampf, Ctabl. 5. 50
```

```
Rübenig, Df. B. 267.
281t: Abbenig, Df. E. 122.
281t: Abbenig, Df. E. 122.
Rübersborf, Df. B. 268.
Rübersborf, Df. B. 268.
Rübersborf, Df. B. 267.
Rüberb, D. E. 207.
Rüberb, D. E. 216.
Rübfich noch Rübficht, Df. A. 487.
   Muftenbed, Df. W. 384
   Ruftermerber, B. B. a68.
 Matenhagen, Df. C. 256.
Rahenhagen, Df. C. 256.
Rahen, Df. E. 255.
Rafen, Df. E. 122,
Ruhleben, W. G. 370.
— B. G. 408.
— B. E. 241.
 Ruhler Rolnie, S. Kienwerder,
Ruhisborf, Df. B. 215.
— Df. B. 268.
— Df. B. 370.
— Df. B. 488.
Ruhnewald, B. E. 241.
   Rubnem, Df. C. 2/1.
   Rummelborn, B. B. 400.
  Rummelpfortiche Dubte, Wim. B.
   Rummeleburg, Rei. B. ang.
   Ruopin, Rrs. B. I
  Mit. Ruppin, Ct. 8. 24.
  Den Ruppin, St. 3. 41.
  Ruthenberg od. Rutenberg, Df. B.
      564
 Ruven, Df. E. 122.
 Saabenbed, Df. A. 455. Saalfelb, Df. B. 347. Saalow, Df. B. 570.
 Saarmund, St. B. 393.
Saarnow, Df. M. 455.
Saarow, Df. B. 462.
Saaten, (Doben.) Rol. B. 564.
                  (Rieberi ) Df. C. 191
- (Neteber ) Di. C. 122,
Caspie, Di. S. 486.
Saatwintet, Stabi. B. 122.
St. Sabin, Di. C. 241.
St. Sabin, Di. E. 241.
St. Sabin, Di. E. 241.
Sabinentholter, B. B. 250.
Sabinentholter, B. B. 454.
Sabrabl, Di. B. 447.
Saccase over Saccasin, Sol. C. 553.
Saban, D. S. 884.
Cochan, Df. M. 584.
Cachfenborf, Df. 31. 521.
Sadfenbaufen ober Cadebaufen,
Df. 8: 213.
Sadmuble, Bim. E. 216.
```

```
Sacrow, Df. B. 122.
Sabelberg, Df. E. 241.
Sageley, Df. B. 59.
Sahlen, S. Seeler.
Sagar, (Deutsch) Df. E. 319.
— (Wend.) Df. E. 319.
    Sanaft, Df. 2
    Saidan, B. M. 281.
    Salbernberg, bei Davelb. A. 437.
Salbernbolg, fb. A. 494.
    Sallentbin, Df. 21. 347
      Salzader, Ftabl. 93. 371.
    Salabrunn ober Salaborn, Rol. 2.
 409.
Sali-Cappe, S. Cappe.
Sali-Cappe, C. 189.
Sali-Cappe, Fr. A. 259.
Sali-Ca
    Salamebel (Bropflei) But. IL 385.
    Salsmedeliche Muble, M. 585.
    Cammenthin, Df. E. a
 Sandauer Adbretug, M. 207.
Sandberg, Rol. B. 482.
Sand Beyendorf, Df. M. 274
Sandforth, Etabl. B. 462.
    Sandfahrtefrug, Rr. 3. 400.
    Canbborft, Frabl. 2. 192
 Sandfrug, Rr. A. 487.

— Rr. B. 215.

— Rr. B. 214.
                           - Rr. 3. 268.
— Mr. S. 165.
— Mr. B. 565.
Sandmähle, Wfm. B. 214.
— Wdm. B. 371.
— Wdm. E. 142.
                           — Wim. E. 190.
   - - S. Reffen. Sandow, Df. C. 290.
 Canbichaferei, Co. 2. 4fia.
         _ _ B. B. <u>522.</u>
_ _ B. E. 290.
          - - B C. 333
 Sanne, Df. M. 191. 548.
 Cannen, Df. M. T
   Sansfouci, Gol 3, 128.
Saratoga, Rol. E. 290.
Sardow, Of. E. 250.
Sargleben, Of. U. 310.
Sargleben, Of. U. 313.
Saringen, Of. B. 193.
Sarnow, Th. B. 194.
Sarow, Of. B. 400.
Carransig, Df. C. 242.
 Casporo , Df. E. 55
Caffenborfice Dubte, 9. 385.
Cauen, Df. B. 447.
 Capanna, Entry. E. 200.
```

```
Samal. Cr. 35. 447.
         Scabom, Df. E. 353.
Daving (141), $3 \ \frac{1}{2} \text{ als.} \\
\text{Calabn}, $18 \ \text{.6} \text{.6} \\
\text{Calabn}, $18 \ \text{.6} \text{.6} \\
\text{Calabn}, $18 \ \text{.6} \\
\text{.6} \\
\text{.6} \\
\text{Calabn}, $18 \ \text{.6} \\
\text{.7} \\
\text
         Un ber Chafbrude, Etabl. B. 482.
    un der Schafderer, etabl.
Gr. Schaffen, H. A. 519.
Kl. — H. M. 315.
Schaffen, R. E. 200.
Schaffen, D. E. 333.
Schappen, Of. B. 505.
Changell, D. C. 335-
Chapeur, D. S. 355-
Chape
    Schenfenhorf, Df. A. 385.
Scheplit, Df. A. 263.
Schernebed, Df. A. 282.
         Chernetau ob Shernetom, Df. 2 263
    Schennfelle, D. B. 123.
Schiaf, Df. D. 409.
         Schieben. Df. 3. 385-
Schiefelbein, Ars. C. 246.

— Gt. E 248.

— Echlof. E. 256.
Schiewis, Of. E. 354.
Schilberg, Of. C. 123.
Schilberg, Of. U. 123.
Schilber, Of. U. 426.

Df. B. 214.

Dl. E. 242
    Schildermuble, Mim. C. 2015.
Schildermuble, Mim. C. 271.
Schindethofe, Gut. A. 320.
Schindelmuble, S. Jagonesmuble.
                                                                         - Balfm. €. 333.
```

```
Chinta, $1, 0 465.

Chintenmüşler, Wilm. $1, 355.

Chinner, D. $1, $255.

Chinner, D. $1, $255.

Chickenbort, D. $1, $255.

Chickenbort, D. $2, $255.

Chick
       Schlagentin, B. B. 520.
       Schlagmuble, Mim. B. 209.
           Schlanom, Df. E. 190.
   Schlaubehammer, D. 8. 322.
                           - - $r. 8. 463.
- - 8. 6. 333.
       - B. C. 333.
Schiof (Neue) Schi. B. 123.
Schiofgut, B. E. 217.
- S. Neuwebel.
- S. Norenberg.
       Shlorenberg. Sterenberg. Schlofmuble, Bim. C. 256. Schlothorft, Etabl. B. 371. Schludup, B. E. 103. Schluft, Rol. B. 214.
Ödiunkenberf, Df. 0. 400-
60machenbeagn, Df. 0. 141-
— 8. 0. 151-
— 10. 0. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151-
6. 151
           Soluntenbarf, Df. 8.
       566.
Schmelwis, Df. E. 365.
           Somergow ober Somerge, Df. 8.
       Smerimuble, Bifm. B. 522.
Schmerfau, Df. M. 964.
Schmerbte, Df. B. 410.
       Somesborf, Df. 8. 214.
```

```
Schmidtborf, Df. B. 214.
Schmiebe, D. B. 322.
Echmiebeberg, Df. B. 566.
Schmiebebrud, Th. E. 142.
 Schmieltenborf ober Schmiltenborf.
    2 28. 428.
Schmode Beberel, D. 2. 487.
Schmodwig, Df. 3. 371.
Edmoldte, Df. 2 465
Schmoor, 2. 3. 26
Schneeberg, Df. B. 447.
Schnegel, S. Buchbolg.
Schneibemühl, D. E. 190.
Schneibemühle, bel Jinna, B. 429.
Soncidemubl Bormert . G. and
Schnibernugt vorwett, E. 3
Schniggereberg, Ih. A. 282.
Schonberg, Df. B. 60.
Or. Schonberg, But. E. 242.
Al. — B. & 242.
Schonborn, Di. E. 534.
- Df. A. 455.
Br. Cobnebed, Df. B. 215.
Rt. - - Df B. 215.
  - bei Amello N, 487.
- Di S. 372.
- B. B. 566.
- Di E-142.
Gr. Schöneberg, Not. C. 190.
Reur - Sol. B. 372.
Schnefelb, Df. B 268.
  - Df. B. 410.
        - Df. E. 217.
- B. E. 217.
- Sci E. 256.
Schöneiche, Df & 215.

- Df. B. 372.

Coonelinbe, Rol. B. 101.
Schönerlinde, S. Grunelinde. Schonerlinde, Df. B. 215. Schonermart, Df. A. 483.
        - bei Brenglau, Df. B. 566.
   - bei Somebt, Df. B. 566.
Schoneweibe. Df. B. 372
- Еtabl. V. 372.
Coonfeld, Borft. E. 319.
        - Df 21. 426.
                 Df. B. 522.
Df. B. 566.
Df. E. 123.
```

Sφδηfeld, B. E. 164.

— — Rol. E. 1390.

— — Df. E. 242.

— Df. E. 319.

Cφδηfeld auf Beerenfeld, Df. A. 264. Сфонятеля Д. И. 215. — — Д. В. 522. Schonbagen, Di. B. 480. - Di. A. 482. - Di. A. 482. - Di. A. 455. Schönbageniche Mubie, A. 455. Echonbaulen, Di. A. 282. Echonbaulen vor bem Damm, B. Dob. Coonbaufen, Df. B. a15. Schönbaufer Thor Borm. W. ass. Edonbobe, Sol. E. 354. - Φάνηλθές, κεί. Ε. 364. - Δόνηλομ, θεν. Φ. 1854. - Σεί. Θ. 186. - Ν. 19. 260. - Φάνηλος Δ. Ε. 196. Θάνηλος Δ. Ε. 196. Θάνηλος Δ. Ε. 196. - Δ. 196. - Δ Schonwalbe, Df. M. gRe. - Df. V. 140.
- Df. V. 140.
- Df. V. 160.
- Df. V. 164.
- Ecl. E. 164.
- Df. E. 291.
- Df. E. 291.
- Df. F. 291. Ecopping (Doben,) Bub. 9. 137. Corbus, Df. E. 354. Schorfiedt, Df. M. 204 Edradt, B. E. 217. Coragen, D. B. 216. Schreibermuble, Bim. 3. 567. Schreptow, Df. 2. 455. Schrey, Bim. D. 60. Corobershof, Etabl. 3. 447. Сфанот, Df. 25. 372. Финеподин, м. 480-— 8. 3. 522. — 9. 8. 410. — 80. 8. 577. Soubenfrug, of. 8. 123. Daugentrug, Gf. H. 122.

— Rr. B. 269.

— Rr. B. 379.

Schüßenierge, Rol. E. 166.

Schüllenburg, Rol. E. 166.

Schüllenburg, Rol. E. 166.

Soulgenhof, Sol. B. 60. Soulgenborf, Df B. 573. - bei Erebbin, 93, err - bei Bittfted, B. 375. — Pet Wittiner, 10

— 9: E. 125.

— 9: E. 217.

Chulzengut, 9: E. 125.

Chulzenmerber, Rol. C. 12 Schwachenwalbe, Df. E. 217. Cowacte, Eb. B. 260. Schwandte, Df. B. 140. Schwanebed, Df. B. 216. - But 9. 102 Comaneberg, Df. B. 567. Schwaner, Sel. 9. 60. Somarabrud, 6. Brauenmerber. Comarzendamm, Sr. 2. 585. Comargenbagen, Di. M. s6 Schwarzenbagen, Di. N. 804.
Schwarzenfer, Gut. B. 507.
Schwarzeiei, Df. A. 207.
Or. Schwarzeien, Df. A. 282.
Schwarzeiee, R. C. 256. Schwarziee, M. E. 255.
Schwarzwaffer, Rol. B. 60
Br. Schwechten, Df. M. 265.
At. — Df. M. 265. Schmebt, St. B. 501. Schweinebraten, B. B. 447. Schweinbaufen, B. C. 242. Schweinhaufeniche Mabie, Bem. C. Edweintaven, Df. M. 426. Edweinrich, Df. M. 467. Edweigerhutte, Rol. B. 216. Comenom, B. B. 447. Schwetig ober Comes, Df E. ags. Schwiebuffer Baffe, Df. ober Borf. Schwiese, Df. E. 320.
Schwiese, Df. E. 320.
Schwiese, Df. E. 320.
Schwiese, Df. E. 320. Sechesehn , Ciden , Sol. M. 477. Sebbin, G. Bebbin. Seeben, Df. W. 60. Seeberg, Df. B. 115, Gerburg, Df. B. 125, Geeborf, Df. A. 438. — Df. E. 320. Seefeld, Rol. M. 455. Deteito, Avi. a. 400.

— Df. C. 291.

Stegeberg, Df. B. 216.

Scegefelb, Df. B. 125. Seegenfeibe, Df. E. 190. Sechaufen, Rrs. M. 200.

Stebol. G. Den Golbbed. Seelensborf. R. 95. 128. Seelenborit, Sr. 95. 13 Seeler ober Seelen , 21. 95. s68. Seelibbe, Df. B. 468. Seelove, Di. B. 508.
Seelow, St. B. 294.

— B. B. 522.
Seepsig, Df. C. 291.
Setern, Df. C. 291. Seethen, Df. M. 283. Segefeld, Df. B. 125. Segetes, Df. B. 59. Seilershof, Gut. B. 522. Seilershof, Gut. B. 60. Beibelang, Df. B. 194. Celdan. D. M. 281. Geldow, Df. B. 37 - - Df. 85. 403 - - Di. C. 2016 Geldom (Durren) Df. C. 125. Gellenwalde, Rb. B. 60. Bellin, Df. C. 127 Gellmeredorf, Rot. M. 455-Gellnow, Df. E. 217. Cemerom, Df. 6. 0 Semlin, B. M. 426. Gemmelei, St. B. 373. Sennewig, Wim. C. 164 Sens od. Gengig, Df. B. 373. Sengle, Df. B. 124. Ceppin, 86. M. 280. Gergen , Df. C. 354 Gernow, Df. 9. 420. Germen, Df. B. 46H. Sevedare ober Semedom, Df. 9 Centlin, Rel. E. 164. Sidau, Df A. 386. Sieb ob. 3m Siebe, Rot. E. 190. Stebenbeutben, Df. E. 320. Steben Rurfarften, G. Clementen. fcblenfe. Ctebmannshorft, Rol. 2. 467. Giebe, B. E. 218 Am Sieblig, 26. A. 467. Ctebow, B. E. 218 Siegesbof, B. E. 201. Stegmundshof, Det 3. 61. Ciegrothebrud, Rol. B. 62. Stelom, Df. E. 354 Ciepe, Df. 21 348 Siethen, Df. 8. 41 Cirbing, G. Cosing. Steversborf, Df 8 61. - - (BBAR) B. 515 Sieversofen, Eb. B. Gi.

Riemifd. Dt. G. 354. Br. Silber, Df C. 218. 8r. 6ither, N. C. 2018.
3rt. — D. C. 2018.
3rt. — D. C. 2018.
6itherberg, B. C. 465.
6itherberg, B. C. 465.
6itherberg, B. C. 465.
6ither short College and Colleg — Di. G. 269. — — St. E. 301. — — Schloß, E. 320. Conneberg ober Connenberg, Df. Sonnesburg, St. C. 265
Sonnesburg, St. C. 265
Sonnesburg, St. C. 265
Sophimotry, St. 32, 275
Sophimotry, St. 32, 472
Sophimotr Sorge, 35. W. 285.

Crabl. 2. 270. - 50 8 447-- 9. E. 292. - 201. E. 520. — \$0. €. 330.
— \$0. €. 320.

\$7. €0 724. \$0. €. 334.
\$1. — \$0. €. 334.
\$1. — \$0. €. 334.
\$1. — \$0. €. 334.
\$1. ⊕ \$0. €. 344.
\$1. ⊕ \$0. €. 344.
\$1. ⊕ \$0. €. \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €. \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. ⊕ \$0. €.
\$1. Spanische Pforter, Th. B. 217.
Spath, Df. B. 124.
Spechesborf, Df. C. 218.
Spechesbauten, Pm. B. 270.
Spenningsofen, Eb. E. 142.

Cnerenhera ober Snerembera. DL B. 373. ARR. 488.

Spertlingsfrig, B. B. 202.

Spertlingswehrter, Kol. A. 426.

Spertlingswehrter, Kol. A. 426.

Rt. — B. B. 568.

Splitt. — B. 568.

Splitt. — B. E. 568.

Griggl, Kol. E. 162.

Gr. — D. E. 243.

K. — D. E. 243. Spiegelberg, bei Reuft. B. 61. — Df. C. 202.

— E. Spiegelberg, Sub. S. 563
Rt. — B S 563
St. — B S 563
Spiegelberg, Sub. S. 563
Rt. — B S 563
Spiegelberg, Sub. S. 570
Spiegelber, Sub. S. 570
Spiegelber, Sub. S. 570
Spiegelberg, Lb. S. 124.
Spensbrägger, B. S. 124.
Spensbrägger, B. S. 124.
Spensbrägger, B. S. 563
Spensbrägger, B. S. 563
Spensbrägger, B. S. 563
Spensbrägger, Sub. S. 570
Spiegelberg, Sub. Spiegelberg, Sp Springmerber, Sol. E. 105 Spublom, Df. E. 192.
Sputenborf, Df. B. 373.

— Rol. B. 374. Staaden, Df. B. 194. Staadmuble, Bim. B. 374. Staatenort, B. E. 125. Staats ober Staat, Df. M. Staats ober Slaag, 207 Stabenow, Fh. E. 218. Staden, Df. G. 124. Stabthof, B. E. 191. — R. E. 218. — R. E. 243. Stabtlud, Rb. 8. 463. Staffelbe, Df. M. 207. - - DI B. 140. — — D( B. 140. — Df. E. 149. Statenfegerbaus, Sb. B. 568. 569. Reue Grall, Sd. B. 370. — 3. C. 380. Stansborf, Df. B. 574. Alti-Stansborf, Df. B. 463. Reu — — Sol. B. 404. Stapel, Df. M. 520.

Stanelfrug, Rr. M. offe. Stapelfrug, Kr. M. 2885. Grapen, Df. A. 396. Grappenbed, Df. A. 348. Gravenow, Gul. A. 427. Stechlin, Kol. B. 124. Stechow, Of. B. 124. Stechow, B. A. 433. Greffensbagen, Kol. A. 455. Steffensbagen, Abl. M. 455-Steffin, Df. B. 62, Stegelit, Df. M. 285. — Df. B. 374 — Df. B. 569. Stegmannsofen, Eh. B. 61, Steimde, Df. M. 386. Steimafe, Ol. A. 390.

Steinberg, Of. B. 270.

— B. E. 243.

Steinberg, Of. A. 427.

— ob. Steinberge, Aol. B. 61.

— D. E. 310.

Steinbinde, Fd. B. 374. Steinbrud ob. Steinbrugt, Df. C. 257. Steinfeld, Gut. E. 219.
Steinfeld, Df. A. 265.
— Df. A. 520.
— Lol. A. 427. Steinfurth, Rol. 3. 61, Steinipring, Etabl. E. zat. Steinmehrerube, B. C. 142. Stemmerberg, 36. M. 595. Stempenis, B. B. 569. Stendal, Ars. M. 245. Etenbal ob. Stenballden, Df. B. 569.

- 8. B. 569.

- 311 B. 569.

Stenballde Muble, Wim. A. 386. Stendelis, Rol 25. 62. Stennewig, Df E. StennewiBiche Glasbutte, Rol E Stenula, Df. C. 202. Ctepenis, Df. 2. 450. Sterbis, D. M. 438 Stern, &b. B. 374. Stern (ber Golbene) Bf. B. 217. Sternberg, Rrs. E. 258.

— Rr. B. 270.

— oft. E. 26g.

Sternbagen, Df. B. 270.

Sternbagen, Df. B. 50g. Stier ob. Stieren, B. B. Mm StiniBice, D. B. 271. Ctod, B. C. 200. Stoberis, Df. B. 464. Stobiden, Etabl. B. 46%. Stider

Stoderhaus, D. B. 374. Srodbeim, Df. M. 387. Grobeliche Mubte, Mim. M. 386. e idecifche Mühle, Mim. A. 336 Sidlich, H. B. 125. Sidlich, H. B. 125. Sidlich, Kr. B. 271. Sidreth, Kr. B. 271. Sidreth, Kr. B. 271. Sidreth, D. E. 243. Sidreth, D. E. 243. Sidrethuse, H. B. 769. Sidlimübliche Dien, Th. E. 263. Stolpe, Fl. B. 523.

— Df. B. 217.

— Rol. 21. 455. - 92. 91. 477. - Df. 3. 374 — Df. 8. 374

Ctolpfick wifel, Mim. 9. 569.

Ctolsinfelte, Df. C. 2011.

— Df. C. 124.

Ctolsinfelte, Df. C. 2011.

— Df. C. 124.

Ctolsinfelte, Df. C. 2011.

— Df. G. 270.

Ctorbed, Df. M. 255.

— Df. G. 62.

Ctorbed, Df. M. 255.

— Df. G. Sertew, Df. M. 293. Stordow, Df. B. 570. Ot. 3. 449-— Unt. B. 464.
— Unt. B. 464.
— Df. E. 242.
— Burglefin, D. 464.
Mit. Storlow, Df. E. 243.
Neu: — Gut C. 243. Storfomtide Pforte, Ctabl. 2. 271. Strabom, Df E. 354. Strabiom ob, Stralom, Df. B. 217. Stramehl, R. B. 570. Strasburg & St. 3. 498. Strauberg, St. 3, 495. Strauberg, St. B. 235. Strausborf, Df. E. 351. Streckenthin, Df. A. 455. Streckenthin, Of. M. 455. Streetom, Df. 8. 570. Gireefom, Df. M. 439. Streigen, Df. B. 474. Etreganziche Berg, D. B. 464. Etreibten, Df. A. 427. Etreibterg, B. B. 448. Streitwalbe, Rol. E. 402.

Erreganylde Berg, D. 8, 494.

Erreichen, M. 8, 427.

Erreiber, B. 8, 447.

Erreiber, B. 8, 447.

Erreiber, B. 8, 447.

Erreiber, B. 8, 457.

Erreiber, B. 105.

— B. 8, 105.

— B. 8, 105.

Erreiber, B. 8, 427.

Erreiber, B. 8, 427.

Erreiberder, B. 8, 427.

Erreiberder, B. 8, 427.

Erreiberder, D. 8, 427.

Erreiberder, C. 555.

Erreiber, D. 6, 555.

Erreiber, D. 6, 555.

Erreiber, D. 8, 557.

Erreiberg, B. 6, 557.

Erreiberg, Sol. 8, 327.

Erreiberg, Sol. 8, 327.

Stubbenhagen, Gut. C. 202.

— R. C. 205.

—

Symersiale, Etabl. B. 271.

Reu-Temmen, Gut. 5. 570.

Lempely, Df. E. 205.

Lempely, Df. W. 205.

Lempelfer, Df. W. 205.

Lempelfer, Df. W. 271.

Lempelfe Di. E. 244. Leifchenborf, Gut. M. 467. Leuer, B. E. 295. Leupig, St. B. 351. Leupigiche Meieret, B. 375. Leupigiche Meieret, B. 375. Reupipique uncerret, D. 373. Leuring, 30l B. 375. Leurichboben, H. 30. 571. Ledichaufen, Df. N. 474. Lbenhof, B. M. 203. Lberen, Of. C. 123. Theereniche Duble, Bim. 6. Theerofen, bei Sanethera. . beerofen, bei Havelberg,
— Etabl. B. 375— Lb. B. 411.
— 8b. B. 571.
— Lb. B. 571.
— B. B. 572. Theurom, Rol. B. 37 Ehielbeer, Df. 21. 3 Ebiemendorf ober Thiemsborf, Df. 3m Ebiergarten, Landbaufer. B. Ebiefortiche Duble, Bim. B. 671. Ehbringsweider, B. B. 254. Ehbringsweider, B. B. 254. Ehomsborf, Df. B. 571. Ehümen, S. Ehymen. Ehüren, Kh. B. 214. Thüriß, Of. A. 343. Mu Thomen, Df. B. 571. Reut — B. B. 571. Thorow, Df. B. 375. Liedow, Df. B. 125. — B. B. 125. Liefensee, B. B. 325.
Liefenstal, Sch. R. 418.
Liefenste, Eabl. B. 272.
Liefensee, Etabl. B. 272.
Liefon, Df. B. 324.
Liegon, Df. B. 324.
Liegon, B. E. 320.
Liegon, B. E. 321.
Lobethof, Butt. E. 219. Cobrentopf, B. A. 494. Lopdin, Df. B. 375. Ebpdiner Bleiche, Crabl. B. 375. Dig Ebpiis, Df. B. 411. Neus — Dr. C. 475.
Lonnenipring, B. E. 191.
Lopped, Of. A. 488.
Lopper, Df. E. 521.
Lorgeton, S. Plas.
— B. B. 272.

Lornau ober Lornam', Df. M. a65. Lornow, Df. M. a65. — Df. M. 477. - Df. B. 477. - Ecabl. B. 125. - Of. B. 375. - bei Lehnin, B. B. 411. - bei Dotsbam, D. 8. 411. - bei Potsbam, J - Di & 57. - Di E. 195. - Di E. 295. - Di E. 391. - Di E. 555. Mit: Eornom, Di B. 572. Reur - Di B. 572. - - Di. C. 124 Errnomiche Dutte, Rol. E. 166. Lamm (Gieben:) Df. U. Tramnig, Df. B. 62. Trampe, Df. B. 272. — Gut. G. 571. — R. E. 142. Trebaifch, Df. B. 448. Trebin, St. B. 345. — Umt. B. 375. Rramm (Siebeni) Df. 21. 387. Mit Brebbin, Df. B. 378 Meus - Rol. B. 272. Rui — Rel. — 122.
Erchbort, H. & 355Erchnow, D. & 355Erchnow, D. & 371.
Erchique, Erensborf, Dt. D. 412. Erent, B. E. 293. Erepfau, Df. E. 321. Erepfin, Df. G. 324. — B. E. 203. Erepliniche Mable, G. 324. Ereptiniche Mable, G. 32 Ereppeln, Df. E. 321. Ereppeln, Df. E. 321. Erepfau, S. Erebichow. Ereprow, B. B. 376. Erestow, Gut. B. 62. Eretten, Df. C. 205

#### 11

Ildeborf, Df. & 295.
Ildesobagen, Df. & 291.
Ildesobag

### 97

Waerner, But. M. 400.

— (19th.) Sol. M. 418.

Wather, D. (M. 19th.) Sol. M. 418.

Wather, D. (M. 19th.) M. 19th.

Waternmerster, Chaff. D. 125.

Waternmerster, Chaff. D. 125.

Waternmerster, Chaff. D. 125.

Waternmerster, Chaff. D. 141.

Waternmerster, Chaff. D. 141.

Waternmerster, Chaff. D. 141.

Waternmerster, S. (M. 1979.

Watern, D. (M. 1979.

— D. (M. 1979.

— D. (M. 1979.

M. 1979.

M.

Bevan, Kol. B. 972. Viechel, Df. B. 62. Bichmeierei, B. B. 572. Bielbaum, Of. A. 321. Bictis, Of. B. 62. Bietig, Df. B. G., Dictigmabte, Winn. B., 387. Bienou, Df. A. 543. Biere, B. E. 244. Biere, B. N. 535. Bierballer, S. Natmerber. Bierballer, S. B. 515. Bierraben, St. E. 515. Bierraben, St. B., 378. Birtaden, Richell, M., 378. Dietmannsborf, Df. B. 572. Bietmig, Df. E. 124. Dienen, Df. M. 340 Dieger Hollander, Rol. E. 166. Dieger Schmeize, E. 166. Dieger Rabung, S. Reu-Rabung. Rieger Schmeige, E. 166.

Brieger Nabung, G. Rew Rabung.

Dieger, Di. M. 583.

Brieght, Di. M. 583.

Brieght, Di. M. 584.

Brieght, Borberg, Di. B. 464. Borbrud, Rol. E. 192. Borbamm, Rol. C. 192. Borbeide, B. B. 324. — S. Heidemeierel. — B. B. 448. Bormuble, Bim. B. 273. - - Wim. E. 219. - - Wim. E. 2014. - - Wim. E. 312. Bornemuble, Bim. C. 166 St. Bortel, D. E. 166. Bormert, Df. B. 464. Borwert, Dt. B. 404.

— Bet. E. 142.

Alte Borwert, B. B. 275.

— B. E. 192.

— B. E. 204. Gr. Borwert, B. C. 3

Reue Bormert, B. B. 373. R. G. 102 m. C. Stache Marmert, 91, 95, 85 Mormert Menbemart, Df. M. 208. Bosberg, B. E. 192. Boffenshof, Gut. M. 298. Bachholghaufen , Gut. E. 257. Wachholzhaufen, Gut. C Wachern, Df. B. 126. Bacterfee, Ib. B. 572. Wabelath, Df. A. 388-Bleram, Df. B. 126. Wagenberg, V A. 388-Balbberg, Th. B. 572. Bagenin, Df. B. 126. Mahienborf, Not. B. 63. Bahienborf, Df. B. 428. Bahrburg, Df. A. 255. Babrenberg, Df. A. 321. Baldom, Df B. 63. Balbube, D C. 322. BBalberug, Rr. C. 335. Ballmuble, 21. 468. — Bim. B. 210— bei Grausberg, B. 219— bei Fromboorf, B. 412bei Fromboorf, B. 412bei Fromboorf, B. 412bei Groffen, C. 220Ball ober Aecher Wall, B. B. 141.
St. Wall, Wim. B. 272Balling, D. B. 572Balling, D. B. 572Balling, D. B. 222Balling, D. B. 22 - - Bim. B. 219. MatRame, Df. M. 388. Maltersborf, Df. B. 219. Mattersborf, D. B., a19.

— D. B. 3.76.

— D. B. 48.76.

— S. D. B. 465.

— S. D. B. 465.

— Baltersborfer Nies, \$26.

— Sablers, \$26.

— Sablers, \$27.

— Sablers, \$27.

— Sanbelis, \$1.6.

— Sanbelis, \$1

Bansbort, Dl. G. 141. Gr. Banger, Df. M. 321. Rt. — Df. M. 521. Barbenbe, B. B. 572. Barbin, Df. E. 219. Warenthin, Kol. B. 65.

Warnie, Df. E. 166, Warnie, Df. B. 572. — Di. C. 1124. Warnow, Df. A 450. Warnow (Wind.), Df. A 439. Warnoboff, Gut. A 455. Warfec over Warfow, Df. B. 126. Bartenberg, Df. U. 165. - Df. C. 124.
- 3b. C. 257.
Wartenftein, Ib C. 257.
Bartete, Ib. B. 321.
- Df. B. 572.
Barthebruch Rol. G. Genninfche Pollander. Basbert, Df. B. 876. Basmannsborf, Df. B. 376. Gr. Bafferburg, Df. B. 465. Waffersuppe, Df. B. 146.

Wedding, But. B. 219. Beim Bedding, Rol. 25, 219. Bebel, Df. C. 124. Alten Bebel, Df. C. 219. Webelsborf, Df. C. 219. Bedigenborf, Df. B. 273. Beehjow, Tf. B. 273. Begendorf, Df. B. 273. Megenis, Gut M. 522. Wegenfiedt, Df. A. 588-Begmubte, Wim. U. 456, Bebrmable, Wim. B. 27%. Bebiom, Df. B. 273. Bichjon, Df. (B. 1973.
Bichternether, Sol. E. 294.
Bichternähler, Wim N. 233.
Bichternähler, Wim N. 233.
Bichternähler, Wim N. 235.
Bichterg, Tab. G. 192.
- 4. 18. 63.
- 5. 18. 63.
- 5. 18. 63.
Beinberger, Dei Pauelberg, N. 488. Weifen, Dr. B. 412. Weifenberg, Mfm. B. 324. - Etabl. 25. 44R. Beifenmoor, Df. 2. 285. Beigenfeehaus, D. B. 573.

Beifenfpring, Fabr. 225.

— D. B. 385.

Beifemarie, Rol. B. 204.

Beifeha, D.f. C. 322.

Beifeha, D.f. C. 323.

Beifeha, D.f. C. 325.

Beifenbort, Sol. B. 428.

Beifenbort, Sol. B. 428. Belidenburg, Di E. 244. Belfidenborf. Melemublen, Bim. B. 575 Beliow ober Belsfom, Df. 8. 575.
Benbemart, Df. A 322.
Benbemart, Bornort, Df. S. 293.
Benbemart, Bornort, Df. S. 293.
Benbenberg, bei Havelb. A 433.
Benbeltsmiler, Mim. C. 297.
Bennilsmiler, Mim. C. 297.
Bennilsmiler, Df. B. 424.
Bennilsmiler, Df. B. 429.
Bennibert, Df. B. 429.
Bennibert, B. B. 388. RBenglow, B. B. 465. BeperiBiches Schalten , Bericht, & Werbelig, Df. C. 124 Werbellin, Rol. B. 220,

— Rol. B. 575.

Berbelow, Df. B. 575.

Berbelow, Gt. A. 306.

— D. B. 376. — Df. C. 3755. Meu. Berben, Rol. A 322. Werbig, Df. B. 325. Berber, Et. B. 390.

— Df. N. 464

— Df. B. 63. Dei. B. 120. Df. B 273. B. B. 525. Df. B. 430. Df. B. 448. D. B. 574 Men.Merber, Rot. B. 127. 3m trodn. Werft, Rol. B. 325. Berfipbul, B. B. 274. Bertholy, 36. M. 583. Am Berlice, 9. B. 274. Berners Entreprife, S. Lubwige, Berneuden, A. B. 247. Bernicow, Di. A. 408. Bernis, Di. A. 589. — Di. B. 127. Bernsborf, Di. B. 465. Bernfledt, Df. M. 5 Br. Wergien, Df. M. 428.

```
Et Mersien, Pal. M. Aoft.
M. Merzien, Rof. A. 428.
Befche, B. E. 195.
Beteills, B. B. 574.
Bejendorf, Of. G. 574.
Bejendorf, S. Biefenbaf.
Weieram, Of. B. 126.
WeibJulet, Of. A. 234.
BeibJulet, Of. A. 236.
Beterry, Gut. A. 389.
  Betlig ober Bettelig, B. M. 488.
Weilig oder Mettelis, B. A. 498
Begenow, D. B. 574.
Wichmannsberf, D., B. 574.
Wieberder Ruble, Wim A. 532.
Or. Weebels, Df. A. 389.
Al. — Df A. 389.
Michefuld, B. B. 374.
Weegelis, Df. A. 389.
    Dicamanns Dubte, Dim. M. 389.
  Michmanns Muble, Man
Michte, Df. A. 389.
Microborf, Of. E. 389.
Bicfenborf, Of. E. 355.
Wicienthal, Of. B. 474.
    Miejenpormert, 98. 95.
    Biefenmerber, R. G. 280.
  Biestaufer Rrug, E. 192,
    Bildendorf, Df. B. 274
    Bilbbahn, 3h. B. 574.
      Bilbenbrud, Df. B. 412
      Bilbenore, 3b. E. 167.
    Bilbemiefe, Rol. C. 167.
    Bilbotrerhaus, 9. B. 412.
Bilberdnte, Th. B. 274.
Bilberdnte, Th. B. 274.
Bilbelminenaue, Etabl. B. 64.
Wilhelminenbof, Rol. A. 322.
Withelmsenbor, Avr. — B. B. 325.
Withelmsaue, Kot. B. 325.
Withelmsbuch, Kot. E. 1877.
Withelmsbuch, Kr. B. 376.
Withelmsbor, Kr. B. 376.
Withelmsbor, Kr. B. 325.
      Bilbelmetrag, G. Kluthfrug.
      Wilhelmsthat, Rol. E. 295.
    Willmersborf, Df. 21. 437.

— Df. 8. 274.

— Df. 8. 376.

— Df. 8. 376.

— Df. 8. 438.
                                                              DI. 3. 405
— Dl. B. 495
— Df. B. 574
— Df. C. 355
— Df. C. 355
— Df. C. 355
— C. 355
—
```

```
Windberge, H. 234
Kinddorf, Df. E. 376,
Windel, N. B. 274,
— B. E. 167,
Winterfeld, Of. A. 344,
Wippersoorf, Of. B. 412,
Wispare, Ctabl. K. 207,
Wismar, Of B. 375,
Gr. Wismar, B. 3830,
                           Ø. № 390.
Biftebt, Df. 93, 300.
Bitterberge, Df. 8. 412.
     - - Burg. 8. 428
     - - 86. 8. 290
 Wittenmoor, Df. M. 285
 Dittflod, Krs. 2. 457.
             St. 2. 459.
             St. U. 459.
Amt. A. 468.
Burg. A. 408.
Df. B. 377.
Amt. E. 125.
         Birritod, D. G. 575.
Kl. — Sch. B. 575.
— Sch. C. 125.
Witteen, S. B. 64.
Willer, Dr. B. 125.
Willer, Dr. B. 125.
Wedfers rube, Kol. C. 167.
Rivodier, Dr. B. 465.
Mit Wochefer, Br. B. 465.
Wohlder, Dr. B. 575.
am Boderfee, &b. 8. 575.
 Bolmeborf, Df. B. 430.
Bolfidenborf, Df. B. 274.
 Boblenberg, Df. 21. 340.
  Br. Poblaemuth, Co. M. 390.
 IL - + 60. 1. 300.
 Mobifrug, 3b. 21. 390,
Woldenberg, St. 176.
Wolferedort, Df. G. 448.
Wolfeberg, Sch. B. 127.
Wolfegarten, H. G. 64.
Wolfebagen, Df. A. 429.
     _ _ B. B. 220.
 - Out. B. 575.
Bolfe, Infprung, B. B. 575.
Bolfelate, Rol. B. 141.
 Bettemuble, Wim. M. 500.
 Boifethal, D. B. 274.
Wolfswerber, B. E. 125
Wolfswerber, B. E. 125
Wolfswinkel, Pm. B. 275
— Th B. 465-
Wolfenberg, Df. E. 356
Rollenberg, Df. B. 275
 Wollenhagen, Df M. 266.
Wollentade, Df. A. 266.
Wolley, Df. B 575.
Wollgaft, Df. C. 1984.
Wollin, Df. B. 575.
```

```
Wollap, Amt. 25. 325.
Reliefom ob. Welichem . 24 %. 6
Molfers oo. worldows 127.
Wolfer, Of. B. 127.
Wolterschage, Of. A. 322.
Woltersbort, S. Waltersborf.
        - Df. C. 125
- bei Goldin, Df. C. 125
- Df. E. 244
Or. Boltersborf, Dl. W. 457.
8. 64
81. Weltersborf, Df. 21. 457-
8. 8. 64
Boltersborfer Baum, Rol. B. 64.
Bolteremuble, Bom. M. 322.
Bolbig, Df. B. 465.
Bolgiger Duble, Bim. B. 377.
Bormefelde, Df. E. 167.
Boffinne ober Boffine, Df. C. 522.
Borfelde, Sol. E. 205.
Bor, Rebne, Rol. C. 167.
Brichen, Df. E. 125.
Mit Briesen, Df. 3.
Or. Wubiefer, Df. C. 125.
St. - Df. C. 125.
Wulmerfen, Df. H. 500.
Wünfeburg, Ib. A. 285.
Wünseborf (Fern.) B. 377.
— (Michel) G. 377.
— (Michel) G. 377.
Würseborf, Ig. B. 576.
Wugarten, Df. E. 104.
Wubben, Of. B. 326.
Bubrow, Df. C. 214.
Bubft, Df. B. 412
Bulden, Df. 2. 478.
Bulferedorf, Df. B. 448.
Bulffersborf, Df. M. 468.
Wulfeberg, Sch B. 127.
Wulfow, Df. B. 64.
— bei Frantiurt, Of B. 326.
— bei Quitts, Of B. 326.
         - 9. B. 5
Bulid, G. Brunen, und Doben,
   Bulid.
Mm Bummfee, 26. 9. 468.
Bufchemier, Rol. B. 275.
Bufing, 23. 3. 274
Bufterbaufen, Gt. B. 28.
       - (Roniger) &t. B. 353. - (Deutich:) B. 577.
   _ _
Buftermart, Df. B. 127.
Buftermis, Df. C. 125.
Buftermiffche Sathen, E. 215.
Buftrau, Df. 3. 64.
Buftreme, Df. 21. 500.
```

Att. Buffren, Df. C. 125.
New — Kol. E. 125.
Nuthernen, Df. G. 63.
— — Df. C. 442.
Nuthernen, M. 478.
Or. Wiss, Df. E. 439.
L. — Df. E. 439.
Nuthernen C. 18.
Note C. 18.

Baafer, Df. E. 356. Baante, Df. M. 408. Babelsborf, Df. B. 141. Saette, Di. 8. add.
Sabetsorf, Di. 8. 141.
Sabetsorf, Di. 8. 141.
Sabetsorf, Di. 8. 141.
Sabetsorf, Di. 8. 142.
Sabetsorf, Di. 8. 142.
Sabour, Di. 8. 127.
Sabour, Di. 8. 127.
Saetsorf, Di. 6. 128.
Saetsorf, B. 8. 298.
Saetsorf, B. 6. 128.
Saetsorf, B. 7. 1 — Dr. M. 460.

— a. M. 460.

3. dayson, Dr. S. J.

3. dayson, Dr. S. J.

3. deterni, Dr. M. 5.

4. deterni, Dr. M. 5.

3. deterni, Dr. M. 5.

4. deterni, Dr. M. 5.

5. deterni, Dr. M.

Sthbenid, Gt. 23, 505, - - 21mt. 23. 576. Rehtenbed. 93. 95. 676. Behlenborf, Df. B. 329. — DI ® 377
— (Neu) 361 ® 377
3chnbed B ® 576
Sebren, DI & 359
Sebren borf, B & 59
Sebr 2clic, 9. g. 2045
2clin, 3l. e. 100. 8. 373.
2clin, 3l. e. 100. 8. 373.
2clin, 3l. e. 100. 8. 373.
2clon 2clin, 3l. e. 100.
2clon 2clin, 3l. e. 200.
2clin, 3l. el 200.
2clin, 3l. e Mit Berpefichteuje, Stol. 3. 221. Berrenihin, Df. 23. 576. Bermelin, B. B. 577. Beiblingen, Df. 21. 349. Beihlingen, Df. B. 349-geischoof, Df. B. 325-Beischow, Df. B. 325-Bein, Df. C. 325-Bein, Df. C. 215-Beuthen, Df. C. 216-Bicher, Df. C. 126-Bichow, Df. B. 577-Ridown, Df. B. 5777
Ridown, Dt. 21, 5931.
Ridown, B. M. 4944.
Riebingen, Df. 2, 2952.
Richorn, Df. D. 5777
Mm Riebing, Ph. M. 467,
Riegelberg, W. 2, 246.
— — 56 C. 253.
Riegelet, Ba. N. 439.
— bei Prantee, Wol. 2 - bei Branfee, Rol. B. 50. - 26. 31. 275. - 28. 31. 415. Rt. Bregelei, 5. 21. 275. Bregelhof, 3g. 3l. 591. Biegelicheune, Ctabl, 3. 466.

Biegelicheune, B. C. 245-Bir — B. C. 245-Bir — B. C. 245-Biegelicherter, B. C. 245-Biegenboer, B. Sadenboert, Biegenboert, D. F. 245-Biegenbrug, R. 78, 140-Biegenbrug, R. 78, 140-Biegenbrug, R. 25, 245-Biemenbert, D. L. 25, 250-Biemenbert, D. L. 25, 250-Biemenbert, D. L. 25, 250-Biemenbert, D. 24, 250-Biemenbert, D. 24, 250-Biemenbert, D. 25, Bieffau, Df. 2. 350. Rietenffer, Df. E 220. Rietenis ober Bietbenis, Df. | Sietenber Barte, D. A. 391| Sietenber Barte, D. G. 391| Sietenber Warte, D. G. 59| Sietengue, Sol. D. 64| Sietengue, Sol. D. 142| D. B. 376| D. B. 577| D. C. 145| D. C. Di. B. 5777.

Johen / Siethen, Di. E. 145.

K. Siethen, Gut. B. 142.

— Di. B. 378.

Sindelmähle, Wim. B. 415.

Sindelmähle, Wim. E. 395.

Sinna Gi. B. 421.

— Di. B. 425. Binna (Klofter) amt. B. 430. Binnborf, Df. B 275 Bippelforbe, Sb. B. 65. Neu-Bittau, Df. B. 466. Bizore, B C. 323 Boblew, Gut. C. 205 Boldom, B. B. 413. - Df. B. 577. Boll, D. H. 322. Bollen, Df. C. 145. Sollhaus, D. U 256.
- 5. C. 439- 5. B. 142.
- 5. B. 577.

Sooben, Df. B. 65. Det. u. 76. B. 127 Bornborf, Df. E. 120 Boffen, St. B. 342. Boffenice Beinberge, B. 878. RoBen, Rol. B 578 

Ballicau, Stadt. E. 325.
— Amt. E. 335.
Bulshagen, Df. E. 246.
Bulstamp, B. C. 246.
Buledom, Of. B. 578.

Buthen, Df. B. 578. Buggelrabe, Df. E. 459. Bugmuble, Mim. E. 220. Ameinert, Df. E. 295. Ameirabenmüble, Wim. B. 65. Amijdenbeich, Di. C. 322. Zodin, B. C. 126.

# Drudfebler und Berbefferungen bes britten Theile.

- S. ga. fur: bie Konsumtion an Roden betrug fur bie Menfchen it, l. bie Konsumtion betrug 10,071 Bifp. 12 Sch. Norfen und 3244 Bifp. Dafer.
- 6. 220 f. Imeites Rapitel I. brittes Rapitel.
- 6. 243 f. Stwen t. Stomen.
- 6. 264 3. 16, får 1719 L 1790.
- S. 278 für Dobberniger Dammer L Dobberniger Dammer.

## Bei bem Berleger biefes Berte fint folgenbe Bucher zu haben:

- Annalen ber Bolitif. Berausgegeben von Dr. Theob. Somals, Dr. Theob. Sammlung merfroutbiger Rechte. Odmala. 3m amanglojen Deften, je 20b. iftes Seft, ar. A.
- Demerfungen , natriotifde , unb Maridilag fiber einige fur ieben Dreugen bochft michtige Wegenftanbe. Bon G. b. 25. 8. geb.
- Bratrings: R. SR. M. fatififch topographifche Der foreibung ber gefammten Dart Dranbenburg, fur Statiftifer. Beidaftemanner, befonbere fur Ramera. 4 Thir A Ohr. liften, ster u. lehter Db. ar. A.
- Collection d'Anteurs classiques françois. Vol. L. Bellermann, Jo. Joach, Phoeniciae linguae vesti-Part. I. conten les Oeuvres de Boilean Despréaux, avec le portrait de l'Auteur, nonv. edit. revue et corr. 12. 12 Gr.
- Chrenberge, Frieb., Beiblicher Ginn und weibliches Leben. Charafterguge, Refferionen und Gemaibe. Dit einem Titelf. A. arh.
- Reflers, Dr. Jan. Mur. ber Dachtmachter Benebict. Mit Rupf. 8. auf Ochreibn. und auf Belinpan. 3 261. 8 Or.
- Teuerichirme. Ober bad Materianh. Beitrage au einer Beidichte ber Beit, Berfuche jur Bereblung bes Mattonalgelites und jur Erhebung ber Runit und Induftrie. 56 u. 66 Deft. gr. 8. geb. 1 Thi. 8 Gr. Trintfprace, patriotifche, mit Choren, ober Gegenfprace.
- Sabne, Rari, Milbelmine: ober bas erfte Bud fur Dutter, bie auf ben Berftand ihrer Rinber von ber frabeiten Beit an mirten mollen. 2 Thetle. Die etnem Titelfupfer. R. 1 261. 8 Br.
- Sanfteine, Dr. Gottfr. Mug. 2. Dir fint unfterbitd. Fortfebung. Drei Dredigten jur Beit bes Ofter, feftes 1800. in ber Ct. Berri Rirche gebalten. Bouche, E. B. ber 3immer, und Kenftergarten, ober gr. 8. 6 Oir.
- Deder. Dr. 2. A. Wher bie Matur und Beilart ber Raulfieber, nebit Bemertungen über einige Ber Rhiebenbeiten, Gintheilung und Rurmethoben ber Ries ber überhaupt. 3melte Ginlabungsichrift. Boran ein Beitrag jur Beantwortung ber Frage: Coll in Bertin eine Univerfitat feyn ? gr. 8.
  - von ber Angina polyposa unb bem Asthma Millari. Dritte Ginlabungefchrift, gr. R.
- Roblmes, 3. Dic. ber Tafchenpferbeargt. Gin Sand, Reuerfchirme. Ober bas Baterland. Beitrage ju et. buch fur alle Ctanbe, porgualich jum Gebrauch ber Cavallerie. Dit & Rupfert, ate verb. und vermebre te Muff. 8.

- falle. Entidelbungen ber Sallifden Juriften Racul tat, ifter Db. gr. 8. 1 3 M 10 Str.
- Ragenere, Bam, Chrift, (Berf, ber Raturmunber und ber Gespenster) biftorifches Unterhaltungs Berb

### In Commiffion.

- giorum in Melitensi Specimen I. Smai.
- Blatter, Beriiner gemeinnubige, jur Beforberung ber Moralitat und Belebung ber Induftrie fur bas Jahr 1 26l. 12 Gir. 18ob. A.
- 1 Ehl. 16 Gr. Jachmanns, Reinh. Bernb. Entwurf jur Mational, bilbung. 8. gebeft
- 23bl. 16 Gr. v. Ouast. W. F. L. das Reitpferd, dargestellt, u. durch 23 Kupfertafeln erläutert, gr.R. 3 Thir.
  - Stein, Rari, ber herr Dachbar. Sammlung von Eriablungen. 8. 2 361. 8 Str.
  - Dreufens Baterlandsfreunden gewidmet, A. 1 Thi.

In poriabr. Dichaelle, Delle find ericbienen:

- furse und beutliche Anleitung Die beliebteften Blut men und Gemachie in Simmern und Kenftern ales ben, pflegen und überwintern ju tonnen. Debft et ner Anweifung jur Blumentreiberet und ju einer fur alle Monate geordneten Bebandlung ber in bies fem Berte vortommenben Gemachfe. B. Auf Schreib. papier geb. go Gir, auf Drudpap.
- von ben Entjundungen im Balfe, besonders Eos. Hymnus an die Freunde des Vaterlandes. Vom Verf. der Mnemosyne, gr. 4. geb. 12 Gr. auf Schweizerpap. geh.
  - ner Gefdicte ber Beit, Berluche aur Bereblung bes Mationalgeiftes und jur Erbebung ber Runft unb Inbuftrie. 46 Deft, gr. 8. geb. 16 Gir.

### In Commiffion:

- Mnemosyne. Nachtseier bei Berlins Denkmälern: Warteleben. H. Kunst und Vaterland: Prolog in 8 Gr. elegisches Gedicht, gr. 4. geh. 12 Gr. auf Schweizerpap.
- Ramler, R. BB. fursaefafte Mpthologie, ober Lebre von ben fabelhaften Gottern, Dalbabttern und Del ben bes Miterthums. Debft einem Anbange, well der Die Allegorie, und ein vollftanbiaes Regifter ente bale. Mit 14 Rupf, ate Mufl. 8. 1 2bl. 4 Gr.
- Ralfegemalbe. Zus ben neueften und beften Quele 10 Gir. len gefchepft. R. geb.
- Jamben zur Feler der Rückkehr Ihrer Maiestaten des Königs und der Königinn, für die Schaubühne zu Königsberg am isten Januar 1808 8. geheft
- Bufler, R. Bergierungen aus bem Alterthume, fur Ranftler und Sandmerfer, und als Porlegeblattere jum Dachieldnen fur junge Leute geelgnet, in Sefe te, gr. 4. geb. febes Deft a 20 Or.
- Snanten und bie fpanifche Mation. Ein Landes, und v. Ramph, C. 2. Cb. S. Litteratur bes Breufifden Rechts. ir Bb. 2llgem. Drivat Recht, Drozef, und Griminal , Recht, ar. A.



